

Sammlungen

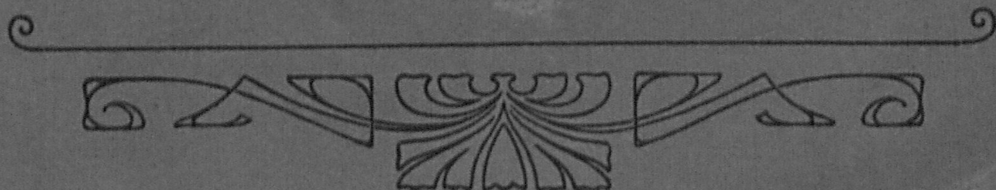
Buchenau und Heye.

Versteigerung am 11. Oktober 1909

und folgende Tage.

FRANKFURT A. M.

ADOLPH E. CAHN, Niedenau 55.



No. 2029.



No. 2029.

KATALOG

I. der Sammlung des Herrn Dr. phil. H. Buchenau in München.

Deutsche und ausländische Mittelaltermünzen, kleinere Münzen der Neuzeit.

II. der Sammlung des † Herrn Baurat E. Heye in Hoya.

Deutsche Münzen des Mittelalters u. der Neuzeit.

Versteigerung am 11. Oktober 1909 u. folg. Tage

unter Leitung des Untengenannten

zu **Frankfurt am Main,** Niedenau 55.

Besichtigungstage vom 15. September ab.

ADOLPH E. CAHN, Frankfurt a. Main.

1909.

Versteigerungs - Bedingungen.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von 5%.

Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zusammen zu fassen oder Nummern, welche mehrere Münzen enthalten, zu teilen.

Gebote können mit einer Mindeststeigerung von

25 ₰		bis zu ℳ 10.—
50 „	von ℳ 10.—	„ „ „ 20.—
ℳ 1.—	„ „ 20.—	„ „ „ 100.—
„ 5.—	„ „ 100.—	an

abgegeben werden.

Für die Aechtheit sämtlicher Stücke leistet der Leiter der Auktion, sofern nicht Gegenteiliges bemerkt ist, seinen Auftraggebern gegenüber unbedingte Gewähr; doch müssen diesbezügliche Reklamationen innerhalb 8 Tagen nach Empfang der betreffenden Stücke erhoben sein, um berücksichtigt zu werden.

Aufträge werden unter Berechnung einer Besorgungsgebühr von 5% vom Unterzeichneten auf das Sorgfältigste ausgeführt.

Die Auktion beginnt Montag, den 11. Oktober 1909, 9 Uhr vormittags in dem Lokale des Unterzeichneten.

Die Preisliste erscheint nach Ende der Versteigerung und ist zum Preise von ℳ 2.— zu beziehen von

Telegramm - Adresse:
Münzenhandlung Cahn, Frankfurtmain.

Fernsprecher 3620.

Adolph E. Cahn,
Frankfurt a. M., Niedenau 55.

Abkürzungen.

Brustb.	=	Brustbild (Buste).
Vs.	=	Vorseite (Avers).
Ks.	=	Kehrseite (Revers).
r.	=	rechtshin (à droite) } vom Standpunkte des Beschauers.
l.	=	linkshin (à gauche) } vom Standpunkte des Beschauers.
I. F.	=	Im Felde (dans le champ).
Stplglz.	=	Stempelglanz (à fleur de coin).
Vorz. e.	=	Vorzüglich erhalten (pièce très belle).
S. g. e.	=	Sehr gut erhalten (très bien conservée).
G. e.	=	Gut erhalten (bien conservée).
Z. g. e.	=	Ziemlich gut erhalten (acceptable).
Gr.	=	Gramm.
Mzz.	=	Münzzeichen (marque monétaire).

Zur Beachtung.

In Hinsicht auf den analogen Inhalt der beiden Sammlungen behält der Auktionsleiter sich vor, die Serien der Sammlung Heye den betreffenden der Sammlung Buchenau anzuschliessen.

Vorwort.

Die beiden auf den folgenden Blättern beschriebenen Sammlungen des Herrn Dr. H. Buchenau, Konservator am kgl. Münzkabinet in München und Herausgeber der „Blätter für Münzfreunde“, sowie des im vorigen Jahre verstorbenen Herrn Baurats a. D. Eduard Heye in Hoya enthalten hauptsächlich Münzen des deutschen Mittelalters, deren Erklärung den Gegenstand ernster Studien beider Herren gebildet hat.

Viele Jahre hat Herr Dr. Buchenau mit grosser, auf eigenen Forschungen beruhender Kennerschaft an der Zusammenstellung und dem Ausbau seiner Sammlung gearbeitet, bis die Uebernahme seiner jetzigen Stellung an einem staatlichen Münzkabinet ihn veranlasste, dieselben aufzugeben. Dem Charakter dieser Sammlung entsprechend ist der Katalog nach streng wissenschaftlichen Gesichtspunkten verfasst worden, nicht nur in der historisch-geographischen Anordnung des Materials, die es gestattete die numismatisch zusammen gehörigen Gruppen zu vereinigen, sondern auch in der Bestimmung einzelner Partien und Stücke; die Motivierung der letzteren ist in Anmerkungen beigefügt, soweit sie nicht aus der zitierten Literatur ohne weiteres hervorgeht. Da die mittelalterliche Münzgeschichte vieler deutschen Territorien, besonders für die Periode der schriftlosen Brakteaten noch immer recht dunkel ist, werden manche dieser Bestimmungen strittig bleiben; doch ist in Zweifelsfällen durch Fragezeichen und entsprechende Bemerkungen auf unsichere Zuteilungen aufmerksam gemacht worden. Ich bin hierbei den Intentionen von Dr. Buchenau tunlichst gefolgt. Herr Dr. Buchenau hatte die Güte, das Manuskript des Kataloges durchzusehen, einzelne Aenderungen oder Verbesserungen anzubringen, sowie einige Anmerkungen beizufügen, durch welche teilweise die Ergebnisse seiner Forschungen zum ersten Male bekannt gegeben werden. Diese Zusätze sind mit seinen Initialen H. B. gezeichnet. Es darf somit die Hoffnung ausgesprochen werden, dass der Katalog einen dauernden Wert für die mittelalterliche Münzkunde Deutschlands behalten wird.

Aus dem Inhalt auch nur die besonders hervorragenden Serien hier anzuführen, ist unmöglich. Noch nie ist eine Sammlung zum Verkaufe gelangt, in der die Mittelaltermünzen aller deutschen Gebiete in solcher Fülle vertreten waren. Vor allem trifft dies für die Brakteaten zu. Dr. Buchenau hatte das Glück, den bedeutendsten Brakteatenfund der letzten Jahre, den in der Kirche zu Seega gehobenen, aus erster Hand zu erwerben. Die vielen Unika dieses Fundes, die in Buchenaus eingehender Publikation genauer beschrieben und erklärt sind, werden hier zum ersten Male den Sammlern zugänglich gemacht. Auch sei noch auf die ausserordentlich

reichen Serien der hessischen und fränkischen Denare und Groschen, der für die Kulturgeschichte so bedeutenden Regensburger Halbbrakteaten, die aus der bekannten Sammlung Kirchner stammen, sowie der Wiener Pfennige hingewiesen.

Für den zweiten Teil, die Sammlung Heye, lag ein ausgearbeiteter Katalog des Besitzers vor, der in seinen letzten Lebensjahren fast ganz den Gegenstand seiner Tätigkeit gebildet hat. Seine Anordnung und Bestimmungen sind möglichst genau auch in dem vorliegenden Verzeichnis beibehalten, und nur, wo die neueste Literatur zu berücksichtigen war, Aenderungen vorgenommen worden. Der durch seine Veröffentlichungen auch weiteren Kreisen bekannt gewordene Sammler hat hauptsächlich die Numismatik seiner niedersächsichen Heimat und Westfalens gepflegt. Die einzigartige, nahezu vollständige Serie von Lüneburger Münzen bildete seinen besonderen Stolz. Daneben enthalten die mittelalterlichen Münzreihen von Ostfriesland, Hoya, Münster, Minden, der Harzgegend und Thüringens viele sonst unbekannte Stücke. Die während eines Menschenalters mit Liebe und Verständnis ausgestaltete Sammlung dürfte für ihr Gebiet von keiner anderen, in Privatbesitz befindlichen erreicht werden.

Zur besseren Benützbarkeit des Katalogs ist ein sorgfältig gearbeitetes, alphabetisches Verzeichnis beigefügt worden, nach welchem sich die Herren Interessenten leicht werden zurecht finden können.

Dr. Julius Cahn.

Inhaltsverzeichnis.

Die Zahlen geben die Seiten des Katalogs an.

Sammlung Buchenau.



Niedersachsen.

Herzöge von Sachsen (Billunger).

1 **Bernhard I.** 973—1011. Denar. BERNHARDVS DVX. Kopf l. Ks. N—MNE D · NI AMEN · Kleines Kreuz. Dannenberg 585. Vorzügl.

2 Desgl. Variante. (D)VX BERN · · · Kopf l. Ks. · · · · DVNIA · Kreuz. Zu Dbg. 586. S. g. e.

3 Desgl. BE · · · HAR · · DVX Kreuz. Ks. NOMI · · · AMEN. Kreuz. Zu Dbg. 587. G. e.

4 **Bernhard II.** 1011—1059. Denar. BERN · · · Kreuz. Ks. MINEDN · · · Kreuz. Zu Dbg. 589a. 2 Var. G. e. Und Nachmünze dieses Typus. 3

5 Desgl. Kopf v. vorn. Ks. Kirchenfahne. Zu Dbg. 591 (Münzstätte Jever. Vergl. No. 666). S. g. e.

6 **Dietmar II.** 1015—1029. Denar. + HIADMER. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Dreispitz. Zu Dbg. 1291. S. g. e.

7 Desgl., mit HID · · · HERV + G. e.

8 **Otto (?).** · · · · ME FIT Ankerkreuz. Ks. · · · · ADRAR. Kreuz. Dbg. 1288. G. e.

9 Unbestimmte niedersächsische Denare. Monogramm *E* und *H*. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 1289. Versch. Var. S. g. e. 4

Erzbistum Bremen.

10 Unbestimmte Denare (11. Jahrh.). HIΛT · · · Kopf l., davor Krummstab. Ks. ƧVB · · 2 Schlüssel, in den Bärten das Monogramm Petri. Dbg. 1777. S. g. u. g. e. 2

Diese Denare werden von Dannenberg als Trierische Nachmünzen bezeichnet, sind aber wegen der den Jever'schen ähnlichen Kopfform nach Niedersachsen und als geistliche Schläge mit Petersschlüsseln wohl nach Bremen zu verlegen.

11 Brakteat (um 1190). Madonna in Nimbus u. Schleier, mit Buch u. Kreuzstab auf einem Bogen sitzend; i. F.: 2 Kugeln. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 8. 20 mm. Feiner Stil. Vorz.

Nur in 2 Exemplaren bekannt! Vgl. Bl. f. Mzfrde. 1908, Sp. 4029.

12 Desgl. Der hl. Petrus mit Schlüssel u. Lilie auf e. mit 2 Türmen besetzten Bogen. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 9 (nach diesem Exemplar). 19 mm. Feiner Stil. S. g. e.

13 Desgl., ähnlich, von schärferem Stempel; i. F.: 2 Kugeln. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 10. 19 mm. Vorz. Feiner Stil.

14 Desgl. Heiliger mit Buch u. Fahne auf Bogen; i. F.: 2 Ringel u. 2 Sterne. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 11. 21 mm. Vorz.

Von P. J. Meier, Beitr. z. Brakteatenk. d. nördl. Harzes, S. 95, No. 55 als Moritzpfennig bezeichnet, aber nach Analogie obiger Stücke nach Bremen zu verweisen.

15 Desgl. Der hl. Petrus mit Doppelschlüssel u. offenem Buch über Bogen. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 12. 20 mm. Vorz.

16 Desgl. Erzbischof mit 2 Kreuzstäben auf Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen. Jungk —. 21 mm. S. schön; desgl. mit Krumm- u. Kreuzstab, gesprungen. 24 mm. 2

17 Desgl. Erzbischof auf Bogen zwischen Schlüssel u. Turm (aus dem Bremer Funde). Bl. f. Mzfrde., T. 160, 4 c. 21 mm; u. Var. desselben Typus. 2

18 Desgl. Brustb. d. Erzb. mit Kreuz- u. Krummstab, zwischen 2 Sternen über Bogen, in dem e. Zinnenturm. Jungk —. 19 mm. Vorzügl.

19 Desgl. Der hl. Petrus auf Bogen mit 2 Schlüsseln. Jungk 11. 20 mm. Vorzügl.; ein 2. Exemplar ausgebr. 2

20 **Gerhard II. Graf zu Lippe.** 1219—1258. Brakteat. Brustb. d. Erzb. mit Schlüssel u. Buch über Bogen, in dem 5 blättrige Rose. Bl. f. Mzfrde., T. 160, 6. 21 mm. S. g. e.

21 Desgl. Aehnliche Zeichnung, kleiner. Zu Jungk 16 (2 Var.); desgl. Brustb. mit Krummstab u. Schlüssel, worüber Stern. Vgl. Jungk 17. S. g. e. 3

22 Brakteaten des späteren 13. Jahrhs. Kopf d. Erzb. zwischen 2 Sternen; Bl. f. Mzfrde., T. 166, 36 a (Fund v. Siedenburg); desgl. zw. 2 Schlüsseln u. Kopf in Strahlenrand. Jungk 18. 20 mm. S. g. e. 3

23 Desgl. mit sitz. Erzb. u. Brustb. zw. 2 Schlüsseln (2). Jungk 19. 200 mm. 3

24 Desgl. Brustb. d. Erzb. mit Türmen u. architektonischer Umrahmung. Jungk —. 4 Var. S. g. e. 4

25 Desgl. Brustb. d. Erzb. mit verschiedenen Beizeichen. Jungk —. 3 Var. S. g. e. 3

26 Brakteaten des jüngeren Siedenburger Fundes. Bl. f. Mzfrde., T. 166. Mit d. Kopfe d. Erzb. u. versch. Beizeichen u. Umrahmungen. No. 5, 7, (2 Var.), 9, 10 (Selten), 25 (2 St.), 37 u. 40. 18—20 mm. S. g. e. 10

27 Desgl. Siedenburg No. 45 (2 Var.), 48, 49, 52, 54 u. 60 (3 St.). S. g. e. 9

28 Desgl. Siedenb. No. 53 u. 68. Beide Typen sehr selten im Funde. S. g. e. 2

29 Desgl. Siedenb. No. 3, 8, 16, 77, 81, 82, 86 u. 102. S. g. e. 3 ausgebr. 8

30 Hohlpfennige um 1300 aus dem Loxstädter Fund u. anderen. Kopf d. Erzbischofs mit versch. Beizeichen. 18 Var. S. g. e. 18

31 Desgl. mit stehendem Schlüssel, gekreuzten Schlüsseln (Jungk 29) u. den Buchstaben B und D. S. g. e. 4

32 **Otto I. v. Oldendurg.** 1344—1348. (? —). Hohlpfennig. Brustb. d. Erzbischofs zwischen Krummstab und O; auf d. Hochrand 8 Punkte. Jungk —. 18 mm. S. g. e.

33 **Heinrich II. v. Schwarzburg.** 1463—1496. Doppelgrote. Die Schilde von Bremen, Münster u. Schwarzburg um B. Ks. Schlüsselschild auf Langkreuz. Jungk 67. S. g. e.

34 Desgl. Wie vorh. B von 3 Halbmonden umgeben. Jungk —. G. e.

35 Grote. (Aeltestes Gepräge.) Schlüsselschild in Dreipass mit Sternen in d. Winkeln. Ks. St. Peter über d. Schwarzb. Schild. Jungk 93. S. g. e.

36 Desgl. Name d. Erzb. auf d. Apostelseite u. + ⁝ MONETA ⁝ NOVA ⁝ BREMENS' ⁝ Jungk 90 var. S. g. e.

37 Desgl. mit Stpl.-Fehler DIE'ORA' Jungk —. Vorz.
38 Desgl. Jüngere Prägung ohne Sterne. Jungk 97. S. g. e.
39 **Johann III., Rode.** 1497—1511. Viergrotenstück von Bremen 1499. St. Petrus auf gotischem Throne über Wappenschild Rode. Ks. Schlüssel in Einfassung. Jungk 114. S. g. e.
40 Desgl. 1511. Aehnlich d. vorigen. Jungk 115. Vorz.
41 Viergrotenstück von Bremervörde 1509. Wie vorh. mit VORDENSIS Jungk 139. S. g. e.
42 Desgl. 1510. Wie vorh. J. 142. S. g. e.
43 Groten v. Bremervörde o. J. Heiliger wie vorh. Ks. Gekr. Schlüssel im Dreipass. J. 146 u. 147. S. g. e. (einer gel.). 2
44 **Christof v. Braunschweig.** 1511—1558. Viergroten 1512 als Administrator. J. 156 u. 161. S. g. e. 2
45 Desgl., mit CRISTOVER. J. 164. S. g. e.
46 Grote 1512. J. 184. S. g. e. u. desgl. mit d. Titel von Verden. J. 183. G. e. 2
47 Groten 1521 u. 1524 mit d. erzbischöfl. Titel. J. 196 u. 204. Vorzügl. 2
48 Schwaren o. J. mit d. Titel Administrator. J. 186 u. 188. S. g. e. 3
49 Desgl., mit Aufschrift S ∘ PETRVS ∘ APOSTO ∘ statt d. Namens d. Erzbischofs. J. —. Vorzügl.
50 **Georg v. Braunschweig.** 1558—1566. Viergroten 1560. Braunschweiger Schild. Ks. St. Georg mit d. Drachen r. J. 250. G. e.
51 Schware o. J. Schlüssel in deutschem Schilde l. J. 286. Vorzügl.
52 **Johann Friedrich v. Holstein.** 1596—1634. Doppelschilling 1616. Holsteiner Schild mit Helmen. Ks. DAdler; mit Bremer Contremarke. J. —. S. g. e.
53 Vierschilling o. J. nach Art d. russischen Kopeken. Reiter r. Ks. Titel. J. 316. Vorzügl.
54 **Friedrich v. Dänemark.** 1634—1646. Dütchen (1/16 Taler) 1642. Mit Brustbild. J. 367. Verg. u. geh. S. g. e.
55 Bremen u. Verden unter schwedischer Herrschaft. 1/48 Taler 1672 u. Groschen 1682. Vorz. u. s. g. e. 2
56 Groschen 1672 u. 1682 (ausgebr.). 1/96 1691 u. Schwaren 1683. G. e. u. s. g. e. 4

Stadt Bremen.

57 Schwaren des 14. Jahrh. mit d. hl. Petrus u. Willehad. Versch. Var. Meist s. g. e. 11
58 Desgl. mit Beizeichen X (nach 1369). S. g. e. 3
59 Desgl. mit hl. Petrus u. Stadtschild. Versch. Var. Meist s. g. e. 14
60 Desgl. 15 Jahrh. Spätere Prägungen. G. e. 6
61 Desgl. mit Punkt neben d. Schwerte (2), mit MONETA auf beiden Seiten (2) u. mit umgekehrtem Schlüssel (2). J. — S. g. e. 6
62 Desgl. Spätere Emissionen (1430 u. 1450). Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 10
63 Groten 1546 (3) u. 1547 (2). Stadtschild in Dreipass u. DAdler. S. g. e. 5
64 Halbgroten o. J. (nach 1541). Schlüssel u. Kreuz. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 4
65 Halbtaler (2/3 Stück) 1748. Stadtwappen. Ks. DAdler. J. 528. Vorz.
66 48 Grote (2/3 Stück) 1753. Wie vorh. J. 530. Vorz.
67 24 Grote 1666. Gekr. Stadtschild u. DAdler. J. 579. S. g. e.

68 Desgl. 1672. Wie vorher. J. 600. S. g. e.

69 12 Grote 1623. Beh. Stadtwappen. Ks. DAdler. J. 611. S. g. e.

70 6 Grote 1763 u. 1764. S. g. e. 2

71 4 Grote 1646. Stadtschild auf Kreuz u. DAdler mit Wertzahl 4. J. 723. Vorz.; desgl. 2 Var. s. g. e. u. gel. 3

72 3 Grote 1629, 1634, 1636, 1637 u. 1672 (2 Var.). S. g. e. 6

73 Doppelgroten 1623 (4 Var.) 1625, 1627 (2 Var.) 1642, 1646, 1671 u. 1709. S. g. e. 11

74 Groten 1674 u. 1709. S. g. e. 2

75 Groten des 18. Jahrh. Die verschiedensten Jahrgänge u. Varianten. S. g. e. 85

76 Halbgroten o. J. (3 Var.). 1640, 1672, 1673, 1708, 1731, 1733, 1741, 1742, 1750 (2 Var.), 1763, 1764, 1765 (2 Var.), 1771, 1781 u. 1789. S. g. e. u. vorz. 20

77 Petrus-Schwaren des 17. u. 18. Jahrh. Die verschiedensten Varianten u. Jahrgänge. S. g. e. 20

78 Desgl. mit MO · NO · REI · BREM · und S·PETRV·AP· Zu J. 1117/18. Billon. S. g. e.

79 12 Grote 1841 u. 1859, 6 Grote 1857, 1 Grote 1840 u. Kupfer $1/2$ Grote 1841. Vorz. 5

80 $2\frac{1}{2}$ Schwaren 1797, 1802, 1820, 1841 u. 1853. Vorz. 5

81 Schwaren 1720, 1731, 1740, 1741, 1768 (2 Var.), 1781 (2 Var.) u. 1797. S. g. e. u. vorz. 9

82 Dütchen der Grafschaft Schauenburg-Pinneberg mit Stadtbremer Contremarke. G. e.

83 Bremer Stadtmarke mit Wappen u. Wert in Kranz. J. —. Neumann —. 30 mm. Æ. Vorz.

84 Medaille, Syndicus Simon Hermann v. Post 1803 (v. Loos) a. s. 50jähr. Dienstjubiläum. Büste l. in Kranz u. Schlangenreif. Ks. Schrift. J. 25. 44 mm. 28,5 Gr. Stplglz.

85 Med., Dr. Johann Heineken, Arzt u. Physiker 1833 (v. Wilkens). 50jähr. Doktorjubiläum. Brustb. l. Ks. Isis-Statue. J. 38. 51 mm. 57 Gr. Vorz.

Stade.

86 **Graf Heinrich.** 976—1016. Denar (nach englischem Vorbild). Trugschrift. Brustb. l. mit Szepter. Ks. Doppelfadenkreuz, in d. Winkeln C—R—V—X. Zu Dbg. 1017. Vorz.

87 Desgl. Niederelbische Nachmünze. 11. Jahrh. ····ICVS Kreuz mit je 3 Kugeln in 2 und je einer Kugel in 2 Winkeln. Ks. Kleines Kreuz. Dbg. —. G. e.

88 Brakteat. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen eine Lilie. Beischlag des Hamburger Typus. 20 mm. Vorz.

89 Schwaren, 15. Jahrh. MONETA + ST···· Schlüssel r. Ks. ···ILHATVS. Brustb. d. h. Petrus mit segnender R. u. Stab. Zu Bahrfeldt. Wien. Num. Ztschr. XI., S. 399. S. g. e.

90 Desgl., ähnlich mit undeutlicher Umschr. G. e. u. z. g. e.

91 Hohlpfennig. Gekr. Kopf zwischen 2 Schlüsseln. Aus d. Fund v. Lieberose Archiv f. Brakt., T. 31, 3. 16 mm. S. g. e.
Vielleicht nach Bremen gehörig, dessen grosses Stadtsiegel Karl d. Gr. zeigt.

92 Jeton 1839. 4. Säkularfeier der Antoniusbruderschaft. Der Heilige. Ks. Schrift. Bahrf. 45. 23 mm. Silber. G. e.

Bistum Verden.

93 Brakteaten des 13. u. 14. Jahrh. Brustb. d. Maria v. vorn zw. 2 Rosen. Zu Grote, Münzstud. V, S. 56, 2. 19 mm. S. g. e.

94 Brustb. d. Bischofs mit Krummstab u. Buch; desgl. mit Kreuzstab u. Buch; desgl. mit Szepter u. Buch. Grote —. 20—21 mm. Vorz. 3

95 Desgl. Brustb. mit Krumm- u. Kreuzstab; mit 2 Kreuzstäben; mit Kelch u. Kreuz; mit Krummstab u. Turm. Grote —. 19—21 mm. S. g. e. 4

96 Desgl. Kopf d. Bischofs auf Balustrade zwischen 2 Türmen, ähnlich dem Verdener Stadtsiegel. Unediert. Abbildung Tafel I; desgl. unter Torbogen u. Kuppelturm; desgl. ohne Mitra zwischen Kreuzen unter Bogen. 19—20 mm. S. g. e. 3

Abbildung Tafel I.

97 Desgl. Der Bischof in ganzer Figur mit 2 Kreuzstäben auf e. Bogen sitzend. 21 mm. S. g. e.

98 **Johann III. v. Asel.** 1426—1470. Schwaren. IOhAN··· Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch. Ks. Der Schild v. Asel. 3 Var. Zu Grote 4, 5 u. 6. S. g. e. 3

99 **Christof v. Braunschweig.** 1502—1558. Hohlpfennig. Kopf d. Bischofs v. vorn in Strahlenrand. Bl. f. Mzfrde., T. 167, 29. Vorz. schön.

100 **Philipp Siegmund v. Braunschweig.** 1586—1623. Halbgrote 1621. Gekr. PS in Verzierung. Ks. Verder Schild; Contremarke VD. Kupfer. Grote 20 Anm. Vorz.

Hamburg.

101 **Adolf III. v. Holstein.** 1164—1225. Brakteat (in Hamburg um 1180 geprägt). + DIOADLS IDVNSIONI DVCI Dreitürmiges Kuppelgebäude, davor Kreuz in Ring. Aehnlich Grote, Münzstud. III., T. 9, 46. 23 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel I.

102 Desgl. ✠ KISICEND DVCIC NOCICIS 3 türmiges Gebäude, im Bogen kleiner Turm. Zu Grote, Münzstud. III, T. 10, 66. 22 mm. Vorz.

103 Desgl. Bügelkrone im Bogen einer 3 türmigen Torburg, darüber 2 Ringel; perlbesetzter Hochrand. Aus d. Fund v. Hohen-Volkfin. Z. f. N. XXI, S. 143. 22 mm. Vorz. scharf u. schön.

Nach P. J. Meier a. a. O. 1201 durch Waldemar v. Dänemark nach Eroberung der Neustadt Hamburg dort geschlagen.

104 Desgl. Bogen mit Zinnenturm u. 2 Kuppeltürmen, unter dem 3 Kuppeltürme (Fund v. Bünstorf, 213); desgl. 3 türm. Gebäude, in dessen Bogen Kuppelturm; desgl. 3 türm. Kuppelgebäude, in dessen Bogen eine Rose. 19—20 mm. S. g. e. 3

105 Doppelschilling 1524. Stadtschild auf Lilienkreuz. Ks. Hüftb. d. Madonna. Gaedechens 792. S. g. e.

106 Desgl. 1553. Aehnlich, mit DOMI × FIAT—VOLVN × TVA. Gaed. 796. Vorz.

107 Schillinge (nach 1432). Torburg. Ks. Kreuz mit 4 Nesselblättern; beiderseits Sterne in d. Umschr. Gaed. — (2 St.); desgl. mit D'VS statt DEVS. Gaed. —. Vorz. u. s. g. e. 3

108 Desgl. (späteres 15. Jahrh.). Kreuz, auf dem verz. Nesselblattschild. Ks. Wie vorh. Gaed. 906. S. g. e.

109 Witten von 1379. Einfaches Kreuz mit 4 Nesselblättern. Gaed. 1091; desgl. nach 1379, mit Stern auf Kreuz. Gaed. 1117. S. g. e. 2

110 Desgl. nach 1387, mit Kreis auf Kreuz. Gaed. 1132; desgl. nach 1403, beiderseits Torburg. Gaed. 1145 (2). S. g. e. 3

111 Sechsling, 15. Jahrh. Beiderseits Stadtschild, worüber 2 Kugeln u. Nesselblatt. (Aus dem Funde v. Sahms.) Gaed. 1013. S. g. e.

112 Desgl., mit je einem Stern über den Stadtschilden. (Aus dem gleichen Funde.) Gaed. —. S. g. e.

113 Dreiling, 15. Jahrh. Torburg u. Kreuz mit 4 Nesselblättern. Gaed. 1179. S. g. e.

114 Hohlblafferte, 15. Jahrh. Nesselblatt u. 2 Türme in Strahlenrand. Gaed. 1251 u. 1252. S. g. e. 2

115 Desgl., mit halbem Nesselblatt u. 2 Türmen. Gaed. 1254; desgl., mit Burg in deren Tor d. Nesselblatt. Gaed. 1262. S. g. e. 2

116 Hohlpfennige. Nesselblatt unter Tor in Strahlenrand. Viele Varianten. S. g. e. u. vorz. 14

117 Desgl., mit glattem Rande in den verschiedensten Formen. S. g. e. 22

118 Desgl. Beischläge, a) mit becherförmiger Figur in Strahlenrand; b) mit gekreuzten Stäben unter Tor in glattem Rand. S. g. e. 2

119 Hohlscherfe, 14. Jahrh. mit Strahlenrand. 2 Var. Vorz. 2

120 Doppelschilling 1628, Schillinge 1675 (2) u. 1676, Söslinge 1659, 1660, 1669, 1670 u. 1675 (2). S. g. e. u. vorz. 10

121 S. g. Chaban, Doppelmark mit d. Jahreszahl 1809; unter Davoust 1813 geprägt. Mit gleichzeitigem darauf bezüglichem Erlass des Hamburger Rats. Vorz.

122 8 Schillinge 1797, Doppelschilling 1727, Schillinge 1738, 1790 u. 1841, Sechslinge 1757, 1783 u. 1855, Dreilinge 1786, 1809, 1823, 1839 u. 1851 u. Wertmarke. 14

Bardowiek.

123 Niederelbischer Denar. Turmartiges Gebäude zwischen 2 Halbmonden. Ks. Kirchengiebel zwischen 2 Kreuzen. Dbg. —. S. g. e. 2

124 Desgl. BAR auf Kreuz, in Winkeln O—A—T—C. Ks. Kreuz, in d. Winkeln O—T—O—N. Dbg. 1292. S. g. e.

125 Desgl. Aehnliches Kreuz mit Ornamenten, statt Buchstaben. Ks. Säulentempel über Kreuz. 3 Var. S. g. e. 3

126 Desgl. nach Andernacher Typus. Kirchenportal mit 4 Balken zu beiden Seiten. Ks. Entstelltes S. Colonia. Menadier, Deutsche Mzn. IV., S. 262, 53b; desgl. verschiedene Varianten dieses Denars. Meist s. g. e. 9

127 Desgl. mit einem Stern unter dem A der Coloniaseite (7 Var.); desgl. mit 2 Sternen ebenda. (2). G. e. u. s. g. e. 9

128 Weiter verwilderte Nachmünzen dieses Typus aus dem Funde von Goldbeck. Verschiedene Varianten. Meist s. g. e. 38

129 Obole (Hälblinge) dieses Typus. Menadier, D. M. IV., S. 262, 54a, b und c. S. g. e. 4

130 Denar. + BA — Oω. Ring um Kugel über A. Ks. Befusstes Kreuz in Perlkranz. Unediert. S. g. e.

131 Denar, 12. Jahrh. 3 Reihen buchstabenähnlicher Zeichen; i. F.: Ringel u. Kreuzchen. Ks. Kreuz mit Ringeln in d. Winkeln. Vorz.

132 **Herzog Bernhard v. Askanien.** 1180 — 1212. Brakteat. BERNA — HRD · DVX · Stehender Herzog in Rüstung mit Schwert u. Fahne. Fund von Hohen-Volkfin. Z. f. N. XXI, S. 124. 22 mm. Scharf u. schön.
Nach P. J. Meier a. a. O. in Bardowiek zwischen 1181 und 1189 geschlagen.

133 Desgl. Der askanische Bär r. schreitend, in doppeltem Hochrand. Fund von Bünstorf. Z. f. N. VII, S. 409, No. 178. 22 mm. Vorz., am Rande etwas ausgebr.

Vielleicht auch aus einer anderen, jedenfalls niederelbischen Münzstätte der Askanier. Bemerkenswert wegen des ersten Auftretens des askanischen Bären auf Münzen. Sehr selten.

Lauenburg.

134 Hohlpfennige. Adler in Hochrand (4); desgl. mit Ring vor d. Adler. S.g.e. 5

Bestimmung von E. Heye.

135 **Julius Franz.** 1666—1689. Gulden 1678. Brustb. r. Ks. 4 feld. Wappen unter Fürstenhut. Schmidt 184. S. g. e.

136 Schilling 1672 (¹/₄₈ Taler). Gekr. Adler mit Rautenschild. Ks. Wert. Schmidt 217. Vorz.

137 — **Unter Braunschweig.** Halber Dreiling 1740. Ross l. Ks. Wert. Schmidt 265. Kupfer. Vorz.

Holstein.

138 Brakteat. Holsteiner Beischlag zu Lübecker Typus (nach 1200). 1 türmiges, zinnenbekröntes Gebäude, davor im Kreis Zinnenturm auf Bogen. Lange —. 20 mm. Vorz.

139 Hohlpfennig vor 1460. Helm mit Nesselblatt im Tor; Strahlenkranz. Zu Lange 3. G. e.

140 Desgl. unter **Christian I.** 1475. Tor mit 3 Zinnen, darin Oldenburger Balkenschild. Lange 13. S. g. e.

141 **Friedrich I.** 1490—1533. Doppelschilling 1526. ⚬ FREDERIC' ⚬ D ⚬⚬ G ⚬⚬ DVX ⚬ HOLSACIE ⚬ Geh. Hüftb. d. Herzogs v. vorn. Ks. (Kleeblatt) MONETA ⚬⚬ NOVA ⚬⚬ SLESWICENS. Schleswiger Schild, darüber Z6. Lange 15b var. S. g. e.

142 Sechsling o. J. ⚬ FREDERICVS D ⚬ HOLSACICIE. Nesselblattschild in Vierpass auf verz. Kreuz. Ks. ⚬ MONETA ⚬ NO ⚬ SLESWCSENS. Schleswiger Schild. Dieser Typus fehlt Lange. Vorz.

Abbildung Tafel I.

143 **Gottorp. Johann Adolf.** 1590—1616. Groschen 1590, 1601 u. 1602. Wappen u. RApfel. Zu Lange 295 (aber mit IOH·ADOL·). 298a u. 302o. S. g. e. 3

144 **Friedrich III.** 1616—1659. Dütchen (¹/₁₆ Taler) 1651 u. 1652. Brustb. r. u. Wert. L. 349b u. 350a. Vorz. 2

145 **Christian Albrecht.** 1659—1694. Gulden 1683. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen mit oldenburg. Mittelschild. L. 378b.

146 Dütchen 1668 mit Brustb. u. Wert, vorz.; Doppelschilling 1682. (L. 405 aber Mzz. ·CMB·); Schilling 1681, L. 406; Söslinge 1681 (2) u. 1682 (2). S. g. e. 7

147 **Sonderburg. Johann.** † 1622. Doppelschilling 1620 nach Art d. russischen Kopeken. Nesselblatt. Ks. Titel. S. g. e.

148 **Schauenburg-Pinneberg. Adolf XIII.** 1581—1601. Groschen 1596, 1598, 1599 u. 1601. Wappen u. RApfel.; einseit. Schlüsselpfennig mit Nesselblatt in Umrahmung. S. g. e. 5

149 **Ernst.** Dütchen 1608. Wappen u. DAdler u. **Jobst Hermann.** Groschen 1635. S. g. e. 2

150 Neuzeitliche Kupfermünzen. Sechsling 1787; desgl. 1850 u. 1851; Dreiling 1850. S. g. e. u. vorz. 4

151 **Glückstadt.** Dütchen 1642 mit Brustb. König Christian IV. u. Wert; desgl. 1666, 1667 u. 1668 mit Brustb. Friedrichs III. Vorz. 4

152 **Flensburg.** Witten, 14. Jahrh. ⊕ CIVITAS·FLENSBVRC' Befusstes Kreuz mit Vierpassvertiefung. Ks. ⊕ MONETA ⊕ HOLSACIE Schleswiger Schild in Sechspass. Grote, Bl. f. Mzfrde. I., T. 21, 270. Vorz.

153 **Itzehoe.** Hohlpfennig 14. Jahrh. 8strahliger Stern in Hoch- u. Strahlenrand. Lange —. S. g. e.

154 Niederelbische bezw. Holsteiner Privatmünzen. Niedersächsischer sog. Bauerntaler 1728. Graviert: Beh. Wappen (halber Adler u. 3 Rosen); neben dem Helm *P—D* unten 1728, am Rande Kranz. Ks. *„Hin geht die Zeit — her kompt der Todt — o Mensch thu Recht — und fürchte gott.“* Am Rande Kranz. 48 mm. 15,7 Gr. Vorz.

Der Halbadler wird von freien Hofbesitzerfamilien der Elb- und Westmarschen geführt, z. B. den Allmers in Rechtenfleet (Halbadler und Rose). H. B.

155 Holsteiner Totenpfennig 1746. Graviert: *Peter Matthias Jürgensen — 1746*. Ks. *„Memento — Mori“*. 2 Hände aus Wolken halten 3 Federn über einem Totenschädel. 48 mm. Æ. Vorz.

156 **Bistum Lübeck. August Friedrich v. Holstein.** 1666—1705. Gulden 1678. Geh. Brustb. r. Ks. Gekr. 8feld. Wappen. Lange 505a. Vorz.

Stadt Lübeck.

157 Denar (um 1180?) + ICIT···· Gekr. Kopf v. vorn in doppeltem Kreise. Ks. + MON··· Kreuz mit 4 Kugeln in d. Winkeln. Behrens. 2. Grote, Mzstud. III, S. 271. S. g. e.

158 Brakteat um 1200 (unter König Philipp?) Zwischen zwei auf Halbbogen stehenden Küppeltürmen sitzt der König in Mantel mit Schwert u. Fahne; i. F.: 2 Kugeln u. 4 Ringel. Fund von Seega No. 648. Unikum. 28 mm. Vorz. **Abbildung Tafel I.**

159 Brakteat. Gebäude mit Zinnenturm, davor in Ring gekr. Königskopf 21 mm. Vorz. scharf.

160 Desgl. Torgebäude mit einem Zinnen- u. 2 Kuppeltürmen, darunter Brustb. d. Königs zwischen 2 Ringeln. Behrens 7. 29 mm. Vorz. scharf.

161 Desgl. Brustb. d. Königs zwischen 2 Sternen über einer von 2 Türmen flankierten Balustrade. Aehnl. Fund v. Bünstorf 156, Kat. Thomsen 4391. 22 mm. S. g. e.

162 Desgl. Brustb. d. Königs zwischen 2 Zinnentürmen über Bogen, in dem ein Kreuz. Fund v. Bünstorf 160. Cappe, Kaiserm. II, T. 17, 169. 21 mm. Vorz.

163 Desgl. Brustb. d. Königs mit 2 Kreuzen über e. Balustrade. Grote, Bl. f. Mzkde. I, T. 24, 320. 20 mm. S. g. e.

164 Hohlpfennige mit Königskopf in Hoch- u. Strahlenrand. Versch. Varianten. S. g. e. 12

165 Desgl. mit glattem Rand, Königskopf über Halbmond u. 3 versch. Hohlscherfe mit Königskopf. S. g. e. 4

166 Aeltester, feinhaltiger Goldgulden (seit 1341). FLORE—LVBIC Grosse Lilie. Ks. ·S·IOHA∘—NNES·B· D. Heilige stehend r. DAdler. Behrens 66d. Vorz.

2. 167 Schillinge (nach 1432) DAdler. Ks. Einfaches Kreuz. B. 60a u. b. S. g. e. 3

1.75 168 Desgl., mit 4 Ringeln u. 4 Sternen um das Kreuz. B. 61 u. 60c. Vorz. 2

7.50 169 Desgl., mit 4 Ringeln und Contremarke Rose (Lippe?). Vorz.

1.75 170 Desgl. mit 4 Kleeblättern um d. Kreuz. 2 Var. B. 60h u. 60m. Vorz. 2

1.25 171 Desgl. Ende d. 15. Jahrh. mit Stadtschild in Vierpass auf Kreuz.. B. 62. S. g. e.

1. 172 Halbschilling (Sechsling) seit 1403. Beiderseits DAdlerschild zwischen 3 Kugeln. B. 57a. Vorz.

3. 173 Sechslinge (kleiner, Ende 15. Jahrh.) aus d. Funde v. Sahms. 3 Var., eine mit ꝏ MONETA ꝏ NOVA LVBICEN. B. —. S. g. e. u. vorz. 3

1.50 174 Witten vor 1379. Zu B. 44; desgl. nach 1379 mit Stern, zu B. 48; desgl. nach 1403, beiderseits DAdler, zu B. 49. Vorz. 3

2. 175 Witten 1502 mit Stadtschild u. Kreuz. B. 52e (nach diesem Expl.). Vorz.

2. 176 Dreilinge (nach 1403). Beiderseits DAdlerschild. Versch. Var. zu B. 56. S. g. e. 3

7. { 177 Zweiseitiger Pfennig (nach 1353). Beiderseits ∘L∘—V—B' um DAdlerschild. B. 39b.
178 $^1/_4$ Witten (nach 1379) ∗MONETA · LVBICENS DAdler. Ks. ∗CIVITAS: IMPERIAL, Kreuz, auf dem ein Stern. Zu B. 53. S. g. e.; desgl. Hälfte eines solchen. G. e. 2

.50 179 Hohlblaffert 15. Jahrh. DAdler in Strahlenrand. B. 37b. 20 mm. S. g. e.

2.25 180 Doppelschilling 1522. Der h. Johannes; unten Stadtschild, zwischen 2 Lilien. Ks. DAdlerschild auf Lilienkreuz. B. 358c. Vorz.

—.— 181 Desgl. mit Ringeln neben d. Stadtschild. B. 357b. S. g. e.

3. { 182 $^1/_{24}$ Taler 1655, 1657 u. 1659. DAdler u. Wert. Vorz. 3
183 Schillinge 1668 u. 1670. 2

4. 184 Sechslinge 1622 (2 Var.), 1623, 1624, 1665 (2 Var.), 1669 (2), 1675 u. 1676. S. g. e. u. vorz. 10

1.50 185 Dreilinge 1667, 1671 u. 1698. S. g. e. u. vorz. Kupferscherf 1570, Stadtschild u. Wert. Vorz. 4

1.25 186 8 Schilling 1729, 4 Schilling u. Schilling 1728. S. g. e. u. vorz. 3

2.25 187 Bronzeform zum Treiben von Ornamenten aus d. 15. Jahrh. Darauf u. a. vertiefte Form eines hohlen lübischen Blafferts mit eink. Adler in Perlrand u. Sternpunze. Aus Lübeck stammend. Auf beiden Seiten graviert, rechteckig. 51×36 mm.

Höchst interessantes Stück.

Mecklenburg.

7.50 { 188 Hohlpfennige des 13. Jahrhs. Stierkopf in verschiedenen Formen mit glattem u. Strahlenrand. Oertzen 35, 46, 47, 55 (Stierkopf in Perlkreis), 77, 83, 91 u. 96. S. g. e. u. vorz. 10
189 Desgl. (1280—1325). Oertzen 122, 123, 128, 130, 132 (2), 134, 136 u. 142. S.g.e. 9
190 Desgl. nach 1325. Mit V zwischen d. Hörnern d. Stierkopfs (Wismar oder Ulrich v. Stargard). 2 Var. Oertzen 151; desgl. Oertzen 153, 162 u. 183 (2) etc. S. g. e. 9
191 Hohlblafferte. 15. Jahrh. Stierkopf in Strahlenrand. 2 Var. Zu Oertzen 166 u. 172. S. g. e. 2

192 **Alt-Stargard.** Kleine Denare. 15. Jahrh. Halber Stierkopf u. Stern; desgl. mit Stierkopf u. Greif. Fund v. Arnswalde. Z. f. N. V., T. 4. Versch. Var. Z. g. e. 5

193 **Güstrow.** Witten. 15. Jahrh. + MON'·NOV'·GVSTROVVE'· Stierkopf. Ks. DVCV—MAG ∗ — NOP — LEN ∗ Langkreuz mit 4 Ringeln in d. Winkeln; desgl. mit DV — CVM ∘ — MA — GNO : Desgl. mit Mzz. Stern. S. g. e. u. vorz. 4

194 Dreiling. 15. Jahrh. Schild mit Stierkopf. Ks. Befusstes Kreuz; **Albert VII.** Witten 1528. Stierkopf u. Stargarder Arm. Vorz. 2

195 **Magnus und Balthasar.** 1477—1507. Vierschilling (halber Reichsort) MONE'—∘ NOVA ∘ — ∘ GUST ∘ Die Schilde v. Mecklenburg, Rostock u. Schwerin im Dreieck. Ks. DVCV' ∘ — MANG — NOPO Stierkopfschild auf Langkreuz. Evers S. 42. Vorz. schön.

196 **Heinrich V.** 1503—1552. Grevesmühler Schillinge 1537 u. 1538 (2 Var.). Stierkopfschild auf Langkreuz mit C—W—B—H· u. gekr. Stierkopf. Zu Ev. S. 53. S. g. e. u. vorz. 3

197 **Johann Albrecht II.** 1592—1636. Doppelschilling o. J. Wappen. Ks. Verschl. DS. Ev. —. Vorz.; Kipper 3 Pfennig 1621. Kupfer. S. g. e. 2

198 **Gustav Adolf.** 1636—1695. Gulden 1688. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Ev. S. 275. Vorz.

199 Desgl. 1689. Brustb. r. Ks. $\frac{2}{3}$ i. F. Ev. S. 275. S. g. e.

200 **Schwerin. Christian Ludwig I.** 1658—1692. Gulden 1675. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen von 2 bekleideten Engeln gehalten. Mzz. W—E (Eberhard). Ev. S. 134, 2. S. g. e.

201 Desgl. 1678. Wie vorher. Die schildhaltenden Engel sind nackt. Mzz. P—BH (Peter Brashaber in Ratzeburg). Ev. S. 135.

202 Desgl. 1678. Wie vorh. mit verändertem Brustb. ohne Mzz. Buchstaben. Mzz. Stern. Ev. S. 136. S. g. e.

203 Lot kleinerer mecklenburgischer Münzen des 17. u. 18. Jahrhs. S. g. e. u. vorz. 9

204 2 Pfennige (2) u. 1 Pfennig 1872 von Schwerin; 5 Pfennige u. 1 Pfennig 1872 von Strelitz. Kupfer. Vorz. u. Stplglz. 6

205 **Herrschaft Werle.** Witten von Güstrow. ∗MONETA ⁑ GVSTROWE Kreuz. Ks. ∗C·IVIT × DNI × D WERLE. Stierkopf v. vorn. Evers S. 19. S. g. e.

206 Pfennig von Parchim (von 1387). MONETA · PARCHEM. Kreuz mit Rosette. Ks. CIVITAS DNI DWERLE. Stierkopf. Vgl. Evers S. 20. S. g. e.

207 **Heinrich v. Stargard.** 1423—1466. Witten von Friedland. MONETA ⁞ VREDELAN ⁞ Stierkopf. Ks. CIVITAS ⁞ MAGN ∘ POL ⁞ Kreuz mit Stern in d. Mitte. Evers S. 28. S. g. e.

208 **Gnoien.** Witten. MONETA GNOG · · · · SI. Kreuz mit Rosette. Ks. CIVITA MAGNOPO. Greif l. Kat. Thomsen 6828 var. G. e.

209 **Wismar.** Witten. 1359—1379. Stierkopf. Ks. Lilienkreuz. Grimm 425; desgl. 1379—1387 mit Stern im Lilienkreuz u. WS MAR ∗ Gr. —. Vorz. 2

210 Desgl. (nach 1415). Beiderseits Stadtschild zwischen 3 Punkten. Gr. 486; ¼ Witten. 1379—1387. Stierkopf. Ks. Lilienkreuz mit Stern. Gr. 604 (RR). S. g. e. 2

211 Schilling. 1400—1450. Stadtschild ohne Ring darüber. Ks. Johanniterkreuz mit WISMARI ⁘ und MAGNOPOLEN ⁘ Fund v. Sahms. Gr. —. (Vgl. No. 366.) S. g. e.

212 Desgl., mit Punkt über d. Stadtschild. Gr. 365; desgl. mit Stern über d. Stadtschild. Gr. 368 var. mit ⋆WISMᴧRI u. desgl. mit Ring. Gr. 363. S. g. e. 4

213 Desgl. 1450—1500. Stadtschild, darüber Rosette. Ks. Flaggenschild in Vierpass auf Kreuz. Gr. 373 var. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

214 Desgl. (vielleicht ein Sösling?) +MONETᴧ · NOVᴧ · WISMᴧR Stadtschild. Ks. ⁘ CIVITᴧS ⁘ MᴧGNOPOLENS Stadtschild. Gr. —. (Vgl. No. 374.) S. g. e.

215 Gemeinschaftlicher Sechsling 1512 mit Lübeck, Hamburg und Lüneburg. Stadtschild. Ks. Die Schilde der 3 verbündeten Städte um ein Kreuz. Gr. 729 (R). S. g. e.

216 Sechslinge 1537 u. 1538. Stadtschild u. Flaggenschild auf Kreuz. Gr. 491 u. 494; desgl. o. J. mit Titel Leopolds I. u. Wertzahl 96. Gr. 553. S. g. e. u. vorz. 3

217 Doppelschillinge 1654, 1663 u. 1665. DAdler mit Stadtschild. Ks. Wert. Gr. 319, 340 u. 344. Vorz. 3

218 Kupfer 3 Pfennige 1740 u. 1746; Scharf o. J. (vor 1570). Gr. 691. S. g. e. 3

219 **Rostock.** Witten (1361—1381). Greif l. Ks. Kreuz mit Rose. Gr. 837 ff. 4 Var. G. e. u. s. g. e. 4

220 Schilling (1450—1500). Greif n. r. mit Stern. Gr. 452; desgl. (um 1520). Greif l. Ks. 𝔯 in Vierpass auf Kreuz; Doppelschilling 1617. Wie vorher. S. g. e. u. vorz. 3

221 Schillinge (1512—1526) mit Mzz. Hund neben dem 𝔯; desgl. (1534—1540) mit Mzz. Stern. Versch. Var. S. g. e. 5

222 Desgl. (1540—1550) mit Mzz. Dreiblatt. Versch. Var. (7) u. mit Mzz. Kegel. (1550—1562). S. g. e. 8

223 Sechsling mit Greif u. Schild; desgl. mit Greif u. 𝔯 auf Kreuz u. 1675. Greif u. Wert. Dreiling mit Greif n. r. S. g. e. 5

224 Kupfer 3 Pfennige 1750 u. 1862; Pfennige 1682, 1725, 1793 u. 1798. S. g. e. 6

Braunschweig.

225 **Heinrich der Löwe.** 1142—1195. Halbbrakteat. +H∘I∘N∘R∘I∘C∘VS∘ Löwe l. mit erhobener r. Vorderpranke, der Schwanz in ein Kleeblatt endend. Ks. Spuren eines Gepräges, das ein zweitürmiges Gebäude darstellt. Vgl. Mader II. Versuch I, 2. 25 mm. S. g. e.

226 Brakteat (s. g. Hochzeitspfennig Heinrichs d. Löwen von 1168). ✠ OIꟼIƎO · ⅃ƎOƎ⅃ DVX HEINRICHO Brustb. d. Herzogs u. d. Herzogin Mathilde v. England, je eine Lilie haltend über einem mit Kuppelturm u. 2 Zinnentürmen bewehrten Bogen, unter dem d. Löwe l. schreitet. Arch. T. 12, 6. Berl. Mzbl. Sp. 1065. 32 mm.

Von vorzüglichster Erhaltung. Unten am Rande etwas ausgebr. ohne Verletzung des Bildes.

227 Desgl. ✠ IEINRIC · ⅃ƎOƎN ƆVX HEINRICS Ueber zweitürmigem Gebäude d. Herzog sitzend mit Lilienszepter u. Schwert zwischen 2 Turmgebäuden, unter denen je ein rückwärtsschauender Löwe kauert. Arch. T. 12, 5. Berl. Mzbl. Sp. 1082. Grote, Bl. f. Mzkde. I., T. IV, 52. 31 mm. Vorz. scharf. Am Rande l. ausgebr.

228 Desgl. LEO · · · · Brustb. d. Herzogs mit Schwert u. Fahne über e. Bogen, der 2 Türme verbindet, darunter springender Löwe r. Arch. T. 24, 15. 29 mm. S. g. e.

229 Desgl. ✠ HAINNRIIC···· VNESWII o SVVŒ·LEO· Löwe r. unter Bogen mit Kuppelturm, über einer mit 3 Türmen bewehrten Mauer. Arch. T. 24, 16. Vorz. erh. mit leichtem Doppelschlag.

230 Desgl. ohne Umschr. Löwe r. unter e. Bogen, der 2 Türme verbindet, über einer mit Torbogen versehenen Mauer. Arch. T. 14, 18b. 32 mm. S. g. e.

231 Desgl. Darstellung des Löwensteins in d. Burg Dankwarderode zu Braunschweig. Das Denkmal in architektonischer Umrahmung. Menadier D. M. S. 95. Mödesse 21, Arch. T. 24, 21. 27 mm. Vorz.

232 Desgl. Aehnl. d. vorigen, jedoch von eigentümlicher Technik, mit erhabenem Stempel von der Rückseite geprägt. 29 mm. Vorz.

233 Desgl. OJƎO···· LEOA Löwe r. mit Palmettenschweif in Kugelspitzverzierung. Mödesse 27 Var. Vgl. Arch. T. 25, 27. 2 Var. Vorz., eines am Rande etw. ausgebr. 2

234 Desgl. ✠ ENESVIC····OLEOA In doppeltem Kreise Löwe r. springend; der Schweif endet in eine Lilie, vor ihm am Boden eine gleiche Lilie. Nicht im Mödesser Fund. Grote, Bl. f. Mzkde. I., T. 4, 60. Vorz.

235 Desgl. +···· LEO·IN BRVNESVVICH· Löwe l. mit Palmettenschweif, i. F.: 2 Ringel. Mödesse 35a. Bl. f. Mzfrde., T. 105, 9. 30 mm. S. g. e.

236 Desgl. + IEPNC·IƎOƎJOVX HINPNCSOLEA Löwe l. Kopf n. vorn. Mödesse 33b. 27 mm. Vorz.; desgl. mit veränderter Schrift, Löwe in geduckter Stellung l. Mödesse 34a. 29 mm. Vorz. 2

237 Desgl. Umschr. ähnl. d. vorigen. Löwe r. springend mit Palmettenschweif. Mödesse 25a. 28 mm. Vorz.; desgl. ohne Umschr. Löwe l. schreitend. Mödesse 37. 28 mm. Vorz. 2

238 Desgl. Umschr. endigend DVX HEINRICS O LEOA. Ruhig stehender Löwe l. Mödesse 32b. 29 mm. Vorz.; desgl. ohne Umschr. Ueber zweitürmiger Mauer Löwe l. stehend, vor ihm eine Lilie. Mödesse 30. 26 mm. Scharf u. schön. 2

239 **Die Söhne Heinrichs d. Löwen.** Brakteat. HICINEIRO DVX HIN··· Gekrönter Löwe r., in doppeltem Reif. Mödesse 38. 30 mm. Vorz., am Rande l. ausgebr. Nur in sehr wenigen Exemplaren im Funde.

240 **Otto.** 1195—1198 (fraglich ob Otto VII. v. Meranien 1204—1234?). Brakteat. OTO—D—VX. Reitender Herzog r. mit Fahne u. Schild, mit (kaum sichtbarem) Röschen. Vgl. Mader, Versuch II, T. 1, 3. 33 mm. G. e.

Dr. B. hatte dies Stück versuchsweise zu den Herzögen v. Meranien gelegt, deren Gebiet bei Hof an das der sächsischen Brakteaten grenzte. (Aus dem Zwickauer Funde? — Früher Smlg. Merseburger.) Das Stück hat einen Hohlrand ähnlich dem der ältesten böhmischen Brakteaten!

241 **Pfalzgraf Heinrich d. Lange.** 1195—1227. Brakteat. + HENRICVS DEI····· VX. Löwe l. stehend. Schönemann, T. A, 3. 28 mm. G. e.

242 Desgl. Löwe r. in Reif unter 3teiligem Bogen, in dem ein Turmgebäude. 29 mm. S. g. e., am Rande ausgebr.

243 Desgl. Springender Löwe r. über Zinnenmauer mit Tor in Strichelrand. Unediert. 27 mm. S. g. e.

Stilistisch merkwürdige, von den herzoglichen Brakteaten abweichende Prägung.

244 Desgl. Springender Löwe über breiterer Mauer, glatter Rand; desgl. über Kuppelturm in Strichelrand. 28 mm; desgl. Löwe l. über zweitürm. Gebäude (ausgebr.) 26 mm. S. g. e. u. vorz. 3

245 **Otto das Kind.** 1212 bezw. 1235—1252. Brakteat. Löwe r. über Kuppelturm in doppeltem Reife. Fund v. Effelder. Bl. f. Mzfrde., T. 159, 29. 27 mm. Vorz.

Nur in 6 Exemplaren im Funde.

246 Desgl. Löwe r. über breitem Zinnenturm. Fund v. Effelder 30. 28 mm. Vorz. u. s. g. e. 2

247 Desgl. + OTTO DVX DЄ BRVN. Löwe r. über Zinnenmauer mit Tor. Schönemann, T. A, 21. 27 mm. Vorz. u. s. g. e. 2

248 Desgl. Löwe r., d. Kopf v. vorn über einer Zinnenmauer in Hoch- und Perlrand. Scheint unediert. 26 mm. S. g. e. Eigentümliche Technik.

Abbildung Tafel I.

249 Desgl. Späterer Typus. Löwe r. über Zinnenmauer; desgl. über Torbogen, in dem eine Lilie. 23 mm. Vorz. 2

250 Desgl. Löwe l. über Lilie u. 2 Türmen. Schönem., T. I, 7; desgl. über Konsole. Schönem., T. I, 8. Vorz. 2

251 Beischläge zu diesem Typus. Löwe r. über zwei Rauten. 27 mm. S.g.e.

252 Desgl. Löwe l. über 2 sechsblättrigen Rosen (Hallermund?). 27 mm. Vorz.

253 Desgl. Löwe l., über d. Kopf gestülpt ein Helm mit Büffelhörnern, zwischen denen ein kleiner RApfel (Hannover?). Unediert. 25 mm. S.g.e.

Abbildung Tafel I.

254 Desgl. Löwe l. über 2 Lilien; desgl. gekr. Löwe r., darüber Halbmond; desgl. gekr. Löwe r. über Ʌ (2). 22—26 mm. S. g. e. u. vorz. 4

255 Herzoglicher Vierling. Löwenkopf v. vorn, mit herabhängender Zunge. 13 mm. Scheint unediert. S. g. e.

256 Löwenpfennige aus dem Funde von Lehmke um 1190. (Num. sphrag. Anzeiger 1879.) Schreitender Löwe l. in Strichelrand. 21 mm. Vorz. 5

257 Desgl. Stehender Löwe r. über Lilie, vor ihm Kreuz (3); springender Löwe r. über Zinnenmauer. 22 mm. Vorz. 4

258 Springender Löwe r. über Zinnenturm (3); stehender Löwe (Leopard?) r. Kopf v. vorn. 22 mm. Vorz. 4

259 Gekr. Löwe r. unter Bogen mit Kreuz; desgl. Löwe r. unter 5türmigem Bogen; desgl. Löwe l. unter Bogen mit verschiedener architektonischer Ausschmückung. 3 Var. 21—23 mm. Vorz. 5

260 Desgl. Löwe r., darunter Kreuz (2); Löwe unter Turm (2); desgl. unter Torbogen; gekr. Löwe l., auf d. Brust ein Schild; Löwe l. über Zinnenturm. 20—21 mm. S. g. e. 7

261 Desgl. aus d. Funde von Bremen (um 1220). Löwe r. über Zinnenmauer (2 Var.); desgl. über 2türmigem Tor; desgl. über Bogen; gekr. Löwe r. springend. 22 mm. S. g. e. u. vorz. 6

262 **Alt-Lüneburg. Wilhelm.** 1195—1213. Brakteat. ✠ VVILLЄHЄL ⅏VS · DЄ LVN. Löwe r. Kat. Knigge 43. 22 mm. 2 Var. 2

263 Desgl. Löwe l. unter dreitürmigem Torgebäude in Reif u. Strichelkreis. 24 mm. Feines Gepräge, wohl das älteste von Lüneburg. Vorz.

Abbildung Tafel I.

264 Desgl. Löwe l. unter Torbogen, auf dem eine Lilie zwischen 2 Türmen. 22 mm. Vorz. scharf.

265 Desgl. Gekr. Löwe r. mit Palmettenschweif über einem Zierturm, der auf einem Bogen ruht. Strichelrand. Unediert. 22 mm. Vorz.

266 **Otto d. Kind** (in Lüneburg 1213—1235). Brakteat. ✠ OTTO · DЄ · LVNЄBVRC. Gekr. Löwe r. Knyphausen 34. 22 mm. S. g. e., am Rande etwas ausgebr.

267 — **Mittel-Lüneburg. Bernhard I.** 1373—1434. Soesling ✠ DVX + BЄRNARD' — BRVSW' + LVN 3feld. Schild in 10bogiger Einfassung.

Ks. MOn' — nOV' — DVC' — BRVS' Löwenschild auf Lilienkreuz Saurma T. 66, 2007. Gut erh.

In Kat. Saurma (No. 2623) irrig als Groschen bezeichnet.

268 **Friedrich II. und Wilhelm I. von Calenberg.** 1445—1459. Groschen nach Meissner Art (Schockgroschen). GROS∘nOV∘WL∘ЄT∘VRЄ∘DV··· Löwe l. Ks. + WI···· VRЄ∘DVC∘BRVnS Löwenschild auf Lilienkreuz in Vierpass. Vgl. Num. Zeit. 1851, S. 62, 7. Geringhaltig. Z. g. e.

269 — **Herzberg. Albrecht III.** 1427—1486. Groschen nach Meissner Art. ⁎ ΛLBЄRTVS ∘ DI ∘ GRΛCIΛ ∘ DVX (Schildchen mit 2 Schwertern.) Blumenkreuz in Vierpass. Ks. ⁎ GROSSVS DVX BRVnSWICЄnS Löwe l. mit Landsberger Schild. Vgl. Saurma T. 66, 2000. Bode, Niedersachsen, T. IV, 6. G. e.

270 Desgl. Wie vorher. Gering erhalten.

271 — **Salzderhelden. Heinrich III.** 1427—1463. Groschen von Salzderhelden. + GRO···· ђЄnRICI D··· BRV Löwe l. Ks. ⁎ M···· SΛLIS ⁎ ђЄ···· nSIS Vierpass mit Contremarke G (Göttingen). Vgl. Kat. Leitzmann 2250. Geringhaltig. Schlecht erh.

272 Hohlpfennig. ђ in Hohlrand. Aus dem Funde von Lobeda. 18 mm. S. g. e.

273 **Margarethe von Sagan** als Vormünderin Heinrichs IV. seit 1463. Horngroschen. ∘T MΛG DVCS SΛX BRVNI ΛDS∘T ✠ Löwenschild mit grossem Helm. Ks. ⁎ M D G DVCS SΛX∘DN NΛTΛ DЄ SΛGЄn Rautenschild mit sächs. Helm. Gut erh. Neue Variante zu Fiala.

274 Desgl. MΛ DG DVS S·· BRINI ΛDS Wie vorh. Ks. ⁎ M D G DVCS SΛX DN·NΛ DЄSΛGЄn· Beh. Rautenschild. Fiala, Grubenhagen, 5. G. e.

275 — **Wolfenbüttel. Heinrich d. Aeltere.** 1495—1514. Andreasgroschen 1509. DVX ⁘ ђIRIC — TO ⁘ BRVSW Schild mit den beiden Leoparden u. Adlerschild gegeneinander, durch Bogenverzierungen verbunden. Ks. ∘ ΛnO ⁘ DnI ⁘ M — CCCCCIX ∘ — ∘ Der h. Andreas v. vorn. Von vorzüglichster Erhaltung.

Merkwürdig wegen des halb lateinischen, halb deutschen Titels d. Vs.

Abbildung Tafel I.

276 Einseitiger Pfennig von Helmstedt. ∘ MO · ђЄnR · D · I · B · Є · LVnЄBO · Löwe l. S. g. e.

277 Einseitige Pfennige mit Löwenschild, darüber B, um 1500; desgl. mit ∘ X ∘ über dem Löwenschild (Helmstedt ?). G. e. 6

278 **Heinrich d. Jüngere.** 1514—1568. Dreier 1545, 1555 u. 1556. Quadr. Wappen u. DAdler. S. g. e. 3

279 **Julius.** Groschen 1576. Beh. Wappen. Ks. W. Mann. S. g. e.

280 **Friedrich Ulrich.** Kipperzwölfer 1621. Braunschweiger Helm. Ks. SAPIENT · ET · CONSTA · DAdler mit Wertzahl 12. Zu Knyph. 294.

281 Kipper-Spruchgroschen 1620. IN · FOEL · C · N · INVI · Quadr. Wappen (3 Var.); desgl. BI · GOT · IS RA · V · TA Schild Bruchhausen. Knyph. 7623; desgl. NERVI RERVM Wappen Lüneburg. Zu Kn. 7641; desgl. GOT · D · E · S · N · M · Wappen Lüneburg (2 Var.); desgl. FI · N · DE · DEI · Braunschw. Helm. S. g. e. 8

282 Desgl. 1619—1621. GOTT GI · GOTT NIMT: Leoparden. Knyph. —; desgl. MON · DV — BRVNS · Ross vor Säule; desgl. TIME · DEV · ET · DVCEM · Quadr. Wappen; desgl. MO · NO · DVC · BRV ⁄ Quadr. Wappen; desgl. ❀ CONANDO · E · A · R · M · Löwe r. Knyph. —; desgl. BI · GO · IS · R · V · T · Wappen von Hannover (?). Knyph. 7577; desgl. SI · D · P. N · Q · C · N · Löwe l.; desgl. I · A · N · S · Q · S · E · P · Löwenschild Knyph. —. S. g. e. 8

283 Desgl. o. J. F·V·D·G·D·B·E·L· Schild von Hoya; AGENDO CONAN. Wappen von Lüneburg (1619); FID·N·DE·DEVS· Ebenso (2 Var.); desgl. FIDEM·N·DE·DEVS· Löwe l. Knyph.—; desgl. PRO LEGE·ET·GREG: ✓ Löwe u. Turm. S. g. e. 6

284 Desgl. 1619—1622. D·MENSCHEN G·I·V·S· Schild von Hoya; GOT·DI·EH·SO·NI·M· Wappen von Lüneburg; desgl. DEVS·PROVID· Löwe r.; desgl. DOMI·PROVIDEBIT Quadr. Schild Hoya-Bruchhausen; desgl. FR·VL·D·G·DV·B·E·L· Ross vor Säule. S.g.e. 5

285 Zwei Mariengr. 1627, 1628, 1631 u. 1634. S. g. e. 4

286 3 Flitter 1621 mit Helm u. Wert (3 Var.); desgl. mit Löwe u. Wert (2 Var.). Æ. u. Kipper 3 Pfennig 1621 mit Helm. S. g. e. 6

287 **August von Wolfenbüttel.** Zwei Mariengroschen 1639, 1643, 1645, 1650, 1653, 1655 u. 1656; Dreier 1664. S. g. e. u. vorz. 8

288 **Rudolf August** u. **Anton Ulrich.** Gulden 1695. Ross u. Wappen. 2 Var. Knyph. 7919 u. 7920. S. g. e. u. vorz. 2

289 Desgl. 1697. Ross u. Wert. Knyph. 7906. Vorz.

290 Lot kleiner Münzen d. Wolfenbütteler Linie. Mariengr. v. Rud. August 1682 u. Dreier 1667; Sechser v. Rud. Aug. u. Ant. Ulr. 1693; 4 Pfennig v. Ant. Ulr. 1704; 2 Pfennige v. Ferdinand Albrecht 1735; Denier v. Karl 1758 u. K. Zwei Pfenn. v. Friedr. Wilhelm 1815. G. e. u. s. g. e. 7

291 — **Calenberg. Erich I.** 1491—1540. Kreuzgroschen 1539 (Typus d. Etschkreuzer) Knyph. 7314. S. g. e. u. gel. (Münzstätte Münden, Körtling?); **Erich II.** 1540—1584. Groschen 1563. Beh. Wappen u. DAdler. Knyph. 84a; Mariengroschen 1550, Wappen u. Madonna. Knyph. 7350 var. S. g. e. 3

292 **August zu Ratzeburg.** Groschen 1634. Gekr. Lauterberger Schild u. RApfel. Knyph. 2043. S. g. e.

293 — **Lüneburg. Wilhelm zu Harburg.** Halber Reichsort 1622. Brustb. r. u. Wert. Knyph 7761, Dütchen 1619. Wappen u. DAdler. Knyph. 415; Schüsselpfennig o. J. Quadr. Wappen, darüber W. (2). S. g. e. 4

294 **Christian zu Minden.** 1/4 Reichsort 1627. Gekr. Wappen. Ks. DANTE·DEO·VIRTVTE·DVCE·I | HALB· | ·ORT· | ·HALB· | Knyph. — (vgl. 1990). S. g. e.; Groschen 1632. Gekr. Lauterberger Schild u. RApfel. Kn. —. S. g. e. 3 gute Pfennige 1622, gel. 1 guter Pfennig o. J. Kupfer, vorz. 4

295 **Friedrich zu Celle.** 1/8 Taler 1648. Brustb. r. u. Wappen. Vorz.; Groschen 1639. Gekr. Lauterberger Schild u. RApfel. S. g. e. 2

296 **Georg Wilhelm.** Gulden 1690. Ross u. $\frac{2}{3}$. Knyph. 8530. Vorz.

297 Desgl. 1692. Ross u. Wappen. Kn. 2256; desgl. von feinem Silber. Kn. 2260. S. g. e. u. vorz. 2

298 Lot kleinerer Münzen. **Georg.** Groschen 1637. **Georg Wilhelm.** 4 Mariengr. 1704; 2 Mariengr. 1650, 1651 u. 1659; Schüsselpfennig o. J., 1 1/2 K. Pfennig 1701; K. Pfennig 1687 u. 1689. S. g. e. u. vorz. 10

299 **Johann Friedrich.** Palmbaumgulden 1675. Brustb. r. ohne Lorbeerkranz. Ks. Palmbaum im Meer. Sch. —. Knyph. 2428. Vorz.

300 12 Mariengr. 1672. Ross u. Wert. Knyph. 8614. Vorz.

301 **Ernst August.** Feinsilbergulden 1692. Wappen u. Ross. Knyph. 2630. Stplglz.

302 Desgl. 1693. Brustb. r. u. Ross. Knyph. 2634. Vorz.

303 Lot kleiner Münzen d. Lüneburger Linie. **Christian Ludwig,** 2 Mariengr. 1642, 1644, 1645, 1647, 1650 u. 1656 u. Dreier 1650; **Johann Friedrich,** Mariengr. 1675 u. o. J. Dreier 1667 u. Schüsselpf. 1673; **Ernst August,** 2 Mariengr. 1666 u. 1672; 6 Pfennig 1685 u. 4 Pfennig 1691; **Georg I.,** 6 Pfennig 1718. S. g. e. u. vorz. 16

304 Jetons Braunschweiger Münzmeister. Heinrich Depser 1604. Knyph. 10063; Heinrich Oecheler 1605; Knyph. 7094; Henning Schlüter o. J.; Knyph. 7097 (2); Rudolf Bornemann o. J.; Knyph. 7106; Heinrich Horst o. J.; Knyph. 7109; Joh. Albrecht Brauns 1734 u. 1735; Ernst Peter Hecht 1724 u. 1728; Joh. Benj. Hecht 1745 u. 1761; Joh. Ant. Pfeffer 1768 mit Bergwerkdarstellung; Knyph. 7155; Chr. Engelh. Seidensticher o. J.; Knyph. 7163 (2) u. 7165 (2); Passiergewicht d. Doppel-Louis'dor 1774; Knyph. 7301. Meist s. g. e. 19

Stadt Braunschweig.

305 Löwenpfennige. 1300—1330. In Perlkreis Löwe l. über Z. Schönemann T. VII, 14; desgl. Löwe in Vierpass, Sch. T. VII, 13; desgl. 8 Punkte am Rand, Beiz. Rose. Sch. T. VII, 15. 23 mm. S. g. e. 3

306 Desgl. Sch. T. VII, 16, 21 u. 24. S. g. e. 3

307 Löwenpfennige. 1345—1412, mit verschiedenen Beizeichen. Schönemann, T. IX, 3, 5, 6, 7, 9, 12, 16, 18, 19, 21, 24, 26, 27, 28, 29 (2) u. 34. (Beiz. HA.) S. g. e. 17

308 Desgl. Sch., T. X, 37 (2), 38 (2), 39, 43, 49, 52, 56, 57, 61 u. 62. S. g. e. 12

309 Desgl. nicht bei Schönem. verzeichnet. Beiz. über d. Löwen: P, Schild, Halbmond, Quadrat; Beiz. unter d. Löwen: B, Kreuz, Hakenkreuz, Ring, Geweih, Fisch. S. g. e. 10

310 Desgl. m. Stern unter d. Löwen r.; desgl. mit Hammer unter Löwe l. (2 Var.) u. mit Kleeblatt über d. Löwen l. S. g. e. 4

311 Hälblinge dieser Löwenpfennige. Löwe r. über Ambos. Sch. —; desgl. Löwe r. über umgekehrtem Herzen, am Rand 8 Punkte. Vgl. Schönem. 26. S. g. e. 2

312 Ewiger Pfennig (nach 1412). Steh. Löwe. 3 Var. S. g. e. u. ausgebr.; Hälblinge dieses Pfennigs mit Löwe l. u. Löwe r. Vgl. Bahrfeldt, Fund v. Luckau No. 2. S. g. e. 5

313 Hohlpfennige 1623, 1635, 1641 u. 1657. S. g. e. 4

314 Zwölfer (Fürstengroschen) o. J. Löwenschild. Ks. DAdler u. Titel Ferdinands I. Knyph. 4934.

315 Mariengroschen 1546, Knyph. 4951; Groschen 1573, Knyph. 4937; desgl. 1760. B | S. | M | Ks. 24 | EINEN | THALER | ∗1760∗ | I·D·B· Knyph. —. Knigge —. 3

316 Dreier o. J., 1622, 1632 u. 1676; 4 gute Pfennige 1676, 4 gute Pfennige 1761 (wie oben Groschen 1760) u. 1 Flitter 1621. S. g. e. 7

317 Braunschweiger Bräumarke. Löwe in Becher. Einseitig, Kupfer. 17. Jahrh. S. g. e.

318 Kronichter Groschen Ludwigs I. v. Hessen (1413—1458) mit Contremarke der Stadt Braunschweig. (Schreitender Löwe r.) Vorz.

319 Bacharacher Weissgroschen Friedrichs v. d. Pfalz (1449—1476) mit Contremarke der Stadt Braunschweig. S. g. e.

Hannover.

26. 320 Unter **Pfalzgraf Heinrich.** 1195—1227. Brakteat. + MONETA · IN HONOVERE H · DVCIS · Kreuz, in d. Winkeln abwechselnd ein Löwenkopf u. ein Schlüssel ohne Bart. Bode T. III, 9. Schönem. T. A. 12. 29 mm. Zus. gesetzt. S. g. e.

2.75 321 Helmpfennige m. verschiedenen Beizeichen. 14. u. 15. Jahrh. Menadier, Zeitschr. f. Num. XIII, T. V, 8, 9, 10, 12, 17 (mit S, 2 Var.) 18 (mit E) u. 23. S. g. e. 8

17. 322 Kreuzgroschen 1505. + MON ⁝ NOV ⁝ HANOVERENS ⁝ 1505 Stadtschild von 3 Ringeln umgeben. Ks. + SALVE ⁝ CRVX ⁝ BENIGNA Kreuz, in d. Winkeln 4 Kleeblätter. Bode T. VIII, 3. Knyph. 5171. Vorz.

5. 323 12 Mariengroschen 1671. Stadtwappen mit d. Löwen u. Kleeblatt. Ks. Wert. Knyph. 5143. Vorz.

2. 324 6 Mariengr. 1668. Kleeblatt u. Wert. Knyph. 5148. G. e.

9.50 325 Mariengroschen 1535, 1539 u. 1552. Stadtschild u. Madonna. Knyph. 5182 ff. S. g. e. u. vorz. 3

7. 326 Desgl. 1623, 1657 u. 1658. Wie vorh. S. g. e. u. vorz. 3

1.50 ✓1. 327 Groschen 1633, 1641 u. 1642. Stadtwappen u. RApfel. S. g. e. 3

9. 328 Dreier 1641, 1651, 1652, 1655 (2), 1656, 1657 (4), 1658 (3), 1659, 1660 (2), 1661 (2), 1663, 1664 (9), 1665 u. 1667. Meist s. g. e. 30

2. 329 Broihan Marke 1546. Hahn mit Kleeblatt, darüber ·1·5·4·6· | B·H·—T· Kupfer. Knyph. 5230. 28 mm. Vorz.

Lüneburg.

.25 330 Löwenpfennig. Schreitender Löwe l., darüber 2 Kugeln. 20 mm. S. g. e. Stehender Löwe in spitzem Schilde. Strahlenrand. Bode T. V, 2. 17 mm. S. g. e. 2

5. { 331 Hohlpfennige mit schreitendem u. stehendem Löwen. Einige m. versch. Beizeichen. Fund von Clötze. Arch., T. 32. Bahrfeldt, Berl. Mzbl. Sp. 517 ff. Mit glattem Rande. S. g. e. 9

332 Desgl. mit Strahlenrand. Versch. Var. S. g. e. 7

333 Dickpfennig. 14. Jahrh. Steh. Löwe l. Ks. Der Braunschweiger Helm v. vorn. Kat. Schellhass 310. 2 Var. S. g. e. 2

334 Desgl. (um 1300). Steh. Herzog v. vorn mit RApfel. Ks. Dreieckiger Löwenschild. Kat. Schellhass 411. Z. g. e. 4 }

Den gleichzeitigen Brandenburger Denaren ähnlich.

1.50 335 Städtischer Witten von 1381, MONETA LVNEBORCH · Steh. Löwe l. Ks. SIT LAVS DEO ∵ PATRI · Kreuz von 4 Löwen umstellt. Bahrfeldt, Berl. Mzbl. 1884, Sp. 452, 5a. Vorz.

2.50 { 336 Desgl. 1381—1387. Ks. Kreuz mit Stern in d. Mitte. 2 Var. Bahrf. 7a, 8b; desgl. nach 1387. Kreuz, in d. Mitte Ringel um Punkt. Zu Bahrf. 9 mit Stern vor MONETA · S. g. e. u. vorz. 3

337 Desgl. nach 1389. Löwe in d. Mitte d. Kreuzes. Bahrf. 11g; desgl. mit Stpl.-Fehler PAVRI ∗ (statt PATRI ∗). Bahrf. —; desgl. 1403—1410. Löwe auf beiden Seiten. Bahrf. 15a, aber LVNEBOR ❀ S. g. e. u. vorz. 3 }

15. 338 Aeltester Schilling. ✠ MONETA ∘ NOVA ∘ LVNEBORCH (Halbmond). Dreitürmige Burg mit weit auseinanderstehenden Türmen, ohne sichtbares Mauerwerk; im Portale schrägliegender Löwenschild. Ks. ✠ GLORIA ∘ LAVS ∘ DEO ∘ PATRI ❀ Befusstes Kreuz. Abweichend von Bahrf., Sp. 476. Aus d. Funde von Sahms (1 Expl.). Vorz.

339 Desgl., um 1450. Aehnlich d. vorigen mit sichtbarem Mauerwerk. Versch. Var. zu Barf., Sp. 476. S. g. e. u. vorz. 4

340 Desgl., um 1492 mit LVNE o BVRGE 8 u. Löwenschild auf Blumenkreuz. Zu Bahrf., Sp. 477. Vorz.

341 Sechsling nach 1404. ❀ MONETA ❀ LVNEBORCh. Ks. ❀ SIT LAVS ❀ DEO · PATRI. Beiderseits Löwenschild ohne Punkte. Bahrf. —. (Vgl. No. 13), aus d. Funde v. Sahms. Vorz.; desgl., ähnlich, s. g. e. 2

342 Dreiling nach 1404. Beiderseits Löwenschild von 3 Punkten umgeben. Bahrf. 14b. Vorz.

343 Pfennig (1/6 Schilling) 14. Jahrh. Steh. Löwe l. Ks. Kreuz. Bahrf. 6. G. e. Sehr merkwürdig u. selten.

344 Hohlblafferte. Löwe u. 2 Türme in Strahlenrand; desgl. Löwe l. im Bogen eines dreitürmigen Tores. Bode T. V, 2 u. 3. S. g. e. 2

345 Hohlpfennige mit steigendem Löwen in Strahlenkranz (3 Var.); desgl. mit Löwenschild in Strahlenkranz. Bahrf., Sp. 527, 30. Vorz. 5

346 Witten 1502. ✠ MONETA · LVNEB' 1502 Stadtwappen. Ks. ✠ O CRVX ❀ GLORIOSA · Kreuz. Bode T. V, 10. Vorz.

347 1/16 Taler, Doppelschilling 1615. Der h. Johannes über d. Stadtschild. Ks. DAdler u. Titel Mathias. Mzz. Reiter (Jonas Georgens). Bahrf. 6 var. mit LUNE. Vorz.

348 Desgl. 1626, 1627 u. 1632. Stadtschild auf Burgunderkreuz. Ks. Der h. Johannes. Bahrf. 40b, 46c, u. 70a. S. g. e. 3

349 Sechsling (1/64) 1626. Bahrf. 43; Dreiling (1/128) 1678. Bahrf., Sp. 337, 11; Kupferpfennig 1622. Bahrf. 27. S. g. e. 3

350 Kupferscherf 1663. I | 16 S 63 | LVN. Bahrf. —; desgl. 1694. Bahrf., Sp. 338, 17. (Ihm als Original nicht bekannt!) 2 Var. u. einseitiger Kupferpfennig o. J. S. g. e. 4

351 **Grafschaft Wölpe.** (Später zu Braunschweig-Calenberg gehörig.) Brakteaten um 1300. Die beiden Büffelhörner in Hochrand. Knyph. 9805. 17 mm. G. e. u. s. g. e. 2

Hameln.

352 6 Mariengroschen 1669. Stadtwappen u. Wert. Pflümer —. Knyph. 5304. S. g. e.

353 Desgl. 1672. Wie vorh. mit QUERNHAMELN und Mzz. I ⚒ B (Jonas Böhm). Pflümer 35. Vorz.

354 Mariengroschen 1550. Mühleisen zwischen 5—0. Ks. Madonna. Pflümer 40, aber QVERNHAMEL. S. g. e.

355 Groschen 1578, 1639 u. 1641. Stadtwappen u. RApfel. S. g. e. 3

356 Kippergroschen 1620. Pflümer 49, aber S · A · — ZO. Dreier 1655 u. 1668. S. g. e. 3

357 4 gute Pfennige 1672 u. 1691; Schüsselpfennig 1672 u. Gösken (Kupferpfennig) o. J. G. e. 4

358 **Northeim.** Hohlpfennig, sog. „Gossler". N auf Kreuz. Bode, T. IX, 1. 17 mm. S. g. e.

359 6 Mariengroschen 1671. Stadtwappen. Ks. Wert. Mzz. HH · ⚒ (Hoffmann). Knyph. 5444. Geh. Vorz.

360 Fürstengroschen 1564. N auf Langkreuz. Ks. DAdler. Knyph. 9486 var. G. e.

361 Körtling 1541. N in Ring, Ks. N auf Kreuz, Bode, T. IX, 2; Groschen 1572, 1575 u. 1616. Gekr. N u. RApfel. S. g. e. 4

362 Groschen 1671. Stadtwappen u. RApfel. Mzz. Hoffmann. Knyph. 5451. 2 Var. Vorz.; Dreier 1622. N auf Kreuz u. RApfel. Knyph. —. S. g. e. 3

363 Spätere Dreier 1660, 1662, 1664 (2), 1665, 1666, 1669 (4), 1670 (3) 1671 u. 1674. S. g. e. u. vorz. 16

364 **Eimbeck.** Hohlpfennig. 15. Jahrh. E in Hochrand. Bode, T. IX, 1; Hälbling. Aehnlich. S. g. e. 2

365 Fürstengroschen 1563. Gekr. E auf Kreuz. Ks. DAdler mit Wertzahl 12. Knyph. —.

366 Mariengroschen 1551. Gekr. E auf Kreuz mit ⁎ EIMBEIC ⁎ Ks. Madonna. Bode, T. IX, 3 Var. S. g. e.

367 Körtlinge 1498, 1500, 1503 u. 1504. Beiderseits E Versch. Var. Vorz. 4

368 Groschen 1573 (4 Var.), 1620 u. 1670 (3 Var.). S. g. e. u. vorz. 8

369 1/84 Taler (Körtlinge) 1573 u. 1593. Z. g. e. 2

370 Dreier 1668 (4 Var.); 1669 (2 Var.) u. 1670 (2 Var.). S. g. e. u. vorz. 8

371 Schüsselpfennig 1624 u. kupferne Stadtpfennige o. J. (2 Var.). S. g. e. 3

372 Meissener Groschen Wilhelms III. 1428—1482. Mit doppeltem Gegenstempel von Eimbeck E. Vorz. (Fundexemplar jener Gegend).

373 **Göttingen.** Körtlinge 1429. G in Einfassung u. G auf Kreuz. Bode, T. IX, 2. 2 Var.; desgl. 1489, 1503 u. 1537. Wie vorh. S. g. e. u. vorz. 5

374 Mariengroschen 1545, 1658 u. 1659 (2 Var.). Gekr. G u. Madonna. S. g. e. 4

375 Dreier 1601, 1659, 1670, 1673 u. 1675. Meist s. g. e. 5

376 Kipper 3 Pfennige 1621, Kupfer; 2 Pfennige 1556 mit DAdler u. Wertzahl 2; Schüsselpfennige o. J. (3 Var.). S. g. e. 5

377 Kronichter Groschen Ludwigs I. von Hessen (1413—1458) mit dem Gegenstempel von Göttingen. G auf Kreuz (Minderwertigkeitszeichen!) G. e.

378 Desgl. mit d. Göttinger Gegenstempel. Gekr. G. S. g. e.

379 Meissner Groschen mit dem gleichen Gegenstpl. Gekr. G u. Rose. S. g. e.

380 **Grafschaft Spiegelberg.** (Westlich Hildesheim, später zu Braunschw.-Lüneburg). Hohlpfennige d. 14. Jahrhs. Dreieckige Figur (Helm?) mit dreiteiligem Helmschmuck in Hoch- u. Strahlenrand. Aus d. Funde von Hehlingen. Menadier, Deutsche Münzen III, S. 132, No. 105 (nach diesen Exemplaren). 2 Var. S. g. e. 2

Die Zuteilung dieser Pfennige, die dem Mittelwesergebiet angehören, ist nicht gesichert.

381 **Gittelde.** Denar nach Magdeburger Typus. 10 Jahrh. Kreuz, in d. Winkeln Krummstab, Kreuz, ©, u. Krummstab. Ks. Holzkirche zwischen Ringel u. 3 Punkten. Dbg. —. Menadier —. S. g. e.

382 **Vogt Dietrich II. v. Katlenburg.** † 1085. Denar. ✠ TH···· Hüftb. v. vorn. mit Schwert u. erhobener L. Ks. ····HEDG. Dreitürmiges Gebäude. Dbg. 689. Menadier, Ztsch. f. Num. XVI, S. 253. Gel. S. g. e.

383 Denar, halbbrakteatenförmig, um 1120. ✠ DIS — — — Brustb. eines weltlichen Herrn v. vorn mit Kreuz u. Lilienszepter. Ks. ✠ S · CS CONVQA. Dreitürmiges Kirchengebäude. Unediert. S. g. e.

384 **Frauenabtei Gandersheim. Vogt Siegfried v. Bomeneburg.** † 1144. Halbbrakteat. Kopf v. vorn unter umgekehrter Lilie zwischen 2 Türmen, die durch eine Mauer verbunden sind. Ks. Brustb. d. Aebtissin mit Kreuz u. Buch (teilweise durch den Stempel d. Vorseite verwischt). Arch., T. 13, IVa. Menadier, Ztschr. f. Num. XVI, S. 306, p. S. g. e.

385 Halbbrakteat. Kopf d. Königs über e. Mauer zwischen zwei Türmen. Ks. ····TA Brustb. d. Aebtissin. S. g. e.

Aus dem noch unveröffentlichten Funde von Selz 1907, wo dies Stück nur in 2 Exemplaren vertreten war. Vielleicht nach Quedlinburg zu verweisen.

Bistum Hildesheim.

386 Denar um 1050. Kopf d. Maria l. Ks. Dreitürmiges Gebäude. Dbg.715. G. e.

387 Kreuzbrakteat um 1130—1150. ✠ S/MON D/A Kreuz, in d. Winkeln drei Ringel an Stielen u. kleines Kreuz. Cappe, Goslar, T.VI, 63. 28 mm. Vorz.

Eher nach Hildesheim als nach Goslar gehörig. Die wenig jüngeren Hildesheimer Schriftbrakteaten des Mödesser Fundes zeigen diesen Typus. H. B.

388 **Adelhog.** 1171—1190. + EGO SVM HILDENSEMENSIS. Kreuz, in d. Winkeln, abwechselnd eine Lilie u. ein Kreuzkugelstab. Fund v. Mödesse. Arch., T. 27, 63. Bl. f. Mzfrde. T. 105, 20. 30 mm. Vorz.

389 Desgl. ✠ NE · ADELOVOLENNI · CS · EMENSIS · EPS · Sitzender Bischof mit Stab u. Buch zwischen 2 Turmgebäuden unter dreifachem Bogen. Arch., T. 26, 46. 30 mm. Vorz.

390 Desgl. EPISCOPV—S · ATHE · LHO · Der Bischof auf verziertem Sessel mit Reliquienkästchen, Stab u. Buch, in d. Umrahmung 2 Türme. Arch., T. 26, 47. 29 mm. Vorz.

391 Desgl. HIEDNIIDE — VSEMESIS. Auf e. Bogen sitzender Bischof mit Stab u. Lilienszepter zwischen 2 Türmen. Arch., T. 26, 48. 29 mm. Vorz.

392 Desgl. + ···· ISINCS DVISENC MSRIE PIOEN. Bischof mit Stab u. Buch auf e. Polsterbank zwischen 2 Lilien. Arch., T. 26, 51. 31 mm. Vorz.

393 Desgl. Verwilderte Umschr. Bischof mit segnender R. u. Stab auf e. Bogen sitzend zwischen 2 Türmen. Arch., T. 26, 52. 30 mm. Vorz.

394 Desgl. ISNE··· Bischof mit Kreuz- u. Krummstab auf e. Bogen sitzend. Arch., T. 26, 53. 29 mm. Vorz.

395 Desgl. Ohne Umschr. Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen 2 Türmen in e. Vierpass sitzend. Arch., T. 26, 59. 29 mm. Vorz.

396 Desgl. Hüftb. d. Bischofs mit Krumm- u. Kreuzstab über zweitürm. Torgebäude unter halbem Vierpass. Arch., 26, 60. 29 mm. Vorz.

397 Desgl. um 1200. Steh. Bischof mit Stab u. Buch zwischen 2 Turmgebäuden unter halber Losange. Schönemann, T. B, 35. 28 mm. Vorz.

398 Stumme Hildesheimer Brakteaten des 13. Jahrhunderts (teilweise vielleicht der Abtei Helmstädt zuzuweisen?). Sitzender Bischof mit Kreuzstab u. Palmzweig auf verz. Stuhl. Schönem., T. I, 20. 28 mm. Vorz.

399 Derselbe mit Kreuz- u. Krummstab auf e. Bogen sitzend. Schönem., T. I, 17. 29 mm. Vorz.

400 Derselbe wie vorh. mit 2 Türmen, unter denen Sterne. Schönem., T. I, 15. 27 mm. Vorz.

401 Derselbe auf e. Bogen sitzend, hält 2 Türme, die einen halben Vierpass abschliessen; i. F.: 2 Rauten. Schönem., T. I, 16. 27 mm. Vorz.

402 Brustb. d. Bischofs mit Kreuz u. Palmzweig unter dreitürmigem Bogen. Schönem., T. I, 22. 28 mm. Vorz.

403 Der Bischof mit Kreuz u. Turm auf e. Zinnenmauer sitzend. Schönem., T. I, 19. 28 mm. Vorz., am Rande l. ausgebr.

404 Derselbe auf zweitürmiger Mauer zwischen 2 Kreuzen. Schönem. —. Arch. IV, S. 132, 8. 28 mm. Vorz. Zus. gesetzt.

405 Derselbe mit 2 Kreuzstäben unter dreifachem Bogen. 28 mm. S. g. e.

406 Steh. Bischof mit 2 Kreuzen hinter dreifachem Bogen mit Kuppeltürmen. Fund v. Freden. 28 mm. Vorz. Zus. gesetzt.

407 Sitz. Bischof auf Bogen zwischen 2 Türmen u. Sternen. Fund v. Freden. 28 mm. Vorz. Zus. gesetzt.

408 Derselbe auf Bogen zwischen 2 Zinnentürmen. Fund v. Gröningen. Arch. IV, S. 134, 39. 27 mm. S. g. e.

409 Derselbe auf Zinnenmauer hält beiderseits offenes Buch, über dem ein Stern. Fund v. Freden. 28 mm. Vorz. Zus. gesetzt.

410 Derselbe auf e. Bogen hält beiderseits einen Kelch. Arch. IV, S. 133, 30. 26 mm. Vorz.

411 Steh. Bischof zwischen 2 Kreuzen, beiderseits A (Wahrscheinlich Münzstätte Alfeld.) Arch. IV, S. 135, 64. 26 mm. Vorz.

412 Sitz. Bischof. Beiderseits Turm mit Kreuz. Arch. IV, S. 134, 43. 25 mm. Vorz.

413 Brustb. d. Bischofs über Bogenstellung zwischen 2 Patriarchenkreuzen. Arch. IV, S. 135, 72. 23 mm. Vorz.

414 Kleine Brakteaten. Kauernder Geistl. Beiderseits je 3 Sterne. 20 mm. S. g. e. 2

415 **Magnus v. Sachsen-Lauenburg.** 1424—1452. Sechsling + MA o GN' EPS' HILDENSEM. Rautenschild. Ks. + MON' NOA' HILDENSE. Brustb. d. h. Bernward mit Kreuz u. Stab. Zu Cappe 105.

416 Desgl. 2 Varianten. G. e. u. s. g. e. 2

417 **Domkapitel** nach 1435. Hohlpfennig mit d. Stiftschild im Hochrand. Cappe 109. 19 mm. Vorz.

418 **Ernst v. Bayern.** 1573—1612. Doppelschilling ($^{1}/_{16}$ Taler) 1608. ER · D · — · G · AR · — COLO — · EL · H · Gekr. bayr. Wappen mit hild. Mittelschild auf Kreuz. Ks. RVD · II · D · G · ROM · S · A · HL (Hans Lachentress Mzm. zu Moritzburg). Gekr. DAdler mit Wertz. 16. Cappe —; (vgl. T. VI, 70). Wittelsb. —. Knyph. —. S. g. e.

419 Groschen 1602, 1603 u. 1605; Viertelgroschen ($^{1}/_{96}$) 1602. S. g. e. 4

420 **Ferdinand v. Bayern.** 1612—1650. Groschen 1614, 1622 u. 1624; Kippergroschen 1620 und o. J. (2); Flitter o. J. S. g. e. u. vorz. 7

421 Kippergroschen 1619 mit d. Wappen von Peine (Springender Wolf über Garben) u. Titel Matthias. Cappe, T. VI, 72; Wittelsb. 1118; Dreier o. J. Wappen u. RApfel in Raute. Cappe —. Wittelsb. —. S. g. e. 2

422 **Max Heinrich v. Bayern.** 1650—1688. Dreier 1663 u. 1664 (2 Var.) S. g. e. 3

423 **Jobst Edmund v. Brabeck.** 1688—1702. 4 Pfennige 1691 u. 1692; Dreier 1691; Schüsselpfennig o. J. Gekr. Namenszug. Cappe, T. VII, 86 u. Groschen von der Sedisvakanz 1763. Cappe 320. S. g. e. 5

424 **Stadt Hildesheim.** Bernwardgroschen 1491. MO : NO : HILDEN o M o CCCXCI Stadtschild zw. 3 Ringen. Ks. o SAC o BERWARDV. Hüftb. d. Heiligen v. vorn mit Kreuz u. Stab. Cappe 385. S. g. e.

425 Desgl. 1493. Wie vorh. mit ✠ MO : NOVA : HILDESE : XCIII u. SAC ● BERWARDV ⊛ P Cappe —. Vorz.

426 Desgl. 1494 u. 1495. Aehnl. d. vorigen. Cappe 388 u. 389. Vorz. 2

427 Mariengroschen 1526, 1532, 1622 u. 1663. Stadtschild u. Madonna. G. e. u. s. g. e. 4

428 Kreuzgroschen 1533. + MON ✶ NOV' ✶ HILDE'SEM × 1733 Stadtschild. Ks. SALVE ✶ CRVF ✶ (!) BENIGNA ✶ Kreuz in 2 Winkeln je ein Stern. Cappe —. Knyph. 5733. G. e.

429 Kleiner Kreuzgroschen o. J. + MONETA ∘ NOV ∘ HILDESEM Stadtschild zw. 3 Kreuzchen. Ks. SALV — CRVX — SANT — BENI 2 Kreuze über einander. Cappe 448. Knyph. 5736. S. g. e.

430 Hohlpfennige. 16. Jahrh. Stadtschild in Hochrand. C. 390. S. g. e. 2

431 6 Mariengroschen 1668. Beh. Stadtschild u. Wert. C. 625. S. g. e.

432 Groschen 1600, 1601, 1603, 1622, 1623, 1645, 1647, 1696, 1701 u. 1702. S. g. e. 10

433 Dreier 1622, 1624, 1638, 1676, 1683 (2, einer Æ), 1691 u. 1700 (Æ). S. g. e. 9

434 Vier Stadtpfennige 1720, 1728 u. 1730; zwei Stadtpfennige 1739 (Æ). S. g. e. 4

435 Kupfergroschen 1706; Kupferpfennige 1762 u. 1772 (3). G. e. u. s. g. e. 5

436 Mühlenzeichen der Altstadt 1633 mit 6 u. 2 Körnern; Torzeichen d. Altstadt 1609 zu 3 und 2 Pfennigen. S. g. e. 4

Goslar.

437 Halbbrakteat aus der Zeit **Lothars v. Sachsen.** 1125—1137 oder später. SANV — — Die Brustb. d. h. Simon u. Judas in doppeltem Kreise. Ks. Spuren von der Prägung eines Königsbildes. 30 mm. G. e.

438 Brakteaten dieser Zeit. Kreuz in Ring zwischen d. Brustb. der Apostel (2); desgl. Turm zwischen d. Brustbildern (2). 26 mm. S. g. e. 4

439 Desgl. Die Apostel halten einen langen Kreuzstab zwischen sich. Cappe, T. IV, 29. 27 mm. S. g. e. 3

440 Desgl. Lilie zwischen d. Brustb. d. Apostel, oben Ringel. Arch., T. 24, 1. Versch. Varianten, darunter einer von ganz altertümlichem Schnitt. 24 mm. S. g. e. 5

441 Kleinerer Brakteat um 1180. Kaiserkrone zwischen d. Brustb. d. Apostel, oben dreifaches Blatt. Arch., T. 24, 6. 21 mm. S. g. e.

442 Desgl. Kreuz zwischen d. Brustbildern; desgl. 2 Kreuze; desgl. Ringel u. Kreuz zwischen d. Brustb. 17 mm. S. g. e. 3

443 Apostelbrakteaten um 1200. + S · SIMON — S · IVDAS · AP. Die freischwebende Kaiserkrone zwischen 3 Kugeln über den Apostelbildern; darunter 2 kleine Türme auf Bogen. 27 mm. S. g. e.

444 Desgl. S · SIMON — IVDAS. Kaiserkrone und Ringel über Kreuzchen zwischen d. Apostelbildern; darunter der r. schreitende welfische Löwe. Fund von Seega 644. Arch. II, S. 53, 4. 28 mm. S. g. e.

445 Desgl. Kopf des Königs unter d. Apostelbildern; i. F.: 3 Röschen u. 3 Ringel. Aus dem Bremer Funde. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 7. (Dies Exemplar.) 24 mm. Vorz.

446 Spätere Apostelbrakteaten. Die beiden gekr. Köpfe über Rosen, i. F.: Ringel. Cappe, T. IV, 36; 26 mm u. Hälfte d. Brakt. Cappe, T. IV, 33. S. g. e. 2

447 Desgl. Kaiserkrone über d. Köpfen in Scheinen, darunter Altar. 25 mm. S. g. e.

448 Die beiden gekr. Köpfe neben einander, am Rande 6 Kugeln. 20 mm; desgl. die beiden Köpfe in Scheinen unter Krone. Cappe, T. IV, 39. 18 mm. (2 Var.). S. g. e. 3

449 Matthiaspfennige. D. Heilige mit Beil u. Buch. Cappe, T. VI, 67 ff. Versch. Var. 22 mm. S. g. e. 3

450 Desgl. andere Varianten aus dem Erfurter Funde. 21 mm. G. e. 6

451 Desgl. auf ganz dünnem Schrötling. G. e. Ausgebrochen. 9

452 Desgl. kleiner u. von schlechterem Korn, 16. Jahrh. 3 Var. S. g. e. 3

453 Hälblinge. 16. Jahrhunderts. S. g. e. 4

454 Desgl. Ueber d. l. Schulter ein Wecken. Vielleicht Mansfelder Nachahmungen. 13 u. 17 mm. S. g. e. 2

455 Hohlpfennig mit Adlerkopf l. 14 mm (ob Goslar?) S. g. e.

456 Apostelgroschen, sog. Bauerngroschen. 15. Jahrh. MONETA · NOV — GOSLARIEN Beh. Stadtschild. Ks. ⊛ SANCTVS SIMO — N ⊛ ET ∘ IVDA ⊛ Die beiden Apostel stehend. Zu Cappe, T. VII, 84. S. g. e.

457 Desgl. versch. Varianten. G. e. u. s. g. e. 3

458 Desgl. mit Kleeblatt zwischen d. Füssen d. Apostel. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

459 Desgl. mit schrägliegendem Stadtschild. 3 Var. G. e. u. s. g. e. 3

460 Mathier (Halbgroschen). 15. Jahrh. Adler. Ks. Steh. Heiliger mit Buch u. Beil. Cappe, T. VII, 88. 2 Var. S. g. e. 2

461 Desgl. Anf. d. 16. Jahrh. Stadtschild u. Heiliger; desgl. 1550. Adler u. Heiliger mit GOSLARI · I550. Cappe 370 (als sehr selten bezeichnet). S.g.e. 2

462 Mariengroschen 1508, 1520 (3), 1521 u. 1538. Adler u. Madonna. S.g.e.u.vorz. 6

463 Kreuzer. 16. Jahrh. (Etschkreuzertypus). Adler. Ks. O CR — VX G — LORIOSA. Doppelkreuz. Cappe —. G. e.

464 Kippergroschen o. J. mit Titel Ferdinands II; u. Groschen 1716. S. g. e. 2

465 Sechser 1714 u. 1738; Vier gute Pfennige 1722 u. 1746; Zwei gute Pfenn. 1726; Kupferpfennige 1749 u. 1752; leichter Pfennig 1758. S. g. e. 8

466 Schüsselpfennig 1628. Zu Cappe 472; Hohlpfennig 1677. Zu Cappe 504. Ausgebr. S. g. e. 2

467 Meissner Groschen Wilhelms (1428—1482) mit 2 Gegenstempeln von Goslar (halber Adler). Unediert. Vorz.

468 Heiligenstädter Groschen Dietrichs v. Isenburg (1459—1482) mit dem Gegenstempel von Goslar (halber Adler). Von vorzüglichster Erhaltung.

Grafschaft Blankenburg-Reinstein.

469 Brakteat. 15. Jahrh. Hirschhorn aus Kleeblatt wachsend in Strahlenrand. 16 mm. S. g. e.

470 **Ernst, Botho u. Caspar Ulrich.** 1551—1581. Fürstengroschen (Zwölfer) 1566. Beh. 4 feld. Wappen. Ks. Gekr. DAdler u. Titel Maximilians II. Saurma, T. LXXV, 2272. S. g. e.

471 **Martin.** 1581—1597. Groschen 1597. Beh. Wappen u. RApfel. Knyph. 6910. S. g. e.

472 **Johann Ernst.** 1597—1599. Groschen 1598. Aehnl. d. vorigen. Knyph. 6911. S. g. e.

473 Kipper Dreipfennige 1621. R unter Krone zwischen 2 Sternen. Ks. III Umschr. PFENNIGE ∗ 1621 ∗ Kupfer. S. g. e.

Zuteilung zu Reinstein unsicher.

Abtei Helmstedt.

474 Brakteat bis um 1150. ✠ V ✢ A VNAV Hüftb. eines Abtes v. vorn mit Krumm- u. Kreuzstab, auf d. Brust Kreuzschildchen. 31 mm. S. g. e., am Rande etw. ausgebr.

Vielleicht auch nach Croppenstedt, jedenfalls in die Harzgegend gehörig.

475 **Heribert II. v. Büren.** 1199—1230. Brakteat. HERIB — ERTVS · I Abt mit 2 Kreuzen auf Bogen sitzend, der 2 Türme trägt, in Bogeneinfassung; i. F.: 2 Ringel. Fund von Seega No. 645. 28 mm. Vorz.

476 Desgl. Strichelrand. Brustb. d. Abtes mit Lilie u. Buch über Portal, das 2 Türme umschliesst, i. F.: Ringel u. 2 Kugeln. Fund v. Saalsdorf 46, Schönemann, T. I, 12. 28 mm. Vorz.

477 **Gerhard v. Graffschaft.** 1230—1255. Brakteat. GERH — ARD Auf e. Bogen sitzender Abt mit 2 Kuppeltürmen. Fund v. Saalsdorf No. 57. 26 mm. Vorz.

478 Desgl. Sitzender Abt mit 2 grossen Schlüsseln. 27 mm. Vorz.

479 Desgl. Abt auf e. Bogen sitzend zwischen 4 Türmen. Schönem., T. II, 25. 26 mm. S. g. e. Unten etw. ausgebr.

Bistum Halberstadt.

480 **Burkhard I.** 1036—1059. Denar. S · · STE · · · M · Kopf d. Heiliger r. Ks. + BV · · · · RV · · · Dreitürmige Kirche. Dbg. 628. 2 sich ergänzende Expl. G. e. 2

481 **Rudolf I.** 1136—1149. Halbbrakteat. + VDFVI — EPS. Kreuz, in d. Winkeln C | R | V | X. Ks. · · · · ᾹNV · Brustb. d. h. Stephan v. vorn. Zu Leuckfeld, T. III, 38. 22 mm. S. g. e.

482 Desgl. Hand Gottes u. Stern über zweitürmigem Gebäude, unter dem ein Brustb. mit Krummstab. Ks. · · · STᾹNO Geschweiftes Kreuz, in d. Winkeln 2 Sterne u. 2 Kugeln. Zu Leuckf., T. IX, 7. S. g. e.

483 Desgl., ähnlich, von weniger deutlicher Prägung der Vors. G. e.

484 Desgl. + SX STEPH · · · Brustb. d. Heiligen mit erhobener R. u. Kreuz über Balustrade. Ks. · · · ETV. Kreuz, in d. Winkeln 4 Lilien. Leuckf. —. 24 mm. S. g. e.

485 Desgl. + • SC STE · · · Brustb. d. Heiligen mit erhobenen Händen; i. F.: 3 Kugeln. Zu Leuckf., T. II, 32. 24 mm. S. g. e.

486 Desgl. · · · ᾹNV + Brustb. d. Heiligen mit erhobener R.; i. F.: 2 Kugeln. 23 mm. G. e.

487 **Ulrich I. v. Reinstein.** 1149—1160 u. 1177—1180. Brakteat. + STEPHᾹNVS · OWDᾹLRICVS · EPC · Der Bischof in vollem Ornat mit Krummstab kniet vor dem Heiligen, der mit segnender R. u. Buch linkshin sitzt; i. F. Kreuz, Ringel u. Kugeln. Leuckf., T. I, 5. 34 mm. Vorz. schön.

488 Desgl. + SᾹNCTVS • STEPHᾹN 9 Innen rückläufig: ODALRIω Der Heilige knieend vor der Hand Gottes, hinter ihm 6 Steine. Leuckf., T. I, 4. 31 mm. Vorz.

489 Desgl. + S · STE — IVO ᾹᾹ Bischof sitzend in Pallium mit Stab u. Buch; i. F.: 4 Kugeln. Leuckf., T. I, 15. 26 m. S. g. e.

490 Brakteaten des Fundes von Freckleben. (**Ulrich** und **Gero** 1149—1180). SCS · STEFANVS · PRO · MARTR · Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Palmzweig unter viertürmigem Bogen, über dem d. Brustb. d. Heiligen. Freckl. 32d. 27 mm. S. g. e.

491 Unter einem Bogen, auf dem die Inschr.: S — S STEPHᾹRVS PROT · liegt d. Heilige ausgestreckt, über ihm 9 Steine; darüber Brustb. d. Heil. in Glorie, von zwei Engeln getragen. Freckl. 34b. 29 mm. Vorz.

492 S — S STEH — ᾹRVS — i. F.: OMAR | TIR · D. Heilige halb knieend r. vor d. Hand Gottes; i. F.: Rosette. Freckl. 36 var. 31 mm. Vorz.

493 Verderbte Umschr. Hüftb. d. betenden Heiligen l. zwischen Sonne u. 3 Steinen. Freckl. 37a. 26 mm. Vorz.

494 + S — STEPHᾹNVS PROTOωᾹRTI · Brustb. d. Heiligen zwischen 3 Steinen u. Sonne. Freckl. 40a. 26 mm. Vorz.

495 ....S—STANVS PROTRMA· Brustb. d. Heiligen mit erhobenen Händen. Freckl. 41. 25 mm. S. g. e.

496 SC·STEPHAI—ROTHVIS· Sitzender Heiliger d. Stola haltend. Freckl. 45 e. 28 mm. S. g. e.

497 Desgl. mit PROTHVISCO· Freckl. 45 b. 28 mm. Von eigentümlicher Technik, mit erhabenem Stempel geprägt. Abgeb. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3868. S. g. e.



No. 497.

498 S — S·STEPHA—NVS·PROTH· Sitzender Heiliger mit ausgebreiteten Händen. Freckl. 46 a. 26 mm. S. g. e.

499 SC ISTEPHA—NIS·PROTOM Auf einem Doppelkreise sitzender Heiliger mit erhobenen Händen u. Buch. Freckl. 47 a. 29 mm. S. g. e.

500 S—C—S STEPHA—NVS RA—VTOI Der steh. Heilige mit Stola u. Buch. Freckl. 48 a. 27 mm. Vorz.

501 Ohne Umschr. Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch im Bogen eines zweitürmigen Gebäudes; darüber Brustb. d. Heiligen mit erhobenen Händen. Freckl. 49. 29 mm. Vorz.

502 **Dietrich v. Krosigk.** 1180—1193. TEODERICVS—DEI GRA EP Der auf einem mit Tierköpfen verzierten Stuhle sitzende Bischof mit Stab und Buch. Leuckf., T. III, 51. 33 mm. Vorz.

503 Desgl. + TEODERICV (S D) EI GRA EPCH· Unter dreiteiligem Bogen sitzender Bischof mit Stab u. Buch zwischen 2 Kuppeltürmen. Leuckf., T. III, 48 32 mm. S. g. e.

504 **Gardolf v. Harbke.** 1193—1201. Breiter Brakteat. ⁎ SCTS·STPANVS·IGADOLLPV ⁎ Der Heilige auf einem Klappstuhl sitzend mit Kreuzstab, Buch u. Palmzweig. Beiderseits Kuppeltürme über rundbogiger Wölbung, darüber 6fach geteilter Bogen der 2 Zinnenmauern, 2 Türme u. ein Kuppelgebäude trägt. Fund von Seega 620. Leuckf., T. IV, 59. 46 mm. Vorz., am Rande r. etw. ausgebrochen.

505 Desgl. ·SCTS·STPAN·—·VS·I GARDOLLPV· Der Heilige mit Palmzweig u. Buch auf verz. Klappstuhl sitzend in vierbogiger Losange; aussen 4 Kugelkreuze. Seega 623. Leuckf., T. IV, 58. 47 mm. Vorz.

506 Desgl. SCTS·STEPANVS·I GARDOLLPV Unter dreifachem Bogen, der 2 Kuppeltürme trägt, Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch; darüber Hüftb. d. Heiligen mit Kreuzstab u. Palmzweig. Seega 624. Leuckf., T. IV, 56. 45 mm. Vorzügliches Exemplar aus d. Blütezeit romanischer Stempelschneidekunst. Am Rande kleine Risse. **Abbildung Tafel I.**

507 **Konrad v. Krosigk.** 1202—1208. Brakteat. SCTS·STEPHANVS PROT....TIN. Säule, die einen Doppelbogen u. einen Kuppelturm

trägt, darunter l. d. Heilige mit Buch u. Palmzweig, r. d. Bischof mit Stab u. Buch gegeneinander. Seega 631 a. 41 mm. G. e., am Rande Risse.

508 Desgl. SCS·STЄP·····ROTMARTIR. Aehnlich d. vorigen, von schärferer Prägung. Seega 631 b. 40 mm. S. g. e., unten ausgebr.

509 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Der auf e. Bogen sitzende Heilige mit Palmzweig u. Buch; i. F.: Ringel. Archiv, T. 15, 13. 23 mm. Vorz.

510 Desgl. Brustb. d. Heil., mit erhobenen Händen zwischen 2 Türmen über e. Bogen. 24 mm. Vorz.

511 Brakteaten d. 14. Jahrhs. Sitzender Bischof zwischen 2 Schilden. Albrecht v. Anhalt. G. e., ausgebr.; desgl. zwischen 2 Halbmonden. 2 Var. 20—23 mm. G. e. u. s. g. e. 3

512 Desgl. Sitzender Bischof zwischen 2 Standarten; desgl. zwischen 2 Sternen; desgl. kleiner zwischen je 3 Sternen. 20—22 mm. G. e. u. s. g. e. 3

513 Hohlpfennige des 15. Jahrhs., s. g. Sargpfennige. Brustb. d. Heiligen v. vorn mit Stein u. Palmzweig. Versch. Var. 18—19 mm. S. g. e. 6

514 Desgl. mit 3 Steinen. Versch. Var. 16—18 mm. G. e. u. s. g. e. 4

515 Desgl. Beischläge zu diesem Typus (Hadmersleben?). Brustb. v. vorn, zwischen Schwert u. Buch. Versch. Var. 18 mm. G. e. u. s. g. e. 6

516 **Albrecht v. Brandenburg.** 1513—1545. Taler 1539. Quadr. Wappen mit d. 3 Mittelschilden unter Kardinalshut. Ks. Der hl. Stefan stehend l. Sch. 4259. Vorz.

517 Breitgroschen 1512 (!) 4 Schilde unter Kardinalshut. Ks. Der h. Stefan stehend v. vorn. S. g. e.

518 Desgl. 1520. Wie vorher mit Stempelfehler ° HALBERSAT. S. g. e.

519 Desgl. 1521 u. o. J. Wie vorher. S. g. e. u. vorz. 2

520 **Domkapitel.** Groschen 1634. Beh. Wappen u. RApfel. S. g. e.

521 Körtlinge 1537 u. 1542. Beh. Wappen u. Heiliger in Mandorla. Zepernick, T. VIII, 82. S. g. e. 2

522 Hohlpfennige o. J., 1521 u. 1523. Kreuz zwischen 2 Schilden. S. g. e. 3

523 Meissener Groschen Friedrichs II. (1428—1464) mit Gegenstempel von Halberstadt h S. g. e. 2

524 Groschen von Groningen 1476 mit Halberstädter Gegenstempel, gekr. h Vorz.

525 Abschlag vermutlich des Halberstädter Gegenstempels, gekr. h Schüsselförmig. S. g. e.

526 Jeton (des Münzmeisters?) **Stefan Rodt** 1542. STEPHANVS·RODTH ✠ ANNO : 1542. Beh. Schild mit Ѫ. Ks. SANCTVS ⚬ S — TEPHANVS· Der Heilige v. vorn. Bl. f. Mzfrde., T. 173, 14. Neumann —. 27 mm. Æ. Vorz.

Fraglich ob nach Halberstadt gehörig.

Abtei Quedlinburg.

527 **Agnes I.** 1110—1125. Halbbrakteat. SCSS···· Dreitürmige Kirche. Ks. ···GN··· Spuren d. Brustb. d. Aebtissin mit Kreuz. Vgl. Cappe, T. I, 5. 26 mm. S. g. e.

528 Desgl. Dreitürmiges Kirchenportal, darin Kreuz mit 4 Ringeln in den Winkeln. 24 mm. S. g. e.

529 **Beatrix II. v. Winzenburg.** 1138—1150. Brakteat. Aebtissin mit Kreuz u. Lilie auf einem Klappstuhl zwischen 2 Rundtürmen sitzend. Cappe —. Leuckf. —. 33 mm. Vorz.

530 Desgl. BEA—T—RI—X i. F.: AB—BAT—TIRI auf einer Leiste, auf der die Aebtissin mit Lilie u. Buch sitzt, zwischen den Brustb. von 2 Nonnen. Freckleben 57a. 30 mm. Vorz.

531 Desgl. Die Aebtissin auf einem Bogen zwischen 2 Türmen sitzend, mit Lilie u. erhobener L., zu ihren Füssen die Brustb. von 2 Nonnen; der Kopf einer weiteren Nonne r. umgekehrt eingestempelt. Zu Freckleben 59. 31 mm. Vorz.

532 Desgl. Unter d. mittleren Bogen eines auf 3 Säulen ruhenden Turmgebäudes die sitzende Aebtissin mit Lilie u. erhobener L.; in den beiden anderen Bogen die Brustb. von 2 Nonnen, zu ihren Füssen 2 ruhende Nonnen mit Büchern, auf d. Mauer (BA)T—IRBI—A. Freckleben 60b. 33 mm. S. g. e.

533 Desgl. Unter einem mit Zinnen u. Turm versehenen Bogen, der 2 Kuppeltürme verbindet, sitzt die Aebtissin auf verz. Klappstuhl mit offenem Buch u. Kreuzstab. Freckl. 67c. 28 mm. Vorz.

534 Desgl. In einer mit 4 Türmen bewehrten Rundburg sitzt die Aebtissin mit Lilie u. offenem Buch. Freckl. 68. 31 mm. Vorz.

535 **Adelheid III. v. Sachsen.** 1161—1184. Brakteat. A—bEbLHET (Flechtband). Die auf dem Kissen eines verz. Klappstuhls sitzende Aebtissin mit Lilie u. offenem Buche. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 4. 32 mm. Vorz., unten l. ausgebr.

Unikum, aus dem Funde von Ziegenrück.

536 **Agnes II. v. Meissen.** 1184—1203. Brakteat. + AGNES·ABATISA·IN CVDDELLIE — O Die auf einem Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen sitzende Aebtissin mit Kreuzstab u. grosser, lilienartiger Blume; am Rande 6 Ringe mit Kugeln. Fund v. Seega 637. Cappe, T. IV, 46. 43 mm. Vorz.

Nur 4 Exemplare im Funde.

537 Desgl. + ABBATISSA — (AGNE)S ABI· Auf e. Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen sitzende Aebtissin mit Lilie u. Buch. Seega 638a. 36 mm. S. g. e.

538 Desgl. + ABBATISSA — AGNES ANI· Aehnliche Darstellung wie auf vorigem; am Rande 4 Ringel mit Kugeln. Seega 638b. Aehnl. Cappe, T. V, 51. 42 mm. Vorz. aus 2 Hälften zusammengesetzt.

539 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Undeutliche Umschr. Sitzende Aebtissin mit 2 Kreuzstäben. Aus d. Funde v. Gerbstett. Unedirt. 25 mm. S. g. e., oben l. ausgebrochen.

540 Desgl. Auf e. Bogen sitzende Aebtissin mit Kreuz u. Buch zw. 2 Sternen. 24 mm. S. g. e.

541 Desgl. Kopf d. Aebtissin zwischen 2 Türmen unter dreitürmigem Bogen. 22 mm. S. g. e.

542 Hohlpfennig d. 15. Jahrh. mit d. Kopf d. Aebtissin in Hochrand. Archiv, T. 11, 5. S. g. e.

543 **Hedwig v. Sachsen.** 1458—1511. Breitgroschen. Lilienkreuz in Vierpass, in d. Umschr. Adlerschild. Ks. Quadr. Wappen an e. Schnur. Cappe 176. S. g. e., kl. Loch.

544 Desgl., wie vorher, ohne Adlerschild in d. Umschr. d. Vs. u. oNATAoSAo NATAS · Cappe —. Vorz.

545 Desgl. Stiftschild in d. Umschr. über d. Lilienkreuz. Ks. Einköpf. Adler l. Cappe 173. 2 Var. S. g. e. 2

546 **Dorothea v. Sachsen.** Groschen 1615. **Dorothea Sophia v. Sachsen.** Groschen 1618, 1620, 1622, Dreier 1621 u. 1622. S. g. e. u. vorz. 6

Magdeburg.

547 **Otto I.** 965—973. Denar. Kreuz, in d. Winkeln O—T—T—O Umschr. + DI GRΛ REX Ks. + MΛGΛDΛBVRG Holzkirche. Zu Dbg. 639; desgl. nur mit DEX, ähnlich Dbg. 942. G. e. u. s. g. e. 2

548 Desgl. ohne Königsnamen mit kleinem Kreuz u. Kirche. Dbg. 643. G. e. 3

549 **Otto - Adelheidpfennige.** Kreuz mit OTTO u. in d. Umschr. AMEN Ks. Holzkirche. Dbg. 1166; desgl. Kreuz mit OD—DO u. I—T—A—L in d. Winkeln. Ks. Kirche zwischen A—ω Dbg. 1167d. S. g. e. 2

550 Desgl. versch. Var. S. g. e. 6

551 Desgl. weitere Varianten. Aus einem Funde in Kurland. G. e. 8

552 Desgl. Abarten dieses Typus mit Kugeln, Kreuzchen etc. in d. Kreuzwinkeln. G. e. 4

553 Denar. 11. Jahrh. + ƧЄƧ MAVRICIVS Bärtiger gekr. Kopf r. Ks. + MΛGΛDEBVRG (rückl.). Dreitürmiges Gebäude. Dbg. 648. S. g. e.

554 Desgl. Bärtiger Kaiserkopf l. Ks. Zweitürmige Mauer mit Kreuz. Versch. Var. Zu Dbg. 651. G. e. u. s. g. e. 5

555 Desgl. Kaiserbild v. vorn mit Schwert und Lanze. Ks. Dreitürmiges Gebäude. Zu Dbg. 652. Ausgewählte Exemplare aus d. Funde von Goldbeck. Versch. Stpl. Eine Abart fehlt Dbg. G. e. u. s. g. e. 17

556 Desgl. mit Lanze l. u. Schwert r. Abart des vorigen. Aus d. Funde von Goldbeck. S. g. e. 7

557 Desgl. Bärtiges Brustb. v. vorn in Helm mit Fahne; r. Stern. Ks. Gebäude auf Bogen zwischen 2 Türmen. Dbg. 653. Versch. Var. S. g. e. 3

558 Desgl. 11. Jahrh. Brustb. v. vorn mit Kreuz u. Kirchenfahne Ks. Viertürmige Kirche; desgl. mit Krummstab und Kirchenfahne. G. e. 2
Vielleicht Quedlinburg.

559 **Werner v. Steusslingen.** 1064—1078. Denar. Brustb. d. Erzbischofs mit Kreuz- u. Krummstab. Ks. 3 Türme, zwischen denen 2 Sterne, über Zinnenmauer. Dbg. —. G. e.
Bestimmung von G. A. v. Mülverstedt.

560 **Hartwig.** 1079—1102. Denar. Brustb. d. Erzbischofs v. vorn mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. Viertürmige Kirche mit Kreuz. Dbg. 656. 2 Var. S. g. e. 2

561 Desgl. (halbbrakteatenartig). Brustb. zwischen Krummstab u. Stern. Ks. Viertürmiges Gebäude. Dbg. 657. G. e. u. s. g. e. 2

562 **Heinrich I. v. Asle.** 1102—1107. Halbbrakteat. + HE· · · SΛ Brustb. mit Krummstab u. Buch. Ks. SIƧ· ·RIT Dreitürmiges Gebäude. Dbg. 660. S. g. e., r. etw. ausgebr.; desgl. einseitiges ausgebr. Exemplar. S. g. e. 2

563 **Adelgot v. Veltheim.** 1107—1119. Halbbrakteat. ΛLLOK· · · Brustb. mit Krummstab u. Buch. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 663. 2 Var. S. g. e. 2

564 Desgl. Fahne u. Stern. Ks. + ΛH · · · Kreuz über zweitürmigem Gebäude. Zu Dbg. 664. G. e.

565 **Konrad I. v. Querfurt.** 1134—1142. Brakteat. + C·NRΛDVS ΛRCHIЄP S. Brustb. d. Erzbischofs mit segnender R. u. Krummstab über e. Brüstung. Ztschr. f. Mzfrde., Neue Folge, S. 334, 20. 30 mm. Oben etwas ausgebr.; sonst vorz.

566 Desgl. + CVNRΛDVS ΛREP. Brustb. mit Stab u. Palmzweig zwischen 2 Türmen. A. a. O., S. 334, 21. 30 mm. S. g. e.

567 **Wigmann v. Seeburg.** 1152—1192. Brakteat. + ƎNORSTI · VIƧLLVIЄΛƧ. Erzbischof im Pallium mit segnender R. u. Krummstab auf doppeltem

Perlbogen; i. F.: Ringel u. Kreuzchen. Schlumberger, Brakt., T. VII, 75. Grote, Bl. f. Mzfrde. 1835, T. IV, 64. 34 mm. Vorz.

Dieser Brakteat wurde früher irrtümlich der Abtei St. Blasien in Northeim zugeteilt.

568 Desgl. VIC ƆC NVS—CNVE· ·VN. Stehender Erzbischof mit Stab u. Buch; i. F.: Ringel u. Kugeln. 33 mm. Vorz.

569 Desgl. WICⱰANNVS · ARCHIEPISCOPVSA Der auf e. verz. Klappstuhl sitzende Erzbischof mit Krummstab u. offenem Buch; i. F.: Kreuzchen u. Kugeln. Unikum d. Fundes v. Ziegenrück. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 3. 36 mm. Vorz. **Abbildung Tafel I.**

570 Desgl. WIGⱰA—NNVS A · in dreiteiligem Bogen, unter dem Brustb. d. Erzbischofs mit Stab u. Palmzweig über zweitürmiger Mauer; oben Brustb. d. h. Moritz zwischen 2 Kuppeltürmen. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 26. 32 mm. Vorz.

571 Desgl. Zweitürmiger Bogen, auf dem die Inschrift MAVRICI; darunter Erzbischof mit erhobenen Händen, darüber Brustb. d. Heiligen mit Schwert u. Fahne. Num. Ztg. 1842, T. II, 20. 27 mm. S. g. e.

572 Desgl. Brustb. d. Erzbischofs v. vorn in einem Kreise, vor hohem von 2 Türmen flankiertem Kuppelgebäude. 30 mm. Vorz.

Ludolf. Siehe unter Halle.

573 **Albert v. Käfernburg.** 1205—1232. Kleine Brakteaten. ALB—ERTVS. Steh. hl. Moritz mit Palmzweig u. Fahne. 22 mm; desgl. ALB—ERTV. Der steh. Heilige mit Kreuz u. Fahne. 22 mm. S. g. e. 2

574 Desgl. AL—RT. Brustb. d. Erzb. mit 2 Kreuzen unter Turmbogen. 22 mm; desgl. ALDCR — Kreuz unter d. Bogen eines Turmgebäudes. 21 mm. S. g. e. 2

575 Stumme erzb. Brakteaten um 1230. Stehender Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen 2 Gebäuden mit Kuppeltürmen. Ztschr. f. Num. XIII, S. 235, 4. 23 mm. Vorz.

576 Desgl. Derselbe mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen 2 Türmen unter dreifachem Bogen. 23 mm. Vorz.

577 Desgl. Derselbe mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen 2 Türmen. 22 mm. Vorz.

578 Desgl. Stehender Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab in verschiedener architektonischer Umrahmung; 3 Var.; derselbe mit Krummstab u. Fahne zw. 2 Türmen. Ztschr. f. Num. XIII, S. 235, 5. 20—22 mm. S. g. e. 4

579 Desgl. Erzb. mit 2 Kreuzen auf Bogen sitzend im Sechspass. Zeitschr. f. Num. XXII, T. VI, 5. 23 mm. Vorz. Brustb. d. Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab über Bogen zw. 2 Türmen. 20 mm. Vorz. 2

580 Desgl. Brustb. d. Erzb. unter verschiedenartigen, mit Gebäuden besetzten Bogen. 20—25 mm. 3 Var. Vorz. 3

581 **Wilbrand v. Käfernburg.** 1235—1254. Brakteat. + VVILLEBRAHDVS PISCO. Auf e. Bogen sitzender Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab. Zeitschr. f. Num. XIII, S. 235, 1. 22 mm. S. g. e.

582 Desgl. VILLEB—(RAND) Steh. Erzb. mit Stab u. Fahne. A. a. O., S. 235, 2. 20 mm. S. g. e.

583 Desgl. Steh. Erzb. mit Stab u. Fahne zw. 2 Kreuzen; desgl. Brustb. mit Stab u. Kreuz in Losange, Hoch- u. Perlrand. Ztschr. f. Num. XIII, S. 235a. 23 mm; desgl. 2 mitrierte Brustb. unt. Doppelbogen, der Gebäude trägt. 21 mm. S. g. e. 3

584 **Rudolf v. Dingelstedt.** 1254—1260. Brakteat, ROD—OLF. Sitz. Erzb. mit Stab u. Fahne. Mader, Vers., T. II, 32. 21 mm. G. e.

585 Desgl. Steh. Erzb. mit Stab u. Fahne zw. 2 Türmen. 20 mm. Vorz.

586 **Rupert v. Querfurt.** 1260—1266. Desgl. Steh. Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab; i. F. l. R. 20 mm; desgl. Brustb. über Doppelbogen zwischen 2 Kugeln. 18 mm. S. g. e. 2

587 Moritzpfennige des 12. u. 13. Jahrhunderts. SC—S MAV—RICIVS. Der auf einer Zinnenmauer sitzende Heilige mit Kreuz u. Lilie, das Schwert über d. Schoos gelegt. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 14. 28 mm. Vorz.

588 Dieselbe Umschr. Der gewappnete Heilige mit Fahne u. Schild hinter zweitürmiger Zinnenmauer. Mader II, T. III, 39. 30 mm. S. g. e.

589 + SC—S MAVRICIVS DVX. Hüftb. d. Heil., barhäuptig in Mantel mit Palmzweig u. Doppelkreuz. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 19. 30 mm. Vorz.

590 SC—S⊢ ·MAVRICIVS····· Brustb. d. barhäuptigen Heil. mit Fahne u. Schild unter dreifachem Bogen, der 3 Kuppeltürme u. 2 Kreuze trägt. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 21. 31 mm. Vorz.

591 ·SC⊢· MAVRICIVS·DVX· Brustb. d. Heil. mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Türmen hinter Brüstung, die einen dreifachen Bogen mit Kuppelgebäude trägt. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 22. S.g.e.u.vorz. 2 Var. 2

592 Fälschung eines Moritzpfennigs mit Brustb. über Bogen. 28 mm. S. g. e.

593 Brustb. d. gewappneten Heil. mit Schwert u. Fahne über zweitürm. Zinnenmauer. 25 mm; desgl. Brustb. l. mit Fahne u. Schild über zweitürm. Zinnenmauer. 25 mm. S. g. e. 2

594 + SC—S MAVRICIVS. Gewappnetes Brustb. v. vorn mit Schwert u. Schild unter viertürm. Bogen. 29 mm; desgl. Brustb. l. mit Fahne u. Schild, über dem e. Lilie unter viertürm. Bogen. 28 mm. Vorz. 2

595 SC⊢S M—A—V—RICIVS. Steh. gewappn. Heil. mit Schein, mit grosser Fahne u. Schild mit Schleife. 22 mm. Vorz.

596 Steh. Heiliger mit Fahne u. Schild neben Kuppelturm. 23 mm. G. e.; desgl. MAVR—ICIVS Gewappn. Brustb. mit Schwert u. Schild, worüber Stern unter dreitürm. Bogen. 21 mm. S. g. e. 2

597 Desgl. um 1200. Brustb. d. barhäuptigen Heil. unter verschiedenartiger Architektur. 22—24 mm. G. e. u. s. g. e. 3 Var. 3

598 MAVR—ITIVS. Brustb. d. Heil. mit Palmzweig u. Kreuzstab zw. 2 Sternen über Doppelbogen, unter dem Brustb. e. Geistlichen mit Mitra u. Stab u. eines Weltlichen. Seega 599. Fd. v. Trebitz 78. 20 mm. Vorz.

599 Brustb. d. Heil. mit Schwert u. Palmzweig in fünfteiligem Bogen über Brüstung auf der MAVRI, umher C—I—V—S; unten Türmchen. Seega 600. Trebitz 77. 22 mm. Vorz.

600 MAVR—ICIVS·DV' Steh. Heiliger mit Schwert u. Fahne. Seega 601. Trebitz 50. (Nur je ein Expl.) 23 mm. Vorz.

601 Steh. Heil. mit Schwert u. Palmzweig zw. 2 Türmen. Seega 602. 23 mm. Vorz., noch ein abgeriebenes Expl. 2

602 Steh. Heil. mit Schwert u. Fahne zw. 2 Türmchen hinter e. Bogen. Seega 603. 21 mm. Vorz.; Heil. sitzend mit Palmzweig, Fahne u. Schild neben Türmchen. Seega 604. 21 mm. Vorz. (3). 4

603 Steh. Heil. mit Kreuzstab u. Fahne zwischen 2 Kreuzchen. Fund v. Borne. 23 mm. Vorz.

604 MAGEDEBVRGE·AIS Brustb. d. Heil. mit Fahne u. Schild über zweitürm. Bogen, unter dem ein Zeltdach; i. F.: Stern. 22 mm. Vorz.; desgl. wie vorh. mit ASIS 23 mm. S. g. e. 2

605 MAVR — ICI·DVX· Sitz. Heil. auf Bogen mit Schwert u. Fahne; MAV· Steh. Heil. mit Schwert, Fahne u. Schild neben Turm; DVX·MAVRICIVS· Steh. Heil. mit Lanze u. Schild. 22—23 mm. Vorz. 3

606 MAV. Steh. H. mit Fahne, Kreuz u. Schild; MAV. Steh. H. mit Lanze u. Fahne; V Steh. H. mit Schwert u. Kreuz zw. 2 Türmen; DV'. Sitz. H. mit Schwert u. Fahne zw. 2 Türmen. 21—23 mm. Vorz. 4

607 MAV — RICI. Sitz. H. mit Palmzweig u. Fahne auf Bogen; sitz. H. auf Bogen zw. 2 Türmen u. Kreuzen; DVC. Steh. H. mit Fahne, Palmzweig u. Schild neben Turm. 21 mm. S. g. e. 3

608 ✠ SANTS MAVRICIVSI. Brustb. d. H. mit 2 Lanzen über Bogen; MA — VRI. Brustb. d. H. mit Schwert u. Palmzweig über Bogen; MAVRICIVS Hüftb. d. H. mit 2 erhobenen RApfeln. 21—22 mm. Vorz. 3

609 Brustb. d. H. mit versch. Beizeichen über Bogen mit Türmen. 3 Var. 21—24 mm. S. g. e. 3

610 V—V. Steh. H. mit d. Bregen (Reliquie d. h. Moritz) zw. 2 Türmen; Brustb. d. H. mit 2 Kreuzen über e. Bogen, unter d. Bregen. 23 mm. Vorz. 2

611 Brustb. d. H. mit versch. Beizeichen über verschiedenförm. Bogen. 4 Var. 20—22 mm. Vorz. 4

612 Brustb. d. H. über Bogen, unter dem mitrierter Kopf; desgl. über Bogen, unter dem mitrierter u. tonsurierter Kopf neben e. Turm. 23 mm. Vorz. 2

613 Beischlag. Brustb. d. H. über zweitürm. Bogen, unter dem eine Rose. (Vielleicht Rose der Herren von Zerbst.) Vgl. Num. Ztg. 1860, T. 3, 136. 22 mm. Vorz.

614 Moritzpfennige d. 14. Jahrh. Steh. H. mit versch. Beizeichen. 3 Var. 3

615 Desgl., kleiner. Steh. Heil. zwischen Krummstab u. Kreuz; desgl. zwischen 2 Verzierungen ausgebr. 18 mm. S. g. e. 2

616 Brakteaten mit Gebäuden. MAGETHEBVRCH. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen 2 Kuppeltürme. Seega 569. (1 Expl.) Vorz.

617 + MAGEDEBVRGENSIS Dreitürmige Kirche, vor der ein Kuppelturm. 23 mm. S. g. e.

618 M—AVR—ICI. Dreitürm. Gebäude, in dessen Bogen ein Kreuz. 22 mm; Gebäude mit Kuppelturm auf Bogen. 18 mm. S. g. e. 2

619 **Albert v. Sternberg.** 1368—1372. Hohlpfennig. Brustb. d. Erzb. v. vorn zwischen Kreuz u. Stern. Unediert. 18 mm. S. g. e.

620 **Friedrich v. Beichlingen.** 1445—1464. Breitgroschen. + F ∘ ARIhIEPIS· MAGDEBVRGENS. Kreuzstab zwischen Stifts- u. Familienschild. Ks. SANTVS ∘ MAVRICIVSS ∘ DVX. Der Heilige in Rüstung hält 2 Kreuzstäbe u. Stiftsschilde. Vgl. Saurma, T. 72, 2177. S. g. e.

621 **Johann v. Pfalz-Simmern.** 1464—1475. Breitgroschen. +IO'∘ARIhIEPIS ⁑ MAGDEBVRGE' Quadr. pfalz.-erzstiftisches Wappen, darüber Kreuz. Ks. SANTVS ⁑ MAVRICIVS ⁑ DVX ∘ Der Heilige in Rüstung mit Kreuzfahne u. Stiftschild. Vgl. Saurma, T. 72, 2178. Vorz.

622 Desgl. IO ⁑ ARIhIEPS ⁑ MAGDEBVRG. Quadr. Schild wie vorher, Kreuzstab zwischen 2 Sternchen. Ks. + SANTVS ⁑ MAVRICIVS ∘ DVX. Der Stiftsschild in Dreipass umgeben von 6 Ringeln. Saurma —. Vorz., etwas Doppelschlag. Abbildung Tafel I.

623 Hohlpfennige. Der stehende Pfalzgraf mit Stiftschild, worüber Kreuz und Fahne, mit u. ohne I am Rande (6); desgl. Hälblinge dieses Typus, aus d. Funde von Dodendorf. S. g. e. 9

624 Desgl. Weckenschild, darüber I u. Kreuz; desgl. Weckenschild, am Rande 3 T. S. g. e. 5

625 Hessischer Löwengroschen mit Gegenstempel Johanns v. Pfalz-Simmern (Weckenschild). G. e.

626 **Ernst v. Sachsen.** 1476—1513. Halbgroschen. + ERNEST' o etc. Kreuz zwischen d. beiden Schilden u. Rosetten. Ks. Der hl. Moritz mit Fahne zwischen den beiden Schilden. G. e. 2

627 Einseit. Pfennige. Rauten- u. Löwenschild. Saurma, T. 72, 2180. 2 Var. Vorz. u. s. g. e. 2

628 **Albrecht v. Brandenburg.** 1513—1545. Halbgroschen o. J. 4 Schilde. Ks. Der hl. Moritz. Saurma, T. 72, 3182 (2 Var.). Z. g. e.; Hohlpfennige 1520 (2) u. o. J. (2) u. Hohlhälbling. Stiftschild unter Kreuz. S. g. e. 7

629 **Joachim Friedrich v. Brandenburg.** 1566—1598. Groschen 1573. Quadr. Wappen. Ks. RApfel u. Körtling ($^1/_{96}$) 1572. Adler u. RApfel. S. g. e. 2

630 **Christian Wilhelm v. Brandenburg.** 1598—1631. Groschen 1614. Kipperdreier 1622 (Name über Adlerschild u. RApfel in Rhombus. Mzz. FDH) u. 1624 (2 Schilde u. RApfel. Mzz. A—K). G. e. 3

631 Einseit. Kipperpfennige 1623 u. 1624. Quadr. Schild zwischen A—K. S. g. e. und o. J. Stiftschild. G. e. 3

632 **August v. Sachsen.** 1638—1680. Gulden 1671. Brustb. r. Ks. Gekr. quadr. Wappen. Mzz. HH—F. (Friese). Zu Sch. 3479. Vorz.

633 Desgl. 1675. Geh. Brustb. r. Ks. MONETA—ARGENT: Gekr. vielfeld. Wappen zwischen 3 Sternen u. $\frac{2}{3}$. Sch. 3482. Mülv. —. S. g. e.

634 Halbgulden ($^1/_3$) 1670. Brustb. r. Ks. Gekr. quadr. Wappen, wie No. 632. S. g. e.

635 Groschen 1670. Verz. zweifeld. Wappen. Ks. RApfel mit Wertzahl 24. Götz 6192. Merseburger 2312. Vorz.

636 **Stadt Magdeburg.** Groschen 1574 (2 Var.), 1621, 1622, 1630 (2 Var.) u. 1670. Stadtwappen u. RApfel. S. g. e. u. vorz. 7

637 Desgl. 1670 mit RApfel in Rautenkranz. S. g. e.

638 Notgroschen 1629. Stadtwappen. Ks. NECESSITAS CARET LEGE Rose. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

639 Dreier 1572, 1573 (3 Var.), 1574, 1622 (2 Var.), 1623 (3 Var.) u. 1670. G. e. u. s. g. e. 11

640 Hohlpfennige, s. g. Straubepfennige. Stadtwappen in Hochrand. Bahrfeldt, Litt. Bl., S. 1323. 15 u. 23 mm. S. g. e. 2

641 — **unter Brandenburg-Preussen.** $^1/_{12}$ Taler 1687. Mzz. I—E (Elers.) u. Mariengroschen 1764. Mzz. F S. g. e. 2

642 Wendenpfennige. ODDO in Kirchengiebel. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln, Striche u. Ringel als Umschr. Dbg. 1328; desgl. mit schriftlosem Kirchengiebel. Zu Dbg. 1325, 3 Var. u. Dbg. 1329. S. g. e. 5

Die Salzhandels- und Heerstrasse nach Polen ging von Halle aus, wo das Erzstift Magdeburg für Giebichenstein 987 das Münzrecht erworben hatte. Es liegt daher die Vermutung nahe, dass die Wendenpfennige ursprünglich in Halle-Giebichenstein entstanden sind. H. B.

643 Desgl. Entstellung d. Magdeburger Typus mit Holzkirche u. Kreuz. Zu Dbg. 1330. Versch. Var. S. g. e. 5

644 Desgl. mit Kreuzen auf beiden Seiten. Zu Dbg. 1335, 1336 u. 1347 (mit Krummstab). Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 8

645 Desgl. mit Krummstab und ΛRHI. Ks. ETO u. Fahne in d. Kreuzeswinkeln. Dbg. 1351. Vielleicht in Giebichenstein-Halle geprägt. S. g. e. 3

646 Desgl. Obole. Beiderseits Kreuz. Zu Dbg. 1339. Versch. Var.; desgl. mit Kreuz u. Krummstab. Zu Dbg. 1341 u. 1345 (5). G. e. u. s. g. e. 15

647 Vierlinge (halbe Obole). Beiderseits verschiedenes Kreuz. Aus dem Treppendorfer Funde bei Lübben. S. g. e. 2

648 **Halle** (Magdeburgische Münzstätte). **Erzb. Konrad v. Querfurt.** 1134—1142. Halbbrakteaten. CON···· Zweitürm. Kirche mit Kreuz. Ks. Undeutlich. Aus dem Funde v. Selz. 2 Var. 28 u. 30 mm. G. e. 2

649 **Ludolf.** 1192—1205. Brakteat. LVDOLF··—ARCHIEPC + Erzbischof auf Klappstuhl mit Kreuz- u. Krummstab, zwischen 2 Ringeln. Fund v. Seega 450. Arch., T. 16, 33. 33 mm. S. g. e.

650 Desgl. ·LVDOLFVS—ARCHIEPC Sitzender Erzb. mit Buch, über dem ein Kreuz u. Palmzweig. Seega 451. 34 mm. Gefaltet gewesen, sonst vorz.
Nur in 2 Exemplaren bekannt!

651 Desgl. Abweichender Stempel des vorigen mit 6 Perlen auf dem Buche etc. Seega 452. 33 mm. S. g. e.

652 Desgl. LVDOLFVS·— AR····PC Der stehende Erzb. mit Stab u. Buch in bogenförmiger Einfassung; aussen 4 Rosetten. Seega 453. 34 mm. Vorz.
Nur dies Exemplar im Funde.

653 Hälfte eines Brakteaten. LVDOLFVS Erzbischof sitzend mit Krummstab. Seega 454. Wie Archiv II, S. 162, 31. 32 mm. S. g. e.

654 Brakteat. LVDOLFVS·—ARCHIEPC Auf Bogen sitzender Erzb. mit Stab, Buch u. Palmzweig; aussen 2 Kreuzchen. Seega 455. 2 Hälften. Vorz.

655 Desgl. + LVDOLFVS · ARCHIEPISCOPVS · ✳; auf dem äusseren Rande + ⁎ H ⁎ A ⁎ L A···⁎ Auf einem Bogen sitzender Erzb. in Pallium mit Krumm- u. Kreuzstab. Seega 456. 38 mm. Vorz. Unikum, Leitstück für Halle. **Abbildung Tafel I.**

656 Desgl. + LVDOLFVS · ARCHI · EPISCOPVS Auf truhenförmigem Subsellium sitzender Erzbischof mit Stab u. offenem Buch; aussen 4 Rosetten. Seega 457. 37 mm. S. g. e.
3 Exemplare im Funde.

657 Desgl. LVDOLFVS·ARCHIEPIS Sitzender Erzb. auf e. Klappstuhl, hält ein Schriftband, auf dem PAX VOBISC zu lesen; zu beiden Seiten des Hauptes je eine konkave Halbkugel mit vertieften Köpfen. Seega 458. (Nur dies Expl.) 37 mm. Vorz., am Rande etw. ausgebrochen.

658 Desgl. LVDOL—FVS·C⊢S·M Kopf d. Erzbischofs v. vorn unter d. Bogen eines Gebäudes, auf dem der h. Moritz in Rüstung mit Schwert u. Fahne steht; aussen 6 Kugeln. Seega 459. 38 mm. Vorz.
Abbildung Tafel I.

659 Ohne Namen des Erzbischofs. Sitzender Erzb. mit Kreuz u. Krummstab. Seega 460. 37 mm. Gefaltet gewesen. Gering erhalten.

660 Desgl. Auf einem Bogen sitzender Geistlicher ohne Mitra, mit Krumm- u. Doppelkreuzstab. Seega 461. (Nur dies Expl.) 36 mm. S. g. e.

661 **Albert v. Käfernburg.** 1205—1232. Brakteat. ALBERTVS·ELECTUS· Barhäuptiger Geistlicher in d. Tracht eines Domprobstes auf einem Klappstuhl sitzend mit Lilie u. Buch. Seega 462. Arch. II, S. 163, 35. 35 mm. Vorz.
Vor der Weihe durch Innocenz III. (1206) in Halle geprägt. Vgl. P. J. Meier, Archiv II, S. 170.

662 Ornamentreif statt Umschr. Auf Klappstuhl sitzender Heiliger in Nimbus mit Banner u. Palmzweig. Seega 448. (Nur dies Expl. vollständig, im ganzen 3 Expl.) Leuckf., T. IV, 62. 43 mm. Vorz.
Ueber die wahrscheinliche Zugehörigkeit dieses u. des folgenden Brakteaten nach Halle vgl. P. J. Meier, Archiv II, S. 168 ff.

663 Desgl. NV · NOIIV, Ornamentreif. Brustb. d. h. Moritz in Nimbus mit Banner u. Lilienszepter unter dreiteiligem Bogen, der ein breites Gebäude u. 2 Kuppeltürme trägt. Seega 449. (Nur 3 Exempl.) Arch., T. 16, 37. 43 mm. Vorz. schön.

Durch Vergleichung mit den jüngsten Mansfeldern des Seegafundes bin ich zu der Annahme gelangt, dass diese mehr nach Thüringer Art geschlagenen hällischen Brakteaten jünger sind als die Albertus-Electus-Gruppe. H. B.

664 Desgl. Statt Umschr. + ∘ CII CII etc. Auf e. Bogen sitzender Erzbischof mit Krummstab u. Palmzweig; i. F. r.: kleines A. Seega 464. 36 mm. Vorz. Unikum.

665 Desgl., ohne Umschr. Sitzender Erzb. mit Stab u. Palmzweig in Vierpass. 29 mm. G. e.

Westfalen und Rheinland.

Ostfriesland.

666 **Herzog Bernhard II.** 1011—1059. Denar von Jever. Bärtiger Kopf v. vorn. Ks. Kirchenfahne. Dbg. 591. G. e.

667 **Hermann Billung.** † 1086. Denar von Jever. + ··· REMON· Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. + D····DO· Kreuz m. 4 Kugeln. Dbg. 596. S. g. e.

668 Desgl. HEREMON. Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. ⊞ GEHEREI. Kreuz mit 4 Punkten. Dbg. 597; noch 3 Var. mit u. ohne Schriftzeichen. S. g. e. 4

669 Denar von Emden. **Graf Hermann** (Familie Ravensberg-Kalvelage). + HEREMAN. Diademiertes Brustb. r. Ks. In d. Winkeln eines verz. Doppelkreuzes. ⊞ A — NH — TH — ON. Dbg. 773; desgl. mit HERM··· S. g. e. 2

670 2 weitere Varianten dieses Typus. Zu Dbg. 773. Tergast, Ostfriesland, Fig. 8 u. 9. S. g. e. 2

671 Friesische Nachmünzen um 1000. Kirchengiebel. Ks. Kreuz mit 4 Punkten. Verwilderte Umschriften. Zu Dbg. 1309. Fund von Dietrichsfeld. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 4

672 Friesischer, guthaltiger Pfennig, 12. Jahrh. Hand zwischen Kreuz und Ringel. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln im Perlreif. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 31.

673 Ostfriesische Schubben des 13. Jahrh. mit Brustb. u. Doppelfadenkreuz. Tergast, Fig. 16, 19, 20 u. 21. S. g. e. 5

674 Desgl. mit Hand, Krummstab u. versch. Beizeichen (bischöfl. münsterschen Schlags). Tergast, Fig. 23, 24, 28, 30, 31, 33, 37, 38, 40 etc. Meist s. g. e. 22

675 **Häuptlinge. Ocko ten Brook, d. Aelt.** 1376—1389. Witten. + MONE(TA) ⊛ DE ⊛ BROCA ⊛ Kreuz, in dessen Winkeln O—C—K—O. Ks. ···OCKONIS ∗ MILITIS ⁑ Adlerschild von 3 Sternchen umgeben. Tergast, Fig. 64, Ztschr. f. Num. I, S. 254. S. g. e.

676 **Ulrich Cirksena v. Norderland.** 1441—1464. Halber Flindrich. + VLRIC' CAPITAL ····∗NOREN. Harpye mit 2 Sternen. Ks. MONE — NOV· — DE···—RDEN. Langkreuz mit 4 Sternen. Tergast, Fig. 85. G. e., am Rande ausgebr.

677 **Grafen von Ostfriesland. Enno I.** 1466—1491. Stüber 1483. ✱ ENNO CO' ∘ F'SIE — ✱ OI'GENTAL ⁞ 83 Harpye zwischen 4 Sternen über quadr. Schild. Ks. DA · PA — CE ∘ DNI — IN · DIE — B'NR'83. Langkreuz, in d. Mitte E. Knyphausen 6334. S. g. e.

678 Turnosgroschen 1488. ENNO' CO' FRI — SIE OI'ENTAL Harpye über 2 Schilden mit Harpye u. Leopard. Ks. DA · PAC — EM · DNE — IN · DIEB — VS · NRIS · Innen: ANN ∘ — DOMI — 'M ✱ CC — CC ✱ 88. Langkreuz, auf dem quadr. Wappen. Knyph. 6335. Vorz.

679 **Edzard I.** 1491—1528. Goldgulden o. J. ✱ EDZARD CO'— E — OIEN' ✱ PhRI' ∘ Der hl. Johannes stehend v. vorn. Ks. RApfel in Dreipass u. Titel Friedrichs III mit IMP' ✱ Zu Knyph. 6337.

680 Stüber 1491. + EDZARD' COMES FRI' ✱ OI' ✱ ENTA' ✱ Harpye zwischen 4 Sternen. Ks. ✱ DA ✱ PACE' ✱ DNE' ✱ IN ✱ DIEB' ✱ NRIS' ✱ 91. Kreuz mit 4 Lilien in d. Winkeln. Knyph. 6348. S. g. e.

681 Turnosgroschen 1504. Harpye über d. 2 Schilden, wie No. 678. Ks. DA PAC etc., innen ANN — DOMI' — M'CC — CCC4 Quadr. Schild auf Langkreuz. Knyph. 6349. G. e.

682 Halbstüber 1509. Harpye in Vierpass u. Kreuz mit Lilien; Viertelstüber o. J. Ebenso. G. e. 2

683 **Edzard II., Christof** u. **Johann.** 1540—1566. Taler 1564. Harpye zwischen 4 Sternen. Ks. Gekr. u. geh. Hüftb. Kaiser Ferdinands I. zwischen 15—64. Knyph. 6430. Madai 1843. S. g. e.

684 **Edzard II.** u. **Johann.** 1566—1591. Flindrich 1584. Harpyenschild auf Kreuz. Ks. Blumenkreuz. Knyph. 6451. G. e.

685 Halboertchen 1568. („Pfennig", nach d. niedersächsischen Kreisordnung von 1568, Hirsch II, S. 46.) Harpye. Ks. DA · PACE · etc. RApfel mit Wertzahl I. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 32. S. g. e.

686 **Enno III.** 1599—1625. Schilling zu 6 Stübern o. J. Gekr. Wappen auf Burgunderkreuz. Ks. DAdler u. Titel Rudolfs II. S. g. e.

687 1/10 Taler o. J. Beh. Harpyenschild. Ks. DAdler mit Wertzahl 1/10. S. g. e.

688 1/20 Stüber 1604. Harpye. Ks. RApfel über $\frac{1}{20}$. Knyph. 6499. G. e.

689 **Christian Eberhard.** 1690—1708. Schilinge (Stüber) 1693, 1694 u. 1696. Gekr. Wappen u. DAdler. G. e. u. s. g. e. 3

690 3 Stüber 1697; Knyph. 6562; Stüber o. J. Knyph. 6570. S. g. e. u. Oertchen o. J. (2 Var.) g. e. 4

691 **Georg Albrecht.** 1708—1734. Oertchen o. J. Harpye u. RApfel. G. e. u. s. g. e. 3

692 Ostfriesland unter Preussen. **Friedrich II.** Stüber 1777, 1/2 Stüber 1782. Billon, vorz.; 3 Pfennige 1763, 1/4 Stüber 1747 (klein, s. g.), 1753, 1764 u. 1767. Kupfer. G. e. u. s. g. e. 7

693 **Friedrich Wilhelm II.** u. **III.** Stüber 1804, Billon u. 1/4 Stüber 1794 u. 1799. Æ. G. e. u. s. g. e. 3

694 **Jever. Edo Wiemken II.** 1468—1511. Flindrich 1483. EDO ⁞ WIMK' ⁞ CAPITAL' ⁞ IEVER · Beh. Löwenschild. Ks. ANNO ⁞ — DNI ⁞ M — CCCC ∘ L — XXXIII. Verz. Langkreuz mit Stern in d. Mitte, in d. Winkeln I — E — V — E. Merzdorf —. G. e.

695 **Maria.** 1536—1575. Mariengroschen o. J. Löwe u. Madonna. Merzd. 66. Z. g. e.

696 **Anton Günther v. Oldenburg.** 1603—1667. Oertchen o. J. Löwe l. in Verz. Ks. 3 Helme. Merzd., Old. 195. 2 Var. S. g. e. 2

697 **Karl Wilhelm v. Anhalt-Zerbst.** 1667—1718. Zweistüber (Schaf.) o. J. Wappen u. Blumenkreuz. Merzd. 97. G. e.; Stüber o. J. Kreuz u. Wert. Merzd. 107. S. g. e. 2

698 Halbstüber o. J. Merzd. 111; Oertchen 1699. Merzd. 116 u. o. J. Löwe u. Helm (2). S. g. e. 3

699 **Friedrich August.** Kupferheller 1764. Merzd. 131. Vorz. u. **Friederike Auguste Sophie.** Grote 1798. G. e. 2

700 **Stadt Emden.** Gulden zu 28 Stübern o. J. Gekr. Stadtwappen. Ks. DAdler mit Wertzahl u. Titel Ferdinands II. Zu Knyph. 6286. S. g. e.

Oldenburg.

701 Brakteat um 1220. Kopf in Mitra bicornis über d. Oldenburger Schild in Hochrand. (Nachahmung der Bremer Pfennige.) Kat. Schellhass 620. 19 mm. S. g. e.

702 **Konrad II.** 1342—1401. Turnose. + CONRADVS COMES. Innere Umschr. um Kreuz. Ks. Umschr. u. Stadtzeichen von Tours. Merzd. 11. G. e.

703 Schwaren um 1370. Der h. Lambert sitzend mit erhob. R. u. Buch. Ks. Kopf d. h. Paulus mit Schwert. Zu Merzd., S. 29. Versch. sich ergänzende Var., eine mit Stern neben d. Peterskopf. G. e. u. s. g. e. 3

704 Desgl. um 1380. MONE···· Der h. Lambert wie vorh. Ks. SANCT···· Kleeblatt neben Kopf d. Heiligen. Unediert. G. e.

705 Desgl. SANCTVS LAMBERTV. Der Heilige mit erhobener R. u. d. Oldenburger Schild. Ks. MON··· OLDEBONE. Mitrierter Kopf mit Schwert über Schild. Zu Merzd. 13. Versch. sich ergänzende Exempl. G. e. u. s. g. e. 4

706 **Gerhard d. Streitbare.** 1440—1483. Breiter Grote, Flindrich. GHERARDI COMIS : OLDENB. Kreuz. Ks. ∗MONETA∗NOVA···DENBO. Dreitürm. Burg mit r. liegendem oldenb. Schild. Merzd. 19. G. e.

707 Desgl. mit ∗OLDENB' u. Gegenstempel, Bremer Schlüssel. Kat. Schellhass 633. S. g. e.

708 Desgl. mit ∗MONETA NOVA · OLDENBG' u. l. liegendem Schilde im Burgtor. Merzd. —. G. e.

709 **Anton Günther.** 1603—1667. Gulden zu 28 Stübern o. J. Gekr. Wappen. Ks. DAdler mit Wertzahl u. Titel Ferdinand III. Merzd. 74. S. g. e.

710 Halber Gulden zu 24 Groten 1659. Brustb. v. vorn in Spitzenkragen. Ks. Gekr. quadr. Wappen. Merzd. 88. S. g. e.

711 Zwölfgrotenstücke o. J. Gekr. Wappen auf Burgunderkreuz. Ks. DAdler u. Titel Mathias. 2 Var. S. g. e. 2

712 Dreistüber ($^{1}/_{18}$ Taler) 1660. Wappen u. Wert. Merzd. 123; Stüber o. J. Merzd. 150; Oertchen o. J. Merzd. 193 u. 194. S. g. e. 5

713 Halbe Stüber o. J. u. Groten o. J. Versch. Var. Billon. G. e. u. s. g. e. 6

714 **Friedrich V. v. Dänemark.** 1746—1766. Groschen 1762, Mariengr. 1763, 3 Grote u. 2 Grote 1761, Grote 1761, 4 Pfennige 1762. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 11

715 19. Jahrhundert. Groschen 1869. S. g. e. Grote 1849. Stplglz. und $^{1}/_{4}$ Grote Kupfer. S. g. e. 3

716 **Herrschaft Vechta** (Münsterisch). Schwaren d. 14. Jahrhunderts. Sitzender Geistlicher mit erh. R. u. Krummstab, auf d. Brust d. Schild mit d. 3 Schrägkreuzchen von Vechta. Ks. ····PAVLVS Kopf d. h.

Paulus mit Schwert. Vgl. Buchenau, Bremer Fund, Ztschr. f. Num. XIX, S. 20, No. 31. G. e.

717 **Vogtei Wildeshausen. Friedrich v. Schagen** um 1360—1386. Schwaren. ·ONE···VILDV. Kopf d. h. Paulus zwischen Schwert u. gegittertem Schilde. Ks. Sitzender Geistlicher mit erh. R. u. Buch. Ztschr. f. Num. XIX, T. I, 39. G. e.

718 Desgl. FRIDER·· Kopf d. h. Paulus mit Schwert u. schraffiertem Schildchen. Ks. NONE···· Sitzender Geistlicher mit erh. R. u. Buch, auf d. Brust Kreuzchen. A. a. O., T. I, 43. S. g. e.

719 Desgl. MONETA — WILDESHV Sitzender Geistlicher wie auf vor. Ks. mit Rosette auf d. Brust. Ks. SANCTVS PAVLVS Kopf d. Heiligen zwischen Schwert u. Schildchen. A. a. O., T. II, 44. 3 sich ergänzende Exemplare. G. e. 3

720 **Herrschaft Diepholz. Rudolf III.** 1300—1350. Brakteat. Die beiden Hirschhörner mit je 3 Enden in Hochrand. Grote, Mzstud. IV, T. 9, 1. 17 mm. S. g. e.

721 Desgl. veränderter Stempel. 17 mm. S. g. e.

722 **Johann II.** 1377—1421. Schwaren. ···PAVLVS Kopf d. Heiligen zwischen Schwert u. Schild v. Diepholz. Ks. MONETA··· Sitz. Bischof mit erh. R. u. Buch. Fund v. Bremen. Ztschr. f. Num. XIX, T. 1, 26. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

723 Desgl. Aehnlich. Ohne Schild v. Diepholz. Kreuzchen i. F. neben d. Bischof. Grote, Mzstud. IV, T. 9, 4. Gering e.

724 Zweiseitige Pfennige. Diepholzer Schild (Löwe u. Adler quergeteilt). Ks. Löwenschild. Grote 9; desgl. Adlerschild. Ks. Löwenschild. Grote 10. S. g. e. 2

725 Einseitige Pfennige. Löwenschild, darüber D. Grote 12 u. 14. S. g. e. 2

726 **Konrad VIII.** 1493—1514. Eins. Pfennig. + NOBL' CONRAT + D'DIPHOL Löwe l. Grote 16. S. g. e.

727 **Grafschaft Hoya. Heinrich II.** 1235—1290. Brakteat. HOGENSIS Die Bärentatzen. Grote, Mzstud. IV, T. 8, 4. 19 mm. Vorz.

728 Desgl. Topfhelm mit den Bärentatzen. Bl. f. Mzfrde. 1901, S. 180, 2. 20 mm. Vorz.

729 Desgl. Die beiden Bärentatzen, unten verbunden, am Rande 4 Kugeln. A. a. O., S. 180, 3. 20 mm. Vorz.

730 Desgl. Kopf d. Grafen über d. beiden Bärentatzeu. A. a. O., S. 180, 4. 20 mm. Vorz.

731 Desgl. Sitzender Graf, die beiden Bärentatzen haltend. A. a. O., S. 180, 5. 19 mm. Vorz.

732 Desgl. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen die beiden Bärentatzen. A. a. O., S. 180, 6. 19 mm. Vorz.

733 Desgl. Die beiden Bärentatzen parallel. Grote, Mzstud. IV, T. 8, 5. 17 mm. S. g. e.

734 **Erich I.** 1377—1427. Schwaren von Nienburg. ERICVS∗CO···· Kopf d. h. Paulus zwischen Schwert u. Hoyer Schild. Ks. MONE··· NIGENB· Sitzender Bischof mit Buch. Bremer Fund. Ztschr. f. Num. XIX, T. 1, 7d. 2 sich ergänz. Exempl. G. e. u. s. g. e. 2

735 Degl. mit DNI+TVI: und MONETA··· Bremer Fund 7b. G. e.

736 **Otto IV.** 1383—1428. Schwaren von Bassum OTTO····HOYA. Kopf d. h. Paulus zwischen Schwert u. Hoyer Schild. Ks. MON···BERSE··· Sitz. Bischof wie vorh. Bremer Fund 11. 3 sich ergänz. Expl. G. e. 3

737 Desgl. mit BERN··· und SANCTV···INGE··· Bremer Fund 12. G. e.

Bistum Minden.

738 Denar nach Kölner Typus. 10. Jahrh. ✠ ODDO ✠ ┌┐//// O. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. S | OLONI | A i. F.: 2 Stacheln. Dbg. 342d. Menadier, D. M. I., S. 163. Vorz.

739 **Otto III. v. d. Berge.** 1384—1398. Denare. Brustb. d. h. Petrus mit Kreuzstab u. Schlüssel. Ks. Die Schilde von Minden u. v. d. Berge. Grote, Bl. f. Mzkde. I, T. 1, 18. 2 Var. G. e. 2

740 Desgl. versch. Var. dieses Denars. OTTO ЄPI · · ЄCCLCSIЄ und MOnЄTA ○ MInDЄn · CVITAT · Versch. sich ergänzende Exemplare. G. e. u. s. g. e. 10

741 **Albrecht zur Hoye.** 1436—1470. Hohlpfennig (um 1440). M in Hoch- und Strahlenrand. Aus d. Büchener Funde. 17 mm. Vorz.

742 **Franz I. v. Braunschweig.** 1508—1529. Viergrotestück 1512. GRACI' ○ FR — ACISI ○ DI' Der h. Petrus auf gotischem Throne über d. Mindener Schild. Ks. ✠ MOnЄTA ○ nOV' ○ MInDЄnSIS' ○ 151Z Schlüssel l. schräggestellt. Bl. f. Mzfrde., T. 167, 22. S. g. e.

743 Groten 1515 u. 1520. Der h. Petrus über d. Stiftschild. Ks. Schlüssel in Dreipass. Bl. f. Mzfrde., T. 175, 62/63. G. e. (der von 1515 gel.). 2

744 Kupferheller o. J. M im Felde. Ks. Löwe l. Grote, Bl. f. Mzkde. I, T. 11, 48. S. g. e.

745 **Georg v. Braunschweig.** 1554—1566. Zwölfer 1564. Beh. Wappen. Ks. DAdler u. Titel Ferd. I.; Dreier o. J. Quadr. Wappen u. Braunschweiger Helm. G. e. 2

746 **Hermann v. Schauenburg.** 1567—1582. Groschen 1576, 1577 (2 Var.), 1578 (3 Var.) u. 1580. Wappen u. RApfel. G. e. u. s. g. e. 7

747 **Anton v. Schauenburg.** 1587—1599. Groschen 1590, 1596 u. 1597. Wie vorh. G. e. u. s. g. e. 3

748 Hohlpfennige (2. Hälfte d. 16. Jahrhs., Gossler). Gekreuzte Schlüssel mit u. ohne Schild im Hochrand. Bl. f. Mzfrde., T. 167, 26 u. 28. S. g. e. 4

749 **Herzogtum Minden unter Brandenburg.** Gulden 1676. Brustb. Friedr. Wilhelms r. Ks. Wappen unter Kurhut. Mzz. G · D · — Z (Ziegenhorn). S. g. e.

750 1/8 Taler 1671. Wappen u. Wert. S. g. e.

751 Doppelgroschen (1/12 Taler) 1683 u. 1693. Wappen u. Wert. Mzz. B — H (Hille). S. g. e. 2

Bistum Osnabrück.

752 Obol vom Coloniatypus. 11. Jahrh. Kreuz mit Umschr. Ks. Umschr. um Kreis. Zu Grote, Mzstud. IV, T. 1, 2. G. e.

753 **Gerhard v. Oldenburg.** 1192—1216. Denar. ƏЄRHA — RDVS. Der sitzende Bischof mit Stab u. Buch über einem Krokodil. Ks. LBORƏDE OSFNAN. Dreitürmige Burg. Grote 9. Vorz.

754 Desgl. wie vorher mit ƏЄRHA — RVS und ƏЄRA — RVS und verwirrten Umschr. d. Ks. S. g. e. 2

755 **Konrad I. v. Lauenrode.** 1227—1238. Denar. · · · · ADVS. Sitzender Bischof mit Stab u. Buch. Ks. · · ЄNDRVGЄ Brustb. e. Heiligen unter viertürm. Gebäude. Zu Grote 13. S. g. e.

756 **Engelbert v. Isenberg.** 1239—1250. Denar. ЄNG · · · · RT Sitz. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. OSЄN · · · · Rad unter dreitürm. Giebel. Grote 17. G. e.

757 Obol. Wie vorher. Mit · · · · BRVGЄ. Grote 18. G. e.

758 **Bruno v. Isenberg.** 1250—1258. Denar. Sitzender Bischof. Ks. Kopf d. Heiligen in Raute. Grote 24. G. e.

759 **Widekind v. Waldeck.** 1265—1270. Denar von Wiedenbrück. ····NDVS. Sitz. Bischof mit Stab u. Szepter. Ks. ····VGECI··· Rad unter dreitürm. Giebel. Grote 35. G. e.

760 **Konrad II. v. Rietberg.** 1270—1296. Denare von Osnabrück. CONR··· Bischof mit RApfel u. Stab. Ks. Kopf d. Heiligen in Dreieck; desgl. mit ···NBRVGE u. Rad unter Giebel auf d. Ks. G. e. 2

761 Desgl. von Wiedenbrück. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. Rad unter Giebel mit Fahnen. Zu Grote 45. G. e. 4

762 Vierteldenar. Typus wie vorher. Grote 44. G. e. 2

763 **Johann II. Hut.** 1349—1366. Denar. IO···· Bischof, wie vorh. Ks. Rad unter Giebel. Grote 61. G. e.

764 **Melchior v. Braunschweig.** 1369—1376. Denare. Umschriftreste ··LCh·· EP·· Typus d. vorigen. Bl. f. Mzfrde., T. 49, 25. Versch. Var. G. e. 4

765 **Dietrich v. Horne.** 1376—1402. Denare von Osnabrück. Typus d. vorigen. Grote 63; desgl. mit 2 gekreuzten Hörnern auf d. Brust d. Bischofs. Grote 64. G. e. u. s. g. e. 3

766 Desgl. mit kleinem Ringe im Turm u. versch. andere Varianten. G. e. 10

767 Vierling v. Wiedenbrück. Bischof mit d. Schild v. Horne. Ks. VID—EN···· Rad im Dreieck. Grote 67. G. e.

768 **Konrad v. Rietberg.** 1482—1508. Myte. Brustb. d. hl. Peter über Adlerschild. Ks. Rad, unten dreitürm. Burg. Grote 89; Pfennig. Adlerschild u. Rad in Dreipass. Grote 91. S. g. e. 2

769 **Erich v. Braunschweig.** 1508—1532. Viertelschilling. + ERIC' o 'EPS' o OSNAB' o etc. Die 3 Schilde in Kleeblattstellung. Ks. o TIBI o ME o etc. Der hl. Petrus über Radschild. Grote 98. S. g. e.

770 Achtelschilling. ERIC' * EP' * OS—N' * Z * PA' * D' * B'. Der hl. Peter über Kreuzschild. Ks. MON—ETA *—OSB' Die 3 Schilde um ein O. Grote 101. S. g. e.

771 **Franz Wilhelm v. Wartenberg.** 1625—1661. Kupfer 3 Schillinge 1633. Gekrönter Namenszug. Ks. Rad, darunter I·I·I·S· Grote 114. Weingärtner, T. 3, 25. Vorz.

772 Doppelschilling (1/14 Tlr.) 1653. Gekr. Wappen. Ks. Der h. Petrus stehend. Grote —. S. g. e.

773 Schilling (1/28 Tlr.) 1661. Wappen unter Kardinalshut. Ks. Der h. Petrus über Z8. Grote 125. S. g. e.

774 **Ernst August v. Hannover.** 1662—1698. Feinsilbergulden 1696. Brustb. r. Ks. Ross l. Knyph. 2640. Vorz.

775 Gute Groschen 1662 u. 1664. Gekr. Namenszug u. gekr. Radschild. Grote 140 u. 142. Vorz. u. s. g. e. 2

776 Scheidemünze des 18. Jahrh. 1 Mattier 1704 (gel.); 6 Pfennige 1721; 2 Mariengr. 1724 u. 3 Pfenige 1766. S. g. e. 4

777 **Stadt Osnabrück.** Kupfer 12 Pfennige 1615 u. 1623. Rad in Verzierung. Ks. XII. Weingärtner 312 u. 313. S. g. e. u. Vorz. 2

778 9 Pfennige 1597 u. 1625. Weing. 296 u. 315. G. e. u. s. g. e. 2

779 6 Pfennige 1625. Weing. 317. S. g. e.; 5 Pfenn. 1704 u. 1726. W. 337 u. 339. S. g. e. u. vorz. 3

780 4 Pfennige 1599 u. 1726. W. 302 u. 345 (3); 3 Pfenn. 1622, 1752 (3) u. 1759. W. 327, 354 u. 355. G. e. u. s. g. e. 10

781 2 Pfennige 1725; 1½ Pfennig 1791, 1795 u. 1805; 1 Pfennig 1676 u. 1805. G. e. u. s. g. e. 8

782 **Stadt Wiedenbrück.** 3 Pfennige 1664, 1672 u. mit Stern, kontrasigniertes, gel. Expl.; 1 Pfennig 1596 u. 1670. G. e. u. s. g. e. 5

Bistum Münster.

783 Denar, um 1100. + MIMIGAADEFOAD Dreitürmiges Gebäude. Ks. + ODDO + □ ∗ VINC. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 767. Grote 2. S. g. e.

784 Desgl. ähnlich. + IMON·· und ··DO + □ + Kreuz mit 2 Kugeln und 2 Schrägkreuzchen. Vgl. Grote 4. S. g. e.

785 **Hermann v. Katzenellenbogen.** 1174—1203. Denar. + HEMAN EPISCOP Kreuz, durch das ein Krummstab gesteckt und 2 Kugeln. Ks. + MIMIGADEVORD Gebäude mit Kuppelturm, 2 Seitentürmen u. Tor. Grote —. Vorz.

786 Desgl. + SANCTVS·PAVLVS Brustb. d. Heiligen v. vorn zwischen 2 Sternen. Ks. MONASTERIVM Dreitürmiges Gebäude mit Säulenhalle. Vgl. Grote 12. S. g. e.

787 **Ludolf v. Holte.** 1226—1248. Denar. + LVDOL—FVS EPC Sitzender Bischof mit Stab u. Buch. Ks. MONESTERIENS Turmgebäude mit 2 Kreuzen. Grote 22. S. g. e.

788 Desgl. wie vorher, aber ein Schlüssel im Tor des Gebäudes. Grote —. S. g. e.

789 Desgl. LVDOL·· Sitz. Bischof mit Stab u. kleinem Tempel. Ks. ·S PAVL·· Kopf d. Heiligen mit Schwert. 2 Var. G. e. 2

790 **Gerhard v. d. Mark.** 1261—1272. Denar. + GER···EPC Bischof mit 2 Fahnen. Ks. + SAN··PAVL'APOS Kopf d. Heiligen. Grote 33. 2 sich ergänzende Expl. G. e. 2

791 **Eberhard v. Diest.** 1275—1301. Denar. EVER·· Bischof mit Buch u. Stab. Ks. PAVL—··AP—OSTO Kopf in Dreieck. Grote 36. G. e.

792 **Ludwig II. v. Hessen.** 1310—1357. Denare (Schwaren). LODEVI·EPISCOPVS Sitz. Bischof v. vorn. Ks. ··NCTVS PAVLVS Kopf d. Heiligen mit Schwert. Grote 47 u. 48. Versch. sich erg. Expl. G. e. 3

793 Desgl. Der sitz. Bischof l. Ks. Kopf d. Heiligen ohne Schwert. Grote 51; desgl. Schild v. Münster. a. d. Brust d. Bischofs. Grote 53. Versch. Var. G. e. 5

794 Beischlag zum Schwaren Ludwigs. DLROAW. Bischof v. vorn u. Heiliger mit Schwert. Grote —. G. e.

795 **Florenz v. Wewelinghofen.** 1364—1379. Denare. + FLO···ISCOPVS Bischof mit erhob. R. u. Stab, Schild auf d. Brust. Ks. Kopf d. Heiligen mit Schwert über Schild v. Münster. Grote 56. G. e. 2

796 Desgl. FLORENTI—EPISCOPI. Krummstab vor d. Münsterschen Schild. Ks. + MONETA—MON—S'. Kopf d. Heiligen mit Schwert. Grote 58. 4 sich ergänzende Exemplare. G. e. u. s. g. e. 4

797 Vierling. Krummstab vor d. Wappen v. Wewelinghofen. Ks. Kopf d. Heil. über Schild v. Münster. Grote 60. G. e.

798 **Potho v. Pothenstein.** 1379—1381. Denare. POTHONIS—EPISCOPI. Krummstab vor d. geteilten Schilde Münster-Pothenstein. Ks. MONETA—MON—S. Kopf d. h. Paulus mit Schwert. Grote 62. 4 sich ergänz. Expl. G. e. 4

799 Vierling. Schild von Münster. Ks. Kopf d. Heiligen. Grote —. Aus d. Funde v. Bockum. G. e.

800 **Heidenreich Wolf v. Lüdinghausen.** 1381—1392. Denar. · · · · · EPISCOPI. Familienschild. Ks. + S · · · NV—L'. Kopf d. Heiligen mit Schwert. Grote 63. G. e.

801 Desgl. HEIDENRI—EPISCOPI. Brustb. d. Bischofs v. vorn über Familienschild. Ks. PAVLV · MON. Brustb. d. Heil. mit Schwert. Grote 64. 4 sich erg. Expl. u. Var. mit Sternen neben d. Mitra. G. e. u. s. g. e. 5

802 **Johann zur Hoye.** 1450—1457. Schilling. IOHE · —*—*— COM' * D' * HOIA Stehender Graf mit Schwert u. Hoyer Schild. Ks. + MON' * NOV' * FACTA * MONASTERIES Stiftschild in Dreipass. Grote 73. G. e.

803 **Johann III. v. Pfalz-Simmern.** 1457—1466. Raderalbus. M' * N' * IO — × EPI ‡ M × — ONAS' * Quadr. Wappen, umgeben von d. Schilden v. Pfalz, Münster u. Bayern im Dreipass. Ks. S' × PAVLVS — × POSTOLV'. Brustb. d. Heil. in Baldachin über Stiftschild. Grote 75. S. g. e.

804 Schilling. + MONETA * NOVA * IOHS' * EPC' * MO' Stiftschild im Dreipass. Ks. SANCT' * PAV — LVS' * APOST' Hüftb. d. Heil. mit Schwert u. Buch über pfalz-bayr. Schild. Grote 76b. S. g. e.

805 Drittelschilling. + MON:IOHIS' · EPI' · MONAS · Wie vorh. Ks. · S' · PAVLVS — APOSTOLV · Brustb. d. H. über d. Schild. Grote 78 var. G. e.

806 **Erich I. v. Sachsen-Lauenburg.** 1508—1522. Halbschilling 15(22). Rautenschild u. Blumenkreuz mit 4 Schilden. Grote, T. 23, 56. Gel., gering erh.

807 Drittelschilling o. J. + ERIC' * EPS' * MONAST' * DVX * SAX'. Lilienkreuz mit d. 4 Schilden. Ks. S' * PAVLVS — APOSTL' * Hüftb. d. Heil. über Rautenschild. Grote 109. Vorz.

808 Hohlpfennig 1522. Stift- u. Familienschild unter Kreuz. Grote 111. S. g. e.

809 **Franz v. Waldeck.** 1532—1553. Halbschilling o. J. FRAN — CO · E · MO — OS * A * M · Stiftschild mit Waldecker Mittelschild unter Stern; 3 Schildchen. Ks. Brustb. d. Heil. über Schild. Grote 114 var. Gel., g. e.

810 **Johann IV. zur Hoye.** 1566—1574. Reichsgroschen 1570. Helm über 3 Schilden. Ks. DAdler über Stiftschild u. Titel Max. II. Zu Grote 134. S. g. e.

811 **Ferdinand I. v. Bayern.** 1612—1650. Doppelschilling 1645 (Wertzahl 14); Schilling 1640 (Wertzahl 28). Wittelsb. 1227 u. 1228. S. g. e. 2

812 **Sedisvakanz** 1650. Schilling. Stiftschild mit Heil. u. DAdler. Wertzahl 28. Zepernick —. Niesert 100. S. g. e.

813 **Christof Bernhard v. Galen.** 1650—1678. Schilling 1653 u. 3 Pfennige 1653. Wappen u. Wert. S. g. e. 2

814 **Friedrich Christian v. Plettenberg.** 1688-1706. Gulden zu 24 Mariengr. 1694. Gekr. Wappen u. Wert. Sch. 4561. Niesert 143. Vorz.

815 Schilling 1695 u. Halbgroschen 1692. Niesert 150 u. 151. Vorz. u. s. g. e.; 4 u. 3 Pfennige 1703. G. e. u. s. g. e. 5

816 **Franz Arnold v. Wolf-Metternich.** 1706—1718. 1/12 Taler 1717. Niesert 166; Halbgroschen 1710 (2 Var.). S. g. e. 3

817 **Klemens August v. Bayern.** 1719—1761. Groschen 1755 (2 Var.), Halbgroschen 1723 u. 1745 (2). S. g. e. 5

818 Kupfer 4 Pfennige 1745, 1748 u. 1754; 3 Pfennige 1736, 1740, 1741 (2), 1743, 1745 (3) u. 1748. S. g. e. 12

819 **Max Friedrich v. Königsegg.** 1762—1784. 1/6 Taler 1764. Wappen u. Wert. Niesert 203. S. g. e.

820 **Domkapitel.** Bursarienzeichen zu 12 Pfennigen 1633. Paulus auf Thron. Ks. Wertzahl, Contremarke G·D·V·~ Schild. (E. Droste Vischering.) Weing. 11. Gel. S. g. e.

821 Desgl. zu 6 Pfennigen 1608. Wie vorh. Contremarke Galen. Weing. 15. Zepernick, T. 20, 232. Vorz.

822 6 Pfennige 1762 u. 1787; 4 Pfenn. 1714, 1762 (2), 1787 u. 1790. G. e. u. s. g. e. 7

823 3 Pfennige 1661, 1748, 1760 (2) u. 1787; 2 Pfenn. 1740 u. 1790. S. g. e. 7

824 1 Pfennig 1608, 1661, 1707, 1740 u. 1790. S. g. e. 5

825 **Stadt Münster.** Nottalerklippe 1660. Verz. Stadtschild. Einseitig. Maill. T. 87, 2. Madai 2290. Vorz.

826 Städtisches Armenzeichen zu 3 Schillingen 1602. Stadtschild. Ks. QVI DAT PAVPERI etc. Jahr u. Wertzahl auf Schild. Weing. 215. G. e.

827 6 Pfennige 1602 mit Contremarke. Weing. 217; 2 Pfennige o. J. (17. Jahrh.). W. 221 a; desgl. 1750 u. 1758. G. e. u. s. g. e. 4

828 1½ Pfennige 1740; Pfennige o. J. (2 Var.); desgl. 1740 u. 1750. Heller o. J. W. 223 (3 Var.). G. e. u. s. g. e. 8

829 **Cösfeld.** 8 Pfennige 1694 u. 1713. Stadtschild u. Wert. Weing. 151c u. 178a. S. g. e. u. vorz. 2

830 4 Pfennige 1763, 2 Pfennige 1644 u. 1713, Pfennig 1713. S. g. e. u. vorz. 4

831 **Dülmen.** 6 Pfennige 1622. Stadtschild (Kreuz) u. Wert. Weing. 189. S. g. e.

832 **Bocholt.** Schilling zu 21 Heller (1/60 Taler) 1762. Stadtschild u. Wert. Weing. 129 b. S. g. e.

833 **Warendorf.** 4 Pfennige 1690. Der hl. Laurentius mit Stadtschild. Ks. Wert. Weing. 258 c. G. e.

Grafschaft Bentheim.

834 — **Steinfurt. Ernst Wilhelm.** 1643—1693. Doppelstüber 1660. Gekr. DAdler mit Wertzahl. Ks. Schild von Bentheim. S. g. e.

835 — **Tecklenburg-Rheda. Adolf.** 1606—1625. Kipper-Zwölfer o. J. A·G·Z·T·—Z·RH· Beh. Schild v. Tecklenburg. Ks. Gekr. DAdler mit Wertzahl u. Titel Ferdinands II. G. e.

836 Groschen 1622. Quadr. Wappen Tecklenburg-Lingen, Mittelschild Rheda, behelmt. Ks. RApfel. Vorz.

837 Kupfer 3 Pfennige o. J. TEKELNBVRGK. Quadr. Schild Teckl.-Lingen. Ks. III in Verzierung. Weing. 591. Vorz.

838 **Moritz.** 1625—1674. 12 Mariengroschen 1671 von feinem Silber. Gekr. quadr. Wappen. Ks. Wert. Knyph. 6836. Var. Vorz.

839 Desgl. 1671. Var. d. vorigen. Gel., sonst vorz.

840 4 Mariengroschen 1656. Gekr. Wappen u. Wert. Knyph. 9779. S. g. e.

841 1/28 Taler 1656. Gekr. Wappen u. DAdler. Knyph. 9780. S. g. e.

842 6 Pfennige 1674 (1/42). Gekr. M u. Wert. Knyph. 9782. S. g. e.

843 Kupfer 5 Pfennige 1659 von Rheda. Löwe l. und Wert. Weing. 608 d; desgl. 4 Pfennig 1659. Weing. 611. S. g. e. 2

844 Desgl. 3 Pfennige u. 2 Pfennige 1659. Weing. 613 c u. 615. S. g. e. 2

845 **Johann Adolf.** 1674—1704. 1/16 Taler 1677. Brustb. r. Ks. Wert. Knyph. —. S. g. e.

846 6 Pfennige 1677. Wappen u. Wert. Kat. Schellhass 845 (R); desgl. 1683. Gekr. Namenszug u. Wert. Knyph. 9784. (2 Var.) S. g. e. 3

847 5 Pfennige 1674 u. 1677. Helm u. Wert; 4½ Pfennige 1674. Wappen u. Wert. Knyph. 6845. S. g. e. 3

848 Kupfer 4 Pfennige, 3 Pfennige u. 2 Pfennige 1685. Wappen u. Wert. Weing. 593—595. S. g. e. 3

849 **Moritz Kasimir.** 1710—68. 1/6 Taler 1758 (Kriegsmünze). Gekr. Namenszug u. Wert. S. g. e.

850 Kupfer 6 Pfennige 1761 von Rheda. Wie vorher. Weing. 598. S. g. e.

851 **Grafschaft Rietberg.** Hohlpfennig nach Mühlhäuser Typus. Mühlhäuser Schild, darüber R in Hochrand. Unediert. G. e.

Aus d. Funde v. Frankenhausen. Vgl. den nach Mühlhäuser Muster geschlagenen Rietberger Pfennig. Grote, Mzstud. IV, T. 10, 4.

852 **Maximilian Ulrich.** 1699—1746. Kupfer 4 Pfennige, 2 Pfennige u. 1 Pfennig 1703. Adler mit Rietberger Schild u. Wert. Weing. 919, 921 u. 922. Vorz. 3

853 **Stadt Rietberg.** Kupfer 3 Pfennige 1617. Adler u. Wert. Weing. 997; desgl. 1639 mit Contremarke Stern. Weing. 928a; desgl. 1651. W. 929. G. e. 3

Bistum Paderborn.

854 **Bernhard IV. zur Lippe.** 1227—1247. Denar. BERNA — RDEP· Sitz. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. + S·LIBORIVS EPC. Unter dreitürmigem Bogen Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch. Weingärtner 23. Kl. Loch, sonst vorz.

855 **Simon I. zur Lippe.** 1247—1277. Denar von Warburg. + - SIMON — EPISC· Sitzender Bischof mit Stab u. Kreuz. Ks. WARTBERCH CIVIT. Lilie unter dreifachem Bogen, der 3 Türme trägt. Weing. 35c. Vorz.

856 Desgl. Sitz. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. + WAR····CIVITA·· Lilie in Giebel, der von 2 Türmen getragen wird. Zu Weing. 38. S. g. e.

857 **Otto v. Rietberg.** 1277—1307. Denar von Warburg. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. Lilie unter Giebel. Cappe, T. 10, 23. G. e.

858 **Theodor v. Fürstenberg.** 1585—1618. Groschen 1614, 1615 u. 1618. Wappen u. RApfel. S. g. e. 3

859 **Theodor Adolf v. d. Recke.** 1650—1661. Kupfer 4 Pfennige 1657. Wappen u. Wert. Weing. 627d. S. g. e.

860 **Ferdinand II. v. Fürstenberg.** 1661—1683. Kupfer 6 Pfennige 1676. Wappen u. Wert. Weing. 638a. S. g. e.

861 **Franz Arnold Wolf v. Metternich.** 1704—1718. Kupfer 6 Pfennige 1706. Wappen u. Wert. Weing. 654i; 4 Pfennige 1718. W. 658 (2 Var.), 1 Pfennig 1718, W. 661 u. Kupfermünze mit Contremarke C·P | 1 S G. e. u. s. g. e. 5

862 **Klemens August v. Bayern.** 1719—1761. Kupfer 6 Pfennige 1748. Wappen u. Wert. Weing. 665e u. 3 Pfennige 1743. W. 668b. S. g. e. 2

863 **Stadt Paderborn.** 4 Pfennige 1622. Stadtschild u. Wert. Weing. 704. Gel., gering erh.; 3 Pfennige 1622. W. 707c. S. g e. und 3 Pfennige 1618 des Domkapitels. Kreuz u. Wert. Weing. —. S. g. e. 3

864 Prager Groschen **Wladislaus II.** (1471—1516) mit Gegenstempel der Stadt Paderborn (Stadtschild in Vierpass). Unediert. S. g. e.

865 Prager Groschen, stark abgegriffen u. unkenntlich mit Gegenstempel der Stadt Paderborn und Schlüssel (Bremen? Worms?). G. e.

866 Utrechter Turnose **Davids v. Burgund** 1488 mit Gegenstempel der Stadt Paderborn (Stadtschild). S. g. e.

867 Bleimarke des 16. Jahrhs. Kreuzschild unter Torbogen. Ks. Z7. Wohl ein s. g. Tuch-Lodder, westfälisch, vielleicht nach Paderborn gehörig.

868 **Herrschaft Büren.** Denar. 13 Jahrh. + OT···ЄPCЛ Turm zwischen 2 Fahnen auf Bogen, unter dem ein Kopf. Ks. ···N·C·I Ankerkreuz in Fünfpass. Zu Weing., S. 177, 16. Z. g. e.

869 Desgl. ···ЄPISC Bischof mit Buch u. Stab. Ks. ··VRЄN···TЛS Kreuz in Ring unter dreitürmigem Giebel. Grote, Mzstud. I, T. 29, 13. Z. g. e.

Abtei Corvei.

870 **Dietrich v. Beringhausen.** 1585—1616. Groschen 1612. Wappen u. RApfel. Weing. 85e. S. g. e.

871 **Heinrich v. Aschenbrock.** 1616—1624. Kipperzwölfer 1621. Wappen unter Inful. Ks. S·MVNZ·D·S·Z·12·SP. DAdler mit Wertzahl. Weing. 99c. G. e.

872 Kippergroschen 1619. Weing. 95g vorz.; Dreier 1622 u. 1623. Weing. 103 u. 104. S. g. e. 3

873 **Arnold v. Waldois.** 1638—1661. 2 Mariengroschen 1652, 1653 u. 1654 (Feinsilber). Gekr. Ä u. Wert. Weing. 127a, 128d u. 129b. S. g. e. 3

874 **Maximilian v. Horrich.** Kupferpfennig 1715 u. **Theodor v. Brabeck.** Kupfer 4 Pfennige u. 2 Pfennige 1787. S. g. e. 3

875 **Stadt Höxter.** Körtling 1547. Stiftschild. Ks. Der h. Veit. Weing. 60b S. g. e.

Lippe.

876 **Bernhard III.** 1229-1265. Denar nach d. Typus Heinrichs III. v. England. BERNHЛR·· Gekr. Kopf v. vorn. Ks. RЄN—RIO—NLV—ND. Zwillingsfadenkreuz mit je 3 Kugeln in d. Winkeln. Grote 16. G. e.

877 Denar von deutschem Typus. + ЬЄ··· Brustb. d. Edelherrn mit Lanze u. Schwert über Giebel, in dem eine Rose. Ks. ····CIVI. Fünfsäuliger Tempel mit 3 Türmen. Grote 25. G. e.

878 **Simon I.** 1275—1344. Denar nach Münsterschem Typus. Bischof segnend u. Kopf v. vorn. Grote 52; desgl. von Horne nach Osnabr. Typus. Bischof mit Stab u. Rose. ···NЄ CI··· Rad unter Giebel. Var. von Grote 53. G. e. 2

879 Denar v. Lemgo. Gekr. Kopf mit Szepter. Ks. Kreuz, auf dem ein Horn, 4 Rosen in d. Winkeln. Bl. f. Mzfrde., T. 173, 4. G. e.

880 Desgl. Gekr. Kopf. Ks. ···A B—L··· Kreuz, in d. Mitte u. d. Winkeln je eine Rose. Zu Grote 37. G. e.

881 Vierling. Brustb. unter dreifachem Bogen. Ks. ···TЛL—IPP··· Rose u. Kreuz in Dreieck. Grote —. G. e.

882 **Otto.** 1344—1360. Denar. OTT···· Gekr. Kopf. Ks. Kreuz mit 4 Rosen. Grote 56 u. S. 500. G. e.

883 **Bernhard VII.** 1431—1511. Myte (Doppelpfennig). ЯOBIL' BЄRЯ··· Rose auf span. Schild. Ks. MOЯ - ЯOVLЄ····GЄ. Langkreuz mit Stern. Grote —. Fund v. Dodendorf. Ausgebr. Z. g. e.

884 **Simon V.** 1511—1536. Schüsselpfennig. Schild Lippe-Schwalenberg, darüber S in Perlkreis. Grote T. 8, 9. G. e.

885 **Simon VII.** 1613—1627. Groschen 1618. Beh. Wappen u. RApfel. Grote 111 b. Vorz.

886 **Simon Heinrich.** 1666—1697. Dritteltaler 1672. Beh. Wappen. Ks. Wert. Grote 157a. Vorz.

887 4 Mariengr. 1672. Gekr. Namenszug u. Wert. Grote 163 b; Mattier 1672. Grote 171. S. g. e. 2

888 **Friedrich Adolf.** 1697—1718. 1/12 Taler 1716. Gekr. Wappen u. Wert. Mattier 1711. S. g. e. 2

889 Kleinmünzen des 18. Jahrhs. 1/12 Taler 1765, Mariengr. 1794, Halbgroschen (1/48) 1764; Mattier 1766 u. 1769, 2 Pfennige 1785 (2), Kupfer 2 Pfennige o. J. u. 1763, 1 1/2 Pfennige o. J. u. Heller 1783. Meist s.g.e. 12

890 Scheidemünzen des 19. Jahrhs. Mariengr. 1804, Kupfer 3 Pfennige 1847, Pfennige 1802, 1825, 1829, 1830, 1847 (3) u. 1858; Heller 1802 u. 1822. Meist s. g. e. 12

891 Gleichzeitige Fälschungen des Mariengroschens 1804. Interessant. G. e. 2

Grafschaft Schauenburg.

892 **Otto V.** 1533—1576. Hohlpfennige o. J. Span. Schild mit Nesselblatt in Hochrand. Weinmeister 10; desgl. Freies Nesselblatt in Hochrand. Weinmeister 11. Bl. f. Mzfrde., T. 167, 34 u. 35. S. g. e. 3

893 **Adolf XIII.** Groschen 1592. Beh. Wappen. Weinm. 63; **Ernst III.** Groschen 1602. 2 Var. Weinm. 241 u. 242. S. g. e. 3

894 Kupferne Klippe. (Armenzeichen) 1608. Der verzierte u. gekr. Schild von Schauenburg zwischen 16 — 08. Ks. ✿ ✿ | ELE | MOSI | NA · in Doppelkreis. 44×44 mm. Weinm. 318. Unikum. G. e.

895 **Justus Hermann.** Groschen 1624. Weinm. 358 u. **Otto VI.** Groschen 1638. Weinm. 380 Anm. S. g. e. 2

896 **Schaumburg-Lippe.** Kleinmünzen. Groschen (1/24) 1821; Silbergroschen 1858; 1/2 Silbergroschen 1858; 4 Pfennige 1802, 1821 (2) u. 1828. S. g. e. u. vorz. 7

897 Schaumb.-Lippische Kupfermünzen. 4 Pfennige 1858; Gute Pfennige 1776, 1789, 1792, 1801, 1803, 1804, 1824 u. 1826. S. g. e. 9

898 **Hessen und Schaumburg** (gemeinsam). Kupfer 4 Pfennige o. J. (um 1648 in Rinteln geprägt). Löwe l. in Kranz. Ks. Nesselblatt über IIII. Weingärtner 946. S. g. e.

899 **Hessisch-Schaumburg. Karl.** Mariengroschen 1690. Verz. Nesselschild. Ks. Wert. S. g. e.

900 **Ravensberg. Wilhelm II.** 1360—1380. Denar von Bielefeld. Gekr. Brustb. mit Lilienzepter. Ks. · · · · VЄLD. Sparrenschild in Vierpass. Bremer Fund. Vgl. Ztschr. f. Num. XIX, T. 2, 74. G. e.

901 Desgl. Von ähnlichem Typus. Versch. var. sich ergänzend. Z. g. e. u. g. e. 5

902 **Johann Wilhelm v. Jülich.** 1592—1609. Bielefelder Groschen 1592, 1595 u. 1602 (2 Var.). Beh. Wappen über d. Sparrenschild. Ks. RApfel. G. e. u. s. g. e. 4

903 Hohlpfennige (Gossler) um 1600. Sparrenschild in Hochrand. 2 Var. S. g. e. 2

904 **Die possedierenden Fürsten.** Kupfer 12 Pfennige und 6 Pfennige 1621. Verz. Sparrenschild u. Wert. Weing. 909a u. 910b. Vorz. 2

905 — **Unter Brandenburg.** Ravensb. 2 Mariengr. 1667; 6 Heller o. J. (3 Var.); Kupfer 12 Pfennige 1655 mit Ravensb. Gegenstempel (2 Var.). G. e. u. s. g. e. 6

906 **Abtei Herford. Irmgard v. Witgenstein.** 1290–1323. Denar. ···PISCOP Brustb. d. Erzbischofs (Wigbold v. Köln) mit segnender R. Ks. ✠ ĀB··· Brustb. d. Aebtissin mit Buch u. Fahne (2 Var.). S. g. e. 2

907 **Hilgegund v. Otgenbach.** 1374—1409. Denare. ҺERVORDIEN Brustb. d. Erzb. segnend. Ks. Sitzende Aebtissin mit Buch u. Fahne. Grote 31, Ztschr. f. Num. XIX, T. II, 79 (2 Expl.); desgl. ähnlich. Brustb. d. Erzb. mit Stab. A. a. O., T. II, 80. G. e. 3

908 **Anna v. Limburg.** 1520—1565. Vierschildheller. Rose, Kreuz, Löwe, Kreuz. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 76. S. g. e.

Herzogtum Westfalen.

909 Soester Denar. 10. Jahrh. ✠ ODDO ✠ IVPIING Kreuz mit 3 Kugeln u. Soester Zeichen. Ks. § | COLONI | Ā S. g. e.

910 Desgl. ähnlich mit ✠ OCICIO ✠ VCICVID Vorz.

911 **Kölner Erzb. Arnold II. v. Wied.** 1151–1156. Soester Denar. ✠ ĀRNOLDV ĀRIOE—S Kreuz mit 3 V u. Soester Zeichen. Ks. § | COLONII | Ā S. g. e.

912 **Philipp I. v. Heinsberg.** 1167—1191. Denar von Soest. ✠ PHLIPVS ✶ ĀRCIOEFS. Kreuz mit 3 V u. Soester Zeichen. Ks. Wie vorher. Vorz.

913 **Heinrich v. Molenark.** 1225–1238. ✠ HENR··· ĀRIIEPC. Sitzender Erzb. segnend mit Stab. Ks. SVSĀCI · CIVITĀ Kirche mit 2 Fahnen u. Soester Schlüsselloch im Tor. S. g. e.

914 Desgl. HER···· Sitzender Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. MONE·· Kirche wie vorher mit ⁘ im Tor. Vgl Berl. Mzbl., Sp. 1690. S. g. e.

915 **Konrad v. Hochstaden.** 1238—1261. Soester Patroclusdenare. ···ONR·· Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Brustb. d. h. Patroclus mit Lanze u. Palmzweig über Bogen. Weing. 30; desgl. ✠ CONRĀDVS—ĀRCHIEPC Erzb. wie vorh. Ks. SĀNCTĀ—COLO·· Brustb. d. Heil. mit 2 Fahnen über Kirche. Cappe 655. 2 sich ergänz. Exempl. G. e. 3

916 **Engelbert II. v. Lützelburg.** 1261–1274. Soester Dickpfennig ···GELBE··· Sitz. Erzb. Ks. Soester Zeichen im Tor einer dreitürm. Kirche. Cappe 561. G. e.; desgl. Hälbling. Wie vorher mit CIVITAS·SV····NIO. S. g. e. 2

917 **Siegfried v. Westerburg.** 1275–1297. Soester Denare. ✠ S···· EPISCOP. Erzb. segnend mit Stab. Ks. ····S·SVSĀTIE—N. Schlüsselschild im Tor einer Kirche mit 2 Fahnen. Zu Cappe 595; desgl. mit SIFR·· u. ···IS✠CI. Schlüsselschild unter zweitürm. Giebel. Vgl. Cappe, T. 11, 172. G. e. 2

918 Desgl. ✠ SIFRIDVS ∘ — EPISCOP Auf verz. Stuhle sitz. Erzb. segnend mit Stab. Ks. CIV—ITĀTĀS CIVI SOSNCIEN (sic.!) Schlüsselschild unter Kirche mit Fahnen. Abweichend von Weing. T. II, 16. S. g. e. 2

919 Westfälische 2 Mariengroschen von **Ferdinand v. Bayern** 1644 und von **Max Heinrich v. Bayern** 1650. S. g. e. 2

920 Westfälischer Kupferzwölfer o. J. (unter Ferdinand v. Bayern geprägt). Ross l. auf Kreuz. Ks. Wert. Weing. 443b. S. g. e.

921 — **Unter Hessen-Darmstadt. Landgraf Ludwig X.** Halbstüber 1805. Kupfer. Gekr. Namenszug u. Wert in Kranz. Hoffmeister 4110. S. g. e.

922 **Stadt Soest.** Kupfer 3 Pfennige 1723, 1733, 1739 u. 1742 (2 Var.). Stadtschild u. Wert in Kranz. S. g. e. 5

923 **Marsberg.** Dreier 1609. 3 Schilde. Ks. RApfel in Dreipass. G. e.

924 **Arnsberg. Ludwig.** 1287—1313. Denare von Eversberg. Sitzender Graf mit Schwert u. Lilienzepter. Ks. Adler l. Weingärtner, T. IV, 44. G. e. 2 Var. 2

925 **Recklinghausen** (kurkölnisch). **Heinrich v. Virneburg.** 1304—1332. Denar. + EPI····CVS COLON· Erzb. segnend mit Buch. Ks. + MONE ···RELN. Kopf d. h. Petrus mit Schwert u. Schlüssel. S. g. e.

926 **Walram v. Jülich.** 1332—1344. Denar. Erzb. wie vorh. mit Kölner Schild auf d. Brust. Ks. Kopf d. Apostels. Weing. 161. G. e.

Dortmund.

927 **Otto III.** 983—1002. Denar. ODDO IMPERATO Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. THERTMANI Kleines Kreuz. Zu Dbg. 744b. G. e.

928 Desgl. ODDO ····RATOR. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. THEROT MAHI. Bärt. Kopf ohne Umriss. Zu Dbg. 745. G. e.

929 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. ···RIC···RA (rückl.). Diademierter Kopf l. Ks. ···MANN Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 752. G. e.

930 **Konrad II.** 1024—1039. Denar. IM··RATOR (rückl.). Gekr. Kopf. Ks. CONRADVS · E (rückl.). Kreuz. Dbg. 754; desgl. Aehnlich mit diademiertem Kopf. Zu Dbg. 756. G. e. 2

931 **Heinrich III.** 1039—1056. Denar. HENRICV··· Gekr. Kopf l. Ks. THORT·AN · E · Kreuz. Dbg. 757. G. e.

932 **Heinrich IV.** 1056—1105. ··ACHIA. Gekr. Brustb. v. vorn zwischen Lanze u. Rosette. Ks. RCIRITAIHRN. Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 762. Vorz.

933 **Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Denar. REX ROM···· Sitz. König mit Szepter u. RApfel. Ks. TREM · —NIA CIVITA. Gekr. Kopf in Dreieck. Meyer 30b. 2 sich ergänz. Exempl. G. e. 2

934 **Ludwig IV. v. Bayern.** 1314—1347. Denar. LVDOVID··· Sitz. Kaiser. Ks. CIVI—TAST—·EM u. TR—EMONA. Gekr. Kopf in Dreieck. Zu Meyer 32. 3 sich ergänz. Exempl. u. Vierling. Sitz. Kaiser ohne Umschr. Ks. + TR—·MO | NIA. Wie vorher. Meyer —. G. e. 4

935 — **Stadt.** Reinoldigroschen (15. Jahrh.). Adler in Dreipass u. Kopf d. Heiligen; ½ Reinoldigroschen und ¼ Reinoldigroschen. (2 Var.). Zu Meyer 57—59. G. e. u. s. g. e. 4

936 Heller o. J. Meyer 56. Viertelgroschen Maximilians I. Meyer 55 ausgebr.; Kupfer ¼ Stüber 1753 (2), 1754, 1758 u. 1759. G. e. u. s. g. e. 7

Grafschaft Mark.

937 **Engelbert I.** 1249—1277. Denar von Iserlohn. Sitzender Graf mit erhob. R. u. Lilie. Ks. ···TAS Turmgebäude in Vierpass. Grote —. Kat. Weingärtner 408. G. e.

938 **Eberhard.** 1277—1308. Denar von Iserlohn. + EVERH···ES Sitzender Graf mit Schwert u. Blume. Ks. ···E·CVIT—CV—··· Brustb. unter zweitürmiger Kirche. Grote, Bl. f. Mzkde. II, T. 7, 64. S. g. e.

939 Desgl. mit EVERHAR—DVS COMES und ··CV—ISE·· Wie vorh. 2 sich erg. Expl. G. e. 2

940 Laurentiusdenar. + EV···DVS Graf mit Szepter u. Lilie. Ks. ··NCTVS·· Brustb. d. h. Lorenz in Kreis. Grote —. G. e.

941 Dickpfennig. ····V CONES Graf mit Schwert und Lilie. Ks. Kirchengebäude mit 2 Fahnen. Grote —. G. e. (Zuteilung fraglich.)

942 Vierling. Sitz. Graf mit Schwert u. Blume. Ks. Brustb. unter zweitürm. Kirche. S. g. e.

943 **Engelbert II.** 1308—1328. Denar v. Iserlohn. Graf wie vorh. mit Rosette auf d. Brust. Ks. Schachbalken auf gegitterter Fläche. Fund v. Bockum. Vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3742, 1. 2 Var. G. e. 2

944 **Adolf II.** 1328—1347. Denar v. Iserlohn. Graf mit Schwert u. Blume. Ks. Schachbalken auf gegittertem Grunde. Vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3742, 4. G. e.

945 **Engelbert III.** 1347—1391. Denar v. Iserlohn. ЄS ⋆ DЄ ⋆ MARK Graf wie vorh. mit Schach auf d. Brust. Ks. · · · TA ⊛ IN ⊛ LON · · Schach zwischen zwei L in Vierpass. A. a. O. 5 b. S. g. e.

946 Denare von Hattingen. Graf wie vorh. mit umgekehrter Lilie auf d. Brust. Ks. Schach auf Gitter. Fund v. Bockum 7 c, g. e.; desgl. COMЄS ⊛ DЄ · · Graf mit h auf d. Brust. Ks. · · TA ⊛ hATNЄGGЄ Schach zwischen h u. 3 Röschen in Vierpass. Bockum 17 b. S. g. e. 2

947 Desgl. Wie vorh. Ks. Schachschild in Dreipass. Bockum 13. G. e.

948 Denar v. Unna. Graf mit A auf d. Brust. Ks. Wie vorh. Bockum 21 c. Doppelschlag. G. e.

949 **Adolf v. Cleve.** 1391—1393. Denar v. Hattingen. + ADOLFVS ⋆ COMЄS ⋆ MAR. Schild von Cleve. Ks. · · · TA ⁑ hATTЄNING. Schachschild. Bockum —. G. e.

950 **Dietrich zu Dinslaken.** 1368—1406. Denare von Dinslaken. Dynast mit Schwert und Lilie, auf d. Brust umgek. Lilie. Ks. Schach auf Gitter. Bockum 28 a; desgl. ähnlich. Bockum 30 b, 34 b u. 37 b. G. e. u. z. g. e. 4

951 Desgl. ähnlich. Versch. Varianten. Fund v. Bockum 41 m, 41 p, 43 e, 45 c, 49 c, 51 b u. 56 a. G. e. u. z. g. e. 7

952 Desgl. weitere Varianten. Bockum 55 a, 71 a, 76 b, 83 b, 84 u. 85 b. G. e. u. z. g. e. 6

953 Desgl. + TI · · · · ARKA Dreitürmige Torburg. Ks. · IDЄRICVS · DЄ · · Schachbalken zwischen 2 Sternchen in Vierpass. Bockum 92; desgl. mit + MONЄTA ⊛ OPIDI ⊛ DINS · · · und + TID · · · · S ⊛ DЄ ⊛ MARKA · Sonst wie vorh. Bockum 94 b. G. e. u. s. g. e. 2

954 **Gerhard IV.** 1422—1461. Wappenturnose von Hörde mit MON — NOV — hO — RDЄ und Gegenstempel von Halberstadt. (Gekr. h). S. g. e.

955 **— unter Kurbrandenburg.** Schilling 1660. Wappen u. Wert. G. e.; 6 Pfennige o. J. Wappen u. RApfel. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 6

956 **Stadt Hamm.** Kupfer 3 Pfennige 1732, 1734 u. 1739. S. g. e. 3

957 **Grafschaft Limburg** (Hohenlimburg). **Dietrich IV.** 1348—1366. Goldgulden nach Florentiner Typus. + DЄORI — C · COMES Lilie. Ks. S · IOHA — HHЄS · B · Der Täufer, neben d. Kopf r. DAdler. Aus d. Goldguldenfund zu Mülhausen i. E. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3836. Vgl. Graf Limburg-Stirum in der Rev. num. Belge 1896, S. 278. S. g. e.

Dies Stück wird von anderen dem Grafen Dietrich von Looz zugeteilt.

Abbildung Tafel II.

958 Denar (Billonmünze). L Ks. Kreuz. Vgl. Graf. Limb.-Stirum, in Rev. num. Belge 1896, T. 6, 8—10. Variante. Gering erh.

959 Desgl. + MONЄTA LIMBORGNS L zwischen Rosetten. Ks. AVЄ—MAR—G—RA Langkreuz. Limb.-Stir., T. 6, 10. G. e.

960 **Dietrich V.** 1372—1397. Denar. ⊛ TЄODЄR — COMIЄS Sitzender gekr. Graf mit Schwert u. Blumen. Ks. + MONЄTA LNBVRЄRION Fünfblättrige Rose. Limb.-Stir. —. S. g. e.

961 Desgl. Wie vorh. mit + MONЄTA ⊛ IN ⊛ LIMBOR Limb.-Stir. T. 7, 11. G. e. 2

962 Desgl. mit · ONЄTA ⋆ IN ⋆ ION (?) Limb.-Stir. —. G. e.

963 Vierling. Beiderseits gefüllte Rose in Vierpass. Limb.-Stir. —. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4017, 2. S. g. e.

964 **Wilhelm I.** 1401—1442. Vierling. Brustb. d. Grafen v. vorn mit Schwert. Ks. Helm l. mit Zweigen besteckt. Limb.-Stir., T. 7, 19. Bl. f. Mzfrde. —. S. g. e.

965 Desgl. Wie vorher aber zwischen den Zweigen eine fünfblättrige, kleine Rose. Limb.-Stir. —. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4018, 3. S. g. e.

966 **Dietrich VI. von Bruch.** 1401—1439. Denar von Bruch. ★ DID · · GREVE Hüftb. d. Grafen mit Schwert. Ks. ❁ MONETA · · · · · BROCK Rose. Limb.-Stir., T. 12, 32. G. e.

967 Vierling. Hüftb. d. Grafen wie vorher. Ks. Helm mit Zweigen, darüber Stern. Limb.-Stir. —. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4018, 4. S. g. e.

968 **Heinrich.** 1478—1485. Vierschildheller. Löwe, Rose, Löwe, Wecken. Limb.-Stir., Rev. Belge 1897, T. 2, 47. Grote, Mzstud. V, T. 9, 162. S. g. e.

Abtei Essen.

969 **König Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Denar. + REX · RO · — ANORVM Sitzender König mit Szepter u. RApfel. Ks. REX ESENE C · IVITAS IS Turmgebäude mit Fahnen, im Bogen Brustb. d. Aebtissin. Grote, Mzstud. III, T. 11, 1; desgl. Variante mit unkenntl. Umschr. S. g. e. u. g. e. 2

970 **Elisabeth v. Nassau.** 1370—1413. Turnose. Innere Umschr. + ELISABET · ABBA Löwe vor d. äusseren Umschr. Ks. TVRONV · S · CIVIS Turnosentypus. Grote 3a. Vorz.

971 Desgl. mit + ELISABET ⁝ ABBI. Sonst wie vorher. Grote 3b. Vorz.

972 Desgl. Löwenschildchen zu Beginn d. Umschrift. + ELISABET ABBA. Ks. MONETA · ESSEIN. Turnosentypus. Grote 4b var. Vorz.

973 Desgl. mit grossem, durch beide Umschr. gehenden Nassauer Schild. (Löwe l. auf Schindeln) BHDICTV : SIT : NOME ⁝ DHI ⁝ HRVXP. Innen ELISABET ABBA. Ks. MONETA · ESSEIN. Turnosentypus. Grote —. Vorz. **Abbildung Tafel II.**

974 Denar. EL · · · · Sitzender Kaiser mit Szepter u. RApfel. Ks. · · NETA · A · · · Nassauer Schild in Dreipass. Grote 5. G. e.

975 Hälbling. ELISABET · NAS. Verschleiertes Brustb. d. Aebtissin v. vorn. Ks. + MO + — + N · · — TA + Nassauer Schild in Dreipass von 3 E umgeben. Grote 9 var.; desgl. mit unleserl. Umschr. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3710. S. g. e. u. g. e. 2

976 **Elisabeth IV. v. Beek.** 1426—1445. Hohlpfennig. Schild mit halbem Adler u. Querbalken in Hochrand. Unediert. G. e.
Bestimmung nach d. Wappen auf einem Groschen dieser Aebtissin. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4152.

977 **Sophie v. Gleichen.** 1459—1489. Groschen von Borbeck ✱ SANCTVS ✱ P · · RVS ✱ AP · · S · · DI. Kniebild d. h. Petrus mit Schlüssel u. Buch zwischen Kreuzschild u. Löwenschild. Ks. Schrägbalkenschild BENEDICTV' etc. Innen GRO — SVS — BOR — BEC. Langkreuz mit 4 Sternchen. Grote 14. G. e.

978 Vierschildheller. Kreuz, Schach, Schrägbalken, Löwe. Grote, Isenberger Fund 70; desgl. Kreuz, Schach, Kreuz, Löwe. Bl. f. Mzfrde., T. 172. S. g. e. 2

Abtei Werden.

979 **Heinrich I. v. Wildenberg.** 1288—1310. Denar. Hüftb. d. Königs mit Schwert u. Blume. Ks. Brustb. d. Abtes mit Stab unter zweitürm. got. Kirche. Grote —. Bl. f. Mzfrde., T. 136, 11. G. e.

980 **Wilhelm II. v. Hardenberg.** 1310—1330. Vierling. Thronender Kaiser mit Schwert u. RApfel. Ks. Brustb. d. Abtes mit segnender R. u. Stab unter gotischem Giebel. Bl. f. Mzfrde. 1908, Sp. 4028, 17. Vgl. Grote, Mzstud. III, T. 13, 2. G. e.

981 **Heinrich II. v. Wildenberg.** 1360—1382. Turnose. Aussen: Schildchen mit 3 Sternen. BNDICTV ⁝ etc., innen + ǶEȠRICVS ❀ ɅBBɅS. Kreuz. Ks. TVRONVS ⁎ CIVIS. Turnosentypus. Grote 4c. Vorz.

982 **Johann Stecke.** 1438—1454. Hohlpfennig. Gespaltener Schild, Kreuz u. Balken mit Eisenhütchen. Grote T. 13, 8. S. g. e.

983 **Konrad v. Gleichen.** 1454—1474. Raderalbus. ǶOȠRɅD' Ʌ—··ɅT' WЄ'. Der hl. Petrus über Wappen unter Baldachin. Ks. ⱮO··—ȠOV—WЄRD. Quadr. Schild in Dreipass, von 3 Wäppchen umgeben. Grote 9. Z. g. e.

984 Vierschildheller. Kreuz, Schach, Krummstäbe, Löwe. Grote T. 13, 13.

985 **Theodor Thier.** 1719—1728. 6 Mariengroschen 1724. Infuliertes Wappen. Ks. Wert. Mzz. H—K (Heinr. Kopper). Grote 54. Stplglz.

Berg.

986 **Adolf VII.** 1259—1296. Denar von Wipperfürt. COMЄS D····· Sitzender Geistlicher mit Stab u. Buch. Ks. WIPPЄ····· Turm zwischen 2 Fahnen auf Doppelbogen. Grote, Mzstud., III, T. 1, 6. G. e.

987 **Wilhelm II.** 1360—1408 (seit 1380 als Herzog Wilhelm I.). Goldgulden. (Sparrenschild) WILǶЄLM · COMIS · DЄ ⱮOȠTЄ. Quadr. Wappen in Sechspass. Ks. BȠDICTV—QVI VENIT. Hüftb. d. Grafen mit Szepter u. RApfel über Sparrenschild unter got. Portale. Vgl. Grote 36 (ihm nur aus Cod. Reistorff bekannt!) S. g. e.

988 Desgl. (Sparrenschild) WILǶЄLM ⁝ COMЄS DЄ ⱮOȠTЄ RɅ. Quadr. Wappen in Sechspass, aussen 6 mal 4 Kugeln. Ks. BȠDICT ⁝ QV—I · VЄȠIT IȠ OЄ Hüftb. d. Grafen wie vorher. Grote 36a. Vorz.

989 Goldgulden als Herzog nach 1380. (Sparrenschild) WILǶЄLMVS : DVX : DЄ : MOȠTЄ : R. Quadr. Wappen in Achtpass. Ks. BȠDICTQV — I · VЄȠIT · IȠ · Hüftb. wie vorher. Vgl. Grote 55a. Vorz.

Abbildung Tafel II.

990 Turnose (altertümlich) mit + WILǶELN · CONЄS und TVRONV.S · CIVIS. Turnosentypus. Grote 40² Var. S. g. e.

Diese u. die folgenden Turnosen aus dem Funde von Bockum.

991 Desgl. mit + WILǶELMVS · COMES. Grote 40b—c. S. g. e. 6

992 Desgl. mit Ringel vor COMES. S. g. e. 3

993 Desgl. mit WILǶELMV u. WILǶELM'. (2 Var.). Grote 40o, 40r u. 40s. S. g. e. u. vorz. 3

994 Desgl. mit COMI · u. + WILǶELM ❀ COME ❀ Grote 41a u. 41g. S. g. e. 2

995 Desgl. mit WILǶELMV COMS · Grote 42c u. + WIL⁺ǶEL⁺MVS COES Grote 41h. S. g. e. 2

996 Desgl. mit + WIL⁺ǶEL⁺M' ❀ COMЄ ⁎ und Sparrenschild im Lilienkreise der Ks. Grote —. Vorz.

997 Desgl. Ebenfalls mit Sparrenschild und + WIL⁺ǶEL⁺MVS ∘ COMES. Grote —. S. g. e.

998 Turnose von Ratingen. + BHDICTV ⁝ etc., innen + WILǶELM COMES ∘ Ks. + MOȠЄT · RɅTIGȠ Turnosentypus. Grote 45b. S. g. e.

999 Mühlheimer Wappenturnose. Wappen in Achtpass. Ks. Innen (Sparrenschild) MONETA·MOLIM' Kreuz. Grote 53. S. g. e.

1000 **Adolf IX.** 1408—1423. Mühlheimer Wappenturnose mit MONETA ⊛ MOLENhEI. Grote 59d. S. g. e.

1001 Mühlheimer Raderalbus. Brustb. d. Herzogs unter Portal. Ks. Wappen in Vierpass. G. e.

1002 Hohlpfennig (um 1477) sog. Lübischer. Die 3 Schilde mit d. Löwen. Sparren u. Adler ins Kleeblatt gestellt. G. e.

1003 **Joachim Murat.** 3 Stüber 1806. Gekr. J u. Wert. Vorz. u. s. g. e. 2

1004 — **unter Preussen.** (Münzstätte Düsseldorf). Silbergr. 1834 u. 1841; 4 Pfenn. 1823; 3 Pfenn. 1846. Mzz. D Stplglz. u. s. g. e. 4

Grafschaft Sayn.

1005 Denar d. 12. Jahrh. + HITAPC — EAPICOP. Weltlicher Herr, sitzend mit Lanze u. Palmzweig. Ks. + EA COΓONIA PA· · · Dreitürmiges Gebäude mit Tor u. Ringmauer. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 2. S. g. e.

Nachahmung der Kölner Hitarc-Denare. Zuteilung unsicher, aber jedenfalls weltlicher Herr in der Nähe von Köln. Feiner zierlicher Stil.

1006 **Johann III.** 1357—1403. Turnose. (Leopardenschild.) BNDICTV etc. Innen: + IOhANNES COMES Ks. TVRONV·S·CIVIS Turnosentypus. Grote, Mzstud. III, S. 164, 5. Vorz.

1007 Desgl. mit + zu Beginn der Aussenumschrift und + IOhAÑES·COMES Grote 6. Vorz.

1008 — **Altenkirchen.** Huldigungsjeton für Karl Wilh. Friedrich von Brandenburg-Ansbach 1729. Brustb. r. Ks. Schrift in Kranz. 27 mm. 3,7 Gr. Vorz.

1009 — **Wittgenstein. Johann.** 1634—1657. 4 Mariengroschen 1655 u. 1656. Gekr. Wappen u. Wert. S. g. e. u. vorz. 2

1010 **Gustav.** 1657—1701. Gulden 1674. Brustb. r. Ks. UT PRESSA—PALM9 Gekr. Wappen. Kat. Schulthess 5578. S. g. e.

1011 Desgl. 1675. Wie vorh. mit MONETA·NOVA etc. K. Sch.—. Weise—. Vorz.

1012 Desgl. 1677. Brustb. in Kreis. Ks. TANDEM FORTU- NA OBSTETRICE K. Sch. 5586. Weise 1775. S. g. e.

1013 8 Heller 1681, Kreuzer 1683 u. 1686. S. g. e. 3

1014 **Grafschaft Wied. Neuwied. Friedrich Alexander.** 3 Stüb. 1752. Wappen u. Wert. S. g. e.

1015 Groschen 1749 u. 1750. Brustb. u. Wappen. S. g. e. u. vorz. 2

1016 Kupfer ¼ Stüber 1749 mit Bergwerk u. desgl. 1756 mit Wert. S. g. e. 2

1017 — **Runkel. Joh. Ludwig Adolf.** ⅙ Taler 1758 (Kriegsmünze). Gekr. Namenszug und Wert. Vorz.

Grafschaft Isenburg.

1018 — **Wied. Wilhelm.** 1367—1376. Turnose (Isenburger Schildchen). BNDICTV: etc., innen + WIL+hEL+MVS COMES Ks. TVRONVS CIVIS Turnosentypus. Grote, Mzstud. VII, S. 200, 7d. Vorz.

Cleve.

1019 — **Graf Wigmann III. v. Hamaland.** 967—1016. Denar. VVIÐMAN·COM Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. ERBRIA | DORIЯ auf 2 Zeilen. Dbg. 1229. 2 Var. S. g. e. u. g. e. 2

1020 **Dietrich V.** oder **VI.** (?) 1202—1260—1275. Viertelsterling. CL· · · · Zinnenturm zwischen 2 kleinen Türmen über Bogen. Ks. D·V·—C·—CV. Doppelfadenkreuz mit zweimal 3 Kugeln u. Ringel in d. Winkeln. Scheint unediert. G. e.

1021 **Dietrich VI.** oder **VII.** 1260—1275—1305. Leichter Pfennig von Kalkar. + ∗ COMES Brustb. d. Grafen mit Zweig u. Lilie v. vorn. Ks. CA—LK—AR—E ∗ Doppelfadenkreuz mit zweimal je 3 und zweimal je einer Kugel. Vgl. Fund v. Lubnice 27. Ztschr. f. Num. XXVI, S. 333. S. g. e.

1022 **Johann.** 1347—1368. Turnose von Büderich. + BHDICTV ⁝ etc. Innen: + MOETA · BODRICEN. Ks. TVRONV ∘ S ° CIVIS Turnosentypus. Aus d. Funde von Bockum. (Scheint sonst unbekannt?) S. g. e.

1023 **Adolf III.** 1368—1394. Turnose + BHDICTV ⁝ etc.; innen + ADOLPhVS COMES ⁑ Ks. TVRONV·S·CIVIS Turnosentypus, unten eine Rose statt Lilie. Saurma, T. 51, 1580. S. g. e.

Wegen der jüngeren Buchstabenformen eher Adolf III. v. Cleve als Adolf VIII. v. Berg zugeschrieben.

1024 Breitgroschen von Cleve. Stehender Graf mit Schwert u. Schild. Ks. Blumenkreuz. Thomsen 6128. G. e.

1025 **Adolf IV.** 1394—1448. (Herzog seit 1417.) Groschen von Cleve. + ADOLPhVS ⁑ COMES ⁑ DE ⁑ CLEVEN. Wappen in Sechspass. Ks. + MONETA ⁑ NOVA ⁑ GROSI ⁑ CLEVEN Kreuz, in d. Winkeln C—O—M—S. Saurma, T. 50, 1562. S. g. e.

Nachahmung der Vilvorder Groten der Johanna von Brabant.

1026 **Johann I.** 1448—1481. Halbgroschen 1475. Clever Schild unter Stern. Ks. ANNO — DNIM — CCCC — LXXV. Schild von Mark auf Langkreuz. Saurma, T. 51, 1570. G. e.

1027 **Johann II.** 1481—1521. Groschen von Wesel 1490. + IOh' etc. Clever Schild. Ks. MO · NO — WESA — LIE MC — CCCXC. Schild von Mark auf Langkreuz. Saurma, T. 51, 1578. S. g. e.

1028 Groschen von Cleve 1497. Schwan mit Wappen. Ks. Blumenkreuz mit C—L—I—V. G. e.

1029 — **unter Kurbrandenburg.** 2 Stüber 1753; Kupfer 1/4 Stüber 1750 u. 1754; Kupferdeute 1670, 1695 u. 1750. G. e. u. s. g. e. 6

1030 **Duisburg.** Niederrheinische Obole. Nachschläge der Duisburger Pfennige **Heinrichs IV.** Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Kleines H viermal in Perlreif. Dbg. 1852. Menadier, D. M. IV, S. 248. S. g. e. 2

1031 — (?) **Kaiser Friedrich I.** (Vertrag mit Philipp v. Elsass, 1173). Denare. Brustb. d. Kaisers mit Kreuz u. Palmzweig. Ks. + TV + VI + IC + IA. Kreuz mit 4 Ringeln. Vgl. Engel-Serrure, Traité de Num. d. M. A., S. 507. G. e. u. s. g. e. 4

1032 **Grafschaft Mörs. Friedrich IV.** 1417—1448. Raderalbus von Falkenberg. FRED' ∗ C' ∗ D' ∗ MOIRS' ∗ SVD (Saarwerden). Hüftb. d. hl. Petrus unter Baldachin. Ks. ∗ MONET ∗ — ∗ A NOVA ∗ — ∗ VALKB ∗ Quadr. Schild Mörs-Saarwerden v. kl. Schildchen u. Rosetten umgeben in Dreipass. V. d. Chijs VIII, T. 20, 1. S. g. e.

Jülich.

5.50 1033 **Gerhard VI.** 1297—1329. Köpfchen. ЄЄRΛRDVS CONЄS IVL. Kopf l. Ks. SIG—ΝVM—CRV—CIS. Kreuz mit 4 Röschen. Grote, Mzstud. VII, T. 14, 4. G. e.

33. 1034 Niederrheinische (vermutlich Jülicher oder Randerater) Nachahmung der Turnose Philipps des Schönen v. Frankreich. 1285—1314. Ganz wie diese mit ✠ PhILIPPVS REX, nur oben im Lilienkreise der doppelschwänzige Löwe. Unediert. S. g. e.

41. 1035 **Herzog Wilhelm I.** 1356—1361. Herzogsgroschen (Doppelschilling) von Bergheim. WILhMVS DVX—IVLIΛ CЄHSIS. Der auf einem Säulenkapitäl stehende Herzog mit Szepter u. RApfel, r. Löwenschild. Ks. ✠ XPЄ ⁝ VIT ∘ X' RЄGNΛT ⁝ etc., innen: ✠ MONЄTΛ ⁑ BЄRGhM Kreuz. Grote 25a var. Vorz. schön.

10. 1036 Turnose. ✠ BHDICTV ⊛ etc., innen: ✠ WIL · hЄh MVS · DVX Ks. TVROHV · S · CIVIS Turnosentypus; desgl. Variante. S. g. e. 2

Wegen der altertümlichen Schrift sind diese und die folgenden Turnosen noch Wilhelm I. nicht wie Grote will, Wilhelm II. zuzuweisen.

15.50 1037 Desgl. Vor der Aussenumschr. stehender Löwe l. mit ✠ WIL⁺hEL⁺MVS DVX ⁑ und WIL⁺hEL⁺ИVS. Zu Grote 47. S. g. e. 4

13.50 1038 **Wilhelm II.** 1361—1393. Turnosen mit ✠ WILhELMVS und ✠ WIL·hEL·MVS. Schlichtes DVX u. Löwe in der Aussenumschr. Zu Grote 47. S. g. e. 3

9.50 1039 Desgl. mit ✠ WIL⁺hEL⁺MVS ⁑ DVX Grote 47z und mit LVILhELMVS DVX und TVRONVS·CIVIS. Grote 47l. S. g. e. 2

13. 1040 Desgl. mit ✠ WIL⁺hEL⁺MVS DVX ⁑ mit doppelschwänzigem Löwen; desgl. mit WILhELVS DVX und vorwärtsschauendem, einschwänzigem Löwen. S. g. e. u. vorz. 2

14. 1041 Desgl. mit grösserem, vorwärtsschauendem Löwen in d. Aussenumschr. Ks. TVRONV · S · CIVIS u. l. schauendem Löwen oben im Lilienkranze. Vgl. Grote 49. Vorz. 2

25. {1042 Desgl. Gleichzeitige Fälschung. Ausgebr., g. e.

1043 Turnose von Düren. ✠ DVRЄNSI' CIVIS'× statt d. Herzogsnamens u. Löwe l. in d. Aussenumschr. Grote 54b var. Vorz.

36. 1044 Turnose von Dülken. ✠ DVLKENSI CIVIS statt d. Herzogsnamens u. Löwe in d. Aussenumschr. Ks. TVRONV·S·CIVIS· Turnosentypus. Grote 59b. Vorz.

5. 1045 **Wilhelm III.** 1393—1402. Groschen von Düren ⁎ WILhЄL ⁎—⁎ MVS DVX⁎—⁎IVLIΛCЄN Löwenschild in Dreipass. Ks. ✠ MONЄTΛ ⁑ NOVΛ ⁑ DVRЄNSIS ⁑ Adlerschild auf Blumenkreuz. Grote 67d. S. g. e.

2.25 1046 Desgl. mit Löwe in der Vs.-Umschr. u. Adler vor d. Umschr. der Ks. Grote 69d. S. g. e.

4.50 1047 Groschen von Jülich mit MONЄTΛ ⁑ NOVΛ ⁑ IVLIΛCЄNSIS· u. Löwen in d. Umschr. d. Vs. u. Ks. Grote 72a. S. g. e.

.50 1048 Halbgroschen von Düren. Typus der vorigen. Grote 73. G. e.

12.50 1049 **Reinald.** 1402—1423. Goldgulden. RЄIN DVX IVL GЄL ЄO ⁑ Der h. Johannes. Ks. ·MONЄ·—TΛ·DЄ·—·IVLIΛ Wappen in Dreipass von 3 Schildchen umgeben. Grote 76e. S. g. e.

9. 1050 Groschen von Jülich. ⊛ RЄI (Löwe) NΛ ⊛—⊛ LD'·DVX ⊛—⊛ IVL·⁑·GЄL ⊛ Löwenschild in Dreipass. Ks. ⊛ MNETΛ ⁑ NOVΛ ⁑ IVLIGЄNSIS Adlerschild auf Blumenkreuz. Grote 80. Vorz.

1051 Raderalbus von Bergheim. Brustb. d. h. Petrus unter Baldachin. Ks. ∗MOꝚ'—∗ꝚOV'—∗BЄR—GꝬЄ' Löwenschild mit d. Kurwappen in Vierpass. Grote 86. S. g. e.

1052 Heller. Kreuz mit R—Є—I—Ꝛ Ks. Wappen. Grote 94. G. e.

1053 — **Berg. Wilhelm IV.** 1475—1511. Mühlheimer Doppelstüber 1489. Sitzender Löwe l. mit Wappenbinde. Ks. ꝖOꝚЄ'-ꝚOVA-MVLꝬ-ЄM∗1489 Quadr. Wappen auf Langkreuz. Saurma, T. 53, 1617 var. S. g. e.

1054 Mühlheimer Groschen 1482. Brustb. d. Herzogs mit Schwert über d. Wappen. Ks. Kreuz in doppeltem Schriftkreise. Saurma, T. 52, 1616. S. g. e. u. vorz. 2

1055 Desgl. 1503. Wie vorher. G. e.

1056 Rheinischer Halbgroschen 1511. Der h. Hubertus über dem Wappen. G. e. u. Schüsselpfennig o. J. Wappen in Perlkreis, darüber W S. g. e. 2

1057 — **Cleve-Berg. Johann.** 1511—1539. Rheinische Groschen 1513 u. 1514 (2). Quadr. Wappen. Ks. Blumenkreuz mit 4 Schilden. Saurma, T. 53, 1622. G. e. u. s. g. e. 3

1058 Halbgroschen 1512 mit d. Brustb. d. h. Hubertus. G. e. 2

1059 **Wilhelm.** 1539—1592. Breiter 1/8 Taler 1584 (4 Stüber). 5feld. Wappen. Ks. DAdler u. Titel Rudolfs II. Vgl. Saurma, T. 53, 1628. Vorz.

1060 Stüber von Emmerich o. J. Gekr. Wappen. Ks. MO·A—RC:CV—SVS: E—MERI Kreuz auf Vierpass. S. g. e.

1061 Hohlpfennig o. J. Wappen in Hochrand u. Clever Kupfer 3 Pfennige 1569. Wappen. Ks. Wert in Kranz. S. g. e. 2

1062 **Die possedierenden Fürsten.** Clever Kupferdeut o. J. von Huissen. (CVSA | HVIS | SIÆ). G. e.

1063 — **unter Pfalz.** 2 Albus Cölsch 1675, 1677 u. 1683. S. g. e. u. 8 Pfennige 1653. G. e. 4

1064 3 und 2 Stüber 1792. 1 Stüber 1738. S. g. e. 3

1065 Kupfer Halbstüber 1765, 1786, 1787, 1790 u. 1803. S. g. e. 5

1066 Kupfer 3 Stüber 1792 u. 1803; 1/4 Stüber 1750 u. 1766. G. e. 4

1067 **Elberfeld.** Brotmarken aus den Teuerungsjahren 1817 und 1847. Kupfer. Vorz. 2

1068 **Herrschaft Heinsberg. Gottfried II.** 1303—1332. Turnose. (Gekr. Löwe l.) BHDICTV⁝ etc.; innen ✠MOꝚETA·ꝬISBRG. Ks. TVRONV·S·CIVIS. Turnosentypus. Aus d. Funde von Bockum. Scheint unediert. Vorz.

1069 **Herrschaft Schönforst. Reinhard I.** 1358—1391. Turnose. ✠BHDICTV: etc.; innen ✠RENER DE SCONVI'. Ks. TVRONV.S·CIVIS. Turnosentypus. Aus d. Funde von Bockum. Scheint unediert. Vorz. schön.

1070 **Herrschaft Randerath. Ludwig.** 1331—1364. Turnose. ✠BHDICTV: etc.; innen ✠L✠ODЄVICVS DꝚVS. Ks. TVRONV.S·CIVIS. Turnosentypus. Aus d. Funde von Bockum. Unediert. Vgl. Rev. num. Belge III, T. 4. Vorz. schön.

1071 **Arnold.** 1364—1390. Turnose. Doppelschwänziger Löwe l. BHDICTV⁝ etc., innen: ✠ARALC·DꝚS RADI. Ks. TVRONV·S·CIVIS. Turnosentypus. Unediert (?). Vgl. Kat. Schellhass 1153. Vorz.

1072 Desgl. Einschwänziger Löwe l. BHDICTV: etc., innen: ✠ARꝚOID' DꝚS' RAꝚ. Ks. Wie vorher. Vgl. V. d. Chijs VIII, T. 15, 2. Vorz.

1073 Desgl. Variante m. ARꝚOID' DꝚS RAꝚ u. TVRONVS· Kat. Schellhass 1152. S. g. e.

1074 Turnose von Linnich. + BNDICTV: etc., innen: + LINIENSI CIVI' Ks. TVRONVS CIVIS. Turnosentypus. Vgl. Num. Ztg. 1851, T. 5. Vorz.
Die Stadt Linnich gehörte 1368 bis 1392 den Herren v. Randerath. Vgl. Grote. Mzstud. VII, S. 428.

1075 Desgl. mit + DNS L·INIENSI und TVRONVS· Kat. Schellhass 1154. Vorz.

1076 **Herrschaft Borkelo. Gisbert.** 1356—1399. Turnose. + BNDIC TV: etc., innen: + DNS DE BVRCLE. Ks. TVRONV·S·CIVIS Turnosentypus. Vorz.

Aachen.

1077 **Friedrich I.** 1152—1190. Denar. FREDERI—CI IMP A. Thronender Kaiser mit Schwert auf d. Schosse u. RApfel; l. Stern. Ks. ROMA···· VNDI 3 Türme auf Säulengang. Dbg., Ztschr. f. Num. I, S. 70, 5. S. g. e.

1078 Leichter Denar. VR··· ATPICI. Thronender Kaiser mit Lilie u. RApfel. Ks. ···CPT·VCAV·· Viertürmige Kirche, darüber Stern. Dbg., Vgl. No. 6. S. g. e.

1079 **Friedrich II.** 1212—1250. Denar. FRE—DER—ICV—SCE Der thronende Kaiser mit Kreuz u. RApfel in einer Perlenraute. Ks. SAN—TUS—KAR—LUS. Das Aachener Münster in Perlenraute. Dbg., Ztschr. f. Num. I, S. 75, 9. Vorz.

1080 Desgl. Kaiser mit Zweig u. RApfel. Ks. Brustb. dreitürm. Bogen haltend. Dbg. 10. 2 Exempl. G. e. 2

1081 **Wilhelm v. Holland.** 1247—1256. Denare. Aehnlich d. vorigen. G. e. 2

1082 **Rudolf I.** 1273—1291. Denar. RVDOLPh—ROM ∘ REX Der König thronend mit Schwert u. RApfel. Ks. VRBS·AQVENSIS·VINCE· Krone unter d. Bogen eines dreitürm. Gebäudes. Götz, K. M. 526. S. g. e.

1083 **Albrecht I.** 1298—1308. Denar. ✱ ALBERT9—∘ ROM REX. Auf breitem Sessel thronender König mit Szepter u. Schwert. Ks. VRBS ∘ AQVENSIS ∘ VINCE ∘ S ∘ M ∘ Das Aachener Münster. Cappe, K. M. I, T. 12, 186. S. g. e.

1084 **Ludwig IV.** 1314—1347. Sterling vor 1327 (Adler). LVDOVICVS: ROM·LEX (sic!) Brustb. d. Königs v. vorn. Ks. MON—ETA—AQVE—NSIS. Langkreuz mit Adler u. dreimal je 3 Kugeln. S. g. e.

1085 Desgl. nach 1327 mit ROM·IIPR, sonst wie vorher. S. g. e.

1086 **Städtische Münzen.** Doppelsterling (Adler). AQVIS : GRANI : CAPVT : IMPI. Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. VRBS—AQVE—REGA—SEDS Langkreuz mit Adler u. dreimal je 3 Kugeln. Lietzmann, Ztschr. f. Num. II, T. 2, 1. Vorz.

1087 Jungkheitsgroschen 1375. + KAROLVS ⁑ MAG—·NVS ⁑ INPERAT Brustb. Karls d. Gr. über d. Stadtschild. Ks. XC VINCI— etc.; innen MON—ETA ⁑ IVNC—hEIT Langkreuz. Lietzmann 10. Vorz.

1088 Groschen 1405. Karl d. Gr. über d. Stadtschild. Ks. Kreuz in doppelter Umschr. Lietzm. 17. G. e., etwas ausgebr.

1089 Desgl. 1420 u. 1421. Aehnlich d. vorigen. Lietzm. 26 u. 27. S. g. e. 2

1090 Halbgroschen o. J. Karl d. Gr. über Stadtschild. Ks. Kreuz mit 2 Adlern u. 2 Sternen. Lietzm. 18c. S. g. e.; Viertelgroschen o. J. Kirche u. Kreuz. Lietzm. 19. G. e. 2

1091 Breitschilling 1491. ∘ AVE ⁑ REGIA ⁑ CELORV ⁑ etc. Brustb. d. Madonna mit Kind über Halbmond. Ks. VRBS ⁑ AQ—VENSIS—REGNI ⁑ SE—DES ∘ IR ∘ 91. Stadtschild auf Blumenkreuz. Lietzm. 36. S. g. e.

1092 Kupfer 12 Heller 1758 u. 1760; 4 Heller 1793. S. g. e. 3

Köln.

1093 **Ludwig d. Kind.** 899—911. Denar. VROIVRVM Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. § | CoLoNII | A. Cappe, T. 2, 36. S. g. e.

1094 **Otto III.** 983—1002. Denare. + ODDO + REX Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Colonia-Aufschrift. Dbg. 335 ff. Varianten. G. e. u. s. g. e. 3

1095 Dgl. ähnlich. Varianten. G. e. 3

1096 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. HENCVϨ IP. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. ϨCA | COLO | NIA. Zu Dbg. 350. G. e. u. Hälfte eines ähnlichen Denars. G. e. 2

1097 Desgl. + ICϨ · · · Die Brustb. der h. Simon u. Judas. Ks. SCA | COLO | + · · Vgl. Dbg. 375. G. e., etw. ausgebr.

1098 **Konrad II.** und **Piligrim.** 1024—1036. Denar. + CHVOIRADVS IMP. Bärtiges Brustb. in Diadem r. Ks. SANCTA COLONIA. Tempel, in dessen Portal PILI | ЄRM umgekehrt. Vgl. Dbg. 380. Aus d. Fund v. Bonn. S. g. e.

1099 Desgl. + CHVONRADVS IMP. Kreuz, in dessen Winkeln PI—LI—GR—IM. Ks. SANCTA COLONIA. Viersäuliger Tempel. 3 Varianten. Zu Dbg. 381. S. g. e. 3

1100 **Hermann III.** 1089—1099. Denar. Brustb. d. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Dreitürm. Kirche. Dbg. 413. G. e., ausgebr.

1101 **Arnold II. v. Wied.** 1151—1156. Denar. Brustb. d. Erzb. ohne Mitra über einer Leiste. Ks. Dreitürm. Kirchengebäude. Cappe, T. 9, 134. S. g. e.; desgl. Kirche mit Krummstab u. Fahne. Ks. Coloniatypus. Cappe, T. 9, 151. S. g. e. 2

1102 Hitarc-Pfennige, Ende 12. Jahrh. HITARC — CPIS COPV. Mitrierter Geistlicher mit Stab u. Buch. Ks. Dreitürm. Kirche. 3 Var. S. g. e. 3

1103 Desgl. mit barhäuptigem Geistlichen u. gleicher Umschr. 2 Var. S. g. e. 2

1104 Obol des Hitarctypus. HЄPISCOPV HITARC. Mitrierter Geistlicher Ks. ЄIA COIONIA PAIC MA Dreitürm. Kirche. S. g. e.

1105 Königlicher Denar Kölner Schlags um 1200. Trugschrift · · · · RF — ƎPNIR. Thronender König mit segnender R. u. RApfel. Ks. SA · · · ACNIONIA Dreitürmige Kirche. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 3. S. g. e.

1106 **Philipp I. v. Heinsberg.** 1167—1191. Denar. PHLIPP' — ACHIЄP. Sitzender Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. + SANCTA COLONIA Dreitürm. Kirche. Cappe 433. S. g. e.

1107 Obole. Sitz. Erzb. mit Stab, i. F.: P — I · · · IP. Ks. Dreitürm. Kirche. Cappe —. S. g. e.; desgl. · · · IPP — ARC Sitz. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. SAN · · · ONIA. Kirche. Cappe, T. 9, 148. S. g. e., gel. 2

1108 **Adolf I. v. Altena.** 1193—1205. Denar. + ADOLPVS — APЄCHIЄP. Sitz. Erzb. mit Buch u. Stab. Ks. Kirche mit 2 Fahnen. Vgl. Cappe, T. 10, 152. S. g. e.

1109 Dgl. mit ADOLIIS und i. F. die Buchstaben P — I. Cappe —.

1110 **Engelbert I. v. Berg.** 1216—1225. Denar. + ЄΠGЄLB — · · · MI. Sitz. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe, T. 10, 169. S. g. e.

1111 **Heinrich v. Molenark.** 1225—1238. Denar. HЄNRIC — · · · Sitz. Erzb. wie vorh. Ks. Brustb. d. h. Petrus mit 2 Fahnen unter Turm. Cappe, T. 10, 171. S. g. e.; dgl. Kirchengebäude mit 2 Fahnen auf der Ks. 2 Var. G. e. 3

1. 1112 **Konrad v. Hochstaden.** 1238—1261. Denare. Sitz. Erzb. mit 2 Fahnen (als Electus). Cappe, T. 11, 175; desgl. in Mitra mit Stab u. Buch. 3 Var. Zu Cappe, T. 11, 176. G. e. 7

3.50 1113 Obole. + CONREA—ARIHPC. Sitz. Erzb. mit Stab u. Rundscheibe. Ks. SANCTA—COL··· Der h. Petrus mit 2 Fahnen über e. Gebäude. Vgl. Cappe 634. S. g. e.; desgl. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Kirche mit 2 Fahnen. Vgl. Cappe, T. 11, 191. S. g. e. 2

.25 1114 **Engelbert II. v. Lützelburg.** 1261—1274. Denar. ENGELB— Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Dreitürm. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe, T. 12, 198; desgl. ENGELBRT Ks. Brustb. d. h. Petrus unter dreitürm. Bogen. Cappe, T. 12, 199. G. e. 2

1115 **Siegfried v. Westerburg.** 1275—1297. Denar. Sitz. Erzb. mit Kreuz u. Stab. Ks. Dreitürm. Doppelgiebel mit 2 Fahnen. Cappe 734; desgl. + SIFRIDVS + ARCHIEPC. Brustb. d. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe 736. S. g. e. 2

4. 1116 Obol vom Typus d. vorigen Denars mit Brustb. d. Erzbischofs. Cappe 745. S. g. e.

2. 1117 **Heinrich II. v. Virneburg.** 1304—1332. Bonner Denare. +HENRICVS—ARCHIEP' Sitz. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. BEATA · VE — × RON × — × A · VINCES Ansicht der Kirche. Cappe, T. 13, 210. S. g e.

2. 1118 Bonner St. Cassiusdenar. HENR' ARCHIEPS' COLN. Sitz. Erzb. wie vorh. Ks. SIGN ECCE SCI CAS SII BVNEN : Ansicht d. Kirche. Cappe, T. 13, 211. S. g. e.

3. 1119 **Walram v. Jülich.** 1332—1349. Breitgroschen von Deutz. + WALRAM : ARCHIEPS : COLONIE. Brustb. d. Erzb. in Siebenpass. Ks. + XPC : etc.; innen + MONETA : TVYCIEN Kreuz. Cappe 831. Vorz.

8.50 1120 **Wilhelm v. Gennep.** 1349—1362. Breitgroschen von Bonn. WILLEMVS ⁝ AR × — × EPIS ⁝ COLONI. Sitzender Erzb. mit Kreuzstab u. Buch über d. Familienschild. Ks. + XP'C etc.; innen + MONETA ⁝ BVNEN SIS. Kreuz. Cappe, T. 13, 215. S. g. e.

36. 1121 **Kuno v. Falkenstein** als Coadjutor. 1367—1368. Goldgulden. + CONO : AREPVS : TREVERESIS. Schild in Sechspass. Ks. COADIVT' — DNI COLON. Brustb. d. h. Petrus mit Familienschild unter Baldachin. Zu Cappe 909. Vorz.

13. 1122 Derselbe als Vicarius. Groschen von Deutz. Der h. Peter unter Baldachin. Ks. + VICARII : ECCE : etc. Schild in Sechspass. Zu Cappe 943. G. e.

1123 **Friedrich III. v. Saarwerden.** 1370—1414. Goldgulden nach d. Vertrag von 1372. FRIDRIC — AREP'S CO Hüftb. d. h. Petrus über d. Schildchen Saarwerden-Minzenberg, unter got. Baldachin. Ks. + SACRI : IHPEII : PER : ITALARCANC. Schild in Sechspass. Cappe —. Merle —. Vorz.

11. 1124 Desgl. mit : PER : ITAL ARCII. Fund v. Mülhausen i. E. 136. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3835. S. g. e.

10. 1125 Goldgulden von Bonn. Wie vorh., mit FRIDRI' — AREPS C. Ks. + SACRI × IHPEI · MONETA BVNENS. Mülhäuser Fund 126. S. g. e.

11. 1126 Desgl. von Deutz. Wie vorh., aber nur Adlerschild unter d. Heiligen. FRIDICS — AREPS CI. Ks. SACRII · NIPEI · MONETA TVII.

10.50 1127 Desgl. von Riel. Wie vorh., mit + SACRI · IHPEI · MONETA RIL. Mülhäuser Fund 131. S. g. e.

12.50 1128 Bonner Goldgulden nach d. Vertrag von 1386. FRIDICVS — AREPS COL. Der stehende Johannes d. Täufer. Ks. MONE · — TA BVN · — ·

ЄRSIS · Schild von Saarwerden umgeben von d. 3 Kurschildchen in Dreipass. Zu Cappe 995. Vorz.

1129 Desgl. Wie vorher, zwischen den Füssen des Täufers Ringel mit Kugel. Ks. Punkt oben im Dreipass. Mülhäuser Fund 127. S. g. e.

1130 Desgl. Adler zwischen d. Füssen d. Täufers. Ks. Wie vorher mit — · MIOИЄ · — · TA BVR — · ЄRSIS · Mülhäuser Fund 128. Vorz.

1131 Deutzer Goldgulden. Der Täufer ohne Zeichen zwischen d. Füssen. Ks. · MONЄ · — · TATVI · — · CIЄRS · Cappe 995 var. Vorz.

1132 Deutzer Albus. Der h. Peter unter Baldachin. Ks. Schild in Sechspass. Zu Cappe 982. 2 Var. S. g. e. 2

1133 Rieler Albus. Wie vorher. Cappe 979. Verg. S. g. e. u. Albus ohne Namen d. Münzstätte (nach 1409). Quadr. Wappen, mit Schildchen von Mainz, Trier u. Rose in Dreipass. Cappe 1004. G. e. 2

1134 Bonner Albus. Wappen mit 3 Kurschildchen in Dreipass. Cappe 1000. Verg., g. e.; dgl. das Wappen mit d. 3 Saarwerdenschen Schildchen. Cappe 988. S. g. e. 2

1135 Sterling von Deutz. Brustb. d. h. Peter über Saarw. Schild. Ks. + MOR — ЄTAT — VICI — ЄRSS. Kreuz mit 4 mal 3 Kugeln. Cappe, T. 13, 221. S. g. e.

1136 Einseit. Heller. Kreuz mit F — R — I — D. Cappe 1025. S. g. e.

1137 **Dietrich II. v. Mörs.** 1414—1463. Bonner Raderalbus. Der h. Petrus u. Wappen mit 4 Schildchen in Vierpass (nach 1419). Cappe 1089. Verg. S. g. e.

1138 Rieler Raderalbus. Aehnlich d. Vorigen. 2 Var. Zu Cappe 1094. G. e. u. s. g. e. 2

1139 Desgl. mit Wappen in Dreipass und unten Drachen. Cappe 1075; desgl. mit der Jahreszahl M ❀ CCCC ❀ XLV u. d. 3 Kurschildchen um d. Wappen in Dreipass. S. g. e. 2

1140 Raderalbus von Königsdorf mit Wappen in Vierpass u. ❀ MOR' — · ROV' — ❀ KOR ❀ — ❀ IXD' Cappe 1093. S. g. e.

1141 Hohlpfennig. Schild v. Köln mit Mörser Mittelschild. Cappe 1120. S. g. e.

1142 **Ruprecht v. d. Pfalz.** 1463—1480. Bonner und Rieler Raderalbus. Wappen in Dreipass. G. e. u. s. g. e. 2

1143 Vierschildheller mit d. 4 Kurschildchen (seit 1464). G. e. u. s. g. e. 2

1144 **Hermann IV. v. Hessen.** 1480—1508. Turnose von Deutz 1482. ∗ ҺЄRMARRI o etc., innen: TVROR' — TVICR' Stadtzeichen über quadr. Schild. Ks. (Löwenschild) SIT ∗ ROMЄR ∗ etc., innen: ✠ AR' ∗ M ∗ CCCC ∗ LXXXII. Kreuz. Cappe 1175. Vorz.

1145 Schüsselpfennige. ƕ über Kreuz-Löwenschild. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 4

1146 Hohlpfennige. Quadr. Schild in Hochrand. S. g. e. 3

1147 **Philipp II. v. Daun.** 1508—1515. Deutzer Albus 1510 u. 1513 mit d. 3 Kurschilden auf d. Ks.; St. Petersschilling 1510. S. g. e. 3

1148 **Hermann V. v. Wied.** 1515—1546. St. Petersschilling 1518 u. Schüsselpfennig. Quadr. Kurschild, darüber ƕ. S. g. e. 2

1149 **Joh. Gebhard v. Mansfeld.** 1558—1562. Vierschildheller Mansfeld-Köln-Arnstein-Heldrungen. Merle —. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 19.

1150 **Ferdinand v. Bayern.** 1642—1650. Albus (8 Heller) o. J. Quadr. Wappen. Ks. DAdler u. Titel Matthias. Merle 6 var. S. g. e.

1151 **Max Heinrich v. Bayern.** 1650—1688. St. Petersschilling 1656. Merle 24; Albus o. J. u. Fettmännchen 1659. G. e. u. s. g. e. 3

1152 **Josef Klemens v. Bayern.** 1688—1723. Gulden 1693. Brustb. r. Ks. Wappen unter Kurhut. Merle 25. S. g. e.

1153 Desgl. 1694. Wie vorher. Mzz. ⚒ | NL (Nic. Longerich). Merle 36. S. g. e.

1154 Desgl. 1694. Wie vorher. Das Brustb. d. Kurfürsten teilt die Umschr. S. g. e.

1155 **Max Friedrich v. Königsegg.** 1761—1784. Kupfer 1/4 Stüber 1764 u. 1766. S. g. e. 2

1156 **Stadt Köln.** Albus (nach 1474) KASP'MEL' — Ch' BALTh'. Brustb. Christi unter Baldachin über Stadtschild. Ks. + MONE' — CIVIT' — COLOI'. Stadtschild mit d. Schilden der 3 h. Könige in Dreipass. Merle 8. Vorz.

1157 Albus 1515. Stadtschild. Ks. Blumenkreuz mit d. 4 Kurschilden. Merle 21. S. g. e.

1158 St. Petersschilling 1513. G. e.; 4' Albuss 1633 mit Titel Ferdinands II. Merle 76. S. g. e. 2

1159 Fettmännchen (8 Heller) 1609, 1610, 1620, 1624, 1625, 1629 u. 1630. G. e. u. s. g. e. 7

1160 Hohlpfennig. Stadtschild in Hochrand (seit 1474) und Schüsselpfennig, 3 Kronen über Kurschild (um 1510). S. g. e. 2

1161 Mürchen. 3 Kronen u. Verzierung in Hochrand. S. g. e. 2

1162 Kupfer 4 Heller 1768, Kupfermarke o. J. u. Ratszeichen 1730. S. g. e. 3

1163 **Neuss.** Vierschildheller. Stadtschild, Kreuz, DAdler, Kreuz. Grote —. Isenberger Fund 156. S. g. e.

1164 **Andernach. Otto III.** 983—1002. Denar. OTTO RE· Kreuz mit Schleife in e. Winkel. Ks. + AN···NAKA (Schleife). Stadtmauer, in der die Schleife. Dbg. 433 b. S. g. e.

1165 **Konrad II.** u. **Piligrim.** 1024—1036. Denar. PILIG | IN | VS i. F. Ks. ···ERN. Tempel; desgl. Verwilderte Abart dieses Typus. Zu Dbg. 446. G. e. 2

1166 **Konrad II.** u. **Hermann.** 1036—1056. Denar. + CHVN RADVS IM. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. SVMAN ARCH. Tempel, in dem ein Kreuz. Zu Dbg. 386 b. S. g. e.

Trier.

1167 **Otto III.** 983—1002. Denar. —·TTO·· Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. B | TREVE(R) | A. Zu Dbg. 461. G. e.

1168 **Heinrich II.** 1002—1024. Bärtiger Kopf r. Ks. TRE··· Zweitürm. Gebäude. Dbg. 462. Z. g. e.

1169 **Poppo.** 1016—1047. Denar. PO···EP. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Bärt. Kopf im Bogen eines zweitürm. Gebäudes, darüber A. Dbg. 468. G. e.

1170 Trierische Nachmünze 11. Jahrh. Kopf l. mit Kreuzstab. Ks. Doppelschlüssel mit Petrusmonogramm. Dbg. —. 2 Var. S. g. e. 2

1171 **Bruno.** 1102—1124. Koblenzer Denar. BRV NO·· Brustb. mit Stab u. Buch. Ks. + CONFL··· Dreitürm. Kirche. Zu Dbg. 457. 2 zerbrochene Expl. 2

1172 **Arnold I.** 1169—1183. Denar. Brustb. v. vorn. Ks. TR··· Brustb. d. h. Petrus mit 2 Schlüsseln. Bohl —. Schlecht erh.

1173 **Dietrich II. v. Wied.** 1212—1242. Denare. TEO — D. Brustb. mit Stab u. Buch. Ks. TREV—ERIS Kirchengebäude. Versch. Var. G. e. 4

1174 Obol. 12. Jahrh. Brustb. eines mitrierten Geistlichen l. mit Krummstab. Ks. Zweitürm. Gebäude. Ohne Umschr. Scheint unediert. S. g. e.
Vielleicht nach Toul zu verweisen.

1175 **Arnold II. v. Isenburg.** 1242—1259. ⁊R—N · · · Brustb. mit Buch. Ks. TREVI—IS. Kirchengebäude. Bohl —. Z. g. e.

1176 **Boemund v. Warnersberg.** 1286—1299. Denar. OM—DVS. Brustb. v. vorn mit Stab u. Buch. Ks. TRE—VER—IS. Stiftschild mit Stern im Kreuzeswinkel. Zu Bohl 1. Zwei sich erg. Expl. G. e. 2

1177 **Balduin v. Luxemburg.** 1307—1354. Denar. B⁊L—DVIN'. Brustb. segnend mit Stab. Ks. TRE—VER. 2 aufrechtsteh. Schlüssel. Bohl 11; desgl. Adler u. Schlüssel auf d. Ks. Bohl 12. S. g. e. 2

1178 **Boemund II. v. Saarbrücken.** 1354—1362. Halbschilling. Brustb. v. vorn u. Schlüssel. B. 3. Gering erh.

1179 **Kuno v. Falkenstein.** 1362—1388. Goldgulden. Florentiner Typus. + CONO ⁊—REPS · TR'. Lilie. Ks. ·S·ION⁊—NNES B· Der Täufer, Blättchen zw. d. Füssen, l. DAdler mit Kreuzschild auf d. Brust. Mülhäuser Fund. Müller, Bl. f. Mzfrde., Sp. 3832, 94. S. g. e.

1180 Desgl. + CONO ⁑ ⁊RCHIEPS ⁑ TREVEREN. Trier-Minzenberger Schild im Achtpass. Ks. Wie vorher, oben l. 2 gekreuzte Schlüssel. Mülh. Fund. Bohl 3. Vorz.

1181 Desgl. Trier-Minzenberger Schild im Dreipass, darüber 2 gekreuzte Schlüssel. Ks. Wie vorher. Mülh. Fund. B. 2. Vorz.

1182 Desgl. CONO ⁝ ⁊REP—VS ⁝ TREVEN'. Der h. Peter stehend auf Capitäl unter Baldachin. Ks. S⁊CRI INPERII · PER ⁝ GALL ⁝ ⁊RC⁊ Schild wie Vors. d. vorigen. Mülhäuser Fund a. a. O. 104. Vorz.; desgl. mit CVNO ⁊RE—PSTREVN u. PER G⁊LL ⁊. Wie vorh. S. g. e. 2

1183 Desgl. Wie vorher, mit CONO u. PER ⁝ G⁊LL⁊S Mülh. Fund 99. S. g. e.

1184 Goldgulden von Oberwesel. Wie vorher, mit CVNO ⁊REPS TREVEN u. S⁊CRI IHPERI · MONET⁊ V. Mülh. Fund 96. S. g. e.

1185 Desgl. Minzenberger Schildchen über d. Dreipass u. MONET⁊ V'; desgl. mit MONET⁊ VES. S. g. e. 2

1186 Desgl. 2 gekreuzte Schlüssel über d. Dreipass u. MONET⁊ VS. 2 Var. Zu Bohl 7. Mülh. Fund 96, 97. Vorz. u. s. g. e. 2

1187 Goldgulden von Koblenz. MONET⁊—COVENS' Der h. Petrus auf gotischem Throne sitzend, unter ihm die Schildchen von Trier u. Minzenberg. Ks. + S⁊CRI · IHPERI · PERG⁊LLI⁊. Trier-Minzenberger Schild in Sechspass. Mülh. Fund 101. Bretzenheimer Fund 41. B. —. Vorz.

1188 Desgl., ohne Münzstätte. · CVNO ⁊R—EPS TRE. Der h. Petrus wie vorher. Ks. + S⁊CRI IHPEII : PER G⁊LL ⁊RC. Trier-Kölner Schild in Sechspass; desgl. wie vorher mit CONO und ⁊RCI. Mülh. Fund 113 u. 114. Vorz. 2

1189 Desgl. Wie vorher. Das Minzenberger Schildchen allein unter d. Heiligen mit TREN und G⁊LLI⁊ : Mülh. Fund 116; desgl. mit G⁊LL⁊RC + ; desgl., ebenso mit TRN. Osnabrücker Fund. S. g. e. u. vorz. 3

1190 Desgl. Wie vorher. Das Minzenberger Schildchen nochmals über d. Sechspass der Ks., in dem 3 Kugeln mit TRE' und PER G⁊LL. Mülh. Fund 111. Vorz.

1191 Desgl. + CONO ⁝ ⁊REPVS ⁝ TREVERE'SIS. Trier-Kölner Schild in Sechspass. Ks. CO⁊DIVT'—DNI · COLON. Brustb. d. h. Petrus über l. Minzenberger Schild unter Baldachin. Bohl 18. Vorz.

1192 Desgl. CONO ⁝ AREP — VS ⁝ TREVEN' Der h. Petrus thronend über über Minzenb. Schild. Ks. (2 gekr. Schlüssel). ADMINISTRATOR ⁝ ECCE ⁝ COLO. Trier-Minzenberger Schild in Achtpass. B. —. Mülh. Fund 120. Vorz.

1193 Desgl. + CONO ⁝ AREPVS ⁝ TREVERENSIS. Trier-Kölner Schild in Sechspass. Ks. VICARII·E — CCE ⁝ COLO' Brustb. d. h. Petrus über Minzenb. Schild unter Baldachin. B. 24. Vorz.

1194 Desgl. CVNO ⁝ AREP·—VS ⁝ TREVERE Der über d. Stammwappen stehende Apostel unter Baldachin. Ks. + VICARII ⁝ ECCLESIE ⁝ COLONIEN. Trier-Kölner Schild unter gekreuzten Schlüsseln in Sechspass. B. 23. Vorz.

1195 Desgl. CVNO AR — EPS TRE' Der thronende Apostel über d. Stammwappen. Ks. (Stammwappen) SACRI IHPERI PER GALIA. Stifts- und Stammschild in Sechspass. Mülh. Fund 103; desgl. wie vorher mit TREN. Mülh. Fund 106. Vorz. 2

1196 Goldgulden von Trier. (Gekreuzte Schlüssel) CVNO ARChEPIS TREVEN. Quadrierter Schild in Sechspass. Ks. MONETA — TREVEN. Thronender Apostel über gekr. Schlüsseln; desgl. mit CONO ARChIEPS. Bohl 4. Vorz. 2

1197 Desgl. von Koblenz. (Vertrag von 1386). CVNO AR — EPS TREN. Der h. Johannes, Ringel zw. d. Füssen. Ks. ·MONE·— · TA COV· — · ELNIS· Dreipass mit d. Trier-Minzenb. Schild u. d. 3 Kurschildchen (l. Saarwerden). B. 5. Vorz.

1198 Desgl. von Oberwesel. Wie vorher mit AR — EPS TREIN u. ohne Ringel. Ks. ·MONE·— TA VESL·—·ENSIS. B. —. Vorz.

1199 Groschen von Trier. Brustb. d. Apostels unter Baldachin mit d. beiden Schildchen. Ks. Schild in Vierpass. Umschr. endend MONETA·TREVERE. B. 39. S. g. e.

1200 Desgl. Ks. + BNDICTV ⁝ etc., innen MONET — A·TREVE Gekreuzte Schlüssel unter quadriertem Schild. B. 33. S. g. e.

1201 Desgl. von Koblenz. Apostel wie vorh. Ks. Trier-Kölner Schild u. MONETA CVM. Vgl. B. 34. S. g. e.

1202 Sterlinge von Koblenz. Brustb. Petri über d. Stammschild. Ks. Langkreuz mit 4mal 3 Kugeln. Versch. Var. Zu B. 56. S. g. e. 4

1203 Halbschillinge. Kopf in Mitra v. vorn. Ks. 2 gekr. Schlüssel. B. 55. G. e. 2

1204 **Werner v. Falkenstein.** 1388—1418. Goldgulden von Trier. (Gekr. Schlüssel) WERNERVS ARChIEPVIS. Trier-Minzenberger Schild in Sechspass. Ks. ·MONETA — TREVEN. Erzb. mit Stab u. Schlüssel auf got. Thron über Stammschild. Bohl 26. Vorz.

1205 Albus von Koblenz. Brustb. Petri unter Baldachin, oben die beiden Schildchen. Ks. Wappen in Dreipass. B. 42 u. 44. S. g. e. u. verg.; desgl. Stammwappen unter d. Brustb. Petri. B. 39. S. g. e. 3

1206 Desgl. von Oberwesel. Aehnlich d. vorigen. B. 45 u. B. —. S. g. e. 2

1207 Desgl. ohne Namen der Münzstätte. Wie vorher mit + PER·GALLIA'· etc. B. 50 var. mit d. Wappen. S. g. e.

1208 Halbgroschen von Trier. Brustb. u. gekr. Schlüssel. B. 58; Schilling von Trier. Gekreuztes Schwert u. Schlüssel. Ks. Brustb. d. Erzb. über d. quadr. Wappen. B. 61. S. g. e. 2

1209 Schillinge v. Trier. Geteilter Schild u. Brustb. Petri über d. Schlüsseln; desgl. mit quadr. Schild in Sechspass. 3 Var. B. 63 u. 65. S. g. e. 4

1210 Sterling von Trier. + WERNhE o ARЄP' o TRЄ: Geteilter Schild. Ks. STЄRLI — ЄN TRЄ. Brustb. d. Erzb. B. 70 var.; Heller mit W—E—R—N u. Schild. B. 71. G. e. 2

1211 **Otto v. Ziegenhain.** 1418—1430. Albus von Trier. Brustb. Petri unter Baldachin. Ks. Vierpass mit d. Trier-Ziegenhainer Schild u. d. Konventionswappen. (Vertrag 1419.) B. 12. G. e.

1212 **Ulrich v. Manderscheid.** Gegenbischof 1418—1430. Hohlpfennig. Geteilter Schild Trier-Manderscheid. B. 2. S. g. e.

1213 **Raban v. Helmstädt.** 1430—1439. Hohlpfennige. Geteilter Schild. Kreuz—Rabe, darüber R. B. 9; desgl. Rabenschild auf Kreuz. B. —. G. e. u. s. g. e. 2

1214 **Jakob v. Sierk.** 1439—1456. Schüsselpfennig. Wappen in Perlkreis. B. —. Hohlheller. Wappen im Hohlring, darüber I. B. 15. G. e. 2

1215 **Johann v. Baden.** 1456—1503. Koblenzer Raderschillinge. Brusb. Petri über Wappen. Ks. Wappen mit 2 Kreuzschildchen u. Rose in Dreipass. Versch. Var. B. 11. Bally 1069. G. e. u. s. g. e. 4

1216 Hohlheller von Oberwesel. W über d. Trier-Badener Schild. B. 18. Bally 1079 (2); desgl. mit Stern über d. Schild. B. 22. Bally 1080. S. g. e. 4

1217 **Johann v. Schönburg.** 1581—1599. Schüsselheller 1589, I über quadr. Schild. B. 16; desgl. o. J. T über Kurschild. G. e. 4

1218 **Lothar v. Metternich.** 1599—1623. Koblenzer Fettmännchen 1599 (2 Var.) u. 1623; Schüsselpfennige o. J. L· u. L·A·T· über quadr. Wappen. S. g. e. 5

1219 **Philipp Christof v. Sötern** 1623—1652. Petermännchen 1625 (2 Var.) u. 1635 (2 Var.). G. e. u. s. g. e. 4

1220 **Karl Kaspar v. d. Leyen.** 1652—1676. Fettmännchen 1653, 1654, 1655, 1656 (2), 1657 (2), 1669 (3), 1674 (3), 1675 u. 1676. Meist s. g. e. 15

1221 Koblenzer Fettmännchen 1560 (2), 1561 (2) u. 1567. G. e. u. s. g. e. 5

1222 **Johann Hugo v. Orsbeck.** 1676—1711. Drei Albus (3 „Petermentger") 1689, 1691, 1692 (2), 1693, 1694 u. 1695. S. g. e. u. vorz. 7

1223 Fettmännchen 1680, 1683, 1684, 1687 u. o. J. G. e. u. s. g. e. 5

1224 Desgl. 1687 mit Stempelfehler MON·E NOV· u. eine mit erhabener Petrusfigur überprägte Münze. S. g. e. 2

1225 4 Pfennige 1679. Wappen u. Wert. G. e. u. s. g. e.; 1/2 „Petermengen" 1689 u. 1699 u. Landheller o. J. B. 136. Vorz. 5

1226 **Karl v. Lothringen.** 1711—1715. Drei Albus 1712. Wappen u. Petrus. B. 4. S. g. e.

1227 Trierer Kupfermünzen. 4 Pfennige 1757, 1759 u. 1789; 2 Pfennige 1731. G. e. 4

Luxemburg.

1228 **Karl IV., König v. Deutschland.** 1346—1353. Turnose. + BHDICTV⁝ etc., innen: + KhAROLVS REX. Ks. TVRONVS CIVIS. Turnosentypus. Serrure 107. Vorz.

1229 **Wenzel I.** 1356—1383. Wappenturnose. + WENCELAVS ⁑ B····GRA Quadr. Schild im Dreipass. Ks. + LOTh' ❀ etc., innen: LVCEMBOVRGЄ· DVX· Serrure 128. L. ausgebr., sonst vorz.

1230 Luxemburger Halbgroschen. 4 fach gespaltenes Kreuz. Ks. 2 Schilde unter Krone. S. 134 var., mit LVCЄ·BVRGЄNS. S. g. e.

1231 Sterlinge. DVX—BRΛB—ΛNTIE. Quadr. Schild. Ks. + MONETΛ : LOCEBGES. Blumenkreuz. S. 127. 2 Var. S. g. e. 2

1232 **Wenzel II.** 1383—1388. Luxemburger Breitgroschen. 4fach gespaltenes Kreuz. Ks. 2 Schilde unter Krone. S. 141. Vorz.

1233 Desgl. Adler l. schauend. Ks. Luxemburger Schild unter breiter Krone. S. 143. Vorz. schön.

1234 **Jodocus v. Mähren.** 1388—1402. Wappenturnose. ✠IODOC' ∘ MΛRCh' ∘ Z : DHS' ∘ MORΛVIE. Quadr. Schild in Dreipass. Ks. BHDICT' ∘ etc., innen MON — ETΛ : — LUC — EHB' Langkreuz. In den O und M d. Umschr. menschl. Gesichter. S. 146. Vorz.

1235 **Anton v. Burgund.** 1410—1415. Luxemb. Breitgroschen. Gekr. Löwe l. mit quadr. Schild auf d. Brust. Ks. Kreuz m. 2 Löwen u. 2 Lilien in den Winkeln. S. 160. S. g. e.

1236 **Elisabeth v. Görlitz.** I. Periode 1415—1418. Luxemb. Breitgroschen. Gekr. Löwe l. Ks. Kreuz mit 2 Löwen u. 2 Sternen. S. 162. S. g. e.

1237 **Johann v. Bayern.** 1418—1424. Luxemb. Breitgroschen. Greif mit d. quadr. pfalz-bayrischen Schild. Ks. Luxemburger Schild auf Langkreuz. S. 165. Vorz.

1238 Halbgroschen. Pfalz-bayr. Schild. Ks. Luxemburger Schild auf Langkreuz. S. 166. S. g. e.

1239 **Elisabeth v. Görlitz.** II. Periode 1424—1444. Luxemb. Breitgroschen. Helm über pfalz-bayr. Schild. Ks. Luxemb. Schild in Achtpass auf Langkreuz. S. 173. S. g. e.

1240 Desgl. ELISΛB' D' ❁ — C' ❁ DV — ❁ BΛVΛ' ❁ Z ❁ L. Einköpfiger Adler mit langem Schwanz hält d. bayr. u. luxemb. Schild. Ks. MONE — NOVΛ — LVCE — BVRG. Kreuz in verz. Vierpass. S. 177. Vorz.

1241 **Karl II. v. Spanien.** 1665—1700. Sol u. 1/2 Sol 1700. Wappen u. Burg. Kreuz. S. 232 u. 233. S. g. e. 2

1242 **Unter Oesterreich.** 6 Sols 1790. S. 257; Kupfer Sols 1790 u. 1795. S. 259 u. 261. Demi Liard 1789. S. 255. G. e. u. s. g. e. 4

1243 **Stift St. Servatius in Maestricht.** Denare um 1180. Sitzender Abt mit Stab u. Buch. Ks. IV—ΛI—IC—IΛ. Kreuz mit 4 Kreuzchen in d. Winkeln. Versch. Var. S. g. e. 4

1244 Desgl. mit dreitürmiger Kirche auf der Ks. 2 Var. S. g. e. 2

Diese Denare, die den Duisburgern sehr ähneln, sind vielleicht in D. geprägt.

Obersachsen.

Pommern.

1245 **Bogislaw I.** 1136—1187. Denar. +BVCECE · · · F · Kreuz in Vierpass. Ks. · · · · CIITIN · · · Gebäude mit rundem Turm. Zu Dannenberg, Pommern 7. 2 sich ergänz. Exempl. ausgebr. S. g. e. 2

1246 **Barnim I.** 1264—1278. Denar. +BΛR · · · Greifenkopf. Ks. Stern. Dbg. 61; desgl. Schächerkreuz mit Greifenköpfen. Ks. Kreuz mit B—Λ—R—M. Dbg. 63 (2 Var). G. e. u. s. g. e. 3

1247 Derselbe mit **Bogislaw IV.** 1276—1278. Denar. 2 gekr. Köpfe unter Kreuz. Ks. A in Ringelkreis. Dbg. 65. S. g. e.; Denar d. 13. Jhs. Kreuz mit 4 Köpfen. Dbg. 68. G. e. 2

1248 **Kasimir VI.** 1413—1434. Denar mit C u. Greif. Dbg. 353 u. desgl. von **Barnim VII.** 1415—1449. Mit B u. Greif. 2 Var. Dbg. 361. G. e. 3

1249 **Otto II.** 1413—1428. Stettiner Witten. Greif u. Kreuz. Zu Dbg. 351. 4 Var. G. e. u. s. g. e. 4

1250 **Wratislaw IX.** 1405—1457. Wolgaster Witten. Greif u. Kreuz. Dbg. 358; Hohlpfennige mit d. Greif (2 Var.). G. e. u. s. g. e. 3

1251 **Bogislaw X.** 1474—1523. Schilling von Garz 1489. ✠ BVGSLAVS ∘ D ∘ G ∘ DVX ∘ STETI Greif l. Ks. NORE—TA RO—VA—GA—RE 89. Schild v. Rügen auf Langkreuz. Dbg. 377 var. S. g. e.

1252 Schillinge von Dam 1492 (2), 1494, 1496 u. o. J. Aehnlich dem vorigen. Dbg. 379, 380, 382 u. 384. S. g. e. 5

1253 Schillinge von Stettin 1501, 1505 (2 var.), 1506 und 1519. Aehnlich mit STET—IN, STE—TI und STET. Dbg. 390, 394, 395 var. u. 407. S. g. e. 5

1254 Stettiner Witten 1503, 1506 u. 1512. Greif l. Ks. b in Schild auf Kreuz. Dbg. 417, 420 u. 424. Vorz. u. s. g. e. 3

1255 **Johann Friedrich zu Stettin.** 1569—1600. Kupferpfennige 1588 (2 Var.) und 1591 (2 Var.). S. g. e. 4

1256 **Philipp Julius zu Wolgast.** 1592—1625. Doppelschillinge 1611 u. 1615. Wappen u. verschlungenes DS. S. g. e. u. vorz.; Dreier 1615. Beh. Rügener Schild u. beh. Greifenschild. G. e.; Kupfer 6 Pfennige 1622 u. Pfennige 1586 u. 1592. S. g. e. 6

1257 **Bogislaw XIV.** 1620—1637. Kipper-Doppelschilling o. J. Greif u. DS. S. g. e.

1258 **Anklam.** Brakteaten mit Pfeilspitze, Arm mit Fahne. A in versch. Form u. T. Zu Dbg. 91, 92, 93, 94 u. 96. S. g. e. 5

1259 Witten (1387—1403). Strahl. Ks. Kreuz mit Ring. Zu Dbg. 178; Grosspfennige (1428—1450). Greif l. Strahl mit Ringeln resp. Kreuzchen. Dbg. 182 u. 182c. S. g. e. 3

1260 **Cammin,** Bistum. Brakteat. Bischofsstab in Hochrand. Dbg. 166; Handpfennig. Hand u. 4 türm. Kirche. Dbg. 336; u. Pfennig. Bischof mit 2 Stäben. Dbg. 334; desgl. mit Kreuzen. Dbg. 339, versch. Var. G. e. u. s. g. e. 7

1261 **Demmin.** Brakteaten mit Lilien in versch. Formen. Mit u. ohne Strahlenrand. Dbg. 105, 106 etc. S. g. e. u. vorz. 4

1262 Denar. Kreuz mit Greifenköpfen. Ks. Lilie zwischen 2 Türmen. Dbg. 72; desgl. (um 1400). Greif u. Lilie (2 Var.). Dbg. 191. S. g. e. u. g. e. 3

1263 **Greifswald.** Brakteaten. Gekr. Kopf über Leiste. Dbg. 118; desgl. über Halbmond. Dbg. 120; desgl. mit Lilienkrone in Strahlenrand. Dbg. 120 u. 121. G. e. u. s. g. e. 4

1264 Witten (um 1400). Greif l. Ks. Balkenschild auf Kreuz. Dbg. 209, 210 etc. Versch. Var. S. g. e. 6

1265 Grosspfennige. Aehnl. d. vorigen. Stern. Stern vor d. Greif. Ks. Sterne über d. Schild. Zu Dbg. 213. G. e. u. s. g. e. 2

1266 **Kolberg.** Brakteat. 2 gekreuzte Krummstäbe. Dbg. 101; Denare. Mitra u. Krummstäbe. Dbg. 185 u. 186, versch. Var. G. e. 5

1267 **Köslin.** Denare. Kopf Johannes d. Täufers u. Z. Zu Dbg. 187. G. e. u. s. g. e. 2

1268 **Rügen.** Denar. Helm. Ks. Löwe. Dbg. 172 var. G. e.

1269 **Stargard.** Brakteaten. Stern in Strahlenrand. 2 Var. Dbg. 129 u. 130; desgl. Zinnenturm mit Sternen. 2 Var. Zu Dbg. 131. S. g. e. 5

1270 Denare. Greif u. Stern, versch. Var. Zu Dbg. 243; Vierchen. Greif u. Kreuz mit 4 Sternen. 2 Var. Zu Dbg. 245. G. e. u. s. g. e. 10

1271 **Stolp.** Denar. Wellenlinien u. Greif. Dbg. 258. G. e.

1272 **Treptow.** Witten auf Stralsunder Schlag. *OPNISLCΛIR*··ΛC. Strahl. Ks. (MO)ИETΛ 8 TREPETOV. Kreuz, im 2. Winkel Strahl. Dbg. —. Bl. f. Mzfrde. 1906, Sp. 3586. Gel. G. e.

1273 Witten. Greif u. Kreuz. Dbg. 350; Denar. Greif u. Blatt. Dbg. 312. G. e. 3

1274 **Garz.** Denar. Rautenblatt u. Greif. Dbg. 201. Vierchen mit Rautenblatt u. desgl. mit Stadtschild. Dbg. 202 u. 203. G. e. 4

1275 **Gollnow.** Denare. 2 Halbmonde mit Sternen u. Greif. Vierchen von gleichem Typus. Dbg. 207 (2 Var.) u. 208. G. e. 3

1276 **Pyritz.** Brakteaten. Rose mit u. ohne Strahlenrand. Dbg. 125 u. 125a. Denar. Rose u. Greif. Dbg. 226. Vierchen. Stadtschild u. Greif. Dbg. 227 u. 230 mit o P. S. g. e. 5

1277 **Stettin.** Denare. Greif u. Helm in Portal. Dbg. 248; desgl. Greif u. gekr. Greifenkopf. Dbg. 253. Versch. Var. S. g. e. u. g. e. 6

1278 Witten. Stadtschild auf Kreuz u. Greif. Dbg. 251. Vierchen. Gekr. Greifenkopf u. Greif. Versch. Var. Zu Dbg. 255. G. e. u. s. g. e. 6

1279 **Stralsund.** Brakteaten mit d. Strahl. Dbg. 146 u. 146a. Hohl-Vierlinge ebenso u. mit Strahlenrand. Zu Dbg. 147. S. g. e. 4

1280 Flaggenbrakteaten. Versch. Var. mit u. ohne Strahlenrand. S. g. e. 4

1281 Witten vor 1381. Strahl. Ks. Kreuz mit Strahl im Winkel. 3 Var. Zu Dbg. 259; desgl. (1381—1387). Stern auf d. Kreuz. Dbg. 261. S. g. e. 4

1282 Desgl. (Vertrag von 1403). Beiderseits Strahl auf Schild. 4 Var. Zu Dbg. 267. S. g. e. 4

1283 Desgl. späteres 15. Jahrh. Mit Herz oder Kleeblatt im Winkel d. Kreuzes. 4 Var. S. g. e. 4

1284 Grosspfennig. Dbg. 273e. Schillinge 1505 und 1509 mit Strahl und Kreuz. Mzz. Halbmond und Stern. Dbg. 288 var. u. 292 var. S. g. e. u. vorz. 3

1285 Halbschilling 1501. Strahl u. Kreuz. Dbg. — (erwähnt nach Köhne S. 111); desgl. 1508. 3 Var. zu Dbg. 304. S. g. e. 4

1286 Hohlpfennige. Gotisches S in Strahlenrand. 2 Var. Dbg. 127a u. —. S. g. e. 2

1287 Schilling 1538. Strahl. Ks. Kreuz mit S. Bratring 1. var. mit SVNDE; desgl. 1638. Bratring 75a var. mit STRALS. S. g. e. 2

1288 Dütchen (1/16 Taler) 1626. Strahl über Kreuz. Ks. Wert. Bratring 45. S. g. e.

1289 Kupferne Notmünze 1628, rund. Strahl zwischen 16—28. Bratring —. S. g. e.

1290 **Usedom.** Denare. Helm u. Greif. Dbg. 319 u. 320. G. e. u. s. g. e. 3

1291 **Wollin.** Denare. Halber Stern u. Lilie. Ks. Greif. Dbg. 322 u. 326a. G. e. 4

1292 Unbestimmte Pommersche Brakteaten mit verschiedenartigen Türmen. Dbg. 455, 456 etc. 5 Var. S. g. e. 5

1293 **Pommern unter Schweden. Karl XI.** Halber Gulden 1674. Bel. Brustb. r. Ks. Die beh. wilden Männer mit d. Wappen. Mzz. D · S. Kat. Oldenburg 1954. Vorz.

1294 Schwedisch-pommersche Kupfermünzen. 6 Pfennige 1759, 3 Pfennige 1792 u. 1806. S. g. e. u. vorz. 3

5

Brandenburg.

1295 **Przibislaw-Heinrich** † 1150. Denar. + H · · · · RⲀND. Brustb. v. vorn mit Schwert u. Fahne. Ks. + PϵT · ISS. Brustb. d. Petrissa v. vorn zwischen Stern u. Kugelkreuz. Bahrfeldt 3c. Am Rande ausgebr. G. e.

1296 **Albrecht der Bär.** 1134*–1170. Brakteat. + BRⲀNDE · · · · Brustb. d. gepanzerten Markgrafen mit Schwert u. Schild hinter Mauer zwischen 2 Türmen. Bahrf. 14a. 27 mm. S. g. e.

1297 Desgl. Barhäuptiges Brustb. d. Markgrafen mit Lilie u. Fahne über Bogen. B. 23. 25 mm. S. g. e.

1298 Desgl. Beh. Brustb. mit Schwert u. Fahne über Bogen in verz. Umrahmung. B. 24. 28 mm. Vorz.

1299 Desgl. Beh. Brustb. in Mantel mit Schwert u. Fahne in einem mit Kuppeltürmen besetzten Portale. B. 27. Freckleben 5. 26 mm. Vorz.

1300 Desgl. Stehender Markgraf im Harnisch u. Mantel mit Schwert u. Fahne, zwischen 2 Kuppeltürmen. B. 33. 27 mm. S. g. e.

Die letzten 4 Brakteaten sind wahrscheinlich in den anhaltinischen Besitzungen Albrechts erstanden.

1301 **Otto I.** 1170—1184. Brakteat. BR — Ⲁ — VN — D — ϵ — BV — RS — OTO. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Schild zwischen 2 Kuppeltürmen stehend. B. 37. 31 mm. S. g. e.

1302 Desgl. BRⲀ — N — ƋƎBVRG — OTO. Gepanzerter Markgraf mit Fahne, Schild u. Schwert zwischen 2 Kuppelgebäuden stehend. B. 38. 30 mm. Vorz.

1303 Desgl. BRⲀNDϵ — BVRGϵNSIS — OT — TO. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Fahne sitzt auf doppeltürmigem Portale. B. 39. 30 mm. Sehr schön.

1304 Desgl. OTTO — BRⲀ — ND. Steh. Markgraf mit Schwert u. Schild zwischen Kirche u. Zinnenturm. B. 40. 28 mm. Vorz.

1305 Desgl. ICIOPNCPNO — MPⲀPCRIVO. Steh. Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Gebäuden. B. 60a. 27 mm. S. g. e.

1306 Desgl. Trugschrift. Der steh. Markgraf mit Schwert auf d. Schild gestützt; i. F. Stern u. Kugeln. B. 61. 25 mm. S. g. e.

1307 **Otto II.** 1184—1205. Brakteat. OTO MⲀRI. Der gepanzerte Markgraf stehend mit Schwert, Fahne u. Schild. B. 70. 25 mm. S. schön.

1308 Desgl. Der steh. Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Kuppeltürmen. B. 72. 21 mm. S. g. e.

1309 Desgl. OTO — O. Brustb. in Mantel mit Schwert, Fahne u. Schild über Bogen. B. 78b. 23 mm. S. g. e.

1310 Dgl. OTTO. Steh. Markgraf mit Fahne u. Schild; i. F. Kleeblatt u. Kreuz. B. 86. 21 mm. S. g. e.

1311 **Otto, Heinrich v. Gardelegen** u. **Albrecht II.** Brakteat von Salzwedel. Auf Bogen sitzender Markgraf mit 2 Schlüsseln. B. 118. 21 mm. S. g. e.

1312 Desgl. Beh. Brustbild über Bogen zwischen 2 Schlüsseln. B. 126. 21 mm. Vorz.

1313 **Albrecht II.** 1205—1220. Denar. Markgraf mit Schwert u. Fahne zw. Türmchen u. Schild. Ks. Kreuz mit 4 Kugelkreuzchen. B. 159. S. g. e.

1314 **Johann I.** u. **Otto III.** 1220—1266. Denare. Die beiden Brüder über Türmchen u. Kreuz. Ks. Halber Adler über 3 Türmchen. B. 161. Versch. Var. u. 1 halbierter. S. g. e.

1315 **Otto IV.** 1266—1308. Denare mit OTTO MARCHIO. Versch. Var. B. 192a, 193 u. 194. G. e. u. s. g. e. 3

1316 Desgl. mit OTO um Adlerschild. B. 195 (5) u. OTTO. Sitz. Markgraf mit Schwert u. Falken. B. 196 (2). S. g. e. 7

1317 Desgl. Sitz. Markgraf mit Schwert u. Fahne. Kr. ST—EN—DA—LE. Doppelfadenkreuz. B. 199. S. g. e.

1318 **Otto IV.** und **Konrad.** 1281—1291. Denare. B. 217 u. 219. G. e. u. s. g. e. 4

1319 **Otto V.** 1267—1298. Denare mit OTTO und O—T—T B. 222 u. 224 (2); desgl. von Spandau mit Helm. B. 226. G. e. u. s. g. e. 4

1320 **Albrecht III.** 1283—1300. Denare. Markgr. mit 2 Lanzen u. geflügelter Markgraf. B. 228, 230 u. 231. S. g. e. 3

1321 Desgl. Reitender Markgr. mit d. Falken. Ks. Schild mit halb. Adler u. Löwe. B. 235 (4); desgl. mit + BRANDEBOR um Adler. B. 237a. S. g. e. 5

1322 **Otto, Albrecht** u. **Hermann.** 1296—1298. OTTO AL ħER. Adlerkopf. Ks. Markgr. mit 4 Sternen. B. 245. S. g. e.

1323 Denare aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Mit reitendem Markgrafen. B. 255 u. 257. S. g. e. 2

1324 Desgl. mit stehendem Markgrafen mit versch. Beizeichen u. Kehrseiten, von Salzwedel B. 338, von Spandau B. 344 (2), 345 (4). S. g. e. 7

1325 Desgl. Unbestimmte Münzstätte, mit Doppeladler B. 365 (3), mit einfachen Adlern u. anderen Beizeichen. B. 366, 369 (3), 370 u. 405. G. e. u. s. g. e. 10

1326 Brakteaten der gleichen Zeit. Münzstätte Salzwedel. Beiz. Schlüssel. B. 320, 321, 323, 334 u. 335. S. g. e. 5

1327 Desgl. Stehender Markgraf zwischen 2 Türmen. B. 376, 382 u. 383. 21—23 mm. S. g. e. u. vorz. 3

1328 Kleinere Denare. B. 557, 558 (2), 561 (3), 562 (4), 563 (5) u. 564 (3). Meist s. g. e. u. vorz. 18

1329 Desgl. B. 565 (3 Var.), 566 (4), 567, 569, 571 (2), 572 (4), 574 u. 576 (2). Meist s. g. e. 18

1330 **Waldemar.** 1305—1319. Denare. Markgraf mit 2 Lilien u. 2 Adlerköpfen. Ks. WO—LD—EM—AR Kreuz. B. 577. 4 sich ergänzende Exemplare. G. e. 4

1331 Desgl. Markgräfin Agnes reitend. B. 581 u. reitender Markgraf. B. 582. G. e. u. s. g. e. 2

1332 **Letzte Zeit des Askanier** — 1323. Denare von Spandau. B. 583; desgl. von Stendal. B. 584 (3); desgl. von Kyritz. B. 586 (2), 292, 594 (3). G. e. u. s. g. e. 10

1333 Desgl., unbest. Münzstätten. B. 602 (3), 607, 609 (2), 610, 612, 613 u. 615. G. e. u. s. g. e. 11

1334 **Ludwig II. v. Bayern.** 1351—1365. Denar von Spandau. Markgraf mit 2 Pfeilern. Ks. LOD · VICħ · Helm. B. 620. G. e.

1335 **Otto VIII., d. Faule.** 1365—1372. Denare mit O—T—T—O B. 623 u. 625. G. e. 2

1336 Unbestimmte Denare der bayrischen Zeit. Denar von Berlin mit schreitendem Bär l. B. 626; desgl. von Kyritz. B. 630 (2) u. von Perleberg. B. 637, 639 u. 643. G. e. u. s. g. e. 7

1337 Desgl. B. 644, 645 u. 646 (2); desgl. von Salzwedel. B. 649 u. 652; desgl. von Spandau. B. 655, 657 u. 660. G. e. 12

1338 Desgl. aus unbestimmten Prägestätten. B. 661 (2), 666, 669, 671, 672 (2), 679 (2), 689 u. 690 (2), 691 u. 692. G. e. u. s. g. e. 16

1339 **Markgrafen aus dem Lützelburger Hause.** 1373—1415. Denar mit d. böhm. Krone. B. 712. G. e.
1340 **Bistum Brandenburg.** Denar. Figur mit 2 Krummstäben. B. 752. G. e. 2
1341 Unbestimmte Denare Brandenburger Schlags. B. — und Hälfte eines Brakteaten. Z. g. e. 3
1342 **Hohenzollern. Friedrich II.** 1440—1470. Adlerpfennige ohne und mit Strahlenrand. Bahrfeldt II, 2, 5a, 7b, 7g u. 7i etc. S. g. e. 7
1343 Frankfurter Helmpfennige mit Strahlenrand. Versch. Varianten. Zu B. 14, 15 u. 16. S. g. e. u. vorz. 8
1344 Stendaler Hohlpfennige. Halbadler u. 4 Steine in Strahlenrand. B. 19 (3); desgl. Hohlscherf. Ebenso. B. 20. S. g. e. 6
1345 Salzwedeler Hohlpfennig. Halbadler u. Schlüssel in Strahlenrand. B. 21; desgl. Hohlscherfe. Ebenso. B. 22. Versch. Var. S. g. e. 4
1346 Groschen. Kreuz mit 4 Schilden. Ks. Adler l. B. 28a. S. g. e.
1347 Desgl. Kreuz mit 3 Schilden u. einem Stern. B. 30. S. g. e.
Bisher nur in der Sammlung Bardt vorgekommen.
1348 Desgl. mit Adlerschild u. quadr. Wappen zwischen 3 Ringeln. B. —. S. g. e.
1349 Desgl. Der quadr. Schild mit Bändchen zwischen 2 Rosetten. Zu B. 33, 2 Var. S. g. e. u. vorz. 2
1350 Groschen von Havelberg. Kreuz mit 3 Schilden u. Stern. Ks. Adler. Zu B. 36. 3 Var. G. e. u. s. g. e. 3
1351 Desgl. Adlerschild, darüber o+o u. quadr. Wappen zwischen 3 Ringeln. B. — (vergl. B. 37). G. e.
1352 Groschen von Rathenow. Adlerschild und Kreuz mit 4 Schilden. B. 38. S. g. e.
1353 Vierchen von Prenzlau. Adler u. Helm. B. 24a u. Hohlscherf mit d. Kurzepter. S. g. e. 2
1354 **Joachim I.** 1499—1535. Hohlpfennig v. Salzwedel. Adler mit Kurschild in Strahlenrand. B. 68a. S. g. e.
1355 Groschen 1501 u. 1503. Adler mit Kurschild. Ks. Kreuz mit 4 Schilden. B. 97a u. 116 var. mit BRAND und ARGEN'*. S. g. e. 2
1356 Frankfurter Groschen 1516 u. 1521. Wie vorher. B. 151e u. 157b. S. g. e. 2
1357 Berliner Groschen 1515 von Joachim und Albrecht u. von Joachim allein. B. 194b u. 195 var mit BEBLINENSIS· G. e. u. s. g. e. 2
1358 Stendaler Groschen 1513 u. 1514. Von Joachim u. Albrecht. B. 212c u. Joachim allein. B. 214o. S. g. e. 2
1359 **Joachim II.** 1535—1571. Dreier mit Adler- und Szepterschild 1550, 1551, 1553, 1554, (4 Var.), 1555, 1556, 1557, 1558, 1559, 1561, 1562, 1567 u. 1568. Versch. Var. Meist s. g. e. 20
1360 Desgl. mit Helm und Doppelschild 1555, 1558 u. o. J. G. e. 3
1361 Berliner einseit. Pfennig 1540. B. 321c; desgl. 1560. B. 395; desgl. 1562. B. 397. S. g. e. 3
1362 **Johann von Cüstrin** 1535—1571. Groschen 1545. Brustb. r. Ks. Adler. Versch. Var. Zu B. 459. S. g. e. u. vorz. 4
1363 **Johann Georg.** 1571—1598. Groschen 1574. Quadr. Schild. Ks. Schild mit RApfel. B. 477a. S. g. e.
1364 **Georg Wilhelm.** 1619—1640. Crossener Kipper-Sechsgröscher 1622. Brustb. r. Ks. Szepterschild. Mzz. Jägers. B. 682 var. mit WILH: und BRAN; Kipper-Dreigröscher 1622 u. 1623. Wie vorher. B. 677 u. 679. S. g. e. 3

1365 Cölnische Groschen 1624. Mzz. LM (Liborius Müller). B. 734; desgl. 1625. Mzz. I—P. (Jakob Pankert.) B. 736 b; desgl. 1632. Mzz. L—M. B. 747 a. S. g. e. 3

1366 Cölnische Dreier 1623, 1624 u. 1625. Adlerschild u. RApfel. S. g. e. 5

1367 Kipperpfennige von Frankfurt a. O. o. J. u. 1622. B. 689 u. 690. S. g. e. 3

1368 Desgl. von Neuruppin 1622. B. 699 c. S. g. e.

1369 Desgl. von Fürstenwalde 1621. B. 708 b. S. g. e.

1370 Desgl. von Beeskow 1621 und von Cottbus o. J. B. 713 c und 714. S. g. e. 2

1371 Desgl. von Crossen o. J. B. 716. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 4

1372 Desgl. von Drossen o. J. und 1622. (2 Var.) B. 718 c, 719 und 720. S. g. e. u. vorz. 3

1373 Desgl. von Cüstrin. Stadtschild mit C. B. 722 a. S. g. e.

1374 **Friedrich Wilhelm.** 1640—1688. Crossener Halbgulden 1668. Geh. Brustb. r. Ks. Wappen unter Kurhut. Mzz. G—F. (Georg Fromholt.) 3 Var. S. g. e. 3

1375 Desgl. 1670. Wie vorher mit geteilter Jahreszahl neben d. Wappen. Schön.

1376 Desgl. 1671 (2 Var.) 1672. Wie vorher. S. g. e. u. vorz. 3

1377 Berliner Halbgulden 1669. Brustb. r. Ks. Wappen unter Kurhut. Mzz. I—L. (Joh. Liebmann). Kat. Henckel 866. S. g. e.

1378 Königsberger Halbgulden 1671 u. 1672. Bel. Brustb. r. Ks. Verz. Wappen unter Kurhut. Mzz. T. T. (Thomas Tympf). Vorz. 2

1379 Halberstädter Groschen 1653, 1654 (3 Var.), 1655 (4 Var.) u. 1656 (4 Var). Brustb. r. u. Szepterschild. S. g. e. 12

1380 Desgl. 1657 (5 Var.), 1658 (3 Var.), 1659 (2 Var.) und 1660 (2 Var.). Wie vorher. S. g. e. u. vorz. 12

1381 Berliner Groschen 1662 (2 Var.) u. 1663. Mzz. A—B (Andreas Berlin). Adler u. RApfel. S. g. e. u. vorz. 3

1382 Desgl. 1666 (2 Var.) und 1667. Brustb. u. Adler mit Wertzahl. Mzz. I—L. S. g. e. u. vorz. 3

1383 Desgl. mit Wappen und Wert von 1667 (3 Var.) und 1668 (2 Var.). S. g. e. u. vorz. 5

1384 Desgl. mit Wappen u. RApfel von 1668 (6 Var.), 1669 (4 Var.), 1670 (3 Var.) u. 1671. Meist vorz. 14

1385 Crossener Groschen 1669, 1670 u. 1671. Wappen u. RApel. Mzz. G—F. S. g. e. u. vorz. 3

1386 Dreier 1663 u. 1669 (3 Var.). Versch. Typen. Einseit. Pfennig o. J. Szepterschild. S. g. e. 5

1387 **Friedrich III. (I.).** 1688—1713. Doppelgroschen 1693 u. 1705. Kupfer 6 Pfennige 1691 u. Pfennig 1705. S. g. e. 4

Lausitz.

1388 Grosser Lausitzer Brakteat. 13. Jahrhundert. 2 gegeneinander gestellte Flügel in Hochrand; knopfförmig. Posern T. 18, 9. 40 mm. S. g. e.

1389 **Sorau. Johann v. Bieberstein.** 1360—1424. Pfennige. IOHANNES Hirschstange. Ks. BEBIRSTEIN. Gotisches S. Zu Posern T. 26, 38. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

1390 **Camenz.** Kipper 3 Pfennige 1622. Kupfer. Flügel mit 3 Kugeln u. Wert; einseit. Kipperpfennig o. J. Kupfer. Flügel. Vorz. 2

1391 **Bautzen.** Turmbrakteat. 12. Jahrhundert. Torgebäude mit offenen Flügeln von 3 Zinnentürmen bekrönt; darüber 2 Sterne. Rand schraffiert. Becker, 200 seltene Münzen, T. 7, 194. 31 mm. Vorz.

1392 Desgl. (um 1180). 3 Kuppeltürme über Brüstung, darunter Rosette; in breitem Hochrand. 23 mm. S. g. e.

1393 **Görlitz.** Pfennige. 15. Jahrh. **Gor.** in Seilrand. Ks. Krone. Posern T. 19, 19 u. 20. Versch. Var. S. g. e. 4

1394 **Grafschaft Brena.** Denar. Stehender Graf mit 4 Lilien. Ks. 6 Herzen im Kranz. Brandenburger Typus; desgl. Stehender Graf mit 2 Schilden u. 2 Pferdeköpfen. Ks. 4 Herzen um Kreuz. G. e. 2

Auch die Münzen aus den nicht Lausitzer Besitzungen der Grafen v. Brena sind hier eingereiht.

1395 Brakteaten. Ende d. 13. Jahrhunderts. Dreiblättriger Baum zwischen 2 Schilden mit Querbalken. Fund v. Gross-Briesen (Ztschr. f. Num. XI) 55; desgl. 2 Schilde, darüber 2 Sterne. Gr.-Br. 110. 22 mm. S. g. e. 2

1396 Desgl. Stehender Graf mit Helm und Schild auf dem 3 Herzen, darüber ein Herz; desgl. Brustb. d. Grafen über Herz zwischen 2 Fahnen. Gr.-Br. 109. 20 u. 21 mm. S. g. e. 2

1397 Desgl. Der brenische Helm zwischen 2 Herzen; desgl. Grosses Herz; desgl. Baum mit 2 herzförm. Blättern. Gr.-Br. 47, 49 u. 52. 20-22 mm. Vorz. 3

1398 Desgl. 3 Seeblätter über Bogen u. über 3 Kugeln. Gr.-Br. 11 u. 12; desgl. Grosses B in dem 2 Sterne. Gr.-Br. 34; u. Kreuz über Bogen zwischen 2 Köpfen. Fund v. Wolkenberg 26. 20—22 mm. Vorz. 4

1399 **Herren von Beeskow.** Brakteat. 2 aufgerichtete Sicheln zwischen 2 Kreuzen. Wolkenberg 68. Vorz. 21 mm nebst einem Bruchstück. 2

1400 **Herren von Pagk.** (?) Brakteat. Helm mit 2 Flügeln. Gr.-Briesen 43; desgl. 2 Lanzen zwischen 2 Schilden. Wolkenberg 56. 21 mm. S. g. e. 2

1401 **Herren von Strehle.** (?) Aufgerichteter Strahl mit verz. Fuss in Hochrand. Gr.-Briesen 38. 21 mm. Vorz.

1402 Unbestimmte Niederlausitzer und sächsische Brakteaten um die Wende des 13. Jahrhunderts. Kopf in verschiedener Umrahmung. Wolkenberg 11 u. 12; stehender Herr u. Brustb. mit 2 Halbmonden. Wolkenberg 23. S. g. e. 4

1403 Desgl. 2 Helme mit Doppelkreuzen. Wolkenberg 59; Helm mit 5 Pfauenfedern. Gr.-Briesen 44; Helm mit Büffelhörnern u. 5 Lindenblättern. Gr.-Br. 112. Hälbling. 2 Schilde u. 2 Kugeln. Gr.-Br. 114. Vorz. 4

1404 Desgl. mit 2 Dolchen. Wolkenberg 67; 2 Schwerter zwischen Halbmonden. Lübben 110; 2 Schlüssel mit grossen Bärten. Gr.-Briesen 118; 2 Fahnen über Giebel; 2 Lilien über Giebel. Wolkenberg 64 u. 71. Vorz. 5

1405 Desgl. 2 Hähne gegen einander. Wolkenberg 30; 2 Hähne mit umgewandten Köpfen. Fund v. Lübben 116. S. g. e. 2

1406 Desgl. Gespaltene Lilie. Gr.-Br. 24; 2 Lilien unter Zweigen. Gr.-Br. 27; 2 Fahnen auf Bogen. Gr.-Br. 21; Bogen mit Turm u. 2 Fahnen. Wolkenberg 47. S. g. e. u. vorz. 4

1407 Desgl. Brustbild mit 2 Kugeln über Bogen; Brustb. mit 2 Kreuzen über Bogen. Gr.-Br. 121 u. 122. S. g. e. 2

1408 Dreitürmige Gebäude in verschiedenen Formen. Wittenberg (?) Gr.-Br. 132, 136, 137, 139. Lübben 92 etc.; 2 Zinnentürme über Palmette. Lübben 97. S. g. e. u. vorz. 6

1409 Türme mit verschiedenen Beizeichen u. Formen. Gr.-Briesen 128, 129, 130, 131; Giebel mit Schild u. 2 Pokalen. Gr.-Br. 46. S. g. e. u. vorz. 6

1410 Desgl. Halbmonde und Verzierungen. Gr.-Br. 127 u. 130; Kreuze mit verschiedenen Verzierungen. Gr.-Br. 148, 149 u. 150. S. g. e. u. vorz. 5

1411 Desgl. Buchstabe Ꟗ mit 4 Punkten. Lübben 32 (von Bahrfeldt Niederschlesien zugeteilt); desgl. S in Kreuzchen endend. Gr.-Br. 37. Vorz. 2

1412 Kleinere Oberlausitzer Brakteaten (Hälblinge?). Strahl auf Brüstung (3 Var.); dreieckige Figur; Stierkopf in Hochrand. 15—16 mm. S. g. e. 5

1413 Desgl. Kopf über Brüstung; Vogel l., darüber Tierkopf (2 Var.). Turm, Turm mit Halbmonden; Dolch zwischen Kugelkreuz und Halbmond. 15—17 mm. S. g. e. u. vorz. 6

Herzogtum Sachsen-Wittenberg (Haus Anhalt).

1414 **Bernhard.** 1180—1212. Brakteat. In dreifachem Kreise: + BERИAꞄRDVS· DVX·V· Der unbedeckte Kopf d. Herzogs l. mit langem Haar. Erbstein, Fund v. Trebitz 1. 28 mm. Vorz.

1415 Desgl. In dreifachem Kreise: ⊕ ЄRИAꞄRDVS·DVX·V· Löwe l. schreitend. Trebitz 3. 27 mm. Vorz.

1416 Desgl. BЄRN—HAꞄRD· Der gepanzerte Herzog mit Schwert u. Schild zwischen 4 Kuppeltürmchen. 26 mm. S. g. e.

1417 Desgl. Der Herzog sitzend mit Schwert und Kreuzstab in einer oben offenen Losange; dreifacher Kreis. Trebitz 22 var. 26 mm. S. g. e.

1418 Der Herzog mit Schwert, Fahne u. Schild auf einem Bogen sitzend, l. ein Turm. Trebitz 26. 26 mm. Am Rande etw. ausgebr., vorz.

1419 Brustb. d. Herzogs v. vorn in Raute. Trebitz 37. 23 mm. S. g. e.

1420 Desgl. Hüftb. d. Herzogs über e. Bogen zwischen 2 Kuppeltürmchen. 22 mm. Vorz.

1421 **Albrecht.** 1212—1260. Brakteat. ALBE — RS — DVX. Der Herzog stehend in Panzer mit Schwert u. Fahne. Ztschr. f. Num. VII. T. 2, 25. 23 mm. S. g. e.

1422 Desgl. Stehender Herr mit 2 Granatäpfeln zwischen 2 Ringeln. Gr.-Briesen 17, Lübben 59. 22 mm. S. g. e.
Von Bahrfeldt nach Sachsen verlegt.

1423 **Johann I.** 1260—1285. Denar. Sitzender Herzog auf Bogen mit Schwert u. Falken. Ks. Blumenkreuz mit 4 Schilden. Fund v. Aschersleben 141. S. g. e.

1424 Desgl. Stehender Herzog zwischen 2 Scheeren. (Zeichen des Marschallamts.) Ks. D — V — X zwischen 3 Pokalen. Fund v. Aschersleben 166 (früher irrtümlich nach Schlotheim verlegt). G. e.

1425 **Stadt Wittenberg.** Brakteat (14. Jahrhundert). + WITTЄИBЄRG. 2 gegeneinander gestellte Kronen. Posern, T. 20, 53. 19 mm. S. g. e.

1426 Desgl. + WITBЄRG. Zweitürmiges Gebäude. Posern —. Fund von Lobeda. Bl. f. Mzfrde., T. 164, 11. 18 mm. S. g. e.

Anhalt (vgl. Brandenburg).

1427 Fraglicher Dynastenbrakteat der östl. Harzgegend um 1150 (Haus Anhalt?). S—··· VELSƆVDAS Adler l. blickend auf einem 2 Türme verbindenden Bogen, unten Löwe l.; i. F. Rosette u. Kreuz. Archiv II, S. 52, 1. Berl. Mzbl., Sp. 1286. 34 mm. Vorz., r. ausgebr.
Von Menadier den Herren von Hadmersleben zugewiesen, auch die Askanier dieser Zeit siegeln mit Adler u. Löwe.

1428 **Bernhard.** 1180–1212. Brakteat. Stehender Gewappneter mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Zinnentürmen, Kuppeltürmchen u. Stern. Fund v. Seega 607. 26 mm. Vorz.

1429 Desgl. Brustb. v. vorn zwischen Schwert und Banner über Kuppelturm u. 2 Zinnentürmen, die auf einer Palmette stehen; das Ganze in unten durchbrochenem Vierpass von sehr zierlicher Prägung. Unikum des Fundes v. Seega. No. 610. 29 mm. Vorz.

1430 Hälfte eines Brakteaten. In dreifachem Wulstrand. Brustb. über e. Bogen, daneben ein Lilienszepter. Unikum. Seega 611. 26 mm. Am Rande beschädigt. S. g. e.

1431 Brakteat. Brustb. mit Lockenhaar unter dem Bogen eines mit Zinnenturm bekrönten Gebäudes in dreifachem Perlrand. Seega 612. 24 mm. Vorz.

1432 Desgl., ähnlich, doch nur einfacher, geperlter Hochrand und kleineres Gebäude. (Fund v. Borne?). 20 mm. Vorz.

1433 Spätere Brakteaten anhaltinischen Schlags. Stehender Herzog mit Schwert, Fahne und Schild über Türmchen. Seega 613. 22 mm. S. g. e.

1434 Desgl. Kopf unter Bogen, der einen Zinnenturm trägt. 20 mm. S. g. e.
Zuteilung zu Anhalt fraglich.

1435 Desgl. Der Anhalter Schild auf einer Mauerbrüstung zwischen 2 Kuppeltürmen. Fund v. Lübben 55. 22 mm. Vorz.

1436 Kleinere Brakteaten anhaltinischen Schlages aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Stehender Herr mit Schwert u. Fahne (3 Var.), mit Lanzen, Lilienszeptern etc. (5 Var.); desgl. 2 männl. Figuren unter e. Lilie. Teilweise aus d. Funde von Jessen. 19–20 mm. S. g. e. u. vorz. 10

1437 Desgl. Stehender Herr mit Schwert u. Doppelkreuz, Schwert u. Schild, Lanzen, Fahnen etc., begleitet von je einem oder zwei Türmchen. 18 bis 21 mm. S. g. e. u. vorz. 9

1438 Desgl. Sitzender Herr mit verschiedenen Attributen und Beizeichen. 9 Var. 19—21 mm. S. g. e. u. vorz. 15

1439 Desgl. Brustb. mit 2 Lanzen unter 3 türm. Bogen. 22 mm; desgl. Brustb. oder Kopf in Architektur. 3 Var. 17—19 mm. S. g. e. u. vorz. 4

1440 Desgl. Stehende Figur mit 2 Ringeln, Kreuzen oder Schwertern. Versch. Var. 17—19 mm. G. e. u. s. g. e. 6

1441 **Herrschaft Zerbst.** Brakteat (13. Jahrh.). Brustb. mit 2 Fahnen über Bogen, in dem eine Rose, l. u. r. je ein Turm. Num. Ztg. 1860, T. 3, 186. 22 mm. S. g. e.

1442 Desgl. Stehende Figur zwischen 2 Türmen (vielleicht Magdeburger Schlag?) 18 mm. Desgl. Sechsblättrige Rose in Hochrand. Fund v. Aschersleben. 17 mm. S. g. e. 2

1443 **Georg I. zu Dessau.** 1424—1474. Hohlpfennige. Halber Adler u. Balken in Strahlenrand. Mann 1. Versch. Var. 2 ganze u. 4 Bruchstücke. S. g. e. 6

1444 **Georg II.** † 1509. Einseit. Pfennig. Aufrechtstehender gekr. Bär, dahinter VS in Schild. Mann 16 var. S. g. e.
Zuteilung fraglich. Wird auch als Berliner Pfennig von Waldemar u. Sigismund angesehen.

1445 **Ernst, Rudolf** u. **Wolfgang.** 1509–1516. Einseit. Pfennige. Anhalter u. Aschersleber Schild. Mzz. Lilie u. O. (Münzstätten Bernburg u. Zerbst). Mann 29 u. 31. G. e. u. s. g. e. 6

1446 Gemeinschaftlicher Kippergroschen 1622. Beh. Wappen. Ks. RApfel u. Titel Ferdinands II. Mann 193e. S. g. e.

1447 Kipperdreier o. J. Wappen. Ks. RApfel zwischen S—V. Mann 204a. S. g. e.

1448 — **Zerbst. Karl Wilhelm.** 1667—1718. Gulden 1676. Brustb. r. Ks. Wappen unter Fürstenhut. Mann 250d. S. g. e.

1449 Desgl. 1678. Aehnlich d. vorigen. Mann 2521. Vorz.

1450 Desgl. 2 weitere Varianten des vorigen. G. e. u. s. g. e. 2

1451 — **Bernburg-Harzgerode. Wilhelm.** Gulden 1675. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. S — D. (Simon Dannes.) Mann 835c. G. e.

1452 — **Bernburg.** Kleine Silbermünzen. 6 Pfennige 1757. Groschen 1760, 1822 u. 1827. Halbgroschen (1/48) 1760. G. e. u. s. g. e. 5

1453 Kupfermünzen. 3 Pfennige 1753 (2). Pfennige 1751, 1760, 1794 u. 1823. G. e. u. s. g. e. 6

1454 Verschiedene anhaltinische Scheidemünzen. S. g. e. 7

1455 **Münzstätte Aschersleben.** Brakteat 12. Jahrhundert. NVS · PR — OMARTIR — ASCHERS — IDIN. Der h. Stefan stehend v. vorn, auf d. ausgebreiteten Händen die Stola haltend. Fund Freckleben 43a. 29 mm. Vorz.

1456 Desgl. NV — SPROMAT — TIRA — SC. Der knieende h. Stefan r., hinter ihm 5 Steine. Freckleben 42a. 24 mm. Vorz.

1457 Desgl. 2. Hälfte des 13. Jahrhs. Kopf unter 3türmigem Bogen in Hohlrand. 18 mm. S. g. e.

Zuteilung ungewiss, vielleicht geistliches Gepräge, Helmstedt?

1458 **Kloster Nienburg an der Saale** (bei Bernburg). Brakteat. Ende 12. Jahrh. Brustbilder des Abtes u. d. askanischen Schutzvogtes, zwischen ihnen Kreuzstab auf Giebel; dreifacher Perlkreis. Fund von Seega 614, Trebitz 75. 23 mm. Vorz.

1459 — **Münzstätte Harzgerode.** (?) Brakteat. Stehender Abt mit Krummstab zwischen 2 Ranken mit je 3 Rosen. Seega 54. Unikum. 40 mm. G. e., etwas zerknittert.

1460 **Herren von Alsleben.** (?) Brakteat. Helm mit zwei Büffelhörnern über zwei gekreuzten Zweigen. Erbstein, Fund von Wolkenberg 62. 22 mm. Vorz.

Markgrafschaft Meissen (seit 1423 Kursachsen).

1461 Denar. Beiderseits Kreuz in Kreis mit Schriftzeichen. Zuteilung unsicher. (Jüngere Nachmünze zu Dbg. No. 886?). S. g. e.

1462 **Konrad I. v. Wettin.** 1130—1156. Brakteat. Brustb. d. Markgrafen mit Schwert u. Fahne; i. F. Kreuz. Schriftzeichen am Rande. Archiv, T. I, 23. 29 mm; desgl. ein ausgebr. Exemplar, s. g. e. 2

1463 Brakteat von Torgau (?). In dreifachem, verzierten Reifen, Torgebäude mit Wehrgang, Zeltdach u. Zinnenturm, von 2 Rundtürmen flankiert, auf denen je ein Vogel sitzt; i. F. Stern u. Ringel. Fund v. Paussnitz. Arch., T. 54, 11. Bl. f. Mzfr., T. 133, 9. 37 mm. Prachtexemplar von feinstem Stempelschnitt.

1464 **Otto der Reiche.** 1156—1190. Brakteat. Brustb. d. Markgrafen u. d. Markgräfin, zwischen ihnen Kuppelturm mit Fahne u. Stern. 28 mm. S. g. e.

1465 Desgl. Kopf d. Markgr. über Turm in Doppelbogeneinfassung vor einem Gebäude. 23 mm. S. g. e.

1466 Desgl. Kopf d. Markgr. zwischen Schwert u. Fahne über Torgebäude, in dem ein Kreuz. 25 mm. S. g. e.

1467 Desgl. Brustb. d. behelmten Markgrafen mit Schwert u. Fahne unter dreigeteiltem Bogen. Fund von Döbeln. 25 mm. S. g. e.

1468 Desgl. Brustb. d. Markgr. mit Lockenhaar in einem Kreise vor dreitürmigem Gebäude. Fund v. Döbeln. 26 mm. Vorz.

1469 Desgl. Brustb. d. Markgr. u. s. Gemahlin in Kreisen vor Gebäude. Fund v. Döbeln. 26 mm. S. g. e.

1470 Desgl. Brustb. d. behelmten Markgr. in einer Raute. Fund v. Döbeln. 26 mm. Vorz.

1471 Desgl. Brustb. d. barhäuptigen Markgr. in Kreis unter Kuppelturm; verz. Hochrand. Fund v. Döbeln. 26 mm. Vorz.

1472 Desgl. Der stehende Markgr. mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Spitztürmen; am Rande Zierband. Fund v. Döbeln. 25 mm. Vorz.

Wohl aus der Münzstätte Belgern. Vgl. Archiv, T. 6, 1,

1473 Desgl. Hüftbild in Mantel mit Schwert u. Fahne; verz. Rand. 24 mm. (vielleicht sächsisch). S. g. e.

1474 Desgl. Auf breitem Sessel sitzender Markgraf in Mantel mit Schwert u. Fahne. Archiv, T. 6, 3. 26 mm. Vorz.

1475 Desgl. Zweitürmiges Torgebäude, über dem eine Fahne u. e. Kreuz aufgepflanzt sind; im Bogen ein Kuppelturm. 26 mm. Vorz. (Bistum Meissen?)

1476 Desgl. Zinnenmauer mit Tor umschliesst Kuppelturm und Fahne; am Rande hebräische Schriftzeichen. 26 mm. Vorz.

1477 **Ulrich v. Wettin.** 1181—1206. Brakteat. WODAL — RICVS COI. Der stehende Markgraf in Ringelpanzer, Mantel u. Beckenhaube, mit Schwert u. Fahne. Fund v. Seega 549. (Nur dies eine Expl.). Bl. f. Mzfr., Sp. 89/90. 36 mm. Vorzügliche, scharfe Prägung, am Rande etwas ausgebr.

1478 L. Hälfte eines Brakteaten. Gepanzerter Markgraf stehend mit Schwert, neben ihm Turm über Bogen, am Rande Ringel u. Sterne. Seega 551. 37 mm. Vorz. Unikum.

1479 Brakteat. Stehender, barhäuptiger Markgraf in Panzer u. Mantel mit Schwert u. Fahne an geästeter Stange. Seega 552. Vorz., am Rande ausgebr.

1480 Desgl. Stehender Weltlicher, barhäuptig in Ringelpanzer mit Fahne u. Lilienstab. Seega 553 (Nur dies Expl.). 39 mm. Vorz.

Wettinisches Gepräge, doch Münzherr unbestimmt.

1481 **Albrecht der Stolze.** 1190—1195. Brakteat. ADEL· · — RCVS MA· Der stehende Markgraf in Beckenhaube u. Ringelpanzer, mit Schwert, Fahne u. dem Wettiner Balkenschild. Seega 554. (Nur dies Expl.). 36 mm. S. g. e.

1482 **Dietrich der Bedrängte.** 1197—1221. Brakteat von Leipzig. I. F.: T — EOD — ERICV — 9. Der auf einem Bogen sitzende Markgraf in Mantel u. verzierter Beckenhaube mit Schwert u. RApfel zwischen Stern u. Kugel; am Rande L — I — P — Z — E — H. Seega 555. (Nur dies Expl.). Vgl. Archiv IV, S. 175. 37 mm. Vorz.

Abbildung Tafel II.

1483 Desgl. (Leipzig auf Altenburger Schlag) TI(O) — CIE — R — I — CVS. Der Markgraf in Mantel, mit Schwert u. einem eingefassten, doppelten RApfel sitzt auf einem aus 4 Stücken zusammengesetzten Bogen; über d. Kopfe 5 Perlen. Seega 556. (Nur dies Expl.). Vgl. Arch. I, S. 147, 48. 36 mm. Vorz.

1484 Desgl. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Fahne sitzt auf einer mit 2 Kuppeltürmen bewehrten Brüstung; verz. Wulstrand. 33 mm. Vorz., am Rande etwa. ausgebr.

1485 Desgl. (Leipziger Schlag nach 1200.) Der auf breitem Sessel sitzende Markgraf in Kappe u. Mantel mit Lilienstab u. RApfel, über d. Haupte 3 Kugeln. Seega 557. 37 mm. Vorz. Unikum.

1486 Hälfte eines Brakteaten. Sitzender Markgraf mit Lilienszepter. Seega 558. 36 mm. S. g. e.

1487 Brakteat. (Leipziger Schlag.) Auf Bogen sitzender, barhäuptiger Markgraf mit Lilie u. RApfel, oben 3 Kugeln. Seega 559. 37 mm. S. g. e., etwas eingedrückt.

1488 Desgl., ähnlich, von anderer Zeichnung mit doppeltem RApfel u. Kugel i. F. Seega 560. 36 mm. Vorz., am Rande etwas ausgebr.

1489 Desgl., ähnlich, von zierlicherem Stempel, neben den Knieen Pünktchen. Seega 561. 36 mm. S. g. e.

1490 Desgl. Wie vorher, rohere Machart, der Markgraf in Kappe, Kugel neben der Lilie. Seega 562. 37 mm. Vorz.

1491 Zwei r. Hälften von Brakteaten. Der sitzende Markgraf mit Lilie in der L.; desgl. mit doppeltem RApfel in der L. Seega 563 u. 564. 36 mm. Vorz. 2

1492 Brakteat. Auf Bogen sitzender, barhäuptiger Markgraf mit doppeltem RApfel u. Fahne. Seega 565. (Nur 1 ganzes Exempl.). 38 mm. S. g. e.
Vgl. Bl. f. Mzfrde., T. 12, 4.

1493 Desgl. Sitzender Markgraf mit Lilie u. doppeltem RApfel; verz. Rand. 35 mm. Ueberprägtes Stück von aussergewöhnlich scharfem und hohem Relief.

1494 Desgl., ähnlich, auf d. Rande 4 Rosen. 35 mm. Vorz.

1495 Desgl. Wie vorher. Veränderte Zeichnung, Kugel neben d. Lilie. Fund von Paunsdorf. 35 mm. G. e.

1496 Desgl. Roherer Stempel. Markgraf in Kappe, mit Doppelkugel. Punkte neben d. Knieen. Bl. f. Mzfrde., T. 47, 13. 36 mm. Vorz. Oxydiert u. etw. ausgebr.

1497 Zwei linke u. eine r. Hälfte von Brakteaten mit ähnlichen Darstellungen. Fund v. Paunsdorf. 36 mm. S. g. e. u. vorz. 3

1498 Brakteat. Sitzender Markgraf mit gleichen Attributen, 3 Kugeln über d. Kopf; verz. Rand, aussen 4 Kreuze. 45 mm. Vorz. schönes u. scharfes Exemplar.

1499 Desgl. mit quadratischen Spitzkreuzen i. F. und auf dem Aussenrand; verz. Perlreif. 36 mm. Vorz.

1500 Desgl. Ausgebr. Exemplar u. 3 Hälften mit ähnlichen Darstellungen. Fund v. Paunsdorf. 36 mm. S. g. e. u. vorz. 4

1501 Desgl. ähnlich mit 4 Rosen am Rande. 35 mm. S. g. e.

1502 Desgl. mit Doppelkugel r. u. Lilie l., i. F. 2 Punkte. (Nachahmung der Altenburger Reichsmünze, wie die vorigen.) 37 mm. Vorz.

1503 Spätere Prägungen aus der Zeit Dietrichs d. Bedrängten, aus westlichen Wettiner Münzstätten. Brakteat. Sitzender Markgraf mit Lilie u. Doppelkugel. Fund v. Seega 566. 35 mm. S. g. e.

1504 Desgl. Wie vorher. Veränderte Zeichnung und Umrandung. Seega 567. 36 mm. Vorz.

1505 Desgl. Sitzender Markgraf mit 2 Lilienstäben, aus dem Kreuze hervorwachsend. Seega 568. 35 mm. Vorz.; am Rande ausgebr.

1506 Desgl. Ebenso, jedoch i. F. 2 Ringel u. einer zwischen den Schenkeln. Seega 569. 36 mm. Vorz.

1507 Desgl. L. Hälfte. Sitzender mit Lilienstab, der in einen Stern endigt. Seega 570. (Nur diese Hälfte.) 38 mm. Vorz.

1508 Desgl. Sitzender Markgraf mit der Wettiner Fahne u. Kugelkreuzstab; i. F.: Ringel. Seega 571. (Nur dies Expl.) 37 mm. Vorz.

1509 Desgl. Sitzender mit Wettiner Fahne u. Lilienszepter. Seega 572. 37 mm. Vorz.

1510 Desgl. Sitzender mit lilienbesteckter Doppelkugel u. Lilienstab; i. F.: 2 Ringel. Seega 573. Vorz. Riss am Rande.

1511 Desgl. 2 Hälften. Sitzender mit Kreuzstab u. Lilie; i. F. r.: Kuppelturm. Seega 574. 36 mm. S. g. e.

1512 Desgl. Sitzender mit Lockenperlen hält 2 Fahnen. Seega 576. 35 mm. S. g. e.

1513 Späterer osterländischer Brakteat. Sitzender hält 2 Stäbe, die in 6blättrige Rosen endigen: aussen 4 Kugeln. Seega 577. (Nur dies Exempl.) Vorz., am Rande ausgebr.

1514 Unbestimmte Wettiner Brakteaten älterer Fabrik. Sitzender Markgraf in Mantel mit Lilie u. kugelbesetztem RApfel in einem oben offenen Vierpasse, der 2 Kuppeltürme trägt. Seega 578. (Nur 1 Exempl.) 35 mm. S. g. e.

1515 Desgl. Der Markgraf in Ringelpanzer mit Schwert u. Fahne sitzt auf e. Bogen zwischen 2 Türmen; i. F.: Stern. Seega 579. 35 mm. S. g. e.

1516 Brakteaten aus den östlichen Münzstätten (Freiberg, Meissen). Markgraf mit Schwert und Lilie sitzt unter dreiteiligem Bogen, der 2 Türmchen trägt. Seega 580. Trebitz 82. 35 mm. S. g. e.

1517 Desgl. Sitzender mit Schwert u. Lilienstab. Eine linke u. 5 r. Hälften verschiedener Stempel. Seega 581/82. 39 mm. Vorz. u. s. g. e. 6

1518 Desgl. Sitzender mit den gleichen Attributen, darüber Stern; desgl. ähnliches Gepräge von feinerem Schnitt aus 2 Hälften zusammengesetzt. Fund v. Paunsdorf. 37 mm. S. g. e. 2

1519 Desgl. Auf breiter Bank sitzender Markgraf mit Lilienstab und Doppelkugel; i. F. Kugel u. Stern. Seega 583. 39 mm. S. g. e., etwas gedrückt.

1520 Zwei ähnliche Gepräge von etwas abweichenden Stempeln. 40 mm. G. e. 2

1521 Desgl. Auf e. Bogen sitzender Markgraf in Mantel, breitem Gürtel u. Lockenhaar, mit Lilie u. doppeltem RApfel; i. F. 2, am Rande 4 Quadrate. Fund v. Zwickau. 36 mm. Vorz. Zierliche Prägung.

1522 Desgl. Aehnlich. Fund v. Paunsdorf. 27 mm. Beschnitten. S. g. e.

1523 Desgl. Sitzender mit Lilienstab u. knopfbesetzter Doppelkugel; i. F. 3 Kugeln. 37 mm. S. g. e.

1524 Desgl. Sitzender mit kleeblattbesetztem, doppeltem RApfel u. Lilie, grosser Kopf; i. F. 2 Ringel. Vgl. Bl. f. Mzfrde, T. 47, 14. 37 mm. Vorz.

1525 Desgl. Aehnliches Gepräge von scharfen Formen. 38 mm. Vorz.

1526 Desgl. Sitzender auf Bogen mit 2 verz. Kugelstäben, darüber 2 Sterne. Seega 584. (Nur 1 Expl.) 36 mm. S. g. e., etwas gedrückt.

1527 Desgl. Sitzender mit 2 Kreuzstäben, über denen je ein Stern. Seega 585. 40 mm. S. g. e., am Rande etw. ausgebr.; desgl. Variante. 36 mm. S. g. e.; desgl. Hälfte. Sitzender mit Zweig, am Rande Schriftreste. Seega 586. (Nur diese Hälfte.) 42 mm. G. e. 3

1528 Desgl. Sitzender mit 2 Schwertern, neben denen Ringel. Seega 587. 2 ganze u. 2 halbe Expl. 42 mm. Stark zerknittert. 4

1529 Desgl. Derselbe mit Fahne u. Kreuzstab, der in e. Rose endet. Seega 588. 43 mm. G. e.; desgl. noch ein zerknittertes Expl., eine Hälfte u. ein Viertelstück. 4

1530 Desgl. Derselbe mit 2 Doppellilien. Eine l. u. zwei r. Hälften. Seega 589 u. 590. 40 mm. G. e., eine Hälfte zerknittert. 3

1531 Desgl. Derselbe mit 2 in Kreuze endigenden Lilienstäben. Seega 591. 37 mm. Ausgebrochen. G. e.

1532 Unbestimmter Brakteat ostsaalischer Fabrik. Auf flachem Bogen sitzender Weltlicher mit langem Haar u. 2 aus Kugeln aufsteigenden Lilien; aussen Sterne u. Punkte. Seega 592. 32 mm. Unikum.

1533 **Heinrich der Erlauchte.** 1221—1288. Sitzender Markgraf mit 2 Sternblumen. 40 mm. S. g. e.

1534 Derselbe mit 2 lilienbesetzten Kugeln, darüber 2 Sterne. Bl. f. Mzfrde., T. 47, 9. 38 mm. S. g. e.

1535 Derselbe auf flachem Bogen mit 2 Zweigen, der l. in ein Kreuz endend. 38 mm. Vorz.

1536 Derselbe mit Kugelkreuzstab u. Lilie. 38 mm. S. g. e.

1537 Derselbe mit Doppellilie u. 5 blättriger Blume; i. F.: 2 Kugeln. 40 mm. Vorz. schön.

1538 Derselbe mit einer von dreiteiligem Bogen umgebenen Blüte u. Lilie; i. F.: Stern u. 2 Punkte. 40 mm. Vorz. schön.

1539 Derselbe mit 2 Kreuzstäben, von denen Lilienblätter herabhängen. 43 mm. S. g. e., am Rande etw. ausgebr.

1540 Derselbe mit Blüte über Kugel u. Kreuzstab; i. F.: 2 Ringel. 40 mm. Vorz.

1541 Derselbe mit doppeltem RApfel u. verz. Kreuzstab. 40 mm. Vorz. schön.

1542 Derselbe mit Kleeblattszepter u. Kreuzstab mit Lilienblättern; i. F. Stern u. 3 Ringel. 41 mm. Vorz.

1543 Derselbe m. Fahne u. Doppellilie; am Rande Kreuze u. Ringel. 39 mm. S. g. e.

1544 Derselbe in Lockenhaar mit Fahne u. Sternblume. 40 mm. S. g. e., am Rande ausgebr.

1545 Zwei r. Hälften von Brakteaten. Attribute, Sternblume u. Doppelkugel. 37 u. 40 mm. S. g. e. 2

1546 Knopfförmige Brakteaten aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Sitzender Markgraf mit Schwert u. Kreuzstab, über dem ein Stern. 43 mm. Vorz.; deutliche Spuren von Ueberprägung.

1547 Derselbe mit Schwert u. Kreuzstab, der mit Lilienblättern besetzt ist. 44 mm. S. g. e.

1548 Derselbe mit dem Schwert in der Scheide und dem von der l. Hand aufsteigenden Meissner Löwen. 45 mm. Vorz.

1549 Desgl. Wie vorher, von veränderter Zeichnung. 44 mm. S. g. e.

1550 Desgl. Derselbe mit 2 verschiedenen Blütenstäben. 42 mm. S. g. e.

1551 Derselbe mit Doppelkreuz u. Sternblume. 46 mm. S. g. e.

1552 Derselbe mit Schwert und Stern, über dem ein Rankenornament. 40 mm. S. g. e.

1553 Derselbe mit Schwert u. kreuztragendem Lilienszepter. 38 mm. S. g. e. Am Rande ausgebr.

1554 Derselbe mit Doppelkreuz u. Fahne; i. F.: Ringel. 43 mm. Ausgebrochen.

1555 Derselbe mit kreuztragendem Blütenstab und Doppellilie. 42 mm. S. g. e. Ausgebr.

1556 Derselbe mit Kugelkreuz und Rautenstab. 42 mm. S. g. e.

1557 Derselbe mit Schwert und Rankenornament, auf der Brust eine Kugel. 41 mm. S. g. e.

1558 Derselbe von 2 Rankenornamenten umgeben. 32 mm. S. g. e. Ausgebr.

1559 Derselbe mit Turm auf d. r. Hand u. Szepter. 33 mm. Stark beschädigt.

1560 Derselbe mit Schwert auf dem ein Stern u. Palmzweig; am Rand Sterne. 36 mm. S. g. e. (Vielleicht Eulenburgisches Gepräge.)

1561 Späteste Form der Knopfbrakteaten. HDGMOM (Henricus Dei Gratia Misnensis Orientalis Marchio). Stehender Markgraf mit 2 Schwertern. Dresd. Dubl. 118. 38 mm. S. g. e.

1562 HDGM. Derselbe mit 2 Lanzen. 36 mm. G. e.

1563 HDGMOM. Der befederte Helm zwischen 2 Sternen. Dresd. Dubl. 124. 37 mm. S. g. e.

1564 * NM * NM (Nummus Misnensis). Stehender Markgraf mit 2 dreifachen Kugeln. 40 mm. S. g. e. Etwas geknittert.

1565 HDGMOM. Stehender Löwe l. 37 mm. S. g. e.

1566 Derselbe Löwe mit Umschr. HDGO. 2 Var. 27 mm. G. e. u. s. g. e. 2

1567 ħDLG. Stehender Markgraf. 37 mm. S. g. e.

1568 HDGMOM. Zwei Löwen, gegeneinander gestellt. 37 mm. S. g. e., am Rande ausgebr.

1569 **Albrecht der Unartige.** 1265—1308 (oder später?). Knopfbrakteaten mit d. Löwen l. ohne Umschr. (Fund v. Castell in Franken.) 2 Var. 37 u. 38 mm. S. g. e. 2

1570 Desgl. Var. Löwe in Perlkreis. 38 mm. Vorz., am Rande ausgebr.

1571 Desgl. Stehender Markgraf mit 2 Lanzen; desgl. mit anderen Attributen, die Figuren fast unkenntlich ausgeprägt. 5 Var. 38 mm. G. e. u. s. g. e. 5

1572 Desgl. Der befederte Helm, am Rande 4 Sterne. 38 mm. S. g. e.; desgl. Helm in glattem Rande. 2 Var. G. e. 3

1573 **Dietrich III.** 1291—1307. Knopfbrakteat. MTEOD(ER)CS. Stehender Markgraf mit zwei Schwertern. Sehr flaches Gepräge. Vgl. Arch., T. 4. 61. 37 mm. G. e.

1574 **Meissen unter Brandenburg (?)** nach 1300. Knopfbrakteaten (wohl Münzstätte Freiberg). Adler mit Kopf, Flügeln u. Schwanz den Hochrand bedeckend. Flaches Gepräge. Vgl. Archiv, T. 18, 15. 38 mm. 3 Var. G. e. u. s. g. e. 3

Die grossen Freiberger Brakteaten reichen bis zu der erst um 1340 erfolgten Einführung des meissnischen Groschens. H. B.

1575 Unbestimmtes Gepräge. Zwei gekrönte Köpfe, zwischen ihnen sternförmiges Szepter. Rand nach Art der Meissner Knopfbrakteaten; 34 mm. S. g. e.; der Typus ähnlich dem von Nordhausen.

1576 **Friedrich II. der Ernsthafte.** 1324—1349. Meissener Groschen. ∘ + ∘ FRID' ∘ D'I ∘ GRA'TVRING' ∘ LAN GRAV ∘ · Blumenkreuz im Vierpass, in dessen Winkeln C — R — V — X. Ks. ❀ + ❀ GROSSVS ⁑ MARCh' ∘ MVSNENSIS Stehender Löwe l. Vorz.

Aeltester Typus der Meissner Groschen, die nach Ausweis d. Freiberger Urkundenbuchs erst um 1340 eingeführt wurden.

1577 Desgl. Varianten d. vorigen in d. Interpunktion u. Zeichnung d. Löwen. Aus d. Funde v. Göllnitz bei Altenburg. S. g. e. u. vorz. 9

1578 Desgl. mit LANGRA. Verschiedene Varianten. S. g. e. 8

1579 Desgl. mit LANGA (2 Var.) u. LANGR. S. g. e. 3

1580 **Friedrich II., der Ernste oder Friedrich III.** 1324—1349. Meissner Groschen von gleichem Typus wie die vorigen. Zierlicher Schnitt. Verschiedene Varianten. G. e., s. g. e. u. vorz. 6

1581 Händelheller mit Ringel oder Punkt neben der Hand. Wahrscheinlich meissnisches Gepräge. Fund v. Ziegenrück. G. e. u. s. g. e. 4

1582 **Friedrich III., der Strenge.** 1349—1381. Meissner Groschen vom gleichen Typus mit späteren Buchstabenformen u. MISNENSIS o + o. Versch. Varianten u. Beizeichen. G. e., s. g. e. u. vorz. 6

1583 Desgl. Weitere Verschiedenheiten. Meist aus d. Funde von Steinwiesen. Einer mit aufgebackenem Händelheller. G. e. u. s. g. e. 10

1584 **Balthasar.** † 1406. Meissner Groschen. Aelteste Sorte mit o + o BALTh o DI o GRA o TRVI' o (sic!) LANGR'. Sonst wie vorher, mit Punkt unter d. Löwen. Götz — (vgl. Fund v. Bockum). S. g. e.

1585 Desgl. Variante des vorigen u. Groschen mit b vor d. Löwen. Götz 3502. G. e. u. s. g. e. 9

1586 Desgl. Varianten in d. Umschriften. Beizeichen u. Ringeln. Meist s. g. e. 14

1587 Desgl. Verschiedene andere Varianten und Beizeichen. S. g. e. 14

1588 Desgl. Weitere Stempelverschiedenheiten. Münzstätte Sangerhausen (seit 1391). S vor d. Löwen. Fund v. Jena. Götz —. S. g. e. u. vorz. 18

1589 Desgl. Jüngster Typus. Beiz. Kreuz. Fund von Jena (2); desgl. 2 geringhaltige Exemplare. G. e. u. s. g. e. 4

1590 Desgl. mit Stempelfehlern BATLh; desgl. mit MISSENSIS; desgl. mit GRCIA · TRVIG'· und mit o GRCIA o S. g. e. 4

1591 Helmgroschen (seit 1390 in Freiberg geschlagen). Löwenschild auf Blumenkreuz in Vierpass. Ks. Der Thüringer Helm. Götz 3497. Vorz.

1592 **Wilhelm I.** † 1407. Meissner Groschen. Gewöhnlicher Typus mit Kreuz vor dem Löwen. Götz 3537. S. g. e. 2

1593 Desgl. Varianten von feinem Schnitt. S. g. e. 6

1594 Desgl. Weitere Varianten in Umschrift u. Beizeichen. Fund von Jena. Meist s. g. e. 12

Groschen Wilhelms mit den Contremarken IX und X siehe unter Hessen.

1595 **Friedrich der Streitbare, I. Kurfürst.** † 1428. Meissner Groschen. Aelterer Typus. Beiz. F. Götz 3542. S. g. e. u. vorz. 3

1596 Desgl. Verschiedene Varianten. S. g. e. u. vorz. 6

1597 Helmgroschen. Löwenschild in Vierpass. Ks. Der Thüringer Helm. Mzz. Rose. Götz 3543. Vorz.

1598 Neuere Fürstengroschen. Löwe in Schild von 3 Rosen umgeben. Götz 3550 ff. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 5

1599 **— gemeinschaftlich mit Wilhelm II. u. Friedrich IV.** F o W o F o etc. Löwenschild in Vierpass. Ks. Löwe in Schild. Götz 3558 ff. S. g. e. u. vorz. 3

1600 Desgl. Versch. Varianten. G. 3560 ff. S. g. e. u. vorz. 3

1601 **Wilhelm II., der Reiche.** † 1425. Schildige Groschen. Blumenkreuz in Vierpass, darüber Landsberger Schild. Ks. Löwe l. m. d. Landsberger Schild. G. 3571 ff. Vorz. 2

1602 **Friedrich IV., der Einfältige.** † 1440. Schockgroschen. Gewöhnlicher Typus mit F vor d. Löwen. G. 3588. G. e. u. s. e. 3

1603 Desgl. Geringhaltige Stücke. Oxydiert. 3

1604 **Kurfürst Friedrich II. mit Friedrich IV.** u. **Sigmund.** 1428—1437. Schockgroschen. Typus mit F∘F∘S∘ (Münzstätte Gotha). G. 3589. S. g. e. 2

1605 Desgl. Geringhaltige Stücke. Oxydiert. 3

1606 Kreuzgroschen. Löwenschild in Vierpass. Ks. Kreuz über d. Löwenschild. G. 3591 ff. Mzz. Rose. Versch. Var. G. e., s. g. e. u. vorz. 4

1607 Schildige Groschen. Landsberger Schild über Vierpass. Löwe mit Schild. G. 3595 ff. S. g. e. u. vorz. 2

1608 **Derselbe mit Friedrich IV.** und **Wilhelm III.** 1437—1440. Schildiger Groschen mit F∘F∘W. G. 3600. Geringhaltig. S. g. e.

1609 **Derselbe mit s. Mutter Katharina** u. **Wilhelm III.** 1440—1442. Schildiger Groschen mit K∘F∘W∘ etc. auf der Vs. Gegenstempel der Stadt Erfurt. Vgl. G. 2606. S. g. e.

1610 **Derselbe mit Wilhelm III.** 1442—1445. Schildige Groschen mit ×F∘W∘ etc. Mzz. Stern. G. 3614 u. 3615. S. g. e. 3

1611 Desgl. mit dem Mzz. doppelter Halbmond. G. 2625 var.; desgl. mit Mzz. Mohnkopf, Rose. Kreuz etc. G. 3626 u. 3627. S. g. e. u. vorz. 5

1612 Neue Schwertgroschen. Kur- u. Rautenschild über d. Vierpass. Ks. Wie vorh. Mzz. Kleeblatt u. Rose. G. 3751 u. 3761. S. g. e. 4

1613 Degl. Mzz. Halbe Rose. Versch. Varianten. G. 3764 ff. S. g. e. 4

1614 **Friedrich II., der Sanftmütige allein.** 1445—1464. Schildige Groschen. Mit Mzz. Kreuz; desgl. mit Rose u. Stern. G. 3631 ff. S. g. e. 9

1615 Judenkopfgroschen (seit 1444). Löwenschild in Vierpass u. Landsberger Schild. Ks. Der Meissner Helm mit d. Mannskopf. Mzz. Stern. G. 3653. S. g. e.

1616 Neue Schockgroschen (seit 1444). Landsberger Schild in Vierpass. Ks. Löwe l. G. 3659 ff. G. e. u. s. g. e. 8

1617 Desgl. mit Mzz. Lilie, Kleeblatt etc. Versch. Varainten. G. 3664 ff. Fund von Niederstein. S. g. e. 10

1618 Schwertgroschen (seit 1457). Kurschild über d. Vierpass. Ks. Löwe mit Landsberger Schild. Mzz. Lilie. G. 3673 ff. S. g. e. u. vorz. 4

1619 Desgl. Var. mit DIO CRACIA etc.; desgl. mit Mzz. Stern. G. 3701 ff. S. g. e. 6

1620 Neuer Schwertgroschen mit Kur- und Rautenschild. Mzz. Kleeblatt. G. 3766. S. g. e.

1621 Turnosgroschen 1457. Landsberger Schild in der äusseren Umschr. und LAN; innen ANNO∘M∘CCCC∘LVII Kreuz. Ks. Der Thüringer Helm. Mzz. Lilie. G. 3667. Vorz.

1622 Desgl. 2 Varianten des vorigen mit LAN· und LANG· S. g. e. u. vorz. 2

1623 Landsberger Hohlpfennige. ∘+∘LAND. Landsberger Schild; desgl. mit ∗+∗. Posern 606 u. 609. S. g. e. 4

1624 Hohlpfennig. F∘D∘S∘. Schild mit den Kurschwertern. Erfurter Fund. S. g. e.

1625 Landsberger Pfennig. Halber Löwe über Landsberger Schild zwischen 2 Rosetten. S. g. e.

1626 „Altenburger" Pfennig. Halber Löwe über d. Rosenschild zwischen § u. Rose. S. g. e.
Kann auch ein Leipziger Gepräge sein. Vgl. Mittlg. d. bayr. num. Ges. 1909, S. 91.

1627 Altenburger (Leipziger?) Heller. Löwenschild auf Kreuz. Ks. Rose auf Hand. S. g. e. 3

1628 Hohlheller. Rautenschild, darüber Kleeblatt; desgl. mit Beiz. Stern u. ohne Beiz. S. g. e. 3

1629 Desgl. Halber Löwe über Landsberger Schild. G. 3770 ff. Versch. Beizeichen. S. g. e. 6

1630 Desgl. Löwenschild, darüber Kreuz. Vgl. G. 3629 u. Wittenberger Heller. W über Kurschild (2). Vorz. 3

1631 **Friedrich mit s. Gemahlin Margaretha.** Schwertgroschen. M in d. Umschr. d. Ks. Mzz. Doppelkreuz (Peter Schwalb zu Colditz). G. 3709 ff. S. g. e. u. vorz. 4

1632 Desgl. mit DEI o u. andere Varianten. S. g. e. 4

1633 **Margaretha allein.** † 1486. Hohlheller. M o D o S o Schild mit d. Kurschwertern. G. —. Vgl. Fund v. Zöckeritz. S. g. e.

1634 **Wilhelm III., der Tapfere.** 1445—1482. Schildiger Groschen. Mzz. Kreuz. G. 3777. S. g. e.

1635 Judenkopfgroschen. Wie No. 1615 mit • W o DEI o etc. G. 3780. S. g. e.

1636 Grossgroschen 1457. + W o DI o GRACIA o etc. Rautenschild über Vierpass. Ks. + GROSSVS o LANTG' o TVRING' o IRTA Wachsender Löwe über d. Landsberger Schild, zwischen 2 Rosetten. Bl. f. Mzfrde., T. 163, 14. Sonst nicht ediert. S. g. e.

1637 Desgl. 1457. Variante des vorigen mit TVRNG' o. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3468. Var. 1. S. g. e.

1638 Rautengroschen. Rautenschild über Vierpass. Ks. Löwe mit Landsberger Schild. G. 3789 ff. S. g. e. 3

1639 Neue Schockgroschen. Wie No. 1616 mit Kreuz vor dem Löwen. G. 3786 ff. Versch. Var. G. e., s. g. u. vorz. 9

1640 Desgl. mit W vor dem Löwen. G. 3781 ff. S. g. e. Einer mit Gegenstempel. 3

1641 Hohlpfennig. o + o W o D o G o D S. Wachsender Löwe hinter Rautenschild. G. 3797. Vorz.; desgl. dieselbe Umschr. Krone über Rautenschild. G. e. u. s. g. e. 4

1642 Heller (von Wittenberg). W über Rautenschild. S. g. e., leicht ausgebr.

1643 **Ernst** und **Albrecht der Beherzte.** 1464—1485. Schwertgroschen mit d. Kurschild. G. 3800; neuer Schwertgroschen mit Kur- u. Rautenschild. Mzz. Kleeblatt. G. 3805. S. g. e. 3

1644 Desgl. mit Gegenstempel von Erfurt (Rad). S. g. e.

1645 **Ernst, Albrecht** und **Wilhelm III.** Horngroschen mit Jahreszahl 6 allein. Beh. Rautenschild u. beh. Thüringerschild. G. 3812. Vorz.

1646 Desgl. 1466. Wie vorh. Versch. Varianten und Münzzeichen. G. 3825, 3828, 3832 etc. S. g. e. u. vorz. 5

1647 Desgl. 1467 u. 1469. Mzz. Doppelkreuz (Colditz) u. +. G. 3838 u. 3849. S. g. e. u. vorz. 2

1648 Spitzgroschen 1482. Kurschild in Dreipass. Ks. Löwe u. Landsb. Schild in Dreipass. Mzz. Kleeblatt. G. 3900. Vorz.

1649 Colditzer Hornpfennig. Mzz. dopp. Andreaskreuz. G. 3808; Hornpfennige mit Sternen, Rosen u. Ringeln als Mzz. S. g. e. u. vorz. 6

1650 Colditzer Heller. Andreaskreuz über Löwenschild in Perlkreis. Dresd. Dbl. 246. Vorz. (2); Heller wie vorher. Mzz. Lilie. Dresd. Dbl. 304. Vorz. 3

1651 Spitzgroschen 1475. Rautenschild in Dreipass. Ks. Löwenschild. Mzz. Stern. G. 3858. S. g. e.

1652 Freiberger Halbgroschen 1475. Mzz. Stern. G. 3866. S. g. e. 3

1653 Leipziger Halbgroschen 1475, 1477 u. 1478. Mzz. Kreuz. G. 3861. etc. S. g. e. u. vorz. 3

1654 Zwickauer Halbgroschen 1477. Mzz. Halbmond (C. Funke); desgl. 1478. Mzz. Kleeblatt (A. Horn). S. g. e. u. vorz. 6

1655 Einseitige Pfennige. Schild mit Löwe u. Balken. Verschiedene Mzz. u. Varianten. S. g. e. 11

1656 Desgl. mit Löwenschild. Münzordnung 1482. Verschiedene Münz- u. Beizeichen, darunter A (Albrecht). S. g. e. u. vorz. 31

1657 **Friedrich III.** u. **Albrecht.** 1486—1500. Einseitige Pfennige mit FA über d. Schild. G. 3917. Versch. Var. S. g. e. 10

1658 **Friedrich III., Albrecht** u. **Johann.** Halbe Schwertgroschen o. J. (3 Var.) und 1492. G. 3919 ff u. 3960. S. g. e. u. vorz. 4

1659 Zwickauer Zinsgroschen 1492. Brustb. d. Kurfürsten. Ks. Der sächsische Helm. G. 3973. S. g. e. u. vorz. 2

1660 Schreckenberger. Engel mit Kurschild. Ks. Quadr. Schild. Mzz. Halbmond u. Stern. G. 4080 u. 4084. S. g. e. 2

1661 Schneeberger Zins- oder Mutgroschen. Beh. Kurschild u. beh. Rautenschild. Mzz. Stern. G. 4005 ff. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 7

1662 Desgl. ohne Münzzeichen, ferner mit Mzz. Rose, Lilie etc. Versch. Var. in den Umschr. S. g. e. u. vorz. 12

1663 Desgl. 1499. Wie vorher mit Kreuzen als Interpunktion. G. —. Erbstein, Num. Uebersicht, S. 604. S. g. e.

1664 Rautenheller mit versch. Beizeichen. G. 4591 etc. S. g. e. 5

1665 **Friedrich, Georg** u. **Johann.** 1500—1507. Schreckenberger (Engelsgroschen). Wie No. 1660. Mzz. Stern (2). Mzz. Kleeblatt u. Mzz. ∘ T ∘ (Buchholz). G. 4156 ff., 4208 etc. S. g. e. u. vorz. 4

1666 Schneeberger Zins- oder Mutgroschen. Wie No. 1661. Verschiedene Münzzeichen u. Varianten. G. 4109 ff. S. g. e. u. vorz. 16

1667 **Friedrich, Johann** u. **Georg.** 1507—1525. Klappmützentaler o. J. + FRIDE — RI ⁚ IOH — AN ⁚ GEO — RGIVS Brustb. d. Kurfürsten r. Ks. MONE ⁚ — ARGEN — DVCVM — SAXO ⁚ Die Brustb. d. beiden Herzoge gegeneinander; beiders. 4 Wappen in d. Umschr. Kat. Engelhardt 86 var. Vorz.

1668 Halbtaler o. J. + FRID — ERI ⁚ IO — HAN ⁚ G — EORG. Beh. Wappen. Ks. MONE — ARGENT — ∘ — DVCV ⁚ — SAXO ⁚ Der steh. h. Johannes. Beiders. 2 Wappen in d. Umschr. Unbeschriebene Variante. Vorz.

1669 Schreckenberger (Engelsgroschen). Wie No. 1660. Mzz. Kreuz (2); desgl. Mzz. Stern u. Mzz. ∘ T ∘ (Buchholz). G. 4355 ff. S. g. e. u. vorz. 4

1670 Zinsgroschen mit Mzz. Kreuz; desgl. mit Mzz. Doppellilie. Versch. Varianten. G. 4281 ff. S. g. e. u. vorz. 10

1671 Desgl. mit X als Mzz. Versch. Var. G. 4304 ff. S. g. e. u. vorz. 10

1672 Desgl., mit Mzz. T (Buchholz). Versch. Var. G. 4243 ff. S. g. e. u. vorz. 9

1673 Desgl., mit Mzz. einfache Lilie. G. 4236 u. Mzz. Stern. G. 4242. Vorz. 2

1674 Leipziger Halbgroschen. Kur- und Rautenschild in Dreipass. Mzz. ⍦ (Gebhard.) G. 4232. S. g. e.

1675 Hohlpfennige. FIG über den beiden Schilden. G. 4229. Varianten; einer auf Löwenpf. überprägt. S. g. e. u. vorz. 7

1676 **Johann d. Beständige** u. **Georg d. Bärtige.** 1525—1530. Annaberger Taler o. J. Brustb. d. Kurfürsten r. Ks. Brustb. Georgs l. Mzz. Kleeblatt (Melchior Irmisch). Zu Ampach 12978. Vorz.

1677 Freiberger Groschen. G. 4403 u. Annaberger Groschen. G. 4421 u. 4422. S. g. e. 3

1678 **Johann d. Beständige allein.** 1530—1532. Schneeberger Taler o. J. Brustb. d. Kurfürsten r. mit Schwert, in Blätterkranz. Ks. Quadr. Wappen. Beiderseits in d. Umschr. je 4 Schilde. Zu Madai 2922. Kat. Merseb. 570. Vorz.

1679 **Georg der Bärtige.** Annaberger Taler 1530. NAW∘MVNTZ· etc. Brustb. l. Ks. Die 5 Schilde ins Kreuz gestellt. Kat. Engelhardt 99. S. g. e.

1680 **Dresden.** Einweihung d. Bethauses d. reform. Gemeinde 1688. Zinnmed. Lamm u. Schrift. Ampach 14849. 20 mm. Vorz.

1681 Gedenkbrakteat der numismatischen Gesellschaft in Dresden mit d. sitzenden König. 30 mm. Vorz.

Bistum Meissen.

1682 **Martin.** 1170—1190. Brakteat. Brustb. d. Bischofs mit Stab zwischen 2 Türmen über Bogen, der einen Turm umspannt. 30 mm. S. g. e. Am Rande ausgebr.

1683 Hälbling. Kreuz unter Bogen, der ein Gebäude mit Kuppelturm trägt. 22 mm. S. g. e.; desgl. leichter Hälbling mit 3 türm. Gebäude (fraglich ob Meissen). 19 mm. Gering erh. 2

1684 **Bruno II. v. Borsdorf.** 1208—1230. Brakteat. ✠EPISCOPVS·BRVNO. Bischof mit Krumm- und Kreuzstab, in einer doppellinigen Einfassung sitzend, die 2 Zinnentürmchen trägt. Seega 594. 41 mm. S. g. e. Unikum.

1685 Desgl. Sitzender Geistlicher mit Kreuzfahne u. Buch, über dem ein Stern, unten r. eine Lilie. Vgl. Posern, T. 36, 3. 32 mm. S. g. e.

1686 Späteres 13. Jahrhundert (um 1250). Auf e. Bogen sitzender, barhäuptiger Geistlicher mit Krummstab u. Fahne. Doppelter Hochrand. Vgl. Archiv, T. 21, 29. 43 mm. Vorz.

1687 Desgl. Aehnlich, auf dem Krummstabe ein Stern. 42 mm. G. e., ausgebr.

1688 Desgl. Stehender mit Krummstab u. Schwert. Posern, T. 36, 4. 37 mm. S. g. e., am Rande ausgebr.

Abtei Pegau.

1689 **„Windolf“.** 1100—1150. Halbbrakteat. WITOLIO Brustb. eines Weltlichen (des Stifters?) v. vorn mit Fahne; r. Stern. Posern, T. 45, 11. Fund v. Gerstenberg. 23 mm. S. g. e.

1690 Desgl. Wie vorher. Varianten dieses Typus. S. g. e. 2

1691 **Siegfried v. Rekkin.** 1185—1224. Brakteat. S·I·F·R·I·D· Krückenkreuz, in d. Winkeln Kopf, Krummstab, Lilie u. Hand. Posern, T. 38, 8. 32 mm. S. g. e.

1692 Desgl. mit S·I·F·R·I·D 9· Wie vorher. Seega 504. 32 mm. S. g. e. 2

1693 3 Hälften dieses Typus. Fund v. Paunsdorf. S. g. e. 3

1694 Brakteat. SIFRIDVS·PIGAVGIENSIS·ABBA' auf vierbogigem Schriftband. Krückenkreuz mit Kopf, Hand, Kugel u. Rosette. Vgl. Seega 501. Posern, T. 38, 5. 35 mm. G. e.

1695 Desgl. ᴀBBᴀS SIFRID (PIGOWE) Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Kreuz, Kopf. Fund v. Paunsdorf. Bl. f. Mzfrde., T. 43, 5. 33 mm. S. g. e. 2 Hälften.

1696 Aehnlicher Schriftbrakteat mit Königskopf, Abtkopf. Ranke u. Kopf mit Barett. Posern —. G. e., ausgebrochen.

1697 Desgl. S·I·F·R·I·T· mit Kopf, Hand, RApfel u. Stab. Fund v. Paunsdorf. 34 mm. Geknittert, g. e.; desgl. ein ausgebr. Expl. 2

1698 10 Hälften von Brakteaten mit verschiedenen Füllungen der Kreuzeswinkel. G. e. u. s. g. e. 10

1699 Brakteat. S·OTTO·S·IᴀCOBVS Krückenkreuz mit 2 Köpfen, Krummstab u. Kreuz in Rundung. Seega 503. Vgl. Posern, T. 43, 11. 37 mm. G. e. 2 sich ergänzende Expl. aus je 2 Hälften zus. gesetzt. 2

1700 4 weitere Hälften dieses seltenen Brakteaten u. ein ausgebr. Exemplar. Zu Seega 503. S. g. e. 5

1701 Brakteat. Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Herz mit Kreuz u. Kugel mit Lilie. Seega 505. Posern, T. 41, 5. 35 mm. S. g. e.

1702 Desgl., mit Kopf, Kreuz, Krummstab u. Kugel mit Lilie. Vgl. Posern, T. 42, 3. 37 mm. S. g. e.

1703 Desgl., mit 2 Köpfen, Krummstab u. Hand. Seega 506. Posern, T. 42, 1. 33 mm. S. g. e.

1704 Desgl. Schriftreste. Krückenkreuz mit Kopf. Kugelkreuz, Krummstab u. Schlüssel. Schlüsselförmig. Seega 509. 38 mm. Zerknittert, am Rande ausgebr.

1705 Knopfbrakteat (um 1300). Krückenkreuz mit 2 Krummstäben. Halbmond u. Schlüssel. 42 mm. G. e. 2 Hälften.

1706 – **Münzstätte Groitzsch bei Pegau. Graf Dietrich von Sommerschenburg u. Groitzsch, Vogt von Pegau.** 1190—1207. Brakteat. + TE + OD + (ER) + ICS. Krückenkreuz mit Kopf, RApfel, Schwert u. Adler. Seega 513. Posern, T. 40, 12. 35 mm. S. g. e.

1707 Desgl. TEO····· Krückenkreuz mit Kopf, Adler, Turm u. RApfel. Vgl. Posern, T. 40, 10. 34 mm. G. e.

1708 Desgl. Hälfte····ERICVS·COM··· Krückenkreuz mit Kopf u. Schwert. Seega 514. Posern, T. 41, 13. 34 mm. 4 l. Hälften. S. g. e. 4

1709 Brakteat. Krückenkreuz mit Kopf, 2 Lilien u. Adler. Seega 510. Vgl. Posern, T. 40, 11. 35 mm. S. g. e.

1710 Desgl., mit Kopf, Lilie auf Kugel, Schwert u. Adler. Seega 511. Posern, T. 42, 13. 33 mm. S. g. e.

1711 Desgl., mit Kugel über Flug statt Adler, aussen 4 Kugeln. Seega 512. 36 mm. S. g. e.

1712 Desgl., mit Kopf, 2 Lilien u. Adler. Fund v. Paunsdorf. 36 mm. G. e.

1713 **Burggrafschaft Leissnig. Albrecht.** 1233—1259. Brakteat. ᴀ—S—V—P. Der auf e. Bogen sitzende Burggraf mit 2 Lilienszeptern zwischen 2 Kuppeltürmen. Posern, S. 144. 40 mm. S. g. e.

Herrschaft Schkeuditz (?).

Bei Halle, N. W. Leipzig. Merseburger Lehen. Münzstätte der Herren v. Friedeburg und Dietrichs v. Landsberg. 1271 an Merseburg zurück. Vgl. Posern, S. 192.

1714 Brakteat nach Meissner Typus. Weltlicher Herr auf e. Sessel sitzend mit Krummstab u. Kreuzfahne, aussen 4 Kreuzchen. Unediert. 34 mm. Vorz.
Abbildung Tafel II.

1715 Desgl. Auf Doppelbogen sitzender Weltlicher mit Kreuzstab u. RApfel, am Rande Schriftreste. Unediert. 36 mm. S. g. e.

1716 Desgl. Auf Doppelbogen sitzender Weltlicher mit Kreuzstab u. Buch; i. F. 2, am Rande 4 Kugeln. Unediert. 30 mm. Vorz.

1717 Desgl. Auf Bogen sitzender Weltlicher mit Stab, der in eine Raute u. Kleeblatt endet u. Kugelkreuzstab, zwischen 2 Kugeln. Unediert. 36 mm. Vorz.

1718 Desgl. Sitzender Weltlicher mit Kreuzfahne u. Buch, über dem ein Stern. Unediert. 36 mm. G. e., ausgebrochen.

Bistum Merseburg.

1719 Anfang d. 12. Jahrhunderts. Denar. Brustb. des Bischofs von vorn mit RApfel. Ks. Zweitürmige Kirche. Dannenberg 607. S. g. e.

1720 Desgl. Brustb. v. vorn mit Krummstab u. Palmzweig. Ks. Kreuz auf Bogen zwischen 2 Türmen. Dbg. 610. S. g. e., ausgebrochen.

1721 Desgl. Kreuz von 4 Sternen umwinkelt. Ks. Dreitürmige Kirche mit Bogen. Umschr. IANꝏ. Zu Dbg. 411. S. g. e.

1722 **Eberhard v. Seeburg.** 1770—1201. ER····VS — PIPPNSRA Bischof mit Krummstab u. Palmzweig sitzt unter Gewölbebogen mit reicher Architektur, der von zwei Türmen getragen wird. Seega 465. 47 mm. S. g. e., ausgebrochen u. eine Hälfte. S. g. e. 2

1723 Desgl. EBERH — AR. Sitzender Bischof mit Krummstab, neben ihm ein Kuppelturm. Seega 466. 45 mm. L. Hälfte. S. g. e.

1724 Desgl. + EEPPERHARDVS — DI G···· BVRGENS. Unter einem Bogen mit d. Aufschrift SC — S LAVRENCIV9 der Heilige auf d. Rost von 2 Henkern gemartert; darüber die Brustb. d. Heil. u. d. Bischofs zwischen 2 Gebäuden mit Kuppeltürmen. Seega 467. Posern, T. 37, 6. 46 mm. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

1725 Desgl. ···HRDVS··· Unter dreiteiligem Bogen dieselbe Marterszene mit dem h. Laurentius n. l. u. den 2 Henkern zu den Seiten; darüber Brustb. d. Bischofs mit Krummstab u. Palmzweig in einem Bogen mit reicher Architektur. Seega 468. (Nur dies Expl.). Posern, T. 29, 8. 47 mm. G. e., zerknittert.

1726 Desgl. D. Heilige mit Nimbus auf d. Roste l., daneben die Henker mit Schwertern u. Stangen, zwischen denen der Bischof thront, mit Krummstab u. offenem Buche. Reich gegliederte Umrahmung. Seega 469. 44 mm. S. g. e.

1727 Desgl. Unter dreigeteiltem Bogen d. Heilige mit erhobenen Händen r. auf d. Rost, daneben die beiden Henker mit Gabel u. Stange; oben Brustb. d. Bischofs mit Krummstab u. Palmzweig unter Bogen. Seega 470. 44 mm. S. g. e., geknittert.

1728 Desgl. Hüftb. d. Bischofs mit Krummstab u. Palmzweig unter einem v. 3 Türmen besetzten Kleeblattbogen, in reicher Einfassung, in deren Aussenwinkeln Schriftzeichen. Seega 471. (Nur dies Expl.). Vgl. Posern, T. 29, 15. 47 mm. Vorz.

Abbildung Tafel IX.

1729 Desgl. Aehnliche Darstellung von verändertem Stempel. Seega 472. (Nur dies Expl.). 46 mm. Geknittert u. ausgebrochen.

1730 Desgl. Sitzender Bischof mit Krummstab und Palmzweig unter ausgeschweiftem Bogen, der 5 Türmchen trägt u. von 2 Türmen flankiert ist. Seega 474. 41 mm. Vorz.

1731 Desgl. Aehnliches Gepräge von verändertem Stempel. 41 mm. G. e.

1732 ABC-Brakteat um (1200). Thronender Bischof mit Lilienszepter; i. F. ᴀBC. Seega 475. (Dies Expl.). 37 mm. G. e., r. Hälfte.

1733 **Dietrich v. Meissen.** 1201—1215. Brakteat. EPS · TODE—RICVS · MER. Sitzender Bischof in Haube mit Krummstab u. Lilienszepter in Bogeneinfassung. Meissner Fabrik. Seega 476. 38 mm. S. g. e.

1734 Desgl. Aehnliches Gepräge. Fund v. Paunsdorf. Bl. f. Mzfrde., T. 9, 1. 37 mm. Zerknittert u. eine r. Hälfte s. g. e. 2

1735 Desgl. Bischof auf breiter Bank sitzend mit Krummstab u. Doppelreichsapfel in Bogeneinfassung. Seega 477. (Nur dies Expl.). 37 mm. G. e.

1736 Desgl. ✠ EPS · TEODERI—DVS · MER. Auf flachem Bogen sitzender, barhäuptiger Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab. Seega 479. 38 mm. Ueberprägung. Vorz.; desgl. eine r. Hälfte. vorz. 2

1737 Desgl. M—·—S—B—h* An Bogen sitzender, barhäuptiger Bischof mit Kreuz- u. Krummstab. Seega 480. (Nur dies Expl.). 38 mm. S. g. e.

1738 Desgl. Sitzender Bischof mit Palmzweig, am Rand Kreuze. Seega 481. (Nur dies Expl.) R. Hälfte. S. g. e.

1739 **Friedrich v. Hoym.** 1360—1382. Hohlpfennige. MERSEB. Bischofskopf v. vorn. Posern, T. 29, 16. S. g. e. 2

Edelherrn von Querfurt.

1740 Brakteat. Stehender Dynast mit Schwert u. Fahne, zwischen 2 Ranken. Erbstein, Mansfeld etc. Abb. 10. 23 mm. Vorz., am Rande etw. lädiert.

1741 Desgl. Kopf über 2 gekreuzten Ranken. Fund v. Gr.-Briesen 66. 20 mm. S. g. e. (Deutung fraglich).

1742 Desgl. Gekr. Kopf mit langen Locken v. vorn. 22 mm; desgl. Q····VO. Gekr. Kopf l. 16 mm. S. g. e. Ausgebr. 2

1743 Brakteat um 1250. Sitzender Dynast mit 2 Lilien, darunter 2 Sterne. Fund v. Borne. 29 mm. G. e.

1744 Desgl. Sitzender Dynast mit Zweig u. Kugelkreuzstab. 27 mm; desgl. mit 2 Kugelkreuzstäben. 25 mm. G. e. 2

1745 Desgl. Auf Bogen sitzender Gekrönter mit Schwert u. Zweig. 23 mm. S. g. e.

Die Zuteilung der 3 letzten Nummern ist nicht gesichert.

Grafschaft Mansfeld.

1746 **Burchard zu Eisleben.** 1183—1229. Brakteat. Der Graf auf geschecktem Pferde r. reitend in Beckenhaube u. Ringelpanzer mit Fahne u. Schild, mit Strahlenbeschlag. Linienreif. Seega 395. 46 mm. Vorzügl. schön. Unikum.

1747 Desgl. Wie vorher, jedoch i. F. 3 Kugeln u. Kreuz aus 2 übereinander liegenden Wecken. Seega 396. 44 mm. S. g. e.

1748 Desgl. Der Graf r. sprengend mit geschwungenem Schwerte u. Schild mit Strahlenbeschlag. Perl- u. Wulstreif. Seega 397. 47 mm. S. g. e.

1749 Desgl. Reiter r. mit nach aussen wehender Fahne u. Schild, mit 2 kleinen Rauten. Linienreif. Seega 398. 41 mm. Eine r. Hälfte. (Nur dies Expl.). Vgl. Bl. f. Mzfrde., T. 152, 2. S. g. e.

1750 Desgl. Reiter r. mit rückwärts wehender Fahne. Seega 399. (Nur dies Expl.) 45 mm; r. Hälfte g. e.

1751 Desgl. Reiter r. auf gescheektem Pferde, mit dem zum Hiebe nach abwärts geschwungenen Schwerte u. Schild mit Kreuzrosette. (Rautenkreuz.) Bogenfries. Seega 400. (Nur 2 Expl.). 45 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel II.

1752 Desgl., mit Fahne u. gezacktem Sporn. Seega 401. 45 mm, r. Hälfte g. e.; desgl. Bruchstücke.

1753 Desgl. Der Graf l. reitend in Beckenhaube mit rautengeschmückter Fahne. Schild und Schwert in Scheide; i. F.: lilienbesteckte Raute. Seilreif. Seega 402. (4 Expl.). 45 mm. Vorz.

1754 Derselbe r. sprengend mit Fahne u. Schild mit Strahlenbeschlag; i. F.: Kreuz in Rundbogenvierpass. Reif aus Rosettenkreuzchen. Seega 403. 46 mm. S. g. e., etwas geknittert. Unikum.

1755 Derselbe r. sprengend mit Fahne u. Schild; i. F.: hinten Kreuz, vorne 2 Kreise mit Kreuzen. Seega 404. (Nur dies Expl. u. d. folgende Hälfte.) 46 mm. G. e.

1756 Desgl. Untere Hälfte des vorigen. S. g. e.

1757 Desgl. ORCHA — RDVS · D — R — PONSV. Der Graf l. sprengend in Beckenhaube mit Rautenfahne u. Schild, auf dem eine Raute über einem Doppelbogen; i. F.: Kreis mit Innenzeichnung; aussen 2 Kreuze. Seega 405. (Nur dies Expl.). Bl. f. Mzfrde., T. 152, 5. 45 mm. S. g. e.

1758 Desgl. BORCHA — RDVS · DE — ONSV. Der Graf r. sprengend mit Rautenfahne u. einem mit mehreren Rauten bedeckten Schilde; i. F.: l. eine viergeteilte Raute, unten ein Zinnenturm über e. Bogen. Perlreif. Seega 406. (2 Expl.). Erbstein, Mansfeld 1. Bl. f. Mzfrde., T. 152, 6. 46 mm. Vorz.

1759 Desgl. BORCHARDVS · DE MA — NSVELT. Der barhäuptige Graf in langen Locken, Ringelpanzer u. weiten Hosen r. reitend, mit Rautenfahne u. rautenbedecktem Schilde; i. F. l. kreuzförmige Rosette, unten Kugel. Perlreif, aussen Rosetten. Seega 407. (Nur dies Expl.). Bl. f. Mzfrde., T. 152, 4. 46 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel II.

1760 Desgl. Ohne Umschr. Der Graf r. reitend in Beckenhaube u. Ringelpanzer, mit gegatterter Fahne u. Schild, auf dem ein Kreuzchen; i. F. ein, aussen vier Schleifenkreuzchen. Seega 408. 44 mm. Vorz. Unikum.

1761 Dgl. Der Graf zu Fuss r. schreitend in Bügelhaube u. Ringelpanzer, mit geschwungenem Schwert u. rautenbedecktem Schild zwischen zwei Bäumchen; aussen + V + S + M + A. Seega 409. 45 mm. Durch Knicken etwas lädiert, sonst vorzüglich. Unikum.

1762 Desgl. Der Graf ähnlich wie vorher r. schreitend, auf dem Schilde 4 Buckeln, die Bäumchen von anderer Zeichnung, aussen V + S + M + A + Seega 410. Unikum. 44 mm. Vorz.

Abbildung Tafel II.

1763 Desgl. Der Graf stehend v. vorn, den Kopf r. gewandt, in Bügelhelm u. Ringelpanzer mit Schwert u. rautenbedecktem Schilde zwischen zwei Bäumchen; aussen wechselnd Sterne u. Kreuzchen. Seega 411. Unikum. 43 mm. Vorz. **Abbildung Tafel II.**

1764 Desgl. NOIVOHVOVDIAS CVNODVH. Reiter r. mit Fahne u. Schild, auf dem Kugelkreuz; i. F. RApfel u. Kügelchen. Seega 412. 45 mm. S. g. e., am Rande etw. ausgebrochen.

1765 Desgl. L. Hälfte d. vorigen. S. 412. (Die beiden einzigen Expl.). S. g. e.

1766 Desgl. Trugschrift wie vorh. Reiter r., ähnlich d. vorigen, i. F. RApfel, 3 Kugeln u. Rosette, aussen 4 Kugelkreuze. Seega 413. (4 Expl.). 45 mm. S. g. e.

1767 Desgl. Veränderte Trugschrift. Reiter r. barhäuptig, mit langen Locken, sonst wie vorh. Seega 414. (Nur dies ganze Expl.). Fund v. Klein-Vach 41. 43 mm. Vorz.

1768 Desgl. Trugschrift wie vorh. Reiter r. mit Fahne u. Schild, i. F. Kuppelturm. Seega 415. (Nur dies Expl.). 45 mm. Defekt.

1769 Desgl. Ohne Umschr. Reiter l., mit Fahne u. dreieckigem, rautenbedecktem Schild; i. F. Kugel u. Kreuz. Seega 416. Unikum. 37 mm. G. e. Ausgebrochen.

1770 Desgl. Reiter l., wie vorher, über d. Kruppe eine Rosette. Seega 417. Unikum. 44 mm. Zerknittert u. ausgebrochen.

1771 Desgl. Trugschrift. Reiter r. mit Fahne u. Schild, über d. Kruppe ein Schleifenkreuz. Seega 418. (Nur dies Expl.). L. Hälfte. 42 mm. S. g. e.

1772 Desgl. Trugschrift IIVIIV etc. Reiter l. mit Fahne u. ovalem Rautenschild, i. F. dreiteiliger Zweig u. Ringel. Seega 419. 42 mm. S. g. e.

1773 Desgl. Ohne Umschr. Reiter r. mit Fahne u. gerantetem Schilde, vor einem Halbbogen, der Zinnen u. ein Gebäude trägt; i. F. r. Stern, glatter Rand. Seega 420a. Unikum. 45 mm. Vorz.

1774 — **(Friedeburg?)** Brakteat meissnischer Fabrik um 1220. Auf e. Bogen sitzender Graf mit 2 aufgerichteten Schwertern, am Rande Rosetten. Fund v. Ringleben. Bl. f. Mzfrde., T. 153, 5. 43 mm. S. g. e., ausgebr.

1775 Desgl. Auf e. Bogen sitzender Graf mit Schwert, von dem 2 Bogenlinien abwärts gehen u. Stab, der in eine Raute endigt; i. F.: l. Ringel. Fund v. Ringleben. Bl. f. Mzfrde., T. 153, 6. 37 mm. S. g. e. Am Rande ausgebr.

1776 Desgl. Sitzender Dynast mit RApfel u. lilienbesetzter Raute; am Rande Kugeln. Unediert. 29 mm. S. g. e., ausgebrochen.

1777 Desgl. Sitzender Dynast mit Schwert und Rautenszepter. Unediert. 25 mm. (2 Expl.). G. e., am Rande ausgebr. 2

1778 Desgl. (um 1250). Sitzender Dynast mit Schwert u. befedertem Helm; am Rand Raute u. 4 Sterne. Unediert. 39 mm. S. g. e.

1779 Mansfelder Hohlpfennige des 14. Jahrhunderts. Topfhelm mit 3 Federn, am Rande Buchstaben oder Kugeln. Versch. Varianten. G. e. u. s. g. e. 5

1780 **Günther II., Gebhard VI.** u. **Volrad II.** Aeltester Eisleber Groschen seit 1445. +GROSS : COMIT' DE MAN·· Blumenkreuz in Vierpass, in dessen Winkeln C—R—V—X. Ks. MOHETA · HOVA · ISL·· EH. Balkenschild auf Blumenkreuz in Vierpass. Stenzel, Mansfeld, S. 9. S. g. e.

1781 **Günther II., Gebhard VI.** u. **Volrad III.** Eisleber Groschen nach 1459. +G · G · V · COMITES · IN · MANSFELT · Quadr. Wappen zwischen 3 Rosetten. Ks. MONETA · NOVA · ISLEBENSIS. Balkenschild über Blumenkreuz. Mzz. Lilie. Stenzel, S. 10, 2. G. e. u. s. g. e. 2

1782 Desgl. Wie vorher, ohne Münzzeichen. Stenzel, S. 10, 3. G. e.

1783 Eisleber Hohlpfennige. ISLEIB · Quadr. Wappen. Posern, T. 24, 12. G. e. u. s. g. e. 3

1784 Desgl. Helm mit 2 Adlerflügeln. Mit u. ohne Umschr. Posern, T. 24, 14. G. e. u. s. g. e. 2

1785 **Günther III., Ernst Hoyer, Gebhard** u. **Albrecht.** Groschen 1513. °8° MONET ∘ NOVA ∘ COM ∘ DO ∘ DE ∘ MANSFELT Quadr. Wappen. Ks. SANCTVS 8 GEORGIVS 8 MILES 8 1513. Der heil. Georg zu Pferde l. S. g. e.

1786 Halbgroschen 1511. ✠ MO × NO × CO × 3 × DO × DE × MAN. Quadr. Schild. Ks. SANCTVS ✶ GEORGIVS 1511. Der h. Georg zu Pferde l. Vgl. Stenzel, S. 10, abweichend. G. e.

1787 Groschen o. J. Beiderseits beh. Wappen. Mzz. Halbmond u. Stern. Stenzel, S. 10. Vorz.

1788 Desgl. 1519. Wie vorher. Mzz. Stern. Vorz.

1789 Desgl. 1520. Wie vorher. Mzz. ☪. Vorz.

1790 Hohlpfennige. Quadr. Schild, darüber M. v. Hagen, S. 4 (2); desgl. Quadr. Schild in Strahlenrand. G. e. u. s. g. e. 3

1791 Rechenpfennige mit d. h. Georg 1578, 1579 (A—R) u. o. J. Æ. S. g. e. 3

Edelherren von Arnstein, (Arnstedt, Münzstätte Hetstett).

1792 **Walther II.** 1135—1166 oder **Walther III.** † 1199. Brakteat. In dreifachem Zierreif. Heraldischer Adler l. blickend unter verz. Bogen. Freckleben 79. 27 mm. S. g. e.

1793 Desgl. Brustb. e. weltl. Herren mit Schwert u. Fahne über einem von 2 Türmen flankiertem Bogen, unter dem ein Adler l. blickend; i. F. Stern u. Ringel. Freckleben 83. 30 mm. Vorz.

1794 Desgl. Adler l. blickend über einem Bogen, der 2 Türme verbindet, unten Kuppelturm in Mauer. Freckleben 84. 28 mm. Vorz.

1795 Desgl. Zwischen 2 durch einen Bogen verbundenen Türmen, Adler l. blickend, zu Seiten des Halses 2 Sterne, unten breiter Kuppelturm mit Bogengallerie. Freckleben 85. 28 mm. Vorz.

1796 Desgl. Adler l. blickend über Bogen, der 2 Kuppeltürme verbindet u. ein Palmettenornament umschliesst. Freckleben 86. 30 mm. Vorz.

1797 Desgl. ՈHIARIGIVNAOMSI. Adler l. blickend auf einer vierblättrigen, palmenartigen Pflanze, i. F. 6 Ringel. Freckleben 88. 28 mm. Vorz.

1798 Desgl. Adler l. blickend über einem zweitürmigen Gebäude, in dessen Bogen die Köpfe einer Aebtissin und eines Laien erscheinen (Aebtissin von Quedlinburg und ihr Vogt von Arnstein). Freckleben 90. (Nur 8 Stück.) Archiv II, S. 185. 31 mm. Vorz. schön.

1799 **Walter III.** 1172—1199. L. Hälfte eines Brakteaten. In mehrbogiger Einfassung. Adler r. blickend, in d. Aussenwinkeln 2 Ringel. Seega 430. (Nur diese Hälfte.) 31 mm. Vorz.

1800 Brakteat. In einer mehrfach eingebogenen Einfassung, die Architekturstücke trägt, heraldischer Adler l. blickend zwischen 2 kreuztragenden Türmen, zu Seiten d. Halses 2 Kreuze. Seega 431. (Nur dies Expl.!) 44 mm. S. g. e., etw. geknittert.

1801 Desgl. Grosser heraldischer Adler l. blickend in Zierreif, i. F. 2 Sterne u. 4 Kügelchen, aussen ein Kreuz. Seega 432. (Nur 2 Expl., dies das einzig unbeschädigte!) 46 mm. S. g. e.

1802 Desgl. In geperlter Kreisrundung heraldischer Adler l. blickend, darüber ein ausgewinkelter Kleeblattbogen, der 4 Kuppeltürme trägt und ein Gebäude mit kreuztragendem Turm zwischen 2 Rosetten umschliesst; in d. Aussenwinkeln 2 Sterne. Seega 433. (Nur dies ganze Expl.!) 46 mm. Vorz. Etw. geknittert.

1803 Desgl. Reste einer Trugschrift. Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm ein fliegender Adler. Seega 444. (Nur dies Expl.). 42 mm. Schlecht erhalten.

1804 Desgl. Im Zierreif Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild, hinter ihm ein Stern, am Aussenrande 4 Kreuzchen u. Ringel. Seega 445. (Nur 2 Expl.). 43 mm. Vorz., Riss durch Faltung.

1805 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Stehender barhäuptiger Herr v. vorn in Kettenpanzer zwischen 2 Türmen, auf denen je ein Adlerkopf, oben 2 Ringel. Stenzel, Fund v. Gerbstedt 15. 22 mm. Vorz.

Grafschaft Stolberg.

1806 Brakteat des 13. Jahrhs. Hirsch stehend l. in Hochrand. Ztschr. f. Num. XI, T. III, 9. 21 mm. S. g. e.

1807 Desgl. Der Hirsch über e. Doppelbogen r. springend, vor ihm ein Türmchen. Ztschr. f. Num. XI, T. III, 7. 23 mm. G. e.

1808 Hohlpfennig des 14. Jahrhs. ✠SGALB'. 2 gekrümmte Fische um eine Rosette. Posern, T. 25, 20. S. g. e.

1809 Desgl. STAL. Hirschkopf v. vorn, Kleeblatt zwischen d. Hörnern. Posern 809. 2 Var. S. g. e. 2

1810 **Heinrich.** 1455—1511. Groschen von Wernigerode 1492. o GRAVE o HENRICI o IN o STOLBERG. Schild mit springendem Hirsch l. in Dreipass. Ks. GROS·DNI' o IN o WERNGERODE 9Z. Schild von Wernigerode über Vierpass mit Blumenkreuz. Saurma, T. 75, 2280. Vorz.

1811 Desgl. 1493. Wie vorher mit GROS o DNI o IN o WERNGERODE 93. Unediert. Vorz.

1812 Einseitige Pfennige. Hirsch l. in Schild zwischen 3 Rosetten. G. e. u. s. g. e. 2

1813 **Wolfgang** u. s. **Brüder.** 1538—1572. Dreier 1540, 1545, 1547 etc. Wappen u. Helm. G. e. 5

1814 **Heinrich zu Wernigerode.** 1538—1572. Dreier 1555, 1557, 1561, 1565, o. J. etc. Saurma, T. 76, 2298. G. e. 12

1815 **Heinrich** u. **Wolfgang Georg.** 1612—1615. Groschen 1614. Wappen u. RApfel. Saurma 4309. Vorz.

1816 Kleinmünzen des 18. Jahrhs. Groschen 1719, 1/48 1723 u. 1750, Kupfer 1 1/2 Pfennig 1722, Pfennige 1722 (2). Vorz. u. s. g. e. 6

1817 **Stift Walkenried. Christian Ludwig zu Celle.** 4 Pfennige 1658. Gekr. Namenszug u. RApfel. Zu Knyphausen 9296. Vorz.

1818 3 Pfennige 1660 u. 1662. Wie vorher. Zu Knyph. 4876. Vorz. 2

Reichsmünze zu Nordhausen.

1819 **Friedrich I.** 1152—1190. Brakteat. Der Kaiser mit d. Szepter u. die Kaiserin mit erhobener R. zu beiden Seiten eines Kreuzes thronend, über flachem Bogen mit d. Inschr. IMPE · · · Seega 116. (Nur dies Expl.). 45 mm. S. g. e. Matt ausgeprägt.

1820 Desgl. Aehnlich d. vorigen. Die Kaiserin mit Lilienszepter, auf d. Bogen IMPERAT. Fund v. Gotha. 46 mm. S. g. e. Matt ausgeprägt, unt. gebrochen.

1821 **Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. Zu Seiten des über einer Säule schwebenden Kreuzes r. d. Kaiser mit RApfel u. Lilienszepter, l. die Kaiserin n. r. weisend u. e. Lilie haltend, zwischen 2 Kuppeltürmen unten EPATO. Seega 117. (Nur dies Expl.). 48 mm. S. g. e.

1822 Desgl. Aehnlich. Der Reichsapfel mit einer Lilie besetzt, die Schrift ▾ЄPA̅TO▾ ohne Leiste. Seega 118. 48 mm. S. g. e.

1823 Desgl. Aehnlich d. vorigen. Seega 118b. 46 mm. S. g. e., r. ausgebrochen.

1824 Desgl. Aehnlich mit ▾HPA̅TO▾. Seega 119. 47 mm. S. g. e.

1825 Desgl. Variante mit ЄPA̅T▾, i. F.: 3 Kügelchen. Seega 120. 46 mm. S. g. e. Leichte Sprünge.

1826 Desgl. Flachere Prägung mit ▾ЭPA̅TO▾, am Rande 4 Kreuzchen. Seega 121. Unikum. 47 mm. G. e.

1827 Desgl. Dasselbe Gepräge in starker Abschwächung, die Kronen nicht mehr sichtbar; Reste d. Trugschrift A̅T, neues Emissionszeichen. Kugel statt RApfel u. Kugel neben d. Kaiser. Seega 122. 45 mm. S. g. e.

1828 Zwei weitere Exemplare dieses Typus in verschiedenen Graden der Abschwächung. Seega 123. Varianten. 46 mm. S. g. e. 2

1829 Desgl. Der Stempel ist so abgebraucht, dass das Gepräge fast ganz verschwindet und nur als neues Emissionszeichen 6 Kügelchen stark hervortreten. Seega 124. 44 u. 47 mm. S. g. e. 2

1830 Desgl. mit 6 starken einpunzierten Kugeln. Seega 125. 49 mm. S. g. e.

1831 Hälfte eines ähnlichen Typus, der Kaiser mit Rutenszepter, Schluss der Trugschrift A̅IΓ. Gut ausgeprägt. Seega 126. (Nur dies Exempl.). 47 mm. S. g. e.

1832 Verschiedene Hälften dieser Typen, auch mit der Variante A̅T. (Seega 127). 45—46 mm. G. e. u. s. g. e. 4

1833 **Zeit der Kämpfe Philipps** u. **Ottos**. 1198—1204. Brakteat. Jüngerer Typus der vorhergehenden Gepräge mit der Inschrift MPIA̅T. Seega 128. 48 mm. Vorz.

1834 Desgl. Vereinfachte Wiedergabe des vorigen mit 3 Kügelchen i. F. als Emmissionszeichen. Seega 129. 47 mm. S. g. e.

1835 Desgl. Variante mit körnigem Doppelreif, aussen aus Ringpunzen gebildet. Eine schräg geschnittene Hälfte. Seega 130. (Nur dies Expl.). 45 mm. G. e.

1836 Dasselbe Gepräge matter mit 5 einpunzierten Kugeln. Seega 131. 45 mm. G. e.

1837 Drei völlig abgeplattete Brakteatenschrötlinge dieses Typus, auf denen fast nur noch die Punzen zu sehen. 44—46 mm. 3

1838 Hälften der vorhergehenden Gepräge in verschiedenen Stadien der Verkehrs- u. Stempelabnützung. Alle aus d. Funde von Seega, d. h. als Hälblinge im Verkehr gewesen. 17

1839 Zwei durch Zerschneiden hergestellte Drittelstücke und 10 ebensolche Vierlinge in verschiedenen Stadien der Stempelabnützung. Alle in dieser Verfassung in Seega gefunden. 12

1840 Brakteat jüngeren Stils. Kreuz über Kolben schwebend, Kaiser r. mit Kugel u. Lilienszepter, Kaiserin mit Kugel. Gekrönter Doppelreif. Seega 134. 45 mm. Vorz.

1841 Königsbrakteat. Der König in reicher Gewandung mit Perlenkrone und Kugelkreuzstab, die L. mit erhobenem Zeigefinger vor die Brust erhoben, thront zwischen zwei vierstöckigen Kuppeltürmen. Gekörnter Doppelreif. Seega 135. 45 mm. Prachtexemplar.

Abbildung Tafel III.

Vielleicht während des Reichstages zu Nordhausen unter König Philipp 1207 geprägt.

1842 Brakteat mit Doppelfiguren, die beide ein Lilienszepter u. Kugel halten, das Kreuz schwebt über 3 Kugeln. Seega 136. Unikum. 44 mm. Vorz.

1843 Desgl. Die Doppelfiguren ohne Attribute: unten grosses A zwischen D—I. Seega 137. 47 mm. S. g. e.

1844 Desgl. Wie vorher. Im Doppelreif 4 Kugeln einpunziert. Seega 138. 47 mm. S. g. e.

1845 Desgl. Wie No. 1843 mit der Trugschrift ICAIΓ. Seega 139. 43 mm. S. g. e.

1846 Desgl. Wie vorher. Mit 2 einpunzierten Kugeln neben den Köpfen. Seega 140. 41 mm. Matte Prägung. S. g. e.

1847 Desgl. Spätere Emission mit 4 einpunzierten Kugeln i. F. Seega 141. 41 mm. Abgenützter Stempel. S. g. e.

1848 Desgl. L. Hälfte, im Doppelreif eine Kugel. Seega 142. (Nur dies Expl.). 41 mm. S. g. e.

1849 Desgl. Der Kaiser mit RApfel u. Szepter, auf d. Kreuze Perlkranz; i. F.: l. Kugelkreuz, Trugschrift ƆIΛƆI. Seega 143. 42 mm. S. g. e.

1850 Desgl. Doppelfiguren ohne Attribute, unten A. Fund von Ringleben. Archiv, T. 45, 3. 44 mm. G. e.

1851 Desgl. Zwischen d. Figuren Kuppelturm auf Bogen, Keilkreuz u. Kreuzstab auf Bogen; i. F.: 4 Kugeln. Seega 144. 41 mm. S. g. e.

1852 Zeit nach 1210. Brakteat. Der Kaiser mit Lilienszepter, der Kreuzstab zwischen 2 Kugeln über Kuppelturm. Seega 145. (Nur dies Expl.). 38 mm. Ausgebrochen.

1853 Desgl. Zwischen 2 Lilienszeptern das gekr. Paar ohne Attribute, freischwebender Kreuzstab, aussen 4 Kugelkreuzchen. Seega 146. Unikum. 42 mm. Vorz. schön.

1854 Desgl. Kreuzstab über Kugel zwischen dem gekr. Paar. Seega 148. Unikum. 42 mm. S. g. e. Am Rande ausgebrochen.

1855 Desgl. A—Λ—I—S um starken Doppelreif, der Kreuzstab ruht auf einem Gebäude mit Kuppelturm. Seega 148. 43 mm. S. g. e.

1856 Desgl. Der Kaiser l. mit Lilienszepter, die Kaiserin r. ohne Attribut; der Kreuzstab schwebt über dreitürmigem Torgebäude. Fund v. Ringleben. Archiv, T. 45, 1. 45 mm. Vorz.

1857 Schriftbrakteat. Nordhäuser Schlages. ΛИИID ITИƆƧI. Sitzendes gekr. Paar, die Figur r. mit Kreuzstab, neben der l. Kugelkreuz, zwischen ihnen 2 Kuppeltürmchen auf Doppelbogen u. Kreuzstab auf Gebäude mit Kuppelturm. Seega 149. Unikum. 39 mm. Vorz.

Höchst merkwürdiges vor 1215 in Nordhausen entstandenes Gepräge, das noch nicht erklärt ist.

1858 Proben von Faltung der ausser Kurs gesetzten Brakteaten, ein u. mehrfach gefaltete Ganz- u. Halbstücke. Aus d. Funde von Seega. 7

1859 Seeländersche Fälschung eines Nordhäuser Brakteaten.

1860 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. In starkem Doppelreif die gekr. Figuren mit Rutenszeptern, zwischen ihnen Kreuzstab auf Kuppelturm. Posern, T. 2, 11. 38 mm. S. g. e.

1861 Desgl. Sterne neben den gekr. Figuren, ohne Attribute. Posern. T. 2, 12. 38 mm. S. g. e., ausgebrochen.

1862 Desgl. Wie vorher, ohne Beizeichen. Posern, T. 3, 5. 38 mm. G. e.

1863 Desgl. Auf d. Brust der Figuren Rosetten, Kreuzstab über kl. Bogen, am Rande 4 Kugeln. Posern, T. 3, 7. 39 mm. S. g. e.

1864 Desgl. Der Stab auf e. Bogen hat oben eine Rosette. Posern, T. 3, 8. 38 mm. Ausgebrochen.

1865 Desgl. Schriftreste (N) O R. Grobkörniger Doppelreif, Kreuz auf Fussgestell. Posern, T. 3, 1. 36 mm. S. g. e., am Rande ausgebr.

1866 Dgl. 2 gekr. Köpfe auf Rosetten, zwischen ihnen Kreuzstab auf Fussgestell, am Rande 2 Sterne u. 2 Kugeln. Posern —. 38 mm. Vorz.

1867 Königsbrakteat (um 1300). Auf breiter Bank thronender König mit Kreuz- u. Lilienstab in grobkörnigem Doppelreif. Posern —. 37 mm. Vorz.

1868 Desgl. Aehnlich. Kleinere Zeichnung von roherem Schnitt. Posern —. 37 mm. S. g. e., am Rande ausgebr.

1869 Nordhäuser Vier-Grafenbrakteat. 4 Köpfe mit Kugelmützen, um 2 Rosetten gruppiert, dazwischen 2 Kugelstäbe; am Rand ein Schild (Hohnstein) u. 3 Kugeln. Posern, T. 3, 15. 38 mm. Vorz.

Im Jahre 1323 wurde Nordhausen an die 4 Grafen von Hohnstein, Mansfeld, Wernigerode und Schwarzburg verpfändet.

1870 Brakteat aus der gleichen Zeit. Das sitzende gekr. Paar zu Seiten des Kreuzstabes, am Rande l. ein Hirsch l. schreitend, r. ein quergestelltes A. Unediert. 37 mm. Vorz.

Abbildung Tafel III.

1871 Hohlpfennige des 14. u. 15. Jahrhunderts. NORT (Hirschstange). Ungekr. Adler r. (2); desgl. mit + NORT. Posern, T. 26, 5 u. 7. G. e. u. s. g. e. 5

1872 Desgl. + NORTh. Gekr. Adler l. Posern, T. 26, 11. S. g. e.

1873 Desgl. NORT. 2 Adlerköpfe unter Krone. Posern, T. 26, 8. S. g. e.

1874 Desgl., kleiner, mit gekr. Adler l. Posern, T. 26, 10. S. g. e. 2

1875 Kipperzwölfer o. J. MO · NO · CI · — IM · NORT. Beh. Stadtschild. Ks. DAdler u. Titel Ferdinands II. S. g. e.

1876 Dreier 1618 u. 1622. Stadtschild u. RApfel. S. g. e. 2

1877 Meissner Groschen Wilhelms mit doppeltem Gegenstempel von Nordhausen (halber Adler). S. g. e.

1878 Desgl., mit einem Gegenstempel von Nordhausen (halber Adler). S. g. e.

1879 **Frauenabtei zum hl. Kreuz in Nordhausen. Bertha.** 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts vor 1180. Brakteat. SC—S EVSACHIVS · BERTA ABBATISA DE NOR. Die Aebtissin mit zum Gebet erhobenen Händen kniet vor dem auf einem geperlten Bogen sitzenden, barhäuptigen Heiligen, der Palmzweig und Kreuzstab hält. Fund v. Gotha. Archiv, T. 56d. 45 mm. Prachtexemplar von vorzüglichster Erhaltung.

Abbildung Tafel III.

1880 Desgl. Ohne Umschrift. In geperltem Doppelreif kniet die Aebtissin vor dem stehenden h. Eustachius, der einen Kreuzstab hält. Fund von Gotha. Unediert. Vgl. Posern, T. 23, 4. 45 mm. Matte Prägung. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

1881 Desgl. Die Aebtissin kniet vor dem sitzenden Heiligen; i. F. 2 Kugeln, Fund von Wallhausen bei Sangerhausen. Unediert. 44 mm. Ganz matte Prägung, oxydiert, am Rande ausgebrochen.

Dynasten aus der Nachbarschaft Nordhausens.

(Grafen von Hohnstein, Klettenberg, Stolberg u. Kirchberg.)

1882 Brakteat (um 1200). Sitzendes Dynastenpaar, die Figur l. mit Lilienstab. zwischen beiden Kreuzstab über I; i. F. Pünktchen. Seega 150. 46 mm. Matte Prägung. S. g. e. Unikum.

1883 Desgl. Aehnlich, mit einpunzierten Kugeln. Seega 151. 46 mm. Abgenutzter Stempel. Leicht beschädigt.

1884 Desgl. Ein Ganzstück und 2 l. Hälften dieses Typus von ganz flacher Prägung, die Figuren nur in Umrissen kenntlich. 46 mm. G. e. 3

1885 Brakteat mit sitzendem Dynastenpaar, die r. Figur hält einen RApfel, über der Schulter der l. Figur eine aufrechtstehende Hirschstange, zwischen beiden Kreuzstab über Säule, unten eine Burg mit 3 Kuppeltürmen. Seega 152. 48 mm. S. g. e., am r. Rande ausgebrochen. Unikum.

Leitstück der ganzen Serie. Die Hirschstange ist das Wappenemblem der Grafen von Hohnstein. Vgl. Menadier, Berl. Mzbl., Sp. 2850.

1886 Desgl. Die l. Figur mit Blüte, die r. mit Kugel, i. F. Kugeln. 2 Hälften. Seega 153/154. 44 mm. S. g. e.

1887 Desgl. Die Dynastenfiguren mit Knopfmützen, die l. mit Lilie, die r. mit Doppelapfel u. Blütenstab, der Kreuzstab oben in Kleeblattbogen. Seega 155. (Nur dies ganze Expl.). 44 mm. S. g. e.

1888 Desgl. Die l. Figur mit erhobener Schwurhand, die r. mit Lilienszepter, zwischen beiden nur ein Punkt, unten die Trugschrift ꓘOꓯIↃ. Seega 156. 44 mm. S. g. e.

1889 Hälfte des vorigen u. Hälfte von abgenutzten Stempeln in verschiedenen Stadien. G. e. u. s. g. e. 5

1890 Brakteat. Die Figur l. mit Blüte, die r. mit RApfel, der mit e. Lilie besteckt ist, u. Blütenszepter, zwischen beiden ein Kugelstab. Unten ƆIꓯƆI. Seega 157. (Nur dies Expl.). 47 mm. S. g. e.

1891 Desgl. Die l. Figur mit erhobener Hand, die r. eine Kugel haltend, zwischen beiden ein Kuppelturm auf Perlbogen und Kreuzstab auf Halbkreisbogen. Seega 158. 44 mm. Vorz.

1892 Desgl. Die beiden Figuren ohne Attribute, zwischen ihnen ein Bogen, der 2 Kuppeltürme trägt und ein kreuztragender Turm auf Halbkreisbogen. Seega 159. 43 mm. S. g. e.

1893 Desgl. Die Figur r. eine Kugel, die l. einen RApfel u. Szepter haltend, zwischen beiden oben ein Adler r. blickend. Seega 160. 42 mm. S. g. e.

1894 Zerbrochenes Expl. des vorigen, auf dem noch die untere Hälfte des Adlers sichtbar. Desgl. eine r. Hälfte u. ein Bruchstück, auf dem neben der r. Figur ein Kuppelturm über einem Adlerflügel. Seega 161. 3

1895 Brakteat. Die Figuren ohne Attribute, zwischen beiden Kreuzstab auf Ringel; in dem körnigen Doppelreif ein feines Zickzackornament. Seega 162. 44 mm. S. g. e. Unikum.

1896 Desgl. Die beiden Figuren halten einen Bogen, über dem 2 Türme mit spitzen Dächern, unten eine Rosette. Seega 163. 43 mm. Ein am Rande beschädigtes u. ein aus 2 Hälften zusammengesetztes Expl. G. e. u. s. g. e. 2

1897 Desgl. Wie vorher von schärferer Prägung, die beiden Türme dreistöckig, die Gürtel aus 2 Linien bestehend. Seega 164. Unikum. 45 mm. Vorz.

1898 Desgl. Die Figuren von roherer Zeichnung, die r. mit Lilienszepter, zwischen beiden Kreuzstab über einer Rosette in Kreis (Kirchberg?). Seega 165. 45 mm. Vorz.

1899 Desgl. Die Figuren ohne Attribute, der innere Perlreif durch 2 Türme unterbrochen, die auf Doppelbogen stehen, darunter 5blättrige Rose (Kirchberg?); r. Kuppelturm auf Halbbogen, in dem eine Palmette. Seega 166. 42 mm. Vorz. schön.

1900 Jüngere Gruppe der Nordhäuser Nachahmungen. Brakteat. Die beiden Figuren mit Knopfmützen, die l. mit langem Szepter, zwischen beiden hohes Gebäude auf Kleeblattbogen u. Lilie auf Perlbogen, zu den Seiten je ein kreuztragender Kuppelturm. Seega 167. (Nur 2 Expl.). 44 mm. Vorz. schön.

1901 Desgl. Die Figuren in flachen Baretten, die l. mit erhobener Schwurhand, die r. ein Dreieck haltend; zwischen beiden ein Turm, den inneren Reif durchbrechend, unten eine Lilie auf Bogen. Seega 168. 41 mm. Vorz. Unikum.

1902 Desgl. Die beiden Figuren auf breiter Bank, die l. mit erhobener Hand, die r. mit Lilienstab, oben Gebäude auf Doppelbogen. Seega 169. 41 mm. Vorz.

1903 Desgl. Die Figuren in Knopfmützen ohne Attribut, zwischen ihnen Kreuzstab auf Zinnenturm, oben 2 Zinnentürme auf Bogen. Seega 170. 44 mm. Vorz.

1904 2 Hälften d. vorigen u. verschiedene Bruchstücke.

1905 Brakteat. Die l. Figur mit Lilienstab, zwischen beiden Kreuzstab auf Bogen unter dem eine Kuppel, oben auf d. inneren Reife 3 Zinnentürmchen. Seega 171. (Nur 4 Expl.). 42 mm. Vorz.

1906 Desgl. Wie vorher die Figuren ohne Attribut, im Bogen unter d. Kreuzstab eine Kugel. Seega 172. 41 mm. Vorz.

1907 Desgl. 2 Hälften des vorigen. S. g. e.

1908 Desgl. Wie vorher zierlicherer Stempel, der Kreuzstab auf Basis. Seega 173. (Nur dies Expl.). 42 mm. S. g. e.

1909 Desgl. Wie No. 1906, auf dem Aussenrande 4 Kugeln einpunziert. Seega 174. 43 mm. Vorz.

1910 2 Hälften d. vorigen; desgl. eine r. Hälfte mit Kreuzstab über Kuppelturm. Seega 175. (Nur diese Hälfte.) G. e. u. vorz. 3

1911 Desgl. Zwischen den Figuren 2 Türme auf Doppelbogen, den inneren Perlkreis durchbrechend, unten Kreuzstab auf Kuppelgebäude. Seega 176. 41 mm. Vorz. 2

1912 Desgl. Zwei aus je 2 zusammengehörigen Hälften bestehende Expl. dieses Typus. 41 mm. S. g. e. 2

1913 Prägeversuche mit Holzstempeln, ausgeführt von Prof. Luschin v. Ebengreuth auf Nordhäuser Brakteaten des Fundes von Seega. 48 mm. 2

Grafschaft Hohnstein.

1914 Brakteat (13. Jahrhundert). In doppeltem Perlkreis der gekr. Graf mit Schwert u. geschachtem Hohnsteiner Schild; am Rande 2 Hirschstangen u. 6 Rosetten. Fund zu Grossberndten. Archiv, T. 12, 9. 36 mm. S. g. e.

1915 Desgl. (Nach Nordhäuser Typus). Zwei gekr. Brustb. zu Seiten eines Kreuzstabes in doppeltem Perlkreis, auf d. Rand zweimal der geschachte Hohnsteiner Schild u. 2 Sterne. Vgl. Posern, T. 3, 14. 39 mm. Vorz.

1916 Hohlpfennig von Greussen (14. Jahrh.). GRVZEM. Der Hohnsteiner Schild in Hochrand. Fund v. Datenberg. Posern, T. 22, 39. S. g. e.

1917 Hohlpfennig von Ellrich (14. Jahrh.). Befederter Helm l. zwischen 2 Hirschstangen, oben € unten L. Posern, T. 26, 12. S. g. e.

1918 Desgl. €LRI. Helm mit den beiden Hirschstangen, dazwischen Kleeblatt. Posern, T. 26, 14 u. 15. G. e. u. s. g. e. 4

1919 **Ernst V.** 1508—1552. Taler 1539. Zweifach beh. Wappen. Ks. Der h. Andreas stehend. Knyphausen —. Vorz., fast Stplglz.

1920 **Volkmar, Wilhelm, Eberwein** u. **Ernst.** 1552—1554. Vierteltaler 1553. VOLCM ∗ WILH ∗ EWERW ∗ ERN ∗ Das zweifach beh. Wappen. Ks. ∗ MO ∗ NO ∗ COMI ⊢ ∗ DE ∗ HONSTE ˣ Der steh. h. Andreas von vorn zwischen 5—3. Knyph. —. S. g. e.

1921 **Ernst VII.** 1580—1593. Dreier mit d. Hohnsteiner Schild. 3 Var. G. e. u. s. g. e. 3

1922 **Friedrich Ulrich zu Braunschweig.** 1613—1634. 6 Flitter aus d. Kippermünzstätte Lüderode 1621. Hohnsteiner Schild. Ks. Wert. Knyph. —. Kupfer. S. g. e.

1923 6 Flitter aus d. Münzstätte Ellrich 1622. Hohensteiner Schild, darüber E — L. Ks. RApfel mit Wert. Knyph. —.; desgl. Kipperdreier o. J. mit ELR über d. Hohnsteiner Schild. Knyph. —. S. g. e. 2

1924 **Johann zu Wittgenstein.** 1634—1657. Mariengroschen 1656. Löwe l. Ks. Madonna. Knyph. —. G. e.

1925 **Gustav zu Wittgenstein.** 1657—1701. Mariengroschen 1672. Gekr. G. Ks. Madonna. Vgl. Knyph. 6903. S. g. e.

1926 **Grafen von Lauterberg und Scharzfels.** R. Hälfte eines Brakteaten. (Ende 12. Jahrh.) In doppeltem Perlkreis Löwe l. über vier Querbalken. Seega 115. Unikum. 37 mm. Vorz.

1927 **Abtei Gerode** (westl. Nordhausen). Geistliche Beischläge zu den Nordhäuser Typen. Brakteat (um 1200). Zwei Figuren. l. die sitzende Aebtissin mit Krummstab, r. der sitzende Vogt mit Lilienszepter, zwischen ihnen schwebt ein Kreuzstab über einem Sockel; zu den Seiten je ein kreuztragender Kuppelturm. Unten IPATI. Seega 177. (Nur dies eine Exemplar!) 47 mm. Vorz., am Rande leicht lädiert.

Abbildung Tafel III.

1928 Desgl. Zu Seiten eines schwebenden Krummstabes, l. d. Aebtissin mit Lilie, r. der Vogt mit Szepter, unten IIPAT. Seega 178. 3 verschiedene Hälften u. ein Bruchstück. (Es existieren nur diese!) S. g. e.

1929 Desgl. Zwei gekrönte Figuren, die l. mit erhobenem Krummstab, die r. mit erhobenem RApfel u. Szepter, zwischen ihnen ein Kreuzstab über Sockel schwebend, i. F. 3 Kugeln. Seega 179. (Nur 2 Expl.). 43 mm. S. g. e. Am Rande ausgebr.

1930 Desgl. Die Figur l. in doppelspitziger Mitra mit Kreuzstab u. Lilienszepter, die Figur r. gekrönt mit erhobener Lilie u. Szepter, zwischen ihnen schwebt ein Krummstab über einem Kugelkreuzstabe, der auf einem Gestell ruht. Doppelter Perlreif. Seega 181. (Nur 3 Expl.). 45 mm. S. g. e. Aus 2 zueinander passenden Hälften zusammengesetzt.

1931 Desgl. Im doppelten Perlreif die Trugschrift IIDIID etc. Der Vogt l. sitzend in geperltem Barett mit geschultertem Schwert, die Aebtissin r. in geperlter Kopfbedeckung mit Krummstab, zwischen beiden ein Lilienstab, unten ein Ringel. Seega 182. Unikum. 40 mm. S. g. e., r. oben und unten ausgebrochen.

Thüringen.

Reichsmünze zu Mühlhausen.

9.50 1932 **Friedrich I. Barbarossa.** 1152—1190. Kaiserbrakteat. FRIDERICVS—IMPERA · — TO — R ROMA Der Kaiser zu Pferde r. sprengend, vor einer Säule, die einen Bogen mit 3 Kuppeltürmen trägt. Fund von Gotha. Unediert. 44 mm. Schwarz oxydiert u. stark ausgebrochen, sonst s. g. e.

250. 1933 Derselbe als Kreuzfahrer (um 1189). Trugschrift: OVONIOV — CNOICV etc. Der Kaiser reitend l. mit Fahne u. dreieckigem Kreuzschild auf reich gezäumtem Apfelschimmel, hinter ihm ein Röschen; aussen 8 Kugeln. Seega 58. Unikum. 45 mm. S. g. e.

Abbildung Tafel III.

81. 1934 **Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. H — E — NRIC — V — S — CHSAR. Der Kaiser r. reitend, in reich verziertem Waffenrock, mit Fahne u. Schild mit Strahlenbeschlag; i. F. Ringel mit Punkt. Doppelter Zierreif. Seega 59. (Nur in 2 Exemplaren vorhanden, das andere Aukt.-Kat. Cahn 1903, No. 596). Posern, T. 1, 5. 47 mm. Vorz., am r. Rande etwas beschädigt.

25. 1935 Desgl. HENRIC — VS — IM — PERATOR. Der Kaiser r. reitend mit Lilienszepter u. RApfel mit doppeltem Kreuze, in kreisförmiger, oben ausgebogener Einfassung. Seega 60. (Nur 2 Expl.). 45 mm. S. g. e., etwas geknittert.

37. 1936 Desgl. HSNRICVS CHSAR — INDAIVMANOV. (Cesar Romanorum). Der Kaiser r. reitend mit nach aussen wehender Fahne u. Schild, auf dem ein befusstes Kreuz sichtbar (Kreuzzug 1195?), vor einem mit Kuppelturm u. Gebäude besetzten Bogen, unter Kuppelturm mit Tor, i. F. 4 Kugeln. Seega 61. (Nur 2 Expl.). Posern No. 628. 46 mm. S. g. e.

40. 1937 Desgl. Statt d. Umschr. Stäbchenfries in doppeltem Kreisbogen. Der Kaiser r. reitend mit Fahne u. Schild, auf dem ein von Strahlen umgebener Ringel; i. F. ein RApfel über verz. Kugel, Lilie, Spornrädchen u. Kugelkreuz; am Aussenrande 4 Rosetten u. 4 Quadrate abwechselnd. Seega 62. (Nur 2 Expl.). 44 mm. Vorz.

1938 L. Hälfte eines Brakteaten. Reiter r., i. F. 2 RAepfel. Seega 63. Unikum. 43 mm. G. e.

61. 1939 Brakteat. · · HCESNI · · DVTT · DITN IATTVVODII · Der Kaiser in breiter Krone auf geapfeltem Pferde l. reitend mit Fahne u. Schild mit Strahlenbeschlag, über d. Kruppe eine Lilie, i. F. 2 Quadrate. Posern, T. 1, 2. 45 mm. S. g. e. Am Rand leicht lädiert.

50. 1940 **König Philipp.** 1198—1208. (Aeltere Zeit). Brakteat. IIGVNS FHDS NEDVS PHVIGDVS IIPE. Der König r. reitend mit Fahne u. Schild mit strahlenförmigem Beschlag; am Aussenrade V — O — I — A — Seega 64. (Nur dies Expl.). 44 mm. S. g. e.

53. 1941 **Zeit der Verpfändung Mühlhausens an Landgraf Hermann von Thüringen.** 1199 — 1204. Brakteat. Trugschrift NCALVON CRVG NOVLIPP etc. Der König r. reitend mit Fahne u. Schild, auf dem 2 Kügelchen, vor einem Bogen, auf dem ein Gebäude mit Kuppelturm; i. F. rückläufig: H — E — R MA — N. Am Aussenrande ✠ E ✠ V ✠ C ✠ V Seega 65, Posern, T. 1, 8. 43 mm. Vorz.

1942 L. Hälfte des vorigen, am Aussenrande nur eine Kugel; desgl. ein Viertel. Seega 66. S. g. e. 2

1943 Mit angedeutetem Namen d. Königs Philipp. Brakteat. Trugschrift in der CVLIPPO. Der König r. reitend wie vorher; i. F. RApfel u. Stern. Seega 67. 44 mm. Vorz.

1944 Desgl. Wie vorher, mit anderen Schriftzeichen, oben am Rande Figur aus 4 Kugeln. Seega 68. (Nur dies Expl.). 44 mm. Vorz.

1945 Desgl. Aehnlich, mit ganz wirren Schriftzeichen, i. F. vorn eine Kugel. Seega 69. Posern T. 1, 7. 43 mm. Vorz.

1946 Mit Namen des Landgrafen (um 1200). HERMANNVS · TVRINGIE · LANGRAVIVS Der König l. sprengend mit Fahne u. Schild, auf dem ein Stern; i. F. ein 8 speichiges Rad u. 4 Kügelchen. Seega 70. (Nur 2 Expl. vorhanden). 48 mm. Vorz.

Abbildung Tafel IV.

1947 Desgl. Trugschrift. VIONOI etc. Der König l. sprengend mit Fahne u. Schild, auf dem ein Blütenstab; i. F. RApfel u. Kugel, aussen 4 Kugeln. Seega 72. (Nur 1 gut erh. Expl.). Posern T. 1, 3. 48 mm. S. g. e.

1948 Desgl. Wie vorher, im Verkehr gewesen, u. 2 Exemplare von ganz abgenütztem Stempel, nur in d. Umrissen kenntlich. Zu Seega 72. 3

1949 Desgl. Varianten mit veränderter Schildfigur. Seega 73. 2 matte Exemplare u. eine Hälfte. 45 mm. 3

Vielleicht Beischlag eines benachbarten Dynasten (Gleichen?)

1950 Desgl. Wie vorher. Zierreif statt Trugschrift, ohne Kugeln. Seega 74. 44 mm. Matte Prägung. G. e. 2

1951 Desgl., r. Hälfte mit Schriftzeichen am Rande. Seega 74a; u. ein ausgebrochenes Exemplar. 2

1952 Desgl., mit 2 Ringeln u. 2 Kugeln i. F. Seega 75. 45 mm. Ganz flache Prägung, gefaltet; u. 1 Exemplar mit umgebogenen Rändern. 2

1953 Desgl. Wie vorher, i. F. 2 Kügelchen u. ein achtspeichiges Rad. Seega 76. (Nur dies Expl.). 46 mm. Abgenützter Stempel. G. e.

1954 Jüngere Gepräge mit d. Namen d. Landgrafen (um 1204). Trugschrift IESYOV etc. Der König l. sprengend mit Fahne u. Schild, auf dem ein Mühleisen; i. F.: H—E—RMAN. Seega 77. 43 mm. Vorz.

1955 Desgl. Dasselbe Gepräge, am Rande 4 Kugeln einpunziert. Seega 78. (Nur dies Expl.). 43 mm. Vorz.

1956 **König Philipp,** wieder im Besitz Mühlhausens 1204—1208. Brakteat. Trugschrift. MARAOII etc. Der König l. sprengend mit Fahne u. Adlerschild; i. F.: Kugel u. Stern. Seega 79. 2 Hälften. (Nur diese vorhanden.) 44 mm. S. g. e.

1957 Desgl. Aehnlich, i. F.: 3 Kugeln u. 1 Quadrat aus 4 Pünktchen. Seega 81. (Nur dies Expl.). 40 mm. G. e.

1958 Desgl. Wie vorher. Oben am Rande ein hebräisches ל (Lamed). Fund von Kleinvach. Berl. Mzbl., S. 2257. 41 mm. Der l. untere Teil fehlt, sonst s. g. e.

1959 Desgl. ANOHDS VMNVFOS + PHILIPPVS. Der König l. sprengend wie vorh.; über d. Kruppe eine Kugel mit Kreuz, unten Punkt, am Rande 4 Kreuze. Seega 82. (Nur dies Expl.). Fund v. Kleinvach 1. 41 mm. S. g. e.

1960 Desgl. VCH⊳O SVM NVIOS + ЧLSLIPPVS. Der König wie vorh.; über der Kruppe ein RApfel, unten Stern. Seega 83. (Nur dies Expl.). Posern, T. 1, 10. 43 mm. S. g. e.

1961 Desgl. ANOHDZVM HV⊟OSI + ENIS. Der König wie vorh.; i. F.: Kugel mit Kreuz u. Punkt, am Rande 4 Kreuzchen. Seega 84. 40 mm. S. g. e.

1962 Desgl. Statt Umschr. ein Zierreif. Der König wie vorh.; i. F.: 4 Kugeln u. Kreuz in Ring mit Kugelknopf besetzt. Seega 85. Unikum. 41 mm. Matte Prägung. S. g. e.

Vielleicht späterer dynastischer Beischlag.

1963 **König Otto IV.** 1208—1215. Brakteat. ҺЄC·(ꝮON)ЄƬA·RЄGIS· OƬƬONIS· Der König l. sprengend mit Fahne u. Adlerschild vor einem Halbbogen, auf dem ein Kuppelturm; i. F. vorne 3 Pünktchen. Seega 86. (Nur 2 Expl.). Fund v. Kleinvach 2. 40 mm. Kleiner Riss, sonst vorz.

1964 Desgl. Wie vorher. Schrift unkenntlich, am Rand Reste von Schriftzeichen. Seega 87. 40 mm. Etwas beschädigt. G. e.

1965 Desgl. Trugschrift. OVCIICV etc. Der König l. sprengend wie vorher. Seega 88. (Nur dies Expl.). 42 mm. S. g. e.

1966 Desgl. ✢OTTO RЄX····IITT. Der König l. reitend mit Fahne u. Adlerschild; über d. Kruppe ein Mühleisen, am Aussenrande ✢∗S∗✢∗Ꭓ∗ Seega 89. 40 mm. S. g. e.

1967 Desgl. IICII·IIOIICIIGITTOIIC. Der König wie vorher, i. F. Ringel u. Mühleisen. Seega 90. Unikum. 38 mm. S. g. e.

1968 **Otto IV. als Kaiser** (seit 1209). Brakteat. OTTO·IꝮPE—RAƬOR. Der Kaiser r. reitend mit Lilienszepter u. Schild. Seega 91. (Nur dies ganze Expl.). Cappe II, T. 8, 68. 43 mm. S. g. e., am Rand kleine Risse.

1969 L. Hälfte des vorigen. G. e., zerknittert.

1970 Brakteat. Zierreif statt Umschr. Der Kaiser l. reitend mit Fahne u. Schild mit Strahlenbeschlag; i. F. 2 Kügelchen u. Rad. Seega 92. (Nur dies Expl.). 39 mm. S. g. e., l. ausgebrochen.

1971 Desgl. Der Kaiser l. reitend mit Fahne u. Schild, auf dem ein steigender Löwe, vor einem Bogen, der einen Reichsapfel u. Kugel trägt; i. F. 2 Kugeln u. Rosette, am Aussenrand — ◡SNOSNV. Seega 94. Unikum. 43 mm. Vorz.

1972 Desgl. Trugschrift. SAICИCIC· Der Kaiser l. reitend mit Fahne u. Adlerschild, über d. Kruppe RApfel; aussen 4 Kugelkreuze. Seega 95. Unikum. 43 mm. S. g. e.

1973 Desgl. ICIICI etc. Der Kaiser r. reitend mit Fahne u. Schild, hinter ihm ein springender Löwe. Seega 96. Unikum. 39 mm. Vorz. schön.

1974 Desgl. CIVCIOV etc. Der Kaiser l. reitend mit Fahne u. Löwenschild, i. F. 3 Kugeln u. Rad. Seega 97. Unikum. 41 mm. Vorz.

1975 Desgl. Zierreif statt Umschr. Der Kaiser wie vorher, mit Fahne u. Löwenschild vor e. Bogen, der einen Kuppelturm trägt. Seega 98. (Nur 2 Expl.). 39 mm. S. g. e.

1976 L. Hälfte d. vorigen. S. g. e.

1977 Brakteat. IƧDIΛZ NΛIIT. Der Kaiser r. reitend mit Fahne u. Schild; i. F. vorne Ringel, hinten eine Hand, die eine Blüte hält. Seega 99. (Nur 2 Expl.). 40 mm. S. g. e.

Die Hand mit Blüte vielleicht eine Anspielung auf die Kaiserin Beatrix v. Hohenstaufen 1212.

1978 Desgl. IΛIOIOC IΛOC·IOI Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild, auf dem ein Blütenstab, hinter ihm ein Turm über Torbogen. Seega 100. (Nur 3 Expl.). 39 mm. Vorz.

1979 Desgl. IXIXI etc. Gekr. Reiter l. mit Fahne u. Schild, i. F. Kugel u. RApfel, aussen 4 Kugeln. Seega 101. (Nur 2 Expl.). 39 mm. S. g. e., ausgebrochen.

1980 Desgl. IƆ · NƆ𝖠IIƆ𝖠OTO. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild, i. F. Kreuz mit Ankerfuss. Seega 102. (Nur 2 Expl.). 39 mm. Vorz.

1981 Desgl. Zierreif statt Umschr. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild vor einem Bogen, auf dem ein dreiteiliger Zweig zwischen 2 Kugeln; i. F.: Kugel u. Ringel. Seega 103. 39 mm. Vorz.

1982 Desgl. Gekr. Reiter r. wie vorher, hinter ihm ein Fünfblatt in Kreis. Seega 104. Unikum. 40 mm. S. g. e.

1983 Desgl. Gekr. Reiter r. wie vorher, hinter ihm Ringel in Kugelkreuz, aussen Spuren von Ueberprägung. Seega 105. (Nur 2 Expl.). 39 mm. Vorz.

1984 L. Hälfte. Hinter d. gekr. Reiter ein Kleeblatt in Rautenviereck, auf dem ein Kugelkreuz. Seega 106. Unikum. 41 mm. Vorz.

1985 Brakteat. IƆII etc. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild; i. F.: liegendes S und hinten 𝖠 mit Kugelkreuzchen. Seega 107. (Nur dies ganze Expl.). 43 mm. S. g. e., kleiner Riss am Rande.

1986 Desgl. CII etc. Gekr. Reiter l. mit Fahne u. Schild; i. F.: Stern, 3 Kugeln u. Rad. Seega 108. (Nur 2½ Stück.) 40 mm. Vorz.

1987 Desgl. Trugschrift wie vorh. Gekr. Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild in die Sattellehne gestemmt; i. F.: Ringel u. Rad; aussen 4 Kugelkreuze. Seega 109. 39 mm. Vorz.

1988 Desgl. Trugschrift. Gekr. Reiter l. wie vorh.; i. F.: Kugel u. RApfel. Seega 110. (Nur 2 Expl.). 39 mm. Gering erh. u. 2 zus. gesetzte Bruchstücke desselben. 2

Vielleicht dynastischer Beischlag.

1989 Desgl. Trugschrift. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild; i. F.: 2 Kügelchen u. RApfel, aussen I—𝖠—S—V. Seega 111. 41 mm. S. g. e., aus 2 Hälften zus. gesetzt.

1990 Desgl. Variante des vorigen mit glattem Rand; i. F.: 3 Kügelchen u. RApfel. Seega 112. (Nur dies Expl.). 37 mm. Vorz.

1991 Desgl. Aehnlich d. vorigen, am Rande oben ein Kreuz, unten eine Kugel. Seega 113. 38 mm. Vorz.

1992 2 r. Hälften des vorigen Typus. S. g. e. 2

1993 Beischlag zu den Mühlhäuser Brakteaten Ottos. Reste einer Trugschrift. Reiter l. in Beckenhaube mit Fahne u. Schild, auf dem ein Blütenstab, über d. Kruppe Kreuz auf Kugel. Seega 114. Unikum. 44 mm. G. e.

1994 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Trugschrift EINHONH. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm ein Mühleisen. Fund von Ringleben. 37 mm. Vorz.

1995 Desgl. Trugschrift. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild, i. F. Zinnenturm. Fund v. Effelder. Bl. f. Mzfrde., T. 159, 1. 40 mm. G. e. Leicht geknittert.

1996 Desgl. Gekr. Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild, i. F. ein Rad. Perlreif, aussen Kugelkreuz u. S. Fund v. Effelder. Bl. f. Mzfrde, T. 159, 5. 37 mm. S. g. e.

1997 Desgl. Gekr. Reiter l. vor e. Bogen, der ein Gebäude mit Kuppelturm trägt. Fund v. Effelder 3. 35 mm. Vorz.

1998 Desgl. Gekr. Reiter l. wie vorher; hinter ihm ein Mühleisen. Fund v. Effelder 6. 34 mm. Vorz.

1999 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Gekr. Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild, hinter ihm Mühleisen, am Rande 2 𝖠. (König Adolf? Albrecht? oder Landgraf Albrecht als Pfandinhaber). 35 mm. S. g. e., am Rande ausgebr.

2000 Desgl. Gekr. Reiter l. wie vorher mit Mühleisen, breiter glatter Rand, rohe Zeichnung. 40 mm. S. g. e.

2001 **Städtische Münze zu Mühlhausen.** Brakteat. Anf. 14. Jahrh. MOLḫ. Geflügeltes Mühleisen in Perlkreis. Posern, T. 26, 20. 28 mm. S. g. e.

2002 Desgl. Stab zwischen Mühleisen u. S. Perlkranz ohne Umschr. Posern —. 29 mm. G. e.

2003 Hohlpfennige. 14. Jahrh. Geflügeltes Mühleisen, verz. Rand. Posern, T. 26, 21. S. g. e. u. vorz. 3

2004 Desgl. + MOLḫV. Halber Adler über Mühleisen. Versch. Var. Zu Posern, T. 26, 23. G. e. u. s. g. e. 6

2005 Einseitige Pfennige. M über d. Stadtschild. Geflügeltes Mühleisen (3), halber Adler u. Mühleisen (2). Posern a. a. O. 25, 28, 29. S. g. e. 6

2006 Hohlheller. ·X· über d. Stadtschild. Fund von Frankenhausen. (Nur 2 Expl. bekannt). Posern —. G. e.

2007 Desgl. M über d. Stadtwappen (2) u. + über d. Stadtwappen. S. g. e. 3

2008 Alter Kupferabschlag eines einseitigen 3 Pfennigstücks von 1722. Adler mit Mühleisen auf der Brust, oben 3-₰. (Beim Abbruch des Stifts St. Margarethen gefunden.) Bl. f. Mzfrde., Sp. 3502. S. g. e.

2009 Neuere Kleinmünzen. 1/12 Taler 1702; Sechser und Dreier 1767; 2 leichte Pfennige 1706 u. 1767 (Kupfer). S. g. e. u. vorz. 5

2010 Meissner Groschen mit dem Gegenstempel der Stadt Mühlhausen. Adler mit dem Rad auf der Brust in deutschem Schild. Von vorzüglichster Erhaltung. Unediert.

2011 **Herren von Schlotheim** (bei Mühlhausen). Reiterbrakteaten. (13. Jahrh.). Im Perlkreis Reiter l. in flacher Haube, die mit 2 Kugeln besetzt ist, mit Fahne u. Schild, auf dem die Schafschere von Schlotheim; hinter ihm ein RApfel. Unediert. 36 mm. S. g. e.

Abbildung Tafel IX.

2012 Desgl. Reiter l. wie vorh., in einfacher, flacher Mütze, auf dem Schilde die Schafschere, hinter ihm ein Rad, worüber eine Kugel; am Rand 4 Kugeln. Unediert. 35 mm. S. g. e.

2013 Desgl. Reiter l. wie vorh. mit der Schafschere im Schild, hinter ihm ein Turm auf einem Bogen. 31 mm. S. g. e.

2014 Desgl. (Beischlag zu den Mühlhäusern.) Gekrönter Reiter r. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm 2 Türme auf Bogen. 32 mm. Vorz.

Im Jahre 1290 wurden die Herren v. Schlotheim wegen Nachprägung der Mühlhäuser Königstypen verklagt, vgl. Posern, S. 198.

Landgrafen von Thüringen.

(Münzstätten Eisenach und Gotha.)

2015 **Ludwig II.** 1140—1172. Brakteat. ⁙ LVDVICVS · PROVINT · COMES. Der Landgraf l. reitend in spitzem mit Bänden versehenen Helm, mit Fahne u. Dreieckschild, vor ihm ein hoher Zinnenturm, oben r. u. unten Teile eines Zierreifens. Archiv, T. 47, 7. Fund v. Ziegenrück. 42 mm. S. g. e., am l. Rande etwas lädiert.

2016 Derselbe Brakteat, zum Zwecke der Umprägung zwischen Bleiklötzen platt gehämmert, so dass nur die Umrisse sichtbar sind. Fund von Gotha. G. e.

2017 Desgl. Der Landgraf l. reitend auf einer Leiste in Spitzhelm u. Waffenrock, mit Fahne u. hohem Setzschilde, auf dem ein Kreuzbuckel von 4 Ringeln umgeben. Vor u. hinter ihm ein Zinnenturm, auf dem je ein Bogenschütze, einander zugewendet; i. F. 4 Ringel u. ein Pfeilspitzenkreuz. Archiv, T. 47, 8. Fund v. Ziegenrück. 44 mm. Vorz. erh., am r. Rande leicht ausgebr. **Abbildung Tafel IV.**

2018 L. Hälfte des vorigen Brakteaten. Vorz.

2019 Brakteat. ···VD·DI·····INC·DE TVR. Der Landgraf r. reitend mit Fahne u. Schild. Ca. 42 mm. S. g. e., im Feuer gewesen, ausgebrochen.

2020 Desgl. LVDEVVICVS·PROVINCIALIS COMES. Der Landgraf l. reitend mit Fahne u. Schild, hinter ihm Bogen mit Kuppelturm. Zierreif. Fund v. Gotha. Unediert. 45 mm. G. e.

Dieser, wie die 5 folgenden Brakteaten aus dem Funde von Gotha sind zum Zwecke der Umprägung zwischen Bleiklötzen platt gehämmert, die Umrisse der Prägungen, die schwarz hervortreten, aber noch deutlich sichtbar!

2021 Desgl. ····VVIC···OVINCIALIS COME. Der Landgraf r. reitend wie vorher, unter 2 Halbbogen, die Gebäude tragen, über d. Kruppe ein Kreis; i. F. deutliche Spuren eines älteren Gepräges (Kopf eines Heiligen) zu dem derselbe Schrötling vorher benützt war. Fund v. Gotha. Schlegel, Eisenach, T. 1, 2. 45 mm. Platt gehämmert.

Für die Technik der Ueberprägung höchst interessant!

2022 Desgl. LVDVVI··· INCIALIS CO··· DHI. Der Landgraf r. reitend wie vorher, hinter ihm verz. Rautenviereck, unten Ringel. Fund v. Gotha. 43 mm. Platt gehämmert.

2023 Desgl. LVDEVVICVS PROV··· Aehnlich d. vorigen. Fund v. Gotha. 44 mm. Ebenso behandelt.

2024 Desgl. ····OVICIALIS··· Der Landgraf r. reitend wie vorh.; i. F.: Kreuz und 3 Ringel. Fund v. Gotha. Vgl. Archiv, T. 47, IV. 47 mm. Ebenso behandelt.

2025 Desgl. ·····(ICVS) PROVINCIALIS COMES LANTG. Der Landgraf r. reitend mit gezücktem Schwert, Fahne u. Schild. Fund von Gotha. Unediert. 47 mm. G. e. Platt gehämmert.

2026 Desgl. LVDEVVI··· Der Landgraf wie vorher; mit gezücktem Schwert, Fahne u. Schild, in oben ausgebogenem Doppelkreise. Aehnlich d. vorigen, doch scharfes Gepräge. Fund von Gotha. 46 mm. S. g. e., unten stark ausgebrochen.

2027 **Ludwig III.** 1172—1190. Grosser Reiterbrakteat. LVDEVVICVS PR—OVINCIALIS COM. Unter einem Dreibogen, der eine mit 5 Türmen bewehrte Burg trägt, der Landgraf r. reitend in Spitzhelm u. wehender Feldbinde, mit nach aussen wehender Fahne u. Schild; unter ihm ein Zinnenbogen, der ein Gebäude umschliesst und 2 kreuztragende Türme verbindet; i. F.: Lilie u. Kugeln. Unediert. Vgl. Archiv, T. 47, VI (wo ein Bruchstück abgebildet). 46 mm. Vorz. schön, am Rande lädiert. **Abbildung Tafel IV.**

2028 Desgl. LVDEVVICVS PROVINCIALIS—COMES DE DVR. Der Landgraf r. reitend mit Fahne u. Schild, in oben u. unten am Pferdehuf ausgebogener Einfassung; i. F.: Viereck in Kreis u. 5 Kugeln. Fund v. Wallhausen. Unediert. 45 mm. Vorz. erh., durch Chlorsilber geschwärzt, oben am Rande ausgebr.

2029 Desgl. ✠ LVDEVVICHVS·PROVINCIALIS·COMES·A Der Landgraf r. reitend in Spitzhelm u. Ringelpanzer mit Fahne u. Schild; i. F.: ein

grosses u. ein kleines Pfeilspitzenkreuz. Vgl. Schlegel, Eisenach, T. 1, 3. 44 mm. Prachtstück von vorzüglichster Erhaltung.

Abbildung auf dem Umschlage.

2030 Desgl. LVↃEVVICVS·HROVINCALIS CNES CRASI. Der Landgraf r. reitend, in oben ausgebogener Einfassung mit Fahne u. Schild, mit Strahlenbeschlag; i. F. ein Rad, 3 Kügelchen u. ein Quadrat. Vgl. Schlegel, T. 3, 2. 43 mm. Vorz. schön.

2031 Desgl. LVDEVVICVS PROVINCIALIS CONES. Aehnliche Darstellung, wie voher, i. F. 2 Pünktchen um das Rad. 40 mm. S. g. e.

2032 Desgl. Dieselbe Umschr. u. Darstellung, i. F. statt der Punkte Ringel u. ein Pfeilspitzenkreuz. Fund von Gotha. 37 mm. S. g. e., unten ausgebr.

2033 Desgl. LVDEVICII PPOVS ONOSAOVS CON. Aehnliche Darstellung, wie vorher, i. F. Pünktchen um das Rad. Unediert. 41 mm. S. g. e., am Rande unten ausgebr.

2034 Desgl. LVDEVICVS PROVINCIALIS CONES CINOA. Der Landgraf r. reitend mit Fahne, die oben einen Winkel bildet, u. Schild, i. F. eine verz. Raute u. 2 Kugelkreuze. Unediert. 41 mm. S. g. e.

2035 Desgl. Ohne Umschrift. Zierreif. Der Landgraf l. reitend, i. F. Lilie in Doppelkreis. Seega 254. (Nur dies Expl.). 41 mm. G. e. Flach gehämmert.

Fraglichen, vielleicht hessischen Ursprungs.

2036 Desgl. ··DEVVICVS PROVINCIALIS CONES DE ISENAC Der Landgraf r. reitend, hinter ihm lilienförmiges Dreiblatt. Seega 256. (Nur dies Expl.). 42 mm. Stark beschädigt.

2037 Desgl. ⁖ LVDEVVI ·······COMES + A. Landgraf r. reitend in Zierreif; i. F. Kreuz. Seega 257. Obere Hälfte. (Nur dies Expl. vorhanden.) 45 mm. S. g. e., mit abgebr. Ecken.

2038 Desgl. I. F. die Inschrift L — VDE — VICV — S·P — ROVINCIAL. Der Landgraf r. reitend, in Beckenhaube u. langem, gefranstem Waffenrock mit Fahne in d. behandschuhten R. u. Schild mit sternförmigem Beschlag; hinter ihm eine fünfblättrige Rose. Seega 258. (Nur 2 Expl.). 42 mm. S. g. e.

2039 **Hermann I.** 1190—1217. (Seit 1180 Pfalzgraf von Sachsen.) Brakteat. HE — ROMAN — NV — S. Reiter r. in wehender Schärpe mit Schild u. nach aussen gekehrter Fahne. Zäpfchenreif. Seega 259. Unikum. 46 mm. Vorz., etwas Doppelschlag.

Abbildung Tafel V.

2040 Desgl. H — EROMAN — II — V — S. Reiter r. mit nach oben wehender Fahne u. Schild, hinter ihm ein Spornrädchen. Seega 260. (Nur 3 Expl.). 46 mm. Von vorzüglichster Erhaltung.

2041 Eisenacher Gruppe. Brakteat. HERMANN EA — HEANDVINE. Reiter r. sprengend mit Fahne u. Schild über einer Burg mit Palas u. Kuppelturm, von Zinnenmauer u. 2 Türmen bewehrt (Wartburg?); i. F. hinten ein steigender Löwe u. Kugelkreuz, vorne 2 Pünktchen u. Viereck. Seega 261. (Nur 3 Expl. u. 2 Hälften.) 47 mm. Vorz erh., durch die Mitte ein Riss.

2042 Desgl. HERMANN LANTGRAVIVS HVSNAH (= Eisenach). Reiter r. sprengend mit langer Fahne u. Schild über e. Bogen, der einen Kuppelturm trägt; i. F. 2 konzentrische Ringe. Seega 262. (Nur 2 Exempl.). 48 mm. Vorz. schön.

80. 2043 Desgl. HIIRMANGVN AGHVISO ANIROH. Reiter r. wie vorher in breiter Beckenhaube, über geperltem, flachem Bogen, i. F. Doppelkreis, 3 Kugeln u. Ringel. Seega 263. (Nur 2 Expl.). 45 mm. Vorz. schön.

50. 2044 Desgl. HERNANN LANTGRAVIVS HVSN. Reiter r. sprengend wie vorher, statt des Bogens Kugel in Kreis; i. F. Doppelkreis mit Zentralpunkt. Seega 264. (Nur 2 Expl.). S. g. e.

70. 2045 Desgl. HERNANN LANTGRAVIVS HVSENA'. Reiter r. sprengend wie vorher; unter ihm schneckenförmig gewundene Kugel, von 4 Pünktchen umgeben; i. F.: Doppelkreis, aussen 4 Kugeln. Seega 265. (Nur 2 Expl.). 46 mm. Vorz.

70. 2046 Desgl. HERMANN LANTGRAVIVS HVSENAH'. Reiter r. sprengend wie vorh.; unter ihm Kugel von 4 Pünktchen umgeben; i. F.: 3 konzentrische Kreise, glatter Rand. Seega 266. (5 Expl.). 45 mm. Vorz. schön.

19. 2047 Desgl. HEAN · · · AR · · EIARHONAH. Reiter r. wie vorh.; im Schilde Strahlen, aussen 4 Pünktchen. Seega 267. (Nur dies eine Expl.). 44 mm. G. e.

55. 2048 Desgl. HRHSVIIHRIV o HSHVHOH e IVISHOCI. Reiter r. sprengend wie vorh.; im Schilde Buckel mit 5 Strahlen, im Doppelkreise Punkt. Seega 268. (Nur 2 Expl., das andere platt gehämmert.) 47 mm. Vorz., scharfes Gepräge.

6. 2049 L. Hälfte eines Brakteaten. EAIR AHSEANVI. Reiter l. sprengend mit Fahne u. Schild, unter ihm Viereck mit 4 Pünktchen. Seega 269. (Nur diese Hälfte.) 45 mm. Vorz.

2050 R. Hälfte eines Brakteaten. HERMAN 9 DI · RIDH · · · Reiter r., i. F.: Rosette u. Kügelchen. Seega 270. (Nur diese Hälfte.) 42 mm. S. g. e., am Rande beschädigt.

30. 2051 Brakteat. HANEN ONRANI VESIRANP · AHE. Reiter r. sprengend in runder Beckenhaube mit Fahne u. Schild, hinter ihm ein Hufeisen; i. F.: 4 Pünktchen. Seega 271. (3 Expl.). 46 mm. Vorz.

30. 2052 Vermutlich Gothaer Gruppe (um 1200—1204). Brakteat. ENARDVNAENEVHARNS NEAHIV. Der Landgraf l. reitend in Beckenhaube mit Fahne u. Ovalschild, in dem ein steigender Löwe über einer Bogenleiste; hinter ihm 5blättrige Blume, i. F.: 3 Kügelchen. Seega 272. (Nur dies ganze Stück.) 45 mm. S. g. e.

45. 2053 Desgl. Trugschrift, ähnlich d. vorigen. Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, unter ihm RApfel auf Bogen, hinter ihm ein grosses Kreuz. Seega 273. (3 Expl.). 45 mm. Vorz.

55. 2054 Desgl. EVNAGNAIEVNAERLHISIANAH. Reiter l., wie vorher, hinter ihm kleeblattförm. Blume, i. F. Ringel u. 2 Pünktchen. Seega 274. (Nur 2 Expl.). 46 mm. Vorz. schön.

30. 2055 Desgl. VNHAIRINSIHAIHVVIVO · CNVEHV · Reiter l., wie vorher, hinter ihm ein Kopf v. vorn, unten Kugelkreuz. Seega 275. (3 Expl.). 44 mm. S. g. e., am Rande kl. Riss.

41. 2056 Desgl. Trugschrift, ähnlich der vorigen. Hinter dem Reiter ein Kopf v. vorn in einem Kreis, unten Spitzenviereck. Seega 276. (4 Expl.). 45 mm. S. g. e.

28. 2057 Desgl. VANHANIANOGIIIIVPNSVVIIV. Reiter l., wie vorher; hinter ihm Ring mit Punkt; i. F.: 2 Kügelchen. Seega 277. (4 Exempl.). 45 mm. S. g. e.

42. 2058 L. Hälfte eines Brakteaten. Trugschrift. Reiter l., i. F.: 2 Kügelchen. Seega 278. (Nur diese Hälfte.) 36 mm. S. g. e., am Rand beschädigt.

2059 Desgl. Trugschrift. Reiter l. über einem turmartigen Gebäude; i. F.: 1 Kügelchen. Seega 279. (Nur diese Hälfte.) 41 mm. S. g. e.

2060 3. Gruppe. (Eisenach oder Gotha.) Brakteat. HRANEAR HGNLANRNA ESIAIEAIN. Der Landgraf l. sprengend mit Fahne u. Löwenschild über einer Burg mit 3 Türmen u. Zinnenmauer, hinter ihm Gebäude auf Bogen. Seega 280. (4 Expl.). 43 mm. S. g. e.

2061 Desgl. Variante d. vorigen. Kugeln auf d. Aussenrande. Seega 281. (Nur dies Expl.). 42 mm. G. e., am Rande ausgebr.

2062 Desgl. VNAHEANVREPR · NEAIDVD · VSVHN. Reiter wie vorher, l. sprengend über Burg, vor ihm eine dreiblättrige Blume. Seega 282. (Nur 2 Expl.). 45 mm. Vorz.

2063 Desgl. HADACINRVDEANIRLRANA SRAHE. Reiter l. über Burg, wie vorher, hinter ihm grosses befusstes Dreiblatt. Seega 283. (Nur 3 Expl.). 44 mm. Vorz. schön.

2064 Desgl. Aehnliche Trugschrift. Reiter l., wie vorher, hinter ihm Dreiblatt, von einem Bügel umschlossen. Seega 284. (Nur 2 Expl.). 43 mm. Vorz.

2065 Desgl. NVNDII etc. Reiter l., wie vorher, hinter ihm Gebäude auf e. Bogen. Seega 285. (Nur dies Expl.). 41 mm. S. g. e.

2066 Desgl. Gänzlich verwirrte Umschr. Variante d. vorigen mit Kugel vor d. Pferde. Seega 286. (Von zweien das leichtere Expl.). 41 mm. S.g.e.

2067 Verschiedene Hälften, anscheinend landgräflicher Reiterbrakteaten dieser Zeit. Seega 287, 287a u. 288. 5 Var. (1 Expl. platt gehämmert). G. e. u. s. g. e. 5

2068 Jüngere Eisenacher Gruppe (um 1208). HLANTGRAVIVS N TVRINGIE YSN. Der Landgraf r. sprengend, mit Fahne u. Löwenschild über einem Gebäude mit Torbogen, in dem ein Kopf u. Zinnenmauer; i. F. fünfblättrige Rose. Seega 289. 39 mm. Vorz.

2069 Variante d. vorigen, auf d. Rande Kugeln. Seega 290. Unikum. 41 mm. S.g.e.

2070 Desgl. HLYNTAGNANEVSA · EGWESN. Reiter r., wie vorher, vor ihm ein Kügelchen. Seega 291. 42 mm. Vorz. schön.

2071 Desgl. HLIVNTAGNA — EVHAEGN. Reiter r., wie vorher, rohere Zeichnung, der Kopf die Rundung füllend. Seega 292. (Nur dies Expl.). 40 mm. S. g. e., am Rand gesprungen.

2072 H LANTGRAVIVS · NSVIVARGIR. Reiter r., wie vorher, über einem Kuppeltürmchen, hinter ihm eine Rose. Seega 293. (Nur 2 Expl.). 39 mm. Vorz.

2073 Desgl. HIIANTDPAVIVS IIVIISHESAN o IIN. Reiter r. sprengend mit Fahne u. Löwenschild über e. Gebäude, hinter ihm Turm auf e. Bogen. Seega 294. (Nur dies Expl.). 38 mm. Vorz.

2074 Jüngere Reiterbrakteaten mit Trugschriften aus d. landgräflichen Münzstätten. (Um 1208—1215). IIFOI etc. Reiter l. mit langer Fahne u. Löwenschild, über einer Brücke, von der 2 Bogen sichtbar; hinter ihm dreiteil. Stab auf Bogen. Seega 295. (Nur 2 Expl.). 41 mm. Vorz.

2075 Trugschrift o AA · etc. Reiter l. wie vorh. über Brücke, hinter ihm Kuppelgebäude auf Bogen. Seega 296. (Nur 2 ausgebr. Expl.). 40 mm. S. g. e. r. ausgebr.

2076 Desgl. •OIA o II o etc. Reiter r. mit langer Fahne u. geperltem Schild, hinter ihm lilienartige Blume. Seega 297. (Nur dies Exemplar.) 42 mm. Vorz.

2077 Desgl. IAOI · etc. Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild über dreitürmiger Burg, i. F. Ringel u. Doppelkreis. Seega 298. 42 mm. Vorz.; desgl. eine l. Hälfte dieses Typus. S. g. e. 2

2078 Desgl. Reiter l. wie vorher, hinter ihm kreuztragendes Gebäude auf e. Bogen; i. F. 2 Punktrosetten. Seega 299. (Nur 3 Expl.). 40 mm. Vorz.

2079 Desgl. Trugschrift IIƆIIƆ etc. Reiter l. wie vorher; hinter ihm Gebäude mit Gitterdach u. 2 Knäufen auf e. Bogen. Seega 300. 42 mm. Vorz.

2080 Variante d. vorigen mit Querstreifen auf d. Waffenrock des Reiters. Seega 301. 42 mm. S. g. e.

2081 Desgl. ähnlich, auf d. Aussenrand 4 Kreuze u. 4 Kugeln. Seega 302. 43 mm. Vorz. (Ueberprägung.)

2082 Desgl. ähnlich, auf dem schneckenförmig gewundenen Innenreif ein Gebäude, das einen Kreuzstab trägt; auf d. Aussenrande S — V. Seega 303. Unikum. 43 mm. Vorz., aus 2 Hälften zusammengesetzt.

2083 Trugschrift NII etc. Reiter l., wie vorher; i. F.: Kugelkreuz u. Doppelkreis. Am Aussenrand 4 I. Seega 304. (Nur 3 Expl.). 41 mm. S. g. e.

2084 Der Eisenach-Gothaer Gruppe verwandte Reiterbrakteaten. L. Hälfte eines Brakteaten. Reiter r., i. F.: Viereckskreuz u. Reste einer verwirrten Umschr. Seega 305. Unikum. 45 mm. S. g. e., etwas zerknittert.

2085 In dreifachem Zierreif ein Reiter r. sprengend in Beckenhaube mit geschultertem Schwert, Fahne u. Schild, hinter ihm ein befusstes Dreiblatt. Seega 306. Unikum. 42 mm. Prachtexemplar, von vorzüglichster Erhaltung!

Sehr zierliche Arbeit, vermutlich ein Beischlag eines Grafen von Gleichen.

2086 Trugschrift VINVOI etc. Reiter r. sprengend auf gefranster Schabrake, in Beckenhaube, die eine schellenbaumähnliche Helmzier trägt, mit nach aussen wehender Fahne u. Schild, hinter ihm ein steigender Löwe; i. F.: 3 Ringel. Seega 307. Unikum. 43 mm. Prachtexemplar.

Gepräge der Grafen von Gleichen (Helmzier und Löwe) oder von Schwarzburg.

2087 Dynastische Nachprägungen der Eisenacher Gruppe mit Ringscheibenzierrat. Trugschrift NPCNAVINCVDV — ANDVII GVN ONN. Reiter r. sprengend mit Fahne u. Schild über einen Zinnenturm, hinter ihm doppelte Ringscheibe mit Punkt. Seega 308. Unikum. 47 mm. S. g. e., durch Faltung leicht beschädigt.

Wegen des Legendenschlusses (Günther: moneta?) vielleicht dem Grafen Günther II. v. Schwarzburg 1168—1197 beizulegen.

2088 NRVDANSAN ЄANONVNRNAVNI. Reiter r. sprengend mit Fahne u. Schild, hinter ihm doppelte Ringscheibe und Lilie; i. F.: Kügelchen, unten kl. Kreuz. Seega 309. (Nur 2 Expl.). 47 mm. Vorz. schön.

Nachprägung der Hermannbrakteaten No. 2042, vermutlich aus der Münzstätte Tonna der Grafen von Gleichen stammend.

2089 Desgl. NVIISII etc. Reiter r. sprengend mit Fahne u. Schild, auf dem ein strahlenumgebener Buckel; i. F. dreifache Ringscheibe, Lilie u. Kugelkreuz. Seega 310. (Nur 2 Expl.). 44 mm. Sehr schön.

Wegen desselben Beizeichens ebenfalls den Grafen von Gleichen vermutungsweise zugeschrieben.

2090 R. Hälfte eines Brakteaten. IIVIIVII ∘ etc. Reiter wie vorher, am Rande Kugel. Seega 311. (Nur diese Hälfte.) 43 mm. Vorz. (Dem vorigen Gepräge verwandt.)

2091 Brakteat. Im Doppelkreis Reste von Schriftzeichen. Reiter r. in Beckenhaube, auf der Strahlenverzierung mit Fahne und Schild, in dem

ein Ringel, hinter ihm ein Hufeisen. Seega 312. (Nur dies Exemplar.) 44 mm. Vorz.

Dynastischer, vielleicht Beichlinger Beischlag zu dem Eisenach-Gothaischen Gepräge No. 2051 um 1200.

2092 Jüngerer Reiterbrakteat, dynastischer Beischlag des jüdischen Münzmeisters Gerson (um 1208—1212). Trugschrift IICIIC etc. Reiter l. in flacher Haube mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm eine dreitürmige Burg auf e. Bogen, auf dem Aussenrande die die hebräische Schrift ג·ר·ש·ו·ם. Seega 313. Unikum. 38 mm. Vorz., am Rand leicht beschädigt.

2093 Beischläge zu der jüngeren Eisenach-Gothaer Gruppe. Reiter l. mit Fahne u. Schild über einem l. fliegendem Adler; i. F. 2 Kugeln u. Lilie. Zierreif. Seega 314. Unikum. 37 mm. S. g. e.

Wegen d. Adlers vielleicht d. Pfalzgrafen Heinrich zuzuschreiben.

2094 Desgl. Trugschrift IIC etc. Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm eine Rosette. Seega 315. (Nur dies Expl.). 38 mm. G. e., durch Faltung beschädigt.

2095 Desgl. Variante des vorigen mit mehreren Kügelchen. Seega 316. 41 mm. S. g. e., aus 2 Hälften zusammengesetzt und eine weitere r. Hälfte. 2

2096 Jüngere Prägungen (um 1212—1215). Trugschrift. CINCII etc. Reiter r. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm Gebäude auf e. Bogen, r. oben Rosetten, aussen Kugeln u. Lilien. Seega 317. (Nur dies ganze Expl.). 41 mm. Vorz.; desgl. eine zugehörige untere Hälfte. 2

2097 Aehnliche Trugschrift. Reiter r., im Schilde 3 Kugeln, hinter ihm befusste Blume, aussen Kugelkreuzchen. Seega 318. (Nur dies Expl.). 40 mm. Vorz.

2098 Desgl. Variante mit 4 einpunzierten Kugeln auf d. Aussenrand. Seega 319. Unikum. 41 mm. Vorz.

2099 Desgl. Aehnliche Trugschrift. Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm Ƨ, worüber eine Kugel. Seega 320. (Nur dies ganze Expl.). 42 mm. Vorz.

2100 Desgl. Trugschrift wie vorher. Reiter l. in flacher Haube mit Fahne u. innen geperltem Schild, der auf die Sattellehne gesetzt ist, hinter ihm springender Löwe l. Seega 321. Unikum. 40 mm. Vorz.

Vermutlich ein Gepräge der Grafen von Gleichen.

2101 **Dynast mit dem Schrägbalkenschild.** Trugschrift CII etc. Reiter l. in flacher Haube, mit Fahne u. Schild, auf dem ein doppelter geschachter Schrägbalken; hinter ihm Gebäude auf Bogen. Seega 323. Unikum. 42 mm. Vorz.

Nach dem Wappen vermutlich den Reichsministerialen von Straussberg (vgl. Fund v. Kl.-Vach, No. 36) oder dem Edelherrn Manegold von Tannroda zuzuteilen. Hochinteressantes Dynastengepräge.

2102 **Reiterbrakteaten aus der Umgegend des Eichsfeldes** (Grafen von Kirchberg, Lohra u. Gleichen?) Trugschrift IVNVINI∘ etc. Reiter l. sprengend mit Fahne u. Löwenschild; 3 Perlkreise. Seega 324. (Nur 4 Expl.). 42 mm. S. g. e.

2103 Desgl. ein schärfer geprägtes aber stark ausgebrochenes Exemplar.

2104 Desgl. Reste wirrer Schrift zwischen den inneren Perlkreisen. Reiter l., wie vorh.; hinter ihm Kreuz in Kreis, das 4mal auf dem Aussenrande wiederkehrt. Seega 325. Unikum. 42 mm. S. g. e.

2105 Desgl. Zierreif. Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm ein Stern. Seega 326. (Nur 2 ganze Expl.). 42 mm. S. g. e.

2106 Desgl. Reiter l., wie vorh.; der Löwe im Schild in umgekehrter Richtung, hinter ihm ein Stern, unten Türmchen auf Doppelbogen. Seega 327. Unikum. 41 mm. S. g. e.

2107 Desgl. Doppelter Perlreif. Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm eine fünfblättrige Rose. Seega 328. Unikum. 39 mm. Vorz. schön.

2108 Desgl. Reiter l. mit Fahne u. Dreieckschild, auf dem zwei Querstreifen, hinter ihm Zinnen- u. Kuppelturm auf e. Bogen. Seega 329. Unikum, 41 mm. Vorz.

Vielleicht die Querbinde der Grafen von Kirchberg.

2109 Desgl. Trugschrift. Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild. Seega 330. (Nur dies Expl.). Ca. 36 mm. Ganz zerbrochen. Mehrere Bruchstücke.

2110 Hälfte eines späten Reiterbrakteaten. Reste einer Trugschrift. Reiter r. Seega 331. (Nur dies Expl.). Beschädigte Hälfte u. mehrere Bruchstücke.

2111 Grössere Reiterbrakteaten westthüringischer Herkunft mit Trugschriften (um 1190). OVCNDVCNDVO etc. Reiter r. in Haube mit herabhängenden Bändern, mit aufwärts wehender Fahne u. Schild; hinter ihm breites Gebäude auf e. Bogen. Seega 333. (Nur dies Expl.). 47 mm. S. g. e.

2112 Desgl. VONAIGANVNAPS · etc. Reiter l. in Beckenhaube mit Fahne u. Schild auf dem ein dreiteiliger Stab, über einer Brücke mit 2 Bogen; hinter ihm Gebäude auf e. Bogen. Seega 334. (Nur 3 Expl.). 46 mm. S. g. e.

2113 Desgl. RVGNAPE ANVEA ○ VA ○ ANPI VERSNAE. Reiter l. wie vorher, unten statt der Brücke ein Kuppeltürmchen. Seega 335. (Nur dies ganze Expl.). 47 mm. S. g. e.

2114 Reiterbrakteaten mit heraldischem Adler. Trugschrift CVNEALRNVCR·EASANOVINCIALGC. Reiter r. mit Fahne u. Schild, in oben ausgebogener Einfassung, hinter ihm heraldischer Adler r. blickend. Seega 336a. (Nur dies Expl.). 43 mm. S. g. e., am Rand ausgebr.

Dieser u. die folgenden Brakteaten wahrscheinlich dem Landgr. Hermann als Pfalzgrafen von Sachsen zuzuweisen.

2115 Desgl. Wie vorher von etwas verändertem Stempel. Seega 336b. (Nur dies Expl.). 41 mm. S. g. e.

2116 ·DIINEARSN etc. Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild über einem Kuppelturm auf Zinnenbogen, hinter ihm Gebäude auf Bogen, i. F. Spitzenkreuz. Seega 337. 43 mm. G. e.

2117 Desgl. Wie vorher, doch vor d. Reiter ein grosses, gleichschenkliches Kreuz. Seega 337a. (Nur dies Expl.). 48 mm. S. g. e.

2118 Desgl. VC — ANV etc. Reiter l. wie vorher über dreitürmiger Burg, vor ihm Spitzenkreuzchen. Seega 338. 45 mm. Vorz.

2119 Desgl. VCNADLEANVEADSA ○ ANPIVE ASNAC. Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild über breitem, zweistöckigem Kuppeldom, hinter ihm Gebäude auf Bogen. Seega 339. (Nur 3 Expl.). 45 mm. Vorz. schön, am Rande r. leicht ausgesprungen.

2120 Desgl. VONEANVS GONOVN HRANSAENE. Reiter l. wie vorher über dreitürmiger Burg, hinter ihm ein Quadrat mit Lilienspitzen. Seega 340. (3 Expl.) 47 mm. Vorz.

2121 Desgl. VONEARSN ONAINE. Reiter l. mit Fahne u. Adlerschild über dreitürm. Burg, hinter ihm 3 Kuppeltürme auf e. Bogen. Seega 341. (Nur 2 Expl.). 45 mm. Vorz., am Rande leicht lädiert.

2122 R. Hälfte eines Brakteaten. HRNAN HAVNL···· Reiter l., hinter ihm Quadrat mit Lilienspitzen. Seega 342. (Nur diese Hälfte.) 46 mm. S. g. e.

2123 Brakteat des Landgrafen Hermann aus unbestimmter Münzstätte. HEREMAN9 DI····R9 TVR. Der Landgraf r. sprengend mit Fahne u. Schild, auf dem ein Kreuzchen. Seega 352. (Nur dies Expl.). 46 mm. S. g. e.

2124 Hälfte eines Brakteaten. OCVIICCIVICAD··· Reiter r. Seega 353. (Nur diese Hälfte.) 45 mm. S. g. e.

2125 **Ludwig IV.** 1217—1227. Brakteat. VOICIVIOƆCIO. Reiter r. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm Turm auf Bogen. Fund v. Sulza. Arch., T. 10, 21. 38 mm. Vorz., kl. Riss.

2126 Desgl. VCV—IAOH∞·IV. Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm zweistöckiges Kuppelgebäude. Arch., T. 10, 22. 37 mm. S. g. e., ausgebr.

2127 Desgl. IVƆIIƆIIS. Reiter l., wie vorher; vor u. hinter ihm ein fünfstrahliger Stern; am Aussenrande ⊕ C + V (—) + N. Unediert. 39 mm. S. g. e., am Rande leicht verletzt.

2128 Desgl. jüngeres Gepräge. Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm Turm; desgl. wie vorh., d. Reiter gekrönt. 39 mm. S. g. e., ausgebr. 2

2129 **Albrecht d. Unartige.** 1265—1314. Brakteat. Reiter l. mit Löwenschild, hinter ihm 2 Kuppeltürmchen auf Bogen, aussen 4 Kreuzchen u. Kugeln. Fund vom Hainthal bei Eisenach. Bl. f. Mzfrde., T. 142, 11. 31 mm. Vorz.

2130 Desgl. Reiter l. mit Löwenschild, hinter ihm Kuppelturm; am Rande Kreuzchen. 28 mm. Vorz., l. ausgebr.

2131 Desgl. Aehnlich, mit schräg liegendem Löwenschild, Kuppelturm auf Bogen, unten RApfel. Unediert. 29 mm. S. g. e. (Ueberprägung.)

2132 Desgl. Reiter l. mit Schapel, Fahne u. Löwenschild, hinter ihm sechsblättrige Rosette, am Rande V u. 2 Kuppeltürme mit Kreuzen. Verworn, Fund v. Eisenach. Arch., T. 52, 14. 28 mm. Vorz. Leicht lädiert.

2133 Desgl. Reiter l. mit Löwenschild, hinter ihm ein Türmchen in dreifachem, verschieden gestaltetem Perlkreise. Scheint unediert. 29 mm. S. g. e.

2134 **Eisenach.** Brakteat (Ende d. 13. Jahrhs.). ISENAC. Der Thüringer Helm mit Helmzier v. vorn in doppeltem Perlreif. Fund v. Eisenach. Arch. T. 53, 22. 29 mm. Vorz.

2135 — unter **Friedrich III.** (um 1350). Hohlpfennige. ISENA. Im Hochrande F. Posern T. 22, 44. S. g. e. u. vorz. 2

2136 Desgl. (um 1370). + YSENAC. Brustb. St. Georgs mit Schwert über Kreuzschild. Posern T. 26, 30. S. g. e.

2137 Desgl. + YSEN. Judenkopf v. vorn. Versch. Var. Posern T. 19, 12 u. 13. G. e. 4

2138 Desgl. Wie vorher. Judenkopf l. Posern T. 19, 9 u. 10. G. e. 3

2139 — unter Balthasar. † 1406. + ISENE Im Hochrande ꓭB, durch Spitzen verbunden. Posern T. 25, 21. G. e.

2140 — unter Friedrich IV. 1406—1414. Hohlpfennige. + YSENA Im Hochrande TF. Posern T. 19, 14. S. g. e. u. vorz. 6

2141 **Gotha.** Reiterbrakteat (Ende d. 13. Jahrhs.). GOTA Reiter l., hinter ihm Türmchen in doppeltem Perlreif. Fund v. Altenberga. Arch., T. 53, 25. 28 mm. S. g. e., stark ausgebr.

2142 Hohlpfennig. GOTA, im Hochrand A. Posern T. 22, 42. G. e.

2143 Desgl. unter Elisabeth, Wittwe Friedrichs des Freidigen. † 1359. GOTA Im Hochrande E. Posern T. 22, 43. Vorz.

2144 Desgl. (um 1370). IN GOTA Mohrenkopf l.; desgl. mit d. Mohrenkopf r. Posern T. 19, 23 u. 24. G. e. 7

2145 Desgl. (später). + GOTHE. 2 Kronen gegeneinander. Posern T. 19, 22. S. g. e. u. vorz. 8

2146 Desgl. mit + GOTHA. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 6

2147 Desgl. mit GOTHD (4) u. GOTDD (3) u. versch. Stempelvarianten. S. g. e. u. vorz. 15

2148 **Weissensee.** Hohlpfennig. WIZZENSE. Schild mit steh. Löwen l., darüber Kopf in Locken v. vorn. Posern, T. 22, 3. Vorz.

2149 Desgl. (auf Erfurter Schlag). WIZENS. Rad mit 6 Speichen. Posern, T. 22, 38. Vorz.

2150 Desgl. WIZENS' Kopf v. vorn in spitzer Mütze, in der ein Stern. 2 Var. Posern, T. 22, 13 u. 14. Vorz. 2

2151 Desgl. WIZENS' Kopf von vorn mit 8 Locken. Posern, T. 22, 16. S. g. e.

2152 Desgl. (W)ISENS. Gekrümmter Fisch, darunter ein Stern. Posern, T. 22, 28. S. g. e.

2153 Desgl. WIZENS. Eine Lilie. Posern, T. 22, 36. S. g. e.

2154 Desgl. WIZENS' Mohrenkopf l. Posern, T. 22, 20. S. g. e.

2155 Desgl. + WISSEN. 2 gekrümmte Fische, zwischen ihnen ein Stern; desgl. zwischen d. Fischen eine Rose. Posern, T. 20, 49 u. 50. Vorz. 2

2156 Desgl. + WISSEN. Zwischen den gekrümmten Fischen ein K (Katharina?). Posern —. Vorz.

2157 Desgl. + WISSEN. Zwisch. d. Fischen eine Lilie. Posern, T. 20, 51; desgl. mit Kleeblatt zwischen d. Fischen. Posern, T. 25, 19. Vorz. 2

2158 Desgl. kleiner. Wie vorher mit einer u. mehreren Kugeln u. ohne Beizeichen. Posern, T. 24, 38 etc. 4 Varianten. S. g. e. 4

2159 **Salza.** (Langensalza.) Hohlpfennig 14. Jahrh. Verz. gotisches h, am Rande 2 kleine M u. 2 Widderhörner. Posern 613, T. 22, 45. Vorz.

2160 Brotmarke. 17. Jahrh. STADT·LANGENSALZA. 3 Türme mit d. Schilden. 17 mm. Messing. S. g. e.

Erfurt.

(Münzstätte der Erzbischöfe von Mainz.)

2161 **Bardo v. Oppershofen.** 1031—1051. Denar. Holzkirche zwischen A u. Krummstab. Ks. B (A) Kreuz. Zu Dbg. 878. G. e., gehämmert.

2162 **Kaiser Heinrich III.** 1039—1056. Denar. ✠ HEI···· Kaiserkopf von vorn. Ks. ····FVRT. Bärtiger Kopf in zweitürmigem Gebäude. Dbg. 883. S. g. e., ausgebr.

2163 **Albrecht I. v. Saarbrücken.** 1111—1137. Brustb. eines Geistlichen mit Krummstab u. Blütenszepter. Ks. M unter d. Portal einer Kirche. Fund von Weltwitz. S. g. e. 2

2164 Halbbrakteat. Sitzender Geistlicher mit offenem Buch u. Stab; i. F.: Kreuz u. Ringel. 23 mm. S. g. e. (Zuteilung unsicher.) Fund von Weltwitz. Bl. f. Mzfrd., Sp. 4111.

2165 **Heinrich I. v. Harburg.** 1142—1153. Brakteat. ✠ HEINRICH ∘ ✠ ∘ ЄRPESFORDI. Ueber einem von 2 Zinnentürmen flankierten Bogen Brustb. d. h. Martin mit Krumm- u. Kreuzstab, darunter Brustb. d. Erzb. mit erhobenen Händen zwischen Turm u. Stern. Posern, T. 9, 5. 43 mm. 2 Var. S. g. e. u. ausgebr. 2

2166 HEINRICH ✠ ЄRPЄS. Brustb. d. h. Martin in Schein mit Krumm- u. Kreuzstab v. vorn über d. r. gewandten Brustb. d. Erzb. mit erhobenen Händen, zwischen 2 Türmen; i. F. ein Stern. Posern, T. 9, 11. 38 mm. Vorz.

2167 Desgl. EPPEZ-FORDI. Aehnliche Darstellung wie auf No. 2165, Erzb. u. Heiliger mitriert, im Abschn. HEИRC über e. Stern. Posern, T. 11, 2. 42 mm. S. g. e.

2168 Desgl. ERPES — FORDI. Brustb. d. mitrierten Heiligen in Schein mit Stab u. Buch über zweitürmigem Zinnenbogen; i. F.: Lilienstab u. Stern, unten HENRC, barhäuptiges Brustb. d. Erzb., hinter ihm ein Vogel mit Blume im Schnabel, Ringel u. ✠ Posern, T. 9, 10. 40 mm. Vorz. schön.

2169 Desgl. Aehnliche Schrift u. Darstellung. Heiliger u. Erzbischof ohne Mitra, hinter letzterem ein Turm. Posern T. 9, 8. 42 mm. Vorz. Oben leicht ausgebr.

2170 Desgl. Wie vorher, doch hier statt d. Namens des Erzbischofs im Bogen der Name LVDVIC. Posern T. 9, 9. 36 mm. Vorz.

Ob der Name Ludwig hier der eines Münzbeamten ist, oder ob es sich um einen Beischlag des Landgrafen Ludwig von Thüringen handelt ist unentschieden.

2171 **König Konrad III.** 1138—1152. Galvanische Nachbildung des Brakteaten. + CVNRATVS — REX + LAMPERTVS mit d. Brustb. d. Königs über einer Bogenstellung. 36 mm. Vgl. Bl. f. Mzfrde. 1899, S. 32.

2172 **Friedrich I., als König.** 1152—1155. Brakteat. + FRIDERICVS·REX· Unter dreiteiligem, mit Turmgebäuden besetztem Bogen Kniebild des sitzenden Königs mit Lilie u. RApfel, r. neben ihm das Kniebild der Königin Adelheid v. Vohburg l., auf d. anderen Seite Brustb. eines weltlichen Herrn mit geschultertem Schwert. Fund v. Milda. Menadier, D. M. I., S. 105. Cappe II, T. 9, 69. 39 mm. Vorz. schön, am Rande leicht ausgebr.

Diese beiden Königsbrakteaten haben Thüringer bezw. Erfurter Fabrik. Friedrich I. weilte 1151 bis 1153 wiederholt in Erfurt, auch zerfiel Erfurt in eine Königs- u. Bischofsstadt. Vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3028 u. Dobenecker, Thür. Regesten

2173 **Erzb. Konrad I. v. Wittelsbach** (I. Periode). 1162—1165. Brakteat. + C·V·N·R·A·D·V·S· E·P·I·S·C·S· Der Erzbischof auf verz. Klappstuhl mit Krummstab u. Blütenszepter unter einem mit 5 Türmen besetzten Zinnenbogen. Posern T. 5, 6. 44 mm. Vorz.

2174 Dasselbe Gepräge von etwas verändertem Stempel. Fund v. Ziegenrück. 47 mm. G. e., ausgebrochen.

2175 **Christian I. v. Buche.** 1160—1161 u. 1165—1183. Brakteat. + S◡Ɔ MARTIN9 × CRISTAN◡ × ARCHI·ЄP. Der Erzb. auf einem mit Tierköpfen versehenen Faltstuhl mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen 2 hohen Türmen, die einen dreigeteilten Bogen mit 3 Kuppeltürmchen tragen. Fund v. Milda. Arch., T. 46, 2. 46 mm. Vorz. schön, am Rande etw. ausgebr.

2176 Desgl. + SOMARTINV'·(CRISTO)ANV'·ARCEPC — N. Ueber e. Halbbogen Brustb. d. Heiligen v. vorn in Schein mit segnender R. u. Buch, unten zwischen 2 Zinnentürmen Brustb. d. Erzb. l. mit Stab, die R. auf ein offenes Buch auf einem Betpulte gelegt. Fund v. Milda 3. Posern. T. 5, 7. 45 mm. Vorz.

2177 Desgl. SCS · MARTINVS · CRISTANVS ARCHIEP. Ueber e. Bogen zwischen 2 Türmen Brustb. d. Heil., unten d. betende Erzb. knieend. Fund v. Gotha. Unediert. (Vgl. Posern, T. 5, 10). 48 mm. Für die Umprägung platt gehämmert, mit deutlichen Umrisslinien des Gepräges.

2178 Desgl. + SC·S·MARTINVS. · · · · CHIEC9 Unter fünftürmigem Doppelbogen die Brustb. d. Heil. u. d. Erzb. Fund v. Gotha. Vgl. Arch. T. 46, II. 46 mm. Platt geschlagen, wie vorher.

2179 Desgl. + SC — S MARTINVS· CRI · · · · CHIEP· Der Heilige in Schein mit Krumm- u. Kreuzstab sitzt auf einer Balustrade zwischen 2 Kuppeltürmen, zwisch. s. Füssen ein Bogen, der einen Zinnenturm umspannt u. 2 Türmchen. Scheint unediert. Vorz., ausgebrochen.

2180 Desgl. SANCS MARTIN' CRISTANVS ARCHI. Der sitzende Heilige in Mantel, das offene Buch auf d. l. Knie gestützt, wendet sich segnend zu dem neben ihm sitzenden Erzbischof, der Stab u. Buch hält. Vgl. Posern, T. 5, 11. 40 mm. Vorz., auf d. l. Seite lädiert.

2181 Desgl. + VNCIEO·MIN9 CRI — AN9 C2C ∘ N. Der h. Martin mit segnender R. u. Krummstab zwischen 2 Türmen über e. Bogen auf dem SACI. Scheint unediert. 39 mm.

2182 Desgl. + CRISTANVS · DEI · GRACIA · EPISCOPVS · INER. Der Erzbischof auf e. Bogen sitzend, mit Krummstab, Buch u. Kreuz zwischen 2 Kirchengebäuden mit Doppeltürmen. Seega 183. (Nur 3 Expl.). 43 mm. Vorz. schön. **Abbildung Tafel IV.**

2183 Desgl. + CRISTIANVS · DEI GRACIA · EPISCOPVS. Der auf e. mit Tierköpfen verz. Faltstuhl thronende Erzb. mit Krummstab u. offenem Buch; i. F.: 2 Sterne u. 6 Kugeln. Seega 184. (Nur dies Exempl.). 43 mm. S. g. e.

2184 **Konrad v. Wittelsbach** (II. Periode). 1183—1200. Brakteat. + CONRADVS · DEI · GRACIA · ARCHI · EPISCOPVSI. Der Erzb. auf e. Bogen thronend zwischen 2 Kirchengebäuden wie auf No. 2182. Seega 187. (Nur 2 Expl.). Posern, T 10, 2. 43 mm. Vorz.

2185 Desgl. + COIVINDNAON · · · · CTIN. Dem vorigen ähnliches Gepräge von roherem Schnitt. Seega 188. (Nur 2 Expl.). 45 mm. S. g. e
Vielleicht ein geistlicher Beischlag zu dem vorigen.

2186 Desgl. + EPISCOPVS·CVNRADVS· Der auf e. Faltstuhl thronende Erzb. mit Stab u. Buch wie bei No. 2183. Seega 189. 43 mm. Vorz.
Auffällige Wiederholung eines Typus Christians!

2187 Desgl. Trugschrift. VOACERVONOAERV — etc. Ueber e. Halbkreisbogen, auf dem ACPCNOVOPVG, Brustb. d. Heil. segnend mit Buch zwischen 2 Gebäuden mit Kuppeltürmen; darunter der Erzbischof in knieender Stellung mit erhobenen Händen. Seega 190. (Nur dies Expl.). 41 mm. Vorz.

2188 Desgl. von ähnlichem Stempel. Seega 191. 45 mm. Flach gehämmert.

2189 Desgl. VDANCIARINDHVIA — etc. Aehnliche Darstellung wie vorher, der Erzbischof ganz knieend, auf dem Bogen ACETIAHIIVIVC, auf d. Aussenrande Rosetten. Seega 192. (Nur 2 Expl.). 45 mm. S. g. e., etwas geknittert.

2190 Desgl. (C)VNA · · · · Der Erzb. mit Kreuz u. Krummstab unter dreiteiligem Bogen. Seega 193. (Nur dies Expl.). 41 mm. Schlecht erhalten.

2191 Desgl. EPISCOPVS — CVNRACVS. Der Erzb. segnend mit Kreuzstab thront auf verz. Faltstuhl unter dreiteiligem Bogen, der auf 2 Kirchengebäuden ruht u. 3 kl. Gebäude trägt. Seega 194. 42 mm. Vorz. schön.

2192 L. Hälfte. VNVOIVNCV. Erzb. mit Kreuzstab unter architekturtragendem Bogen thronend. Seega 195. (Nur diese Hälfte.) 45 mm. Vorz.

Freie Nachprägung des vorangehenden Typus.

2193 Kleinerer Brakteat. + ARCHIEPISCOPVS · CVNRADVS · VCOAVI · Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab auf breiter Bank mit turmartigen Pfosten. Seega 196. (Nur dies Expl.). 35 mm. S. g. e.

2194 Breiter Brakteat. + EPISCOPVS · CVNRADVS · IN ERFVRDIA. Der Erzb. mit Krummstab u. offenem Buch auf einem Bogen sitzend, der 2 Kuppeltürme verbindet. Seega 197. 45 mm. S. g. e.

2195 Desgl. + EPISCOPVS·CVNRADVS·IN ERFVRDA Aehnlicher Stempel, jedoch auf d. Brust d. Erzbischofs ein stark ausgeprägtes, gleichschenkliches Kreuz. Seega 198. 46 mm. Vorz.

Vielleicht eine Anspielung auf d. Kreuzzug Konrads 1197/99.

2196 Desgl. CONRA — DVSE. Auf einer Zinnenmauer mit flachem Torbogen sitzt der barhäuptige Erzbischof mit Kreuz- u. Krummstab, zu seinen Füssen ein Bogen mit Palmettenverzierung. Zierreif. Seega 199. Unikum. 41 mm. S. g. e.

2197 Desgl. CONRADVS — EPISCOPV'. In einer auf zwei Kuppelgebäuden ruhenden Rundung, der thronende Erzb. in Mitra mit Doppelreichsapfel und Buch über Bogen mit Palmettenverzierung. Seega 200. 42 mm. Vorz.

2198 **Erfurter Brakteaten aus der Zeit der Mainzer Doppelwahl.** 1200—1203. SC — S MAR + TINVS · E. Der mitrierte Heilige in Nimbus mit Kreuz- u. Krummstab sitzt auf e. Bogen, der zwei Kirchengebäude verbindet. Seega 201. (Nur 4 Expl.). 40 mm. Vorz. schön.

2199 Desgl. Ein Geistlicher in sehr grosser Figur sitzt auf einem Perlbogen, dem sich zwei weitere anschliessen, die Kuppeltürme tragen. Vor sich hält er eine lilienbesetzte Kugel und einen RApfel. Seega 202. (Nur 3 Expl.). Posern, T. 10, 5. 47 mm. Vorz., schwache Falte.

Eigentümliches Gepräge, die Erfurter Herkunft ist unsicher.

2200 Desgl. IVART — VS · BPIE. Ueber fünfach geteiltem Fächerbogen, der 2 Kirchengebäude trägt, Brustb. d. mitrierten Heiligen v. vorn mit Kreuz- u. Krummstab, darunter der knieende Erzbischof mit erhobener L. u. offenem Buch. Seega 203. (Nur 4 Expl.). 44 mm. Vorz.

2201 **Lupold v. Schoenfeld.** Gegen-Erzbischof seit 1200, in Erfurt 1203—1208. Brakteat. LVBB — OLT — EPI' — COP'· Der Erzbischof mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen zwei Kuppeltürmen sitzend in einer winkligen, ausgebogenen Umrahmung, die zwei Kirchengebäude trägt. Seega 204. 44 mm. Posern —. Vorz., am Rande etwas ausgebrochen.

2202 Derselbe, aus zwei Hälften zus. gesetzt. Zu Seega 204. 43 mm. Vorz.

2203 Desgl. LVPOLDV — S — ARCIEPCS· Der mitrierte Erzbischof mit Krummstab u. geschlossenem Buch auf einem mit Tierköpfen verzierten Faltstuhl; i. F. Kreuzchen, Sterne u. Pünktchen. Seega 205. (Nur 2 ganze Stücke.) Posern, T. 6, 5. 45 mm. Von vorzüglichster Erhaltung.

2204 Desgl. + LVPOLDVS — (Zierreif) — ARCIEPCS· Auf einem Doppelbogen thront der Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen A und ω Seega 206. (Nur 2 Expl.). Posern, T. 6, 6. 45 mm. Vorz.

Abbildung Tafel X.

2205 Desgl. + LVBOLTDVS·ARCHI + EPISCOP' Auf einem von 2 Kuppeltürmchen flankierten Bogen sitzt d. Erzbischof mit segnender R. u. Krummstab. Seega 207. Posern, T. 6, 8. 42 mm. Vorz. schön.

2206 Desgl. + LVPOLDVS · ARChIEPS · IN · ERPhVPDE. Auf einem Bogen, zwischen 2 auf Bogen ruhenden, kreuztragenden Türmen der sitzende Erzbischof mit Krumm- u. Kreuzstab u. dem auf d. l. Knie gestützten Buche. Seega 208. (Nur dies Expl.). Posern, T. 11, 3. 41 mm. Vorz.

2207 Desgl. LVPOLDVS · — ARCIEPCS · Der Erzbischof in einspitziger Mitra mit Kreuz- u. Krummstab, die Stola über die Arme gebreitet, sitzt auf dreifachem Bogen zwischen 2 Ringeln. Seega 209. Posern, T. 6, 9. 39 mm. Scharfes Gepräge von vorzüglichster Erhaltung.

2208 **Siegfried II. v. Eppstein.** Gegenerzbischof seit 1200, in Erfurt 1208—1230. Brakteat. SIFRIDVS · ARC — I · EPISCOPVS. Auf dreifachem Bogen sitzt der mitrierte Erzbischof mit Kreuz- u. Krummstab. Seega 210. (Nur dies Expl.). 40 mm. Vorz., am Rand leicht ausgebr.

2209 R. Hälfte eines Brakteaten. EP — CS · FIF. Sitzender Erzb. mit Buch in d. erhobenen L. Seega 211. (Nur diese Hälfte). 42 mm. Vorz.

2210 Brakteat. ARHIEPCS — IPRPHGTS. Der sitzende Erzb. segnend mit offenem Buche zwischen 2 Kuppeltürmen. Seega 212. (Nur dies Expl.). 40 mm. G. e.

2211 Desgl. ARHIEPCS — IFRPIIGTS. Der auf e. Bogen sitzende Erzb. mit Stab u. offenem Buch zwischen 2 Sternchen. Seega 213. (Nur 2 Expl.). 40 mm. S. g. e.

2212 2 Hälften des vorigen. S. g. e. u. ausgebr. 2

2213 Brakteat. SIFRIDV (S) — EPIS COP. Der thronende Erzb. mit Stab u. Buch. Seega 214. (Nur 2½ Stück). 40 mm. G. e.; desgl. eine r. Hälfte. S. g. e. 2

2214 Desgl. Trugschrift. CSAIONN — SNhCIEP. Auf e. mit Tierköpfen verz. Bogen thront d. Erzb. segnend mit Krummstab, aussen 4 Kreuze. Seega 215. (Nur dies ganze Expl.). 41 mm. Vorz. schön.

2215 Desgl. CSAI o ИN — SPhCIEP. Der auf verz. Faltstuhl thronende Erzb. mit Kreuz- u. Krummstab, d. inneren Perlkreis durchbrechend. Seega 216. 38 mm. Vorz.

2216 Desgl. 3 weitere Exemplare dieses Typus. S. g. e. u. vorz. 3

2217 Desgl. Varianten d. vorigen mit SNNCICP. Seega 217. 38 u. 39 mm. Vorz. 2

2218 Desgl. Wie vorher mit geringen Abweichungen. Vorz. 2

2219 Desgl. Var. mit SHhCICP. Seega 218. 39 mm. Vorz.

2220 Verschiedene Hälften der vorigen Typen. S. g. e. u. vorz. 9

2221 Brakteat. Variante d. vorigen mit SPh · CICP. Der Erzb. wie vorher zwischen 2 Kugeln. Seega 222. (Nur 2 Expl.). 38 mm. S. g. e.

2222 Desgl. SHh CICP. Wie vorher, am Rande Kügelchen. Seega 223. 2 leichte Varianten. G. e. u. vorz. 2

2223 2 l. Hälften mit verschiedenen Trugschriften. Seega 224 u. 225. (Nur diese.) 39 u. 40 mm. S. g. e. 2

2224 Aehnliches Gepräge. CJNON — CSNCICP. Der Erzb. wie vorher; roherer Schnitt. Seega 226. (Nur 3 Expl.). 41 mm. Vorz.

2225 Desgl. CSAI · INI — CSLICNIIP. Seega 227. 40 mm. Vorz.

2226 Desgl. E · SNOINI — CSHICNCIP. Wie vorher, Kugel i. F. u. zw. d. Füssen d. Erzb. Seega 228. (Nur dies Expl.). 38 mm. Vorz.

2227 Desgl. CSNONNI — CSHICICI. Der Erzb. in einfacherer Mitra als vorher. Seega 229. 39 mm. Vorz.

2228 Desgl. mit veränderter Trugschrift, anderer Zeichnung u. kleinerem Kopf. Seega 230. (2 Expl.). 41 mm. Vorz.

2229 Desgl. CCAI o NI — SCACIIC. Aehnlich d. vorigen mit unverhältnismässig grossem Oberkörper. Seega 231. (2 Expl.). 37 mm. Vorz., am Rand Risse.

2230 Desgl. CSAIONN—SPђCICP. Veränderte Zeichnung, am Rande 4 Kreuze. Seega 232. (4 Expl.). 40 mm. Vorz.

2231 Desgl. Aehnlich mit SRђCICP. Der Erzb. zwischen 2 Kügelchen. Glatter Rand. Seega 233. (4 Expl.). 39 mm. Vorz.

2232 Desgl. mit SHђCICP. Der Erzb. mit Krummstab in d. R. u. Kreuzstab in d. L. Seega 233a. (4 Expl.). 37 mm. Vorz.

2233 Desgl. Aehnliche Trugschrift, anderer Typus der Erzb. mit Krummstab u. Lilie. Seega 234. (3 Expl.). 40 mm. Vorz.

2234 Desgl. Der Erzb. mit Lilie u. Krummstab; i. F.: eine Kugel. Seega 235. 39 mm. Vorz.

2235 Desgl. CЄXIONI — SHLCICP. Der Erzb. mit Kreuzstab u. Lilie. Seega 336. (Nur 2 Expl.). 38 mm. Vorz.

2236 L. Hälfte. OIICAOI. Thronender Erzb. mit Krummstab. Seega 237. (Nur diese Hälfte.) 38 mm. Vorz.

2237 Verschiedene Hälften der vorigen Typen u. 2 gefaltete Stücke. G. e., s. g. e. u. vorz. 7

2238 Brakteat späteren Typus. CSAIONN—SPђCICP. Der stehende Erzb. mit segnender R. u. Krummstab. Seega 238. 39 mm. Vorz.

2239 Desgl. Leichte Variante mit CICIↃ. Seega 239. 39 mm. Vorz.

2240 L. Hälfte mit Ringel über d. Hand d. Erzb. Seega 240. Unikum. 38 mm. Vorz.

2241 Aehnlicher Brakteat von roherem Schnitt. Zu den Füssen d. Erzb. 2 Ringel. Seega 241. 39 mm. Vorz., r. ausgebr.

2242 Desgl. mit CSAIИN — SIICI·ICS. Der stehende Erzb. wie vorher. Seega 242. 39 mm. S. g. e.

2243 Versch. Hälften der vorigen Typen. S. g. e. 6

2244 Brakteat späteren Typus. CSAI o ИNSLRCICP. In herzförmiger Umrahmung, auf der ein Gebäude steht, Halbfigur d. Erzb. mit segnender R. u. offenem Buch. Seega 243. (Nur dies ganze Expl.). 39 mm. Vorz. schön.

2245 Desgl. Wie vorher mit Rosetten zu beiden Seiten d. Gebäudes. Seega 244. 40 mm. Vorz.

2246 Desgl. von schärferer Prägung aus 2 Hälften zusammengesetzt u. eine weitere Hälfte. Vorz. 2

2247 Desgl. mit CSAI o ИNSLђCICP. Kleinerer Stempel auf breitem Schrötling. Seega 245. 40 mm. Vorz.

2248 Desgl. mit CIAI o ИNIHPCICD. Wie vorher. Seega 246. 40 mm. S. g. e.

2249 SIFRIDVS — ARCHI·ЄPI. Der auf verz. Faltstuhl thronende Erzb. mit Krummstab v. offenem Buch in 6fach gebogener Einfassung. Fund v. Sulza. Höfken —. 36 mm. Vorz.

Abbildung Tafel III.

2250 Martinspfennige des späteren 13. Jahrhs. + S · MARTINVS. Sitzender Heiliger mit 2 Kreuzstäben; desgl. mit Kreuz- u. Krummstab. Posern, T. 25, 8 u. 9. 25 mm. S. g. e. 3

2251 Desgl. mit Kreuzstab u. Buch, ausgebr.; ferner mit Krummstab u. Buch unter Bogen. Posern 281 u. 285. S. g. e. 2

2252 Desgl. mit segnender R. u. Buch. Posern 297. S. g. e. 2

2253 Desgl. ꝸ ✶ MAR ✶ TI ✶ NVS ✶ Der Heil. mit Kirchenfahne u. Rad; desgl. mit Krummstab u. Rad. Posern 270 ff. S. g. e., ausgebr. 2

2254 Desgl. mit Palmzweig u. Krummstab u. umgekehrt, ohne Umschr., am Rand Kreuzchen u. Sterne. Posern 359 u. 364. S. g. e. 2

2255 Desgl. Umschr. wie oben. Brustb. d. Prälaten über einer Brüstung mit versch. Attributen. Posern 311, 323, 326 u. 332. S. g. e. 5

2256 Desgl. mit 3 Türmen unter e. Bogen. Posern 333. S. g. e., ausgebr.

2257 Desgl. ohne Umschr. Sitzender Prälat mit Krummstab u. Buch. Posern 348. 2 Var. 25 mm. S. g. e. u. vorz. 2

2258 Martinspfennige des 14. Jahrhs. MARTIN'. Kopf v. vorn in Mitra. Versch. Var. Posern 396, 400, 401 etc. S. g. e. u. vorz. 4

2259 **Heinrich III. v. Virneburg.** 1328—1346. Martinspfennig. MARTIN' Kopf in Inful über d. Virneburger Schild. Posern, T. 22, 2. S. g. e.

2260 Desgl. MARTIN. Brustb. über Balustrade zwischen 2 Türmen. Posern —. Fund von Rudersdorf; desgl. mit 2 Krummstäben. Posern 415. G. e. u. s. g. e. 3

2261 **Stadt Erfurt** (münzberechtigt seit 1354). Radpfennige des 14. u. 15. Jahrh. mit MARTIN'. Posern 407, 411, 414 (Scherf) u. mit ERFVRD' u. Radschild. Posern 416. S. g. e. u. vorz. 5

2262 Hohlscherfe mit d. Rad. G. e. 3

2263 Hohlpfennige mit ✶ ✛ × A × M × X × X × 9 u. d. Stadtschild. Posern 421; desgl. Stadtschild ohne Umschr. G. e. u. s. g. e. 3

2264 Freipfennige. Rad mit Inful u. 2 Krummstäben; desgl. Krummstab zw. 2 halben Rädern. Posern 445 u. 449. G. e. u. s. g. e. 2

2265 Groschen 1468. GROSSVS ∘ NOVVS ∘ ERFFORDENSIS Mzz. Rose. Radschild in Vierpass. Ks. SANCTVS ∘ MARTINVS ∘ EPISCOPVS 68. Der Heilige zu Pferd in Vierpass. Posern, T. 8, 28. S. g. e.

2266 Meissner Groschen mit dem Erfurter Gegenstempel (ganzes Rad). G. e. 2

2267 Desgl. mit d. zweiten Erfurter Gegenstempel (halbes Rad). Fund v. Erfurt 1905. S. g. e. 2

2268 Einseitige Pfennige mit Stadtschild, darüber + E +; desgl. mit ∘ E ∘; desgl. von 1498. G. e. u. s. g. e. 7

2269 Hornpfennig. Radschild in Perlkreis, einseitig. G. e.

2270 Hohlpfennige um 1500 (o. J.). Radschild mit + E + 2 Var. S. g. e. 2

2271 Hohlscherfe 1494, 1556 u. o. J. S. g. e. u. vorz. 3

2272 Einseitige Pfennige 1588, 1599 u. 1603 (mit Doppelwappen). G. e. u. s. g. e. 3

2273 Taler 1617. Der beh. Radschild mit den beiden Schildhaltern. Ks. ✛ DATE CÆSARIS CÆSARI etc. Quadr. Wappen unter Engelskopf, zu d. Seiten alchymistische Zeichen des Mzmeisters Weissmantel. Mad. 2219. Vorz.

2274 Groschen 1622. Beh. Stadtschild u. Radschild. Mit alchymistischen Beizeichen. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 5

2275 Desgl. 1623. Wie vorher. Mzz. A—W (Asmus Wagner). 2 Var. S. g. e. 2

2276 Dreier 1623, 1655, 1656 u. o. J. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 12

2277 Kipper 2 Pfennige 1622, 12 Scherf u. 6 Scherf 1621 (2 Var.) u. 2 Scherf 1621. Sämtlich Kupfer. Ferner 2 Abschläge d. Stempels von 1622. S. g. e. 7

2278 Festbrakteat der Generalversammlung d. deutschen Gesch.- u. Altertumsvereine in Erfurt 1903. Nach d. Vorbilde von No. 2172 geprägt. 40 mm. Vorz.

2279 Wag-Accismarke 1665. Schrift u. Rad. Einseitig. Messing. S. g. e.

2280 Spätere Kurmainzer Prägungen in Erfurt (nach 1650). Sechser 1676 u. Dreier 1677. S. g. e. 2

2281 Groschen 1804, Halbgroschen 1770, 1773, 1781, 1784, 1790, 1794 u. 1800; 6 Pfennige 1801. S. g. e. u. vorz. 10

2282 Kupfermünzen. 3 Pfennige 1759, 1760 (4 Var.), 1761 (2 Var). 2 Pfennige 1761 u. 1768, Pfennige 1759, 1771 u. 1781 u. 1/4 Kreuzer 1795. S. g. e. 14

Arnstadt.

(Münzstätte der Aebte von Hersfeld.)

2283 Brakteat. + CAPVCNOICOVIO·VIVNVOIVNOVND. Auf dem Torbogen einer Mauer, hinter der 4 Kuppeltürme sichtbar werden, thront ein mitrierter Geistlicher mit segnender R. u. offenem Buch. Seega 248. (Nur dies Expl.). 43 mm. Vorz.

2284 Desgl. ∞LVDOOVIƆI·NЄႦP·VOOƧI·ƎЄCRCRO. Unter einem Bogen, der auf 2 Türmen ruht u. ein Gebäude trägt, thront ein Geistlicher mit segnender R. u. Krummstab. Seega 249. (Nur 2 1/2 Expl.). 40 mm. Roher Schnitt. S. g. e.; desgl. eine Hälfte. G. e. 2

2285 Desgl. Trugschrift. VOINOЄVONIO etc. Mitrierter Geistlicher mit Kreuz- u. Krummstab sitzt auf dem Bogen einer Mauer, über der l. ein Adler r. blickend, r. ein Kuppelturm. Seega 250. Posern, T. 6, 7. 46 mm. Scharfes Gepräge von vorzüglichster Erhaltung.

2286 Desgl. Aehnlich mit veränderter Trugschrift und flüchtigerer Prägung. Seega 251. (Nur 2 Expl.). 46 mm. S. g. e.

2287 Späterer Brakteat (um 1210). Beischlag eines Erfurter Gepräges. SIFRIDVS—ЄIFCDIPIS. Auf e. Bogen sitzender, mitrierter Geistlicher mit Krummstab u. Reliquienkästchen, i. F. ein Adler r. blickend u. 3 Kugeln. Seega 252. Unikum. 40 mm. Vorz., am Rande l., ausgebr.

2288 Späteres 13. Jahrhundert. ARNT. Sitzender Abt mit Krummstab u. kreuztragendem Turm. Vgl. Posern 50; desgl. r. Hälfte. Abt mit Krummstab. S. g. e. 2

2289 Adlerbrakteat (um 1300). Heraldischer Adler l. blickend in Hochrand 26 mm. Vorz.

2290 — **Arnstadt unter Schwarzburg.** Hohlpfennig (um 1350). ARИSTЄ Gekr. Löwenkopf l. in Hochrand. Posern, T. 22, 21. S. g. e.

Schwarzburg.

2291 — **Schwarzburg-Käfernburg** (um 1200). Brakteat. Trugschrift LAOαNAIOPAN etc. Schreitender Dynast r. in Beckenhaube u. Panzerhemd, die R. am Knauf des umgürteten Schwertes, auf d. L. den Falken; i. F. l. Kuppelturm auf e. Bogen, r. ein Bäumchen mit Wurzeln. Seega 345. (Nur dies Expl.). Schlegel, Hersfeld, T. 3, 14. 45 mm. S. g. e.

2292 Desgl. Trugschrift VOAOV — OV — IOA — IOV. Reiter l. in bebänderter Beckenhaube, mit nach aussen wehender gegatterter Fahne u. Schild auf dem ein Kreuz über 3 Punkten; hinter ihm Turm auf Bogen. Seega 344. (Nur 2 ganze Expl.). 43 mm. Vorz. schön.

Das Kreuz des Schildes vielleicht Anspielung auf den Kreuzzug, zu dem sich 1195 drei Grafen von Schwarzburg-Käfernburg verpflichteten.

2293 — **Schwarzburg. Heinrich II.** 1197—1231. Reiterbrakteat. COM—ЄS—H—ЄIRICVS. Der Graf r. reitend mit Fahne u. Schild mit Strahlenbeschlag; i. F. ein Ringel u. ein Kügelchen. Seega 343. Fischer, Schwarzburg 3. 45 mm. S. g. e.

2294 Brakteaten aus der Münzstätte Königsee um 1220. Gekr. Reiter l. mit Fahne u. Schild, hinter ihm ein Helm mit d. Schwarzburger Baum als Helmzier. Fund v. Königsee um 1827. Vergl. Dresd. Dubl., Kat. S. 79; Arch. IV, S. 36, Bl. f. Mzfrde. Sp. 4088. 36 mm. Vorz.

2295 Desgl. Gekr. Reiter l. wie vorh., hinter ihm ein Baum mit 5 Aesten. Cappe X, 82. Fund v. Königsee. 35 mm. S. g. e.

2296 Desgl. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm ein Bäumchen mit 3 Zweigen. Fund v. Schleusingen um 1240. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3128. 35 mm. S. g. e.

2297 Desgl. Gekr. Reiter l. wie vorh., hinter ihm 2 Türmchen auf Bogen. Fund v. Schleusingen. 31 mm. Vorz.

2298 Desgl. Variante d. vorigen, über d. Turm eine s förmige Figur. Gleicher Fund. 31 mm. S. g. e.

2299 Desgl. V·V·V·V· Gekr. Reiter l. wie vorh., auf d. Kruppe d. Pferdes ein Baum mit 5 Aesten. Fund v. Schleusingen. 32 mm. Vorz.

2300 Desgl. Reiter r. in Barett mit geschwungenem Schwert, Fahne u. Schild. Gleicher Fund. 29 mm. Vorz.

Dieser Typus ist auch in Paulinzelle gefunden worden.

2301 Desgl. Reiter l. mit schräg gehaltenem Schild, hinter ihm ein Turm. 29 mm. S. g. e.

2302 Desgl. Reiter l. mit Fahne u. Schild, hinter ihm Gebäude auf Bogen. 31 mm. S. g. e.

2303 Hohlpfennige des 14. Jahrhs. SW···VR'. Aufgerichteter Löwe in Dreieckschild. Fischer 22. G. e.

2304 SVABVR. Aufgerichteter Löwe l. in Hochrand. Fischer 44. Posern, T. 22, 24. Vorz.

2305 SVAPVR. Löwenkopf v. vorn mit breitem Maul u. herabhängender Zunge. Fischer 47. Vorz.

2306 Löwenpfennig. Aufrecht stehender Löwe l. G. e.

2307 Pfennige mit d. Adlerkopf l. (15. Jahrh.). G. e. 3

2308 **Günther XXXVI., Balthasar II. u. Heinrich XXXI.** Königseer Groschen 1493. ✠ G ∘ B ∘ h ∘ COMITЄS—SWARSBVRG 93. Der schräggestellte Löwenschild mit Helm und Zier. Ks. ⁜ GROSSVS ⁜ MAIOR — ⁜ — KONIGISSЄЄ—N. Stehender Ritter in verz. Stechhelm mit geschultertem Schwert u. Schwarzburger Schild. Fischer 49. Vorz. schön.

2309 Desgl. Variante des vorigen in d. Zeichnung des Helms u. d. Legende. COMITЄ—SSWAZBVRG 93. Fischer —. Unediert. S. g. e.

2310 **Günther XXXIX u. Heinrich XXXI.** Groschen o. J. GЄh ∘ CO ∘ IN ∘ S—WARTSPVRG. Beh. Schild, von wildem Mann u. Frau mit Fahnen gehalten. Ks. GROSSVS ∘ NO ∘ COITES ∘ I ∘ 'WARTSPVRG. Schräg gestellter Löwenschild mit Helm u. Decke. Fischer 56a. Vorz.

2311 Einseitiger Pfennig von Arnstadt. Löwen- u. Adlerschild verbunden, oben 2 Rosetten, unten A. Fischer —. Bl. f. Mzfrde., T. 162, 2.

2312 Desgl. Löwenschild, darüber Kleeblatt. Fischer 51; u. Var. mit 2 Ringeln. S. g. e. 2

2313 Desgl., anderer Typus mit G·H. u. Hohlpfennig. F. 59, 60 u. 61. Versch. Var. S. g. e. 4

2314 **Günther XXXIX.** † 1531. Einseit. Pfennige. Schild mit Löwe u. Gabel, darüber × 𝔊 × F. 55. Versch. Var. S. g. e. 7

2315 Derselbe mit **Balthasar** u. **Heinrich.** Einseit. Pfennige 1520. Versch. Var. F. 62 u. 63. S. g. e. 5

2316 **Günther XL.** Dreier 1544. Wappen u. Helm. F. 78. G. e. u. s. g. e. 2

2317 **Günther XLI.** u. **Hans Günther.** 1552—1583. Groschen o. J. Helm u. Wappen; desgl. Spitzgroschen o. J. Wappen u. Dreipass. F. 110 u. 111. G. e. u. vorz. 2

2318 Dreier 1567, 1568, 1570 u. o. J. F. 123 ff.; Heller o. J. (1557). F. 132. S. g. e. 6

2319 **Karl Günther, Ludwig Günther** u. **Albert Günther.** Kippergroschen von Rudolstadt 1622. 3 Schilde in Kleeblatt. Ks. RApfel. F. 463. Vorz.

2320 Kupferprobe eines Kipperpfennigs. Gabel zwischen 2 Rosetten. Achteckige Klippe. Unediert. S. g. e.

2321 **Schwarzb.-Rudolstadt.** Sechser 1786 u. 1812, Halbgroschen 1794, Heller 1769 (2), Halbpfennige 1783 u. 1792. S. g. e. 8

2322 — **Sondershausen.** Kupfer 3 Pfennige 1842 u. 1870. Kreuzer 1864. 1/8 Kreuzer 1840 u. 1855. Vorz. 5

2323 **Graf Albert Anton v. Schwarzburg.** Denkmünze auf die von ihm entgegengenommene Huldigung Mühlhausens für Josef I. 1705. Schwert mit Lorbeer unter Sonne. Ks. Schrift (v. Wermuth). Fischer —. 27 mm. 7,5 gr. Vorz.

Saalfeld.

2324 **Benediktinerabtei Saalfeld unter d. Erzbistum Köln. Abt Engelrich mit Erzb. Rainald v. Dassel.** 1159—1167. Brakteat. ✠ REINALT ∘ ARCI ∘ EP ✛ ENGILR' ∘ SALVELT ∘ AB. Der Erzb. in Mitra u. Casula mit Krummstab u. Buch l., vor ihm der Abt in Mitra u. Cappa, den Krummstab anfassend mit kleinerem Buche. Fund von Ziegenrück. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 2. 42 mm. Hervorragend schön, von schärfster Prägung. **Abbildung Tafel II.**

2325 Desgl. Zweiter Stempel des vorigen mit veränderten Buchstaben u. einem Ringel hinter der Figur des Abtes. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 1. 42 mm. Vorz. schön.
Es sind nur zwei Exemplare dieses Typus bekannt.

2326 Brakteat mit St. Peter u. Paul (um 1180). S·PETR'·SALVELT·S·LVS ✛. Ueber verz. Schranke die Brustb. d. bärtigen h. Paulus mit Buch u. d. h. Petrus mit Doppelschlüssel u. Buch, in dreibogiger Einfassung, die eine reiche Architektur mit Türmen trägt. Seega 253. (Nur dies eine Exemplar!) 41 mm. Vorz.
Abbildung Tafel IX.

2327 **Reichsmünzstätte Saalfeld. Friedrich I.** 1152—1190 (besitzt Saalfeld seit um 1185). Brakteat. FRIDERICI — NPERATOR (rückl.). Der Kaiser mit Lilie u. Doppelapfel auf verz. Throne in dreibogiger Einfassung. Fund v. Unterlognitz. 37 mm. S. g. e.

3328 Desgl. In Zierreif d. Kaiser thronend mit Kreuz u. Doppelapfel. 36 mm. Vorz., am Rande ausgebr.

2329 **Zeit Friedrichs II.** 1215—1250. Der Kaiser auf verz. Throne mit Doppelapfel u. Lilie. Fund v. Arnsgereuth bei Saalfeld. 34 mm. Vorz.

2330 Desgl. Der Kaiser wie vorher zw. 2 Türmen; i. F. ein Ringel. Gleicher Fund. 34 mm. S. g. e.

2331 Desgl. Der thronende Kaiser mit einer Weintraube u. Doppelapfel. Gleicher Fund. 35 mm. S. g. e.

2332 Derselbe mit Kreuzstab u. Kugel, auf der eine Pflanze. 36 mm. G. e., ausgebrochen.

2333 Derselbe mit 2 Kugeln, auf denen Lilien. 36 mm. S. g. e., leichte Risse.

2334 Desgl. Auf e. Bogen d. Kaiser thronend mit Lilienszepter u. Doppelapfel zw. 2 Ringeln. Fund v. Ebersdorf bei Saalfeld. Bl. f. Mzfrde., T. 163, 4. 36 mm. Vorz.

2335 Desgl. Aehnl. d. vorigen, ohne die Ringel; roherer Schnitt. 34 mm. Vorz.

2336 Derselbe auf flachem Kreis mit 7blättriger Blume u. lilienbesecktem Doppelapfel. Fund v. Ebersdorf. Bl. f. Mzfrde., T. 163, 8. 35 mm. S. g. e.

2337 Derselbe mit einem Stabe, auf dem ein Kreuz in Kreis u. langer 5blättriger Pflanze. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde., T. 163, 10. 34 mm. S. g. e.

2338 Späteres 13. Jahrh. N—V—N—V. Sitzender Gekrönter m. 2 doppelten RAepfeln in zweifachem Perlkreis. 30 mm. S. g. e., am Rand Risse.

2339 Brakteat. Sitzender Gekrönter mit 2 Kreuzstäben. Fund v. Langenschade. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4087. 30 mm. G. e., ausgebr. 2

2340 Desgl. Derselbe mit 2 Doppeläpfeln, auf denen Lilien. 25 mm. S. g. e., ausgebr.

2341 **Hohlpfennige der Stadt Saalfeld.** ✠ SALVELD 2 gekrümmte Fische zwischen S—S. Versch. Varianten. Posern 753 ff. S. g. e. 6

2342 Desgl. (um 1400—1444) mit 3 Kugeln, oder einem Kreuzchen zwischen d. Fischen. Posern 258, 260 ff. Fund von Lobeda. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3793. S. g. e. 8

2343 Desgl. ✠ SALVELC Wie vorher, mit Kleeblatt zwischen d. Fischen. Posern 760 ff. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 7

2344 Desgl. ✠ SALVELT. Die beiden Fische zwischen S—ħ. Versch. Var. in Umschr. u. Beizeichen. Posern 765 ff. S. g. e. u. vorz. 9

2345 Hälbling mit Kreuzchen neben d. Fischen. Posern —. S. g. e.

2346 Naumburger Ueberprägung eines Saalfelder Hohlpfennigs. + — VEMB Die beiden Fische. Spuren d. überprägten Schlüssels. Posern —. S. g. e.

2347 Hohlpfennig mit S in Hochrand. G. e. (Zuteilung unsicher.)

2348 **Grafen von Orlamünde.** Brakteat (um 1170). Im Zierreif Reiter r. mit Lanze u. dem über die Schulter gehängten Schilde, hinter ihm zweitürmige Kirche auf Bogen. Fund von Gotha. 37 mm. Vorz., feine Zeichnung, ausgebr.

Bei diesem und den nächstfolgenden Thüringer Dynastengeprägen ist die Zuteilung zu Orlamünde nicht gesichert, aber wahrscheinlich, vgl. die Uebereinstimmung der Beizeichen auf den Siegeln (v. Reitzenstein, Orlam. Regesten).

2349 Löwenbrakteat (um 1200). In einem Zierreif ein nach r. schreitendes löwenartiges Tier, stark stilisiert, mit spitzen Ohren u. einem in 2 Ranken endigenden Schweif. Seega 346. Unikum. 44 mm. Von vorzüglichster Erhaltung.

Abbildung Tafel X.

2350 Reiterbrakteat. Trugschrift VSNI etc. Reiter r. in Beckenhaube mit Knopf auf geapfeltem Pferde, mit geschwungenem Schwert, Fahne u. Schild. Seega 347. 47 mm. Vorz.

2351 Desgl. Schwertschwingender Reiter r. mit Adlerschild. Seega 348. Unikum. 46 mm. S. g. e. Beschädigt.

2352 **Graf Siegfried III.** 1176—1206. Brakteat. Trugschrift ✛OVSGNCR-VONPICOVGPRVOS · ONCGHOVSAON. Reiter r. in langem Waffenrock mit Fahne u. Schild, vor ihm eine Kugel, hinter ihm 2 Kuppeltürme auf Bogen. Seega 349. Unikum. 47 mm. Vorz.

2353 Desgl. ✛OVSGNIGR VON PIGOV GPRRVOS·ONG—HOVSAI. Reiter r. in Beckenhaube mit Knopf, gegatterter Fahne u. Schild, vor ihm eine Kugel, hinter ihm ein Kreuz, von S—O—I umgeben; am Aussenrande V—O—I—A. Seega 350. (Nur 2 ganze Expl.). 48 mm. Vorz.

2354 Desgl. Veränderte Trugschrift NIVOIIVS etc. Reiter r. wie vorh., von roherem Schnitt, auf d. Schilde Strahlenbeschlag, um das Kreuz S—O—I, aussen V—O—I—A. Seega 351. Unikum. 47 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel V.

2355 **Hermann II.** 1206—1248. Brakteat. HEREMA—N—D—IGRA—HN. Der Graf l. reitend in wehendem Mantel mit Fahne u. Schild; i. F.: ein Ringelkreuzchen. Seega 354. Mader, II. Versuch, S. 129. 45 mm. Vorz.

2356 Desgl. Derselbe Stempel, jedoch sind im Felde 5, auf d. Rande 4 Kugeln einpunziert. Seega 355. (Nur 3 Expl.). Vgl. Nachtrag! 46 mm. Vorz.

2357 Desgl. ····MAN—DI—G. Reiter l. mit Fahne u. ovalem Schild, auf dem 4 Kugelreihen, über einem Kuppelturm, hinter ihm Turm auf Bogen. Seega 356. (Nur dies Expl.). 43 mm. Schwach ausgeprägt.

2358 Desgl. Reiter l. sprengend, mit nach aussen wehender Fahne u. strahlenbeschlagenem Schild, auf herabhängender Satteldecke; hinter ihm ein Ringel. Seega 357. 44 mm. Vorz. schön.

2359 Desgl. VC—C—I AKOIN. Reiter r. auf gefranster Satteldecke mit Fahne u. strahlenbeschlagenem Schild; hinter ihm Ringel. Seega 358. (Nur 5 Expl.). 44 mm. S. g. e.

2360 Desgl. HVC—LV—NMOFV. Reiter r. wie vorher, von anderem Schnitt, der Körper d. Pferdes mit Ringeln bedeckt. Seega 359. (Nur 2 ganze Expl.). 46 mm. Vorz.

2361 Desgl. Ohne Umschr. Starker Perlreif. Reiter r., ähnlich d. vorigen mit glattem Schild, i. F. 2 Ringel. Seega 360. (Nur ein ganzes Expl.). 44 mm. Vorz., leicht geknittert.

2362 Desgl. Reiter r. mit Fahne u. Schild, auf dem ein Buckel, von Pünktchen umgeben, i. F. hinten Ringel mit kleiner Lilie. Seega 362. Unikum. 45 mm. S. g. e.

2363 Desgl. Aehnlich d. vorigen, i. F. vor u. hinter d. Reiter einpunzierte Halbkugeln. Seega 363. (Nur dies Expl.). 45 mm. S. g. e., etwas geknittert.

2364 Desgl. In gedrehtem Reif Reiter l. in langem Waffenrock, das Schwert umgürtet, mit Fahne u. ovalem Schild, in dem ein steigender Löwe; unten eine grosse Lilie; i. F.: ein Ringel. Seega 364. (Nur dies ganze Expl.). 44 mm. Vorz., leichter Riss.

2365 R. Hälfte des vorigen. Zu Seega 364. Vorz.

2366 Brakteat. In einem Zierreif Reiter l. mit nach oben wehender Fahne u. Löwenschild, hinter ihm Turm auf Bogen. Seega 365. Unikum. 43 mm. Vorz.

2367 Desgl. In doppeltem, oben durchbrochenem Zierreifen d. Reiter r. mit geschwungenem Schwert, Fahne u. Schild mit Strahlenbeschlag; i. F.: Ringel. Seega 366. (Nur 5 Stück.) 47 mm. Vorz. schön.

2368 Desgl. Im Perlreif Reiter r. in Haube u. gebuckeltem Panzerhemd, mit langer, schmaler Fahne, die mit 6 Strippen an die Lanze befestigt ist; hinter ihm eine grosse Lilie. Seega 367. Unikum. 47 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel IV.

2369 Desgl. Reiter r. sprengend in bügelbesetzter Beckenhaube mit langer, schmaler Fahne an der Lanze, hinter ihm eine Rosette mit 6 Kugeln. Seega 368. (Nur 3 Expl.). 47 mm. Scharfes Gepräge von vorzüglichster Erhaltung.

2370 Desgl. Wie vorh., i. F.: 3 Kugeln einpunziert. Seega 369. 47 mm. Vorz.

2371 Desgl. Reiter r. auf Pferd mit sehr langem Halse, mit Fahne u. Schild, auf dem ein Buckel, von 7 lanzenförmigen Strahlen umgeben, hinter ihm ein Kugelkreuzchen auf pfeilspitzenförmigem Fuss. Seega 370. 46 mm. Vorz.

2372 Desgl. Reiter r. mit Fahne u. Schild wie vorher, hinter ihm ein Bogen mit 2 Zinnentürmen; i. F. 3 Ringel. Perl- u. Linienreif. Seega 371. (Nur dies ganze Expl.). 46 mm. Vorz.

2373 Desgl. Reiter r. sprengend mit geschwungenem Schwert, Fahne u. Schild. Seega 387. (Nur dies ganze Expl.). 46 mm. Flaches Gepräge. S. g. e., beschädigt.

2374 R. Hälfte eines Brakteaten. Reiter r. mit Fahne u. Schild, auf dem ein Perlbesatz. Zu Seega 387. 46 mm. Vorz.

2375 **Weimar.** Hohlpfennig (15. Jahrh.). + WIMAR. Weintraube an Stiel. Posern, T. 20, 41. Vorz.

2376 **Jena.** Hohlpfennige (15. Jahrh.). + IhENE. Weintraube auf Schild. Posern 579; desgl. mit + YhENE u. Ringel über d. Schild. Posern —. Vorz. 2

2377 Desgl. IhENE. 2 Weintrauben an einem Knopf befestigt. Posern 580 ff. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 9

2378 Desgl. Weitere Varianten dieses Typus. S. g. e. 15

2379 Desgl. mit Rosetten. Sternchen u. anderen Beizeichen zwischen den Weintrauben. Posern 585 ff. S. g. e. u. vorz. 10

2380 Desgl. mit ❀ + ❀ IhENE. Rosetten zwischen d. Weintrauben. Versch. Var. S. g. e. u. vorz. 6

2381 Desgl. mit · W · IhENE. 2 Weintrauben, unten Kugel. (Herzog Wilhelm III. v. Sachsen). Posern 484. Vorz.

2382 Desgl. · IhE · NE. Eine Weintraube an Doppelstiel. Posern 574. 2 Var. Vorz. 2

2383 Kleinere Hohlpfennige (um 1370) mit IhENE u. den schwach angedeuteten Weintrauben. G. e. u. s. g. e. u. Kupfermarke EH | JENA. 22 mm. S. g. e. 4

Vitztume von Apolda.

2384 Brakteat (13. Jahrh.). In dreifachem Perlkreis die Brustbilder eines Geistlichen u. eines Weltlichen, von denen jeder einen Apfel trägt, über einem Bogen, darunter ein Apfel. Unediert. 27 mm. S. g. e., etw. zerknittert. **Abbildung Tafel X.**

2385 Desgl. (Apolda oder Umgegend.) Weltlicher Herr in Lockenhaar u. langem Rock mit Doppelapfel u. Lilie; zweifacher Perlreif, aussen 6 Kugeln. Fund v. Taubach. Unediert. 23 mm. S. g. e.

2386 **Landgräflich-thüringische Münzstätte Sulza (?)** Knopfförmiger Brakteat (um 1300). Stehende Figur in langen Locken zwischen 2 Halbmonden, die Sterne umschliessen. Vgl. Posern, T. 23, 9. Fund v. Rudersdorf, westl. Sulza. Vgl. Bl. f. Mzfrde. 1899, S. 13. 40 mm. G. e.

2387 Thüringischer Lutegerbrakteat. LVT — EGE — R — Ω — EF — ECIT · ALT. Reiter r. in Ringelpanzer mit Fahne u. Schild, i. F. drei radähnliche Rosetten. Mader, I. Versuch, T. 6, 64. 37 mm. S. g. e.

Ueber Person u. Wirksamkeit des Stempellieferanten Luteger von Altenburg vgl. Buchenau, Bl. f. Mzfrde. 1900, S. 131.

2388 Lutegerbrakteat aus unbekannter Münzstätte des Saalegebietes (Camburg?) R. Hälfte. LVTEGER o M · · · · In einem Vierpass, der 2 Gebäude u. einen Turm trägt, steht ein Kranich, vor ihm eine achtstrahlige Rosette. Fund v. Gotha. Vgl. Bl. f. Mzfrde. 1900, S. 132. 36 mm. Vorz., etwas ausgebr.

Abbildung Tafel VIII.

Ausser vorliegender Hälfte existiert nur noch ein ganzes Exemplar dieses für die Brakteatenkunde höchst wichtigen Stückes (im herzogl. Kabinet in Gotha). Die vollständige Umschrift lautet: LVTEGER ME FECIT S · DEAL, was Buchenau in „Sculptor de Aldenburc" auflöst.

2389 **Münzstätte Camburg. Otto d. Reiche, Markgraf v. Meissen.** † 1190. Brakteat. Der Markgraf in Lockenhaar u. Mantel mit Schwert u. Fahne, thront zwischen 2 Zinnentürmen, die einen Mauerkreis abschliessen; über ihm wölbt sich ein mehrfach geteilter Arkadenbogen, der eine reiche Architektur von Gebäuden u. Türmen trägt. Fund v. Gotha. Unediert. 43 mm. Vorz., am Rande ausgebr.

Ueber diese durch Schriftmünzen belegte Zuteilung vgl. Seega, S. 117.

Grafen von Beichlingen.

(Münzstätten Frankenhausen u. Cölleda.)

2390 **Friedrich II., Vogt von Oldisleben.** 1189—1217. CONES—FRID · Reiter l. mit Fahne u. Dreieckschild, auf dem der querfliegende Beichlinger Adler. Seega 372. (Nur 3 Expl.). 46 mm. S. g. e., l. stark ausgebr.

2391 Desgl. In oben durchbrochenem Zierreif der Graf l. reitend mit Fahne u. Schild, auf dem der schrägfliegende Beichlinger Adler; i. F. hinten ein Adlerflügel. Seega 373. Unikum. 46 mm. Vorz.

Abbildung Tafel IV.

2392 Desgl. Der Graf r. reitend mit Fahne u. Schild, auf dem ein Perlbesatz, hinter ihm der schräg aufwärts fliegende Beichlinger Adler; Doppelreif. Seega 374. 45 mm. Scharfes Gepräge, vorz. erh.

2393 Desgl. In starkem Doppelreif, der statt einer Umschr. Ringel einschliesst, der Graf l. reitend in flacher Haube mit erhobener Lanze u. ovalem Schilde, worauf der schrägfliegende Beichlinger Adler. Seega 375. (Nur 4 Expl.). 43 mm. Vorz.

2394 Desgl. Der Graf l. sprengend in Beckenhaube mit Nackenschutz u. weiten, kurzen Hosen, das Schwert umgürtet, mit gegatterter Fahne u. schräg gehaltenem Ovalschild, auf dem der Beichlinger Adler; hinter ihm ein Ring, auf dem eine Lilie. Seega 376. (Nur 2 Expl. im Funde.) 45 mm. Vorz. schön. **Abbildung Tafel X.**

2395 Desgl. Im Zierreif der Graf r. reitend mit Fahne u. Schild, auf dem der Beichlinger Adler. Roherer Stempelschnitt. Seega 377. 42 mm. Vorz.

2396 Desgl. Der Graf r. reitend mit d. Fahne, worauf der r. fliegende Beichlinger Adler u. Schild mit rosettenförmigem Beschlag; hinter ihm ein RApfel. Seega 378. (Nur dies Expl.). Vgl. Becker, 200 seltene Mzn., T. 7, 188. 43 mm. S. g. e.

2397 Jüngere, den Beichlingern verwandte Prägungen. Reiter r. mit geschultertem Schwert u. beschlagenem Schild in flachem Knopfbarett; hinter ihm Turm auf Bogen. Seega 380. 44 mm. Vorz.

2398 Desgl. Reiter r. mit Fahne u. Schild mit Strahlenbeschlag, über einem Kuppelturm auf Bogen in einer Zinnenmauer. Seega 381. 41 mm. Vorz.

2399 Desgl. Trugschrift CI·CAI·CIA etc. Reiter r. das Schwert schwingend mit Fahne u. Schild, vor ihm ein Sternchen. Seega 382. 42 mm. Vorz.

Dieser und die folgenden Brakteaten wegen des Sterns auch für Orlamünde oder Weissensee in Betracht zu ziehen.

2400 Desgl. Dreifacher Perlreif statt Umschr. Reiter r. wie vorher, vor ihm Stern; i. F. Kugel. Seega 383. 42 mm. Vorz.

2401 Desgl. von gleichem Stempel, doch in den inneren Reif 3 Kugeln einpunziert! Seega 384. 41 mm. Vorz.

2402 Desgl. Doppelter Perlreif. Reiter r. wie vorher in flacher Mütze, vor ihm eine Kugel. Seega 385. (Nur 3 Expl.). 38 mm. Vorz.

2403 Desgl. Aehnlich d. vorigen, veränderter, zierlicher Stempel, auf d. Schilde ein Stern. Seega 386. 38 mm. Vorz.

2404 Beichlinger Hohlpfennig (14. Jahrh.). Halber Adler u. halber Schild mit Querbalken in Hochrand, aussen eine Kugel. Fund v. Datenburg. S. g. e.

Nordostthüringische Reiterbrakteaten.

(Fraglich zwischen den Grafen von Mansfeld, Orlamünde und Beichlingen.)

2405 In dreifachem Zierreif Reiter r. in Beckenhaube mit Knopf, Kapuze u. Ringelpanzer mit geschultertem Schwert, nach aussen wehender Fahne u. beschlagenem Schild; hinter ihm kleine rautenförmige Rosette. Seega 388. (Nur dies ganze Expl.). 47 mm. Scharfe Prägung, vorz. schön.

Abbildung Tafel IV.

2406 Desgl. In flachem Perlreif Reiter r., das Schwert schwingend mit Fahne u. beschlagenem Schild; vor ihm ein Rosettenkreuzchen. Seega 389. 46 mm. Prachtexemplar von vorz. Erhaltung.

2407 Desgl. Im Zierreif Reiter l. mit nach aussen wehender Fahne u. beschlagenem Buckelschild, das Schwert umgürtet, zu Seiten des Kopfes 2 Kugeln. Seega 390. Unikum. 47 mm. S. g. e.

2408 Desgl. Doppelter Perlreif. Reiter l. in flacher Haube u. Ringelpanzer, der über d. unteren Teil des Gesichts reicht, mit Fahne u. Schild, auf dem ein Blütenstab; i. F.: 2 Rosettenkreuze. Seega 391. (Nur 4 ganze Expl.). 45 mm. Vorz. schön.

2409 R. Hälfte des vorigen. 45 mm. G. e.

2410 Brakteat, ähnlich d. vorigen, die flache Haube d. Reiters mit deutlichem Nasenschutz, auf d. Fahnentuch 5 Kügelchen, der Blütenstab auf dem Schilde ohne Kugeln, der Unterschenkel mit Querschienen bekleidet. Seega 392. Unikum. 44 mm. Vorz.

Die letzten beiden Stücke für die Panzerung der Ritter um 1200 wichtig.

2411 Desgl. Reiter r. sprengend in Beckenhaube mit lilienartiger Spitze, mit vorgestreckter Fahne u. beschlagenem Buckelschild; über ihm ein Ringel, hinter ihm 3 Kügelchen; Linien u. Perlreif. Seega 393. (Nur 6 Expl.). 45 mm. Vorz. schönes, scharfes Gepräge!

Abbildung Tafel X.

2412 Jüngerer nordostthüringischer Reiterbrakteat. Trugschrift IIVIICII etc. Reiter r. sprengend in flacher Haube mit schmaler, langer Fahne u. beschlagenem Schild über einem Kuppelturm in Zinnenmauer. Seega 394. (Nur 2 Expl.). 43 mm. Vorz.

Edelherren v. Hackeborn und Wippra.

2413 **Friedrich I.** † 1204 und **Albert II.** um 1250. Brakteat. In fünffach gebogener Einfassung der Reiter r. mit Fahne u. Schild, über einem Turm vor ihm ein Stern, hinten Turmgebäude auf Bogen, am Aussenrande 4 Sterne. Seega 423. (Nur 2 Exemplare!) 45 mm. S. g. e.

2414 Das zweite Exemplar dieses Typus. 43 mm. Etwas zerknittert.

2415 R. Hälfte eines Brakteaten. Reiter r. mit Fahne u. Schild, auf denen je ein Stern. Seega 422. (Nur diese Hälfte.) 42 mm. G. e.

2416 Brakteat. Reiter r. in Beckenhaube mit Knopf u. gefranstem Waffenrock mit Fahne u. Buckelschild, hinter ihm ein Stern, i. F. 3 Kügelchen. Seega 424. (Nur 3 Expl.). 45 mm. Vorz.

2417 Desgl. Reiter r. wie vorher mit gegatterter Fahne u. beschlagenem Buckelschild, vor ihm ein Stern; i. F. Trugschrift u. 3 Kügelchen, Stempelriss. Seega 425. (Nur dies ganze Expl.). 44 mm. Vorz.

2418 Desgl. Reiter r. ähnlich d. vorigen, vor ihm ein Stern, hinter ihm ein grosses Spornrädchen um eine Kugel. Perlrand. Seega 426/7. Unikum. 45 mm. Aus 2 zu einander passenden Hälften zusammengesetzt. S. g. e.

2419 Desgl. Trugschrift OCV···VIOAD···ODNV. Reiter r. wie vorher, im Schilde 2 Kugeln, vor ihm Stern, hinter ihm RApfel. Seega 428. (Nur dies Expl.!) 42 mm. Stark ausgebrochen.

2420 Desgl. Im Zierreif. Reiter l. mit Fahne u. Schild, auf dem ein Stern, hinter ihm ein Spornrädchen um eine Kugel. Seega 429. (Nur 1½ Expl.!) 41 mm. S. g. e., l. ausgebrochen.

2421 L. Hälfte des vorigen. S. g. e., am Rand ausgebr.

2422 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Sitzender Gekrönter mit grossem Schlüssel u. dreifachem Apfel. 30 mm. S. g. e., am Rand Risse. (Deutung unsicher).

2423 Desgl. Sitzender Dynast mit Schlüssel u. Sternstab. 28 mm. G. e.

2424 Unbestimmte Thüringer Dynastenprägungen. Brakteat. Im Zierreif auf einem Bogen sitzender Dynast in langen Locken u. Mantel, mit Schwert u. Doppelkugel; i. F. 2 Kugeln, am Aussenrande 2 Kreuzchen u. 2 Halbmonde. Seega 446. (Nur 4 Expl.). 40 mm. Vorz.

2425 Desgl. Auf flachem Bogen sitzender Dynast in geperlter Kappe u. faltigem Mantel mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Kuppeltürmen u. 2 Sternen; auf d. Aussenrande ∗ OVS ∗ ∗ CAE ∗. Seega 447. (Nur dies ganze Exemplar.) 41 mm. Vorz. schön.

Wegen der Verwandtschaft mit einzelnen Geprägen des Fundes von Sulza ist dieser Brakteat wie der vorige vielleicht der landgräflichen Münzstätte Sulza oder deren Umgebung zuzuschreiben.

Bistum Naumburg.

2426 Denar nach Art d. Wendenpfennige (10 Jahrh.). Krummstab zwischen Kreuz u. Halbmond. Ks. Kreuz. Dbg. 1346; Hälbling. Aehnlich, Krummstab in Perlkranz. Posern, T. 24, 6. S. g. e., (Fundexemplar der Gegend.) 2

2427 Denar aus d. Anf. d. 12. Jahrhs. In doppeltem Perlkreise Brustb. d. Bischofs l. mit Krummstab. Ks. Dreitürmige Kirche. Fund v. Niedereichstädt. Dbg. 601. S. g. e.

2428 **Udo v. Thüringen.** 1125—1148. Halbbrakteat. + V··· Reste eines bischöfl. Brustbildes. Ks. Viertürmige Kirche, in deren Bogen 2 Kreuze über einer Balustrade. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 1. (Nur dies Expl. bekannt!) 25 mm. S. g. e.

2429 **Wigmann v. Seeburg.** 1150—1154. Brakteat aus d. Münzstätte Strela. Brustb. d. Bischofs l. in schraffiertem Kreis; i. F. ein Strahl. Fund v. Paussnitz. Arch., T. 54, 8. Bl. f. Mzfrde., T. 133, 2. 30 mm. Vorz.

2430 Desgl. Dreitürmiges Gebäude, auf dem ein Strahl r.; i. F. 2 Kreuzchen u. Ringel. Schraffierter Rand. Arch., T. 54, 9. Bl. f. Mzfrde., T. 133, 1. 32 mm. Vorz., leicht ausgebr.

2431 **Berthold II.** 1186—1206. Brakteat. BERLLDO — LDVS·EP. Der auf e. Bogen sitzende Bischof in Mitra mit Kelch und Krummstab. Posern, T. 33, 45. 35 mm. Vorz.

2432 Aehnlich d. vorigen, doch im Felde l. eine einem Brackenkopf ähnliche Figur. Archiv, T. 38, 6. 34 mm. Vorz.

Von Dr. Nagel als Beischlag des Manegold v. Tannroda (1194—1217) zu dem Naumburger Urstück gedeutet. Vgl. Archiv III., S. 117 ff.

2433 Brakteat. B — ERTHO — L — D — VS·DE — I. Auf verz. Bogen sitzender Bischof in doppelspitziger Mitra mit Krummstab u. Doppelschlüssel, aussen 4 grosse Rosetten. Seega 482a. (Nur dies Expl.). 38 mm. Vorz.

2434 Desgl. Auf verz. Klappstuhl sitzender Bischof mit Krummstab u. Buch; i. F. 2 Sternchen, aussen 4 Kreuze. Seega 482a. Unikum. 38 mm. Vorz.

2435 Desgl. BERICDOLDVS · EPI'CO. Der barhäuptige Bischof in Tonsur mit Krummstab u. Palmzweig thront auf e. Kissen über flachem Bogen. Seega 483. (Nur dies Expl.). 35 mm. S. g. e.

2436 Desgl. BERTHOLDVS · NVA. Der gekrönte Bischof mit Krummstab u. Kelch thront auf geperltem Bogen; i. F.: RApfel u. $\overset{+}{A}$. Seega 484. (Nur 2 Expl.). 34 mm. Vorz. schön.

2437 Desgl. BERTHOLDVS · DEI. Der barhäuptige Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab auf geperltem Bogen thronend, aussen 2 Ringel. Seega 485. Posern, T. 30, 2. 36 mm. Vorz.

2438 Desgl. Wie vorher, von anderer Zeichnung des Kopfes. Seega 486. 34 mm. Vorz.

2439 Desgl. Variante mit BATHOLDVS · DI. 36 mm. S. g. e.

2440 Desgl. Weitere Variante mit BATNVLDVS · AI. 36 mm. S. g. e.

2441 Desgl. Ohne Namen d. Bischofs (Sedisvakanz 1206/7?). Sitzender, barhäuptiger Geistlicher mit Schlüssel u. Buch; i. F.: 2 Ringel. Seega 487. (Nur dies Expl.). 36 mm. Vorz.

2442 R. Hälfte eines Brakteaten aus d. Münzstätte Strela. Stehender Bischof mit Krummstab, neben ihm ein Turm auf dem ein Strahl. Seega 489. (Nur diese Hälfte.) 36 mm. S. g. e.

2443 **Engelhard.** 1207—1242. Brakteat. E · · · LhARDEPI — NV. Auf e. Bogen sitzender, barhäuptiger Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab; i. F.: 2 Kugeln. Seega 488. (Nur dies Expl.). 33 mm. S. g. e.

2444 Desgl. · CEIhADVS · EPC. Variante d. vorigen. 35 mm. Stark ausgebr.

2445 Brakteat. Trugschrift AGHT — VSRIE. Der Bischof in Mitra mit Krummstab u. Palmzweig auf e. Klappstuhl sitzend. Seega 490a. (Nur dies Expl.). 36 mm. Vorz.

2446 **Dietrich II. v. Meissen.** 1242—1272. Brakteat. DITERI 9 — PISCOP Der Bischof in Mitra mit Krumm- u. Kreuzstab auf e. Bogen sitzend. Posern —. 36 mm. Vorz.

2447 Desgl. DITERI — PISCOP. Der Bischof mit Krummstab u. Schlüssel auf e. Bogen sitzend. Posern 941. 32 mm. Vorz.

2448 Desgl. TEODERI EPI. Der Bischof mit Kreuz- u. Krummstab. Vgl. Posern, T. 31, 17. 39 mm. S. g. e.

2449 Desgl. ✶ TEODERIC 9 · EPI··· E. Sitzender Bischof mit Kreuzstab u. Palmzweig. Posern —. 39 mm. Ausgebr.

2450 Desgl. Der sitzende Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab, i. F. 3 Ringel; u. 2 Hälften eines ähnlichen Typus. 37 mm. S. g. e. 3

2451 Desgl. T DG EPI. Barhäuptiger Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab. Fund v. Altenberga. 35 mm. Vorz., leicht ausgebr.

2452 Desgl. Ohne Umschr. Bischof in Mitra mit Krummstab u. Schlüssel, am Rand 2 Kreuzchen. 35 mm. Vorz., leicht ausgebr.

2453 Seeländersche Fälschung eines Dietrich-Brakteaten auf echtem Schrötling.

2454 Späteres 13. Jahrhundert. Knopfförmiger Brakteat. Bischof mit Stab u. Buch. 37 mm; desgl. eine Hälfte. G. e. 2

2455 Desgl. Bischof mit Schlüssel u. Buch. 31 mm. Versch. Var. G. e., ausgebr. 4

2456 Naumburger Hohlpfennige. 14. Jahrhundert. ИVEИB' Aufrecht stehender Doppelschlüssel. Posern —. Fund v. Hohenmölsen. G. e. u. s. g. e. 2

2457 Desgl. ИVWEИB' 2 gekreuzte Krummstäbe. Versch. Var. Posern 1049 ff. Derselbe Fund. S. g. e. u. vorz. 7

2458 Desgl. um 1370. ·:·+·:· ИVVBEG. 2 parallel stehende Krummstäbe. Vgl. Posern 1049. G. e. u. s. g. e. 3

2459 Desgl. 15. Jahrhundert. ❀+❀ ИVEMИB. Schwert u. Schlüssel gekreuzt. Posern 1055 ff. Versch. var., eine mit Kleebättern neben dem Kreuz am Rande. S. g. e. u. vorz. 8

2460 **Zeitz.** Hohlpfennig. 14. Jahrh. ❀+❀ CI(C)CE. 2 l. gewandte Krummstäbe nebeneinander. Posern. —. S. g. e.

Dynasten der Gegend von Naumburg.

(Burggrafen von Kirchberg?)

2461 Brakteat. 13. Jahrh. Stehender Weltlicher in Lockenhaar mit Fahne u. Turm, Perlkreis. Fund v. Altenberga. 36 mm. Vorz.

2462 Desgl. Derselbe mit Lilie u. Buch über dem ein Kreuz. 33 mm. S. g. e.

2463 Desgl. Der weltliche Herr mit Schlüssel u. Buch; doppelter Linienrand. 35 mm. S. g. e., ausgebr.

2464 Desgl. Dynast mit 2 Rosenstäben (Dornburg?). G. e. u. s. g. e. 3

2465 Desgl. Derselbe mit Schwert u. Fahne. 35 mm. G. e. 3

2466 Verschiedene Bruchstücke ähnlicher Dynastengepräge aus dem Funde von Altenberga. 8

2467 Brakteat des 13. Jahrhs. (ob Capellendorf?). Sitzende Figur mit 2 Türmchen in Perlkreis, am Aussenrande 4 Kugeln. Fund v. Altenberga. Bl. f. Mzfrde. T. 177, 18. 20 mm. S. g. e. Leicht ausgebr.

2468 Knopfförmiger Brakteat. Helm mit Federschmuck zwischen 2 Kugeln. Fund v. Altenberga. 36 mm. G. e. (Vielleicht Albrecht v. Meissen, Münzstätte Eisenberg?)

2469 **Weissenfels.** Hohlpfennig. 15. Jahrh. +WIƧEFELZ. Mohrenkopf r. Posern 822. S. g. e.

Reichsmünzstätte zu Altenburg.

2470 **Friedrich I.** 1152—1190. Brakteat. FRIDERC — VS IMPER Der Kaiser mit Lilienszepter u. RApfel auf e. Kreisbogen sitzend, in dreifach ausgebogener Umrahmung. Fund v. Coblenz bei Altenburg. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4085. 33 mm. Vorz. schön.

2471 Desgl. FRIDERI — IMPERATI. Der Kaiser thronend ähnlich d. vorigen: i. F. grosser Stern. 34 mm. S. g. e. (Ueberprägung eines älteren Kaiserbrakteaten.)

2472 Desgl. FRIDERICV — MPERATOR. Der Kaiser thronend, wie oben; i. F. Kreuzstab, Zierquadrat u. Stern. Seega 515. (Nur dies Expl.) 33 mm. S. g. e., am Rand leicht ausgebr.

2473 Desgl. Der Kaiser in ausgebogener Einfassung ähnlich No. 2470. Fund v. Paunsdorf. 34 mm. S. g. e., geknittert.

2474 R. Hälfte eines Brakteaten. Am Aussenrand (FRI)DER. Der Kaiser mit Lilienszepter u. blütenbesteckter Kugel. 33 mm. Vorz.

2475 Brakteat. FRIDERICVS·INPERATOR ET SEMP·A· Der Kaiser auf e. Kissen über flachem Bogen thronend mit Lilie u. Doppelreichsapfel. 32 mm. Vorz.

2476 Desgl. FRIDERICVS·INPERATOR ET·SEM. Der Kaiser wie vorher; i. F. grosser Ringel. Fund bei Altenburg. 31 mm. S. g. e.

2477 Desgl. Aehnliche Umschr. Der thronende Kaiser wie vorher, ohne Beizeichen. Seega 516. 32 mm. G. e.

2478 Desgl. Varianten dieses Typus mit Ringel oder Kugel i. F. Seega 517 u. 518. G. e. u. s. g. e. 4

2479 Desgl. (Hälbling.) Der Kaiser u. die Kaiserin auf einer Bank, ersterer mit Schwert u. RApfel, letztere r. ein Kreuz haltend. Fund v. Paunsdorf. Vgl. Menadier, D. M. I., S. 244. 28 mm. S. g. e.

2480 Desgl. Ohne Umschr. In Zierkreis, der Kaiser auf dreifachem Kreisbogen thronend mit Lilie u. Doppelreichsapfel; i. F. Kugel. Seega 521. 35 mm. S. g. e.

Die Verteilung der stummen oder Trugschriftbrakteaten auf Friedrich I. und seine Nachfolger ist nur schätzungsweise möglich!

2481 Desgl. Varianten d. vorigen, von zierlichem Gepräge. Seega 522 u. 523. 33 u. 36 mm. S. g. e. u. g. e. 2

2482 Desgl. Trugschrift, ähnlicher Zierreif, rohere Zeichnung. Der Kaiser auf verz. Bogen. Seega 525. 33—36 mm. S. g. e. u. vorz. 3

2483 Desgl. Wie vorher; i. F. ein Halbmond. Seega 526. 35 mm. S. g. e. u. vorz., aber ausgebr. 2

2484 Desgl. Aehnlich, i. F. 3 Kugeln u. r. Hälfte von verändertem Stempel. Seega 527 u. 528. 36 mm. S. g. e. 2

2485 Verschiedene Varianten dieses Typus aus d. Funde von Paunsdorf. Vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 334 ff. 34—35 mm. S. g. e. 6

2486 Desgl. Der Kaiser in kürzerer Gewandung, i. F. Kugel oder umschlossenes Dreiblatt. Seega 531 u. 532. 35 mm. G. e. u. s. g. e. 2

2487 In einer architekturbekrönten Einfassung Hüftb. d. Kaisers über Bogen, der 3 Kuppeltürme umschliesst. 34 mm. S. g. e.

2488 Desgl. Brustb. d. Kaisers unter dreigeteiltem Bogen, der 2 Kuppeltürme u. ein Pfalzgebäude trägt. Archiv, T. 11, 8. 28 mm. S. g. e.

2489 **Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. Der auf e. Bogen thronende Kaiser mit Lilie u. Doppelreichsapfel, i. F. 2 Ringel, zu d. Füssen 2 Kreuzchen. Seega 533. 38 mm. Vorz.

2490 Desgl. Zierreif. Der Kaiser wie vorher, in der R. den Kreuzstab; desgl. Variante mit Kugeln über d. Bogen. Seega 534 u. 535. 38 mm. Vorz. u. s. g. e. 2

2491 Desgl. Der Kaiser mit Doppelreichsapfel u. Lilie auf e. Bogen. Seega 536. 37 mm. S. g. e.

2492 Desgl. + HVIHVN — DCNRVC. Der Kaiser mit Lilie u. RApfel auf e. Klappstuhl; i. F. Ringel u. 2 Kugeln. Ausgebogene Umrahmung. Seega 537. 36 mm. S. g. e.

2493 Desgl. + ЄIOΑHVCN — IDNIRNV. Aehnliche Darstellung, i. F. 2 Sterne u. Ringel. Seega 538. Nur dies Expl. 38 mm. Vorz., am Rande ausgebr.

2494 **Philipp v. Schwaben.** 1198—1208. Brakteat. Trugschrift + VNII etc. Der thronende König mit Lilie u. RApfel; i. F.: 2 Sterne u. ein Monogramm. Seega 539. (Nur dies Expl.). 36 mm. Vorz. Ueberprägung.

2495 Desgl. Der Gekrönte mit Lilie und Doppelreichsapfel auf Kissen über Bogen; desgl. auf verz. Stuhl; i. F.: Kreuz u. Ringel. Seega 541 u. 542. 37 mm. S. g. e. 2

2496 Desgl. Der Gekrönte mit RApfel u. Lilienszepter zwischen 2 Kuppeltürmen; i. F.: 2 Ringel. Seega 543. (Nur dies Expl.). 37 mm. S. g. e.

2497 Desgl. In starkem Zierkreis der Gekrönte mit Lilie u. Doppelreichsapfel auf flachem Bogen. Seega 544. 37 mm. Vorz.

2498 Desgl. Aehnliches Gepräge in einfachem Perlreif; i. F.: ein Ringel. Seega 545. Trebitz 89. 37 mm. Vorz.

2499 Desgl. Der Gekrönte mit Lilie u. RApfel zwischen 2 Turmgebäuden; i. F.: Stern. Seega 546. (Nur dies Expl.). 36 mm. Aus 2 Hälften zus. gesetzt.

2500 Verschiedene Varianten der vorangehenden Typen aus d. Funde v. Paunsdorf. 4 ganze Expl. u. 20 Hälften. 32—37 mm. S. g. e. u. vorz. 24

2501 **Otto IV.** 1208—1215. Brakteat. Der Gekrönte mit Lilie u. DApfel auf e. Bogen in einer Umrahmung, die 2 Türme trägt, am Rand Krönchen u. Ringel. 37 mm. S. g. e.

2502 Desgl. In starkem Wulstreif der Gekrönte mit DApfel u. Blüte auf e. verz. Klappstuhl. Seega 547. (Nur dies Expl.). 35 mm. S. g. e.

2503 Desgl. (vielleicht Meissner Beischlag). Figur in perlenartiger Kopfbedeckung mit Lilie u. Doppelreichsapfel auf e. Bogen; i. F.: Kugel. Seega 530. (Nur dies Expl.). 36 mm. G. e.

2504 **Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Auf e. Perlbogen sitzender Gekrönter mit verz. RApfel u. Kreuzstab mit Lilienblättern; doppelter Linienreif. Seega 548. Unikum. 38 mm. Vorz., am Rande leicht lädiert.

2505 Desgl. In Zierreif. Kaiser mit Lilie u. Doppelreichsapfel auf e. Bogen. 34 mm. S. g. e.

2506 Desgl. Varianten dieses Typus von verschiedener Zeichnung. 36 u. 38 mm. G. e. 2

2507 Desgl. Der Kaiser mit RApfel u. Lilie in einer Einfassung von 10 Halbbogen. 35 mm. S. g. e., leicht ausgebr.

2508 Desgl. Der Kaiser mit Doppelapfel u. Lilie in zweifachem Perlreif; i. F. 2 Ringel u. 4 Kugeln. 37 mm. Vorz. schön; desgl. 2 ausgebr. Varianten. G. e. 3

2509 Desgl. Der auf verz. Throne sitzende Kaiser mit Lilie u. Kreuzstab in Perlreif. 37 mm. Vorz.

2510 Desgl. (Beischlag). Auf e. Bogen sitzender Gekrönter mit Fahne u. Sternblume. 26 mm. G. e.

2511 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Der sitzende Gekrönte mit verz. Kreuz- u. Lilienstab. 44 mm. G. e.

2512 Desgl. Derselbe mit 2 Kugelkreuzstäben. 42 mm. S. g. e., ausgebr.

2513 **Heinrich d. Erlauchte v. Meissen als Pfandinhaber Altenburgs,** nach 1256. Knopfförmige Brakteaten. Sitzender Gekrönter mit verz. Kreuzstab u. Lilienszepter, an dem eine Fahne, am Rand 3 Kugeln. 41 mm. S. g. e.

2514 Derselbe mit Schwert u. Fahne. 40 mm. S. g. e.

2515 Derselbe mit Kreuz über Stern u. Ranke. 40 mm. S. g. e.; desgl. ein ausgebr. Expl. 2

2516 Derselbe mit Kreuzstab u. verz. Blütenzweig. 42 mm. G. e.

2517 Derselbe mit zwei Rosenstäben (Rosen der Burggrafen von Altenburg?). 45 mm. S. g. e.

2518 Spätere Knopfbrakteaten. (Ende d. 13. Jahrh.). Der Gekrönte in doppeltem Perlkreis mit 2 Rosenstäben. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4088. 36 mm. S. g. e.

2519 Derselbe mit 2 Kreuzstäben. 35 mm. S. g. e., leicht ausgebr.

2520 Derselbe in Wulstrand mit Schwert u. Kreuzstab. Rohes Gepräge der letzten Brakteatenzeit. Fund v. Castell. 37 mm. G. e.

2521 Bruchstücke ähnlicher Knopfbrakteaten. 3

2522 Heller (aus d. Zeit Friedrichs II. v. Sachsen 1428—1464). Löwenschild auf Kreuz, einseitig. G. e. u. s. g. e. (Fraglich ob Altenburg od. Leipzig.) 2

Herrschaft Lobdeburg.

2523 **Münzstätte Saleberg-Burgau.** Brakteat. (Ende d. 12. Jahrhs.) + SALENSIS o NVOOVS. In doppeltem Linienreif starkes Rad mit 7 Speichen. Am Rande 4 Kreuze. Posern, T. 11, 6. 36 mm. S. g. e.

2524 **Münzstätte Roda.** Brakteat. In verziertem Wulst- u. Linienreif starkes, sechsspeichiges Rad mit 4 Felgen. Vgl. Posern, T. 11, 11. 36 mm. Vorz.

2525 Hälfte eines Brakteaten. ROOENSIS · N. Rad, aussen ein Kreuzchen. Seega 492. (Nur diese Hälfte.) Vgl. Posern, T. 25, 1. 35 mm. Vorz.

2526 **Münzstätte Schleiz.** Brakteat. Stehendes Wisent r., vor ihm ein Zweig, hinter ihm Bogen, ein Gebäude mit Kuppelturm tragend; i. F.: 2 Sterne. Zierreif. Seega 493. (Nur dies Expl). Posern, T. 14, 3. 35 mm. Vorz. **Abbildung Tafel IV.**

2527 Hälfte eines Brakteaten. Stehendes Wisent r. in Zierreif. Posern, T. 14, 1. 36 mm. G. e.

2528 **Unbestimmte Münzstätten.** (Arnshang, Jena od. Bürgel.) Brakteat. Im Zierreif 3 Kuppeltürme über e. Torbogen, der einen Turm umschliesst, aussen 4 Kugeln. Seega 497. (Nur 1 1/2 Expl.). 36 mm. Vorz., am Rand leicht lädiert.

2529 Desgl. Drei Kuppeltürme über e. Kleeblattbogen, der einen Turm u. 2 Kugeln umschliesst. Zierreif, aussen 4 Ringel. Seega 498. (Nur dies Expl.). 36 mm. S. g. e.

2530 Greifenbrakteat. (Gepräge von der Fabrik der Lobdeburger, vielleicht Greifberg, Jena oder Brehna, nicht Kahla). Geflügelter Greif r. schreitend in radförmiger Einfassung, auf der 4 Punkte; doppelter Zierreif. Seega 500. (Nur dies Expl.). 33 mm. S. g. e.

Gera.

(Münzstätte der Abtei Quedlinburg.)

2531 Brakteat. Ā — V — Ā — V Sitzende Aebtissin mit Palmzweig u. offenem Buch, neben ihr e. Kuppelturm, hinter ihr ein Zweig. 2 Hälften. Seega 490c u. 490d. (Nur diese Hälften). Vgl. Schmidt u. Knab 20. 37 mm. Vorz.

2532 Hälfte eines Brakteaten. Auf e. Bogen sitzende Aebtissin mit Palmzweig, daneben grösserer Zweig, unten ein Kuppelturm. Seega 491. (Nur diese Hälfte.) 37 mm. Vorz.

2533 Brakteat. Auf einer Bank sitzende Aebtissin mit geschlossenem Buch u. Kreuzstab, hinter ihr 2 kleine Zweige; aussen 4 Kreuzchen. Archiv, T. 40, 33. 40 mm. Vorz.

2534 Desgl. Die Aebtissin mit offenem Buch u. Zweig, hinter ihr ein kleiner Zweig u. ein Kreuzstab, aussen 4 Kugeln. Archiv III, S. 136, 31. Posern, T. 17, 10. 41 mm. S. g. e.

Vögte von Weida, Gera und Plauen.

2535 Knopfförmiger Brakteat (13. Jahrh.). Weidenbaum mit 7 in Blättern endenden Zweigen u. 3 Wurzeln. Archiv, T. 48, 1. 40 mm. S. g. e.

2536 Desgl. (um 1300). NΩ NΩ. 2 rückwärts blickende Vögel, zwischen ihnen ein Kreuz. 40 mm. G. e., etw. ausgebr.

Deutung fraglich. Vgl. Erbstein, Dresd. Dubl. Kat., S. 76.

2537 Desgl. 2 Kreuze nebeneinander, am Rande 4 Kreuze u. 4 Kugeln. Fund v. Ebersdorf bei Gera. 42 mm. Vorz.

2538 Desgl. NVO NVO Stehender Dynast mit 2 Zweigen. Fund v. Ebersdorf. Vgl. Menadier, Berl. Mzbl., Sp. 1468. Schmidt u. Knab, S. 8. 42 mm. Vorz.

2539 Desgl. RVO RVO. Stehender Herr mit 2 Pokalen. Vgl. Menadier, a. a. O., Sp. 1468, 2. Fund v. Ebersdorf. 42 mm. S. g. e.

2540 Desgl. NMNM. Stehender Herr mit 2 Weidenzweigen. Fund v. Ebersdorf. Vgl. a. a. O., Sp. 1468, 5. 43 mm. Vorz.

2541 Desgl. ORW OR. Sitzender Herr mit 2 halben Lilien. Fund v. Tschirma bei Weida. Vgl. a. a. O., Sp. 1468, 3. 41 mm. S. g. e.

2542 Desgl. ähnlich, die kleinere Figur nicht in die Umschr. ragend. 42 mm. S.g.e.

2543 Desgl. Stehender Herr mit 2 halben Lilien, am Rande H — H zwischen 2 Pokalen mit Deckel. 37 mm. Vorz.

2544 MR ✤ MR ✤ Stehender Herr mit 2 Lanzen. Fund v. Ebersdorf. 41 mm. Vorz.

2545 Desgl. Grosse Lilie i. F., am Rand 4 kleinere Lilien. 2 Hälften. Fund v. Ebersdorf. 44 mm. S. g. e.

Fürsten von Reuss.

2546 **Heinrich Postumus zu Gera.** 1595—1635. Sterbetaler 1635. Brustb. r. Ks. PIETAS — ⁎ AD ⁎ — OMNIA — UTILIS. Aufschrift auf 8 Zeilen, in d. Umschr. 4 Wappen. Schmidt u. Knab 471. S. g. e.

2547 Lobensteiner Groschen 1623. Helm mit Brackenkopf. Ks. RApfel. Mzz. M — R. Schm. u. K. 461. S. g. e.

2548 **Heinrich II. zu Untergreiz.** 1668—1697. Gulden 1683. Brustb. r. Ks. Wappen. Schm. u. K. 350 var., mit S · ET · I ·, am Schluss d. Ks. Umschr. S. g. e.

2549 Lot von Scheidemünzen der reussischen Fürstentümer aus d. 17. 18. u. 19. Jahrhundert, darunter viele bessere Stücke in Kupfer u. Silber. S. g. e. u. vorz. 54

Die Thüringer Besitzungen der Ernestiner nach 1547.

2550 **Johann Friedrich d. Aelt.**, nach s. Gefangenschaft. Schreckenberger o. J. mit NAT : E : (natus elector). Engel über Kurschild u. Wappen. Götz 6255 ff. S. g. e. u. vorz. 2

2551 **Alt-Gotha. Johann Friedrich II.** Schreckenberger 1560, 1561, 1562 u. o. J.; einseit. Pfennig o. J. mit d. 2 Wappen. G. 6287. S. g. e. u. vorz. 6

2552 **Johann Kasimir u. Joh. Ernst.** Taler 1586. Beider Brustb. gegeneinander. Ks. Dreifach beh. Wappen. Dassdorf 1830. S. g. e.

2553 Sterbegroschen Johann Kasimirs 1633. Wappen u. Schrift. 2 Var. S. g. e. 2

2554 **Alt-Weimar. Johann Wilhelm.** Porträtmed. 1560 bei s. Vermählung mit Dorothea Susanne v. d. Pfalz. Brustb. v. vorn in Barett. Ks. ICH ∗ VORTRAV — ∗ GOT ∗ 15 DS 60. Dreifach beh. Wappen. Tentzel —. Dassdorf 1911. 31 mm. 21,7 Gr. Altvergoldet. S. g. e.

2555 Schreckenberger 1567, 1568 (2 Var.) u. 1570. Götz 6467 ff. S. g. e. u. vorz. 4

2556 **Friedrich Wilhelm** u. **Johann.** Taler 1577. Beider Hüftb. gegen einander. Ks. Dreifach beh. Wappen. Dassd. 1921. S. g. e.

2557 Halbtaler 1596. Beiderseits je ein geh. Hüftbild, in d. Umschr. je 6 Wappen. Dassd. —. S. g. e.

2558 **Thüringer Kippermünzen. Weimar.** Kupfer 2 Pfennige 1621. W über Rautenschild. Ks. Wert. Neumann 8594. S. g. e.

2559 **Ichtershausen.** Kupfer-Sechser 1621. I — H neben d. Rautenschild. Ks. RApfel; desgl. IH über d. Rautenschild. S. g. e. 2

2560 **Saalborn.** Kupfer-Sechser 1622. S — B neben d. Rautenschild. Ks. RApfel. Neumann 8617. S. g. e.

2561 **Roda.** Kipperzwölfer o. J. von Joh. Philipp v. Altenburg u. s. Brüdern. R — O über verziertem Rautenschild. Ks. DAdler mit Wertzahl u. Titel Ferdinands II. S. g. e.

2562 **Altenburg.** Kupfer-Sechser 1622. A — B neben d. Rautenschild. Ks. RApfel. 2 Var. mit VI u. 6. Neumann 8618 ff. S. g. e. 2

2563 **Münsa.** Kupferdreier 1621. + M + über verz. Rautenschild. Ks. RApfel. Neumann 8633. S. g. e.

2564 Spätere Gepräge. **Neu-Gotha. Friedrich I.** u. **seine Brüder.** Gulden 1679. Gekr. F. Ks. Wappen. Dassd. 2347. S. g. e.

2565 **Weimar.** Galvanische Kopie des in Weimar geprägten Talers auf Gustav Adolf v. Schweden. Oldenburg 973.

2566 **Johann Ernst.** Groschen a. s. Beisetzung in Weimar 1627. Tentz., T. 36, 7; **Bernhard.** Dreier a. s. Beisetzung 1655. Götz 6555. S. g. e. 2

2567 **Karl Alexander.** Zinnmed. a. s. Geburt 1818. Engel mit Krone über Schrift. 30 mm. S. g. e.

2568 **Wilhelm Ernst.** Festbrakteaten 1903 nach dem Muster d. Reiterbrakteaten mit „Provincialis Comes“ geprägt. Auf altem und neuem Schrötling. 45 mm. Vorz. Bl. f. Mzfrde., S. 2969. 2

2569 — **Coburg-Saalfeld. Ernst.** Kriegsdenkmünze für d. Freiwilligen d. V. deutschen Armeekorps unter s. Kommando 1814. Eisen mit silbernem Rand, Oese u. Band. v. Heyden 717. 39 mm. Vorz.

2570 Lot von Groschen der Weimarer Linie aus d. 17. Jahrh., darunter einige bessere Stempel. S. g. e. u. vorz. 10

2571 Lot von Dreiern der Weimarer Linie, 17. Jahrh., darunter viele Gelegenheitsprägungen auf Begräbnisse, Schlossbauten etc. u. seltenere Stempel. 65

2572 Lot silberner Scheidemünzen der Weimarer Linie. 18. und 19. Jahrh. S. g. e. u. vorz. 21

2573 Lot Kupfermünzen der Weimarer Linie. 18. u. 19. Jahrh. S. g. e. u. vorz. 37

2574 Kleine Silbermünzen der Linien Gotha, Coburg, Eisenach u. Meiningen vom 17. bis 19. Jahrh. S. g. e. u. vorz. 23

2575 Kupferner Raitpfennig Johann Kasimirs von Gotha 1610. Wappen u. Schrift. Merseb. —. 26 mm. Vorz.

2576 Lot Kupfermünzen der Linien Gotha, Coburg, Altenburg, Meiningen, Hildburghausen, Saalfeld, Ilmenau etc., darunter viele seltene und interessante Stücke, v. 17. bis 19. Jahrh. S. g. e. u. vorz. 132

2577 Kupfermarken der Thüringer Lande. 18. u. 19. Jahrh. Vorz. 6

Henneberg (Coburg).

2578 **Johann I. v. Brandenburg.** 1308—1312. Coburger Pfennig. IOḫ · · Adlerhelm mit Nimbus. Ks. (COƄ)vRG ❁ Henne l. Streber 1. G. e.

2579 **Coburg. Friedrich d. Strenge v. Thüringen.** 1353—1381. Coburger Pfennige ✠ 𝔐𝔄𝔕Cḫ. Steh. Löwe r. Versch. Var. Streber —. G. e. 4

2580 Desgl. ✠ KOBVRG. Mohrenkopf l. Streber 4. Versch. sich ergänzende Expl.). G. e. 6

2581 **Friedrich der Streitbare.** 1381—1428. Pfennige auf Regensburger Schlag. Mohrenkopf l. zwischen K – (O). Ks. Steh. Löwe l. Streber 12, 13 u. 14. G. e. 7

2582 Coburger Pfennige. ✠ KOBVBG Mohrenkopf l. Ks. ✠ KOBVRG Löwe l. Desgl. versch. Var. Streber 16, 18 u. 19. G. e. 10

2583 Einseitige Pfennige. Mohrenkopf r. in Linienkreis; desgl. Mohrenkopf r. in Kranz. Streber —. S. g. e. 2

2584 Schwarzpfennig. Mohrenkopf l. in Kranz. Ks. Löwe l. in Kranz; desgl. Var. guthaltig. Zu Streber 25. G. e. 2

2585 Hohlheller (um 1430). Mohrenkopf in Schild, darüber Kreuz. Posern, T. 19, 8. S. g. e. 3

2586 **Schleusingen. Elisabeth v. Leuchtenberg.** 1359—1361. Schmalkalder oder Schleusinger Pfennig nach Regensburger Schlag. Weibl. Kopf v. vorn zwischen E — S. Ks. 2 Brustb. in Barett. Ztschr. f. Num. XVIII, S. 29. 2 Var., eine mit W von Wasungen. S. g. e. 2

2587 Dieselbe mit den Landgrafen Heinrich u. Otto von Hessen. Schmalkalder Pfennige. Kopf in Einfassung zwischen E — ḫ — O. Ks. 2 Brustbilder. Fikentscher, Zeitschr. f. Num. XVIII, S. 21. G. e. u. s. g. e. 2

2588 Desgl. mit E — (ḫ) — O. Ks. Königskopf. Fikentscher —. G. e.

2589 Pfennige von Themar. Kopf, daneben D über Rosette. Ks. 2 Brustb. a. a. O., S. 24. Gering erh. 4

130. 2590 **Hermann V. v. Aschach.** 1342—1403. Halbgroschen von Römhild. COMITISh···ERG. Gekr. Kopf v. vorn zwischen 4 Sternen. Ks. (MONE) TA ∗ IN ∗ ROMILD. Henne l. zwischen 4 Sternen. S. g. e., teilweise schlecht geprägt.

NB. Die Schmalkalder Pfennige Hermanns II. von Hessen siehe unter Hessen.

2591 Pfennig v. Römhild. C·hE(RMA)NI. Gekr. Kopf l. Ks. MON(ETA) ROM; i. F. grosses R. G. e.

30. 2592 **Heinrich XI.** 1359—1405. Halbgroschen. + MONETA + COMITIS. Schild der Burggrafschaft Würzburg. Ks. ¤ hEIRICI · DE · hENBERG. Schild mit d. Henne l. S. g. e.

1950 2593 Desgl. ❁ MONETA (+ COMI)TIS. Schild s. Gemahlin Mathilde von Baden, Herrin v. Schleusingen. Ks. ❁ hENRICI · DE · (h) EN (BERG). Hennenschild. G. e.

9.50 2594 Schmalkalder Pfennige. SMELKEL. Schild d. Burggr. Würzburg. Ks. + hENBERG. Hennenschild. Posern 789. G. e. u. gering erh. 6

4.75 2595 **Wilhelm II.** oder **III.** 1405—1426—1444. Schleusinger Hohlpfennige. o + o WILhE. Liegendes S unter e. Krone. Vorz. 4

4.75 2596 Desgl. Stempelvarianten d. vorigen. S. g. e. u. vorz. 4

1. 2597 Hohlpfennige von Schmalkalden unter Ludwig I. v. Hessen. 1413—1458. + SMELKEL Liegendes S unter Krone. Posern 793. S. g. e. 2

4. 2598 Desgl. mit + SMALC Posern — u. + SMALD Posern 791. S. g. e. 2

6. 2599 Desgl. mit + SMALD Posern 792. G. e. u. s. e. 5

3. 2600 **Wilhelm IV.** 1444—1480. Hohlpfennig. + W + D + (6 + D) + I + h + Krone mit Henneberger Helmzier. Arch., T. 38, 4. G. e.

4. 2601 Einseitige Pfennige (um 1460). Burggräfliches u. Henneberger Schild, oben ∗ h ∗, unten ∗ ɑ ∗. G. e. u. s. g. e. 7

2602 Einseit. Heller mit d. Schild v. Henneberg; desgl. mit d. burggräfl. Schild. G. e. 2

a 1. b .75 2603 **Wilhelm V.** 1480—1559. Einseit. Pfennige. Löwen- u. Hennenschild, darunter o I o (Jorg Emeser um 1499). Vorz. 2

.25 2604 Desgl. Wie vorher, darunter ɑ. G. e. 3

a .50 b 1.25 2605 Desgl. Geteiltes Schild mit Löwe u. H, darüber o I o Vgl. Bl. f. Mzfrde., T. 59, 17. S. g. e. 5

.25 2606 Desgl. Burggräfl. u. Hennenschild, oben ∗ H ∗, unten ∗ W ∗; desgl. die beiden Schilde verbunden, unten ∗ W ∗. G. e. u. s. g. e. 6

5. 2607 Einseit. Pfennige 1530, 1531, 1532, 1534, 1535, 1543, 1544 u. 1547. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 9

2.75 2608 Dreier 1550, 1551 u. 1552. 3 Schilde. Ks. Helm. G. e. u. s. g. e. 5

2609 1/84 1554 u. 1555. 3 Schilde. Ks. RApfel. G. e. u. s. g. e. 4

21. 2610 — **Hildburghausen. Landgraf Balthasar v. Thüringen.** 1374-1406. Halbgroschen. + LANG × BALTASAR. S. g. Judenkopf l. Ks. ∗ + ∗ hILP VRGhVSEN. Steh. Löwe l. Vgl. Streber, T. II, 13. G. e. Mailacher Fund.

3. 2611 Pfennig mit Vierschlag. Judenkopf zwischen h — I. Ks. Steh. Löwe l. Streber, T. II, 17.

14. 2612 **Henneberg unter Kursachsen.** Schleusinger Breitgroschen 1622 von Johann Georg. Verz. Hennenschild. Ks. 3 Schilde, darüber RApfel. Vorz.; Schleusinger Kreuzer 1780 von Friedrich August. Gekr. Monogramm u. Wert. Vorz. 2

2613 Schleusinger Heller 1705 u. 1716 von Herzog Moritz v. Sachsen-Zeitz. Gekr. Monogramm u. Wert. Kupfer. Vorz. 2

2614 Zinnmed. Reformationsjubiläum 1854. Brustb. Georg Ernsts r. Ks. Wappen. 22 mm. S. g. e.

Das Eichsfeld.

(Mainzische Münzstätte Heiligenstadt.)

2615 R. Hälfte eines Brakteaten (um 1200). Trugschrift IIOIIVIIO etc. Reitender Erzbischof r. in Mitra mit Kreuzstab; vor ihm e. Kugel. Seega 55. Unikum. 48 mm. Vorz.

2616 Brakteat. Der reitende Erzbischof in Mitra mit Palmzweig, vor ihm ein Stern, hinter ihm Kuppelturm auf Bogen; Trugschrift IIOIIO etc. Seega 56. (Nur 3 Expl.). 38 mm. S. g. e.

2617 Desgl. Aehnlich d. vorigen. Der reitende Erzbischof in Mitra mit Palmzweig, vor ihm e. Stern, hinter ihm Kuppelturm auf e. Bogen; Trugschrift IIOIIO etc., am Rand 4 Kugelkreuze. Seega 57. Unikum. 41 mm. Vorz. schön. Abbildung Tafel V.

2618 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. In starkem Perlkreis, der reitende Erzbischof l. mit Fahne u. Schild, auf dem ein Rad, hinter ihm ein Kuppelturm auf e. Bogen, am Rand 7 Kugeln. Fund v. Effelder. 32 mm. S. g. e.

2619 **Johann II. v. Nassau.** 1397—1419. Groschen von Meissner Typus. IO···· DI·G· ······· ·MOGVT. Lilienkreuz in Vierpass mit C—R—VX. Ks. (GR)OSSVS·A··EPI·MOG···· Löwe l. auf schindelbesätem Felde. Posern, T. 26, 1. G. e.

2620 **Dietrich I. v. Erbach.** 1434—1459. T o DI o GRACIA o ARO · PI o MAGV Erbacher Schild in Dreipass, darüber e. Rad. Ks. + SANCT o MARTINVS o PATRON' Der Heilige l. reitend zerschneidet seinen Mantel. Zu Posern 554. Pr. Al. 168. Vorz.

2621 Desgl. Varianten des vorigen mit o MAGVT; desgl. Variante mit herabhängendem Schwert d. Heiligen. S. g. e. 2

2622 Groschen nach Meissner Art. I o DI o GRACIA o ARE···MAG. Radschild in Vierpass, darüber Erbacher Schild. Ks. ✿ GROSSVS o AREPI o M(AG) VNTI. Hochgeteilter Schild Mainz-Erbach, darüber Rosette. Posern —. Pr. Al. —. Unikum. Bl. f. Mzfrde., T. 175, 58. S. g. e.

2623 Geringhaltiger Schockgroschen. GROSVS ThEOD AREPI MAGVT. Quadr. Schild Mainz-Erbach. Ks. + MONETA o NOVA o hEILGENST. Radschild auf Lilienkreuz in Vierpass. Pr. Al. 169 var. G. e.

2624 **Dietrich II. v. Isenburg.** 1459—1461 u. 1475—1482. Groschen. Quadr. Schild Mainz-Isenburg in Dreipass. Ks. MONETA o NOVA o hEILGENSTA. Isenburger Schild über Lilienkreuz in Vierpass. Posern 568. Pr. Al. 202. S. g. e. 3

2625 Desgl. Varianten mit MAGVNT., hEILGENS und anderen Buchstabenformen. S. g. e. 3

2626 Desgl. mit Mzz. Lilie u. Gegenstempel h (Hildesheim). S. g. e.

2627 Desgl. mit Gegenstempel halbem Rad (Erfurt). S. g. e. 3

2628 Meissner Groschen Friedrichs d. Streitbaren mit Gegenstempel d (Duderstadt). G. e.

2629 Desgl. von Wilhelm III. mit d. Gegenstempel d (Duderstadt). S. g. e.

2630 Unbestimmte Brakteaten geistlicher Münzherren, vielleicht Heiligenstadt oder Abtei Gerode. 1210—1215. Trugschrift IIOIIO etc. Auf e. Kreisbogen sitzender Geistlicher in doppelspitziger

Mitra mit Kugel auf Stiel u. Krummstab, zwischen 2 Kuppeltürmen. Seega 49. Unikum. 39 mm. Vorz., am Rand leicht ausgebr.

2631 In Perlkreis steh. Geistlicher mit Krummstab u. Buch zwischen 2 Türmen. Seega 50. Unikum. 39 mm. Stark ausgebrochen.

2632 Trugschrift IIOIIO etc. Stehender Geistlicher barhäuptig mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen 2 Kuppeltürmen. Seega 51. Unikum. 39 mm. S.g.e.

2633 Auf e. Faltstuhl sitzender Geistlicher mit Pedum u. Palmzweig in einer Einfassung, die 4 Kuppeltürme trägt; i. F.: 2 Blütenstäbe. Trugschrift VSNOD IC—IIOVND. Seega 53. Unikum. 43 mm. Ausgebr.

Vielleicht an Halberstadt oder Eschwege zu verweisen.

Hessen.

Abtei Hersfeld.

(Vgl. Hersfeldische Münzstätte Arnstadt in Thüringen.)

2634 Denar (Anfang d. 12. Jahrhs.). Schriftreste. Brustb. d. h. Lullus r. Ks. ··ERV·· Kreuz, im unteren l. Winkeln ein Kreuz. Menadier, Fund v. Fulda 22. Ztschr. f. Num. XXII, S. 115. G. e.

2635 Karolusdenar. + KA(ROLVS)IMP. Gekr. Brustb. d. Kaisers Karl d. Gr. v. vorn mit Lilienszepter in d. R. Ks. + S—CS · LVLLVS · Brustb. d. barhäuptigen Stiftgründers Lullus v. vorn, d. Krummstab in d. R. Fund v. Fulda 24. Vorz.

Von Menadier wird dieser Denar in das Jahr d. Stiftsjubiläums 1075 verlegt, während Buchenau d. 300. Todesjahr Kaiser Karls, 1114 vorschlägt.

2636 **Adelmann.** 1114—1127. Denar. ····TVS. Brustb. d. h. Wigbertus l. mit Krummstab. Ks. ····IV···· Kreuz mit 4 Kugeln i. d. W. Fund v. Aua 1. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3241. G. e.

2637 Desgl. + HEREVELDIA. Dreitürmiges, zierliches Gebäude mit Bogen. Ks. + AHCERENANDO. Kreuz mit 4 Kugeln. Fund v. Aua 3. Vorz.

2638 Desgl. Aehnlich d. vorigen mit I o HEREVELDIA. Fund v. Aua 4. Vorz.

2639 Desgl., ähnlich mit verwilderten Umschr. Zu Fund v. Aua 5. S. g. e. 2

2640 **Heinrich I. v. Biengarten.** 1127—1155. Brakteat. + o°o I o HEIN RIC(VS) A o BBAS. Brustb. d. tonsurierten Abtes l. mit Krummstab, i. F. Stern u. 8 Ringel. Fund v. Aua 6. 29 mm. Vorz.

2641 Desgl. Leichte Variante mit + o°o I o HEINRICVS A · BB · A · S · Bl. f. Mzfrde., T. 157, 8b. 26 mm. Vorz.

2642 Desgl. Zweiter Stempel mit + HEINR···; i. F. Kugelkreuz u. 2 Ringel. Fund v. Aua 7. (Nur 8 Expl.). 25 mm. S. g. e.

2643 **Adolf** (?) 1175—1180. Brakteat. Trugschrift CIOIVOVI — IOE — NVS. Auf e. Klappstuhl sitzender Geistlicher in Mitra mit Krummstab u. Buch zwischen 2 Türmen. Zierreif. Seega 8. (Nur 2 Expl.). 42 mm. S. g. e. Geknittert.

2644 R. Hälfte eines Brakteaten. Sitzender Geistlicher mit Buch, r. Brustb. eines Weltlichen unter e. Turm. Seega 9. (Nur 1½ Expl.). 40 mm. G. e., gefaltet.

2645 **Siegfried.** 1180—1200. Brakteat ISIGEFRIDVS AAB — A SIGERRIDVS AAB. Der Abt in Mitra mit Pedum u. Palmzweig sitzt auf d. Brüstung eines Torgebäudes zwischen 2 Kuppeltürmen in Zierreif. 43 mm. Vorz. schön, unten am Rand ausgebr.

Ausser diesem nur das Expl. des Casseler-Museums bekannt. (Vgl. Seega No. 11.)

2646 Desgl. GEP — RDVNVI — IS — AA — EGIRIVDIDE. Stehender Abt in doppelspitziger Mitra mit Krummstab u. offenem Buch zwischen 2 Kuppeltürmen auf Bogen. Seega 12. (Nur 3 Expl.). 41 mm. Vorz., am Rand leicht ausgebr.

2647 Desgl. ISIGERRIT — VNQVSI — FE. Der Abt mit Krummstab u. Buch sitzt neben einem Heiligen, der sich ihm segnend zuwendet u. e. Buch hält; zwischen beiden ein Turm auf Bogen. Seega 13a. Z. f. Num. XV, T. 73. 41 mm. Vorz.

2648 Desgl. Aehnlich, von höherem Relief; am Aussenrande 4 Kugeln. Seega 13b. (Nur 2 Expl.) 41 mm. Scharfes Gepräge von schönster Erhaltung.

2649 Desgl. Trugschrift IIAIIAON etc. Geistlicher in Mitra mit Krummstab u. Buch a. e. Torgebäude zw. 2 Türmen, ähnlich No. 2645, aussen V—O. Seega 25. (Nur 3 Expl.). 47 mm. S. g. e.

2650 **Johannes I.** 1201—1213. Brakteat. IEHANECS—SHEISNE. Der steh. heil. Wigbert mit Palmzweig u. segnender L., neben ihm d. barhäuptige Abt mit Krummstab u. Buch. Seega 14. (Nur 2 Expl.). Posern, T. 12, 4. 42 mm. Vorz.

2651 Desgl. OHANEIES—HERSFEI. Der sitzende Abt mit Krummstab u. Buch zwischen 2 Rundgebäuden mit Kuppeltürmen; i. F. 2 Kugeln. Seega 17. (Nur 2 Expl.). Posern, T. 12, 2. 45 mm. Vorz.

2652 Desgl. IHANN — HNVE — EO. Auf flachem Bogen sitzender Abt mit Krummstab u. Buch und d. König mit Kreuzstab u. Kugel; zwischen ihnen ein Turm. Vgl. Posern, T. 12, 5. 39 mm. S. g. e.

2653 Desgl. Trugschrift. HOCCII—NOI. Der König mit geschultertem Schwert u. Kreuzstab sitzt neben dem Abte mit Krummstab; i. F. oben u. unten je ein Stern. Vgl. Posern, T. 12, 6. 42 mm. Vorz. schön.

2654 Desgl. Ueber einer Leiste die Brustb. d. Königs mit Kreuzstab u. Lanze u. d. Abtes mit Krummstab; i. F. l. V, im Abschn. breites Gebäude mit 3 Kuppeltürmen; Perlrand. Posern. T. 12, 9. 38 mm. Ausgebr. Vorz.

2655 Desgl. IOHANNES—HERSFEL. Der sitzende Abt mit Krummstab u. offenem Buch zwischen 2 Rundgebäuden mit Kuppeltürmen, aussen 4 Kugeln. Posern, T. 12, 2. 45 mm. Vorz. schön.

2656 Desgl. IEHANEIC — S HERSFEIN. Der stehende Abt mit Krummstab u. Kreuzstab mit Kreis in einer verz. dreibogigen Einfassung. Posern, T. 12, 3. 41 mm. Vorz. schön.

2657 Desgl. Trugschrift VNANHIE — HEIVEL. Der stehende Abt mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen 2 Türmen in dreibogiger Einfassung. 40 mm. Vorz.

2658 Königliches Gepräge auf Hersfelder Schlag (um 1210). Trugschrift IIƆI · — etc. Auf verz. Klappstuhl thronender König mit Kreuzstab u. Lilienszepter. 40 mm. Ausgebr. Vorz.

2659 **Ludwig I.** 1217—1239. Brakteat. LVDEW∘∗ICGV Sitzender Abt in Mitra mit Krummstab u. Buch; i. F.: 2 Kreuzchen. Lichtberger Fund. 38 mm. Vorz.

2660 Desgl. Wie vorher; i. F.: 2 Ringel. Lichtb. Fund. 38 mm. Vorz.

2661 Desgl. LVDEW—ICGV. Stehender Abt in zweispitziger Mitra mit ausgebreiteten Händen zwischen 2 Türmen. Lichtb. Fund. 38 mm. Vorz.

2662 Desgl., ähnlich; i. F.: 2 Kreuzchen, roherer Schnitt. Lichtberger Fund. 37 mm. Vorz.

2663 Desgl. LVDEW—ICVG. Sitzender Abt mit Krummstab u. Buch; i. F.: Kreuz u. Stern. Lichtb. Fund. 38 mm. Vorz.

2664 Desgl. In doppeltem Zierreif sitzender Abt mit Krummstab u. Buch zwischen 2 Kirchengebäuden mit je 2 hohen Türmen; i. F. Rose. Lichtb. Fund. 38 mm. Vorz.

2665 Desgl. Sitzender Abt mit Krummstab u. Buch auf e. mit Tierköpfen verz. Klappstuhl. Perlkreis. Lichtb. Fund. 38 mm. Vorz.

2666 Desgl. IIↃIIↃ etc. Stehender Abt mit Krummstab u. Buch, aussen Ā·N·V·O· Lichtb. Fund. 32 mm. Vorz.

2667 Desgl. Ā·O·N·V· Stehender Abt mit Palmzweig und Krummstab. Lichtb. Fund. 31 mm. Vorz.

2668 Desgl. Wie vorher, mit ·+Ā·+O·+N·+V. Lichtb. Fund. 31 mm. S. g. e.

2669 Desgl. (Münzstätte Breitungen?) Stehender Abt mit Krummstab und Buch in Einrahmung zwischen 2 Türmen. Fund von Schleusingen. 29 mm. Vorz.

2670 Desgl. Wie vorher, i. F. ein Doppelringel. Gleicher Fund. 28 mm. Vorz.

2671 Desgl. Auf e. Klappstuhl sitzender Abt mit erhobener R. u. Buch, aussen 4 Kugeln. Fund v. Schleusingen. 30 mm. S. g. e.

2672 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. H+Є+R+T+. In Perlkreis sitzender Abt mit befranstem Krummstab u. Buch, i. F. 2 Kugeln. 26 mm. Vorz.

2673 Desgl. Wie vorh., i. F. 3 Kugeln u. auf d. Rand eine Kugel einpunziert. 25 mm. Vorz.

2674 Desgl. Variante mit H·Є·R·T· 26 mm. Vorz.

2675 **Heinrich III.** (1252—1263) oder **Heinrich IV.** (1264—1267). Brakteat. H·Ā·V·H·V·Ā· Auf e. Bogen sitzender Abt mit Krummstab u. Buch in Perlkreis. 27 mm. Vorz.

2676 Desgl. Brustb. d. Abtes mit Krumm- u. Kreuzstab über e. Bogen. 28 mm. S. g. e.

2677 Ende d. 13. Jahrhdts. Brakteaten. Sitzender Abt mit Krummstab u. Palmzweig. 24 mm; desgl. Brustb. d. Abtes unter dreitürm. Bogen. 23 mm. Ausgebr. S. g. e. 2

2678 Desgl. Ā H··· Sitzender Abt mit Pedum u. Buch; desgl. Brustb. d. Abtes mit Pedum u. Palmzweig über Brüstung zwischen 2 Türmen. Fund bei Cölleda. 21 u. 23 mm. S. g. e. 2

Fritzlar.

(Münzstätte der Erzbischöfe von Mainz).

2679 Leichte Denare vom „Colonia"-Typus. 11. Jahrh. Nachmünzen vielleicht von Fritzlar. Vgl. Fund von Fulda 135. Schlecht u. s. g. e. 2

2680 **Erzb. Albrecht I. v. Saarbrücken.** 1111—1137. Denar. ·SD··ERN. Brustb. eines Geistlichen zwischen Lanze u. Kreuzstab. Ks. ··ĀC···TS· Kreuz mit 4 Kugeln u. 4 Ringeln i. d. W. Fund v. Aua 11. Bl. f. Mzfrde., T. 157, 13. G. e.

2681 Desgl. In starkem Perlkreis Brustb. eines barhäuptigen Geistlichen mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln in d. W., in starkem Perlkreis. Fund v. Aua 12a. Vorz. 2

2682 Desgl. Variante mit Punkt in d. Kurvatur d. Krummstabes. Fund v. Aua 12b. S. g. e. 2

2683 Desgl. Wie vorher mit 3 Ringeln auf dem Gewand d. Geistlichen. Fund v. Aua 12c. S. g. e. 2

2684 **Siegfried II.** oder **Siegfried III. v. Eppstein.** 1200—1230—1249. Brakteat. Auf verz. Klappstuhl sitzender Geistlicher mit Krummstab u. Fahne, aussen + ·V·I·V· Fund v. Kaufungen 2. Bl. f. Mzfrde., T. 143, 2. 39 mm. Vorz.

2685 Desgl. Sitzender Geistlicher mit Krummstab u. Buch zwischen 2 Gebäuden mit Kuppeltürmen, aussen + · V + V. Kaufungen 3. 37 mm. Vorz. Leicht ausgebr.

2686 Desgl. Unter dreigeteiltem Perlbogen, der ein Gebäude trägt, das Brustb. des Erzbischofs in Mitra zwischen den Köpfen von 2 Geistlichen, aussen +·I·N·I· Kaufungen 5. 36 mm. Vorz. schön.

2687 Desgl. SIFRIDVS· Die Brustbilder von zwei Geistlichen in Mitra über flachem Bogen unter doppeltem Perlbogen, der 5 Türme trägt. Kaufungen 6. 35 mm. Aus 2 Hälften zusammengesetzt. Vorz.

2688 Desgl. Zwei neben einander stehende Geistliche, der l. mit Krummstab, der r. mit Buch, zwischen beiden ein Kreuzstab, aussen VQVE· · · Kaufungen 8. 36 mm. Vorz.

2689 Desgl. Brustb. eines Geistlichen mit Stab u. Buch in Mitra über verzierter Brüstung, aussen + SVD ∴ D(V)S. Kaufungen 9. 32 mm. Vorz. schön.

2690 Desgl. Auf einem mit Tierköpfen verzierten Stuhle sitzender mitrierter Geistlicher mit Krummstab u. Buch in doppeltem Perlkreis; i. F. ein Kugelkreuz. Kaufungen 10. 34 mm. S. g. e.

2691 Brakteaten des späteren 13. Jahrhunderts. Brustb. des Erzb. mit Szepter u. Rad unter dreigeteiltem Bogen, der e. Gebäude u. 2 Türme trägt; aussen 4 Kugeln. Fund v. Riede bei Fritzlar. 21 mm. Vorz.

2692 Sitzender Erzbischof, 2 Räder haltend, aussen 4 Kugeln. Fund v. Riede. 21 mm. S. g. e.

2693 Brakteat um 1300. Zwei mitrierte Brustbilder über e. Leiste in Perlkreis, aussen 4 Kugeln. Unediert. 21 mm. Vorz.

2694 Brakteaten nach 1300 aus einem älteren hessischen Funde. HVHV. Sitzender Erzbischof mit Rad u. Buch in Perlkreis. 21 mm. Vorz. 2

2695 M··V··M··V·· Sitzender Erzb. mit Rad u. Buch in Perlkreis. Versch. Stpl. 21 mm. S. g. e. u. vorz. 4

2696 HVHV. Sitzender Erzb. mit 2 Büchern in Perlkreis. 21 mm. Vorz.

2697 Sitzender Erzb. mit 2 befransten Krummstäben in Perlkreis, aussen 4 Kugeln. Unediert. 23 mm. S. g. e.

2698 Sitzender Erzb. mit Krummstab u. Buch in Perlkreis. 22 mm. S. g. e.

Abtei Fulda.

2699 Denar (um 1100)· · ·IFĀC· · Brustb. d. h. Bonifacius mit Stab u. Buch v. vorn. Ks. F — V — L — D — Ā um ein Kreuz. Fund von Fulda 8. Ztschr. f. Num. XXII, S. 108. S. g. e.

2700 Desgl. S BONIF· · · · Brustb. d. Heiligen mit Krummstab r. Ks. F — V — L — D — Ā um ein Kreuz. Fund v. Fulda 12. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

2701 **Heinrich III. v. Cronberg.** 1192–1216. Brakteat. HENREVIS—HBÆE·· Auf Faltstuhl sitzender Abt in Mitra mit Krummstab u. Palmzweig zwischen 2 Bogen, die Türme tragen. Seega 6. (Nur in 2 Expl. bekannt.) 39 mm. S. g. e. Etwas verschlagen.

2702 **Konrad IV. v. Malkos.** 1222–1249. Brakteat. CVNR. Brustb. d. Abtes in Mitra v. vorn mit Stab u. Buch unter dreiteiligem Bogen, der ein Gebäude u. 2 Kuppeltürme trägt. Fund v. Schleusingen. Buchonia, T. I, 5. 28 mm. Vorz.

2703 Desgl. CVNR. Mitrierter Abt mit Stab u. Buch, worüber ein Kreuz, auf e. mit Tierköpfen verz. Stuhle sitzend. Fund v. Schleusingen. 28 mm. Vorz.

2704 **Berthold IV. v. Bimbach.** 1274–1286. B · E · R · T · Sitzender Abt mit Stab u. Buch in Perlkreis. Buchonia —. 25 mm. Vorz.

2705 Desgl. Wie vorher, i. F.: 2 Kugeln. 25 mm. Vorz.

2706 Desgl., ähnlich mit BERT. 26 mm. Vorz.

2707 Desgl. B · R · H · T. Auf e. Brüstung sitzender Abt mit Stab u. Buch zwischen 2 Türmen. Buchonia, T. I, 1. 25 mm. S. g. e.

2708 BRHT. Brustb. d. Abtes mit Stab u. Buch in Perlkreis. Buchonia, T. I, 4. 26 mm. Vorz.

2709 Münzstätte Vacha a. d. Werra. Brakteat. (V)ÆCHÆC Brustb. d. Abtes mit Palmzweig u. Buch zwischen 2 Türmen über e. Bogen, unten Stern. Fund v. Herleshausen. 28 mm. Vorz.

2710 Desgl. VNV(N). Brustb. d. Abtes mit Stab u. Buch unter e. Bogen, der ein Gebäude u. 2 Türme trägt. Gleicher Fund. 28 mm. S. g. e.

2711 Desgl. NENE. Hüftb. d. Abtes mit Palmzweig u. Buch zwischen 2 Ringeln in Perlkreis. Gleicher Fund. 26 mm. Vorz.

2712 **Fürstabt Friedrich v. Romrod.** 1383–1395. Halbgroschen. ∘ FVL—DE—∘. Brustb. d. Fürstabts in Mitra v. vorn mit Stab u. Buch. Ks. ✣ MONETA·IN·FVLDEN. Schild v. Romrod (Tor mit 2 Zinnentürmen). Streber, S. 7, 1. Vorz.

2713 Pfennig. ✣ FVLDE. Kopf in Mitra v. vorn. Ks. ✣ FVLDE. Schild v. Romrod. Streber, S. 8, 2. G. e. u. s. g. e. 2

2714 Einseit. Pfennig. Ohne Umschr. Mitrierter Kopf v. vorn in Perlkreis. Streber —. S. g. e.

2715 **Johann v. Merlau.** 1395–1440. Pfennig der Münzstätte Vacha. ✿ ✕ ✿ V ✿ A ✿ C ✿ h ✿ E. Kopf in Mitra v. vorn. Ks. ✿ ✣ ✿ V ✿ A ✿ C ✿ h ✿ E. Unbedeckter Kopf d. Landgrafen v. Hessen v. vorn. Streber, S. 25, 3. S. g. e.

2716 Hohlpfennige vom Ende des 14. Jahrhunderts. (F)VL. Kopf in Mitra v. vorn. Archiv, T. 38, 14. Fund von Kissingen. G. e. 3

2717 Desgl. Mitrierter Kopf v. vorn, am Rand 4 Kugeln. Gleicher Fund. G. e. u. s. g. e. 3

2718 **Johann III. v. Henneberg.** 1529–1541. Dreier 1541; einseitige Pfennige 1540 u. Heller 1539 mit ·F· unter d. Schilden. G. e. u. s. g. e. 4

2719 **Philipp Schenk v. Schweinsberg.** 1541–1550. Dreier 1543, 1545, 1547 u. 1548. Doppelwappen Schweinsberg, darunter ·F· Ks. Stiftsschild. G. e. u. s. g. e. 4

2720 **Balthasar v. Dernbach.** 1570–1606. Groschen o. J. Quadr. Wappen. Ks. DAdler. Vorz. u. Schüsselpfennig. Quadr. Wappen in Perlkreis. S. g. e. 2

2721 Kleine Silbermünzen des 18. Jahrhdts. Groschen, Kreuzer und Pfennige, darunter Jubiläumsjeton 1744; 2 Kupferpfennige 1769 u. kupf. Wallfahrtszeichen. S. g. e. u. vorz. 16

Frauenabtei Eschwege.

2722 **Aebtissin Gertrud.** 1180—1188 (?). Brakteat. · · · ·VC GERDRVT + CI · · · · Auf flachem Bogen sinkt die Aebtissin mit Palmzweig und erhobener Linken ins Knie vor dem steh. heil. Cyriacus, der sie segnet. Fund von Gotha. Vgl. Archiv, T. 56, 28. Ca. 40 mm. Stark ausgebr., geschwärzt.

Höchst selten und interessant!

2723 Desgl. ABBATISSA GV—CRVTINESKEN Die Aebtissin mit Palmzweig u. offenem Buch in reicher Gewandung u. Schleier v. vorn sitzt auf grossem Torbogen zwischen 2 Türmen, zu i. Füssen flacher Bogen, der e. Gebäude umschliesst; i. F.: Kugelkreuz, Ringel u. W. Seega 33. (Nur in 3 Expl. bekannt.) Vgl. Archiv, T. 49, 3. 44 mm. Vorz.

Abbildung Tafel V.

2724 R. Hälfte eines Brakteaten. ER—VDON—VO · · · Stehende Aebtissin mit Buch neben ihr e. Kuppelturm. Seega 35. (Nur 1½ Expl.). 43 mm. Z. g. e.

2725 Desgl. Trugschrift ISNONASIOIS—ICAII—ITAIOIH. Die Aebtissin mit Palmzweig u. offenem Buch sitzt auf flachem Bogen in neunbogiger Einfassung; i. F.: Ringel, aussen Ringel und Kugeln. Seega 38. (Nur 2 Expl.). 46 mm. S. g. e., aus 2 passenden Hälften zus. gesetzt.

2726 Desgl. Trugschrift + NVICIIS etc. Die Aebtissin mit Palmzweig und geschlossenem Evangelienbuch in reicher Gewandung u. Schleier unter dreiteiligem Perlbogen sitzt auf breitem Torbogen zwischen 2 Kuppeltürmen. Seega 39. (Nur in 2 Expl. bekannt.) 47 mm. Vorz. schön; am Rande leicht ausgebr.

2727 Desgl. Trugschrift IIVIIO etc. Die Halbfiguren des h. Cyriacus mit Palmzweig u. Kreuzstab u. d. Aebtissin mit Buch in einem Kleeblattbogen, der ein Kirchengebäude mit Kreuz u. 2 Kuppeltürmen trägt; i. F. eine Kugel, i. d. Aussenwinkeln 2 Spitzenkreuze. Seega 41. (Nur in 2 Expl. bekannt.) 44 mm. S. g. e., leicht geknittert.

2728 Desgl. Die Aebtissin mit Palmzweig u. offenem Buch sitzt auf e. Halbkreisbogen in Zierreif. Seega 42. (Vgl. Archiv, T. 49, wo nur eine Hälfte). 42 mm. S. g. e.; am Rand ausgebr.

2729 Brustb. d. h. Cyriacus mit 2 Kreuzstäben zwischen 2 Gebäuden mit je 2 Türmen über e. Perlbogen, unter dem die Aebtissin kniet, über das offene Evangelienbuch gebeugt; i. F. 4 Ringel, Kreuzchen u. Stern, aussen 4 Kugelkreuze. Seega 47. (Nur 4 z. T. defekte Expl.). 38 mm. Leichte Faltung. Vorz. schön.

2730 Königliche Brakteaten d. 12. Jahrhdts. (vielleicht Eschweger Schlag). **Friedrich I.** Hälbling. Hüftb. d. Königs mit Lilienstab und Apfel unter dreiteiligem Bogen, der eine vielgliedrige Architektur trägt. Fund von Gotha. Unediert. 27 mm. Vorzügl. Leicht ausgebr.

2731 Desgl. Hälbling. Aehnliches Gepräge mit Trugschrift, neben d. Hüftb. d. Königs i. F. ein Stern. Fund v. Gotha. Unediert. 26 mm. Vorz.; leicht ausgebr.

2732 **Hofgeismar.** (Münzstätte der Erzbischöfe v. Mainz.) Denar (15. Jahrh.). Brustb. d. Erzbischofs v. vorn mit Buch u. Krummstab, vor ihm ein Rad. Ks. Dreitürmiges Gebäude, im Tore das Mainzer Rad. Bl. f. Mzfrde., T. 160, 38. Vgl. Sp. 3358. S. g. e.

Landgrafen von Hessen.

(Vgl. Thüringen.)

2733 **Ludwig III. d. Milde.** 1172—1190. Brakteat. CVDAI····—SANCA-NENACAR. Der stehende Landgraf in Beckenhaube u. Mantel mit Szepter u. geschultertem Schwert zwischen 2 Gebäuden mit Kuppeltürmen. Fund v. Erzebach. Ztschr. f. Num. XV, T. 7, 8. 41 mm. Vorz., scharfes Expl.; r. ausgebrochen.

2734 **Hermann I.** 1190—1217. Sog. Belehnungsbrakteat (um 1200). EARD—NAGIRE. Der thronende Landgraf in Beckenhaube u. Mantel mit Szepter u. erhobener R., vor ihm ein stehender weltlicher Herr, barhäuptig, der die soeben empfangene Fahne hält, unten ein Kuppeltürmchen über Bogen; i. F.: Kugelkreuz u. Punkt. Seega 31. (Nur dies eine Expl.). Vgl. Ztschr. f. Num. XV, T. 7, 6 (Unikum des Fundes von Erzebach). 43 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel V.

2735 Reiterbrakteat. Der Landgraf l. reitend mit Fahne u. Löwenschild, vor ihm Kugelkreuz, hinter ihm befusste Lilie, aussen 4 Kugeln u. 2 Sterne. Fund v. Kaufungen. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3279. 41 mm. Vorz. schön.

2736 Desgl. Reiter l. mit Fahne, vor ihm kleine Lilie, hinter ihm Turm auf Bogen, unten H.; Trugschrift IILVNDVII etc., aussen A·I·I· Fund v. Kleinvach 37. Berl. Mzbl. Sp. 2277. 38 mm. S. g. e.

2737 Desgl. Reiter r. mit Fahne u. Schild, vor ihm ein Kugelkreuzchen, hinter ihm Blumenstern. Fund v. Kleinvach 31. Berl. Mzbl. Sp. 2275. 40 mm. S. g. e.

2738 Desgl. Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm eine Rose; i. F.: 3 Kugeln. Zierreif. Fund v. Kleinvach 30. 40 mm. S. g. e.

2739 Desgl. Reiter l. mit Fahne u. beschlagenem Schild, auf der Kruppe des Pferdes e. kleiner aufsteigender Löwe; doppelter Zierreif, aussen 4 Kugeln. Fund v. Kleinvach 20. 38 mm. S. g. e. Leicht ausgebr.

2740 Reiter r. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm Turm auf Bogen. Bl. f. Mzfrde., T. 142, 7. 28 mm. Vorz., umschnitten.

2741 **Hessische Reiterbrakteaten,** meist dynastischen Schlags, aus dem Funde von Nieder-Kaufungen, Zeit des Landgrafen Hermann II. (1227—1242) und seiner Vormünder Ldgrf. Heinrich Raspe und Ldgrf. Konrad. Beschrieben v. H. Buchenau. Vgl. Bl. f. Mzfrde., T. 143, 149 u. 150. Reiter l. mit Fahne und Löwenschild hinter ihm ein grosses Hifthorn; aussen V·N·V·Z· Kaufungen 16. 36 mm. Vorz. schön.

2742 Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, mit d. L. ein grosses Hifthorn emporhaltend, aussen C·E·S·V· Perl- u. Leiterreif. Kaufungen 17. 36 mm. Vorz. schön.

2743 Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm ein schrägliegender Fisch, aussen V·Z·V·Z· Kaufungen 18. 36 mm. Vorz.

2744 Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, auf d. Kruppe d. Pferdes ein bestielter Reichsapfel, unten e. Kugel, aussen + ·C·V·C·V· Kaufungen 19. 35 mm. Vorz.

2745 Reiter l., wie vorher, hinter ihm e. breiter Turm mit kugelbesetztem Spitzdach auf Bogen, aussen C·V·C·V· Kaufungen 20. (Jüngere Emission mit 4 einpunzierten Kugeln). 39 mm. Vorz.

2746 Reiter l., wie vorher, hinter ihm Kuppelturm auf e. Bogen, i. F. 2 Kugeln, aussen CVI·CVI· Kaufungen 21. 31 mm. Vorz. schön.

2747 Dasselbe Gepräge, jedoch ohne die Kugeln, aussen V·V· Kaufungen 22. 31 mm u. Var. mit Umschr. DVIV. Vorz. 2

2748 Reiter l. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm eine wehende Fahne auf Bogen. Kaufungen 28. 32 mm. S. g. e.

2749 Reiter r. mit Fahne u. Schild (Landgraf Hermann II.), hinter ihm eine Lilie auf kl. Bogen. Kaufungen 32. 31 mm. Roher Schnitt. Vorz.

2750 Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm grosses Kreuz mit Pünktchen übersät, vor ihm Kugelkreuz, aussen · Ↄ · V∘ · Ↄ · V∘. Kaufungen 36. 36 mm. Vorz., leicht ausgebr. Nebst einer l. Hälfte. Vorz. 2

2751 Reiter r. ohne Fahne mit Schild, vor ihm ein Halbmond, hinter ihm Zinnenturm auf Bogen u. kleiner Halbmond, aussen 7 Kügelchen. Kaufungen 37. (Nur 3 Expl.). 34 mm. Vorz. scharf.

2752 Reiter l. ohne Fahne mit Löwenschild, vor u. hinter ihm ein beflügelter Helm, aussen V—V—V—V. Kaufungen 44. 33 mm. S. g. e. Leicht ausgebr.

Von H. B. mit den Herren von Ziegenberg bei Witzenhausen in Beziehung gebracht.

2753 Reiter l. wie vorher, vor u. hinter ihm ein T. Kaufungen 45. 33 mm. S. g. e.

Das T ist bisher nicht auf eine bestimmte Münzstätte zu deuten.

2754 Reiter l. ohne Fahne mit Löwenschild, auf d. Halse u. d. Kruppe d. Pferdes je ein Vogel, aussen 4 Kugelkreuze. Kaufungen 47. 33 mm. Vorz.

Vielleicht Herren v. Kreienberg?

2755 Reiter l. mit Fahne u. Schild, auf dem ein Maueranker (Feuerhaken), hinter ihm Turm auf Bogen, aussen ƆVNV. Kaufungen 49. (In 3 Expl. bekannt.) 32 mm. Vorz.

Vermutlich ein Gepräge der in Niederhessen und bei Göttingen begüterten Edelherren v. Plesse, deren Wappen ein Maueranker war. Auch die folgenden Brakteaten mit dem gleichen Beizeichen sind diesem Geschlecht wohl beizulegen. Vgl. Buchenaus Ausführungen im Fund v. Niederkaufungen. S. 47 ff.

2756 Reiter r. in Barett ohne Fahne mit glattem Schild, hinter ihm ein ganzer, vor ihm ein halber Maueranker. Kaufungen 50. 34 mm. Vorz., ausgebr. (Edelherren von Plesse?).

2757 Reiter r. mit geschultertem Schwert, Fahne u. Schild, hinter ihm Turm auf Bogen, ausser V- Maueranker V Maueranker (Edelherren von Plesse? —). Kaufungen 50a. Unikum. 33 mm. S. g. e.

2758 Brakteat des Rittters Helfrich v. Rotenberg aus der Münzstätte Melsungen? Reiter l. in Barett mit Kreuzstab u. Schild, das mit Ringen übersät ist (Siegel Helfrichs v. Rotenberg); hinter ihm ein Perlstab, der ein Schrägkreuz trägt, aussen ·V·V. Kaufungen 54. (Nur 3 Expl. bekannt.) 34 mm. Vorz.

Abbildung Tafel III.

2759 Reiter l. mit Fahne u. Schild, auf dem eine knieförmige Figur, auf d. Kruppe d. Pferdes ein Falke; aussen ·:· • Ⱥ • ·:· • Ⱥ • Kaufungen 56. 37 mm. Vorz.

Vielleicht der Münzstätte Allendorf-Soden zuzuweisen, möglicherweise auch Adolf v. Waldeck (1214—1270).

2760 Reiter r. mit Fahne u. Schild, hinter ihm Turm auf Bogen, aussen ȺVȺ + Kaufungen 57. 38 mm. S. g. e.

2761 Reiter l. mit Fahne u. Schild, hinter ihm ein Dach, worauf ein Kugelkreuz, aussen V · S · V · S · Kaufungen 59. 36 mm. S. g. e.

2762 Reiter r. mit schmaler, langer Fahne und Schild, auf dem ein sechsstrahliger Stern, hinter ihm Kuppelturm auf Bogen, aussen ANAN. Kaufungen 63. (Nur in 3 Expl. bekannt.) 31 mm. Vorz.
Vermutlich dem Grafen Adolf von Waldeck zuzuweisen.

2763 Reiter r. ohne Fahne mit glattem Schild, vor ihm ein Ringel, hinter ihm Ringel mit aufgesetztem Stern, aussen V∴V∴. Kaufungen 66. 33 mm. S. g. e.
Ebenfalls vermutlich waldeckisches Gepräge.)

2764 Reiter l. mit Fahne u. Schild, auf dem ein geperltes Ornament, hinter ihm 3 Kuppeltürmchen auf e. Bogen, aussen ƎЯD•EOIS. Kaufungen 71. (In 3 Expl. bekannt.) 37 mm. Vorz.

2765 **Heinrich Raspe.** 1242—1247. Hessischer Brakteat. V — V — V — V. Brustb. d. Landgrafen v. vorn mit 2 Lilienszeptern, über Doppelbogen, in dem 2 Köpfe. Fund v. Schleusingen. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3127. 29 mm. Vorz. **Abbildung Tafel III.**

2766 Landgräflicher Brakteat (Münzstätte Breitungen oder Rotenburg a. Fulda?) 2. Hälfte d. 13. Jahrhs. Der Landgraf mit geschultertem Schwert u. Lilienszepter thront auf e. Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen. Fund v. Schleusingen. 28 mm. Vorz. schön.

2767 **Brakteaten der Grafen von Ziegenhain.** (Ende des 13. Jahrhs.) Ueber e. Bogen, der einen 6strahligen Stern umschliesst, Oberteil eines Ziegenbocks zwischen 2 Zinnentürmen, aussen 12 Kugeln. Bl. f. Mzfrde., T. 129, 4. 24 mm. Vorz.
Die Grafen v. Ziegenhain besassen Münzstätten in Rauschenberg und Treysa.

2668 Hälbling d. vorhergehenden Pfennigs. Gleiches Gepräge, nur kleinerer Durchmesser. Bl. f. Mzfrde., T. 129, 5. 17 mm. Vorz.

2669 Brustb. d. Grafen v. vorn mit Kreuzstab zwischen Ringel u. 6strahligem Stern unter Kleeblattbogen, der einen Zinnen- u. Kuppeltürme trägt, aussen 4 Kugeln. 23 mm. Vorz. schön. Unediert.

2670 Hälbling d. vorigen Pfennigs. Gleiches Gepräge, nur kleinerer Durchmesser. 16 mm. Vorz. Unediert.

2771 **Sophie v. Brabant** u. **Heinrich I. d. Kind.** 1247—1263. Denar von Grünberg. · · · DVCI Die Landgräfin v. vorn in Schleier mit Lilie u. Apfel auf einem Torbogen sitzend. Ks. · · · · TA IN G · · Männliches Hüftb. in Lockenhaar m. geschultertem Schwert u. Szepter. Zu Hoffm. 24. S. g. e.

2772 **Brakteaten Heinrichs I. d. Kindes aus der landgräflichen Münzstätte Marburg.** Ende d. 13. Jahrhdts. + MARGBVRCH. In gedrehtem Kreise aufrechtstehender gekrönter Löwe r. mit erhobenen Vorderpranken. Hoffmeister 3131. 27 mm. Vorz.

2773 + MARGBVRG In Perlkreis zwei Löwenköpfe gegeneinander über einer Brüstung, durch eine geperlte Säule getrennt. Fund v. Frankenberg. Hoffm. 3125. 28 mm. Vorz. schön.

2774 Brustb. d. barhäuptigen Landgrafen v. vorn über d. Brüstung eines zweitürmigen Torgebäudes, dessen Bogen ein Gebäude trägt, aussen 24 Kugeln. Liebknecht, De nonn. Bract., Hass. Diss. (1716), No. 2. 26 mm. Vorz.

2775 Jüngere, vermutlich auch Marburger Prägungen. In starkem Perlkreis ein Torturm in einer Mauer, hinter der 2 Kuppeltürme sichtbar werden, aussen 18 Kugeln. 23 mm. Unediert. Vorz.

2776 Dasselbe Gepräge von zierlicherem Schnitt. 22 mm. Unediert. Vorz.

2777 Desgl., ähnlich, varianter Stempel, aussen 6 Kügelchen. 22 mm. Unediert. Vorz.

2778 In starkem Perlkreis ein breiter Torturm, mit spitzen, kugelbesetztem Dach, aussen 4 Kügelchen. 22 mm. Unediert. Vorz.

2779 **Zeit Heinrichs I.** 1263—1308. Landgräfliche Brakteaten verschiedener Münzstätten um 1300 u. später. Männl. Kopf mit Schapel im Lockenhaar in Hochrand, aussen 20 Kugeln. 22 mm. Unediert. Vorz.

2780 Gekrönter männlicher Kopf v. vorn mit Lockenhaar in Perlkreis, aussen 6 Kügelchen. 22 mm. Unediert. Vorz., oben ausgebr.

2781 Hälbling des vorhergehenden Pfennigs. Gleiches Gepräge, kleinerer Durchmesser. 17 mm. Unediert. S. g. e.

2782 H···V···H···V··· Barhäuptiges Brustb. d. Landgrafen unter d. Giebel eines zweitürmigen Torgebäudes. 22 mm. Vorz.

2783 ÆVÆN. Kopf v. vorn unter d. Bogen eines zweitürmigen Torgebäudes, der einen Zinnenturm trägt. 24 mm. Vorz.

2784 H···V···H···V··· Der Landgraf mit Schwert und Lilienszepter auf breiter Bank sitzend. 22 mm. Vorz.

2785 Hälbling des vorigen Pfennigs. Gleiches Gepräge von kleinerem Durchmesser. 15 mm. Vorz.

2786 Hälbling eines Löwenpfennigs. Löwe l. schreitend in Perlkreis, aussen 16 Kugeln. 17 mm. Vorz.

2787 Desgl., anderer Typus. H·V·H·V· Gekrönter Löwe, den Kopf nach vorn gewandt, l. schreitend. Unediert. 16 mm. Vorz.

2788 H·V·H·V. Im Perlkreis ein Kuppelturm über geperltem Bogen, r. u. l. zwei nach aussen schauende Löwenköpfe. Fund v. Riede bei Fritzlar. 22 mm. S. g. e.

2789 Aehnliches Gepräge, kleiner, aussen statt der Buchstaben 4 Kugeln. Gleicher Fund. 20 mm. Vorz.

2790 Im Perlrand, gekrönter Kopf v. vorn zwischen 2 geperlten Türmen unter einem Bogen, der 3 Kuppeltürmchen trägt, aussen 4 Kugeln. Gleicher Fund. 21 mm. S. g. e. u. vorz. 2

2791 Landgräfliche Brakteaten nach Wetterauer Typus um 1300. (Münzstätte Grünberg?) Brustb. d. Landgrafen mit Blütenstab u. Kreuz über e. Bogen, unter dem ein Löwe l. schreitet, aussen 20 Kugeln. 22 mm. Vorz.

2792 Hälbling des vorigen Pfennigs. Gleiche Prägungen von kleinerem Durchmesser. 17 mm. Vorz.

2793 Desgl. anderer Typus. Der Landgraf mit Blütenszepter u. RApfel auf e. Bogen sitzend. 17 mm. Vorz.

2794 V···H···V···Æ Torgebäude, über dem ein hoher Kreuzstab zwischen 2 Kuppeltürmen. 24 mm. Vorz.

Vgl. die sog. „Arnsburger" Gepräge bei Joseph und Fellner 79 ff.

2795 Der Landgraf mit geschultertem Schwert u. RApfel auf e. Bogen sitzend, aussen 4 Kugeln. 22 mm. Vorz.

2796 Hälbling dieses Pfennigs. Gleiches Gepräge von kleinerem Durchmesser. 15 mm. Vorz. scharf.

2797 Sitzende Figur mit Blütenszepter u. RApfel. 23 mm. S. g. e. u. vorz. 2

2798 Hälbling dieses Pfennigs. Gleiches Gepräge von kleinerem Durchmesser. 16 mm. S. g. e.

2799 Desgl. Variante. Die Figur hält eine Lilie u. Doppelapfel, aussen 4 Kugeln. 16 mm. S. g. e.

2800 Desgl. ähnlich gekrönte Figur mit Blütenstab u. Doppelapfel. 15 mm. Vorz. (Beischlag zu den königlichen Wetterauern?)

2801 Brustb. eines Gekrönten mit Lilienstab u. RApfel über e. Bogen, unter dem eine 6blättrige Rose. (Nidda? Ortenberg?) 22 mm. S. g. e.

2802 Hälbling des vorigen Pfennigs. Gleiches Gepräge, von kleinerem Durchmesser. 17 mm. S. g. e.

2803 Denar von Wolfhagen. ····RIC··· Hüftbild v. vorn in Diadem mit Schwert u. RApfel. Ks. Brustb. v. vorn unter dreiteiligem Bogen eines Gebäudes, zu dessen Seiten 2 Kreuzfahnen flattern. Zu Hoffmeister 31. G.e.

2804 Desgl. Jüngere Variante d. vorigen, von roherem Schnitt. G. e.

2805 **Heinrich II.** 1328—1376. Hohlpfennige von Eschwege. ЄVЄV. Helm mit Helmzier v. vorn in Hochrand, aus dem dortigen Funde. Vorz.

2806 Desgl. mit H·Є 2 Var. S. g. e. u. vorz. 2

2807 Desgl. mit H·V·V· u. ohne Randbuchstaben. Patiniert u. s. g. e. 3

2808 Hohlpfennig (von Cassel?) Zwei mit d. Rücken gegeneinander stehende, aufgerichte Löwen in Hochrand. S. g. e.

2809 **Hermann d. Gelehrte.** 1376—1413. Dickpfennig für Schmalkalden. ✿ L·A·N·T·G·R·A·F· Der gekrönte stehende Löwe l. Ks. ✠ S·M·A·L·K·Є·L·D· Der Landgrafenhelm r. Fund v. Steinwiesen. Zu Hoffm. 35. Streber 8. S. g. e.

2810 Variante d. vorigen mit L+A+N+T+···· Zu Streber 8. Z. g. e. u. Bruchstück eines Schillings mit d. Kopfe d. h. Elisabeth. 2

2811 Meissner Groschen mit einer hessischen Valvationsmarke IX, d. h. 9 Pfennige, gegengestempelt. Die Marken sind doppelt auf einer Seite d. Groschen eingeschlagen. Fund von Weimar bei Cassel aus d. Zeit Hermanns d. Gelehrten. Vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4054. G. e. u. s. g. e. 7

2812 Desgl. Varianten d. Groschen und der Gegenstempeln. Gleicher Fund. S. g. e. 9

2813 Desgl. mit der Valvationsmarke X (= 10 Pfennige). Gleicher Fund. S.g.e. 2

2814 **Ludwig I., d. Friedfertige.** 1413—1458. Schildiger Groschen (um 1430). ✿ LANGGRAVE ✿ LVDEWIG ∘ ✿ Löwenschild auf Lilienkreuz in Vierpass, in d. Ecken Ringel. Ks. ✠✿GROSSVS✿LANG✿HESSENSIS. Löwenschild, darüber Rosette. Zu Hoffm. 75. S. g. e.

2815 Desgl. Varianten dieses Typus mit LVDEWIG ✿✿ ✿ ✠ ✿ ✿ und ✿✿ ∘✠∘ ✿✿. G. e. u. s. g. e. 3

2816 Desgl. mit irregulären Umschriften. G. e. u. s. g. e. 2

2817 Alter Schockgroschen (bis um 1430). ✠ GROSS ∘ LANGRAVE ∘ LVDEWIG ∘ Stehender Löwe l. i. F. Ks. ✠ GROSS ∘ LANGGRAVE ∘ LVDEW IG ∘ Lilienkreuz in Vierpass i. d. W. X S. g. e.

2818 Desgl. sog. „Roseler". Eine Rosette i. F. vor d. Löwen, beiderseits ∘✠∘ LANGGRAVE ✿ LVDEWIG ohne die Bezeichnung Groschen. Geringhaltig. S. g. e. 3

2819 Versch. Varianten dieses Typus, einer mit unbest. Gegenstempel. G. e. u. s. g. e. Geringhaltig. 10

2820 Kronichte Groschen (seit 1437). ✿LVDCWICVS ⁊ DCIS GRACIA ⁊ LAN. Löwenschild zwischen 4 Kronen in Vierpass, i. d. W. L—V—D—Є. Ks. ✿ GROSSVSS LANTGAVI ⁊ HASSI. Löwenschild, darüber Krone. Hoffm. 66. Vorz.

2821 Desgl. ähnlich mit ✶ LODVWICVS. Hoffm. 59. S. g. e.
2822 Desgl. Varianten mit ჩᴧSSIE und Lᴧ, und ჩᴧSSE. Versch. Stempel. S. g. e. u. vorz. 7
2823 Desgl. ❁ LVDEWICVS unten anfangend. Vorz.
2824 Desgl. mit ჩᴧSSI ❁ Verschiedene Stempel und Schriftvarianten. S. g. e. u. vorz. 6
2825 Desgl. Jüngere Typen mit ჩᴧSSIE ❁ u. anderen Münzzeichen. S.g.e. u.vorz. 15
2826 Desgl. mit verschiedener Anzahl von Zotten am Halse d. Löwen, breiteren u. schmäleren Schilden. Versch. Var., darunter eine mit LᴧNI ❁ S. g. e. u. vorz. 18
2827 Desgl. mit ჩᴧSSE und ჩᴧSS. Versch. Var. Vorz. 6
2828 Desgl. Geringhaltige Groschen von flüchtigerer Prägung dieses Typus. Versch. Stempel. G. e. u. s. g. e. 6
2829 Desgl. mit C — R — V — X in den Winkeln (statt L — V — D — E) und GVROSSVS ०. S. g. e.
2830 Desgl. mit hessischem oder Braunschweiger Gegenstempel. Löwe l. in Schild. S. g. e.
2831 Desgl. mit Gegenstempeln der Stadt Erfurt. 2 halben Rädern (2) u. einem ganzen Rad. Versch. Var., darunter eine mit ✶ LODVWICVS. Vorz. 3
2832 Ausgeschnittener kronichter Groschen, ohne die Umschr. (So in Hessen gefunden.) S. g. e.
2833 Gemeinschaftlicher Groschen von Hessen u. Sachsen von Ludwig I. u. Friedrich IV. nach Art der Meissner. Mit L०F०DI० GRᴧCIᴧ etc. mit dem Erfurter Gegenstempel (2 halben Rädern). S. g. e.
2834 Neue Schockgroschen (seit 1444) I in Schild auf Lilienkreuz in Vierpass. Ks. Der stehende Löwe l., davor Rosette. Vgl. Hoffm. 82 ff. G. e.
2835 Desgl., ähnlich d. vorigen, geringhaltig u. ein Expl. mit unbest. Gegenstempel. G. e. 2
2836 Desgl. (um 1450). Der Löwe l. ohne Beizeichen. Geringhaltig u. 1 Expl. mit undeutlichem Gegenstempel. Z. g. e. 2
2837 Schockgroschen von neuerem Typus (seit 1445). ✠ LVDEWICVS ० DEI ० GRᴧCIᴧ L. Löwenschild auf Lilienkreuz in Vierpass. Ks. ✠GROSSVS ० LᴧNTGRᴧVII ० ჩᴧS. Steh. Löwe l. Hoffm. —. S. g. e.
2838 Desgl. mit LODEWICVS und LᴧNTGRᴧVI DEჩᴧ u. Mzz. halbe Lilie. Fund von Niederstein. Geringhaltig. S. g. e.
2839 Desgl. Varianten mit ჩ' und · ჩ · S. g. e. 2
2840 Hohlpfennig von Cassel. ०°० ƆᴧSƎL. Stehender ungekr. Löwe l. Bl. f. Mzfrde., T. 121, 1. S. g. e.
2841 Desgl. 2 Varianten. G. e. u. ausgebr. 2
2842 Desgl. mit Kreuz u. 4 Kugeln statt d. Umschr. auf d. Rande. Bl. f. Mzfrde., T. 121, 2. S. g. e.
2843 Hohlpfennig (um 1450). Brustb. d. heil. Elisabeth in Schleier v. vorn, Hochrand. Bl. f. Mzfrde., T. 156, 31. Vorz., scharfes Expl.
2844 Desgl. Variante von roherem Schnitt mit 4 Kugeln auf d. Rande. Bl. f. Mzfrde., T. 156, 30. Vorz.
2845 Desgl. Spätere Prägungen, flüchtig. G. e. u. z. g. e. 3

2846 Desgl. mit Strahlenrand. (Fraglich ob hessisches Gepräge?) Schlecht erh. 4

Pfennige Ludwig I. aus der Münzstätte Schmalkalden, siehe No. 2597.

2847 **Ludwig II.** 1458–1471. Groschen. ✠ LODEWICVS : DEI : GRACIA : L. Der gekr. hessische Löwe auf einem Schild zwischen 2 Pünktchen. Ks. GROSSVS : LANTGRAVI : DE : h. Der Schild von Ziegenhain über Lilienkreuz in Vierpass, in dessen 3 Winkeln Sterne. Vorz. erh.

Hoffmeister kennt diesen seltenen Typus, auf dem das Wappen von Nidda noch fehlt, überhaupt nicht.

Abbildung Tafel V.

2848 Desgl. Variante d. vorigen mit h' u. dem Erfurter Gegenstempel (ganzes Rad). S. g. e.

2849 Löwengroschen (auch „Zweischildige" genannt). [Mzz. halbe Lilie.] LODEVICI ∘ DEI ∘ GRACIA. Schild von Ziegenhain über Lilienkreuz in Vierpass, in dessen 3 Winkeln Ringel. Ks. (Halbe Lilie) GROSSVS ∘ LANTGRAVI ∘ DE ∘ h'. Steh. Löwe l. mit dem Schild von Nidda. Hoffm. 138 var. Vorz.

2850 Desgl. mit Mzz. Stern u. LODEWICVS ∘ Hoffm. —. G. e.

2851 Desgl. ✠ LVDEWICVS : DEI : GRACIA : L auf der Löwenseite. Ks. ✠ GROSSVS : LANTGRAVI : h. Schild v. Ziegenhain etc., in d. Winkeln des Vierpasses C — R — V. Hoffm. 169. S. g. e.

2852 Varianten dieses Typus mit Mzz. Rosette, gespaltene Lilie mit LA, hASS, hA etc. G. e. u. s. g. e. 8

2853 Weitere Verschiedenheiten mit Mzz. Kreuz, mit L und h, und in den Umschriften. G. e. u. s. g. e. 10

2854 Desgl. mit Mzz. ∘ ✠ ∘, versch. Var. mit LANTGRAVI ∘ DE ∘, mit hA, h und L etc. G. e. u. s. g. e. 6

2855 Desgl. mit Mzz. Dreiblatt. Versch. Var. in d. Umschr. u. Zeichnung d. Figuren. G. e. u. s. g. e. 12

2856 Desgl. Jüngere Emissionen mit Mzz. Rosette ✿ mit LA und hAS. 5 Var., in d. Winkeln d. Vierpasses C — R — V; desgl. mit verschiedenartigen Abkürzungen und Zeichnungen. G. e., s. g. e. u. vorz. 12

2857 Desgl. mit Mzz. Kreuz und h — E — S in d. Winkeln d. Vierpasses der Ks. Hoffmeister —. Weinmeister, Bl. f. Mzfrde., Sp. 3265. S. g. e.

2858 Desgl. Variante des vorigen mit h — E — S in d. Winkeln. G. e.

2859 Hessischer Groschen Ludwigs II. mit d. Gegenstempel W (Wernigerode?) S. g. e.

2860 Desgl. mit d. Gegenstempel Weckenschild, des Magdeburger Erzbischofs Johann v. d. Pfalz (1464–1475). G. e.

2861 Desgl. mit unbestimmtem Gegenstempel X. S. g. e.

2862 Meissner Groschen Balthasars mit dem hessischen Gegenstempel Löwenschild (Gültigkeitsmarke). Fund von Weimar bei Cassel 1906. S. g. e.

2863 Desgl. mit demselben Gegenstempel, daneben Gegenstempel Sichel (unbestimmt). Gleicher Fund. G. e.

2864 „Glattpfenning" von Cassel (um 1457). Halber Löwe l. über d. Schild v. Ziegenhain, daneben C — ✿ Hoffm. —. S. g. e.

2865 **Ludwig II.** und **Heinrich III.** Horngroschen 1467. ✿ L ∘ D ∘ G ∘ LANTGRAVIVS ∘ hAS ∘ Der mit d. Landgrafenhelm u. Decken gezierte Löwenschild. Ks. ✿ G ∘ L ∘ h ∘ COMIT' ∘ DE ∘ CYGENhA' 6A. Der Schild v. Ziegenhain m. Helm u. Decken. Hoffm. —. (Vgl. No. 132.) Schön.

2866 Desgl. 1467. Variante des vorigen mit hASS ∘ CVGENh'. Hoffm. 131. Vorz.

2867 **Heinrich III. d. Reiche.** 1458—1483. Zweischildiger Groschen o. J. Mzz. Biene ђЄI··· DЄI · ЄRA···· Löwe mit d. Schild von Nidda. Ks. (Biene) ЄROSSVS o LAN··· Schild von Ziegenhain über Lilienkreuz in Vierpass, i. d. W. C—R—(V). Hoffm. —. (Vgl. No. 117.) G. e.

2868 Horngroschen 1467. ✿ ђ'D o Є o LANTЄRVIVS o ђASSI o Der Löwenschild mit Landgrafenhelm u. Decken. Ks. ✿ Є o L o ђ o COMIT'o DЄ o CYЄЄNђ'6Λ. Der Schild von Ziegenhain wie vorher. Hoffm. —. (Vgl. No. 111.). S. g. e.

2869 Horngroschen 1468. Wie der vorige mit LANTЄRAVIVS o ђA'. Ks. mit CYЄЄNђ' 68. Hoffm. —. Vorz. schön.

2870 Desgl. 1468 mit LANTЄRVIVS o ђASSI u. CVЄЄNђ. Vgl. Hoffm. 113. S. g. e.

2871 Desgl. 1469. Wie vorher mit LANTЄRVIVS o ђASSI und CYЄЄNђ'69. Hoffm. —. Vorz. schön.

2872 Albus von Schmalkalden. ђЄINRIC—VS o DЄI o GR. Hüftb. d. h. Petrus unter Baldachin über d. Löwenschild. Ks. o MONЄ o — o NOVA o — o ђASS o Dreipass mit d. Schild von Hessen-Ziegenhain, oben l. Löwenschild, r. Schild von Nidda, unten ein grosses S (Schmalkalden). Unediert. S. g. e.

2873 Hessischer Albus. ђЄINRIC' D—ЄI ❀ GRA ❀ LAN' Brustb. d. h. Petrus unter Baldachin über Löwenschild. Ks. ❀ MONЄ' ❀ — ❀ NOVA ❀ — ❀ ђASSI'. Dreipass mit den gleichen Schilden wie vorher, unten 2 schlangenartige Figuren. Hoffm. 122. Vorz.

2874 Desgl. Variante. D—ЄI ❀ GRA ❀ LA'. Hoffm. —. S. g. e.

2875 Desgl. mit Ringeln als Interpunktion. Ks. o MONЄ o — o NOV' o ђ—ASSIЄ o Der untere Teil des Dreipasses mit 3 Lilien ausgefüllt. Vgl. Hoffm. 120, aber LA'. Vorz.

2876 Desgl. anderer Stempel mit ђЄNRIC' o — DЄI o GRA' o LA. Den unteren Teil des Dreipasses füllen 3 halbe Lilien. Hoffm. —. S. g. e.

2877 Desgl. Variante. Der untere Teil d. Dreipasses durch einen Krug ausgefüllt. Hoffm. —. Unediert. S. g. e.

2878 Dickpfennig von Wolfhagen 1479. ✶ ANNO ✶ M ✶ CCCCLXXIX. Kniebild d. Landgrafen v. vorn mit Schwert u. Reichsapfel. Ks. + MONETA ✶ WOLFђAЄEN. Brustb. v. vorn in Diadem unter säulengetragenem, dreiteiligem Bogen, der einen Zinnenturm und 2 Kreuzfahnen trägt. Hoffm. 114. Vorz. **Abbildung Tafel V.**

2879 Hohlpfennige. ђ — Є — S zwischen den ins Kleeblatt gestellten Schilden von Hessen, Ziegenhain u. Nidda. Vgl. Hoffm. 174. 2 Var. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3265. S. g. e. u. vorz. 2

2880 **Ludwig II.** u. **Heinrich III.** Glatte Pfennige nach fränkischer Art von Cassel. Schilde von Hessen u. Ziegenhain verbunden, darunter C, einseitig. Hoffm. —. S. g. e. u. vorz. 2

2881 Desgl. Varianten d. vorigen. Z. g. e. 3

2882 Heller von Schmalkalden. S unter den Schilden. Hoffm. —. S. g. e. 3

2883 Desgl. von Treysa. T unter den Schilden (3); desgl. Varianten mit gotischem Ꞇ. S. g. e. 5

2884 Heller mit ђ unter den Schilden von Hessen u. Ziegenhain. (Fraglich ob Hornberg oder Heinrich bedeutend). Vgl. Hoffm. 127. S. g. e. u. vorz. 3

2885 Desgl. Varianten. G. e. u. s. g. e. 3

2886 **Wilhelm I.** 1483—1493. Casseler Petersgroschen o. J. + WILђEL' o D' o ЄRA' o LANTЄR' o ђASS'. Die 3 Schilde Hessen, Nidda, Ziegenhain in

Kleeblattstellung. Ks. MON' NO — VA CASSE' Brustb. d. h. Petrus über d. quadr. Wappen; desgl. Var. mit hAS. Hoffm. —. Bl. f. Mzfrde., T. 161, 11. Vorz. 2

2887 Casseler Halbgroschen. Wie vorher mit hAS und CASS — E desgl. mit CASSE'. Hoffm. 183. S. g. e. u. vorz. 2

2888 Desgl. Varianten mit Mzz. ✢ und Mzz. Stern, mit hAS' und hA. S. g. e. u. vorz. 3

2889 Desgl. Weitere Varianten dieses Typus. G. e., s. g. e. u. vorz. 6

2890 Desgl., mit d. Stempelfehler WINhEL' ∘ Vorz.

2891 Casseler Breitgroschen mit Schwert u. Barett. VIL' SEIOR — LATGRAV. Das quadrierte Wappen mit d. Landgrafenhelm bedeckt u. d. Drachenorden behängt, daneben r. ein aufrecht stehendes Schwert, auf dessen Spitze ein Barett. Ks. MONET · NO — VA · CASSELES' Die h. Elisabeth stehend v. vorn mit einem Krug u. d. Modell der Elisabethenkirche zwischen d. Schilden von Ungarn und Hessen. Hoffm. —. Bl. f. Mzfrde., T. 161, 12.

Abbildung Tafel V.

2892 Hohlpfennig. ✱ LWDEZC' (Landgraf Wilhelm der Eltere zu Cassel!) Gekr. Kopf d. h. Elisabeth v. vorn. Hoffm. —. Bl. f. Mzfrde., T. 134, 13. Vorz.

2893 **Wilhelm II., Medius.** 1485—1509. Casseler Groschen o. J. ✢ WIL' ∘ MED' ∘ D' ∘ G' ∘ LANTGRA' ∘ hASSI' Der quadrierte hessische Schild, oben l. abgeschrägt u. eingebogen in Perlkreis. Ks. GROSSVS ∘ NOWS ∘ CASSELLE'S'. Der Landgrafenhelm mit Zier u. Decken. Hoffm. —. Bl. f. Mzfrde., T. 158, 6. Vorz. schön.

Abbildung Tafel V.

2894 Albus 1502. + WILHELM ⸽ D ⸽ G ⸽ LANTGRAV ⸽ HAS. Der stehende gekr. Löwe l. Ks. GLORIA ⸽ REI ⸽ PVBLICE ⸽ 1502 ∘ Brustb. d. h. Elisabeth von vorn mit dem Kirchenmodell unter gotischem Baldachin. Hoffm. —. (Vgl. No. 211.) Vorz.

2895 Desgl. Variante mit HASSI und 1502 ✿ Vgl. Hoffm. 212. Vorz. schön.

2896 Desgl. Die Wickeln des Löwen treten deutlicher hervor, am Schluss der Ks. Umschr. 1502 ❀ Vgl. Hoffm. 213. Vorz.

2897 Desgl. Variante mit HASS + und 1502 ✿ Vgl. Hoffm. 215.

2898 Albus 1504. + WILHELMVS ⸽ D ⸽ G' ⸽ LANTG'HAS'. Der Löwenschild, darüber 1502 Ks. GLORIA ⸽ R ∘∘ — ∘ PVBLICE ∘∘ — ∘ Brustb. d. h. Elisabeth mit d. Kirchenmodell über d. quadr. Schild Dietz-Ziegenhain-Nidda-Katzenellenbogen. Hoffm. 221. Vorz. schön.

2899 Albus 1505. Aehnliche Schrift u. Stempel wie d. vorhergehende, über d. Löwenschild 1505 Ks. GLORIA ⸽ R ⸽ ' — ∘ PVBLICE ⸽ — ∘ Brustb. d. h. Elisabeth über d. Wappen wie vorher. Vgl. Hoffm. 225. Vorz. schön.

2900 Einseitige Heller o. J. Brustb. d. h. Elisabeth v. vorn, daneben W in Perlkreis. Hoffm. 251. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 5

2901 **Philipp d. Grossmütige.** 1509—1567. Schmalkaldischer Bundestaler 1543. Geh. Hüftb. d. Landgrafen mit Kommandostab halbl., in d. Umschr. die 5 hessischen Schilde. Ks. Hüftb. d. Kurf. Joh. Friedrich v. Sachsen mit Schwert v. vorn, in d. Umschr. 4 Schilde. Hoffm. 330 var. mit LAN — G — HASSIE. Vorz.

2902 Münzvereinsschüsselpfennige (nach 1509). Quadr. Schild d. 4 Kurfürsten mit Mittelschild Ziegenhain, darüber P.; desgl. Variante. S. g. e. 2

2903 **Wilhelm IV.** 1567—1592. 4 Heller 1585, 1586, 1589 u. 1591 G. e. u. s. g. e. 6

2904 **Moritz.** 1592—1627. Albus 1606 (Hoffm. 629) u. 1623 mit VᴬLET·IZ·OBU· Löwe u. Helm. Hoffm. 711. G. e. u. s. g. e. 2

2905 4 Heller 1595, 1605, 1610 (Hoffm. 642), 1621 u. 1623. G. e. u. s. g. e. 5

2906 Schüsselpfennige o. J. mit M—L—Z—H. 2 Var. Hoffm. 797 u. 798. S. g. e. 2

2907 **Wilhelm V.** 1627—1637. Albus ($^1/_{32}$ Taler) 1630, 1633 u. 1635 (2 Var.). Helm u. Wert. Mzz. TS (Terentius Schmidt). S. g. e. 4

2908 **Wilhelm VI.** 1637—1663. Weidenbaumtaler 1638. Gekr. hess. Löwe l. u. Stern. Ks. Weidenbaum in Sturm unter strahl. Namen Jehovah in Landschaft mit 5 Häusern. Mzz. LH (Haussmann). Vgl. Hoffm. 1193. Vorz.

2909 Albus 1640. Wie No. 2907 mit Mzz. G ✲ K (Kruckenberg). Hoffm. 1215; desgl. 1651 u. 1656. Gekr. W u. Löwe. S. g. e. 3

2910 Mariengroschen für Schaumburg 1657. Löwe in Kranz u. Wert. Hoffm. 1299. S. g. e.

2911 **Karl.** 1670—1730. $^1/_8$ Taler 1723 u. 1724. Vorz. 1 St. gel. Albus 1673 u. 1692. S. g. e. 4

2912 Hessische kl. Silbermünzen. 18. Jahrh. $^1/_6$ Tlr. 1766 u. 1772 (vorz.), 4 Albus 1764, 4 Heller 1720 u. 1770 etc. G. e., s. g. e. u. vorz. 10

2913 Gleichzeitige Fälschungen des $^1/_4$ Talers 1771. Hoffm. 2425. G. e. 2

2914 Grössere Kupfermünzen d. 18. Jahrh. 8 Heller 1772 u. 1777, 6 Heller 1772, 4 Heller 1774, 3 Heller 1726, 1750 u. 1755, 2 Heller 1752. S. g. e. u. vorz. 8

2915 Kleine Kupfermünzen d. 18. Jahrhs., darunter Schmalkaldener Heller 1743 u. 1744. Viertelkreuzer etc. S. g. e. u. vorz. 12

2916 Zinnmed. a. d. Erhebung Hessens z. Kurfürstentum 1803. QUO LABOR etc. Hoffm. 2758. 43 mm. Vorz. mit Kupferstift.

2917 Kurhessische Silbermünzen. $^1/_6$ Tlr. 1835 u. 1856, 6 Kreuzer 1834 etc. S. g. e. u. vorz. 8

2918 Kurhessische Kupfermünzen. 3 Heller 1843, 1853, 1864 u. 1866, 2 Heller 1843. Meist Stplglz. 7

2919 Desgl. Halbkreuzer 1834 u. Heller der verschiedenen Jahrgänge. Meist Stplglz. 15

2920 **Hessen-Darmstadt.** Kleine Silbermünzen. 10 Kreuzer 1728 u. 1733, 2 Albus 1704, 2 Kreuzer 1744, Schüsselpfennig (um 1680) etc. G. e., s. g. e. u. vorz. 16

2921 Desgl. 10 Kreuzer 1818, 6 Kr. 1855, 3 Kr. 1865 u. Kreuzer 1864 u. 1866. Vorz. u. Stplglz. 6

2922 Kupferabschlag d. 12-Kreuzerstücks 1759 u. gleichzeitige Fälschung des Carolin 1733. S. g. e. 2

2923 Kupferpfennige u. Heller d. 18. u. 19. Jahrhs. S. g. e. u. vorz. 16

2924 Spieljeton von Wolfsgarten-Kranichstein. Kranich u. Wolf. Ks. Schrift u. Kugeln. 25 mm. Eisen.

Waldeck.

2925 **Heinrich II.** 1305—1344. Denare von Corbach. Brustb. d. Grafen zwischen Stern u. Zweig. Ks. Dreipass mit 3 Sternen um e. Kreis. Grote, Münzstud. V, T. 4, 22. G. e. u. s. g. e. 2

2926 Desgl. ƕ' : CO · DE : WᴬLDECƕ. Schild mit d. 8spitzigen Stern. Ks. Dreipass mit 3 Sternen um Kreis, in den Winkeln K — O — R. Grote, T. 5, 24. Vorz.

2927 Pfennige von Corbach. 15. Jahrh. ⁎MONET' ⁎ CORBEKE ⁎ Sternschild. Ks. Brustb. d. h. Kilian zwischen Rosetten über halbem Stern. Grote, T. 5, 27. S. g. e.

2928 Desgl. Sternschild in Perlkranz. Ks. Brustb. d. h. Kilian über halbem Stern. Grote, T. 5, 29. S. g. e. u. vorz. 4

2929 Desgl. spätere Varianten mit verz. Sternschild, über dem eine Rose. Vgl. Grote, T. 5, 28. S. g. e. u. vorz. 4

2930 Prager Groschen Wenzels II. mit dem Corbacher Gegenstempel, halber Stern. Vgl. Grote, T. 5, 32. G. e.

2931 Meissner Groschen Balthasars mit dem Corbacher Gegenstempel C über halbem Stern. Vgl. Grote, T. 5, 33. S. g. e.

2932 Mariengroschen von Corbach. 16. Jahrh. MO : NO : — C — I — VI : CORBECK. Hüftb. d. h. Kilian über halbem Stern. Ks. MARIA · M — ATE · DOM. Madonna in Strahlen. Grote V, S. 125, 35. G. e.

2933 Schüsselheller. Schilde von Waldeck und Corbach, darüber W. Grote, T. 5, 36. G. e.

2934 Desgl. Sternschild, darüber W in Perlkreis. G. e. u. s. g. e. 2

2935 **Wilhelm Ernst, Christian u. Vollrad.** Groschen 1595 u. Halbbatzen 1594 mit Titel Rudolfs II. Vorz. u. s. g. e. 2

2936 **Vollrad, Philipp u. Johann.** 3 Heller, Kupfer 1638. Achtblättrige Rose mit Gegenstempel Stern. Ks. III. Vorz

2937 **Georg Friedrich, Johann u. Vollrad.** 2 Mariengroschen 1653 (Feinsilber). Palmbaum. Ks. Wert. Mzz. VF (Urban Felgenhauer). Vorz.

2938 Kl. Silbermünzen 19. Jahrh. 2 Mariengr. 1823 u. 1827, Mariengr. 1814 u. Silbergr. 1842. S. g. e. 4

2939 Kupfermünzen. $1/2$ Mariengroschen 1825, 3 Pfennige 1825, 1843, 1845 u. 1867, Pfennige 1795 u. 1817. S. g. e. 8

2940 — **Pyrmont.** 4 Pfennige u. 2 Pfennige 1761. Kupfer. S. g. e. 2

2941 **Volkmarsen.** (Köln. Herzogtum Westfalen.) **Heinrich v. Virneburg.** 1304—1322. Denare. Brustb. d. Erzb. mit Stab u. Kreuz. Ks. Stehender Schlüssel unter dreitürmigem Gebäude. G. e. 2

2942 **Grafschaft Sternberg. Heinrich I.** 1249—1282. Sterling von englischen Typus. ҺENRICVS⁎REX III◡. Gekr. Kopf v. vorn, darüber ein Stern. Ks. ҺEN — RICV — S · COMES. Doppelfadenkreuz mit je 3 Kugeln in d. W. S. g. e.

Dieser u. die folgenden Sterlinge wurden früher den Grafen von Kuinre in Holland beigelegt, gehören aber nach Analogie der Sterlinge von Lippe den Grafen von Sternberg, die wie die Waldecker von Volkwin v. Schwalenberg abstammen. Vgl. v. d. Chijs, T. I, 2. Dannenberg, Fund v. Ribniz 1897.

2943 Desgl. Variante mit COM—ES·Һ—ENR—ICVS. Sonst wie vorher. S. g. e.

2944 Desgl. ҺE—NR ICVS REX · IIII◡ Gekr. Kopf, eine Lilie d. Krone ragt in die Schrift. Ks. CON—ES Һ—ENR—ICVS. Wie vorher. Vorz.

2945 Desgl. Variante. Ein Stern in d. Umschr. d. Ks. im E von Һ—ENR. S. g. e.

Mainz.

2946 **König Arnulf.** 887—899. Denar. ✠ ARNOLF· · · · Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. · · ·NCIAE CIVIT. Karolingertempel. Prinz Alexander —. S. g. e.

2947 Desgl. mit entstellten Umschr. d. Vs. Ks. · · ·CONCIA· · G. e.

2948 **Otto I.** 936—973. Denar. + OTTO IM · ΛVG Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. IIODO · NTI · VIID · Holzkirche. Zu Dannenberg 776. S. g. e.

2949 Desgl. Aehnlicher Typus mit MGON · · Zu Dbg. 777. G. e. u. s g. e. 2

2950 **Otto III.** 983—1002. Varianten d. vorigen Typus. Zu Dbg. 779. G. e. u. s. g. e. 4

2951 Mittelrheinische Nachmünze um 1000 (vielleicht von Kreuznach?) + C · · · · NACH Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. o MOC · · CIΛ Holzkirche. Dbg. —. S. g. e.

2952 Desgl. + | IOIITΛ | + | IΛIII. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. —. Aus einem mittelrheinischen Funde. G. e. u. s. g. e. 2

2953 **Heinrich II.** 1002—1024. Denar. + H · · · · VSR · · · Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. MOC · NT · A · Holzkirche, in deren Giebel ein Kopf v. vorn. Dbg. 787. S. g. e.

2954 Denar byzantinischen Charakters. HEI · RICH · · Brustb. in byzantinischem Kopfschmuck v. vorn. Ks. ONCIC — TI · ACI. Kirche mit Rundbogen u. 3 Kreuzen. Dbg. 788. G. e.

2955 **Konrad II.** 1024—1039. Denare. + CHVON · · · Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. VRB · · · ON · Kirche mit Christogramm. Zu Dbg. 790. G. e. 4

2956 Aehnliche Obole mit CHVNRA · · · u. Kirche mit Kreuz. Dbg. 791. G. e. 2

2957 **Heinrich III.** 1039—1056. Denare. + HEINRICVS. Gekr. bärtiges Brustb. von vorn. Ks. VRBS MOGVNCIA. Tempel mit Christogramm. Dbg. 793. 3 sich ergänz. Expl. G. e. u. s. g. e. 3

2958 **Heinrich V.** 1106—1125. Denar. + H · IMPE · · TOR · Brustb. d. Kaisers l. mit RApfel. Ks. Stadtbild mit Mauer, Kirche u. 2 Türmen; i. F.: MO — GON — TIΛ. Fund v. Fulda 58. Ztschr. f. Num. XXII, S. 132. Vorz. schön.

2959 **Erzbischof Willigis.** 975—1011. Denare. + MODONCIΛ. Unbedecktes Brustb. v. vorn. Ks. + HC · · · CHV. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 802. Pr. Al. —. 4 sich ergänz. Expl. G. e. u. s. g. e. 4

2960 Aehnlicher Obol. Dbg. 805. Gering erh.

2961 **Lupold v. Bogen.** 1051—1059. Denare. Brustb. Kaiser Heinrichs III. v. vorn. Ks. Zweitürmige Kirche. Zu Dbg. 807. G. e. 3

2962 **Siegfried I. v. Eppstein.** 1060—1084. Denar. · · · NRCSRX. Brustb. d. Königs Heinrich IV. mit Kreuz l. Ks. + S · GEFR · · VS · Brustb. d. Erzbischofs r. mit Krummstab. Dbg. 811. Pr. Al. —. S. g. e.

2963 **Adalbert I. v. Saarbrücken.** 1111—1137. Denar. + И · · · · V. Brustb. d. Erzb. v. vorn in runder Inful mit Stab u. Buch. Ks. Stadtbild mit Mauer u. 4 Türmen. Dbg. 820. Zu Pr. Al. 13. G. e.

2964 **Konrad I. v. Wittelsbach.** 1183—1200. Denar. Brustb. d. Erzbischofs v. vorn. Ks. + ΛVREΛ Ω · · · Dreitürm. Kirche; desgl. ein ähnl. Obol. Zu Cappe 286. G. e. 2

2965 Desgl. Auf e. Bogen sitzender Erzb. mit 2 Krummstäben. Ks. Kirche mit 4 Türmen u. Kreuz. Pr. Al. —. S. g. e.

2966 **Siegfried II. v. Eppstein.** 1200—1230. Denar. Brustb. d. Erzb. l. mit Kreuz. Ks. Dreitürm. Gebäude. Cappe —. Pr. Alex. —. S. g. e.

2967 Aehnliche Denare. G. e. 2

2968 **Gerlach v. Nassau.** 1346—1371. Goldgulden nach Florentiner Typus. + GERL — ΛR'EPS. Lilie. Ks. · S · IOHΛ — NNES B Beiz. sternförmiges Rad. Der steh. h. Johannes mit Kreuzstab. Fund v. Mülhausen 79. Pr. Al. —. S. g. e.

2969 Desgl. mit + GERL' — ΛR'EPS' u. Beizeichen l. Adler, r. kleines Rad. Mülh. Fund 76. Pr. Al. 95. S. g. e.

2970 Desgl. mit grösserem Rad unter d. Kreuzstab. Pr. Al. —. Vorz.

2971 Desgl. Beiz. l. Adler u. Rad, r. der Nassauer Löwe. Mülh. Fund 81. Cappe 447. Pr. Al. —. Vorz.

2972 Desgl. Beiz. l. Adler u. Nassauer Löwe r., r. 6speichiges Rad. Mülh. Fund 82. Pr. Al. —.

2973 Goldgulden von Eltville (um 1350). + FLORI — ЄLTЄV. Lilie. Ks. ·S·IOHA — NNIS·B· Beiz. Helm. Der steh. h. Johannes. Dannenberg. Goldmünzen 66 var. Pr. Al. —. Cappe —. Bretzenheimer Fund 53a. S. g. e.

2974 Goldgulden v. Bingen. Ꮾ — ЄRLACVS — AREP ⁝ MOGV' Der steh. Erzbischof mit Buch auf e. Säulenkapitäl. Ks. + MONETA ⁝ IN ⁝ OPIDO ⁝ PINGWEN. Geteilter Schild Mainz-Nassau in Dreipass. Pr. Alex. 97 var. Cappe 450. Vorz. schön.

2975 Desgl. Variante des vorigen mit AREP' : u. PINGWEN'. Stärkere Profilierung d. Dreipasses. Zu Pr. Al. 97. Vorz.

2976 **Adolf I. v. Nassau,** Bischof von Speier als Administrator. 1373—1381. Goldgulden. + ADOLF : EP ⁝ SPI ⁝ AMINISTT' : EC ⁝ M. Quadr. Schild. Speyer-Nassau in Dreipass. Ks. S ⁝ MERTIN — VS ⁝ AREPV' Der h. Martin in bischöfl. Tracht auf got. Throne über drei °°° Pr. Al. —. Cappe —. Aus dem Fund v. Osnabrück. S. g. e.

2977 Desgl. mit Radschild in Dreipass. Ks. S·MIRTIN' — VS·AREP': Der Heilige wie vorher über d. Nassauer Schild. Pr. Al. 107 var. S. g. e.

2978 Desgl. mit AMINISTT·ЄCMO. Schraffierter Radschild im Dreipass. Vgl. Pr. Al. 107. Vorz.

2979 Desgl. Wie vorher, mit AMINISTT ЄCI. Zu Cappe 477. Vorz.

2980 Desgl. mit ADOLP ⁝ und ЄCII. Zu Cappe 476. Pr. Al. 106. S. g. e.

2981 Zwittergoldgulden. ADOLPVS A — REPS' MOG' Der h. Martin wie vorher über d. Nassauer Schild. Ks. + ADOLP : ЄP SPI·AMINISTT ЄCII. Schraffierter Radschild in Dreipass. Pr. Al. —. Cappe —. Vorz. schön.

2982 — als Erzbischof. 1381—1390. Goldgulden von Bingen. ADOLPVS — ARPS' MOG' Der Erzbischof auf got. Thron über d. Nassauer Schild. Ks. + MONETA OPIDI PINGVNSEIS. Radschild in Dreipass. Pr. Al. —. Cappe —. Vorz.

2983 Desgl. mit A — REPS und Heiligenschein um die thronende Figur. Ks. PINOWENSIS u. schraffierter Radschild. Pr. Al. —. Cappe —. Vorz.

2984 Desgl. mit ADOLFVS u. Heiligenschein. Ks. mit PINGWENSIS. Pr. Al. 113. Cappe 485. Vorz.

2985 Desgl. wie vorh. mit ADOLPVS u. unschraffiertem Radschild. S. g. e. u. vorz. 2

2986 Goldgulden von Höchst. Wie vorher, die thronende Figur mit Heiligenschein. Ks. MONETA·OPIDI·IN HOESTEIN. Radschild in Dreipass. Vorz.

2987 Desgl. wie vorher mit AREPS MO. Ks. mit HOESTEN +. Pr. Al. 110 var. Vorz. schön.

2988 Desgl. mit MOG' und + MONETA : OPDI·IN HOESTEIN. Pr. Al. —. Vorz.

2989 Desgl. wie vorher, ohne Heiligenschein, mit OPDI·IN HOESTEIN. Vorz.

2990 Desgl. mit A — REPS MOG und OPIDI IN HOESDEN. Cappe 490; desgl. mit ARPS MOG' u. HOESTEN. Schraffierter Radschild. Cappe 489. Vorz. 2

2991 Münzvereinsgoldgulden von Udenheim (nach 1386). ADOLVS AR — ЄPIS MAGN. Der steh. h. Johannes mit Kreuzstab. Ks. ·MONЄ· — ·TA· VTЄ· — ·NHЄM. Dreipass mit dem Radschild u. d. Schildchen v. Saarwerden, Falkenstein u. Pfalz-Bayern. Pr. Al. —. Vgl. Cappe 494. Vorz. schön.

2992 Münzvereinsgoldgulden von Bingen. Wie vorher mit · MONE · — · TA PIN· — ·VE'SIS· Pr. Al. 114. Cappe 492. Vorz. schön.

2993 **Konrad II. v. Weinsberg.** 1390 — 1396. Goldgulden von Bingen. ·CONRAD' — AREP ⁑ MO ∘ Heiliger in erzbischöfl. Gewand thronend über d. Schild v. Weinsberg. Ks. ✠ MONETA ⁑ OPIDI ⁑ PINGENSIS. Radschild in Dreipass. Pr. Al. 116. Cappe 518 var. Vorz.

2994 Binger Münzvereinsgoldgulden. CONRAD' ∘ AR—EP ⁑ MOGVT' Der steh. h. Johannes, zw. d. Füssen e. Adler. Ks. ∘ MONE — TA PIN· — GESIS ∘. 4 Schilde im Dreipass. Pr. Al. 117. Vorz.

2995 **Wahlstreitigkeiten** 1396/97. Anonymer Binger Goldgulden. SCS ⁑ MERTINVS ⁑ EPS. Der Heilige auf gotischem Thron. Ks. MONETA ⁑ OPIDI ⁑ PINGENSIS Radschild in Dreipass. Pr. Al. —. Cappe —. Vorz. schön, von scharfer Prägung.

2996 Desgl. ·S·MIRTIN—VS·AREPS. Der Heilige thronend über d. Nassauer Schild. Ks. ✠ MONETA·OPIDI·PINGWEHSIS. Schraffierter Radschild in Dreipass. Pr. Al. —. Cappe —. Vorz.

2997 **Johann II. v. Nassau.** 1397—1419. Binger Goldgulden. IOhIS AR—EP' ∘ MAGV. Thronender Erzbischof über d. Nassauer Schild. Ks. ✠ MONETA ⁑ OPIDI ⁑ PINGENSIS. Pr. Al. 127. Cappe —. Vorz. schön.

2998 Höchster Münzvereinsgoldgulden. IOhIS : AR—E—P'MAGVNT' Der steh. h. Johannes. Ks. ✠ MO — NETA·I·hOEST : SVP'—MO. Geteilter Schild Mainz-Nassau, daneben Schildchen von Köln u. Trier. Pr. Al. 119. Vorz.

2999 Halber Weissgroschen von Bingen (Vertrag von 1417). IOhIS ∘ AR—EPS'MAGVT. Stehender Erzbischof v. vorn. Ks. ✠ MONETA ∗ NOVA ∗ PINGENSIS. Schild Mainz-Nassau in Dreipass. Pr. Al. 138 var. S. g. e.

3000 **Konrad III. v. Dhaun.** 1419 — 1434. Binger Münzvereinsgoldgulden. ∗ CONRADI ∗ A ∗ — ∗ REP' ∗ MAGV. Kniebild d. h. Petrus über d. Schild von Dhaun. Ks. ∗ MON' — ∗ NOV' — ∗ PIN ∗ — ∗ GE'S'. Vierpass mit den 5 Schilden. Pr. Al. 154. Vorz., schön.

3001 Binger Goldgulden. CONRAD ∗ — ∗ ARCPI' ∗ MA'. Kniebild d. segnenden Erzbischofs über d. Schild von Dhaun. Ks. ✠ MONETA ∗ NOVA ∗ AVREA ∗ BIN. Radschild in Dreipass. Pr. Al. 150. S. g. e.

3002 Hohlpfennig. Doppelschwänziger Löwe l. und Rad in Hochrand (Bestimmung nach Noss). Vorz.

3003 **Dietrich I. u. Erbach.** 1434—1459. Breiter Mainzer Groschen. T ∘ DI ∘ GRACIA ∘ AREPI ∘ MAGVT. Erbacher Schild in Dreipass, darüber Rad. Ks. ✠ SANCT ∘ MARTINVS ∘ PATRONV. Der Heilige zu Pferd l. Pr. Al. 168. S. g. e.

3004 Binger Schüsselpfennige. Radschild, darüber ∘ B ∘, unten Stern. Pr. Al. 173a; desgl. mit ∗ B · über d. Stadtschild (seit 1447). S. g. e. 3

3005 Hohlpfennig. Geteilter Schild Mainz-Erbach in Hochrand. Pr. Al. 173. S. g. e.

3006 **Adolf II. v. Nassau.** 1461 — 1475. Mainzer Weissgroschen. Brustb. d. h. Petrus über Nassauer Schild. Ks. Dreipass mit den 4 Schilden. Pr. Al. 185. S. g. e.

3007 Schüsselpfennige ∘ A ∘ über geteiltem Schild Mainz-Nassau. S. g. e. 5

3008 Schüsselpfennige **Bertholds v. Henneberg** u. **Jakobs v. Liebenstein.** Wie vorher mit ∘ B ∘ und I. S. g. e. 3

3009 **Uriel v. Gemmingen.** 1508—1514. Rheinischer Groschen 1512. Quadr. Schild Mainz-Gemmingen. Ks. Die Schilde von Köln, Trier u. Bayern im Kleeblatt. Pr. Al. 230. S. g. e.

3010 Schüsselpfennige ∘ V ∘ (2) u. rheinischer Schüsselpfennig **Albrechts.** S. g. e. 3

3011 Spätere Schüsselpfennige von Daniel Brendel v. Homburg, Wolfgang v. Dalberg, Joh. Adam v. Bicken u. Georg Friedrich v. Greiffenklau. S. g. e. 8

3012 Kleinmünzen des 17. u. 18. Jahrhunderts. Konv.-Halbbatzen 1629 (2 Var.), Albus 1646, 1667 u. 1704, 12 Kreuzer 1694, Kreuzer, Heller etc. S. g. e. u. vorz. 19

3013 **Aschaffenburg.** (Münzstätte d. Erzbischöfe von Mainz.) **Konrad I. v. Wittelsbach.** 1183—1200. Brakteat Wetterauer Fabrik. CVRNΛ — CNΛR — N. Der h. Martin in Mantel mit Palmzweig segnet den neben ihm sitzenden Erzbischof in zweispitziger Mitra mit Stab und Buch, zwischen beiden ein hoher Kuppelturm. Odenwälder Fund. Joseph u. Fellner 50a. Bl. f. Mzkunde I, T. 24, 310. 27 mm. Vorz. schön.

Abbildung Tafel IV.

Aschaffenburger Münze wird unter Konrad I. und im 13. Jahrh. öfters urkundlich erwähnt. Vgl. Leitzmann, Wegweiser, S. 412 u. Bl. f. Mzfrde., Sp. 2949.

3014 Desgl. ЄVRN — ЄNΛRI. Brustb. des Erzb. mit Stab u. Buch über flachem Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen, in Umrahmung, die 2 Gebäude trägt; unten 3 Türme. Joseph u. Fellner 53a. 28 mm. Vorz.

3015 Desgl. Wie vorher mit d. Umschr. PΛCI — NCVC. Joseph u. Fellner 53b. 38 mm. Vorz., aussergewöhnlich scharfes Gepräge.

3016 **Siegfried II. v. Eppstein.** 1200—1230. Brakteat Wetterauer Fabrik (um 1220). Sitzender Erzbischof in doppelspitziger Mitra mit Stab und Buch; doppelter Zierreif, am Rande V—V. 26 mm. S. g. e.

3017 Desgl. Erzbischof mit Krummstab neben einem Geistlichen mit Palmzweig. (Martinus?) Fund v. Gross-Krotzenburg. Frankf. Mzztg., T. 8, 26. 26 mm. Oben ausgebr. S. g. e.

3018 Desgl. Stehender Erzbischof mit Krummstab u. Palmzweig zwischen 2 Türmen. Leiterreif. 26 mm. S. g. e.

3019 Ende des 13. Jahrhunderts. Thronender Geistlicher mit Krummstab u. Buch. 23 mm. Oben ausgebr. S. g. e.

Nach Art der späten Wetterauer in den Funden von Ockstadt und Lenbach.

3020 **Dynast aus der Umgegend von Mainz oder Worms.** Denar um 1100. + Λ··· Brustb. eines weltlichen Herrn in Spitzhelm u. Mantel mit erhobenem Schwert. Ks. Kreuz, in d. Winkeln 4 Sterne, am Rand Kreuz u. Halbmond. Unikum.

Früher in der Sammlung der Stadtbibliothek zu Frankfurt a. M.

Abbildung Tafel X.

3021 **Minzenberg.** Denar um 1210—1220. HI·—H Weltlicher mit Fahne, Lilienszepter und Fürstenbarett auf e. Bank sitzend. Ks. Dreitürmiges Gebäude, dessen Bogen 3 kleinere Türme umspannt. Num. Ztg. 1847, S. 148, 12. S. g. e.

Dieser und der folgende Denar sind vielleicht den Münzstätten Marburg oder Giessen zuzuweisen.

3022 Desgl. ··INV. Sitzender Weltlicher mit Barett, geschultertem Schwert u. Szepter. Ks. Brustbild v. vorn über zweitürmigem Torgebäude, das 3 kleine Türme umschliesst. S. g. e.

3023 Brakteat, Ende 13. Jahrhundert. Gekröntes Brustb. mit Minzenstengel u. RApfel über e. Bogen, unter dem e. Löwe l. schreitet. Archiv, T. 60, 11. 23 mm. Vorz.

3024 Hälbling des vorigen Pfennigs. Gleicher Typus von geringerem Durchmesser. 17 mm. Archiv, T. 60, 12. Vorz.

Frankfurt am Main.

3025 Aeltere Brakteaten Wetterauer Fabrik, vornehmlich aus der Reichsmünzstätte Frankfurt (Odenwälder Fund). **Friedrich I.** 1152—1190. FRID—RICVS—ᗰ. Die gekr. Brustbilder d. Kaisers mit Kreuzstab u. RApfel u. s. Sohnes Heinrichs VI. über einer Brüstung mit Bogenstellung, i. F. Pfeilspitzenviereck. Joseph u. Fellner 18 var. 29 mm. Vorz. schön.

3026 **Heinrich VI.** 1190—1197. HEINRIC RI—EX ROᗰЯI. Der König in Mantel mit Knospenszepter u. RApfel sitzt auf einem Stuhl mit Tierfüssen, i. F. ein Ringel-Zierrand. J. u. F. 2019a. 29 mm. Von stempelfrischer Erhaltung. **Abbildung Tafel IV.**

3027 INDVTOИ—ICVPICV. Der König thronend wie vorher, Ringel r., neben dem Stuhl. J. u. F. 20n. 29 mm. Vorz.

3028 CEINO—ELOIE. Der König in Mantel mit Szepter u. RApfel sitzt, bis zu den Knieen sichtbar, hinter e. Brüstung auf der HRNIEI steht, in Bogenumrahmung, die 2 Turmgebäude trägt. J. u. F. 31b var. 30 mm. Vorz. schön.

3029 **Philipp v. Schwaben.** 1198—1208. Hälbling. Der König sitzend mit Szepter u. RApfel zwischen 2 Kuppeltürmen in dreifachem Zierrand. J. u. F. 35. 23 mm. Vorz.

3030 **Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Die gekr. Brustb. d. Kaisers u. d. Kaiserin über d. Brüstung eines Torgebäudes, zwischen beiden ein Kreuzstab, am Rande 4 Kugeln. J. u. F. —. (Vgl. No. 77.) Bl. f. Mzfrde., Sp. 2952. 24 mm. Vorz. **Abbildung Tafel X.**

3031 Desgl. Gekr. Brustb. des Kaisers u. der Kaiserin über flachem Bogen, zwischen beiden ein Blütenszepter. J. u. F. —. (Fund v. Gr.-Krotzenburg.) 25 mm. Am Rand ausgebr., sonst vorz.

3032 Desgl. Brustb. d. Königs mit 2 Kreuzstäben über flachem Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen. J. u. F. —. 22 mm. Vorz.

3033 Desgl. Der König thronend mit Lilienszepter u. RApfel auf e. mit Vogelköpfen verz. Stuhl. J. u. F. —. (Vgl. No. 40.) Fund v. Gr.-Krotzenburg. 26 mm. S. g. e., ausgebrochen.

3034 Jüngere Wetterauer Brakteaten, ebenfalls meist in der Reichsmünzstätte Frankfurt in der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts geprägt. (Funde von Schlossborn im Taunus, Ockstadt bei Friedberg u. a.). Brustb. d. Königs mit Lilienszepter u. RApfel, am Rand 4 Kugeln. 23 mm. Vorz.

Dieser und die folgenden Brakteaten sind in dem Buche von Joseph und Fellner nicht verzeichnet, auch sonst meist unveröffentlicht.

3035 Desgl. Zierlichere Prägung mit Kugelkreuz auf d. RApfel; desgl. mit Lilie auf d. RApfel u. ohne Kugeln am Rande. 22 mm. Vorz. 2

3036 Gekr. Brustb. mit Lilienszepter u. RApfel über e. Bogen der einen Stern umschliesst. (Vielleicht Beischlag der Grafen von Nidda?) 22 mm. Vorz.

3037 Hälblinge von gleichem Typus und kleinerem Durchmesser. 17 mm. Vorz. schön. 2

3038 Gekr. Brustb. mit Kreuzstab, an dem eine Fahne u. RApfel über flachem Bogen. 23 mm. Vorz. 2

3039 Hälbling dieses Pfennigs. 17 mm. Vorz., am Rand ausgebr.

3040 Gekr. Brustb. mit geschultertem Schwert u. Doppelapfel über perlbesetztem Bogen. 23 mm. Vorz.

3041 Hälbling dieses Pfennigs. 17 mm. Vorz.

3042 Gekr. Brustb. mit Lilienszepter u. RApfel über Bogen, unter dem ein Löwe l. schreitet. 23 mm. Vorz. (Vgl. No. 2791.)

3043 Desgl. Aehnlich d. vorigen. S. g. e. 2

3044 Hälbling dieses Pfennigs. 17 mm. Vorz.

3045 Gekr. Brustb. mit Lilienszepter u. RApfel über gegitterter Brüstung, auf der r. 2 Kugeln. 22 mm. Vorz.
Abbildung Tafel X.

3046 Hälbling dieses Pfennigs. 17 mm. Vorz.

3047 Der König in voller Figur mit Lilienstab u. RApfel sitzt auf breiter Bank. 2 verschiedene Stempel. 22 mm. S. g. e. u. vorz. 2

3048 Der König mit Kreuzstab u. turmähnlicher Figur auf breiter Bank sitzend. Versch. Stempel. S. g. e. u. vorz. 3

3049 Hälbling dieses Pfennigs. 16 mm. Vorz.

3050 Der König mit Lilie u. RApfel auf flachem Bogen thronend. 23 mm. Vorz.

3051 Hälbling dieses Pfennigs. 15 mm. Vorz.

3052 **Karl IV.** 1347—1378. Heller. Adler. Ks. Kaiserkrone. J. u. F. 94. Vorz. (Vielleicht Nürnberg?)

3053 Böhmischer Groschen mit vermutlich Frankfurter Gegenstempel (l. blickender Adler). Vgl. J. u. F. 157c. S. g. e.

3054 Turnose (nach 1428) mit MONETA ▸ NOVA ▸ CIVI. J. u. F. 183i. S. g. e. Vorz.

3055 Frankfurter Händleinsheller. 15. Jahrh. F∘R∘Ā∘N∘ um Hand. Ks. Kreuz in Raute. J. u. F. 186 ff. G. e. u. s. g. e. 6

3056 Hälbling eines Hellers FRANCF um e. Kreis. Ks. Kreuz. J. u. F. 190. G. e.

3057 Spätere Kleinmünzen. Konv. Halbbatzen 1628, Konv.-Schüsselpfennige; Schüsselpfennig 1610, Albus 1676, 6 Kreuzer 1843, Kreuzer, Pfennige u. Heller. G. e., s. g. e. u. vorz. 19

3058 Sog. „Judenpfennige" 1807 bis 1822 u. Kupferjeton 1862. (J. u. F. 1300.) S. g. e. u. vorz. 10

3059 **Offenbach.** (Kurtrierische Münzstätte.) **Werner v. Falkenstein.** 1388—1418. Goldgulden. WERNER'—AR'CP'TRE'. Der stehende h. Johannes, zwischen d. Füssen ein Kreuzchen. Ks. · MONET· —·ANOVA· —·OVENB. Im Dreipass Schild Trier-Falkenstein, oben Schilde Falkenstein u. Mainz, unten 2 Delphine. Bohl 11. S. g. e.

3060 **Burg Friedberg. Joh. Oyger Brendel von Homburg.** Halbbatzen 1575. Wappen u. DAdler. Lejeune 8a. Var. mit DEC + · Vorz.

3061 **Hans Eitel Diede zum Fürstenstein.** Kreuzer 1680 u. 1682. Lejeune 65a u. 66a. **Philipp Adolf Rau zu Holzhausen.** Sechskreuzer 1688. Brustb. r. Ks. DAdler. Lejeune 72e. Vorz. 3

Nassau.

3062 — **Idstein. Adolf I.** 1355—1370. „Köpfchen." Gekr. Kopf v. vorn. Umschriftreste. Vgl. Isenbeck, T. 8. G. e. u. s. g. e. 2

3063 Einseit. Heller. + A···CO··· Nassauer Löwe l. Isenb., S. 185, 16 ff. S. g. e.

3064 — **Weilburg. Philipp.** 1371—1429. Groschen von Saarbrücken. + PHILIPPVS : COMES : NASSAV. Der quadr. Schild Nassau-Saarbrücken im Dreipass. Ks. + MONETA : OPIDI : SARBRVGENS ∘ Befusstes Langkreuz. Isenbeck, S. 26, 4. Vorz.
Abbildung Tafel II.

3065 **Albert.** 1559—1593. Schüsselpfennig. A über Schild. Isenb. 76. **Ludwig II.** Halbbatzen 1594. Isenb. 84. S. g. e. 2

3066 — **Dillenburg. Heinrich.** Fünfzehner 1689. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. I ⚒ A. Isenb. 235. S. g. e.

3067 — **Holzappel. Adolf.** 1653—1676. Schüsselpfennige. Isenb. 259. S.g.e. 2

3068 **Gesamthaus.** Kleinmünzen. 5 Kreuzer 1766, 2 Heller 1766, Heller 1791; 6 Kreuzer 1834 u. 1839. Kupferkreuzer 1856. G. e., s. g. e. u. vorz. 6

3069 **Wetzlar. König Otto IV.** 1198—1215. Breiter Denar. OTTO RE··· Der thronende König mit Szepter u. RApfel. Ks. + NE····N. Kreuz mit 4 Kugeln i. d. W. Fund v. Volpertshausen. S. g. e.

3070 Desgl. Varianten d. vorigen. G. e. u. s. g. e. 2

Hanau-Minzenberg.

3071 Heller d. 14. Jahrhs. der „Domina Agnes" mit d. Eppsteiner oder Hanauer Schild. Z. g. e. (Ergänzungsexemplare im Münchener Kabinet).

3072 **Philipp Ludwig II.** 1580—1612. Groschen o. J. Wappen u. DAdler. Suchier 35. Schüsselpfennig 1609. Suchier 55 u. o. J. Suchier 51 u. 53. S.g.e. 4

3073 **Philipp Moritz.** 1612—1638. Teston 1618. Brustb. r. in doppeltem Schriftkreis. Ks. Wappen. Suchier 101 u. vormundschaftl. Groschen 1614. S. 145. Vorz. 2

Friedrich Kasimir etc. siehe bei Hanau-Lichtenberg unter Elsass.

3074 Spätere Hanauer Kleinmünzen. Halbbatzen 1647, 1650 u. 1678, Kreuzer 1676 u. 1681 u. Schüsselpfennig o. J. Suchier 662. S. g. e. u. vorz. 6

3075 — **unter Hessen.** Konv.-Zwanziger 1766, Kreuzer 1765, Kupferkreuzer u. Heller 1773. ¼ Kreuzer 1824. S. g. e. u. vorz. 5

3076 **Erbach. Georg IV.** 1564—1605. Schüsselpfennige. G über quadr. Schild. Joseph 10 u. 11. G. e. 2

Franken.

Wertheim.

3077 **Graf Eberhard.** 1355—1373. Pfennige. WER · ҺE · Bärtiger Kopf in Barett v. vorn. Ks. + WERT. Helm mit d. Adler. Zu Wibel 1—6. S.g.e.

3078 Einseitige Heller. Adlerhelm. Wibel 7—9. G. e. 6

3079 **Johann I.** 1373-1407. Pfennige. + IOҺANS Kopf in Barett v. vorn. Ks. + WERTҺEIN. Adlerhelm. Versch. Var. zu Wibel 13 ff. u. Hohlpfennig mit d. Adlerhelm. Wibel 31. S. g. e. 5

3080 Neuzeitliche Wertheimer Kleinmünzen. Körtling 1570. Wibel 84. Silberpfennig 1802, Kupferpfennige etc. S. g. e. u. vorz. 10

Würzburg.

3081 **Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. ···ILIANVS Kopf d. h. Kilian r. Ks. OTTO IM·· Kreuz mit 4 Kugeln. Dannenberg 856. S. g. e.

3082 Kiliansdenare 11. Jahrh. SC· — KIL — IANVS. Brustb. d. Heiligen r. Ks. + WIRZEBVRG. Kirche. Zu Dbg. 859. 3 sich erg. Expl. G. e. u. s. g. e. 3

3083 **Bruno.** 1034 — 1045. Denar. S KIL·· Kopf d. Heil. r. Ks. (B)RVNO E·· Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 863. G. e.

3084 Kiliansdenare um 1120. ··ANV··· Kopf v. vorn. Ks. Gebäude. Unediert. Z. g. e. 2

3085 **Emicho v. Leiningen.** 1125—1146. Denar. + ENBICVS. Ks. Dreitürm. Kirche. G. e.

3086 Denar um 1130. Brustb. d. Bischofs mit Kreuzstab. ····DMP + IO. Kreuz mit 4 Sternen in d. Winkeln. Vgl. Z. f. N. XXII, S. 125, No. 45. G. e.

3087 Hälbling (um 1180). + WIR··· Kreuztragendes Dach unter Kleeblattbogen, der 3 Türme trägt. Einseitig; gel. S. g. e.

3088 **Konrad v. Querfurt.** 1198—1202. Denar. ···ICAN. Auf einem Bogen thronender Bischof mit Krummstab. Ks. ···RCEBVRCII. Brustb. mit Kreuzstab u. Zweig in e. Gebäude. Fund v. Seega 650. G. e.

3089 Aehnlicher Denar mit Umschriftresten. Ks. Dreitürm. Kirche; desgl. mit EONV. Barhäuptiges Brustb. mit Schwert. Ks. Dreitürm. Kirche. G. e. 2

3090 **Otto v. Lobdeburg.** 1207—1223. Denar. + OTTO EPISCOPVS Monogramm. Ks. + WIRCEBVRC + Brustb. d. Bischofs mit Schwert u. Buch v. vorn. Vorz. erh. u. deutlich lesbar.

3091 Denar mit OTO·· verprägt; desgl. ··RCEBVRC. Kopf v. vorn unter dreitürm. Torbogen. Unkenntliche Ks. Fund v. Seega 651 u. 652. G. e. 2

3092 Aehnliche Denare mit teilweise verwischter Prägung. 5

3093 Denar. Brustb. v. vorn mit Schwert u. Kreuzstab. Ks. Dreitürm. Gebäude, davor יחיאל, der Name des jüdischen Münzmeisters Jechiel. S. g. e.

3094 **Hermann I. v. Lobdeburg.** 1225—1254. Denare. + HER + MANN Brustb. d. Bischofs mit Buch, ein Schwert vor sich haltend. Ks. + WIRCEBVRG Monogramm. 4 var. Expl. G. e. u. s. g. e. 4

3095 Aehnliche Denare, kleiner; desgl. mit Gebäude. G. e. 7

3096 **Berthold v. Sternberg.** 1267—1287. Brustb. d. Bischofs mit Schwert u. Stab. Ks. Dreitürm. Gebäude; desgl. mit Kopf unter Torbogen. Bl. f. Mzfrde., T. 44, 16. G. e. u. s. g. e. 5

3097 Hälbling vom Typus des vorigen Pfennigs ohne Schrift. S. g. e.

3098 **Andreas v. Gundelfingen.** 1303—1314. Denare mit Brustb. u. Monogramm; desgl. mit VVIRZBVRC. Gebäude zwischen Stern u. Halbmond. Brakteatenartige Pfennige mit 4 Lilien um einen Kreis; desgl. mit Monogramm (um 1300). G. e. u. s. g. e. 7

3099 **Gottfried v. Hohenlohe.** 1314—1322. ··DEPC·· Brustb. mit Schwert u. Stab. Ks. Leopard l. schreitend. G. e.

3100 **Albrecht II. v. Hohenlohe.** 1345—1372. Denare aus dem Funde von Seulbitz (um 1350). Brustb. mit Schwert u. Stab. Ks. + WIRZEBVRC. i. F. Monogramm. Versch. Varianten. G. e. 22

3101 **Gerhard v. Schwarzburg.** 1372—1400. Halbgroschen (bis 1390). GER — HARDI EP. Hüftb. d. Bischofs l. mit Stab u. Schwert, hinter ihm ein Stern. Ks. * MONETA & NOVA · HERBI. Fränkischer Schild in Fünfpass. Fund v. Steinwiesen. Saurma, T. 101, 3092. S. g. e.

3102 Desgl. mit GERH ✤ ARD' EP· und ohne Stern i. F. Ks. mit HEBI; desgl. Hälfte eines solchen mit Rose i. F. Fund v. Mailach. S. g. e. 2

3103 Pfennige. GERhARD. Brustb. v. vorn mit Schwert u. Stab. Ks. WIRZBVRG. Bruno-Monogramm; desgl. mit halbem Löwen auf d. Ks.; desgl. mit fränkischem Schild. Streber 1 u. 2. G. e. u. s. g. e. 16

3104 Pfennig von Neustadt. Fränkischer Schild zwischen N — T. Ks. Monogramm. Hohlpfennige von Königsberg i. Fr. KONG. Gekr. Löwenkopf v. vorn. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 3

3105 **Johann I. v. Egloffstein.** 1400—1411. Einseitige Silberpfennige mit Monogramm u. Rechenschild. Fikentscher., Mittlg. d. bayr. num. Ges. V., T 2, 74 u. 77. S. g. e. 3

3106 Desgl. ohne Monogramm; desgl. mit N — E (Neustadt). A. a. O., T. 2, 84 u. 93. S. g. e. 3

3107 Silberpfennige der Nürnberger Konvention von 1407. Die Schilde von Franken u. Egloffstein, darunter N. Fund v. Mailach, T. 4, 45 u. 47. S. g. e. 3

3108 **Johann II. v. Brunn.** 1411—1440. Vereinsgroschen der Konvention von 1434. +MONETA ˟ MAIOR ˟ ARGENTEA × ˟ Die Schilde von Bamberg, Zollern u. Bayern in Kleeblattstellung, dazwischen Rosetten u. Ringel. Ks. IOhIS ˟ EPI ˟ hERBIPOLE'SIS. Helm mit Büffelhörnern, zwischen denen die Angel von Brunn. Fikentscher unbekannt. Unediert. Vorz.

Abbildung Tafel VI.

3109 Silberpfennig v. Neustadt. N — T Rechenschild, darüber Angel. Ks. Monogramm; desgl. einseitig mit Bruno-Monogramm um Rose. S. g. e. 3

3110 Pfennig aus der Zeit der Pflegschaft durch Albrecht v. Wertheim (1432). Rechen- u. Fahnenschild, unten Kreuz. Fikentscher, Remlinger Fund, T. III, 15. S. g. e.

3111 **Sigmund v. Sachsen.** 1440—1443. Schilling. MONET'NOA MAIO ARGENT' Die Schilde von Franken u. Sachsen, darüber S. Ks. SIGISMV' — ELECT'hE' Gekr. Helm mit Büffelhörnern u. Rose; desgl. mit ELECT' hE — R u. ohne Rose neben d. Helm. Saurma, T. 102, 3100. G. e. u. s. g. e. 2

3112 **Gottfried IV. v. Limpurg.** 1443—1455. + MON' × ARGE × hERBIPOLENS'. Quadr. Wappen. Ks. SANCTVS — KILIANVS. Der steh. Heilige mit Schwert u. Stab. Saurma, T. 19, 579. S. g. e.

3113 Versch. Varianten dieses Schillings. S. g. e. 3

3114 Schilling der Konvention von 1454. + MON' × ARGE' MA' × PRINCIPVM. Quadr. Schild Bamberg, Würzburg, Burggrafschaft u. Zollern. Ks. SANCTVS — KILIANVS. Der Heilige stehend wie vorh. Fikentscher, Konv.-Mz., T. 2, 39. S. g. e.

3115 Konventionspfennig. Die Schilde von Würzburg u. Zollern, darüber G, darunter A (Gottfried u. Albert), einseitig. Fikentscher, T. 2, 40. S. g. e.

3116 **Johann II. v. Grumbach.** 1455—1466. Schilling. + IOhANS EPIS hERBI POLENS Die 3 Schilde (Rechen, Fahne, Grumbach), dazwischen F — D — V — X. Ks. Wie vorher. Saurma, T. 19, 582. G. e. u. s. g. e. 2

3117 Desgl. + MON' × ARG' × hERBIPOLENS' × Dreigeteilter Schild. Ks. Der h. Kilian. Saurma, T. 19, 583. S. g. e.

3118 Einseit. Pfennige. Dreigeteilter Schild wie vorher; desgl. die Schilde v. Würzburg u. Grumbach zwischen F — D. G. e. u. s. g. e. 4

3119 **Rudolf II. v. Scherenberg.** 1466—1495. Schillinge. + RVDOLF' ⊛ EPIS' ⊛ hERBIPO' Rechenschild. Ks. Der h. Kilian. Saurma, T. 19, 585 (2); Heller mit Fahnenschild, darüber Halbmond. G. e. u. s. g. e. 3

3120 **Lorenz v. Bibra.** 1495—1519. Einseitige Pfennige mit Monogramm. G. e. u. s. g. e. 8

3121 **Melchior Zobel.** Dreier 1553, versch. Varianten, und Sterbegroschen. **Julius Echters v. Mespelbronn** 1617. S. g. e. u. vorz. 4

3122 **Johann Gottfried v. Aschhausen.** Kipperkreuzer 1622. Kupfer. S. g. e. 2

3123 **Philipp Adolf v. Ehrenberg.** Kiliansschillinge 1624 u. 1625, Dreier 1623, 1624, 1625, 1628 u. 1629; Einseit. Pfennig 1623. S. g. e. u. vorz. 9

3124 **Franz v. Hatzfeld.** Kiliansschilling 1635 u. einseit. Pfennig 1636. Vorz. u. s. g. e. 2

3125 **Johann Philipp v. Schönborn.** Kiliansschillinge u. Dreier verschiedener Jahrgänge u. o. J. Meist vorz. 35

3126 Kiliansschillinge **Johann Hartmanns v. Rosenbach, Peter Philipps v. Dernbach** (8 Var.) u. **Konrad Wilhelms v. Wertenau** (3 Var.). Vorz. 12

3127 **Johann Gottfried v. Guttenberg.** Schillinge verschiedener Jahrgänge, Dreier 1688 u. Pfennig 1694. Meist vorz. 21

3128 **Johann Philipp v. Greiffenklau.** Schillinge 1699 (3 Var.), Pfennig 1699 u. Sterbegroschen 1719. Vorz. u. Stplglz. 5

3129 Würzburger kleine Silbermünzen des 18. Jahrhs., darunter Sterbegroschen Karl Philipps u. Batzen 1706. Meist vorz. 9

3130 Würzburger Kupfermünzen des 18. Jahrhs. u. grossherzogl. Kreuzer 1811. Meist vorz. 12

3131 Fränkischer Hohlpfennig der Würzburger Gegend um 1400. Sechsstrahliger Stern in Hochrand. Vorz. Unediert.

3132 **Herzogtum Franken** (schwedisch). Salvatorbatzen Gustav Adolfs 1632 und Bernhards v. Weimar 1633 (gel.). Wappen u. steh. Salvator. S. g. e. 2

3133 **Schweinfurt. Friedrich II.** 1215—1250. Denar (um 1240). Brustb. d. Kaisers v. vorn mit Lilienstab u. Schwert, i. F. 2 Ringel. Ks. CIIO. Dreitürmiges Gebäude. Unediert. S. g. e.

3134 **Heinrich (VII.),** Sohn Friedrichs II. — 1235. Gekr. Brustb. v. vorn mit Schwert u. RApfel. Ks. + V IΛ · · Heraldischer Adler l. Fund v. Schleusingen. S. g. e. 2

3135 Jüngere Varianten dieses Typus, um 1280. Fund v. Leubach. Vgl. Bl. f. Mzfrde., T. 44, 15, Sp. 2956. G. e. u. s. g. e. 3

3136 Hälbling dieses Pfennigs. Unediert. S. g. e., ausgebr.

3137 Kipperdreier 1622. Stadtschild zwischen · S · — S — M. Ks. 48 in Kranz. Kupfer. Vorz.

Bamberg.

3138 **Ruprecht.** 1075—1102. Denare. · VDBER · · Brustb. v. vorn mit Krummstab. Ks. + S — CΛ · B · · BENBE · · · · Zweitürmige Kirche. Versch. Var. sich ergänzend. Zu Dbg. 568. Heller 8 u. 10. G. e. 4

3139 Desgl. Wie vorher, i. F. ein Stern. Dbg. —. Heller 9. G. e.

3140 **Otto I. v. Mistelbach.** 1102—1139. Denar. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Kirche, vgl. Dbg. Nachtrag No. 2148; desgl. ähnlich, Kreuz mit 4 Sternen. G. e. 2

3141 Unbestimmte Denare des 12. Jahrhunderts. Brustb. d. Bischofs mit Stab r. Ks. Dreitürmige Kirche; desgl. mit Brustb. l. G. e. u. s. g. e. 3

3142 Desgl. Brustb. v. vorn mit Stab u. Kreuz. Ks. Kirche. Unediert. Nebst Beckerscher Fälschung eines Bamberger Denars König Philipps. S. g. e. 2

3143 **Egbert v. Meranien.** 1203—1237. Denar. Kopf v. vorn unter dreitürm. Torbogen. Ks. Rückwärts schauendes Lamm mit Kreuzstab. Fikentscher, Fund v. Massbach. Mittlgn. d. bayr. num. Ges. X, T. 1, 18. S. g. e. 2

3144 Desgl. Steh. Bischof mit 2 Lilien in Vierpass. Ks. Der meranische Adler. Fikentscher, Meranien 73 u. 74 (2); desgl. Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Schlüssel. Ks. 2 Tiere sich umschauend u. Stern. Zu Fikentscher 57. Vorz. u. s. g. e. 3

3145 Desgl. Barhäuptiges Brustb. mit Kreuz u. Palmzweig. Ks. Bischofskopf in verz. Raute. Fikentscher —; desgl. Kreuz in Raute. Fik. 59; desgl. Brustb. mit Kreuz, segnend. Ks. Rosette unter d. Bogen einer Kirche. Fik. 86. G. e. u. s. g. e. 5

3146 Desgl. Bischöfl. Brustb. in Bogenkreis v. vorn. Ks. Lamm, sich umschauend. Fikentscher —; desgl. Sitzender Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. Rose in Bogenkreis. Fik. 83 u. 84. Fund v. Kirchlens bei Kulmbach. G. e. u. s. g. e. 10

3147 Hälbling des vorhergehenden Typus. Fik. —. G. e.

3148 Bamberger Pfennige des späteren 13. Jahrhunderts. Brustb. d. Bischofs v. vorn mit Schwert u. Schlüssel. Ks. 4 Lilien um einen Kreis; dgl. Brustb. mit Krummstab u. Schlüssel. Ks. 4 Lilien um ein Kreuz. Fik. 92 u. 93; desgl. Rosette in Bogenkreis. Fik. 98. S. g. e. 6

3149 Desgl. Brustb. mit Krummstab u. Schlüssel. Ks. 3 Kugeln in verz. Dreieck; desgl. Brustb. segnend mit Krummstab. Ks. 4 Lilien um Kreuz. Fik. 90 u. 91. Obermayr, T. 11, 35. G. e. u. s. g. e. 16

3150 **Leopold I. v. Grundlach.** 1296—1303. Denar. ⊕ LVPOLDVS ЄP. Bischöfl. Brustb. v. vorn. Ks. ⁑ INVS DOI. Dreitürmiges Gebäude. Unediert. Vorz.

3151 Desgl. mit BⱯBЄNBЄRC auf d. Ks. Zu Heller 27. 2 sich erg. Expl. G. e. 2

3152 **Friedrich I. v. Hohenlohe.** 1344—1352. Pfennige. FRIDЄ. Brustb. v. vorn mit Krummstab. Ks. + BⱯB··BЄRC. Löwe mit Schrägbalken. Fund v. Seulbitz bei Hof. Versch. Var., meist g. e. 9

3153 **Leopold III. v. Bebenburg.** 1353—1363. Pfennige wie vorher mit LЄVPOLDV. Heller 27. Meist g. e. 6

3154 **Ludwig v. Meissen.** 1366—1371. Pfennige, ähnlich d. vorigen. Z. g. e. 3

3155 **Lambert v. Brunn.** 1374—1398. Pfennig. LⱯMBЄRTVS. Brustb. v. vorn. Ks. BⱯBЄNBЄRC. Der Bamberger Löwe. Heller 29. G. e.

3156 Heller. Königskopf v. vorn, daneben Szepter. Ks. Bischofskopf v. vorn zwischen A—L, darunter die Angel von Brunn. Unediert. S. g. e.

3157 Desgl. Bischöfl. Brustb. zwischen A—L. Ks. Der Bamberger Löwe. Fund v. Steinwiesen. G. e. u. s. g. e. 3

3158 **Albert v. Wertheim.** 1398—1421. Einseitige Pfennige. Grosses A unter Kreuz, daneben zwei b. Fikentscher, Mittlgn. V, T. 2, 66. G. e. u. s. g. e. 3

3159 Desgl. Bamberger Löwe, daneben a. Fikentscher, a. a. O., T. 1, 50 ff. Versch. Var., darunter eine Ueberprägung e. Dillenburgers. G. e. u. s. g. e. 10

3160 Desgl., aus der Münzstätte Fürth. Bamberger Löwe, davor V; desgl. mit V. Fikentscher, a. a. O., T. 2, 65. G. e. u. s. g. e. 5

3161 Pfennige der Konvention von 1407. Der Bamberger u. Wertheimer Schild verbunden, unten N (Neustadt a. d. Aisch). Fikentscher, Mittlgn. II, T. I, 17—19. Meist s. g. e. 11

3162 **Anton v. Rotenhan.** 1431—1459. Schillinge der Konvention von 1437. ✶ MONETA ∘ NOVA ∘ MAIOR ∘ A ∘ Schilde v. Würzburg u. Zollern. Ks. ✶ ANTHONI ∘ EPI ∘ BAMBERGE. Helm mit d. Bamberger Löwen. Heller 40. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

3163 Schilling. ✝ MOET' ∘ ARGENT' ∘ BAMBERGEN'. Die Schilde v. Bamberg u. Rotenhan. Ks. SANCTVS ⁝ — HEINRIC'. Der Kaiser in Ornat stehend. Vgl. Heller 46. S. g. e.

3164 Desgl. MON' ✶ ARGE' ✶ BAMBERGE' ✶ Quadr. Wappen Bamberg-Rotenhan. Ks. S · HENRIC' — IMPERA'. Der Kaiser wie vorher. Vgl. Heller 42; desgl. mit BAMBORGEN'. S. g. e. 2

3165 Pfennig der Konvention von 1454. Der Bamberger u. d. burggräfl. Nürnberger Schild, oben A (Anton), unten I (Johann v. Brandenburg). Vgl. Fikentscher, Mittlgn. II, S. 33, 4. Nürnberger Festschrift 1907, S. 65. (Dies Expl.). S. g. e.

3166 Heller. Schild von Rotenhan. Ks. 4 zus. gesteckte Lilien. Unediert. S. g. e.

3167 Vierschlagpfennige. Bamberger Löwe. Ks. B. S. g. e. 2

3168 Einseitige Heller. Schilde von Bamberg u. Rotenhan, unten B. G. e. u. s. g. e. 4

3169 **Georg I. v. Schaumberg.** 1459—1475. Konventionsheller. Die Schilde von Bamberg u. Zollern, unten B. G. e. u. s. g. e. 3

3170 **Veit I., Truchsess v. Pommersfelden.** 1501—1503. Heller. Bamberger Schild, darüber V·EB. nebst Abschlag der Ks. des Breitschillings 1503 mit d. Bilde Kaiser Heinrichs. S. g. e. 2

3171 **Georg III. v. Limpurg.** 1505—1522. Halbschilling 1508. ✝ MONE ✶ GEOR ✶ EPI ✶ BAMBERGNS 1508. Bamberger Schild in Dreipass. Ks. SANCT ✶ KVNIGVND ✶ IMPERATRIX Brustb. d. Kaiserin mit Kirchenmodell v. vorn. Heller 49; desgl. 1511. Wie vorher. Vorz. 2

3172 Desgl. 1512 (2), 1513 (2) u. 1514. Heller 61, 62 u. 63. S. g. e. u. vorz.; Einseit. Heller o. J. mit GEB über Bamberger Schild. S. g. e. 7

3173 **Johann Gottfried v. Aschhausen.** Kipperkreuzer 1622. Kupfer. H. 93. Vorz.

3174 **Johann Georg Fuchs v. Dornheim.** Halbbatzen 1629, Dreier 1624 (2 Var.), Pfennige 1624 u. 1629, Schüsselpfennig o. J. S. g. e. u. vorz. 8

3175 **Peter Philipp v. Dernbach.** Kupferabschlag des Halbtalers 1680. Brustb. r. Ks. Wappen. Vgl. Heller 212. Etwas Doppelschlag. Vorz.

3176 Lot kleiner Bamberger Silbermünzen des 17. und 18. Jahrhunderts. Groschen (12), Dreier, Kreuzer etc. S. g. e. u. vorz. 21

3177 Bamberger Kupfermünzen 18. Jahrh. S. g. e. 5

3178 **Christof Franz v. Buseck.** Bleiprobe einer unbekannten Medaille. Brustb. l. 28 mm. Vorz.

3179 Probeabschlag d. Medaille a. d. 700. Jubiläum Ottos d. Heiligen 1824 v. Loos. Bronze, einseitig. 30 mm. Vorz.

3180 Fränkische „Meranische" Pfennige des 13. Jahrhunderts aus der Umgegend von Bamberg. Thronende Figur. Ks. Rosette in Lilienkreis, Fikentscher, Meranien 6; 2 Löwen über Adler. Ks. Rosette wie vorher. Fik. 26. S. g. e. 2

3181 Gekrönter Reiter r., einen Falken haltend. Ks. Löwenkopf v. vorn. Cappe, Kaiserm., T. 10, 158 (Böhmen?). Brustb. in Diadem r. Ks. Thronender Herzog. Fik. 2. Vorz. schön. 2

3182 Gekr. Kopf r. in Lilienkreis. Ks. Der meranische Adler. Fik. 3; Löwe l. unter Kugelkreuz. Ks. Adler wie vorh. Fik. 27; Löwe mit gekröntem Menschenkopf r. in Bogenkreis. Ks. Thronender Herzog. Fik 33 var. S. g. e. 5

3183 Desgl. halbbrakteatenartig. Rose in Bogenkreis. Fik. 39; Stern u. Halbmond in Arabeskenverzierung; Adler in Bogenkreis; Löwe l. unter Rosette in Bogenkreis. (Kulmbacher Rose?) Fund v. Wondreb. S. g. e. 11

3184 Gekr. Kopf r. in verz. Bogenkreis. Ks. Adler. Vgl. Fik. 3. (Reichsmünzstätte Eger oder Nürnberg?) (2); desgl. Kreuz in Bogenstellung. Ks. Adler. Fik., T. 1, 14. S. g. e. u. vorz. 5

3185 Gekr. Kopf v. vorn in Lilienkreis. Ks. Thronender Herzog (?). Fik. —. (3); Löwe l. in Bogenstellung. Ks. Thronender König. (Reichsmünzstätte Nürnberg?).. S. g. e. 6

3186 Halber Löwe u. Wolf. Ks. 2 Löwen über e. Adler. Fik., T. 2, 22. (3 Var.). Stehender Panther in Bogenkreis. Ks. Undeutl. Figur. Fik., T. 2, 32. Fund v. Geyen. S. g. e. 6

3187 Pferd r. sprengend unter e. Lilie in Bogenkreis. Ks. 2 Löwen über Kreuz in Sternkreis. Fik. —. 4 Var. S. g. e. u. vorz. 4

3188 Halber Löwe mit Menschenkopf u. halber Adler. Ks. Gekr. Kopf. Fik., T. 2, 22 (2); Lilienkreuz in Bogenstellung. Ks. 2 Löwen über Adler. (Nürnberg?). Fik., T. 2, 20. S. g. e. 5

3189 Löwe mit Menschenkopf r. in Bogenkreis. Ks. Thronender Herzog. Fik., T. 2, 33 (2); 2 Vögel gegen einander zu Seiten e. Stabes. Ks. Blumenkreuz. Fik., T. 1, 5; 2 Panther neben e. Lilie. Ks. Thronende Figur. Fik. —; Hirschgeweih, worin Kreuz u. Halbmond. Ks. Löwe l. Fik. —. S. g. e. 7

3190 **Otto VII. v. Meranien.** 1204—1234. Pfennige. Löwe l. mit geringeltem Schweif. Ks. Der meranische Adler. Fik., T. 2, 15 u. 16. S. g. e. 4

3191 **Die meranischen Erben.** (Die Orlamünder zu Kulmbach u. die Burggrafen zu Bayreuth.) 1248—1338. Halbbraktenartige Pfennige. Greif l. Ks. Spuren eines Adlers. Vgl. Fik., T. 2, 21. G. e. u. s. g. e. 6

3192 Desgl. Gekr. Löwe l.; desgl. Lockenkopf v. vorn zwischen 4 Lilien. Ks. undeutlich. Fik. —. Unediert. S. g. e. 5

3193 Roher Kopf v. vorn mit geperlten Locken, am Rand Kugeln. Ks. Spuren eines Löwengepräges. Unediert. Vorz.

Burggrafschaft Nürnberg.

3194 **Friedrich V.** 1357—1397. Goldgulden. (Zollernschild) FRID · DEI ∘ G ∘ BVRGI ∘ IN NVREMBE + Der burggräfliche Löwenschild im Sechspass. Ks. ∘ S OHA — NNES ∘ B ∘. Der h. Johannes stehend mit Kreuzstab, neben ihm Helm mit d. Brackenkopf, i. F. Lilie u. Rosette. Osnabrücker Fund. Vorz. Abbildung Tafel IX.

3195 Desgl. + FRID · DEI G · BVRGI · IN NVREMBG : * : Burggräfl. Schild wie vorher. Ks. S ⁝ IOHA (Zollernschild) — NNES ⁝ B ∘ Der h. Johannes l., oben der Brackenkopf. Mülhauser Fund 34. Vorz.

3196 Kleine od. sog. kurze Pfennige. FRIDER · · · Brackenkopf. Ks. BVRGGR · Löwe l. Versch. Var. G. e. 3

3197 Desgl. + BVRGGR · · Brackenkopf l. Ks. Löwe. Streber, T. 1, 3. G. e. u. + FRIDE · · Brackenkopf. Ks. Löwe r. Zu Streber, T. 1, 2 (5 Var.). G. e. 7

3198 Aehnliche Pfennige mit verschiedenartigen Brackenköpfen u. Löwen (1 Stück plattiert). Zu Streber, T. 1, 4—6. Meist g. e.

3199 Pfennige von Langenzenn auf Regensburger Schlag. Brustb. zwischen F — Z; darunter Brackenkopf auf Turnierkragen. Ks. 2 Brustb. in Einfassung, oben Zinne. Vierschlag. Zu Streber, T. 1, 7. G. e. u. s. g. e. 6

3200 Desgl. Brustb. zwischen F — Z, ohne Beizeichen (3); desgl. Brustb. über d. Zollernschild. Ks. Wie vorher. Zu Streber, T. 2, 6. G. e. u. s. g. e. 4

3201 Pfennig. Brustb. zwischen B — F; desgl. zwischen B — N; unten Brackenkopf zwischen Rosetten. Zu Streber, T. 2, 1. G. e. u. s. g. e. 4

3202 Spätere Pfennige. + BVRGR — AVII. Brustb. v. vorn. Ks. Löwe in Sechspass (2); desgl. Zollernschild in Sechspass. Versch. Var., eine mit Brackenkopf überprägt. G. e. u. s. g. e. 5

3203 Langenzenner Pfennige. Brackenkopf zwischen F — Z in Dreipass. Ks. Zollernschild in Sechspass, versch. Var. (4); desgl. einseitig, Brackenkopf zwischen F — Z. Fikentscher, Mittlgn. V., T. 1, 28. G. e. u. s. g. e. 5

3204 Schilling der Konvention mit Bamberg (1396). + MONƎTA ∗ MAIOR ∗ FRIDER. Schild Brunn-Bamberg zwischen 3 Ringeln. Ks. + BVRGGR AFI ∗ NVRMBRGƎN. Zollernschild mit Brackenhelm zwischen den Buchstaben g — g u. 2 Sternen. Vgl. Fikentscher, Mittlgn. II, T. 1, 3. S. g. e.

3205 Desgl. mit FRIDƎDI ∘ (sic!) und + BVRGGRAFEI ∘ NVRMBƎIEN. Sonst wie vorher. Vorz.

3206 Desgl. mit FRIDƎRI und NVRMBƎGƎ'. 2 Rosetten neben d. Brackenschild. S. g. e.

3207 **Johann III. zu Baireuth.** 1397—1420. Konventionsschilling. + MONETA : MAIOR ; IOhANE. 2 Schilde (Bamberg-Würzburg). Ks. BVRGGRAFI : NVRMBERGE. Zollernschild mit Brackenkopf. Gegenstempel h von Halberstadt. S. g. e.

3208 Einseit. Pfennig. Zollernschild zwischen · i · — l — n. Vorz.

3209 **Friedrich VI.** 1397—1440. Vereinsgroschen der Konvention 1434. + MONETA ∗ MAIOR ∗ FRIDERICI ∗ Die Schilde von Bamberg-Rotenhan, Würzburg-Brunn und Bayern-Pfalz (Johann) in Kleeblattstellung, zwischen 3 Blättern. Ks. + BVRGGRAFI ∗ NVRMBERGEN ∗ EL. Grosser Stechhelm mit Decken u. Brackenkopf, zwischen E — W. Fikentscher unbekannt. Unediert. Vorz.

Abbildung Tafel IX.

3210 Pfennige. Zollernschild in Umrahmung, einseitig (2); desgl. auf e. Prager Groschen Wenzels III. aufgebacken. S. g. e. 3

3211 Konventionspfennig (1437). Die Schilde v. Zollern u. Würzburg verbunden. Fik., T. 2, 32; Pfennige mit Zollernschild u. Brackenhelm, auf d. Ks. G. S. g. e. 3

3212 Pfennige mit Löwen- u. Zollernschild, darunter N. Fik., T. 1, 14, 15 u. 16. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 7

3213 **Johann IV.** 1440—1464. Pfennig der Konvention von 1454. Schilde d. Burggrafschaft u. Bamberg; oben A unten I. Vgl. Fikentscher, Mittlgn. II, S. 33, 4. S. g. e. (Vgl. No. 3165.)

3214 **Johann** u. **Albrecht.** Konventionsschilling (1447?). + MONETA ⸰ MAIOR ⸰ IO(hA)NES. Quadrierter Schild, darüber G. Ks. + MONETA ⸰ MAIOR ⸰ ALBERTVS. Der l. blickende Brandenburger Adler. Vgl. Fikentscher, T. II, 36. G. e.

3215 **Albrecht Achilles.** 1460—1486. Schwabacher Goldgulden. Der h. Johannes steh. mit Lamm, zw. d. Füssen Brackenkopf. Ks. Blumenkreuz mit den 4 Schilden. Vorz.

3216 Schilling. + MONET' ⸰ ARGENT' ⸰ MAIOR ⸰ ALBERT' ∘ Das Burggrafen- u. Zollernschild verbunden, darunter N, in Vierpass. Ks. + MONET' ∘ ARGENT' ∘ MAIOR ⸰ ALBERT'. Der Brandenburger Adler l. blickend. Unediert. (Vgl. Fikentscher, Konv.-Mzn, T. 2, 43.) Vorz.

71. 3217 Ansbacher Schilling der Konvention von 1469. + ALBER ⁝ D ⁝ G ⁝ MARCHIO ⁝ BRANDEB ⁝ Adler mit Zollernschild auf d. Brust. Ks. MONETA ⁝ NO ∘ — VA ⁝ ARGENTEA. Burggrafenschild mit Helm u. Decken zwischen A — O (Onolzbacum). Vgl. Fikentscher, T. 2, 45. Vorz. schön. **Abbildung Tafel IX.**

3218 Halbschillinge (Medius Solidus). Burggrafenschild in Vierpass, darunter И. Ks. Adler l. blickend. 3 Var. S. g. e. u. vorz. 3

4. 3219 Halbschilling von Schwabach. Wie vorher mit S unter d. Wappen, im Vierpass. Vorz.

3220 Pfennige. Die beiden Schilde, darunter И; desgl. von Schwabach mit S unter d. Schilden. S. g. e. 5

3221 Schwabacher Heller. Burggrafenschild auf Kreuz. Ks. S. S. g. e.

7. 3222 **Siegmund** u. **Friedrich.** 1486—1495. Schwabacher Goldgulden. Der h. Johannes wie No. 3215. Ks. Blumenkreuz mit d. 4 Schilden. Vorz.

2. 3223 **Friedrich zu Ansbach.** 1495—1515. Schwabacher Schilling (um 1500). Adler mit Zollernschild l. blickend. Ks. Blumenkreuz mit d. 4 Schilden. S. g. e.

3. 3224 Schwabacher Halbschillinge 1513, 1514 und o. J. Burggrafenschild, darunter S in Vierpass. Ks. Adler l. blickend. S. g. e. u. vorz. 3

6. 3225 Schwabacher Pfennige o. J. S unter den 2 Schilden; desgl. 1511 u. 1514. S. g. e. 5

3226 — **Ansbach. Georg d. Fromme.** 1515—1543. Schwabacher Batzen 1533. Die beiden Schilde. Ks. Adler. S. g. e.

3227 Schwabacher Pfennige. 1534 u. 1535. Wie No. 3225. S. g. e. 2

8. 3228 **Georg Friedrich.** Halbbatzen 1587 u. Schwabacher Dreier 1575, 1577, 1579 etc. G. e. u. s. g. e. 9

3229 **Joachim Ernst.** 4 Kreuzer von Fürth 1623. 2 Var. Vorz. 2

3230 Groschen 1622, 1623, 1624 u. 1625; desgl. kleinere 1622 u. 1623; desgl. von Fürth 1623. S. g. e. u. vorz. 9

3231 Kipperkreuzer 1623 mit 3 Schilden; desgl. von Fürth 1623 mit Zollernschild. S. g. e. u. vorz. 2

3232 **Johann Friedrich.** Sechsteltaler 1677. Brustb. r. Ks. Wappen. Mzz. Stern. Stplglz.

3233 Ansbacher kleine Münzen des 17. u. 18. Jahrhunderts, darunter Schwabacher 1/12 Taler Karl Wilh. Friedrichs o. J., 6 Kr. 1753, 4 Kr. 1760 etc. S. g. e., vorz. u. Stplglz. 18

17. 3234 **Stadt Ansbach.** Kupfernes Passagegeld (Tormarken) zu 2 u. 4 Kreuzern 1764. Vgl. Neumann 6642. Vorz. 2

3235 — **Baireuth. Christian.** Batzen 1630 (2 Var.). Mzz. 3 Aehren u. Stern. Groschen 1622 u. 1623. Mzz. H—Z u. H—S; u. Halbbatzen 1631 (2 Var.). Vorz. 6

3236 Kleine Baireuther Silbermünzen des 18. Jahrhunderts, darunter 2 verschiedene Kriegssechser 1757, Groschen 1710 und 1753, 3 Kreuzer 1798 etc. S. g. e. u. vorz. 31

3237 Baireuther Kupfermünzen des 18. Jahrhunderts. S. g. e. u. vorz. 12

3238 **Fränkischer Kreis.** Halbbatzen von Fürth 1624 mit den 4 Schilden. Vorz. 2

Reichsmünzstätte Nürnberg.

5.50 3239 Denare (um 1200). Gekr. Brustb. d. Kaisers v. vorn mit 2 Lilienstäben. Ks. 2 Löwen über e. Adler; Sternkreis. Fund von Ansbach (1835). S. g. e. u. vorz. 3

a 5. b 1.50 3240 Denare des 13. Jahrhunderts. Gekr. Brustb. v. vorn mit 2 Rosenstäben in Bogenkreis. Ks. Adler; desgl. mit 2 Kreuzstäben. Ks. Löwe l. schreitend, S. g. e. 3

5.50 3241 Adler mit gekr. Menschenkopf (die spätere Nürnberger Harpye) in Bogenkreis. Ks. Adler r. blickend. Vorz.

6.50 3242 Kopf d. Königs v. vorn in Lilienkreis. Der thronende König. Fikentscher, Meranien, T. 1, 11; desgl. Brustb. d. Königs mit RApfel u. segnender L. Ks. Harpye. Vorz. u. s. g. e. 4

5.50 3243 Brustb. d. Königs r., eine Lilie emporhaltend. Ks. 2 Vögel gegen einander auf einem Giebel, zwischen ihnen ein Lilienstab. Obermayr, Bayern, T. 9, 15. Fund von Offenhausen. Vorz. schön.

5.50 3244 Gekr. Brustb. r., ein Kreuz emporhaltend. Ks. 2 Löwen (undeutlich). Vgl. Obermayr IX, 18. Fund von Offenhausen. S. g. e.

a 3.50 b 3. 3245 Königskopf v. vorn zwischen 2 Halbmonden u. 2 Sternen. Ks. Adler; desgl. Löwe l. schreitend. Ks. Brustb. d. Königs. Fund v. Wendelstein. Bl. f. Mzfrde., Sp. 3147. 2 Var. S. g. e. 4

a 8. b 4. 3246 **Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Denar. + RVDOLFV' Brustb. d. Königs v. vorn mit Schwert u. Szepter. Ks. CIVITAS. Adler l. blickend. Fund von Pottenstein. 2 Var. S. g. e. 2

12.50 3247 **Adolf v. Nassau.** 1291—1297. + ADVLFV' Brustb. v. vorn mit Schwert u. Szepter. Ks. Adler l. blickend. Fund v. Pottenstein. G. e. u. s. g. e. 3

6. 3248 Pfennig (um 1300—1350). Adler mit gekr. Menschenhaupt (Harpye). Ks. Adler (undeutl.). Unediert. S. g. e.

1.50 3249 **Karl IV.** 1346—1378. Heller. Adler. Ks. Krone. Vierschlag. (Vgl. Joseph u. Fellner 95, wo nach Frankfurt verlegt.) **Wenzel.** 1376—1400. Einseitiger Pfennig. Adler l. blickend. (Nach Lockner zu Wöhrd bei Nürnberg geprägt.) S. g. e. 2

2.75 3250 **Stadt Nürnberg.** Schilling. Stadtschild in Vierpass. Ks. Adler; Halbschilling. Stadtschild in Vierpass, darunter N. Ks. Adler. G. e. u. s. g. e. 2

7. 3251 Händelheller. Hand, daneben N. Ks. Kreuz in Kreis. S. g. e.

1. { 3252 Pfennige (seit 1423). Halber Adler über d. beiden Schilden. G. e. u. s. g. e. 2
3253 Heller. Adler. Ks. Kreuz. S. g. e. 4 }

1. 3254 Desgl. Adler. Ks. ·N· Versch. Varianten u. Beizeichen. S. g. e. 9

2. 3255 Desgl. Stadtschild auf Kreuz in Vierschlag. Ks. N. G. e. u. s. g. e. 2

10. 3256 Prager Groschen Wenzels III. mit den Gegenstempeln von Nürnberg, Ulm und Salzburg. G. e.

2. 3257 Pfennige des 16. Jahrhunderts o. J. u. versch. Jahrgänge 1524 bis 1584. G. e. u. s. g. e. 26

1.50 3258 Kleine Münzen des 17. Jahrhunderts. Darunter einseitiger Dreier 1613, Kipperkreuzer 1622, Kipperhalbbatzen 1623 etc. G. e. u. s. g. e. 16

1.50 3259 Kleine Münzen des 18. Jahrhunderts u. eine Denkmünze a. d. Reformationsjubiläum 1717. S. g. e. u. vorz. 21

1.75 3260 Marke des Fünfergerichts (Ende 15. Jahrhunderts). Stadtschild. Ks. F. Gebert 56. Vorz.

.50 3261 Alte Nürnberger Marken des 15. Jahrhunderts. Buchstaben auf Kreuzen. (4 Var.); Rechenpfennig mit dem Rechen. Kupfer. S. g. e. 5

1.25 3262 Sog. „Venuspfennige", Ende d. 15. Jahrhs. u. mit Jahreszahl 1572. Kupfer. G. e. u. s. g. e. 3

3263 Kupferjetons, Rechenpfennige und Marken von Nürnberger Meistern des 16. u. 17. Jahrhunderts, darunter viele interessante Stücke, z. B. von Hans u. Egidius Krauwinckel, Wolfgang Lauffer u. a.; auch ein Münzerjeton mit d. Darstellung des Prägens G. e. u. s. g. e. 32

16.50 3264 Nürnberger Rechenpfennige und Jetons des 18. Jahrhunderts. Ebenfalls sehr interessantes Lot, darunter viele auf historische Ereignisse. S. g. e. u. vorz. 42

3265 Desgl. aus dem 19. Jahrhundert. Darunter auf die Hungersnot 1816/17, auf die erste Eisenbahn in Preussen, auf Zar Alexander u. a. S. g. e. u. vorz. 22

3. 3266 **Rotenburg o. d. Tauber.** Denkmünze a. d. Reformationsjubiläum 1717. Wappen. Ks. Brustb. Luthers r. 28 mm. 3,5 gr. Vorz.

3267 Desgl. kleiner. Wappen. Ks. Schrift. 23 mm. 2 gr. S. g. e.

Oberpfalz.

a 1.50 b 5.50 3268 **Kaiser Karl IV.** 1346—1376. Pfennige von Erlangen. Gekr. Kopf zwischen E—K; desgl. mit Ks. Löwe (3); Pfennige von Lauf. Brustb. v. vorn über Zinnen zwischen K—L. Ks. 2 gekr. Brustb. in Umrahmung. G. e. u. s. g. e. 10

1. 3269 Heller mit Krone. Streber, T. 1, 2; desgl. mit Löwe l. G. e. u. s. g. e. 3

1. 3270 **König Wenzel.** 1378—1419. Erlanger Pfennige mit E—W neben d. gekr. Kopf; desgl. mit Rosette über dem W u. Ks. Krone. S. g. e. 8

3271 Desgl. mit W—E. Ks. Gekr. Kopf; desgl. Ks. Krone. Streber, T. 2, 1, 2. G. e. u. s. g. e. 7

4. 3272 Pfennige aus d. Münzstätte Auerbach (böhmische Pfalz). A zwischen 3 Rosetten. Ks. Löwe l. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 5

3273 Heller mit Löwe u. Krone. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 6

3274 **Herzöge von Pfalz-Bayern. Rudolf I.** 1294—1317 mit **Ludwig.** Amberger Pfennig. Brustb. von vorn zwischen R—A. Ks. 2 Brustb. in Mützen, Zinnenturm auf d. Umrahmung. Streber, T. 1, 1; desgl. Kopf mit Umschr. ···DVX. Unediert. S. g. e. 2

5. 3275 Desgl. Wachsender, gekr. Löwe über Zinnenmauer. S. g. e. 2

1.75 3276 **Ruprecht I.** 1353—1390. Amberger Pfennige. Brustb. über Zinnenmauer zw. R—A. Ks. 2 Brustb. in Umrahmung. S. g. e. 8

1.50 3277 **Ruprecht II.** 1390—1398. Amberger Pfennige. RVPERT. Brustb. v. vorn. Ks. MONETA AMB. Löwe. Zu Streber 15—17 (14); desgl. mit Brustb. zw. R—A in Dreipass. Ks. Löwe (2). G. e. 16

1. 3278 Sulzbacher Pfennige. Brustb. zwischen R—S; desgl. Brustb. in Dreipass zwischen R—S Ks. Löwe l. in Vierpass. S. g. e. 4

5. 3279 **Ruprecht III.** 1398—1410. Amberger Pfennige. ⊕ RVPERT ⊕ DVX Brustb. v. vorn in Dreipass. Ks. ⊕ MONETA ⊕ AMBG. Löwe in Sechspass. Streber, T. 3, 36. G. e. u. s. g. e. 3

3280 Desgl. Amberger Schild zwischen R—A einseitig (3). Streber, T. 3, 42. Schilde Pfalz-Bayern. Ks. am in Kreis. Desgl. mit halbem Löwen über Wecken. S. g. e. 12

3281 Sulzbacher Pfennige. Brustb. zwischen R—S; desgl. spätere mit Brustb. u. Löwe. Streber, T. 4, 60. 5

3282 Neumarkter Pfennige. Brustb. zwischen R—N über Zinnen. Ks. 2 Brustb.; desgl. Brustb. zwischen R—N in Vierpass. Ks. × NOVO··· Löwe l. Streber 44. S. g. e. 2

3283 Prager Groschen Wenzels III. mit dem Amberger Gegenstempel. Halber Löwe über Weckenschild. G. e.

3284 — **Bayrischer Anteil. Johann II.** 1375—1397. Oberpfälzische Pfennige. Brustb. u. Weckenschild in Sechspass. Wittelsb. 157. G. e. u. s. g. e. 4

3285 Pfennige von Lauf. Weckenschild zwischen S—l; desgl. Weckenschild zwischen l—l. Mittlgn. d. bayr. Ges. V, T. 2, 96 u. 97. G. e. u. s. g. e. 6

3286 Derselbe mit Stephan III. u. Friedrich. Pfennige. Weckenschild zwischen S—h—F. Wittelsb. 156. S. g. e. 2

3287 **Ernst I.** 1397—1438. Oberpfälzer Pfennige. Weckenschild zwischen 3 Rosetten; Sulzbacher Pfennige. Schild v. Sulzbach. Mittlgn. V, T. 2, 100 u. 104. S. g. e. 6

3288 Neumarkter Pfennige der Konvention von 1407. N unter d. Schilden Pfalz-Bayern. Var. mit Schleife u. Kreuz. G. e. u. s. g. e. 12

3289 **Friedrich II. v. Kurpfalz.** 1508—1556. Oberpfälzer Pfennige 1524, 1533, 1535 u. o. J. G. e. u. s. g. e. 9

3290 — **Mosbach. Otto II.** 1461—1499. Oberpfälzer Pfennige. O unter d. Schilden Pfalz-Bayern. G. e. u. s. g. e. 10

3291 **Deutscher Orden in Mergentheim. Johann Kaspar v. Ampringen.** 4 Kreuzer 1667. 3 Schilde u. Madonna. Dudik 260; Groschen 1670 u. 1680; Kreuzer 1666 Dudik 262; Dreier 1662, 1668 (3), 1669 (2) u. 1670 (2 Var.). S. g. e. u. vorz. 12

3292 Spätere Kleinmünzen. Dreier Ludwig Antons v. d. Pfalz 1689, 1690 u. 1692; Konv.-Kreuzer Karl Alexanders 1776. Vorz. 5

Hohenlohe.

3293 **Ulrich.** 1382—1407. Vierschlagpfennige. Brustb. v. vorn zwischen O—V. Ks. 2 Brustb. in Umrahmung. Zu Streber 4. Albrecht 4. Versch. sich erg. Expl. G. e. u. s. g. e. 6

3294 Pfennig nach Regensburger Schlag. Gekr. Kopf v. vorn, darüber 3 Sterne. Ks. 2 Brustb. in Umrahmung. Vgl. Streber, T. 2, 17. G. e.

3295 Kleine Münzen. **Philipp Ernst.** Dreier 1623. Albr. 197. **Ludwig Gustav.** Batzen 1696. Albr. 268 u. Dreier 1691. Albr. 283. **Ludwig Friedrich Karl.** $2^1/_2$ Kreuzer 1774 u. Waldenburger Kreuzer 1768. S. g. e. u. vorz. 5

3296 Hohenlohischer Ortsgulden 1685 mit kaiserlichem Stempel, von Ulrich Burkhard Willerding in Mainz geprägt. Brustb. K. Leopolds r., dar. Wertzahl XV. Ks. DAdler. Mzz. Stern u. VB—W. S. g. e.

3297 Desgl. mit Mzz. Stern ohne Buchstaben. Vorz.

3298 Desgl. mit Mzz. a 2 Var. Vgl. Mittlgn. d. österr. Ges. 1907, S. 53. S. g. e. u. vorz. 2

3299 **Hatzfeld. Franz.** 3 gute Pfennige 1684. Wappen u. Wert. S. g. e.

Miltenberg (Kurmainzische Münzstätte).

8.50 3300 **Gerlach v. Nassau.** 1346—1371. Pfennig. G···EPS. Kopf in Mitra über Rad. Ks. + G···EPS. Steigender Löwe l. Streber —. G. e.

3301 Desgl. + MONETA · IN Rad. Ks. + MILTENBG'. Kopf d. Erzbischofs v. vorn. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 7

3302 Desgl. Kopf d. Erzbischofs zw. G—L. Ks. ··ERL··Rad. Unediert. G. e.

3303 Einseitige Radpfennige, teilweise mit d. Umschr. GERLA·· Versch. Var. Z. g. e. 14

3304 Hälbling mit dem Rad. Unediert. G. e.

24 3305 Vierschlagpfennig. Kopf d. Erzb., daneben M. Ks. 2 Brustb. in Umrahmung. Vgl. Streber, Kurmainz 19. G. e.

3306 Einseitige Heller. Mitrierter Kopf, daneben T; desgl. Schild Nassau-Mainz, darüber M. Unediert. G. e. 2

3307 **Konrad v. Weinsberg.** 1390—1396. Hohlpfennige. Rad in Hochrand. Vgl. Streber 20. S. g. e. 3

Die Pfalz.

Pfalzgrafen bei Rhein (Kurpfalz).

11. 3308 **Heinrich** (Sohn Heinrich des Löwen) † 1227. Halbbrakteaten. H—V·· Löwe l. stehend in doppeltem Perlkreis. Ks. Adler (undeutlich); desgl. Adler r. blickend. Fund v. Weinheim. Arch., T. 42, 21. S. g. e. 2

3.50 3309 **Ruprecht I.** 1353—1390. Heidelberger Pfennige (um 1350). Löwe l. Ks. H···ELBERG um ein Viereck; desgl. einseitig mit h. Z. g. e. 5

3310 Goldgulden. + RVPE—RT DVX. Grosse Lilie. Ks. S IOHA'—NES B· Der h. Johannes stehend, über d. r. Hand der pfälzische Löwe l. Mülhäuser Fund. Widmer II, T. 6, 24. S. g. e.

75. 3311 Desgl. Varianten dieses Typus; mit IOhA—NNES u. mit RVPE—RT. S. g. e. u. vorz. 2

3312 Desgl. + RVPE· —·RT·DVX u. S·IONA·—NNES·B· Doppeladler über d. r. Hand d. Täufers; desgl. Var. mit + RVPE· —·RT. Vorz. 2

3313 Desgl. 2 weitere Varianten des vorigen. S. g. e. u. vorz. 2

21. 3314 Desgl. RVPE—RT·DVX· Ks. Der h. Johannes mit Doppeladler, i. F. 2 Weckenschilde. Widmer II, T. 6, 27. Vorz. schön.

14. 3315 Goldgulden 2. Typus. + RVPERT' ⁝ DVX ⁝ COMES PALATI ⁝ Quadr. pfalz-bayrischer Schild in Achtpass. Ks. Der h. Johannes; Beiz. DAdler. Mülhauser Fund. Vgl. Joseph, Bretzenheim 49b. S. g. e.

11. 3316 Desgl. 3. Typus. + RVPERT'·DVX·COMES PALA. Quadr. pfalz-bayr. Schild im Dreipass. S·IOHA—NNES·B· Der h. Johannes mit DAdler. Osnabrücker Fund. Zu Joseph, Bretzenheim 50. Vorz.

11.50 3317 Desgl. Wie vorher, mit COMES PAN und S·IONA—NNES·B. S. g. e.

11. 3318 Goldgulden der Reichspfandschaft Oppenheim (nach 1375). + MONETA :· IN :· OPPENhEIN Der quadr. pfalz-bayrische Schild in Dreipass. Ks. S·IOHA—NNES·B· Der steh. h. Johannes mit DAdler: Joseph, Bretzenheim 52h. Vorz. schön.

3319 Desgl. Variante d. vorigen. Fund v. Mülhausen. Vorz.

3320 **Ruprecht II.** 1390—1398. Bacharacher Münzvereins-Goldgulden (Vertrag v. 1391). RVPRT : DV—X ⁝ COMS · PAL · Der steh. h. Johannes, zw. d. Füssen ein Adler. Ks. · MONE · — · TA B · AC · — · HERAC Quadr. pfalz-bayr. Schild u. die Familienschilde v. Weinsberg, Minzenberg u. Saarwerden im Dreipass. Zu Exter II, S. 275, 13. Vorz.

3321 Desgl. mit COM · S PAL, ohne Adler zwischen d. Füssen des Täufers und statt d. Weinsbergers d. Mainzer Radschildchen. Mülhauser Fund. Vorz.

3322 Heidelberger Vereinsgoldgulden. RVPRT DV—X COMS · PAL · Steh. h. Johannes. Ks. MONE · — · TAHEI · — DELBG. Die 4 Wappen im Dreipass wie vorher. Exter 16. Vorz.

3323 Oppenheimer Vereinsgoldgulden. RVPRT' ⁑ DV—X COMS · PALC. Adler zwischen d. Füssen d. Täufers. Ks. · MONET—A · OPP—ENHEI ∘ Dreipass mit d. Schildchen Weinsberg, Minzenberg, Saarwerden. Zu Exter 15. Sehr scharfe Prägung. Vorz.

3324 **Ludwig III.** 1410—1436. Oppenheimer Goldgulden (nach 1426). * LVDWIC' * C' * P—R' * DVX * BA' Der steh. Pfalzgraf mit geschultertem Schwert u. Rosette zwischen d. Füssen. Ks. + MONETA * NOVA * AVREA * OPPE'. Quadr. pfalz.-bayr. Schild im Dreipass. Exter —. Vorz. schön.

3325 Bacharacher Vereinsalbus. Brustb. Petri unter Baldachin. Ks. Dreipass mit d. 4 Schilden; desgl. nach 1419 mit * BAC * — * HER * u. 5 Schilden im Vierpass. S. g. e. 2

3326 **Ludwig IV.** 1436—1449. Bacharacher Vereinsalbus 1444. A' * DN' × M × C—CCC * XLIIII ❀ Brustb. Petri. Ks. Die 4 Kurwappen im Dreipass. Widmer, T. 17, 87. S. g. e.

3327 Heidelberger Raderalbus o. J. Brustb. Petri über pfalz.-bayr. Schild. Ks. MONE'—NOVA ❀ — HEIDEL Dreipass. G. e.

3328 **Friedrich I.** 1449—1476. Bacharacher Raderalbus o. J. Wie vorher mit * BACH'. 2 Var. S. g. e. 2

3329 Desgl. 1455. Wie vorher mit A'NO × DNI'—M ∘ CCCCLV. S. g. e.

3330 Vierschildheller (Vertrag von 1464). Die 4 Kurschilde, Punkt über dem Weckenschild. Vorz. 2

3331 Einseit. Pfennige. Pfalz-bayr. Schild in Hochrand; desgl. mit Kleeblatt. Isenberger Fund 48 u. 49. S. g. e. u. vorz. 4

3332 **Philipp.** 1476—1508. Schüsselpfennig. P über Schild Pfalz-Mainz; u. Pfennige P über d. 3 Pfälzer Schilden. S. g. e. 4

3333 **Ottheinrich** u. **Philipp.** Neuburger Batzen 1522. Löwe l. Ks. Die 2 Schilde. Vorz.

3334 **Friedrich IV.** Mannheimer Albus 1610. Brustb. u. Wappen. S. g. e.

3335 **Karl Ludwig.** Gulden 1660. Brustb. r. Ks. Helm über d. 3 Schilden. Exter I, S. 121. S. g. e.

3336 Kleinmünzen des 17. u. 18. Jahrhunderts. Albus 1657, 1661, 1715, 2 Kr. 1745 etc. S. g. e. u. vorz. 9

3337 — **Simmern. Stephan.** 1410—1459. Eins. Pfennig. S über Weckenschild. **Richard.** Halbbatzen 1582 u. Schüsselpfennig o. J. S. g. e. u. vorz. 3

3338 **Ludwig Heinrich.** Albus 1663. 3 Schilde u. Wert. S. g. e.

3339 — **Zweibrücken-Veldenz. Ludwig d. Schwarze.** 1444—1489. Raderalbus von Veldenz. ❀ LVDWIC ❀ C' — P' ❀ DVX ❀ B' ❀

Brustb. Petri über Pfälzer Schild. Ks. MONE' ⊛ NOVA ⊛ — ⊛ FELL'. Dreipass mit d. 4 Schilden, unten gespaltener Schild Pfalz-Bayern. S. g. e.

3340 Desgl. wie vorher, jedoch unten im Dreipass ein Weckenschild. S. g. e.

3341 Desgl. mit MONE' — ⊛ NOVA ⊛ — ⊛ FELLE' und unten im Dreipass eine Rose. G. e.

3342 **Wolfgang.** 1535—1559. Schüsselpfennige. W über quadr. Schild u. W über d. 3 Schilden. S. g. e. 2

3343 **Johann I.** Groschen 1583 u. 1591 und Schüsselpfennige o. J. S. g. e. 4

3344 **Johann II.** Schüsselpfennig. Weckenschild zwischen P — B — Z. Nur bekannt nach diesem Expl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 2966. S. g. e.

3345 — **Veldenz. Georg Johann.** Halbbatzen 1570, 1577, 1586 u. 1588. S. g. e. 4

3346 Schüsselpfennige. GHP über quadr. Schild; desgl. von **Georg Ludwig.** G. e. u. s. g. e. 5

3347 **Leopold Ludwig.** 12 Kreuzer 1674. ∴LEOP . LVD . D . G . C . P . R . D . B . ET . COM . VELDENTIÆ. 4feld. Schild Pfalz-Bayern mit dem Veldenzischen Löwen im Mittelschild unter Fürstenkrone; zu den Seiten 16—74 u. unten B — M (Brettmacher). Ks. DAdler unter der Wertzahl XII u. Titel Leopold's I. Vgl. Exter II, S. 251 (wo nur von 1673 bekannt).

Vielleicht aus der Münzstätte Rockenhausen hervorgegangen. Vgl. Nessel, Frankf. Mzztg. 1907, S. 21.

3348 — **Neuburg. Philipp Wilhelm.** Gulden 1674. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Zu Exter I, CCXL. Vorz.

3349 **Kaiserslautern. Friedrich II.** 1215—1250. Halbbrakteat. Thronender Kaiser mit Szepter u. RApfel. S. g. e.

3350 **Annweiler** (Königliche Münzstätte für die Burg Trifels nach 1219). Denar. Brustb. d. Königs v. vorn mit Kreuz u. Lilienszepter. Ks. Torgebäude mit Zinnenturm, darüber Ringel u. Kreuz. Nessel, Frankf. Mzztg., S. 406, 2; desgl. nur die Vs. sichtbar (2). S. g. e. 3

3351 Desgl. Aehnliche Pfennige, auf denen nur das Gebäude sichtbar. Versch. Var. Fund v. Minderslachen. Vgl. Menadier, D. M. IV, S. 64. S. g. e. 4

Worms.

3352 **Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. Kreuz mit Krummstab u. 3 Kugeln in d. W. Ks. · OR · ATI · Holzkirche, in der ein Ringel. Zu Dbg. 848. Joseph, Worms 6. 2 sich erg. Expl. G. e. 2

3353 **Heinrich II.** 1002—1024. · · · NRIC · · Denar. Kreuz wie vorher. Ks. VVOR · · CI · · Holzkirche. 2 Expl. Zu Dbg. 845. Joseph 18. Z. g. e. 2

3354 Desgl. Gekr. Kopf d. Kaisers v. vorn. Ks. Das Wormser Kreuz. Zu Dbg. 847. Joseph 33. Versch. Var. G. e. u. z. g. e. 3

3355 **Bischof Burkhard II.** 1120—1149. Denare. NC · · V · Brustb. d. Bischofs l. mit Krummstab und perlbesetzter Kopfbedeckung, hinter ihm eine Aehre. Ks. Befusstes Kreuz mit Halbmond u. 3 Sternen. Zu Joseph 82. 2 Var. S. g. e. 2

3356 Desgl. Varianten d. vorigen mit grösserem Brustb. S. g. e. 2

3357 Desgl. Brustb. v. vorn mit Krummstab u. Aehre. Ks. Kreuz mit Halbmond u. 3 Sternen. Joseph —; desgl. Ks. Kreuz mit Halbmond u. 3 Kugeln. Joseph 80. G. e. 2

3358 Bischöfliche Halbbrakteaten. 1150—1190. HOI∪ᗡOV. Kreuz, in den Winkeln Lindwurm, Vogelkopf, Tierfuss u. · S · Ks. unkenntlich. 2 Var. Zu Joseph 92. S. g. e. 2

3359 Desgl. Brustb. des Bischofs mit Stab u. Buch. Ks. Kreuz mit 2 gekr. Schlüsseln, N u. 2 versch. Ankern. Joseph —. 2 Var.; desgl. mit H. in d. Umschrift. Kreuz mit Ʌ. G. e. 3

3360 Königlicher Halbbrakteat. Thronender König mit RApfel und Lilienszepter, l. neben dem Kopfe B. Cappe III, T. 4, 58. Joseph —. Etw. ausgebr. S. g. e.

3361 **Heinrich II. v. Saarbrücken.** 1217—1234. Pfennige d. Kerzenheimer Fundes. WORM + ɅTI · · · Lindwurm auf Kreuz, in d. Winkeln gekr. Schlüssel u. Schrägkreuz; desgl. Bischof thronend mit Stab u. Buch. Zu Joseph 219. G. e. 2

3362 **Dietrich II. v. Bettendorf.** 1552—1580. Schüsselpfennig mit T über d. Wappen. **Georg v. Schönenburg.** Halbbatzen 1591 u. Schüsselpfennig o. J. S. g. e. 3

3363 **Stadt Worms.** Albus 1681; Schüsselpfennig mit W über Stadtschild. S. g. e. 3

3364 **Kloster Lorsch.** Denar. (11. Jahrh.). Brustb. d. h. Nazarius mit Aehre u. d. Abtes mit Krummstab unter Doppelbogen. Ks. Das Wormser Kreuz. Berl. Mzbl., Sp. 2152. G. e.

3365 Halbbrakteat des 12. Jahrhdts. Brustb. d. Abtes v. vorn mit Krummstab u. Buch unter e. Bogen. Ks. + · T · Ʌ · SIN. Kreuz mit 2 Weintrauben u. 2 Köpfen mit Scheinen in d. Winkeln. Joseph, Weinheimer Fund —. S. g. e.

Speier.

3366 Kaiser **Otto III.** 983—1002. Denar. SPIRɅ. Holzkirche. Ks. + SCɅ MɅRIɅ. Kreuz mit 4 Kugeln. Versch. sich ergänz. Expl. auch 2 Nachmünzen. G. e. 9

3367 **Konrad II.** 1024—1039 und **Heinrich III.** · · · Denar. · · · NRɅ IM · HEI · · Die beiden gekr. Brustb. neben einander. Ks. SƐɅ · · · Brustb. d. h. Maria mit Schein. Zu Dbg. 829. Harster 5. G. e. 2

3368 **Heinrich III.** 1039—1056. Denar. Gekr. Brustb. d. Kaisers v. vorn. Ks. Ruderschiff. Zu Dbg. 830. Harster 6. Versch. Var. G. e. 3

3369 Desgl. Brustb. v. vorn mit RApfel u. Szepter. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 831, desgl. + HEIN · · · Kaiserkopf v. vorn. Ks. Wie vorher. Zu Dbg. 835. G. e. 2

3370 Desgl. SC · · · Brustb. d. h. Maria v. vorn. Ks. CH | ON im Portal einer Kirche. Dbg. 838. Harster 16. G. e.

3371 **Bischof Konrad I.** 1056—1060. Denar. · · · ɅDVS ƐP. Brustb. d. Bischofs v. vorn. Ks. NEMTIS · · Der Dom. Dbg. 839. Harster 17. G. e.

3372 Denar (12. Jahrhundert). Brustb. v. vorn mit Stab u. Buch, über d. l. Schulter ein Stern. Ks. Dreitürmiges Gebäude, in d. Mitte ein Stern. Harster 32. S. g. e.

Diese u. die folgende Münze gehören wegen des Sterns vielleicht nach Selz.

3373 Halbbrakten des 12. Jahrhunderts. · · V · · Königliches Brustbild mit Lilienszepter v. vorn, über d. l. Schulter ein Stern. Ks. Hoher Zinnenturm in Mauer. Harster 57. S. g. e.

3374 Desgl. Segnender Bischof. Zu Harster 67. Darstellung der Domkirche. Zu Harster 74. 2 Var. Z. g. e. 3

3375 **Raban v. Helmstedt.** 1396—1438. Schüsselpfennige. R über d. Kreuz-Rabenschild. Harster 79. S. g. e. 2

3376 **Johann Nix v. Hoheneck.** 1459—1464. Schüsselpfennig. N über d. Schild. Harster 80. S. g. e., ausgebr. **Marquard v. Hattstein.** 1560—1581. Schüsselpfennige. M über d. Schild. Zu Harster 103. S. g. e. 4

3377 Spätere Kleinmünzen. Albus 1665 u. 1682; 10 Kreuzer 1770. S. g. e. 3

3378 **Stadt Speier.** Heller (nach 1346). Gotisches S. Ks. Die Domkirche. Harster 77. S. g. e.

3379 **Wimpfen.** Einseit. Brotmarken 1581. 2 Var. Messing; u. Wertmarke W über 8 Kugeln. Eisen. S. g. e. 3

Grafschaft Leiningen.

3380 **Emicho V.** 1375—1442. Goldgulden. (Nachahmung der gleichzeitigen Kölner u. Mainzer Typen.) EO · COMES — DE LININ. Bärtiges Brustbild in Nimbus mit Kreuzstab über einem Schildchen mit doppelschwänzigem Löwen unter gotischem Baldachin. Ks. + CRISTVS : VISIT : CRISTVS : REGNAT. Rad auf schraffiertem Schild im Dreipass. Unikum des Fundes v. Osnabrück. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 15 u. Sp. 4051. Frftr. Mzztg. VIII, S. 353. Vorz. schön.

Abbildung Tafel V.

Die nicht unzweifelhaft feststehende Deutung dieses höchst merkwürdigen Goldguldens hat P. Joseph a. a. O. bestritten und möchte ihn dem Grafen Johann I. v. Ligny als erwähltem Erzbischof v. Mainz (1371—1373) zuschreiben. Abgesehen davon, dass dann die Legende mitten in der linken Seite anfangen würde — was ganz ungewöhnlich ist — und LININEO eine ganz anormale Bildung wäre, lässt das Fehlen eines jeglichen geistlichen Titels dieses sauber geschnittene Goldstück als Mainzer Gepräge ausser Frage kommen. Auch ist seine Entstehung am Niederrhein, etwa als Gepräge Walrams III. v. Ligny, an welche Buchenau dachte, nach dem Urteil des Herrn de Witte in Brüssel ausgeschlossen. Es bleibt demnach die hohe Wahrscheinlichkeit bestehen, dass der aus 22 karätigem Gold hergestellte Gulden ein unter Benützung der Kölner und Mainzer Typen entstandener Beischlag des Grafen Emicho V. v. Leiningen ist, aus der Zeit nach 1396, als sein Bruder Gottfried sich um den Mainzer Erzstuhl bewarb.

Wild- und Rheingrafen.

3381 **Konrad.** † 1260. Metallabguss seines Reitersiegels. + SIGILL · · CONRADI ∗ C — OMITIS ∗ IRSVTI ∗ Der Graf mit Schild u. Schwert r. sprengend. 59 mm. Sehr schön.

3382 — **Salm-Kyrburg. Otto.** 1548—1607. Groschen o. J. Wappen u. DAdler. Vorz.

3383 — **Dhaun. Adolf Heinrich.** † 1606. Schüsselpfennige. AHR über d. Wappen. S. g. e. 3

3384 **Wolfgang Friedrich.** † 1637. Curatelgroschen o. J. Wapp. u. DAdler. Vorz.

3385 **Birkenfeld** (Oldenburgisch). 3 Pfennige 1848 u. 2 Pfennige 1858. Kupfer. Schwalbach 309 u. 316. Vorz. 2

Lothringen.

3386 **Herzöge v. Lothringen. Dietrich I.** 984—1026. Denar. TH· · ·X. Kopf d. Herzogs l. Ks. Auf geperltem Kreuz EIL· · · und · · GIBO· · Vgl. Dbg. 432. Z. g. e.

3387 **Matthias II.** 1220—1251. Denare von Sierk. Schwertschwingender Reiter r. über Kleeblatt. Ks. CIRKES. Kreuz. De Saulcy, T. 2, 1; desgl. Reiter r. Ks. ·CI — RK — ES· Adlerschild. de S., T. 2, 3. S. g. e. 2

3388 **Ferri III.** 1251—1303. Denar von Mirecourt. Reiter r. Ks. MERI—CORT. Schwert. de S., T. 3, 6. S. g. e.

3389 **Ferri IV.** 1312—1328. Turnose. Innere Umschr. + PhIRICVS·DEVX. Kreuz. Ks. TVRONVS·DVCIS. Turnosentypus. Vgl. de S., T. 4, 8. Vorz.

3390 **Johann I.** 1346—1389. Turnose von Sierk. (2 gekreuzte Schwerter). IOhANNES⁝DVX⁝LOThOR'⁝ET⁝MAR'. Lothringer Schild im Sechspass. Ks. + BHDICTV' etc., innere Umschr. (2 gekr. Schwerter). MONETA⁝ SIERK. Kreuz. de S., T. 7, 3. Vorz. schön.

3391 Groschen von Nancy. ∘IOhANNES∘—∘DVX∘LOTh'∘ Adler mit ausgebr. Flügeln über d. Lothringer Schild. Ks. MONETA∘FCA'∘IN∘ NANCEIO. Schwert zwischen 2 Rosen. de S., T. 6, 14. Vorz.

3392 **Karl II.** 1390—1431. Groschen v. Nancy. KAROLVS — DVX + LOT — hOR Z M'. Der Herzog in Turnierrüstung mit Schwert u. Schild l. sprengend. Ks. MONE — TA ⁝ FC — A' + IN ⁝ N — ANCE' Blumenkreuz. de S., T. 8, 3. Vorz., fast Stplglz.

3393 Turnose von Sierk. Lothringer Schild im Sechspass, in d. Umschr. 2 gekr. Schwerter. Ks. Innere Umschr. (2 gekr. Schwerter). MONETA⁝ SIERK' Kreuz. de S., T. 7, 6; Viertelgroschen von Sierk. Lothringer Schild. Ks. MONETA IN SIERK. Schwert zwischen 2 Rosen. de S., T. 7, 7. S. g. e. 2

3394 Groschen v. Sierk. KAROLVS∗D—VX∗LOThOR'. Adlerhelm über d. Lothringer Schild. Innere Umschr. MONETA ⁑—IN ⁑ SIERK. Schwert zwischen 2 Stechpalmblättern. de S., T. 8, 9. Vorz. schön, fast Stplglz.

3395 Halbgroschen von Sierk. Wie vorher, nur kleinerer Durchmesser. de S., T. 8, 11. Vorz.

3396 Späterer Groschen von Sierk. Löwe in gekröntem Adlerhelm mit Schwert u. Schild. Ks. MONE — TA + FC — A + IN + S — IERK'+ Langkreuz mit 4 Adlern in d. Winkeln. de S., T. 9, 7. Vorz.

3397 Groschen von Nancy. Der Herzog in Harnisch stehend v. vorn mit Schwert u. Schild. Ks. MONE—TA∗FC—A∗IN∗N—ANCEY. Langkreuz, in d. Winkeln 2 Adler u. 2 K. de S., T. 9, 11. Vorz. schön.

3398 Kleiner Turnosgroschen von Nancy. Der Herzog stehend mit Schwert u. Adlerbinde. Ks. Innere Umschr. MON — ETA —∗DE∗N — ANCI. Langkreuz. Zu de S., T. 9, 18. S. g. e.

3399 **Renatus I.** 1431—1453. Groschen von Nancy. RENATI∗DVX∗B—AREN∗ LOTh M. Quadr. Schild auf Schwert. Ks. Innere Umschr. + MONETA DE NANCI. Das Lothringer Doppelkreuz. de S., T. 10, 11. S. g. e.

3400 Desgl. Wie vorher. Ks. (Adler) SIT ⁑ NOMEN ⁑ etc. Doppelkreuz. de S., T. 10, 13. S. g. e.

3401 Halbgroschen von St. Michiel. Quadr. Wappen. Ks. MONETA∗FACT —A∗IN∗S∗MIChAL'. Schwert zwischen Barbe u. Adler. de S., T. 11, 2. S. g. e.

3402 **Renatus II.** 1473—1508. Groschen. Steh. Herzog m. Schwert u. Adlerbinde. Ks. Lothringer Kreuz und Titel v. Calabrien. de S., T. 12, 2. S. g. e.

3403 Halbgroschen v. Nancy. Gekr. Wappen. Ks. Schwert. de S., T. 12, 12. S. g. e.

3404 **Anton.** 1508—1544. Groschen (1/2 Plaque) von Nancy. Gekr. Wappen. Ks. Arm mit Schwert. de S., T. 14, 15. G. e.

3405 **Karl III.** 1545—1608. Gleichzeitige Fälschung eines Testons v. Nancy mit d. Titel v. Geldern. Kupfer. S. g. e.

3406 Spätere Lothringer Kleinmünzen. G. e. u. s. g. e. 5

3407 **Herzogtum Bar. Robert.** 1352—1411. Goldgulden. + ROBER·—·ƆVS·DVX. Lilie. Ks. S·IOHA—ИИES·B. Der Heilige mit Kreuzstab, l. oben eine Krone. De Saulcy, Bar T. 4, 11. Vorz.

3408 Turnose. Innere Umschr. + ROBERTVS·DVX. Kreuz. Ks. TVRONVS·CIVIS. Turnosentypus. De S., T. 5, 2. Vorz.

Metz.

3409 **Adalbero I.** 929—964. Denar. Viersäulige Kirche. Ks. Kreuz mit O—T—T—O in d. W. Zu Dbg. 11; desgl. ähnlich. Zu Dbg. 12. G. e. 2

3410 **Dietrich II.** 1005—1046. Denar. ··ODRI··V Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. REX HE···C·· Tempel. Zu Dbg. 19. G. e.

3411 Desgl. ·EODE·· Kreuz. Ks. S·PE | TRV(S) auf 2 Zeilen. Dbg. 33. G. e.

3412 Obol von Marsal. ··DERICVS Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. ··RCMAL Tempel. Zu Dbg. 31. G. e.

3413 **Adalbero III.** 1047—1072. Denar. + A···P·S. Kreuz mit M—ET—IS in d. Winkeln. Ks. ····PHANVS Der knieende h. Stephan. Dbg. 35. G. e.

3414 **Stephan v. Bar.** 1120—1163. Denar. ··PH—AN. Hüftb. d. Heiligen mit Palmzweig. Ks. METENSIS. Hand mit Krummstab. De Saulcy, Metz, Suppl., T. 3, 90. S. g. e.

3415 **Friedrich v. Pluvoise.** 1171—1173. Denar. ··RIT·· Gebäude. Ks. Brustb. d. Heiligen. G. e. 2

3416 **Bertram.** 1180—1201. Denare. BERTR—ANNO. Brustb. l. Ks. ME—TE—NS—IS. Hand auf Kreuz. S. g. e.; desgl. mit einfachem Kreuz. **Jakob v. Lothringen.** 1239—1260. Denar. IACOB—V—S— Hüftb. l. Ks. METENSIS Kreuz. S. g. e. 3

3417 Denare des 13. Jahrhunderts mit Gebäude u. Kreuz. G. e. (3); desgl. um 1300 nach Strassburger Art mit knieendem Heiligen l. Ausgebrochen, g. e. 4

3418 **Dietrich V. v. Boppard.** 1365—1384. Groschen. ThEODC'*—EPS'* METE'* Stehender Bischof segnend mit Krummstab. Ks. Innere Umschr. GRO—SVS—ME—TIS. Langkreuz. De S., T. 2, 72. Vorz. schön.

3419 Halbgroschen. Hüftb. d. Bischofs v. vorn. Ks. ИOИ—ETA—ИET—EИS'∘. Langkreuz. De S., T. 2, 73. Vorz.

3420 **Radolf v. Coucy.** 1387—1415. Groschen von Marsal. RAD'∘D—·COCY—EPVS'·—METE'· Kreuz, in d. Winkeln 2 Kronen u. 2 Krummstäbe. Ks. MONETA∘—D'∘MARSAL. Hüftb. d. h. Stephan über dem Familienschild. De S., T. 2, 77. S. g. e.

3421 **Heinrich II. v. Lothringen.** 1484—1505. Drittelgroschen (Bugne). Der knieende h. Stephan l. Ks. MON—EPI—MET—ENS· Kreuz mit 4 Sternen. De S., T. 3, 87. S. g. e.

3422 **Stadt Metz.** Goldgulden. 14. Jahrh. ✠ ✿ FLORENVS ✿ CIVITATIS ✿ METENSIS ✿ Stadtschild im Sechspass. Ks. · S · STEPHANVS ✿ — PROTHOMAR'. Der steh. Heilige in Mandorla. De Saulcy, T. 1, 1c. Vorz.

3423 Groschen. Innere Umschr. GRO — SSV — S ✶ M — ETE'. Langkreuz. Der h. Stephan stehend in Mandorla. de S. T 2, 1. Vorz. schön.

3424 Desgl. mit knieendem Heiligen u. Sternen um das Kreuz. de S. T 2, 3. S. g. e. u. vorz. 2

3425 Drittelgroschen (Bugne). Wie No. 3421 mit MON — ETA — MET — ENS. Kreuz mit 4 Sternen; Halbbugne. Aehnlich d. vorigen, das Kreuz teilt die Umschr. nicht. S. g. e. 2

3426 Doppeldenar. Kopf d. Heiligen v. vorn. Ks. Kreuz. S. g. e. 2

3427 Vierteldenar. ✠ QVARTVS DENAREVN' Stadtschild. Ks. MON — ETA — NOV — HIN. Kreuz mit 4 Sternen. Unediert. Vorz.
Trotz des Stadtschildes vielleicht ein bischöfliches Gepräge Heinrichs II.

3428 Vierteldenar o. J. Versch. Var., von 1555 u. 1658. G. e. u. s. g. e. 7

3429 „Franc Messin" (12 Gros) 1642. Brustb. d. Heiligen u. Stadtschild; Halbgroschen 1632. S. g. e. 2

3430 **Verdun. König Heinrich I.** 919 — 936. Denar. ✠ HEINRICVS; i. F. REX. Ks. ✠ VIRDVNI. Kreuz mit einer Kugel l. Dbg. 91 a. Vorz. u. korrekte Schrift.

3431 Desgl. Beischlag zu diesem Typus. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. G. e.

3432 **Toul. Peter v. Brixei.** 1168—1192. Denar. Brustb. r. Ks. Gebäude. Vgl. Menadier, D. M. IV., S. 87. G. e.

3433 Denar des 13. Jahrhunderts. Segnendes Brustb. l. Ks. TVLLV. Kreuz. S. g. e.

Elsass.

3434 **Weissenburg.** Denar (13. Jahrh.). Gekr. Brustb. l. mit Kreuz u. Szepter. Ks. Portal mit 2 Kreuzen, darüber schwebende Krone. Nessel, Frankf. Mzztg. 1906, S. 483, 46. S. g. e.

3435 **Abt Bartolomeus.** 1312 — 1316. Heller. Zinnenturm zwischen B — A. Ks. W. Vierschlag. Nessel, Frkf. Mzztg. 1906, S. 485. S. g. e.

3436 **Abtei Selz (?)** Denare d. 12. Jahrhunderts. Mitriertes Brustb. l. mit Patriarchenkreuz u. Krummstab. Ks. Gekr. Brustb. v. vorn mit Kreuz, i. F. Stern. Engel u. Lehr, T. 45, 23. G. e. u. s. g. e. 3

3437 Desgl. (13. Jahrhundert). Mitriertes Brustb. l. mit Patriarchenkreuz. Ks. Gekr. Brustb. v. vorn mit RApfel u. Szepter. G. e.

3438 Desgl. Brustb. d. barhäuptigen Abtes l., darüber ein Stern. Ks. Dreitürm. Gebäude mit Kreuz im Portal. E. u. L., T. 43, 18. S. g. e. 2

Strassburg.

3439 **Kaiser Lothar.** Beckersche Fälschung eines Strassburger Denars.

3440 **Heinrich II.** 1002 — 1024. Denar. HEI · · · CVS REX. Gekr. Brustb. r. Ks. ARGENTINA. Tempel, in dem ein Kreuz. Dbg. 916. Engel u. Lehr 115. 2 sich erg. Expl. G. e. 2

3441 Desgl. Kopf d. Kaisers v. vorn. Ks. ĀRGEN — TI — NĀ im Kreuz zwischen 4 Türmen. Dbg. 920. E. u. L. 131. G. e. 2

3442 **Konrad II.** 1024—1039. Denar. Gekr. Brustb. l. Ks. ĀRGEN — TI — NĀ im Kreuz zwischen 2 Lilien u. 2 Türmen. Dbg. 921. E. u. L. 139. G. e.

3443 **Bischof Erchambald.** 965—991. Denar. OTO · · Unbärtiger gekr. Kopf d. Kaisers Otto III. r. Ks. · RCHĀMB · · · Tempel. Dbg. 932. E. u. L. 60. Z. g. e.

3444 **Heinrich II. v. Völingen.** 1202—1223. Brustb. d. Bischofs r. mit Buch u. Stab. Ks. HEINRICVS. Dreitürmige Kirche. E. u. L. 156. Nessel, Frankf. Mzztg. 1908, S. 268, 57. Vorz.

3445 Denare des 13. Jahrhunderts. Brustb. d. Bischofs l. Ks. Kreuztragender Engel. Müller, Fund v. Bergbieten 42. Vorz.

3446 Brustb. d. Bischofs r., vor ihm Figur mit Buch. Ks. Lamm mit Kreuz auf Portal. Nessel, Frankf. Mzztg. 1908, S. 305. S. g. e.

3447 Denare mit bischöfl. Brustb. u. Gebäude. Fund v. Bergbieten 2 u. 3. Varianten. S. g. e. 5

3448 Desgl. mit 2 Sternen über eintürmigem Gebäude. Fund v. Bergbieten 22, 23, 24, 25 u. 26. S. g. e. 6

3449 Desgl. mit königl. Brustb. u. Gebäude wie vorher. Fund v. Bergbieten 27 u. 28. S. g. e. 3

3450 Desgl. mit bischöfl. Brustb. und Lamm. Fund v. Bergbieten 62. 3 Var. S. g. e. 3

3451 Desgl. aus der bischöflichen Nebenmünzstätte Molsheim. Brustb. d. Bischofs l. segnend mit Stab. Ks. Dreitürmiges Gebäude, im Portale ein Rad. Nessel, a. a. O., S. 289, 103. S. g. e. 2

3452 **Berthold v. Teck.** 1223—1244. Adlerpfennige mit bischöflichem Brustb. Nessel, a. a. O. 135 u. 136 (5); desgl. mit königlichem Brustb. Nessel 138, 139 u. 140. S. g. e. 9

3453 **Konrad v. Lichtenberg.** 1273—1299. Löwenpfennige mit d. bischöflichen Brustbild. Nessel 146 u. 148. S. g. e. 3

3454 **Johann v. Manderscheid.** 1569—1592. Groschen 1574 u. 1581; gleichzeitige Fälschung eines Halbbatzens 1589, Schüsselpfennige o. J. (2 Var.). S. g. e. 5

3455 **Stadt Strassburg.** Pfennig. Zwei verbundene Blätter, über denen ein Kugelkreuz in Perlrand. Ks. Reste eines königl. Brustbildes. Luschin, Ung. Fund, Num. Ztschr. 1906, T. 2, 6. (Nur 5 Stück im Funde.) S. g. e.

3456 Engelpfennig (Ende d. 13. Jahrhdts.); desgl. Hälbling des Engelpfennigs. S. g. e. 2

3457 Lilienpfennige mit deutlich erkennbaren Resten eines bischöflichen oder königlichen Brustbildes auf der Ks. Aus dem ungarischen Fund. Luschin, a. a. O. 8, 10, 16, 17 u. 18. S. g. e. u. vorz. 7

Gegenüber Luschin möchte ich den städtischen Charakter dieser Pfennige, auf denen das Münzzeichen der Stadt so stark hervortritt, betonen. Wenn die Prägung beider Seiten überhaupt gleichzeitig ist, was allerdings durch die Fundangaben Nessels (Frankf. Mzztg. 1908, S. 341) wahrscheinlich gemacht wird, so kann doch der Bischof nur indirekten Einfluss auf diese Ausmünzung gehabt haben. J. C.

3458 Spätere Lilienpfennige und Hälblinge, darunter einer mit Stadtschild u. einer mit H. Vgl. Cahn, Strassburg, S. 103. S. g. e. 5

3459 Plappert (nach 1446). Lilie u. Lilienkreuz in Vierpass. Cahn, S. 100. S. g. e.

3460 Vierer (Dreilinge, nach 1397). Lilie in Vierpass. Ks. Langkreuz. Versch. Var. S. g. e. 4

3461 Kreuzer (nach 1480). Beiderseits Lilie. Vgl. Cahn, S. 118. Versch. Var. S. g. e. 6

3462 2 Kreuzer (nach 1623) Lilie u. Wert. E. u. L. 355; desgl. Lilie u. Stadtschild. E. u. L. 359 var. Vorz. 2

3463 Gulden zu 60 Kreuzern (seit 1668). Stadtschild, darüber ✶ LX ⁝ ✶ K ✶ Ks. Grosse Lilie. E. u. L. 484. Vorz.

3464 Desgl. Variante mit Mzz. ♣ und ✶ LX ✶ K ✶ E. u. L. 486 var. Vorz.

3465 Desgl. mit Mzz. ✤, mit ✤ MONETA NOVA REIP: ARGENTINENSIS u. ❁ LX ❁ K ❁ E. u. L. —. Kat. Diemer 575. Vorz.

3466 12 Kreuzer (nach 1640). Stadtschild, darüber ✶ XII ✶ Ks. Lilie. E. u. L. 478, 479 u. 480. Vorz. 3

3467 Desgl. Weitere Varianten. E. u. L. 481, 482 u. 483. Vorz. u. Stplglz. 3

3468 Desgl. Variante mit ✶ XII ✶ u. dem Mzz. (Aehnliches Mzz. auf pfälzischen Münzen um 1660.) E. u. L. —. Vorz.

3469 2 Kreuzer. Stadtschild und Lilie. Versch. Var. zu E. u. L. 358 u. 359. S. g. e. u. vorz. 18

3470 Münzen des französischen Systems nach 1682. Gulden zu 30 Sols (sog. „Dietrich") 1683. Lilie u. Wert. Zu E. u. L. 506. Vorz.

3471 4 Sols 1682, 2 Sols 1682, 1683, 1684 u. 1685; 1 Sol 1683. Vorz. 6

3472 Jeton. Jubiläum westfäl. Friede 1848, Zinn; desgl. General Urich 1870. Bronze. Vorz. 2

3473 **Hagenau.** Denar. 13. Jahrh. 2 Vögel (Adler und Falke?) rückwärts blickend, dazwischen ein Stern. Perlkranz. Nessel, Frankf. Mzztg. 1906, S. 378, 26. S. g. e.

3474 Zwölfer 1667. Verz. Stadtschild. Ks. DAdler. Mzz. Kleeblatt. E. u. L. 75. Vorz.

3475 Desgl. 1669. Wie vorh. Einfacher Stadtschild. Mzz. Rosette. E. u. L. 88. S. g. e.

3476 Desgl. o. J. Wie vorh. Mzz. Kleeblatt. E. u. L. 90, aber Röschen in d. Umschr. Vorz.

3477 Halbbatzen 1665 (3), 1666 (3). 1667 (2) u. 1668. Stadtschild u. DAdler. S. g. e. u. vorz. 9

3478 Kreuzer 1668. E. u. L. 85 u. Schüsselpfennig. H über Stadtschild. E. u. L. 100. S. g. e. 2

Hanau-Lichtenberg.

3479 **Philipp V.** 1590–1599. Groschen o. J. Wappen u. DAdler; ⚒ unten in d. Umschr. Suchier —; Halbbatzen 1589. Wappen u. RApfel. S. 229 und Groschen **Johann Reinhards** 1602. Suchier 368. S. g. e. u. vorz. 3

3480 **Friedrich Casimir.** 1641–1680 (seit 1642 auch in Minzenberg). Gulden o. J. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. Mzz. ❁ und B—M (Brettmacher). Suchier 480. Vorz.

3481 Desgl. o. J. (um 1670). Verändertes Brustbild, Mzz. GH—P (Plappert). S. 483. Vorz.

3482 Gulden 1673. Grösseres Brustbild, roherer Schnitt. Mzz. ❁ und M—G (Martin Ganser). S. 489. Vorz.

3483 Desgl. 1674. Aehnlich d. vorigen, von besserem Schnitt. Mzz. Gansers und M—W (?) unter d. Jahreszahl. S. 492. Vorz.

3484 Desgl. 1675, von rohem Schnitt. Mzz. S—M. (Sebastian Müller). S. 493 S. g. e.

3485 Desgl. 1676. Schönes Gepräge. Mzz. S—M. S. 498. Vorz.

3486 Dreibätzner (Zwölfer) o. J. Gekr. Wappen. Ks. DAdler u. Titel Leopolds I. S. 509. Vorz.

3487 Desgl. o. J. (um 1662). Breiteres Wappen in Seilkreis. S. 510. Vorz.

3488 Desgl. 1661. Jahrzahl über d. Krone. Mzz. I·F·—L· (Joh. Friedr. Lauer). Zu E. u. L. 152, S. 508 var. (Nur aus d. Strassb. Landesmünzsammlung bekannt). S. g. e.

3489 Desgl. 1663. Jahreszahl zu Seiten d. Wappens. E. u. L. —. S. —. S. g. e.

3490 Albus (Halbbatzen) o. J. Gekr. Wappen. Ks. Wert in Kranz. Mzz. M—G. S. —. E. u. L. —. S. g. e.

3491 Desgl. 1663 (3 Var.), 1664 (4 Var.) und 1665 (2 Var.). S. g. e. u. vorz. 9

3492 Halbbatzen mit Wappen u. RApfel 1655, 1666 (3 Var.) u. 1667 (2 Var.). Vorz. 6

3493 Unbestimmter Niederelsässischer Denar. Gekr. Kopf zwischen Krummstab und Kreuz, über e. Bogen, unter dem ein Kugelkreuz. Unediert? Am Rande ausgebr. S. g. e.

3494 **Rappoltstein (?)** Denar (13. Jahrhundert). Krummstab zwischen 2 Sternen. Ks. Vogelkopf l., hinter dem eine Punktrosette. Vgl. Menadier, D. M. IV, S. 78. S. g. e.

3495 **Colmar.** Doppelbatzen 1666. Verz. Stadtschild. Ks. DAdler. Zu E. u. L. 88. Halbbatzen o. J. mit Titel Rudolfs II. E. u. L. 81. S. g. e. 2

3496 **Murbach. Leopold Wilhelm v. Oesterreich.** 1632—1662. Kreuzer o. J. Brustb. r. Ks. Die Schilde von Oesterreich u. Murbach-Lüders. E. u. L. 96 var.; Hohlpfennig o. J. Die 3 Wappen in Hochrand u. Perlkreis. Vorz. u. g. e. 2

3497 **Thann.** Rappen der Konvention v. 1425 mit Katharina v. Burgund. Oesterr.-burgundischer Schild in Hochrand. Vgl. Cahn, Num. Ztschr. 1901, S. 230. S. g. e.

3498 Plappert (nach 1450). Stadtschild in Dreipass. Ks. Der h. Theobald thronend. Zu E. u. L. 10. S. g. e.

3499 Rappenvierer (nach 1499). Stadtschild. Ks. SANL — VE ⊛ C — RVX — BEN. Langkreuz. Zu E. u. L. 5. S. g. e.

3500 Unbestimmte oberelsässische Brakteaten. 13. Jahrhundert. Kreuz, in d. Winkeln 2 Sterne u. 2 ✕ (2); desgl. Kreuz, in d. Winkeln 4 Sterne. Unediert. Vorz. 3

3501 Halbbrakteat (von Mülhausen?). 12. Jahrh. Kreuz, in den Winkeln 4 Ringel. Ks. Rad mit 6 Speichen. Unediert. Vorz.

Mit diesen beiden Typen verwandte Prägungen im Königl. Münzkabinet München. (Aelterer Fund von Bergzabern.) H. B.

3502 Brakteaten (Mülhausen?). 13. Jahrh. Kugelkreuz in der Mitte eines achtspeichigen Rades; desgl. Sechsspeichiges Rad (2). Viereckig. Vorz. 3

Baden.

3503 **Markgrafen von Baden. Christoph.** 1475—1515. Einseitiger Pfennig um 1500. Quadr. Schild Baden-Sponheim in Perlkreis. Vorz.

3504 **Eduard Fortunatus.** 1588—1596. Schüsselpfennig, darüber EFM. Bally 108. S. g. e.

3505 — **Durlach. Friedrich Magnus.** 1677—1709. 2 Pfennig Hachberger Landwährung. Badischer Schild. Ks. Usenberger Flug. Bally 295. S. g. e.

3506 **Karl Friederich.** 5 Kreuzer 1775, Albus 1750 u. 2 Kreuzer 1742. B. 502, 399 u. 364. S. g. e. 3

3507 Badische Kupfermünzen. 1 Kreuzer u. 1/2 Kr. 1766, 3 Ks. 1817, 1/2 Kr. 1810 u. 1826, Friedenskreuzer 1871. S. g. e. 6

3508 **Breisach. Otto I., Herzog v. Alamannien.** 973—982. Denar. ✠ OTTO·DVS·REX. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. i. F. quergestellt OTTO, daneben ÆC—PR HC—IS Dbg. —. (Vgl. Pfaffenhofen Alamannien, T. 4, 3.) Vorz.

Abbildung Tafel VI.

3509 Brakteat vor 1376. (Bischöflich Baseler Schlag). Bischofskopf l. zwischen B—R in Hochrand u. Perlkreis. Vgl. Cahn, Num. Ztschr. 1901. S. 222. S. g. e.

3510 Stäbler (?). 15. Jahrhundert. Die Berge in Hochrand mit Strahlen. Unediert. (Zuteilung unsicher.) S. g. e.

3511 Notklippe zu 48 Kreuzern aus d. Belagerung 1633. Die Schilde von Oesterreich, Elsass u. Breisach. Ks. Schrift. Berstett 85 var. S. g. e.

3512 **Freiburg.** Eckiger Rappen, 14. Jahrh. Adlerkopf (?), davor ein Stern. S. g. e. (Zuteilung fraglich.)

3513 Desgl. Adlerkopf mit Schopffeder u. 5 Halsfedern. Cahn, Rappenmünzbund, T. 1, 2. S. g. e.

3514 Doppelvierer nach 1499. Stadtschild. Ks. ĠLOR — IΛ ▪ IΩ — ЄXCЄ — LS ▪ D' Langkreuz. Cahn, a. a. O., T. 2, 24. S. g. e.

3515 **Villingen,** österreichische Münzstätte. Hohlpfennig nach d. Vertrag von 1387. Der österr. Helm mit Pfauenwedel zwischen V—I in Hochrand. Cahn, Rappenmünzbund, S. 36, 5. S. g. e.

3516 **Tottnau,** österreichische Münzstätte. Eckiger Rappen (nach 1387). Grosses T zwischen österr. Schild und O in Hochrand. Meyer, Brakt. d. Schweiz, T. 1, 33. S. g. e.

3517 **Alamannische Dynastenbrakteaten.** (Zähringer oder Habsburg.) Eckiger Reiterpfennig, 13. Jahrh. Reiter l. sprengend in Perlkreis. Unediert. S. g. e.

3518 Eckige Pfennige (um 1200). Roh gezeichneter Kopf r., darunter IIX in Perlkreis. S. g. e. 2

3519 Löwenpfennige. (Habsburg-Laufenburg.) 13. Jahrhundert. Löwe l. schreitend in Linienkreis; desgl. in Perlkreis; desgl. sich umwendend; desgl. greifenartiges Tier r. stehend. Argovia 1874, T. 1; Coraggioni, T. 39, 11 u. 12. S. g. e. u. vorz. 4

3520 Pfennige mit d. Kopf eines weltlichen Herrn (Habsburg oder Kyburg). Kopf v. vorn zwischen 2 Kreuzen in Perlkreis; desgl. bärtiger Kopf v. vorn zwischen Stern u. Kreuz. Meyer, Brakt. d. Schweiz, T. 1, 75. Vorz. 3

3521 Eckiger Brakteat. Lockiger, barhäuptiger Kopf l. in Perlkreis, alamannischen Ursprungs, vielleicht von Kyburg. Archiv, T. 38, 1. Vorz.

3522 **Thiengen. Hemman v. Krenkingen.** Eckiger Pfennig der Konv. von 1387. Kopf in Mütze l. zwischen T—Є/V. Meyer, T. 5, 67. S. g. e.

3523 **Ueberlingen.** Brakteat um 1220. Löwenartiges Tier l. schreitend. Kreis von starken Perlen. Vgl. Archiv, T. 37, 55. Vorz.

3524 Desgl. 2. Hälfte des 13. Jahrhs. Gekr. Löwe sich umwendend zwischen 2 Sternen. Perlrand. Archiv, T. 11, 13. Vorz.

3525 Desgl. Gekr. Löwe r. schreitend. Perlrand. Archiv, T. 57, 13. Vorz.

3526 Einseit. Pfennig. 15. Jahrh. Löwe l. schreitend in Perlkreis. Unediert. Vorz.

3527 Kupf. Halbkreuzer. Löwe r. schreitend in Linienkreis. (Zuteilung unsicher.) Fehlt Schöttle, Wiener num. Ztschr. 1908. S. g. e.

3528 Schilling 1503 der Konvention mit Ulm. ∘ M ⁘ NOVΛ ⁘ VBERLINGENS' Adler über Stadtschild in Vierpass. Ks. ∘ M ⁘ NOVΛ ⁘ VLMENSIS ⁘ 1503. Adler über Ulmer Schild in Vierpass. Berstett 630. Vorz.

Konstanz.

3529 **Bischof Ulrich I. v. Kyburg.** 1110—1127. Eckiger Halbbrakteat. Dreitürmiges Kirchengebäude, in dessen Giebel VLCИZ. Ks. Reste eines geistl. Brustbildes. Fund v. Steckborn. Zu Trachsel 29. Dbg. 1687. G. e.

Ueber die Zugehörigkeit dieser Ulrichspfennige, die Trachsel nach St. Gallen, Schöttle neuerdings nach Reichenau verlegt, zu Konstanz wird eine in Vorbereitung befindliche Arbeit die näheren Aufschlüsse bringen. J. C.

3530 Halbbrakteaten (um 1150). Stehender Bischof in Mitra mit Krummstab zwischen 2 Türmen. Versch. Var. mit Resten von Umschr. Fund von Leubas. Archiv III., S. 306, 17. S. g. e. 4

Diese Münzen, die einen Bischof und nicht einen Abt darstellen, können im Bodenseegebiet nur von Konstanz ausgegangen sein. (Vgl. auch Mittlgn. d. bayr. Num. Ges. 1908, S. 141.)

3531 Brakteaten (um 1180—1200). Brustb. d. Bischofs mit Krummstab u. Buch unter geperltem Bogen. Vgl. Archiv, T. 28, 23. Versch. Stpl. Vorz. 3

3532 Desgl. (um 1220). Brustb. d. Bischofs in zweispitziger Mitra mit Krummstab u. Lilie. Starker Perlkreis. Archiv, T. 36, 24. Vorz.

3533 **Heinrich I. v. Thann.** 1233—1248. Brakteat der Ordnung von 1240. HΛINRIC' — EPC. Der Bischof mit Krummstab u. Buch auf e. Faltstuhl mit Tierköpfen thronend. Kreuz-Viereckrand. Archiv, T. 3, 12. Vorz.

3534 Desgl. Hüftb. d. Bischofs mit segnender R. u. Krummstab. Kreuz-Kugelrand. Beyschlag, T. 2, 32. Archiv II, S. 116, 2. Vorz.

3535 Desgl. Thronender Bischof mit Krummstab u. Buch; i. F. r. ein weiterer Krummstab. Archiv, T. 38, 15. Vorz. 2

3536 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Brustb. d. Bischofs v. vorn mit 2 Kirchenfahnen. Perlrand. Archiv, T. 44, 23. Vorz.

3537 Desgl. Brustb. d. Bischofs zwischen Krummstab u. Lilie. Beyschlag, T. 5, 14. Vorz.

3538 Desgl. Brustb. d. Bischofs zwischen Halbmond u. Stern. Archiv, T. 57, 7. Vorz.

3539 **Hugo von Hohenlandenberg.** 1496—1529. Batzen o. J. Quadr. Wappen. Ks. Adler u. Titel Maximilians I. Zu Berstett 403. Vorz.

3540 Gleichzeitige Fälschungen dieses Batzens und des vom Jahre 1519. S. g. e. 2

3541 **Stadt Konstanz.** Schilling (nach 1423). Adler über Stadtschild in Vierpass. Ks. Der h. Konrad thronend. Zu Berst. 425. Vorz.

3542 Prager Groschen mit dem doppelten Gegenstempel der Stadt Konstanz: Bischofskopf und K im Kreis, neben dem Gegenstpl. von Ulm. Unediert. S. g. e.

Abbildung Tafel IX.

3543 Städtischer Hohlpfennig nach 1473 mit d. Bischofskopf zwischen Halbmond u. Stern in Hochrand. S. g. e.

Diese Prägung als städtische ist aktenmässig belegt.

3544 Batzen (nach 1498). Stadtschild in Siebenpass. Ks. Adler l. blickend. Zu Berst. 426. 2 Var. S. g. e. u. vorz. 2

3545 Einseitiger Pfennig (1499). Stadtschild, darüber Stern in Perlkreis. Unediert. S. g. e.

3546 Zehner o. J. Stadtschild im Vierpass. Ks. DAdler u. Titel Ferdinands II. Berst. —. Kreuzer 1702 u. 1717; Kupferkreuzer o. J. u. Halbkreuzer 1698 mit 3 Schilden; letzterer unediert. Vorz. u. s. g. e. 5

3547 **Kloster Reichenau.** (Münzstätte Radolfszell.) Brakteat (um 1220). Hüftb. d. Abtes mit Reliquienkästchen u. Krummstab; Randverzierung von Linien u. Vierecken. Vgl. Archiv, T. 36, 28. Vorz.

Die St. Galler Pfennige, denen v. Höfken diesen Brakteaten einreihen möchte, zeigen das Bild d. h. Gallus u. das Lamm; hier ist aber ein Abt dargestellt und daher die Verweisung nach Reichenau wahrscheinlich.

3548 Desgl. (um 1240). Geflügelter Löwe mit gekr. Menschenhaupt l. Kreuz-Viereckrand. Archiv, T. 5, 7. Vorz.

Ob hier wirklich der Markuslöwe gemeint ist, könnte fraglich sein, doch kommt letzterer im 13. Jahrhundert auch mit gekröntem Menschenhaupt vor.

3549 Desgl. (nach 1250). Geflügeltes, greifartiges Tier l. Perlkreis. Archiv, T. 6, 15. Vorz.

Zuteilung zu Reichenau unsicher.

Die Schweiz.

3550 **Stift St. Gallen.** Halbbrakteat (um 1150). Brustb. des Abtes v. vorn mit Buch und Krummstab. Ks. Lamm mit Kreuz r., sich umwendend. Horchler, Fund v. Leubas 1. Archiv III, S. 303. S. g. e.

3551 Brakteat. (Anf. 13. Jahrh.). + MOИETA · SAИCTI · GALLI. Bärtiger Kopf d. Heiligen v. vorn. Archiv, T. 6, 9. Vorz.

3552 Desgl. Brustb. d. Heiligen v. vorn. Starker Perlrand. Meyer, T. 1, 74. Vorz.

3553 Desgl. Lamm r. mit Kreuz. Perlrand. Viereckig. Archiv, T. 33, 33. Vorz.

3554 Desgl. (2. Hälfte d. 13. Jahrhdts.). Lamm l. mit Fahne. Perlrand. Archiv, T. 57, 9 (2); desgl. später ohne Perlrand, kleiner. Archiv, T. 33, 36. Vorz. 3

3555 **Stadt St. Gallen.** Batzen (15. Jahr.). Steh. Bär l. Ks. SANC — TVS — OTHM — ARVS. Adlerschild auf Kreuz. Coraggioni, T. 31, 9. Vorz.

3556 Groschen 1573 nebst Bärenpfennigen mit Perl- u. Strichelrand. Cor., T. 31, 13, 17, 21. S. g. e. 7

3557 **Kanton St. Gallen.** Versch. Batzen, Halbbatzen u. Kreuzer. S. g. e. 6

3558 **Appenzell.** Doppelpfennig o. J., Batzen 1808 u. 5 Rappen 1813. — **Inner Rhoden.** Halbkreuzer 1737. S. g. e. 4

3559 **Schaffhausen.** Brakteat. Widder l. am Rand 4 Kugeln. Groschen 1597. (2 Var.). S. g. e. 3

3560 **Abtei Rheinau.** Brakteat. (Anfang d. 13. Jahrhunderts.) + NONETA · ABBATIS · AVGENSIS. Zwei Fische über einander r. u. l.; i. F.: 3 Sterne u. Kugel. Starker Perlrand. Archiv T. 37, 59a. Vorz.
Von Köhne u. Coraggioni der Abtei Fischingen im Thurgau zugeteilt.

3561 **Frauenabtei Zürich.** Brakteaten. ✱ ΣVRICH. Kopf l.; desgl. ohne den Stern. 2 Var. Vgl. Cor. T. 7, 35. Vorz. 3

3562 Desgl. ZVRICH. Kopf d. Aebtissin v. vorn. Cor. T. 7, 36; desgl. Kopf v. vorn zwisch. Z — I/V mit u. ohne Perlrand; desgl. Kopf l. zwisch. Z — I/V Meyer, T. 5, 50 etc. S. g. e. u. vorz. 4

3563 **Stadt Zürich.** Schilling 1526. Stadtschild auf Kreuz u. Adler; Hohlpfennig. Z über Stadtschild. Meyer, T. 5, 55. 2 Var. S. g. e. 3

3564 Spätere Kleinmünzen. Groschen, Schilling, 3 Haller, Rappen etc. u. Jeton Schützenverein 1850. S. g. e. 8

3565 **Bistum Basel.** Halbbrakteat (um 1100). Kirchengiebel mit Kuppel. Ks. Kreuz. Viereckig. Michaud —. S. g. e.

3566 Eckiger Brakteat (um 1250?). Brustb. d. Bischofs unter zweitürm. Gebäude, darüber Ƨ — N. Michaud 58 var. Vorz.

3567 Desgl. (14. Jahrh.). Kopf v. vorn in Vierpass. Michaud 84; dgl. zwischen 2 Bechern. M. 51; desgl. Kopf l. mit Krummstab. M. 80; mit 2 Kreuzen. M. 83. S. g. e. 4

3568 **Johann II. Soen v. Münsingen.** 1335—1365. Kopf l. zwischen I — O. Letzter bischöfl. Brakteat vor 1373. Kopf l. zwischen B — A. Michaud 68 u. 73. Vorz. 2

3569 **Stadt Basel.** Plappert (nach 1425). Stadtschild in Dreipass. Ks. Madonna. Cor. T. 27, 11; Rappen u. Stäbler d. 16. Jahrh. S. g. e. 3

3570 Spätere Kleinmünzen. 5 Batzen u. Batzen 1809; Rappen; Schützenjeton 1844. Stplglz. u. vorz. 5

3571 **Kanton Aargau.** 5 Batzen 1826, Batzen 1807 u. 1826, 5 Rappen 1829 u. Rappen 1810. Stplglz. u. vorz. 5

3572 **Zofingen.** (Habsburgische Münzstätte.) Brakteaten. Gekr. Kopf v. vorn. Meyer. T. 1, 14; desgl. zwischen Z — O; desgl. (Vertrag 1377). Helm mit Pfauenfeder v. vorn, eckig. Meyer, T. 1, 22 u. Helm l. zwischen Z — O. Meyer, T. 5, 63. S. g. e. u. vorz. 6

3573 **Brugg.** Schulprämie o. J. (18. Jahrh.). Stadtwappen in Kranz. Ks. Schrift. 29 mm. 6 Gr. Haller 898. Vorz.

3574 **Bern.** Batzen (nach 1529). DAdler über Bärenschild. Ks. + BERCH · D · ZERING · CONDIT. Kreuz. Cor. T. 10, 17. S. g. e.

3575 Spätere Kleinmünzen. 5 Batzen 1826. Stplglz.; Batzen u. 1/2 Batzen 1798, Hohlpfennig u. Rappen. Vorz. 6

3576 **Burgdorf.** (Münzstätte der Grafen von Kyburg.) Brakteat. Kopf in Mütze l. zwischen B — V. Meyer, T. 1, 41. Vorz.

3577 **Solothurn.** Brakteaten (14. Jahrh.). + VRSVS. Kopf der h. Ursus l. Meyer, T. 1, 52; desgl. mit Stern. 2 Var. Vorz. 3

3578 Brakteat mit d. Zinnenturm der Herren v. Thorberg. Meyer, T. 1, 42. Vorz.

3579 Spätere Kleinmünzen. Batzen etc. S. g. e. 4

3580 **Luzern.** Brakteaten mit d. Kopf d. h. Leodegar v. vorn. Meyer, T. 1, 113, 114. S. g. e. 3

3581 Schilling 1598 mit d. Brustb. d. h. Leodegar. Cor. 15, 17 s. g. e. Spagürli (1/2 Kreuzer) o. J. Cor. T. 15, 25. G. e., gel. 2

3582 Neuere Münzen. Groschen 1604, $2^1/_2$ Batzen 1813 etc. Vorz. 4

3583 **Uri.** Batzen 1624. Wappen auf Kreuz; i. Abschn. Jahreszahl. Ks. DAdler. Vgl. Cor., T. 17, 17. S. g. e.

3584 Schilling 1623. DAdler; i. Abschn. Schild v. Uri. Ks. Hüftb. d. h. Martin. Zu Cor. T. 17, 21. S. g. e.

3585 **Zug.** Dicken 1610. Geh. Hüftb. des h. Oswald r. über Zuger Schild. Ks. DAdler. Haller 1239. Vorz.

3586 Etschkreuzer o. J. (16. Jahrh.). DAdler mit Wertzahl über Wappen. Ks. SAN—CTVS—MIC—HAE. Doppelkreuz. Cor. —. S. g. e.

3586a Groschen 1603, 1604 u. 1606 u. Schilling 1784. S. g. e. 4

3587 **Chur.** Einseit. Pfennige mit d. Steinbock von **Heinrich VI. von Höven** 1491—1503 und **Paul Ziegler** 1503—1541. Trachsel 31 u. 32. Versch. Var. S. g. e. 5

3588 **Ulrich VI. v. Mont.** Fünfzehner 1688. Brustb. r. Ks. DAdler. Vs. Trachsel 214. Ks. 215. Vorz.

3589 Kleinmünzen von Petrus Rascher, Johann V., Johann VI., Ulrich VII. u. Josef Benedikt v. Rost. G. e. 12

3590 **Stadt Chur.** Zehner 1632. Brustb. d. h. Lucius u. DAdler. Tr. 508; Groschen 1733, Bluzger 1765 (2 Var.); Kreuzer 1728 u. 1730. Vorz. u. s. g. e. 6

3591 **Kanton Graubünden.** Batzen 1842, Halbbatzen 1842 u. $^1/_6$ Batzen 1807. S. g. e. 3

3592 **Haldenstein. Gubert v. Salis.** Bluzger 1727, Kreuzer 1727, 1728 (4 Var.) u. 1729. S. g. e. u. vorz. 7

3593 **Schauenstein. Thomas Franz.** Kreuzer 1724, 1727 u. 1728; Schüsselpfennig o. J. Tr. 1006. S. g. e. 4

3594 **Freiburg i. U.** Fünfer u. einseit. Pfennig (15. Jahrh.) u. spätere Kleinmünzen. S. g. e. 6

3595 **Neuenburg. Heinrich II. v. Longueville.** Kreuzer 1621. Wappen u. Kreuz. Vgl. Cor. T. 44, 13. Vorz.

3596 — **unter Preussen.** 4 Kreuzer 1792, Halbbatzen 1791, Kreuzer 1817 (2 Var.) u. Halbkreuzer 1790. S. g. e. u. vorz. 6

3597 **Alexandre Berthier.** Batzen 1807 u. 1810, Halbbatzen 1808 u. Kreuzer 1807. Vorz. u. s. g. e. 5

3598 **Bistum Sitten. Hildebrand Jodocus.** Batzen 1623 u. Kreuzer 1627. S. g. e. 2

3599 **Franz Josef Supersaxo.** Batzen 1708 u. 1722. G. e. u. s. g. e. 2

3600 **Kanton Waadt.** 5 Batzen 1829. Stplglz.; Batzen 1813, 1827 u. 1828; Halbbatzen 1807 u. Rappen 1807 (2). Vorz. 7

3601 **Bistum Lausanne.** Denar mit CIVITAS LAVSANE u. CIVITAS EQVSTRI; S. g. e. nebst schl. erh. Kreuzer von Sebastian v. Montfaucon. 3

3602 **Vevey.** Schulprämie o. J. (18. Jahrh.). Wappen in Kranz. Ks. Schrift. 27 mm. 4,5 Gr. Kat. Wunderly 3615. Stplglz.

3603 **Genf.** 10 Centimes 1839; 5 C. 1840 u. 1847; Sol. 1825. S. g. e. u. vorz. 4

3604 **Helvetische Republik.** 5 Batzen 1800. Mzz. B (Bern). Halbbatzen 1799 u. Rappen 1801. S. g. e. 3

Schwaben.

3605 **Reichsmünze zu Hall am Kocher. Friedrich II.** 1215—1250. Aeltester Typus der „Haller". Kreuz. Ks. Kreuzförmiges Monogramm. Unikum d. Fundes von Egersheim. Bl. f. Mzfrde. Sp. 3585, 16. S. g. e.

3606 Aeltere runde „Haller". ✠ A ‖ H ‖ L ‖ L ‖ E. Hand. Ks. ✠ F·R·I·S·A Kreuz mit 4 Kugeln an d. Enden. 2 sich erg. Expl. Fund v. Egersheim. Bl. f. Mzfrde., T. 167, 2. S. g. e. 2

3607 Verschiedene Varianten dieses Typus. Erste Spuren von Vierschlag. Fund v. Egersheim. G. e. u. s. g. e. 15

3608 Desgl. Weitere Stempel. Varianten in Schrift, Beizeichen und Punkten. Fund v. Egersheim 13a u. b, 14a bis 14b u. 15. G. e., s. g. e. u. vorz. 35

3609 Weitere Abarten, nur noch mit teilweise erkennbarer Schrift; kleinerer Schrötling u. rohere Prägung. Fund v. Egersheim. G. e. u. s. g. e. 29

3610 Spätere Händelheller aus den Funden bei Köln, Büchelberg in Mittelfranken und Eschenfelder. Variierende Typen, die späteren ohne Schrift u. Randverzierung; mit Ring u. Vierschlag. S. g. e. 38

3611 Städtischer Schüsselpfennig u. Schüsselheller (um 1500). Halbadler über d. 2 Schilden. Binder 5. S. g. e. 2

3612 Friedenskreuzer 1714. Halbkreuzer 1696, 1712, 1734 u. 1798. Vorz. 6

3613 **Propstei Ellwangen. Johann Jakob Blarer v. Wartensee.** Halbbatzen 1624. 2 Wappen. Ks. DAdler. Binder 3. S. g. e.

3614 **Reichsmünze zu Nördlingen.** (Philipp von Weinsberg 1448—1503.) Einseit. Pfennige. Adlerschild mit Weinsberger Schild, darüber ∘M∘ (Maximilian). G. e. u. s. g. e. 4

3615 (Eberhard v. Eppstein-Königstein 1503—1535.) Batzen mit d. gekr. Brustb. Maximilians I. u. d. Doppelwappen, 1515, 1516 (latein. u. deutsche Jahreszahl 2) u. 1518. S. g. e. 4

3616 Desgl. 1520 noch mit d. Brustb. d. Maximilians I. G. e.

3617 Desgl. mit gekr. Brustb. Karls V. 1522, 1523 u. 1532. S. g. e. 3

3618 Halbbatzen 1527. Brustb. Karls V. u. Schild Eppstein-Minzenberg. 3 Var. S. g. e. u. vorz. 3

3619 Pfennig. Adler mit Eppstein-Minzenb. Brustschild. Ks. I · P · in Kreis (Münzmeister Jörg Prügel). Vgl. Frankf. Mzztg. 1906. S. g. e.

3620 Einseit. Pfennige mit M unter den beiden Schilden u. mit N (Nördlingen). G. e. u. s. g. e. 5

3621 Desgl. aus d. Jahren 1512, 1513, 1516, 1517, 1518, 1520, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1534 u. 1535. G. e. u. s. g. e. 23

3622 Christof v. Stolberg-Königstein 1538—1581. Dreier 1564 u. 1570 mit Wappen u. RApfel. G. e. 2

3623 **Heilbronn.** Med. auf das Reformations-Jubiläum 1717 (von Müller). Opfernde Religio. Ks. Christus als Heilsbrunnen. Binder 7. Bronze verg. 44 mm. Vorz.

3624 **Grafschaft Oettingen. Friedrich III.** † 1423. Eckiger Pfennig. Kopf über Schild zwisch. 2 Sternen. Ks. Brackenkopf l. Löffelholz 2. S. g. e.

3625 **Ulrich.** 1429—1477. Wappen auf Vierschlag. Ks. V zwischen 2 Röschen. Versch. Var. Löffelh. 18 ff.; Heller mit V auf Lilienkreuz. Ks. Brackenkopf. L. 16. (2 Var.) S. g. e. 10

91. 3626 **Wolfgang** und **Joachim.** 1477—1520. Schilling 1499. + **SOLIDVS** o **COMITV** o **IN** o **OTING** o 1499. Das Wappen in Vierpass. Ks. + **MONETA** o **NOVA** o **ARGENTIA** 1499. Turnierhelm mit Brackenkopf zwischen W—I. Unediert. S. g. e.

Löffelholz (No. 27) kennt kein Original dieser höchst seltenen Münze!

.50 3627 Batzen 1519. Die beiden Schilde. Ks. Hüftb. d. h. Sebastian mit MARTER. L. 50. S. g. e.

11.50 3628 Einseit. Pfennige. Brackenkopf neben dem Schilde ohne Buchstaben. L. —. Unikum (?) Bl. f. Mzfrde., T. 162, 16; desgl. W·I unter d. beiden Schilden; desgl. o W o I o über d. Wappen (2 Var.), daselbst T. 162, 17 u. 18. G. e. u. s. g. e. 6

1.75 3629 **Wolfgang, Martin** u. **Ludwig.** Batzen 1521. Aehnlich No. 3627. L. 62 u. gleichzeitige Fälschung dieses Batzens in Kupfer. S. g. e. u. g. e. 2

3630 **Karl Ludwig, Martin** u. **Ludwig.** Batzen 1523. Aehnlich d. vorigen. L. 82. Vorz. Pfennige 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, (2 Var.), 1529, 1530, 1531 u. 1535. S g. e. 12

3631 **Ludwig Eberhard.** Groschen 1623; **Albert Ernst.** Sechser 1675. Vorz. u. g. e. 2

5.50 3632 **Landgrafschaft Leuchtenberg.** Heller. 15. Jahrhundert. Kopf in Mütze l. Ks. L. Vierschlag. S. g. e. 2

Nach Bestimmung von Herrn Lockner in Würzburg; vgl. Bayr. Mittlgn. 1909, S. 87.

3633 Desgl. Bindenschild zwischen 2 Sternen. Ks. Kreuz; desgl. Bindenschild auf Lilienkreuz (3); desgl. Bindenschild zwischen 4 Sternen. S. g. e. 4

3.25 3634 **Friedrich.** 1459—1487. Einseit. Pfennig. 2 Schilde, darunter L. G. e.

3635 **Johann VI.** Batzen 1525. 3 Schilde zwischen Lilienstäben. Ks. Bindenschild. Vgl. Saurma, T. 16, 477. S. g. e.

3636 Einseit. Pfennige aus d. Jahren 1525 bis 1531 u. o. J. S. g. e. 21

1. 3637 **Georg III.** Batzen 1534 u. 1535. Bindenschild. Ks. DAdler u. Titel Karls V. Vgl. Saurma, T. 16, 481. S. g. e. 2

a 1.50 a 2.- 3638 **Pfalzgrafen v. Tübingen.** Halbbrakteatenförmige Denare des 12. Jahrhs. Gebäude mit 3 spitzen Türmen. Ks. Kreuz, in d. Winkeln 4 V. Fund v. Stetten. Vgl. Aufsatz von Dr. Schöttle im Schwarzwälder Boten 1906. S. g. e. u. vorz. 3

.25 3639 Desgl. Varianten dieses Denars aus d. Fund von Tübingen. G. e. 6

12. 3640 Brakteatenförmiger Pfennig (12. Jahrh.). Stadtmauer, darüber Quergebäude mit 3 spitzen Türmen. Scheint unediert. S. g. e.

Württemberg.

17. 3641 **Ludwig I.** 1419—1450. Prager Groschen mit dem Württembergischen Gegenstempel, dem Jagdhorn von Urach, daneben die Gegenstempel Stern (Schwäbischer Bund) und Panther (?) Unediert. Vgl. Ebner, T. 1, 10 u. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4113. S. g. e.

3.50 3642 **Ulrich.** 1498—1550. Dreier o. J. Württemb. Schild. Ks. Schild Mömpelgard u. Sturmfahne. Ebner 35; desgl. 1524 aus d. Zeit der österr. Okkupation unter Ferdinand I. Ebner 178. S. g. e. 2

1. 3643 Pfennige mit d. Jagdhorn. Versch. Var. Ebner 2 ff. G. e. u. s. g. e. 3

6. 3644 **Christoph.** 1550—1568. Einseitige Medaille o. J. Brustbild v. vorn in Bart mit hoher, befederter Mütze. Zu Binder 5. Mit Oese. Späterer Guss 27 mm. 6,2 gr. S. g. e.

3645 Schüsselpfennige von Friedrich, Johann Friedrich (2 Var.). Ebner 4 u. 5 u. von Eberhard Ludwig (3 Var.). Ebner 8 u. 9. S. g. e. u. vorz. 6

3646 Kleine Münzen. Dreier 1575 u. 1577, Batzen 1718, Halbgroschen 1769, Kreuzer 1741 etc. S. g. e. u. vorz. 8

3647 **Esslingen. Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. + H · · · VωR. Kopf in hoher Krone r. Ks. · ω · VT (rückl.) Hand auf Kreuz. Zu Dbg. 951. S. g. e.

3648 **Rottenburg am Neckar** (seit 1396 österreichische Münzstätte). Heller. Bindenschild. Ks. Kreuz; desgl. Heller mit Schildchen auf Hand. Beyschlag, T. 7, 23 u. 25. S. g. e. 2

3649 **Isny.** Batzen 1508 und 1516. Adler mit Stadtschild. Ks. Adler über Stern. Titel Maximilians. Vorz. 2

3650 Desgl. 1520 mit Titel Karls V. als ROM · REG' (sic!) und 1531. Vorz. 2

3651 Einseitiger Pfennig. · + · über dem Hufeisenschild in Perlkreis. Binder —. Bl. f. Mzfrde., T. 162, 21. (Dies Expl.). S. g. e.

3652 Desgl. Hufeisenschild in Perlkreis. Versch. Var. Binder 3. Kupferheller 1695. S. g. e. u. vorz. 8

3653 **Biberach.** Brakteat. (Ende 12. Jahrhdts.). + o MOAVIh * · o A o H · A o Löwe r. m. Kaiserkrone; i. F.: 2 Sterne, Halbmond und Kugeln. Num. Ztg. 1861, S. 77, 35. Vorz.

3654 **Ravensburg.** Brakteat. (Ende 12. Jahrhdts.). Trugschrift. Zweistöckiger Torturm in Mauer mit 2 Seitentürmen. Archiv, T. 37, 47a Vorz.

3655 Desgl. Torgebäude mit 3 spitzen Türmen. Viereckrand. Archiv, T. 17, 25. Vorz.

3656 Desgl. (2. Hälfte des 13. Jahrhdts.) Drei Türme mit ausladenden Oberstöcken. Perlrand. Archiv, T. 37, 49a. Vorz.

3657 Schillinge (15. Jahrh.) + MONETA ▪ RAVENSPVRGENS Stadtschild in Vierpass. Ks. + ▪ GLORIA ▪ TIBI ▪ DOMINOE Adler. Binder 2. G. e. 2

3658 Prager Groschen mit dem Gegenstempel von Ravensburg (zwei Zinnentürme auf Schild) neben dem von Ulm. Eingerissen. S. g. e.

3659 Kupferpfennige 1695 und 1696. Stadtschild. Num. Ztschr. 1908, T. 9, 20 und 21. Vorz. u. s. g. e. 2

3660 **Reichsmünzstätte zu Ulm** (im 12. und 13. Jahrhundert) Brakteat. Brustbild d. Königs von vorn, mit Kreuz u. Palmzweig. Hoch- u. Perlrand. Archiv T. 36, 15. Vorz.

Ueber die Zuweisung königlicher Gepräge vom Bodenseetypus an Ulm vgl. Buchenaus Ausführungen in bayr. Mittlgn. 1908, S. 141 ff., die durch den Umstand, dass im 13. Jahrh. in Konstanz eine königliche Münze nicht bestanden hat, gestützt werden.

3661 Desgl. Halber Adler über gekröntem Kopf. Hoch- u. Perlrand. Archiv, T. 36, 8. Vorz.

3662 Desgl. Gekröntes Brustbild l., den Reichsapfel erhebend, hinter ihm Vierblattrose. Starker Perlrand. Bayr. Mittlgn. 1908, T. 5, 25. Vorz.

3663 Zeit Friedrichs II., Brakteat. Gekröntes Brustb. v. vorn, zwei Lilienstäbe haltend. Perlrand. Archiv, T. 36, 14a. Vorz.

3664 Desgl. Gekr. Brustb. v. vorn mit Lilienszepter, r. ein Turm. Perlrand. Vgl. Archiv, T. 28, 20. Vorz.

3665 **Stadt Ulm.** Heller. 14. Jahrh. Stadtschild. Ks. Kreuz. Vierschlag. Beyschlag T. 7, 28. S. g. e.

3666 Prager Groschen mit den beiden Gegenstempeln von Ulm. (Stadtschild u. Schild mit Hausmarke.) S. g. e.

3667 Desgl. neben dem Gegenstempel von Ulm ein Stern, der Gegenstempel des schwäbischen Bundes, und ein Panther (?). Unediert. Vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4113. S. g. e.

3668 Einseitige Pfennige (um 1500). Stadtschild in Perlkreis; desgl. 16. Jahrhundert V über Stadtschild; Kreuzer 17. Jahrh. (3); Kupferheller 16. Jahrh.; desgl. 17. Jahrh. (2). S. g. e. u. vorz. 10

3669 **Sigmaringen - Helfenstein.** Brakteat (um 1250). Hirsch l. schreitend mit zurückliegenden Ohren und herabhängender Lefze. Perlrand. Archiv III., S. 211, 64 b. Vorz.

3670 **Hohenzollern - Sigmaringen.** 3 Kreuzer 1841, Kupferkreuzer 1842 (7), 1846 (Billon) u. 1852. Schwalbach 208, 209, 210 u. 218. S. g. e. u. vorz. 5

3671 **Wangen.** Halbkreuzer 1758 von feinem Silber. Wertzahl in e. Oval, daneben l. ein Beil, über 2 Wappenschilden (Beil u. $\frac{A}{W}$). Vorz.

3672 **Buchhorn** (Friedrichshafen). Kupferpfennige o. J. (1700) mit Buche u. Horn. Num. Ztschr. 1908, T. 9, 49. S. g. e.

3673 **Lindau.** Halbbrakteat (12. Jahrh.). Kreuz mit 4 Lindenblättern in d. Winkeln. Ks. Kirchengebäude. Horchler, Fund v. Leubas 9, Archiv III, S. 305, 10. S. g. e.

3674 Desgl. Kreuz mit 4 Lindenblüten in d. Winkeln. Ks. Dreitürmige Burg. Fund v. Leubas 10. Vorz.

3675 Brakteat. (Anfang 13. Jahrh.). Lindenbaum mit 7 Blättern u. Blüten. Starker Perlrand Archiv, T. 36, 32 a. S. g. e.

3676 Desgl. (um 1220). Kauernder Löwe vor einem Lindenbaum. Kreuz-Viereckrand. Archiv, T. 5, 1. S. g. e.

3677 Desgl. (um 1250). Gekröntes Brustbild v. vorn. Zwischen Lindenblütenzweig u. Turm. Perlrand, Archiv, T. 36, 17. Vorz. 2

Dieser und der folgende Brakteat werden von v. Höfken der Abtei Weingarten zugewiesen. (Archiv IV, S. 266.)

3678 Desgl. Zwei verbundene Zweige mit Blüten, zwischen denen ein Kreuz auf Kugelstab. Perlrand. Archiv, T. 36, 33. Vorz.

3679 Desgl. Lindenzweig mit 6 kreisförmig gestellten Blättern. Perlrand Archiv, T. 39, 13. Vorz.

3680 Desgl. Lindenzweig mit 3 Blättern und 4 Blüten. Perlrand. Archiv, T. 57, 10. S. g e. u. vorz. 4

3681 Kupferpfennige 1694, 1696 und o. J. Vgl. Schöttle, Num. Ztschr. 1908, T. 9. Vorz. 3

3682 **Grafschaft Montfort. Hugo.** Halbbatzen 1629; **Anton.** Batzen 1718. S. g. e. 2

3683 Kreuzer 1717, 1718, 1722, 1726 (2 Var.), 1727 (2 Var.), 1728, 1730 (2 Var., einer mit MONTFOT!) 1743 u. 1753. Halbkreuzer 1727. S. g. e. u. vorz. 15

3684 **Abtei Kempten.** Halbbrakteaten (12. Jahrh.) Brustb. des tonsurierten Abtes l., vor ihm ein Krummstab. Fund von Leubas 3 u. 4. Archiv III, S. 303, 5. Fragliche Deutung. Vgl. Bayr. Mittlgn. 1909, S. 148, 3.

Nach Dr. Schöttle kommt für diese Halbbrakteaten auch Radolfszell (Reichenau) als Entstehungsort in Betracht.

3685 Brakteat (bis um 1200) + HILTEGAR · · · · INA Gekr. Brustbild v. vorn mit Lilienszepter u. Kreuzstab. Archiv, T. 18, 1. Vorz.

3686 **Heinrich II.** 1197—1224 in Gemeinschaft mit Kaiser Friedrich II. (nach 1218.) Brakteat. + PRINCЄPS CΛMPIDONH Auf e. Klappstuhl sitzende Figur in Kaiserkrone mit Krummstab u. Buch; i. F.: Kreuz u. Stern. Archiv, T. 38, 16. Vorz.

1213 wird dem Abt Heinrich die Grafschaft Kempten verliehen, 1218 verzichtet er zu Gunsten des Reichs auf eine eigne Münze. Vgl. Baumann, Gesch. d. Allgäus I, u. Bayr. Mittlgn. 1909, S. 148ff.

3687 Desgl. Variante d. vorigen mit + PRINCCPS AMPIIИH. Vorz.

3688 **Johann Eucharius von Wolffurth.** Kipperzwölfer 1622. IO · EVCARIVS – D · G · AB · CAM · 22. Gekr. u. geh. Hüftb. in Heiligenschein r. mit Schwert u. RApfel; i. F.: S—C, unten Stifts- u. Familienschild. Ks. FERDI · II · ROM · IMP · SEMPER · AVG. Gekr. DAdler mit RApfel u. Wertzahl 12. Bl. f. Mzfrde. 1909, Sp. 4151 (nach dem bisher einzig bekannten Exemplar im Landesmuseum zu Bregenz). S. g. e.

3689 Kreuzer 1623. Brustb. d. h. Hildegard v. vorn. Ks. Wert in Schild auf Doppelkreuz. G. e.

3690 **Stadt Kempten.** Batzen o. J. DAdler mit K in Schild auf d. Brust. Ks. Die 3 Schilde unter Krone u. Titel Karl V. S. g. e.

3691 Halbbatzen 1511, 1514, 1517 u. 1532. DAdler über Schild mit K. Ks. Stadtschild. S. g. e. u. vorz. 4

3692 Groschen 1553 u. 1554. 3 Schilde. Ks. DAdler. S. g. e. 2

3693 Einseitige Pfennige. DAdler über Schild mit K in Perlkreis (8); desgl. ohne den Schild, der DAdler das Feld füllend. Bl. f. Mzfrde., T. 162, 22. (Dies Expl.). S. g. e. u. vorz. 9

3694 Kipperkreuzer 1622. Stadtwappen u. Wert. Kupfer. Neumann 6839. S. g. e.

3695 **Kaufbeuren.** Groschen 1553. Stadtschild u. DAdler. Rehle —. Vorz.

3696 **Memmingen (?) Herzog Welf VI.** † 1191. Halbbrakteaten. Springender Löwe r., i. F. 3 N. Ks. Kreuz in verz. Vierpass, der von Bogen umgeben. Fund v. Leubas 6. Archiv III, S. 306, 16. S. g. e. 2

3697 Brakteat. 13. Jahrhundert. Löwe mit Adlerkopf r. schreitend. Perlkreis. Füssener Fund. Beyschlag, T. 6, 65. Vorz.

3698 **Fugger.** Halbbatzen 1624 u. Kipperkreuzer 1622 (Kupfer) von Georg IV.; Halbbatzen o. J. von Maximilian II. Kull 108. S. g. e. u. vorz. 3

Augsburg.

3699 **Bischof Liutolf.** 987—996. Denar. + LIVTOLFVƧ EPƧ. Kreuz mit 3 Kugeln u. einem Dreieck i. d. W. Ks. ΛVGVSTΛ CIV. Kirchengiebel, darin VVI. Dbg. 1023e. Vorz.

3700 **Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. Gekr. bärtiges Brustb. r., daneben R | EX | HE | IN | RI | C. Ks. + ΛVGSTΛ CIV. Kreuz mit Ringel, 3 Kugeln, Dreieck, 3 Kugeln i. d. W. Dbg. 1032. Vorz. schön.

3701 2 Varianten dieses Typus und ein Hälbling (vielleicht ein Beischlag). S.g.e. 3

3702 **Bischof Eberhard I. v. Dillingen.** 1029—1047. Denar. EPERHART EPS. Kreuz, in d. Winkeln K—V—O—N. Ks. ΛVGSTΛ CIV. Fünfsäulige Kirche. Dbg. 1029. Var. Vorz.

3703 Denar um 1050. + S ЄS·M··IΛ. Brustb. der h. Jungfrau l. Ks. + ΛV·· STΛ CIV. Kirchengebäude. Zu Dbg. 1043. S. g. e.

3704 Denar um 1100. ···RICVS ΛPS. Brustb. v. vorn mit Krummstab. Ks. ΛV···ΛC·VIS. Dreitürmiges Gebäude. Ztschr. f. Num. XXI, T. 9, 6a. Unikum aus d. Nachlasse Kirchners. S. g. e.

3705 Desgl. ·DAL··VS· Kopf l. mit Krummstab. Ks. ΛVGV··Λ CIVIT. Dreitürmiges Gebäude. Zeitschr. f. Num. XXI, T. 9, 6b. Unikum aus Kirchners Nachlass. S. g. e.

3706 Desgl. VDΛLRICVS ΛPC. Brustb. v. vorn in Mitra mit Krummstab. Ks. ΛVGVSTΛ CIVIT. Dreitürmiges Gebäude. Zeitschr. f. Num. XVI, T. 96c. Ebenfalls Unikum aus Kirchners Nachlass. S. g. e.

3707 Desgl. Variante des vorigen mit ··VSTΛ CIV. Unediert. G. e.

3708 **Hermann v. Wittelsbach.** 1096—1133. Denare. Trugschrift. Sitzender Bischof mit Stab u. Buch. Ks. Dreitürmige Kirche. v. Bürkel, Fund von Unterbaar. Bayr. Mittlgn. XVIII, T. 2, 13. G. e. u. s. g. e. 3

3709 **Konrad v. Hirscheck.** 1150—1167. Denare. +ΛVCVST'····ΛLRICVS. Stehender Bischof mit Krummstab zwischen 2 knieenden Figuren. Ks. Zweitürmiges Torgebäude, oben Brustb. d. Bischofs mit Kreuz; im Bogen ein Kopf v. vorn. Vgl. Beyschlag, T. 2, 19. G. e. u. s. g. e. 3

3710 **Hartwig v. Lienheim.** 1167—1184. Halbbrakteat. Zehnstrahliger Stern um einen Ring, in dem ein Monogramm aus HAR; Rand aus Nförmigen Buchsatben. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 5, 9.

Dieser und die vier folgenden vermutlich aus dem Funde von Bayerdillingen.

3711 Desgl. Zehnstrahliger Stern um Doppelringel. Ks. Reste eines geistlichen Brustb. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 5, 8. S. g. e. 4

3712 Desgl. Zehnstrahliger Stern in Ring u. neunbogigem Lilienkranz. Ks. Reste d. bischöfl. Brustb. Fikentscher, Meranien, T. 5a. S. g. e.

3713 Desgl. Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch in Bogenkreis, der von Lilien u. Kreuzchen ausgefüllt wird. Ks. Dreitürmiges Kirchengebäude, in dessen Bogen ein Kopf v. vorn. Vgl. Beyschlag, T. 6, 33. Aussergewöhnlich schönes Expl. mit scharfer Ks. aus Kirchners Nachlass.

Abbildung Tafel IX.

3714 Desgl. Zwei weitere Expl. mit weniger scharfer Kehrseite. G. e. u. s. g. e. 2

3715 **Udalschalk v. Eschenlohe.** 1184—1202. Halbbrakteat. Brustbild eines kreuztragenden Engels r., am Rand Strahlen u. Ringel. Ks. Dreitürmiges Gebäude mit Bogen. Fund v. Ruderatshofen. Archiv, T. 37, 1. Bl. f. Mzfrde., T. 181, 4a (früher nach Kempten verwiesen). Vorz.

3716 Brakteat. Brustb. d. Bischofs v. vorn in Bogenkreis, der von Lilien ausgefüllt; aussen Ringe. Vgl. Archiv, T. 18, 5. S. g. e. 2

3717 Desgl. ohne die Ringe aussen. Fund v. Ruderatshofen. Num. Ztg. 1861, S. 81, 48. G. e. u. s. g. e. 2

3718 Desgl. Brustb. d. Bischofs v. vorn in Mitra bicornis; Halbmondkreis von 4 Lilien unterbrochen. Fund von Huglfing. Archiv I, S. 172. Vorz.

3719 Brakteat um 1200. Kopf d. Bischofs v. vorn in zweitürmigem Kirchengiebel, oben 2 Kreuzchen; Halbmondrand mit Punkten. Archiv, T. 3, 7. 25 mm. Vorz. schön. **Abbildung Tafel VIII.**

3720 Brakteaten des 13. Jahrhunderts. Sitzender Bischof mit Kreuz und Krummstab. Halbmondrand. Fund v. Bliensbach. Arch. I, S. 151, 2. Vorz.

3721 Desgl. Der geflügelte Bischof l. schreitend u. den Krummstab vor sich haltend. Archiv I, S. 153, 4. Vorz.

3722 Desgl. Brustb. d. Bischofs mit Krummstab u. Palmzweig über flachem Bogen. Arch., T. 57, 17. Vorz.

3723 Desgl. Brustb. d. Bischofs v. vorn, 2 Reliquienkapseln haltend. Fund v. Füssen. Num. Ztschr. II. T. 4, 14. Vorz. (Nur wenige Expl. im Funde.)

3724 **Siboto v. Seefeld.** 1227—1249. (?) Brakteat. Brustb. d. Bischofs v. vorn zwischen 2 Ringeln. Archiv, T. 9, 13. Vorz.

3725 Desgl. Brustb. d. Bischofs zwischen 2 Halbmonden. Arch., T. 9, 15. Vorz.

3726 Desgl. Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch. Arch., T. 9, 17. Vorz. 2

3727 Spätere bis Mitte d. 14. Jahrhunderts. Kopf d. Bischofs mit Stab u. Schlüssel; glatter Rand. Arch., T. 12, 18. S. g. e. u. vorz. 4

3728 Händleinsheller d. 14. Jahrhdts. mit Kugel auf d. Hand (2). Fund v. Warmisried; desgl. mit D auf d. Hand. (Bischöfl. Münzstätte Dillingen.) S. g. e. 4

3729 Vierschlagpfennige um 1400. Kopf d. Bischofs zwischen Stab u. Pyr. Ks. Muschel. Beyschlag —; desgl. Ks. Halbmond u. Ringel. Beyschlag —. Grosshauser —. S. g. e. 2

3730 **Peter v. Schaumburg.** 1424—1464. Pfennige von 1441. Ks. B (Mzm. Besinger); desgl. von 1458. Ks. 6 (Mzm. Grässlin). Grosh. 88 u. 89. S. g. e. 8

3731 **Friedrich III. v. Zollern.** 1486—1505. Pfennige. Ks. MB (Melchior Boos); desgl. von 1494. Ks. M (Müller); Heller mit Hand u. Kreuz. Grosshauser 90, 91 u. 93. G. e. u. s. g. e. 8

3732 Halbbatzen Alexander Sigismunds 1694 und Kupferkreuzer Klemens Wenzels 1773. Vorz. 2

3733 **Reichsmünzstätte Augsburg.** Eberhard v. Königstein. Batzen 1520, 1522 u. 1532. Doppelwappen u. Adler. S. g. e. u. vorz. 3

3734 **Ludwig v. Stolberg-Königstein.** Groschen 1555. Wappen auf Kreuz u. DAdler. Saurma, T. 21, 652. S. g. e.

3735 **Stadt Augsburg.** Prager Groschen Wenzels III. mit dem Augsburger Gegenstempel (dem Stadtpyr). S. g. e.

3735a Batzen 1531 u. 1533. Stadtschild. Ks. DAdler. Forster u. Schmid 43 u. 61. S. g. e. u. vorz. 2

3736 Gleichzeitige Fälschungen der Batzen von 1522 u. 1534. Kupfer. G. e. 2

3737 Silberpfennig 1579 und Silberabschlag des Kupferhellers von 1775. F. u. S. 114 u. 693. Vorz. 2

3738 Halbbatzen 1623, 1625 u. 1637 (2); Kreuzer 1642. S. g. e. u. vorz. 5

3739 Kupfermünzen der Stadt Augsburg. 2 Pfennige, Pfennige und Heller. S. g. e. u. vorz. 17

3740 Kalkmarke 1551. Stadtpyr u. Feuer. Neumann 6652; desgl. 1569. Ks. K. zwischen 2 Blumen. Neumann 6654. S. g. e. 2

3741 Bräumarken 1570, 2 Var. mit Gegenstempel, Stadtpyr und B; Scheffelmarke 1624. Neumann 6650, 6651 u. 6668. S. g. e. u. vorz. 3

3742 Silberjeton a. d. Konfessionsjubiläum 1730 (v. Holeisen). Stadtansicht u. Schrift. Grosshauser 449. Stplglz.

3743 **Herzogl. schwäbische Münzstätte Schongau. Welf VI.** † 1191. Halbbrakteat. Löwe r. schreitend in Bogenkreis mit Rosetten. Ks. Thronender Herzog. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 5, 11. Fund v. Ruderatshofen. S. g. e.

3744 **Königl. Münzstätte im Gebiete der „Augustenses“, Schongau oder Donauwörth.** Brakteat. 13. Jahrh. Kopf d. Königs v. vorn, neben ihm halber Adler; Halbmondrand mit Punkten. Buchenau, Bayr. Mittlgn. 1909, T. 5, 21. Vorz.

3745 Desgl. Brustb. d. Königs, 2 Kreuze emporhaltend; Halbmondrand. A. a. O., T. 5, 1. Vorz. 2

3746 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Gekr. Kopf über Giebel mit Kreuz, auf dem 2 sich umschauende Adler sitzen. Beyschlag, T. 5, 17. Vorz.

3747 Desgl. Brustb. d. Kaisers mit Lilie u. Falke auf d. L. Fund v. Bliensbach. Archiv I, S. 153, 3. Vorz.

3748 Desgl. Gekr. Brustb. mit erhobener R. und Palmzweig. Gleicher Fund. Archiv I, S. 151, 1. Vorz.

Vielleicht von Elisabeth, Witwe Konrads IV. aus der Münzstätte Schongau nach 1254. Vgl. Bayr. Mittlgn. 1909, S. 154.

3749 **Konrad IV.** 1250—1254 oder **Konradin** 1254—1268. Brakteat. Gekr. Brustbild mit 2 Palmzweigen. Archiv —. (Vgl. T. 9, 7). Vorz.

3750 Desgl. Brustb. d. Königs mit Schwert u. Lilienszepter. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 5, 20. Vorz.

3751 Desgl. Brustb. d. Königs mit Schwert u. Palmzweig. Unediert (?) Vorz.

3752 Desgl. Gekr. Brustbild mit 2 Türmen, darüber 2 Ringel. Archiv, T. 57, 1. Fund v. Holzburg 4. Vorz. 2

3753 Desgl. Gekr. Brustbild mit 2 Rosenstäben. Archiv. T. 57, 2. Fund v. Holzburg 3. Vorz.

Ueber Zuteilung an Konradin vgl. Bayr. Mittgln. 1909, S. 136 ff.

3754 Desgl. Gekr. Brustbld mit 2 Ranken. Archiv, T. 57, 20. Vorz.

3755 **Donauwörth.** Händelheller mit W auf der Hand und W neben der Hand. Vorz. 2

3756 Taler 1544. Gekr. DAdler mit W auf d. Brust. Ks. Schrift u. geh. Hüftbild Karl V. S. g. e.

3757 **Markgrafschaft Burgau.** (Oesterreichisch.) Einseitiger Pfennig, Nachahmung der Nördlinger (16. Jahrh.). Adlerschild u. Schild Oesterreich-Burgund. Bl. f. Mzfrde., T. 162, 20. (Dies Expl.) S. g. e.

3758 Kupferkreuzer, 1/4 Kreuzer u. Heller aus der Münzstätte Günzburg. S. g. e. 4

Bayern.

3759 **Nabburg. Herzog Otto v. Bayern.** 976—982. Denar. ∴ + ∵ OTTO DVX. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. NAPI ƆAIAꙅ. Kirchengiebel, darin VVI. Dbg. 1118b. Vorz.

3760 **Herzog Heinrich II.** 985—995. Denar. HENRICVꙅ DVX. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. NAPPA CIVTAꙅ. Kirchengiebel, darin WL. Dbg. 1120. Vorz. u. in dieser Deutlichkeit höchst selten.

3761 **Cham. König Heinrich II.** 1002—1024. Denar. ⁜ HCINRTCVꙅRCX. Kreuz mit 3 Kugeln, Dreieck, Ringel, Dreieck. Ks. CPAMPA CIΛITAS. Kirchengiebel, in dem rückläufig HECIL. Dbg. 1109. Vorz.

Regensburg.

3762 **Herzog Heinrich II.** 1. Periode. 955—976. Denar. HENRICVꙅ DVX. Kreuz mit Ringel u. 2 Kugeln. Ks. RECIИA CIVITAꙅ. Kirchengiebel, darin ELLN; desgl. mit ELLIN im Kirchengiebel. Dbg. 1063b. u. 1063c. S. g. e. u. vorz. 2

3763 Derselbe. 2. Periode 985—995. Denar. ·HENIDICVꙅ DVX. Kreuz mit 2 Kugeln u. Ringel. Ks. RECIN·A CIVITAS. Kirchengiebel mit ELNN; desgl. mit MAO im Kirchengiebel. Dbg. 1069c u. 1069b. S. g. e. 2

3764 **König Heinrich II. alz Herzog (IV).** 995—1002. Denar. Typus d. vorigen, im Kirchengiebel VVICI. Dbg. 1071 b. G. e.

3765 **Heinrich II. als König.** 1002—1004. Denar. ✠ HCINRTCV∞RX. Kreuz mit 3 Kugeln, Dreieck, Ringel, Dreieck. Ks. DCINA CIVITAS, im Kirchengiebel SICCI; desgl. ähnlich mit VVN im Kirchengiebel. Dbg. 1074 g u. 1074 i. S. g. e. 2

3766 Vierling eines Denars. Typus des vorigen Denars; im Kirchengiebel HRNO. Dbg. —. Gewicht 0,31 gr. S. g. e.

3767 **Herzog Heinrich V.** 1004—1026. Denar. HCINR | ƆVX auf breitem Kreuze, in dessen Winkeln je 3 Kugeln um ein Dreieck. Ks. Kirchengiebel mit AZO; desgl. mit CONR im Kirchengiebel. Dbg. 1090 b u. 1090 c. Vorz. 2

3768 Zwei Beischläge zu diesem Typus, einer mit Karolingertempel auf d. Ks. G. e. u. s. g. e. 2

3769 **Kaiser Konrad II. u. Heinrich III.** 1028—1039. Denar. + CAONRIA· IMP. Kreuz, in d. W. RE—X—HE—IN. Ks. RADA · ∽PONA Fünfsäulige Kirche. Zu Dbg. 1094. S. g. e.

Königliche, herzöglich-bayrische und bischöfliche Pfennige des 12. Jahrhunderts, meist aus der Münzstätte Regensburg

(ältere welfische Periode).

3770 ⱯV· ·NI + H Brustb. d. Herzogs (Welf V. 1101—1120?) im Helm mit erhobener R. u. Fahne. Ks. ···NOIH·· Lockenkopf unter dreitürmigem Gebäude. Fund v. Pöpling. S. g. e.

3771 Periode Heinrichs d. Stolzen 1126—1138 und der Bischöfe Konrad u. Heinrich I. Halbbrakteaten des Fundes von Kasing. Hüftb. d. Königs als Richter mit erhobenem Zeigefinger u. Lilienszepter. Ks. Brustbilder zweier Personen (Herzog u. Schirmvogt) gegeneinander, die einen Krummstab halten. v. Bürkel, Fund v. Kasing 1. Bayr. Mittlgn. 1903, S. 39 ff. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4199. S. g. e. u. vorz. 2

Abbildung Tafel IX.

Diese und die folgenden Kasinger Pfennige stammen aus dem Nachlasse des Kreisbaurats Kirchner, der nach v. Bürkel die weitaus schönsten Exemplare aus diesem Funde erwarb.

3772 Wie vorher. Die Figuren der Ks., beide behelmt, halten eine Fahne. Kasing 2. (Nur 5 Expl. im Funde.) S. g. e.

3773 Hüftb. eines gewappneten Kriegers (Herzog) mit eingelegter Fahne u. Buckelschild. Ks. Dreitürmiges Gebäude mit Doppelportal. Kasing 3. S. g. e. u. vorz. 2

3774 Der Herzog mit geschwungenem Schwert u. Schild r. schreitend. Ks. Dreitürmiges Gebäude. Kasing 4. G. e. u. s. g. e. 2

3775 Sitzender Bischof (v. Regensburg) mit Pedum u. Buch. Ks. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen herabhängender Kronleuchter. Kasing 6. S. g. e. 2

3776 Hüftb. d. Bischofs mit Pedum u. Buch unter d. Arm zwischen 2 Sternen. Ks. Ringmauer mit 4 Türmen. Kasing 7. (Nur 4 Expl. im Funde.) S. g. e. (Bestes Expl. aus Sammlung Kirchner.)

3777 Der Herzog in langem Gewand r., mit eingelegter Fahne zwischen 3 Sternen. Ks. Dreitürmiges Gebäude. Kasing 8. (Nur 8 Expl. im Funde.) Bl. f. Mzfrde.. Sp. 4201. G. e. u. s. g. e. 2

5. 3778 Wie vorher. Ks. Roheres Gebäude mit 3 Bogen. Kasing 9. G. e. u. s. g. e. 2

3. 3779 Brustb. d. Bischofs mit segnender R. u. Kirchenmodell. Ks. Dreitürmiges Gebäude. Kasing 12. S. g. e.

10.50 3780 Wie vorher, neben d. Kopf d. Bischofs schwach sichtbares ꝗ u. Vierecke in d. Toren des Gebäudes. Kasing 13. (Nur 3 Expl. im Funde!) G. e. u. s. g. e. 2

8.50 3781 Brustb. d. Bischofs l. mit Pedum u. Kirchenmodell. Ks. Simson knieend, umfasst die Säulen eines dreitürmigen Bogens. Kasing 14. G. e. u. s. g. e. 2

8. 3782 Thronender Herzog v. vorn mit Schwert u. Schild. Ks. Krieger l. mit Schwert u. Schild einen Drachen bekämpfend. Kasing 15. G. e. u. vorz. 2

36. 3783 Simson mit gespreizten Beinen, die Säulen eines dreitürmigen Gebäudes umfassend. Ks. Bärtiger Centaur l. rückwärts blickend mit Beil u. Menschenhaupt. Kasing 16. Unikum der Sammlg Kirchner. S. g. e.

Abbildung der Vs. Tafel VI.

25. { 3784 Aehnlich d. vorigen, zu d. Seiten der Säulen 2 Sterne. Ks. Der Centaur schwingt ein Tierfell. Kasing 17. (Nur 5 Expl. im Funde.) G. e. u. s. g. e. 2

3785 Ebenso mit 2 Punkten neben d. Säulen. Ks. Der Centaur trägt eine kronenartige Kopfbedeckung und hat den Schwanz erhoben. Unedierte Variante zu Kasing 16. S. g. e.

3786 Simson wie vorher, in doppeltem Perlkreis. Ks. Centaur. Kasing 20. Unikum aus Sammlg Kirchner. Z. g. e. }

17. 3787 Simson wie vorher, zu beiden Seiten der Säulen 2 aufrechtstehende Drachen. Ks. Centaur. Kasing 21. Unikum aus Sammlg Kirchner. G. e.

32. { 3788 Ein Krieger r. bekämpft mit Schwert u. Schild einen Löwen, i. F. l. eine Pflanze. Ks. Simson, neben den Säulen 2 Sterne. Kasing 23. Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

3789 Löwenkampf wie vorher. Ks. Centaur l. mit Beil und Schild. Kasing 24. (Nur 11 Expl.). S. g. e. 2

3790 Löwenkampf u. Centaur in doppeltem Perlkreis. Kasing 26. (Nur 4 Expl.). S. g. e. }

5. 3791 Brustb. des Bischofs mit ausgebreiteter R. u. Krummstab, neben d. Kopfe H. Ks. Löwenkampf wie vorher. Kasing 31. S. g. e.

22. { 3792 Roheres Brustb. des Bischofs, neben dem Kopf И. Ks. Löwenkampf. Kasing 33. Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

3793 Brustb. des Bischofs, neben d. Kopfe V. Ks. Löwenkampf. Kasing 35. (Nur 6 Expl.). S. g. e.

3794 Bischöfliches Brustb. in halbmondförmiger Kopfbedeckung zw. Λ u. Stern. Ks. Löwenkampf. Kasing 39. Unikum aus Sammlg Kirchner. Z. g. e. }

32. { 3795 Hüftb. d. h. Petrus (Patron der Regensburger Kirche) mit Schlüssel u. Buch. Ks. Zweitürmiges Gebäude, darüber 2 Brustb. gegeneinander mit Kreuzstab. Kasing 40. (Nur 6 Expl.). G. e.

3796 Desgl. Wie vorher. Ks. Im Unterbau des Gebäudes zwei Köpfe v. vorn. Kasing 41. (9 Expl.). Z. g. e. 2

3797 Desgl. Im Unterbau des Tores ein Kopf. Kasing 43. (Nur 2 Expl.). G. e.

3798 Grösseres Brustb. Petri. Ks. Ornamentierter Torbogen um einen Kopf, darüber 2 rohe Brustb. mit Kreuzstab. Kasing 44. (Nur 2 Expl.). G. e. }

12. 3799 Wie vorher. Ks. Im Unterbau 2 leere Tore. Kasing 46. Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

3800 Brustb. des Herzogs in spitzem Helm u. Mantel mit Schwert u. Fahne. Ks. Dreitürmiges Tor, im Bogen ein Kopf. Kasing 48. Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

3801 Brustb. des Herzogs in runder Kopfbedeckung mit Schwert u. Fahne. Ks. Zweitürmiges Kirchengebäude, im Giebel ein Kopf; i. F. l. ein stehender Mann r. mit erhobenem Arm unter einem Stern. Kasing 53. Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

3802 Brustb. Petri mit Schlüssel u. Buch. Ks. Raute, in der ein Kopf im Quadrat. Kasing 54. Unikum aus Sammlg Kirchner. G. e.

3803 Stehender Bischof v. vorn mit quergehaltenem Krummstab u. Tisch; i. F. l. R. Ks. Ein Kunstreiter in spitzer Kopfbedeckung u. Schuppenkleid auf einem Pferde stehend r. mit erhobenem Arm. Kasing 55. Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

Abbildung der Ks. Tafel VI.

3804 Unter Doppelbogen, der ein Kreuz trägt, 2 Männer in spitzen Mützen r. (Herzog u. Vogt). Ks. Mann mit ausgestreckten Händen, in dessen Rücken sich ein Tier eingebissen hat, l. stehend. Kasing 56. (Nur 2 Expl.). S. g. e.

3805 Wie vorher, jedoch unter d. Bilde der Vors. ein kriechendes Tier l. Kasing 57. Unikum aus Sammlg Kirchner. Z. g. e.

3806 Ebenso. Die Umrahmung der Ks. aus Pfeilspitzen u. Kreisen, in denen Köpfe l. Kasing 58. Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

3807 Reiter r. mit d. Schwert nach einem hinter ihm aufgerichteten Drachen schlagend. Ks. Mann mit Stab l., in dessen Rücken sich ein Tier einbeisst. Kasing 60. (12 Expl.). G. e. 2

3808 Dieselbe Darstellung, vor d. Reiter ein Stern. Kasing 61. (Nur 2 Expl.). G. e.

3809 Aehnlich. Der Angefallene wehrt sich mit einem Schwert gegen das Tier. Kasing 62. Unikum der Sammlg Kirchner. S. g. e.

3810 Hüftb. des Königs Lothar v. Sachsen mit RApfel u. Lilienszepter. Ks. Der Herzog r. reitend mit eingelegter Fahne, hinter ihm ein Stern. Kasing 63. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4200. G. e. u. s. g. e. 2

3811 Brustb. des Königs über einem Perlstreifen, l. ein Stern. Ks. Der Herzog r. reitend. Kasing 68. Unikum aus Sammlg Kirchner. G. e., am Rande oben ausgebr.

3812 Gepanzertes Brustb. d. Herzogs v. vorn mit geschulterter Fahne. Ks. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen ein Kopf. Variante zu Kasing 72, (ohne Kopf i. F. der Vs.). Unikum aus Sammlg Kirchner. S. g. e.

3813 Brustb. d. Bischofs mit Krummstab, neben ihm gescheitelter Kopf. Ks. Der l. sitzende König überreicht einem Krieger eine Fahne, die von einer kleinen Figur (Page) gehalten wird. Kasing 74. G. e. 2 ganze Expl. u. 2 Bruchstücke. 4

3814 Belehnungsszene wie auf voriger Ks. Ks. Gescheitelter Kopf v. vorn in vierbogiger Rosette. Kasing 76. Unikum der Sammlg Kirchner. S. g. e.

3815 Belehnungsszene, im Abschnitt o ∗ o Ks. Gescheitelter Kopf v. vorn in Sternrosette. Kasing 79. (Nur 2 Expl.). S. g. e.

Abbildung Tafel IX.

3816 Belehnungsszene ohne den Pagen. Ks. Behelmter Kopf v. vorn in Sternrosette. Kasing 80. (Nur 7 Expl.). Vorz.

3817 Kniebild einer gekrönten Frau mit Lilienszepter, die sich nach einem von l. kommenden Engel umschaut. Ks. Belehnungsszene wie oben. Kasing 82. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4200. S. g. e.

Die Dargestellte scheint die Herzogin Gertrud, Gemahlin Heinrichs des Stolzen zu sein; von anderen wird diese Szene auf Mariä Verkündigung gedeutet.

3818 Regensburger Pfennige aus der Periode der Babenberger 1138—1156. Sitzender Bischof r., vor ihm knieender Mann. Ks. Zweitürmiges Gebäude, oben Brustb. eines Engels von vorn, unten bärtiger Kopf l. Fund v. Unterbaar 6. Bayr. Mittlgn. 1899, S. 2. G. e.

3819 Segnender Bischof l. sitzend, vor ihm huldigender Vasall, hinter ihm ein Engel r. Ks. Zweitürmiges Gebäude mit Engelsbrustb., unten Kopf l. u. Vogelkopf. Fund v. Aicha 2. Bayr. Mittlgn. 1900, S. 47. 2 Var. G. e. 2

3820 Gleiche Szene. Ks. Bärtiges Brustb. l. über d. Tor, unten Engelsbrustb.; desgl. mit Doppelbogen. Fund v. Etting 1 u. 3. Bayr. Mittlgn. 1900, S. 48. G. e. 2

3821 Segnender Bischof r. mit Schwörendem u. Engel. Ks. Torgebäude mit Engelsbrustbild; desgl. mit Kopf l. unter d. Torbogen. Fund v. Binzwangen 1 u. 2. Bayr. Mittlgn. 1900, S. 51. G. e. u. s. g. e. 5

3822 Aehnliche Darstellung. Ks. Brustb. l. über d. Tor; unten Engelsbrustbild. Fund v. Binzwangen 3. G. e. 2

3823 Der thronende König r. (wahrscheinlich Konrad III.) mit Lilienstab, hinter ihm ein Schwertträger. Ks. Krieger mit Schwert u. Schild verfolgt einen fliehenden Löwen. Fund v. Reichenhall. Obermayr 103. Wittelsbach 1. G. e. u. s. g. e. 2

3824 Desgl. Wie vorher, ein Stern über d. Schild. G. e. u. s. g. e. 2

3825 Desgl., i. F. der Vs. über d. Schwertträger ein Kopf v. vorn und ein ebensolcher über d. Schilde d. Herzogs. Wittelsbach 3. Vorz.

3826 Halbbrakteatenartige Pfennige des Reichenhaller Fundes, meist aus der letzten Wittelsbacher Zeit (Heinrich d. Löwe. 1156—1180.) Stern in Bogenkreis mit 5 Rosetten. Ks. Thronender Kaiser (Friedrich I.) zwischen 4 Sternen. Obermayr 21. G. e.

3827 Komet in verz. Bogenkreis. Ks. Thronender Kaiser. ∴ F. B — ꓭ Obermayr 23. G. e. 3

3828 Aehnliche Pfennige mit umgelegten Ecken. Zu Obermayr 25. G. e. 2

Wegen der drei letzten Nummern vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4201.

3829 Adler l. schreitend in e. Kreis von 4 Löwen umgeben. Ks. Thronender Kaiser (Friedrich I.) mit Schwert u. RApfel. Oberm. 114. S. g. e. 2

3830 Desgl. Der Kaiser mit Lilienszepter u. Ring. Oberm. 115. G. e.

3831 Sitzender Krieger mit Fahne u. Schild, über dem ein Kreuz. Ks. Wie vorher. Oberm. 80. G. e. u. s. g. e. (RR). 2

3832 Rosette in Kreis u. Vierpass mit 4 Engelsköpfen. Ks. Reste einer Prägung. (Thronende Figur). Obermayr 111. G. e.

3833 Thronender Bischof mit Krummstab, die R. zum Segnen erhoben, vor ihm knieender Vasall. Ks. Stern in Bogenkreis, aussen vier Löwen. Oberm. 87. S. g. e. 2

3834 Der thronende Kaiser r. belehnt den Herzog mit der Fahne. Ks. Herzogskopf v. vorn in Bogenkreis. Oberm. 83. G. e. u. s. g. e. 3

Diese Darstellung bezieht sich wahrscheinlich auf die 1156 in Regensburg stattgefundene Belehnung Heinrichs d. Löwen mit Bayern durch Friedrich I. (Vgl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4203.)

3835 Thronender Kaiser mit Lilienszepter u. Kugel. Ks. Herzogskopf r. in Bogenkreis, in dem 7 Köpfe. Oberm. 84. Nebst 1 Expl. aus d. Fund v. Unterbaar. 7. 2

3836 Reiterpfennige Heinrichs d. Löwen. 1156—1180 (Münzst. München seit 1158?). Reitender Herzog r. mit Fahne. Ks. Kauernder Löwe r. in einem Zickzackkreis, in dem 4 Menschenköpfe u. Kreuze. Obermayr 99. G. e. u. s. g. e. 2

3837 Aehnlich dem vorigen, hinter d. reitenden Herzog ein Stern. Zu Obermayr 100. S. g. e.

3838 Desgl. Der Herzog reitet über ein am Boden liegendes Menschenhaupt. Obermayr 101. S. g. e.

3839 Desgl. Der kauernde Löwe l. Obermayr 102. Ein Expl. mit umgelegten Ecken. G. e. 2

3840 Aehnliche Pfennige aus d. Funde v. Zombor. Bayr. Mittlgn. 1902, T. 8. Z. g. e. 3

3841 Sitzender Bischof mit Krummstab u. Schlüssel. Ks. Engel v. vorn mit Kreuzstab l. Oberm. 64. G. e. u. s. g. e. 3

3842 Sitzender Bischof. Ks. Engel ein Tuch haltend in Bogenrand. Oberm. 65. G. e.

3843 Sitzender Bischof mit Schlüssel u. Krummstab. Ks. Brustb. eines Engels in Bogenkreis. Oberm. 66. S. g. e.

3844 Brustb. l. eine Lilie haltend. Ks. Wie vorher. Zu Oberm. 67. G. e.

3845 Sitzender Bischof in Sternkreis. Ks. Brustb. v. vorn in Bogenkreis mit Sternfüllung. Oberm. 70 (RR). S. g. e.

3846 Stehender Bischof mit Krummstab u. Buch zwischen 6 Sternen. Ks. Brustb. eines Engels in Vierpass, in dem 4 Engelsköpfe. Oberm. 73 u. 74. G. e. u. s. g. e. 4

3847 Belehnungsszene mit 3 Personen. Ks. Gescheitelter Kopf in Bogenkreis. Oberm. 77. G. e. 2

3848 Krieger r. mit d. Schwert einen Löwen bekämpfend. Ks. Wie vorher. Oberm. 78. G. e. u. s. g. e. 2

3849 Bayrische Prägungen unbestimmter weltlicher Herren aus dem Reichenhaller Funde (um 1160—1180). Dynast mit Fahne u. Schild auf e. Zinnenmauer stehend, zwischen 2 Türmen, unten 2 Löwen. Zwei sich umwendende Löwen; i. F. Stern u. Kopf. Obermayr 94. (RR). S. g. e.

3850 Wie vorher. Ks. Dynast schiesst mit dem Bogen nach einem fliehenden Löwen. Obermayr 95. (RR). S. g. e.

Die beiden vorhergehenden Pfennige zeigen Fabrikgemeinschaft mit den unten beschriebenen drei ältesten Passauer Geprägen. H. B.

3851 Krieger mit geschwungenem Schwert packt einen Gegner an den Haaren; darüber Stern. Ks. Engel v. vorn mit Kreuzstab r. Obermayr 63. (RR). G. e. u. s. g. e. 2

3852 Hüftbild (nach Obermayr das einer Frau) mit Lilienszepter u. Adler. Ks. Krieger, den Gegner bei den Haaren packend. Oberm. 81. (R). G. e.

3853 Dasselbe Hüftbild v. vorn mit Adler auf d. R. u. Lilienstab. Ks. Krieger mit geschwungenem Schwert packt einen Gegner bei d. Haaren, darüber Stern. Obermayr 82. (R). S. g. e.

Bayrische Bischofs- und Herzogspfennige aus der Periode der Wittelsbacher Herzoge vor Trennung der Linien. 1180—1253.

(Münzstätte der Herzogs und Bischofs: Regensburg; herzogliche Münzstätten: München, Ingolstadt u. andere; auch Bischöfe v. Freising und meranische Herzöge im Unterinntal.)

3854 Aeltere Periode. **Herzog Otto I.** 1180—1183. **Ludwig der Kehlheimer.** 1183—1231. Steh. Bischof v. vorn, zwischen 2 Sternen (wohl Konrad III. v. Regensburg 1186—1204). Ks. Kreuz mit 2 Flügeln. Fund v. Petting. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 4, 38. S. g. e.

3855 Thronender Herzog mit Lilienszepter. Ks. Geflügeltes Tier v. vorn; Sternkreis. A. a. O., T. 3, 26. S. g. e.

3856 Thronender Herzog. Ks. Kopf v. vorn in Blätter- u. Sternkreis. 2 Var. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 4, 1. G. e. u. s. g. e. 2

3857 Der Wittelsbacher pfalz-gräfliche Adler r. Ks. Der thronende Herzog mit Lilie u. Fahne. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 2, 2. S. g. e.

3858 Aehnliche Herzogsdenare. G. e. u. s. g. e. 3

3859 Hirsch r. schreitend. Ks. Steh. Herzog mit Fahne. Vgl. a. a. O., T. 2, 3. S. g. e.

3860 Reitender Herzog r. mit geschwungenem Schwert. Ks. Brustb. d. Herzogs v. vorn mit Lilie. Fund v. Karlstein (um 1200—1210). S. g. e.

3861 Brustb. e. Engels v. vorn mit segnenden Händen. Ks. Thronender Herzog mit Lilie u. Schwert. Fund v. Karlstein. S. g. e.

3862 Greif l. schreitend in verz. Umrahmung. Ks. Der Herzog stehend mit Lilienszepter. Gleicher Fund (RR). S. g. e.

3863 Thronender Herzog mit 2 Lilienstäben. Ks. Gekr. u. geflügeltes Tier l. schreitend; Sternkreis. Cappe, Kaiserm. I, T. 10, 164. S. g. e.

3864 Geflügeltes Brustb. v. vorn. Ks. Adler r. blickend. Wittelsbach 26. G. e. u. s. g. e. 2

3865 Schreitender Löwe r. Ks. Wie vorher. Wittelsb. 27. G. e. u. s. g. e. 2

3866 Thronender Herzog mit Fahne u. Falken auf d. L. Ks. Geflügeltes Kreuz. G. e. u. s. g. e. 2

3867 Brustb. d. Herzogs mit Schwert u. Kreuzblume. Ks. Brustb. mit Schlüssel u. Fisch. (Regensburg.) Wittelsbach 44. G. e. u. s. g. e. 2

3868 Reitender Herzog mit erhobenem Schwert r. Ks. Geflügelter Greif l. G. e. u. s. g. e. 3

3869 Sitzender Herzog mit Fahne u. Falken. Ks. Greifenartiges Tier l. G. e. u. s. g. e. 3

3870 Brustb. d. Bischofs mit Schwert u. Pedum. Ks. Ungeflügelter Greif r. Fund v. Feldmoching. S. g. e.

3871 Geflügeltes Tier mit infuliertem Menschenkopf l. Ks. Geflügeltes Brustb. v. vorn. (Regensburg). Num. Ztschr. II, T. 4, 3. S. g. e. 5

3872 Löwe r. schreitend. Ks. Heraldischer Adler r. blickend. Obermayr, T. 9, 23. G. e. u. s. g. e. 5

3873 Brustb. d. (Regensburger) Bischofs mit Schlüssel u. Buch, über dem ein Kreuzchen. Ks. Geflügelter Greif r. Obermayr, T. 9, 44 u. 45. G. e. u. s. g. e. 4

3874 Heraldischer Adler l. blickend. Ks. Geflügelter Greif r. Fund v. Buch. G. e. u. s. g. e. 6

3875 Brustb. d. (Regensburger) Bischofs segnend mit Krummstab. Ks. Brustb. Petri mit Schlüssel u. Fisch. Obermayr, T. 10, 43. G. e. 3

3876 Barhäuptiges Brustb. eines Bischofs l. mit Kreuz u. geschultertem Schwert. Ks. Thronender Herzog mit Blütenstab. Oberm., T. 9, 20. S. g. e.

3877 Vogel mit ausgebreiteten Flügeln u. Menschenhaupt. Ks. Undeutlich. G. e. 2

3878 **Otto II. d. Erlauchte.** 1231—1253. Dickpfennig. Kopf mit lockigem Haar l. Ks. Steigender Löwe l. Wittelsb. 50. S. g. e.

3879 Brustb. d. Herzogs mit 2 Lilien. Ks. Kopf unter Spitzbogen, darüber 2 Adler. Fund v. Eschenfelder. Wittelsbach 19. G. e. u. s. g. e. 6

3880 Brustb. d. Regensburger Bischofs mit Krummstab u. Palmzweig. Ks. Wie vorher. Gleicher Fund. G. e. u. s. g. e. 5

3881 **Herzöge von Bayern seit Trennung der Linien** (1253). **Heinrich I.** 1253—1290. ·H·DVX Steigender Löwe l. Ks. Bischof mit Stab u. Herzog mit Schwert neben einander sitzend. Wittelsb. 3310. S. g. e. 2

3882 Ingolstädter Pfennige. ING Steigender Löwe l. Ks. Brustbild. G. e. u. s. g. e. 2

3883 Unbestimmte eckige Pfennige. Löwe mit Schwert l.; desgl. Steigender Löwe l. Ks. Drache l. schreitend. G. e. 2

3884 **Otto III.** 1290—1312. Regensburger Dickpfennige. Brustb. über Zinnen zwischen H — O Ks. Zwei Brustb. in Umrahmung. Wittelsb. 1314. G. e. u. s. g. e. 5

3885 **Rudolf I. zu München.** 1310—1317. Pfennige mit dem Mönchsbrustbild. Wittelsb. 61 (2 Var.); desgl. mit RL über d. Löwen l. Ks. Weckenschild. Wittelsb. 63. S. g. e. 3

3886 **Ludwig IV. (der Bayer).** 1302—1347 (König seit 1314). Chaise d'or (in d. Niederlanden geprägt) ✠ LVDOVICVS ⁑ DEI × — × GRA × — × ROMANORVM ⁑ INP' Der Kaiser mit Schwert u. Reichsschild auf gothischem Throne. Ks. ✠ XP'C ⁑ VINCIT ⁑ etc. Blumenkreuz in Vierpass. Wittelsbach 69. Vorz.

3887 Pfennige. Brustb. d. Königs zwischen 2 Schwertern. Ks. Abler l. blickend. Wittelsb. 65. S. g. e. 2

3888 Münchener Pfennige. Mönchsbrustb. mit Kreuz l. Ks. Adler. Wittelsb. 64. S. g. e. 2

3889 **Albert I. v. zu Straubing.** 1353—1404. Regensburger Pfennige. Brustb. d. Herzogs v. vorn mit Schwert u. Lanze. Ks. Regensburger Schild. Wittelsb. 3276. S. g. e. 4

3890 **Stefan II. mit d. Hafte.** 1347—1375. Münchener Pfennige mit Mönchsbild u. Weckenschild. Wittelsb. 145 u. 146. G. e. u. s. g. e. 12

3891 **Johann II.** 1375—1397. Oettinger Pfennige. Weckenschild. Ks. Hund l. mit 3 Blumen. Wittelsb. 155 ff. G. e. u. s. g. e. 5

3892 **Otto V.** u. **Friedrich zu Landshut.** 1375—1393. Oberpfälzische Pfennige. Brustb. zwischen O — F über Zinnen. Ks. Zwei Brustb. in Umrahmung. Wittelsb. 4311 a. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 11

3893 **Ernst.** 1397—1438. Münchener Pfennig. Mönchskopf zwischen s — e. Wittelsb. 159. S. g. e.

3894 Derselbe mit **Wilhelm III.** —1435. Münchener Pfennige. E W in Kreis. Ks. Mönchskopf. Wittelsb. 164 ff. S. g. e. 8

3895 **Stefan III. zu Ingolstadt.** 1375—1413. Pfennige. Panther l. Wittelsb. 3382; desgl. hinter d. Panther eine Kugel; desgl. mit In hinter d. Panther. S. g. e. 4

3896 Derselbe mit **Ludwig VII.** 1402—1413. Pfennige. Panther l. Ks. s — l. Wittelsb. 3393 ff. Versch. Var. S. g. e. 4

3897 **Heinrich IV. zu Landshut.** 1393—1450. Pfennige. Landshuter Helm. Ks. h zwischen 2 Kreuzchen; desgl. mit Ringeln, Sternen, Rosetten etc. Wittelsb. 3424 ff. G. e. u. s. g. e. 13

3898 Desgl. aus der Münzstätte Oetting. h zwischen 2 Sternen. Ks. Hund mit Baum. Wittelsb. 3433. S. g. e. 10

3899 **Ernst** und **Adolf.** 1435—1440. Münchener Pfennige. E A in Kreis. Ks. Mönchskopf. Wittelsb. 169. S. g. e. 3

3900 **Albert III. d. Fromme.** 1438—1460. Münchener Pfennige. A zwischen 2 Ringeln. Ks. Mönchskopf l.; desgl. Var. mit 2 Punkten, 2 Sternen u. ohne Beizeichen. Wittelsb. 172 ff. G. e. u. s. g. e. 12

3901 Einseitige Pfennige. Mönchskopf l. in Sechspass. Wittelsb. 178. G. e. u. s. g. e. 9

Auf Grund neuerer Funde aus dem Anfang des 15. Jahrhunderts.

3902 **Ludwig IX. zu Landshut.** 1450—1469. Landshuter Pfennig mit Helm. W. 3443; Neuöttinger Pfennige mit Hund. W. 3449. S. g. e. 4

3903 Braunauer Pfennige mit L und Weckenschild. W. 3452 ff. G. e. u. s. g. e. 5

3904 **Albert IV.** 1467—1508. Halbbatzen 1506. 2 Var., einer mit Stempelfehler FRLFIII9VFTVR.; Heller o. J. W. 211. S. g. e. 4

3905 **Albert V.** Halbbatzen 1564, gleichzeitige Fälschung e. Halbbatzens 1569 u. Pfennige o. J. W. 519. S. g. e. 3

3906 Spätere Kleinsilbermünzen vom 16. bis 19. Jahrh. Halbbatzen, Kreuzer u. Pfennige, darunter ein Pfennig d. kaiserlichen Okkupation 1709. S. g. e. u vorz. 18

3907 Kupfermünzen. Kipper 4 Pfennige o. J., sonst aus d. 18. u. 19. Jahrh. u. kl. Bronzemed. Ludwigs I. G. e., s. g. e. u. vorz. 19

3908 **Bistum Regensburg. Heinrich II. v. Roteneck.** 1277—1296. Dickpfennige. Brustb. d. Bischofs v. vorn unter e. Bogen. Ks. Zwei weltl. Brustbilder in Umrahmung. G. e. u. s. g. e. 4

3909 **Johann I. v. Bayern.** 1384—1409 (?) Pfennige. Brustb. d. Bischofs segnend mit Krummstab. Ks. Regensburger Schild in Bogenumrahmung. G. e. u. s. g. e. 4

3910 **Johann III. v. d. Pfalz.** 1507—1538. Dreier 1525, 1527, 1529 u. 1530. Quadr. Wappen. Ks. Raute mit I. S. g. e. 4

3911 **Georg v. Pappenheim.** 1548—1563. Groschen 1553. Quadr. Wappen auf Kreuz. Ks. DAdler u. Titel Karls V. Saurma, T. 15, 453 S. g. e.

3912 Dreier verschiedener Jahrgänge. Wappen u. RApfel. G. e. u. s. g. e. 9

3913 **Stadt Regensburg.** Prager Groschen Wenzels III. mit d. Regensburger Gegenstempel (2 gekreuzte Schlüssel). S. g. e.

3914 Desgl., mit d. Regensburger Gegenstempel Doppelschlüssel, auf d. anderen Seite mit Schlüssel u. Panther (Ingolstadt?) gegengestempelt. G. e.

3915 Batzen 1523. Stadtschild u. Brustb. d. h. Wolfgang; Halbbatzen 1511. Ebenso. S. g. e. 2

3916 Dreier 1524 u. 1528. Stadtschild u. Raute mit R. S. g. e. u. vorz. 5

3917 Dreier des späteren 16. Jahrhdts. Stadtschild u. RApfel. Versch. Jahrgänge. G. e. u. s. g. e. 12

3918 Regensburger Kleinmünzen des 17. u 18. Jahrhdts. Halbbatzen, Kreuzer, Halbkreuzer u. Pfennige etc. S. g. e. u. vorz. 12

3919 **Bistum Eichstädt.** Dünnpfennige des 12. Jahrh. Brustb. d. barhäuptigen Bischofs v. vorn mit Krummstab u. segnender L. Ks. Ein auf Wolken schreitender Engel überbringt ein Kind einem sich vor ihm beugenden Manne. Fund v. Kasing 88. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

3920 **Johann Christof v. Westerstetten.** Groschen 1623. Quadr. Wappen. Ks. DAdler und Titel Ferdinands II. Gebert —; Halbbatzen 1623 mit Wert in RApfel. Gebert 49 var. (ROM · IM ·) Vorz. 2

3921 Spätere Kleinmünzen. Halbbatzen 1694 und 2½ Kreuzer 1764. Gebert 75 u. 99. Vorz. 2

3922 **Bistum Freising.** Dünnpfennige des 12. Jahrh. Brustb. d. Bischofs mit Kirchenmodell u. Krummstab. Ks. Brustb. zwischen 2 Türmen über Bogen unter dem ein Engelskopf. Obermayr, T. 4, 59. S. g. e. 4

3923 **Adalbert I.** 1158—1184. Dünnpfennig. Steh. Bischof mit Kirchenmodell u. Krummstab. Ks. CORBINVS um einen Kopf v. vorn in lilienbesetztem Bogenkreis, auf dem 3 Engelsköpfe u. Sterne. Obermayr, T. 4, 60. S. g. e.

3924 Freisinger Pfennige bis Anfang des 13. Jahrhdts. Stehender Bischof von vorn. Ks. Hirsch r. schreitend in Lilienkreis. Fund von Karlstein. Vgl. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 2, 3. G. e. u. s. g. e. 2

3925 Thronender Bischof mit Stab und Buch. Ks. Brustb. v. vorn unter dreitürmigem Gebäude. S. g. e.

3926 Löwe r. schreitend. Ks. Stehender Bischof v. vorn. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 2, 5b. S. g. e.

3927 Adler r. blickend. Ks. Bischöfl. Brustb. G. e.

3928 Brustb. d. Bischofs v. vorn mit Flügeln. Ks. Stehender Herzog. Fund v. Karlstein. Vgl. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 2, 8. S. g. e. 2

3929 **Lauingen.** Kipper 4 Hellerstück o. J. (Kupfer.) Mohrenkopf in Kranz. Ks. 4 in Kranz. Neumann 6605. G. e.

3930 **Kloster Ettal.** Einseitige Kupfermarke 1718; zweiseitige Kupfermarke 1723. Vorz. 2

Bistum Passau.

3931 Dünnpfennige aus d. Reichenhaller Fund. Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch in einer von 2 Türmen flankierten Zinnenrundung. Ks. Der knieende h. Stephan wird von zwei Männern gesteinigt. Obermayr T. 4, 54. Vorz.

3932 Stehender Bischof zwischen zwei Geistlichen. Ks. Geistl. Brustb. über Gebäude, in dessen Bogen zwei Brustbilder. Obermayr 72. G. e.

3933 Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch. Ks. Lamm mit Kreuz, sich umwendend. Fund v. Reichenhall. Oberm. T. 4. 53. S. g. e.

3934 Dickpfennige vom Ausgang des 12. Jahrhdts. Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Kirchenmodell. Ks. Brustb. mit 2 Lilien unter dreitürm. Gebäude. Unediert. G. e. u. s. g. e. 5

3935 **Wolfgar v. Leubrechtskirchen.** 1191—1204. Dickpfennige. Bischofskopf zwischen 2 Türmen unter Turm zwischen Ranken. Ks. Wolf unter dreitürm. Gebäude. v. Höfken 4. S. g. e. 2

3936 Lammpfennige (nach 1200). + P·A·T·A·V·I·E·N·S·I·S· Lamm mit Kreuz. Ks. Löwenkopf v. vorn unter geflügelter Lilie. Höfken 1; desgl. ein Expl. mit Schrift auf beiden Seiten. G. e. u. s. g. e. 6

3937 Kopf d. Bischofs zwischen 2 Türmen, darunter Wolf l. schreitend. Ks. Adler r. blickend. Fund v. Nieder-Rauna. S. g. e.

3938 Wolf mit Mitra l., darüber Kreuz. Ks. Bischofskopf unter Zinne u. Flügelpaar. S. g. e. 2

3939 Kopf d. Bischofs in dreitürm. Gebäude. Ks. Geflügelter Greif l. S. g. e. 3

3940 Späteres 13. Jahrhundert. Eckige Lammpfennige (2); Pfennige mit steh. Panther u. gekr. Löwen r. Höfken 21; desgl. einseitig mit steh. Panther. G. e. u. s. g. e. 8

3941 **Ernst v. Bayern.** 1517—1540. Batzen 1519, 1522 u. 1534. Quadr. Wappen. Ks. Der h. Stephan über d. Stiftsschild. Einseit. Pfennig 1532 mit Doppelwappen. S. g. e. 4

3942 **Leuchtenbergische Grafschaft Hals** (bei Passau). Pfennige. Leuchtenberger Bindenschild zwischen h — l — s in Dreipass, aussen Ringel; desgl. unten Rose. G. e. u. s. g. e. 7

3943 Desgl. Varianten mit 3 Kugeln i. F. u. Halbmond über d. Dreipass. S. g. e. 3

Erzbistum Salzburg.

3944 **Herzog Heinrich II. v. Bayern.** 955—996. Denar. ···V∾∾DV··TOR. Kreuz mit 3 Kugeln. Ks. NV···TOR··○SVC. Kirchengiebel, darin rückl. PER. Zu Dbg. 1129. Merkwürdige Ueberprägung eines Imperatordenars. S. g. e.

3945 Dünnpfennige des 12. Jahrhunderts. (Fund v. Reichenhall.) Brustb. d. Erzbischofs mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. Zweitürmiges Gebäude, darüber Kreuz u. Ring. Obermayr, T. 3, 41. (RR). S. g. e.

3946 **Eberhard I. v. Hippoltstein.** 1147—1164. Dünnpfennige. ···ERH···· EPS. Thronender Erzbischof mit Stab u. Buch. Ks. Kreuz in Kreis von 4 Köpfen mit erhobenen Händen umgeben. Obermayr 44. Zeller 2 u. 3. (Ein Expl. mit umgebogenen Ecken.) G. e. u. s. g. e. 3

Von Heller, Bamberg, No. 17 für dieses Stift beansprucht.

3947 Hälbling dieses Pfennigs. Brustb. d. Erzbischofs mit Stab u. Buch. Ks. Wie vorher. Unikum; aus dem Funde von Drebental bei Ziegenrück. Bl. f. Mzfrde., T. 172, 5. S. g. e.

3948 Halbbrakteat. Brustb. d. Erzb., i. F.: Kreuz. Ks. Zweitürmige Kirche mit Kreuz. Zu Obermayr 45. G. e.

3949 Desgl. Wie vorher, im Giebel der Kirche 3 Pünktchen. S. g. e.

3950 Brustb. d. Bischofs mit Stab u. Buch. Ks. Kuppeldom, daneben 2 Türme mit hornblasenden Türmern. Vgl. Obermayr 42. Reichenhaller Fund. S. g. e. 3

3951 S in doppeltem, mit Rosetten und Ringeln besetztem Bogenkreis. Ks. Undeutlich. Obermayr 105. 2 Hälften, sonst s. g. e.

3952 Löwe r. in Quadrat u. Vierpass mit Lilien. Ks. Brustb. d. Erzb. zwischen 2 Türmen. G. e.

Interessantes, wohl unediertes Gepräge.

3953 **Eberhard II., Truchsess v. Waldburg.** 1200—1246. Denar. Brustb. d. Erzbischofs r. zwischen 2 Rosetten. Ks. Dreitürmiges Gebäude, darüber Kreuz. Fund von Karlstein. S. g. e.

3954 Desgl. Steh. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Kreuz, von Ringeln u. Strahlen umgeben. Gleicher Fund. S. g. e.

3955 Kleinere Pfennige. Kopf d. Erzb. r. unter Lilie zwischen 2 Türmen. Ks. Mitrierter Kopf in Rosettenkreis; desgl. Turm zwischen 2 Kreuzen. Ks. Hirsch l. S. g. e. 2

3956 Desgl. Kopf d. Erzb. unter Rose zwischen 2 Türmen. Ks. Löwe l., d. Kopf v. vorn. S. g. e.

3957 **Piligrim II. v. Puchheim.** 1365—1396 Goldgulden + PILI GRIMVS · ARCHIEPISCOPVS Der Salzburger Stiftschild im Fünfpass, in d. Aussenwinkeln Rosetten. Ks. S · IOHA — NNES · B · P · Der steh. h. Johannes v. vorn mit Kreuzstab. Zeller 1. Vorz. schön.


No. 3957.


3958 Prager Groschen Wenzels III. mit dem Salzburger Gegenstempel (Stiftschild, Löwe und Binde). Unediert. G. e.

3959 Salzburger einseitige Pfennige des 15. Jahrhdts. Stiftschild auf Vierschlag. Zeller S. 54, 13; desgl. auf der Ks. Krummstab zw. 2 Punkten. Z. S. 54, 8. G. e. u. s. g. e. 6

3960 Aehnliche Pfennige aus d. Funde bei Eichstädt. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 10

3961 **Leonhard v. Keutschach.** 1495—1519. Batzen 1500 u. 1514. Doppelwappen u. Brustb. d. h. Rudpert. Z. 27; Zweier 1514, 1515, 1517, 1518 u. 1519. S. g. e. u. vorz. 7

3962 **Mattheus Lang v. Wellenburg.** 1519—1540. Batzen 1520, Halbbatzen 1531 u. 1532; Einseit. Pfennig 1527 u. gleichzeitige Fälschung d. Pfennigs. Kupfer. S. g. e. u. vorz. 5

3963 Zweier des 16. Jahrhdts. von Matthäus Lang, Ernst v. Bayern, Michael v. Kuenburg, Johann Jakob Kuen u. Wolf Dietrich v. Raitenau. Versch. Jahrgänge u. Varianten. G. e. u. s. g. e. 60

3964 **Johann Jakob Kuen v. Belasi.** Reichsguldiner (Guldentaler) 1581. Der Heilige über d. quadr. Schild. Ks. DAdler mit Wertzahl 60 u. Titel Rudolfs II. Z. 32. Vorz.

3965 Lot kleiner Silbermünzen des 17. u. 18. Jahrhunderts. Batzen, Groschen, Halbbatzen, Kreuzer, Zweier u. Pfennige; darunter Pfennig Wolf Dietrichs 1611 und Silberabschlag des Jubiläumsdukaten 1782. Meist vorz. 58

3966 Kupfermünzen des 18. Jahrhunderts. S. g. e. u. vorz. 8

3967 Kleine Med. a. d. Salzburger Emigranten 1732. „Hier ist gut sein". Christus u. Petrus. Z. 25. 21 mm. 2,5 Gr. Vorz.

Oesterreich.

Tirol.

3968 **Albert.** 1202—1253. Meraner Zwainziger. ✠ COMES ⁝ TIROL ⁝ Adler r. blickend. Ks. ·DE·—MA—RA—NO Langkreuz. Vorz.

3969 **Meinhard II.** 1257—1295. Etschkreuzer. ME—IN—AR—DVS Doppelkreuz. Ks. Adler l. blickend. Kat. Windisch-Grätz 2606. G. e.

3970 **Leopold III.** 1380—1386. Vierer (zu 4 Bernern). Kreuz mit 4 Rosetten. Ks. Adler. Kat. Wind. 2622. G. e. 2

3971 **Friedrich mit d. leeren Tasche.** 1411—1439. Vierer. Bindenschild auf Kreuz. Ks. Adler. Kat. Wind. 2626. G. e. und Galvano eines Etschkreuzers aus d. Münchener Kabinet mit A im Doppelkreuz. 2

3972 **Sigismund.** Halbpfundner (Sechser). Geh. Hüftb. d. Erzherzogs mit Szepter u. Schwert r. Ks. Langkreuz mit 4 Schilden. Kat. Wind. 2634. Vorz.

3973 Etschkreuzer. Versch. Varianten und Münzzeichen (9); Vierer. Bindenschild in Sechspass. Ks. Adler (3). Kat. Wind. 2639. G. e. u. s. g. e. 12

3974 **Maximilian I.** 1496—1519. Sechser aus d. Münzstätte Hall; Etschkreuzer mit ARCHI — DVX — ILLV — TRIS. Kat. Wind. 2644 u. 2645. G. e. u. s. g. e. 2

3975 **Ferdinand I.** 1521—1564. Pfundner 1526 für Niederösterreich aus d. Münzstätte Hall. Gekr. Brustb. l. Ks. Vielfeld. Wappen. Markl 70. Vorz.

3976 Sechser o. J. Geh. Hüftb. Ks. Langkreuz mit COMIT·TIROL. Markl 1642. G. e. u. s. g. e. 2

3977 Zwölfer 1556. Hüftb. r. Ks. Adler über RApfel. Markl 1689. Vorz.

3978 Zehner 1561. Geh. Hüftb. mit RApfel u. Wertzahl. Ks. Wappen mit Tiroler Mittelschild auf DAdler. Markl 1758. S. g. e.

3979 Vierer o. J. (4) u. kupf. Tiroler Raitpfennige. G. e. u. s. g. e. 7

3980 Groschen (2) u. Halbbatzen 1569 von **Erzh. Ferdinand,** Zehner 1623 u. versch. Groschen von **Erzh. Leopold.** G. e., s. g. e. u. vorz. 9

3981 Groschen der Erzherzöge **Ferdinand Karl** (20) und **Sigismund** (7). Versch. Jahrgänge u. Varianten. Meist vorz. 27

3982 Tiroler Groschen des **Kaisers Leopold I.** Verschiedene Varianten u. Jahrgänge. Vorz. u. Stplglz. 19

3983 Groschen 1665 von Neuburg am Inn. Mzz. Balthasar Triangls. Kat. Wind. 2781. S. g. e. u. vorz. 2

3984 Kreuzer **Leopolds I.** (3), **Josephs I.** u. **Karls VI.** u. Tiroler Soldo 1739. S. g. e. u. vorz. 7

3985 **Maria Theresia.** Tiroler Vierteltaler 1744 und Quadrans 1742. Hoferkreuzer 1809. Vorz. u. s. g. e. 3

Steiermark.

3986 **Traungau. Ottokar V.** 1129—1164. Ennser Dünnpfennig (um 1160). Gekrönte Figur, 2 Panther beim Schweife haltend. Ks. Simson reisst dem Löwen den Rachen auf. Obermayr, T. 2, 27. G. e.

3987 Desgl. Variante des vorigen; i. F.: 4 Sterne. Obermayr, T. 2, 28. G. e. u. s. g. e. 3

3988 Desgl. Spätere Emission mit 5 starken Kugeln i. F. Etwas ausgebr. G. e.

3989 **Ottokar VI.** 1164—1192. Ennser Dünnpfennig um (1170). Kopf mit langen Haaren l. Ks. Brustb. eines kreuztragenden Engels r. Beiderseits Ringelkranz. Obermayr 96. S. g. e.

3990 Dickpfennig (um 1200). Geflügelter Panther l. schreitend. Ks. Zwei Vögel mit gegeneinander gewandten Köpfen. Fund v. Karlstein. (RR). S. g. e.

3991 Desgl. Hirsch r. springend. Ks. Panther l. schreitend (2) und Hälbling dieses Pfennigs. Fund v. Gutenbrunn. S. g. e. 3

3992 Steirische Pfennige des 13. Jahrhunderts. Reitender Herzog r. mit Lilienszepter. Ks. Panther l. Vierschlag. S. g. e.

3993 Panther l., darüber ein Kreuz. Ks. Kreuz zwischen 4 Lilien (2); desgl. Hirsch l. schreitend, eine Blume im Maul. Fund v. Gleisdorf. S. g. e. 5

3994 Bindenschild über Kreuzkuppel zwischen 2 Flügeln. Ks. Undeutlich. Zwei Bindenschilde zu Seiten eines Kreuzes über e. Bogen. Fund v. Gleisdorf. S. g. e. 2

3995 Doppeladler, darüber ein Stern. Ks. Panther l. S. g. e. 2

3996 Zwei halbe Löwen über Bogen u. Rosette. S. g. e.

3997 **Kaiser Friedrich II.** (?) 1246—1250. Dickpfennig. Reitender Kaiser r. mit geschultertem Schwert. Ks. Hirsch l. blickend; desgl. (Babenberger Periode). Halber Adler über Torgebäude, das einen Stern umschliesst. Ks. Brustb. mit Schwert über e. Bogen. S. g. e. 2

3998 **Ottokar II. v. Böhmen.** 1259—1276. Grazer Pfennig. + DE ∘ GREIZ. Adler l. blickend. Ks. Panther l. Luschin, Num. Ztschr. XI, T. 8, 6. S. g. e.

3999 Gekr. Brustb. v. vorn 2 Köpfe haltend; desgl. Die Köpfe eines Königs u. eines Bischofs zu Seiten eines Zinnenturms. Fund v. Gleisdorf. S. g. e. 2

4000 **König Rudolf.** 1276—1291. RVd—OLF. Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. Adler l. blickend. S. g. e. 2

4001 + IVDICA RE. Brustb. d. Königs v. vorn mit geschultertem Schwert. Ks. Adler l. blickend. Domanig, Num. Ztschr. XIX, S. 252. S. g. e.

4002 (IVDI)—CARE· Pantherschild unter Kreuz. Ks. Geflügeltes Tier r. (undeutlich). Fund v. Gleisdorf. G. e.

4003 Pantherkopf v. vorn unter Kreuz zwischen 2 Flügeln; desgl. Wachsender Löwe l.; desgl. Gehörnter Kopf v. vorn unter Kreuz. Num. Ztschr. VI, T. 3, 13. G. e. u. s. g. e. 3

4004 **Kaiser Friedrich III.** 1440—1493. Grazer Groschen 1469. Doppeladler mit Scheinen unter Rosette. Ks. 5 Schilde u. Krone um A | EIO | V. Pichler 32. G. e.

4005 Grazer Halbgroschen 1463. Pichler 31. Steirischer Pfennig o. J. F über Pantherschild in Dreipass. G. e. 2

4006 **Maximilian I.** Grazer Halbgroschen 1515 u. 1517. Gekr. Bindenschild. Ks. 3 Schilde. Mzm. Bernh. Beham. S. g. e. 2

4007 **Ferdinand II.** Steirische Groschen verschiedener Jahrgänge. S. g. e. u. vorz. 12

4008 **Leopold I.** Steirische Fünfzehner 1665 u. 1679; desgl. Sechser 1683 u. 1684. S. g. e. u. vorz. 4

4009 Steirische Groschen verschiedener Jahrgänge und Münzzeichen. S. g. e. u. vorz. 10

4010 **Maria Zell.** Herzförmiger Betpfennig. Das Gnadenbild von 2 Engeln gehalten. Einseitig. Silber. 40×39 mm. Vorz.

Niederösterreich.

4011 **Wien (?)** Dünnpfennig (um 1180). Doppelkreuz in d. Winkeln, 4 Kreuzchen in Ringeln u. 8 Rosetten. Ks. Reste eines Brustbildes. Eisenplattiert. Bl. f. Mzfrde., T. 177, 4. (Dies Expl.). 23 mm. Gelocht. G. e.

4012 Desgl. Kreuz in d. Winkeln, 4 einwärtsgekehrte Lilien. Kreuz mit 4 Kugeln in doppeltem Perlkreis, aussen ✠ ƲƲ etc. Ausgebr. G. e.

4013 **Leopold V.** 1177—1194. Reiter r. sprengend mit geschwungenem Schwert. Ks. Adler l. mit erhobenen Flügeln in Sternkreis. S. g. e.

4014 Wiener Pfennige des 13. Jahrhunderts. Vier Kreuze mit Bogenverzierungen um einen Ring. Ks. Gekr. Greif l. Fund v. Gutenbrunn. Wien. Monatsbl. 180. S. g. e. 2

4015 Adler r. blickend. Ks. 2 auswärtsgestellte Drachen. Vgl. Num. Ztschr. VIII, T. 4, 224. S. g. e. 3

4016 Adler l. blickend. Ks. Gekr. Leopard l.; desgl. Ks. Hirsch l. blickend; desgl. mit gekr. Adler u. Hirsch. Fund v. Gutenbrunn. S. g. e. 3

4017 Desgl. (um 1220). Zwei Adler neben Zinnenturm auf e. Bogen. Ks. Panther r. (3); desgl. DAdler. Ks. Panther l. Fund v. Gutenbrunn 3 u. 5. S. g e. 4

4018 Zwei Adler auf Dach; desgl. Lockenkopf von vorn unter Flügelpaar u. mitriertem Kopf; desgl. Löwe l. unter RApfel. Num. Zeitschr. VIII, T. 5, 246. G. e. u. s. g. e. 3

4019 **Kaiser Friedrich II.** 1246—1250. Wiener Pfennig. Gekr. Brustb. r. mit Schwert u. RApfel. Ks. Gekr. Kopf in Sechspass. Num. Ztschr. VI, T. 4, 45. S. g. e.

4020 **Ottokar II. v. Böhmen.** 1251—1256. Wiener Pfennige. Zwei gekr. Köpfe gegen einander, dazwischen | W | I | R. Ks. ΛVST··· (undeutlich). Bindenschild. Num. Ztschr. VI, S. 82 (3); desgl. gekr. Brustb. mit 2 Kreuzstäben. Ks. Drache r. (2 Var.). G. e. 5

Die zeitliche Zuteilung dieser und der folgenden Pfennige ist nicht in allen Fällen gesichert.

4021 Desgl. Löwe r., darüber Bindenschild. Ks. FXV··· Löwe l. Luschin —; desgl. Hirschkopf v. vorn. Num. Ztschr. XVI, T. 3, 19 (2). G. e. u. s. g. e. 3

4022 Desgl. Kreuztragender Engel l. Ks. Eichhorn (3); desgl. Hahn l. Vierschlag. Fund v. Csepregh. G. e. 5

4023 Desgl. Kopf l. in Strahlenkranz. Ks. Undeutlich (3); desgl. Kreuz mit Blattverzierungen, 4 Pünktchen. Gleicher Fund. G. e. 6

4024 **Rudolf I.** 1276—1282. Desgl. Kopf in Umrahmung. (2 Var.); desgl. Zinnenturm zwischen 2 Bindenschilden. Luschin, Num. Ztschr. VI, T. 3, 35 (2); desgl. Fabeltier l. Luschin, T. 3, 23. Versch. Var. G. e. 9

4025 Gekrönter Kopf d. Königs l. Vierschlag. Ks. R. Luschin, Fig. 48 (2); Brustb. in Mütze l. mit RApfel u. Lilienszepter. Luschin, Fig. 46 (3). G. e. 5

4026 **Albrecht I.** 1282—1308. Wiener Pfennige. Löwe (oder Hund?) sich umwendend (3); desgl. Schwan r. schreitend. Luschin 72, T. 5, 82 (3). G. e. u. s. g. e. 6

4027 Desgl. Adlerhof r. über Zinnenturm; desgl. Bindenschild über 2 Lilien. Luschin, T. 3, 77 u. 90. G. e. 4

4028 Desgl. Kopf in Kapuze r. Ks. Adler. Lusch., Fig. 253; desgl. 3 Fische um ein Kleeblatt (2); desgl. Fünfeck mit Blättern verziert. Ks. Königskopf. Luschin, Fig. 111. G. e. u. s. g. e. 8

4029 Desgl. Panther mit Balkenschild l. Luschin, Fig. 105 (3); Drache l. rückwärts sehend. L., Fig. 102 (4). Einhorn sich umwendend (2). S. g. e. 9

4030 Desgl. Drache r., einen Turm tragend. L., Fig. 101 (3). Hirsch l. schreitend. L., Fig. 67. Versch. Var. (6). S. g. e. 9

4031 Zeit Friedrichs I., Leopolds und Albrechts II. 1308—1358. Wiener Pfennige. Bindenschild auf Stern; desgl. Löwe r. mit Bindenschild, darüber Kreuzstab (2); Elephant l. einen Turm tragend (2). G. e. u. s. g. e. 5

4032 Desgl. Kopf v. vorn mit Büffelhörnern (2); Löwe mit Fischschwanz l. (3); desgl. Steinbock l.; desgl. Panther r. G. e. u. s. g. e. 7

4033 Desgl. Sternblume aus 6 Lilienszeptern; desgl. 3 Schilde zwischen Lilienszeptern; desgl. Kreuzblume; desgl. Bindenschild zwischen 2 Helmen; desgl. Stern mit 5 Lilienknospen (2). G. e. u. s. g. e. 6

4034 Desgl. Brustb. mit Schwert u. Bindenschild r. L., Fig. 42 (2); desgl. Brustb. mit Schwert u. Schild über Halbmond u. Stern (5); desgl. Bindenschild zwischen 2 Fischen. G. e. u. s. g. e. 8

4035 Desgl. Helm zwischen 2 Flügeln über Halbmond u. Stern. Ks. Adler (2); desgl. Löwe l. mit gekr. Menschenhaupt. Luschin, Fig. 99; nebst Hälbling. Vogel r. mit Bindenschild auf dem Flügel. Vgl. Luschin, Fig. 78. G. e. u. s. g. e. 5

4036 **Albrecht III.** 1365—1395. Wiener Pfennige. Reitender Herzog r. mit Schild über Lilie. Luschin, Fig. 41. G. e. 2

4037 Desgl. Sitzender Hase r. (2); desgl. Drache mit Bockskopf l. (2); desgl. Löwe, sich umwendend r. G. e. u. s. g. e. 5

4038 **Albrecht IV.** 1395—1404. Wiener Pfennige. Kopf in Herzogshut v. vorn; desgl. Geflügeltes Brustb. mit Schild v. vorn; desgl. Bockskopf l. Luschin, Fig. 143 (3). G. e. u. s. g. e. 5

4039 Desgl. Kopf in Herzogskrone l.; desgl. Glatter Kopf v. vorn in Krabbenkreis; desgl. 2 Mönchsköpfe unter e. Schild. G. e. u. s. g. e. 3

Nach Fikentscher aus d. österreichischen Besitzungen der Burggrafen v. Nürnberg.

4040 Desgl. Kreuz in Ranken. Ks. Gekr. Löwe l.; desgl. Sphinx r.; steigender Löwe l.; Brackenkopf l.; verzierter Stern u. Dreieck mit Lilienspitzen. G. e. u. s. g. e. 6

4041 **Albrecht V.** 1404—1439. Wiener Pfennige. Bindenschild zwischen AL—B—T im Dreipass. Luschin, Gesch. d. Stadt Wien II, No. 167 (3) u. 169. G. e. u. s. g. e. 10

4042 Desgl. Gekr. Bindenschild zwischen W—A. Luschin 170; desgl. mit A—L; Hälblinge (3). G. e. 8

4043 Pfennige (2) u. Hälbling aus d. Münzstätte Enns. G. e. 3

4044 **Kaiser Friedrich III.** 1440—1493. Wiener Pfennige. Adler mit Bindenschild. Luschin, a. a. O. 175 (4); Bindenschild in Dreipass mit Münzmeisterbuchstaben. Luschin 177, 179, 182, 187 u. 189. Pfennig von **Ernst d. Eisernen** mit E—N—R. G. e. u. s. g. e. 12

4045 Viertelgroschen. 4 Schilde u. Monogramm. Luschin 205. Kreuzer v. Wiener Neustadt 1471 u. Pfennig **Maximilians I.** 1518. Luschin 241. S. g. e. 3

4046 **Ferdinand I.** Halbpfundner o. J. Wiener Groschen 1540 u. 1560; oberösterreichische Groschen 1550 (2) u. 1553. Halbbatzen 1562 u. 1563; Doppelpfennige 1530 (2) u. 1534; Pfennig 1527 mit c. G. e. u. s. g. e. 12

4047 Porträtmedaille (von J. Deschler). Brustb. in Mütze u. Mantel r. Ks. Brustb. Maximilians II. u. Marias l. Domanig, Porträtmed. 77. 30 mm. 18,8 Gr. Aelterer Guss. Schön.

4048 **Maximilian II.** Halbbatzen 1570, 1571 u. 1572. S. g. e. 3

4049 **Matthias.** Groschen 1616, 1618 u. 1619. S. g. e. 3

4050 **Ferdinand II.** Groschen von verschiedenen Jahren u. mit verschiedenen Münzzeichen. S. g. e. u. vorz. 35

4051 **Ferdinand III.** Groschen verschiedener Jahrgänge u. Münzzeichen. S. g. e. 8

4052 **Leopold I.** Fünfzehner 1659, 1660, 1661, 1663 u. 1664 mit verschiedenen Münzzeichen, worunter 4 mit AC (Andreas Cetto). Brustb. r. u. DAdler. S. g. e. u. vorz. 12

4053 Sechser 1665, 1674, 1677, 1678, 1681, 1682, 1685, 1688, 1689 u. 1690 mit verschiedenen Münzzeichen. Meist vorz. 10

4054 Groschen versch. Jahrgänge u. Münzzeichen; Pfennig von Wien 1664 einseitig. S. g. e. u. vorz. 18

Kärnten.

4055 Friesacher Denare (vornehmlich der Erzbischöfe von Salzburg), 12. Jahrhundert. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Gesicht unter Kreuz mit Krummstab. (Um 1150.) Obermayr, T. 3, 35. S. g. e. 4

4056 Desgl. Geistliches Brustb. zwischen Krummstab u. Stern. Ks. Dreitürmiges Gebäude. Vergl. Obermayr 36 (4); Hälbling. Kreuz über Arkaden. Ks. Torbogen. (RR). S. g. e. 5

4057 Schriftpfennige. FRIACNSIS (rückläufig). Hüftb. e. Geistlichen mit Stab u. Buch. Ks. Zweitürmiges Kirchengebäude mit Kreuz. Kat. Wellenheim 9551 ff. Versch. Var. (5) u. Hälften. G. e. u. s. g. e. 8

1.25 4058 Desgl. Adler auf spitzem Dach l. zwischen 2 Türmen. Luschin, Steir. Münzforschungen 1908, 112 (RR); desgl. Palmette über Halbmond u. Stern zwischen 2 Türmen. S. g. e. 2

1. 4059 Herzogliche Pfennige. 12. Jahrhundert. Gepanzerte Figur mit Schwert u. Fahne. Ks. Stadtmauer mit Tor u. 2 Zinnentürmen. Versch. Var. Kat. Wellenheim 9779 ff. G. e. u. s. g. e. 6

4060 Desgl. Der Herzog l. schreitend mit Schwert u. Fahne; desgl. Herzog r. schreitend, hinter ihm eine Fahne (2); desgl. Der Herzog v. vorne mit Fahne u. Schild. Ks. Wie vorher. G. e. u. s. g. e. 5

2. 4061 Münzstätte St. Veit. Denar. · · · ICS CARI · · · Hüftb. v. vorn mit Lanze u. Schild. Ks. SANT—VEIL Kopf v. vorn. Vgl. K. Wellenheim 9695 (nach Whm. „Heinrich III", 1127—1130, richtiger 13. Jahrh.). S. g. e.

1.25 4062 Denar. + DX · · · MAN. Hüftb. mit Schwert u. Schild. Ks. SANCT V · · Kreuz mit 4 Sternen. Wlhm. 9717 (nach Whm. „Herzog Hermann", 1161—1181); u. Obol dieses Typus. S. g. e. 2

4063 **Bernhard.** 1201—1256. Friesacher Pfennige. BERHA · · · VX. Der Herzog mit 2 Schwertern v. vorn. Ks. FRISAC Brustb. e. Engels unter Turm. (4 sich erg. Exple.); desgl. Hüftb. mit Schwert u. Schild. Ks. Brustb. mit 2 Lilien unter Bogen. Whm. 9789. G. e. u. s. g. e. 5

4064 Desgl. DVX BERHDS. Brustb. mit 2 Fahnen. Ks. Brustb. unter kreuztragendem Bogen. Whm. 9793 (4); desgl. Thronender Herzog mit Lilienstab. Ks. Brustb. einen Bogen tragend (5). G. e. u. s. g. e. 9

1.25 4065 Desgl. Steh. Herzog mit Kreuzschüssel u. Fahne. Ks. Lamm r. (2); und 2 Obole dieses Typus; desgl. Der Herzog mit Schwert u. Schild. Ks. Löwe r.; desgl. Ks. DAdler unter Kreuz u. Türmen. G. e. 6

.25 4066 **Ulrich III.** 1256—1296. Denar. DAX ACRI · · S. Der Herzog mit Fahne. Ks. Lamm r.; desgl. Brustb. mit 2 Szeptern. Ks. Löwe l. Whm. 9725 u. 9726. G. e. 3

1.25 4067 Jüngere Friesacher Denare Salzburger Schlags. **Eberhard II.** 1200—1246. + EBERH . . Der Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. Lamm; desgl. Ks. Engelskopf unter Kreuz (2); desgl. Ks. Dreitürmiges Gebäude. G. e. 5

2.25 4068 Desgl. EBERHARD Brustb. mit 2 Lilienstäben unter Stern. Ks. Mitriertes Brustb. zwischen 3 Türmen. Whm. 9644 (3); Obol dieses Typus (2). Denare. Ks. 2 Köpfe zwischen Sternen. Wlhm. 9612 (2). G. e. 7

4069 Desgl. Ks. Mitriertes Brustb. zwischen 2 Kirchentürmen. Whm. 9665 (2); Obol dieses Typus; Denar. Brustb. mit 2 Kreuzstäben. Ks. Kirchendach unter Kreuz; desgl. Brustb. über Bogen zwischen 2 Kreuzen (2). G. e. 7

4070 Pfennige von Landestrost. Zwei Brustb. unter e. Pflanze. Ks. + LA · · · STROST. Löwe l. mit Kreuz. Whm. 10058. 5

1.50 4071 **Herzog v. Meranien** (auf Friesacher Schlag, nach Luschin Münzstätte Windischgrätz). Zwei Adler neben Zinnenturm. Ks. Löwe l. Fikentscher, Meranien 27 (RR). S. g. e.

.75 4072 Unbestimmte geistliche und weltliche „Friesacher" Pfennige. Brustb. mit Schwert und Schild. Ks. Stern; desgl. unbest. Brustb. Ks. 4 Kreuze. (Pettau?) desgl. geistliches Brustb. zwischen 2 Kreuzen. Ks. Mitriertes Brustb. mit Krummstab. Obol dieses Typus. G. e. u. s. g. e. 5

.25 4073 **Maximilian I.** Batzen 1518. 3 Schilde. Ks. Der h. Leopold. S. g. e.

.75 4074 **Rudolf II.** Zweier 1609; Pfennige 1597 u. 1603. G. e. 4

4075 **Ferdinand II.** Groschen 1629 (2) und 1636 (2); Kreuzer 1627 u. Groschen **Ferdinands III.** 1640, 1642 u. 1645. S. g. e. u. vorz. 8

4076 **Leopold I.** Sechser 1670 (2), 1672 (2), 1673 u. 1674 u. Groschen 1657 u. 1663. S. g. e. u. vorz. 8

Böhmen.

4077 **Boleslaw II.** 967—999. Denar nach englischem Typus. · ƆVALZELOB XVΩX Hand Gottes zwischen ω und Λ. Ks. (rückl.) OMER IZ · PRACA · C = X. Brustb. r. mit Kreuz. Donebauer 90. S. g. e.

4078 **Ulrich.** 1012—1037. Denar. + ODALRICVS DVX. Kopf r. Ks. S—C—S— | IIENCEZ | LAVS, oben Bogen. Donebauer 208. Fiala, T. 7, 6. Vorz.

4079 Desgl. VDALRICVS DVX Brustb. v. vorn mit Fahne. Ks. SCSVVENC ESLAVS: Brustb. d. Heiligen mit 2 Kreuzen. Don. 220. Vorz.

4080 **Bretislaw I.** 1037—1055. Denar. + BRACIZLAVS DVX Kniebild v. vorn mit Kreuz. Ks. SCS VVENCEZ — LAVS. Vogel (Pfau?) l. Don. 250. Vorz.

4081 Desgl. Steh. Herzog v. vorn mit Fahne. Ks. Brustb. d. Heiligen l. mit Kreuz. Don. 254; desgl. 4 Kreuze um Kreis. Ks. Brustb. d. Heil. v. vorn mit erh. Händen. Don. 261. Vorz. 2

4082 Desgl. Kniebild d. Herzogs l. mit Fahne. Ks. Der steh. Heilige v. vorn mit 2 Kreuzen. Don. 267; desgl. kleiner mit Brustb. d. Herzogs u. d. Heiligen. Don. 277 u. 281. Vorz. u. s. g. e. 3

4083 **Wratislaw II.** 1061—1092. Denare. Kopf über Gebäude. Ks. Brustb. d. h. Wenzel r.; desgl. Arm mit Stab l. Ks. Wie vorher. 2 Var. Don. 309, 320 u. 327. Vorz. 3

4084 **Konrad I.** Fürst zu Znaim u. Brünn, Herzog 1092. Denar. +DVƆCONRAT. Brustb. v. vorn. Ks. OTTO VXƆ. Brustb. r. mit Lanze; desgl. + ΩVƆ · CNAT. Kopf von vorn. Ks. + CVƆNAT. Brustb. r. Don. 338 u. 358. S. g. e. 2

4085 **Otto I. d. Schöne.** Teilfürst zu Brünn u. Olmütz, † 1087. Denar. OTTO ZERT AS DEI. Brustb. r. Ks. WEИCEZLVƆ. Geflügeltes Brustb. v. vorn. Don. 362. Vorz.

4086 **Bretislaw II.** 1092—1100. Denare. Brustb. d. Herzogs u. d. h. Wenzel. Versch. Var. Don. 371, 374 u. 379. S. g. e. u. vorz. 3

4087 **Borziwoi II.** 1100—1107 u. 1118—1120. Denare. Brustb. d. Herzogs v. vorn. Ks. Thronende Figur mit Kugel. Don. 384; desgl. Brustb. d. Herzogs in Vierpass. Ks. Engel mit Kind r. Don. 398; desgl. Brustb. l. mit Kreuz. Ks. Krieger mit Schwert, einen Feind niederschlagend. Don. 393 (2). S. g. e. u. vorz. 4

4088 **Swatopluk.** 1107—1109. Denare. ZVATOPVVC. Thronender Herzog mit Speer. Ks. Brustb. d. h. Wenzel v. vorn. Don. 415; desgl. der Herzog kniet vor einem Altar, worauf der Kelch u. d. Rechte Gottes, hinter ihm e. kleine Figur. Ks. Brustb. r. mit Schwert. Don. 417. Fiala, T. 17, 18. Vorz. u. s. g. e. 2

4089 **Wladislaw I.** 1109—1125. Denar. Brustb. d. Herzogs mit Schwert u. Schild. Ks. Die Brustb. d. h. Adalbert mit Kelch u. d. h. Wenzel mit Kreuz. Don. 445. Vorz.

4090 Desgl. Der Herzog thronend mit erh. R. u. Schwert, vor ihm ein Knieender. Ks. Brustb. mit Speer u. Buch. Don. 447. Fiala, T. 15, 17. Vorz.

4091 Desgl. Der thronende Herzog v. vorn, das Schwert auf d. Schoss, zwischen einem Speer- u. Schildhalter. Ks. Brustb. v. vorn mit Fahne u. Aehre. Don. 448. Fiala, T. 15, 18. Vorz.

4092 **Sobeslaw I.** 1125—1140. Denar. Reiter r. ersticht einen Drachen mit d. Lanze. Ks. Brustb. v. vorn mit erhobenen Händen; desgl. Der Herzog knieend mit d. Kirchenmodell vor d. Hand Gottes. Ks. Hüftb. v. vorn mit Kreuzstab u. Buch. Fiala, T. 16, 18 u. 21. Vorz.; desgl. Thronender Herzog r. mit erh. R. u. Fahne. Ks. Brustb. l. Fiala —. G. e. 3

4093 **Premysl-Ottakar I.** 1192—1230. Denare. Thronender König mit Lilienszepter u. RApel. Ks. Thronender Heiliger, Figur mit Fahne u. erh. L.; desgl. Brustb. d. Königs mit erh. R. u. Szepter über zweitürm. Brüstung. Ks. Hüftb. d. Heiligen r. mit Kreuz zwischen S—S. Don. 546 u. 552. S. g. e. 2

4094 Desgl. Geflügelte Gestalt (St. Michael?) mit Speer u. Schild einen Drachen bekämpfend. Ks. Brustb. mit erh. Händen im Giebel eines zweitürm. Gebäudes; desgl. Thronender König mit Szepter r. Ks. Brustb. d. Königs mit Buch l. vor einem Zinnenturm über Brüstung. Don. 563 u. 570 (2). S. g. e. 3

4095 **Wenzel I.** 1230—1253. Brakteat. Steh. König mit 2 halben Lilien. Vgl. Don. 657; desgl. Löwe r., den Kopf nach vorn unter Turm u. Stern. Don. —. S. g. e. 2

4096 Desgl. Dreitürm. Gebäude, darunter eine Krone. Aehnlich Don. 604; desgl. 2 Löwen in Helmen gegeneinander gewandt. Don. 610. S. g. e. 2

4097 Desgl. Krieger in Helm mit Fahne u. Bindenschild l.; desgl. Krieger in Helm mit Schwert u. Bindenschild r. Don. 612 u. 613. Vorz. 2

4098 **Premysl-Ottakar II.**, 1253—1278. Brakteat. + REX' OTACHARVS. Kopf d. Königs v. vorn zwischen 3 Türmen mit Spitzdach. Vgl. Don. 575. Mader, I. Vers. 5. 27 mm. Etw. eingerissen. S. g. e.

4099 Knopfförmiger Brakteat. Stehender König mit Schwert u. Fahne. Don. 641. 41 mm. S. g. e.

4100 Desgl. Steh. König mit Doppelapfel, worüber ein Sternstab u. Lilie; oben ein Reichsapfel, am Rand 3 Kugeln. Don. —. 44 mm. S. g. e.

4101 Kleiner Brakteat. Thronender König mit Kreuzszepter u. RApfel zwischen 2 Palmetten. Don. 655. 28 mm. Vorz.

4102 Desgl. Brustb. d. Königs v. vorn mit Schwert u. Lilienszepter. Don. —. 26 mm. Vorz.

4103 Desgl. Gekr. Harpye mit Schwert u. Bindenschild l. Don. 672. 25 mm; desgl. Kreuz in Kreis u. Hochrand. 21 mm. G. e. 2

4104 Desgl. Gekr. Kopf mit langen Locken v. vorn in Hochrand u. Perlkreis. Don. 651. 26 mm. Leicht ausgebr., vorz.

4105 Desgl. Gekr. Brustb. v. vorn mit 2 spitzen Türmen. Don. —. 27 mm. Kl. Riss. S. g. e.

4106 Gekr. Brustb. über Halbmond mit Kreuz u. Turm. Don. —. Fund v. Altenberga. 23 mm. G. e.

4107 Brakteaten kleinsten Durchmessers. (Mähren? — vgl. unten). Harpye r. mit Schwert u. Bindenschild. Zu Don. 671 (2); dgl. 3 Türme über e. Bogen. Vgl. Don. 682. 16 mm. Vorz. 3

4108 Desgl. Adler mit ausgebr. Flügeln l. schreitend; desgl. gekr. Brustb. eines Engels. Vgl. Don. 666. 16 mm. Vorz. 2

4109 Desgl. Gekr. Kopf l.; desgl. 2 auswärtsgekehrte Adlerköpfe unter Dreiblatt; desgl. Rind l., sich umschauend. 16 mm. Vorz. 3

4110 Dickpfennige. ЄX OTΛKΛRV. Gekr. Kopf r. Ks. Gekr. Brustb. r. mit Szepter u. RApfel. Don. 678; desgl. · OTΛ · — KΛRV · — SRЄX. Böhmischer Löwenschild. Ks. Der steh. König mit Fahne u. Bindenschild. Don. 683. S. g. e. 2

4111 **Wenzel II.** 1278—1305. Brakteaten. Der böhmische Löwe in Hochrand l. Don. 804. 29 mm. G. e. u. s. g. e. 3

4112 Desgl. Halber Adler u. Turm in Hochrand. (Münzst. Eger?) Don. —. 30 mm. Z. g. e.

4113 Killiansche Fälschungen von böhmischen Brakteaten. G. e. 2

4114 Prager Groschen (nach 1300). Löwe u. Krone. Vorz. (3); Prager „Parvi". Ebenso. G. e. (2). 5

4115 **Johann v. Luxemburg.** 1310—1346. Goldgulden. IOҺЄS — R · BOЄH. Grosse Lilie, vor d. Umschr. eine Krone. Ks. · S · IOHΛ — NNЄS · B · Der Täufer stehend, über d. r. Hand ein Turnierhelm. Zu Don. 813. S. g. e.

4116 Prager Groschen. Versch. Var. (5) und Parvus mit d. Brustb. d. h. Wenzel. Don. 825. S. g. e. 6

4117 **Karl IV.** 1346—1378. Prager Groschen. Versch. Var. G. e., s. g. e. u. vorz. 11

4118 **Wenzel III.** 1378—1419. Prager Groschen. Versch. Var.; desgl. mit unbest. Gegenstempel u. eine gleichzeitige Fälschung in Kupfer. G. e. u. s. g. e. 7

4119 **Hussitenperiode.** 1419—1433. Heller. Böhm. Löwe l.; einseitig. Don. 913 ff (7); desgl. Kronenheller mit d. Wenzelskrone; einseitig. Don. 921. S. g. e. 8

4120 **Wladislaus II.** 1471—1516. Prager Groschen, versch. Var., darunter 4 sog. „Zangengroschen" mit versch. Pünktchen. G. e. u. s. g. e. 10

4121 Pfennige mit Löwen u. gekr. W (3) u. einseit. Heller. S. g. e. 4

4122 **Ludwig.** 1516—1526. Kuttenberger Pfennige (2) u. Heller. Don. 996, 998, 1001 u. 1007. S. g. e. 6

4123 **Ferdinand I.** 1527—1564. Taler v. Joachimsthal o. J. Geh. u. gekr. Hüftb. r. Ks. Gebr. böhm. Wappen. Mzz. Pokal. (Ulrich Gebhardt.) Don. 1142. Markl 675. Vorz.

4124 Desgl. 1529. Aehnlich d. vorigen. Mzz. ♁. Don. 1147 var., mit Dreiecken als Interpunktion. Markl 648. Vorz.

4125 Desgl. o. J. Mzz. Rosette (Hans Weizelmann 1535—1542). Ks. Adler mit böhm. Brustschild. Don. 1157. Markl 694. Vorz.

4126 Reichsguldiner 1563. Geh. Hüftb. mit Szepter u. RApfel r. Ks. DAdler mit böhm. Schild. Don. —. Markl 1198 var. S. g. e.

4127 Pfennige o. J. versch. Var. (4) u. Schwarzpfennig. Markl 1100. S. g. e. 5

4128 **Maximilian II.** Groschen v. Joachimsthal 1576. Don. 1352. Pfennige 1566 u. 1573. S. g. e. 3

4129 **Rudolf II.** Groschen v. Prag 1583 u. 1610; Maley-Groschen verschiedener Jahrgänge u. Varianten (22). S. g. e. 24

4130 **Matthias.** Maley-Groschen 1617, 1618 u. 1619. G. e. u. s. g. e. 3

4131 **Friedrich v. d. Pfalz.** Kuttenberger Heller 1620. Löwe l.; einseitig. Don. 2082. Vorz.

4132 **Ferdinand II.** Groschen v. Prag 1624 (2), Kreuzer 1624 (2) u. Doppelpfennig 1622 nach Salzburger Vorbild. S. g. e. 5

1. 4133 **Ferdinand III.** Groschen v. Prag 1640, 1642 (2), 1646, 1652 u. 1654. S. g. e. u. vorz. 6

2.60 4134 **Leopold I.** Fünfzehner 1664, Mzz. Anker (C. Margalik in Prag) 2 Var.; Prager Sechser 1670, 1673, 1681 u. 1689 mit versch. Mzz. S. g. e. u. vorz. 6

3. 4135 Groschen von Prag, Joachimsthal u. Kuttenberg, verschiedene Jahrgänge u. Münzzeichen (17); Kreuzer 1703 u. 1705. S. g. e. u. vorz. 19

.75 4136 Böhmische Raitpfennige 1591 u. 1593. Kupfer. Don. —. (1 St. gel.) S. g. e. 2

8.50 4137 **Schlick. Graf Stefan u. s. Brüder.** „Joachimstaler" o. J. Der steh. h. Joachim, den Stab in d. L. neben d. Wappen zwischen S — I Ks. Der böhm. Löwe l. Don. 3747. Vorz.

11.50 4138 Taler 1527. Dreifach beh. Wappen. Ks. Löwe l. u. Titel Ferdinands I. Don. 3781 var. Vorz.

4139 **Heinrich.** St. Annengroschen 1634 u. 1635. Don. 3809 u. 3810. S. g. e. 2

1.25 4140 **Eger.** Hohlpfennige mit d. Stadtwappen. S. g. e. 2

Mähren.

2.50 4141 Denar (13. Jahrhundert). Kopf v. vorn unter Adler zwischen 2 Türmen. Ks. Löwe l. schreitend. Fund v. Neuhaus. S. g. e.

4142 Brakteat (13. Jahrh.). Brustb. des Herzogs v. vorn unter gekr. Kopf mit Flügeln. Hoch- u. Perlrand. 24 mm. Vorz.

Siehe auch No. 4110.

6. 4143 **Znaim.** Pfennige. Adler mit Z auf d. Brustschild. S. g. e. 4

4144 **Olmütz.** Brakteat (13. Jahrhundert). Kopf d. Bischofs v. vorn zwischen 2 Ringeln unter e. Bogen, der einen Turm u. 2 Lilien trägt. Vgl. Donebauer 620. 27 mm. (R). Vorz.

4145 Desgl. Kopf d. Bischofs r. u. d. Königs v. vorn in einem doppelten, säulengetragenen Bogen, über dem ein Turm u. 2 Kreuze; unten ein Hufeisen. 25 mm. (R). Vorz.

Wahrscheinlich aus der Münzstätte Podivin; vgl. Mayer, Olmütz, S. 165 ff. Vgl. auch E Bahrfeldt, Fund v. Borne 120; Berl. Mzbl. 1909, T. 23, S. 265.

2.25 4146 **Franz v. Dietrichstein.** Groschen 1623 u. einseit. Pfennig 1616. Vgl. Mayer 28. G. e. u. s. g. e. 2

4147 **Erzh. Leopold Wilhelm.** Groschen 1659 u. 1660; Kreuzer 1654. S. g. e. 3

4148 **Karl II. v. Liechtenstein.** Sechser 1673 u. 1684, Groschen 1666 (2), 1668, 1669 (4) u. 1670 (3). S. g. e. u. vorz. 12

Schlesien.

1.50 4149 **Boleslaw.** 1163—1201. Brakteaten. I · HS. Kopf l. unter dreifachem Bogen, unten B ♆ Ʌ. Friedensburg 494; desgl. ᔕ IHɅNE. Kopf v. vorn. Friedensb. 528 (2). 19 u. 17 mm. S. g. e. 3

.25 4150 Desgl. Hüftb. e. Heiligen mit segnend erhobenen Händen. Friedensb. 531. 18 mm. S. g. e.

2.00 4151 Unbestimmte schlesische Brakteaten des 13. Jahrhunderts. Helm mit Krone in Hochrand. Friedensb. 44. 26 mm und Obol. Gekr. Kopf v. vorn. Fr. 7. 14 mm. S. g. e. 2

4153

4152 Desgl. Helm mit Pfauenfedern. Fr. 54; desgl. steh. Schlüssel u. Adlerflug. Fr. 82. (2 Var.). 25 mm. S. g. e. 3

4153 Desgl. Schafscheere zwischen 2 Adlerflügeln. Fr. 94. G. e. u. s. g. e. 2

4154 Desgl. Lamm mit Fahne l. Fr. 99; desgl. Obole, Löwe l. sich umschauend. Fr. 107 (2). S. g. e. 3

4155 Desgl. Gekr. Figur mit 2 Flügen in Hoch- und Perlrand. Vgl. Fr. 168 (wo die Figur als Krebs bezeichnet). G. e. u. s. g. e. 2

4156 Desgl. Heraldischer Adler l. schauend. (3 Var.) Fr. 184 ff.; desgl. 2 Vögel sich umblickend dazwischen e. Kugel. Fr. 203; desgl. ähnlich zwischen d. Vögeln Stern u. Kugel. Fr. —. G. e. 5

4157 Desgl. Wachsender Adler unter dreitürmigem Bogen. Fr. 207; desgl. Vogel l. mit ausgebreiteten Flügeln; desgl. Gans r. mit ausgebr. Flügeln. Fr. —. S. g. e. 3

4158 Desgl. Torgebäude mit Turm. 2 Var. Fr. 271 u. 278. S. g. e. 2

4159 Desgl. Drei Türme über Bogen u. Stern. Fr. 391; desgl. Kreuzstab zwischen 2 Türmen. Fr. —; desgl. Turm zwischen 2 Sternen. Fr. 393 u. 394 (2); desgl. Turm zwischen 2 Kreuzen u. Turm zwischen 2 Ringen. Fr. —. S. g. e. 7

4160 Desgl. Turm auf Bogen zwischen 2 Halbmonden. Fr. —; desgl. Zinnenturm zwischen Kugeln, vgl. Fr. 261; desgl. Kapelle zwischen 6 Kugeln, vgl. Fr. 264; desgl. 2 Kreuze über u. unter e. Bogen. Fr. —. S. g. e. 4

4161 Desgl. mit verschiedenen Blattornamenten. Fr. 332, 338 u. 339. S. g. e. 3

4162 Desgl. Halbmond u. Stern. Fr. 401; Halbmond u. Kreuz. Fr. 409; Hufeisen u. Blattornamente. Fr. 418 u. 420. S. g. e. 4

4163 Desgl. mit verschiedenen Lilien. Fr. 311 (2) u. 316; Lilie zwischen Stern u. Halbmond. Fr. —. S. g. e. 4

4164 Desgl. Pflanze mit 5 Blättern. 2 Var., vgl. Fr. 362. S. g. e. 2

4165 Desgl. Gehörntes Tier l.; dasselbe r. Fr. 113 u. 114; Hahn l. Fr. 163. G. e. u. s. g. e. 4

4166 Desgl. Büffelhörner mit Blättern. Fr. —; Dreieck zwischen 3 Kugeln. Fr. —. S. g. e. 2

4167 Desgl. Verschiedenartige Sterne. Fr. 385, 386 u. andere Varianten. S. g. e. 6

4168 Niederschlesische Brakteaten. Gotisches A, darüber Dreieck, vgl. Fr. 607; desgl. grosses gothisches M, mit doppeltem Mittelstrich. Fr. 608. S. g. e. 2

4169 **Fürstentum Breslau. Boleslaw Chrobry.** 992—1025. Obol nach Art d. Wendenpfennige. Kopf v. vorn. Ks. Kreuz mit 2 Kugeln u. 2 Λ Friedensburg 480. S. g. e.

4170 **Wenzel.** 1378—1419. Heller. W R W R um ein Quadrat mit d. Löwen. Ks. M W M W um ein Quadrat mit d. Adler. Fr. 553. S. g. e.

4171 **Sigismund.** 1419—1437. Sog. „Rempelheller" (nach 1422). Kopf d. h. Johannes u. Löwe. Versch. Var. u. Beizeichen. Fr. 554 u. 554a, c, d, g, l. S. g. e. u. vorz. 18

4172 **Matthias Corvinus.** 1469—1479. Matthiasgroschen (1470). Quadr. Wappen. Ks. Der steh. h. Johannes. Fr. 557. S. g. e.

4173 Desgl. mit W neben d. Heiligen. Fr. 559. S. g. e.

4174 Halbgroschen mit d. Beiz. W u. Kleeblatt. Fr. 561. S. g. e.

4175 Heller. Quergeteilter Schild zwischen M — B — R. Ks. Brustb. d. h. Johannes. Fr. 564. Vorz.

4176 **Ludwig I.** Heller o. J. L R unter Krone. Ks. Löwe l. Fr. 578. Vorz.

3.25 4177 **Stadt Breslau.** Groschen 1505. Gekr. böhm. Löwe l. Ks. Brustb. d. h. Johannes zwisch. d. Jahreszahl. Fr. 565g. S. g. e.

2.75 {4178 Desgl. o. J. Aehnlich d. vorigen. Fr. 566h. S. g. e.
4179 Heller. Löwe l. Ks. W (Wladislaus 1511). Fr. 568. Vorz.

1. 4180 Kipperheller 1621 und Kipper Dreiheller 1622. Mzz. HR. Friedensb. u. Seger 3473 u. 3487. Vorz. 2

1.25 4181 **Fürstentum Neisse.** (Bistum Breslau.) **Johann Turzo.** 1506—1520. Groschen 1506 u. 1507 (2 Var.). Wappen unter d. Inful. Ks. Kopf d. h. Johannes über Schild mit 3 Lilien. Fr. 776c, 777a u. m. G. e. u. s. g. e. 3

39. {4182 Sechser **Friedrichs v. Hessen** 1680 und Kreuzer **Franz Ludwigs v. Neuburg** 1700. S. g. e. 2
4183 **Freistadt.** Heller (15. Jahrh.). M. Ks. Turm. Fr. 637 u. 638. S. g. e. 8
4184 **Fürstentum Liegnitz. Wenzel I.** 1346—1364. Goldgulden. WENCES — L · DVX · P. Grosse Lilie. Ks. S · IOHA — NNES · B. Der Täufer stehend, neben d. Kopf Adler r. Fr. 582e. S. g. e.
4185 Desgl. Variante des vorigen. Fr. 582f. S. g. e.
4186 **Friedrich II.** 1488—1547. Groschen 1505. Quadr. Wappen. Ks. Brustb. d. h. Hedwig mit Kirchenmodell. Fr. 596. S. g. e.
4187 Desgl. o. J. Adler l. blickend. Ks. Wie vorher. Fr. 599 r. Vorz.

2,50 {4188 Groschen 1542, 1543 (2 Var.) u. 1544. Brustb. r. Ks. Schles. Adler. Fr. u. S. 1352, 1359 u. 1363. S. g. e. u. vorz. 4
4189 Dreigröscher 1544. Brustb. u. Wert. Fr. u. S. 1362. S. g. e.

2,50 {4190 **Georg, Ludwig** u. **Christian.** Groschen 1657 (2), Kreuzer 1654 u. 1662. S. g. e. 4
4191 **Georg.** Fünfzehner 1663 u. 1664. Brustb. r. u. Adler. Groschen 1660 u. 1661 (2). S. g. e. 5

1. {4192 **Ludwig.** Groschen 1660, 1661 u. 1662. S. g. e. 3
4193 **Christian.** Fünfzehner 1661 u. 1664. Brustb. r. u. Adler; Groschen 1660, 1662, 1664, 1665, 1668, 1669 u. 1670. S. g. e. u. vorz. 26
4194 **Luise v. Anhalt.** Sechser 1673. Doppelwappen u. Adler. Fr. u. S. 1950 (4) und Groschen **Georg Wilhelms** 1673. S. g. e. u. vorz. 5
4195 **Stadt Liegnitz.** Heller. Brustb. Petri u. Adler; desgl. mit 2 gekreuzten Schlüsseln. Fr. 588 u. 590. Kipper 3 Heller o. J. Fr. u. S. 3595. S. g. e. 3

1. 4196 **Stadt Lüben.** Heller (um 1475) L zwischen K — L. Ks. Adlerschild. Fr. 587. Vorz.

1.50 4197 **Oppeln.** Hohlpfennige mit Kreuz u. halbem Adler. Fr. 797 (3); desgl. mit Adler. Fr. 798. S. g. e. 4

-- 4198 **Ratibor.** Heller (um 1450). MON · TA. Helm mit Büffelhörnern. Ks. · · TIBORIE. Adler. Fr. 823. S. g. e.

2.75 4199 **Schweidnitz. Bolko I.** 1278—1301. Denar. Grosses gotisches S, Rand von Drei- u. Vierblättern. Ks. VP · N · · · MBЭ · Geflügelter Bolzen. Fr. 690. S. g. e.

3.25 4200 **Söhne Bolkos.** 1301—1326. Denar. + GALEA · DVCVM · SLESIE · Helm mit 5 Federn. Ks. + IVVENVM · BOLKONVM Adlerschild. Fr. 692a. S. g. e.

.25 {4201 Heller (15. Jahrh.). Eberkopf l. Fr. 704. S. g. e. 2
4202 **Ludwig I.** 1516—1526. Schweidnitzer „Pölchen" 1518, 1520 u. 1526. Adler. Ks. Krone. Fr. 713h, 715 var. mit SWIENI o u. 721a. S. g. e. u. vorz. 3

4203 **Glogau.** 1274—1309. Denar. Lockiger Kopf v. vorn. Ks. + CLIPE·· BAVWARIE Weckenschild. Fr. 616c. S. g. e.

4204 Heller (15. Jahrh.). G u. Adlerschild (4); desgl. Brustb. d. h. Jungfrau u. Adler. Fr. 651 ff. S. g. e. 6

4205 **Stadt Jauer.** Heller (15. Jahrh.). Grosses gotisches J zwischen G—G Ks. Adlerschild. Fr. 707. S. g. e. 2

4206 **Krossen.** Heller (15. Jahrh.). Doppellilie u. Adler. Fr. 642. S. g. e. 3

4207 **Münsterberg.** Heller (15. Jahrh.). M. Ks. Adlerschild. Versch. Var. Fr. 727, 730, 733, 739 etc. S. g. e. 6

4208 **Oels.** Heller (15. Jahrh.). M — O — L Der Adler des h. Johannes d. Ev. Ks. Adlerschild. Fr. 672. S. g. e. 2

4209 **Neisse.** Hohlpfennig mit Muschel; Heller. Schild mit 3 Lilien. Ks. Adlerschild. Beiderseits M — C — E Fr. 771 u. 772. S. g. e. 3

4210 **Glatz. Georg Podiebrad.** 1443—1462. Heller. g zwischen 2 Ringeln. Ks. Der böhm. Löwe. Fr. 782. S. g. e. 2

4211 **Brieg.** Hedwigsheller (1475). Adlerschild auf Dreipass zwisch. L—D—B. Ks. Brustb. d. h. Hedwig mit Kirchenmodell. Fr. 592. S. g. e.

4212 **Wohlau.** Heller (um 1475). Stierkopf. Ks. Adler; desgl. mit W über d. Stierkopf u. Adlerschild. Fr. 675 u. 680. S. g. e. u. vorz. 3

4213 **Teschen.** Heller (15. Jahrh.). Gotisches T zwischen 4 Ringeln. Ks. Adlerschild. Fr. 807. S. g. e. 2

4214 **Wenzel III. Adam.** Weissgroschen 1560. Adler l. blickend. Ks. Der h. Nikolaus. Fr. u. S. 2952. S. g. e.

4215 **Adam Wenzel.** Groschen 1605. Brustb. u. Wappen. Fr. u. S. 2994; **Elisabeth Lucretia.** Gröschel 1650 u. Heller 1651. S. g. e. 3

4216 **Jägerndorf. Johann Georg.** Dreier 1612. Fr. u. S. 3359. S. g. e.

4217 **Stadt Troppau.** Heller (15. Jahrh.). MO — NE — TI. Löwenschild Ks. OP — PA — VIE. Stadtschild. Fr. 831. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

4218 **Württemberg-Oels. Sylvius Friedrich.** Fünfzehner 1675. Brustb. r. u. Adler; **Christian Ulrich.** Kreuzer 1684. Fr. u. S. 2302 u. 2387. Vorz. 2

4219 **Schlesien unter Oesterreich. Ferdinand I.** Schlesische Groschen 1547 u. 1548. Löwe l. Ks. Adler. Fr. u. S. 20 u. 22. S. g. e. 2

4220 **Ferdinand II.** Breslauer Groschen 1627, 1629 u. 1631; Gröschel, sog. „Fledermäuse" verschiedener Jahrgänge u. Varianten (10). G. e. u. s. g. e. 13

4221 **Leopold I.** Breslauer Fünfzehner 1663. Mzz. GH. (Hübner) 1674 u. 1675. Mzz. SHS. (Hammerschmidt); Sechser 1665, 1673, 1674 u. 1675. S. g. e. u. vorz. 8

4222 Schlesische Groschen verschiedener Jahrgänge u. Münzstätten (31) und Gröschel 1669. S. g. e. u. vorz. 32

4223 **Schlesien unter Preussen.** Glatzer 9 Kreuzer 1808; Kreuzer 1756, 1797 u. Kupferkreuzer 1810; 2 Gröschel 1751 u. Gröschel 1753 u. 1808. S. g. e. 7

Deutscher Orden in Preussen.

4224 Brakteat (um 1275). Kreuz in Umrahmung von 5 Kugelkreuzen. Kat. der Marienburg 4. 21 mm. S. g. e.

4225 Desgl. Kreuz mit 3 Kugeln über Bogen mit Stern; desgl. Kreuz mit 2 Kugeln über Bogen mit Kreuz. 17 mm. S. g. e. 2

4226 Desgl. 2 Kreuze unter Doppelbogen zu Seiten einer Säule. 2 Var. Marienburg 11 u. 12. 17 mm. S. g. e. 2

4227 Kleinere Brakteaten (nach 1300) mit Kreuzschild, Sternschild, rechteckige Figuren mit Sternen, Kugeln, Kreuzen etc. S. g. e. 9

4228 Desgl. mit Kreuz oder Stern über kronenartiger Figur. Vgl. Vossberg, T. 3, 70. Versch. Var. S. g. e. 7

4229 Desgl. Kreuz, in d. Winkeln Halbmond u. Stern; desgl. mit 2 Kreuzchen, oder 2 Sternen in d. Winkeln; desgl. glattes Kreuz in Hochrand. Versch. Var. S. g. e. 12

4230 **Winrich v. Kniprode.** 1351–1382. „Halbschoter“ (nach 1370). Ordensschild in Sechspass. Ks. Lilienkreuz in Vierpass; in d. Aussenwinkeln 4 V. Dudik 37. S. g. e.

4231 Schilling. Ordensschild u. Kreuzschild; Vierchen Ordensschild u. Kreuz. Vorz. u. s. g. e. 2

4232 Hohlpfennige mit dem Ordensschild. Versch. Var. S. g. e. 6

4233 Vierchen von **Konrad v. Jungingen.** 1393—1407; Schillinge u. Vierchen von **Michael Küchmeister.** 1414—1422. S. g. e. 4

4234 Pfennig, Anfang d. 15. Jahrhdts. Ordensschild auf Kreuz. Ks. Adler über Turm. Kat. d. Marienburg —. Scheint unediert. G. e.

4235 Schillinge von **Paul v. Russdorf.** 1422—1440 (2). **Heinrich v. Reuss.** 1467—1470 u. **Heinrich Reffle.** 1470—1477. S. g. e. 4

4236 Desgl. von **Martin Truchsess.** 1477—1489 (2) und **Johann v. Trefen.** 1489—1498. S. g. e. 3

4237 Hohlpfennige (15. Jahrh.). Kreuz oder Ordensschild in Hochrand. Versch. Var. S. g. e. 5

4238 **Albrecht v. Brandenburg.** 1511—1568 (seit 1525 Herzog). Schilling 1515; Groschen 1542. Brustb. r. u. Adler; Dreigroschen 1542 u. Schilling 1530, S. g. e. 4

4239 **Königsberg** (Brandenb. preussische Münzstätte). Groschen 1619 u. 1625, Schilling 1627 u. 1654, u. Okkupationssechser 1761 mit d. Brustb. Elisabeth v. Russland. S. g. e. 5

4240 **Danzig.** Schillinge unter Kasimir IV. v. Polen. 1445—1492 (2); Groschen unter Sigismund III. 1627; Groschen und Schilling 1760; Kupfergroschen 1809. G. e. u. s. g. e. 6

4241 **Thorn.** Hohlpfennig mit Doppelkreuz; Schillinge unter Kasimir IV. (2). Schilling 1761. G. e. u. s. g. e. 4

4242 **Elbing.** Hohlpfennige mit d. Stadtschild (15. Jahrh.) (3); Schilling unter Kasimir IV.; Dreipölker 1632 unter Gustav Adolf v. Schweden; Groschen 1635 unter Christine u. Zweigröscher 1651 unter Johann Kasimir. S. g. e. 7

4243 **Marienburg.** Schilling Sigismunds III. 1592. Mzz. △ + ○ (Goebel u. Gonzal, Marienburg.) Czapski 871. S. g. e.

4244 **Livländischer Orden.** Revaler Schilling (15. Jahrh.). Ordensschild. Ks. Kreuz mit 3 Kugeln in jedem Winkel; Revaler Schilling (16. Jahrh.). Ordensschild u. Langkreuz; Revaler Pfennig. Zu Kat. Thomsen 8417 ff. S. g. e. 3

4245 **Walter v. Plettenberg.** 1494—1535. Schilling von Riga 1532. Ordensschild auf Kreuz. Ks. 2 gekr. Schlüssel u. Kreuz. Kat. Thomsen 8439. Vorz.

4246 **Erzbistum Riga. Thomas Schöning.** 1527—1539. Schilling 1535. 2 gekr. Schwerter. Ks. Familienschild. Kat. Thomsen 8407. S. g. e.

4247 **Riga unter Polen. Sigismund III.** Dreipölker 1588, 1590 u. 1592; Schilling 1598. Vorz. u. s. g. e. 4

4248 **Riga unter Schweden. Christine.** Schillinge. Vasagarbe u. Stadtschild. Versch. Var. u. Jahrgänge. G. e. u. s. g. e. 9

4249 **Kurland. Friedrich Kettler.** Dreipölker 1597. Brustb. r. Ks. Adler u. Reiter mit Schrift. Czapski 1685 var. S. g. e.

Ungarn.

4250 **Stephan I.** 997—1038. Fälschung eines Denars. Wie Corpus num. Ung., T. 1, 4. S. g. e.

4251 **Andreas I.** 1046—1061. Denar. ✠REX · ANDREAS. Strahlenkreuz. Ks. PANONEIA. Kreuz um Strahlenring. Corp. num. 12. S. g. e.

4252 **Salomon.** 1063—1064. Denare. ✠REX · SALOMONI. Brustb. d. Königs von vorn. Ks. ✠PA | NON | IA auf 3 Zeilen. Corp. num. 22. Rupp 28 u. 29. S. g. e. 2

4253 **Kalman.** 1095—1114. Kleine Denare. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. Kreuz in doppeltem Ring. 2 Var. Rupp 58 u. 65. S. g. e. 2

4254 **Béla II.** 1131—1141. Kleine Denare. BELA · REX. Gekr. Kopf. Ks. Kreuz in Doppelkreis; desgl. Kreuz mit 4 Halbmonden; Kreuz in Vierpass etc. Versch. Stempel. Rupp 63—83. S. g. e. u. vorz. 17

4255 **Geza II.** 1141—1161. Kleine Denare mit verschiedener Ornamentierung. Rupp 94, 95, 97 u. 100. Vorz. 5

4256 **Ladislaus II.** 1161—1162. Kleiner Denar u. Hälbling. Rupp 140 u. 162. S. g. e. 2

4257 **Béla III.** 1173—1196. Kleiner Denar. Rupp 110. S. g. e.

4258 **Emrich.** 1196—1204. Kl. Denare mit N—N—N—N; desgl. mit Є—Ǝ u. mit Ornamenten. Rupp 124, 127, 134 u. 136. S. g. e. u. vorz. 4

4259 **Andreas II.** 1205—1235. Denare. Kreuz unter geflügelter Krone. Ks. Kreuz in lilienverziertem Vierpass; desgl. 2 Köpfe neben e. Turm über Halbmond u. Stern. Ks. Tier l. unter Bogen u. Zweig. Corp. num. 209 u. 226. S. g. e. 2

4260 Desgl. Turm zwischen 2 Lilien; desgl. dreitürmiges Gebäude. Ks. Tier l. G. e. 2

4261 **Béla IV.** 1235—1270. Denar. ✠ REX · BELA ∘ QVARTVS. Lamm l. mit Kreuz. Ks. VNGA—RIЄ. Thronender König mit RApfel u. Szepter. Corp. num. 229. Vorz.

4262 Desgl. REX ✶ — BELA ✶ Thronender König mit Szepter auf e. Bogen Ks. ✠ MONЄTA · RЄGIS · P · HVNGARIA. Kreuz auf Kreis zwischen 4 Sternen. Corp. num. 253. Vorz.

4263 Desgl. + REX · BELA. Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. Schreitender Adler l. Corp. num. 246. G. e. u. s. g. e. 2

4264 Desgl. BELA REX um eine Spirale. Ks. Der Erzengel Michael d. Drachen bekämpfend. Corp. num. 244. S. g. e.

4265 Brakteaten. B—R. Thronender König mit Szepter u. RApfel; desgl. BELA REX. Kopf v. vorn (2). Corp. num. 271 u. 280. Vorz. 3

4266 Desgl. Kopf in Diadem u. Lockenhaar l. (3); desgl. Reiter r. sprengend mit d. Falken auf d. R. Corp. num. 272 u. 275. Vorz. 4

4267 Kupfermünze (byzantinischen Stils). REX SCS—REX BEI—A. 2 thronende Figuren. Ks. SANCTA—MARIA. Die thronende Jungfrau; desgl. Nachahmung arabischer Münzen. Rupp 200 u. 323. S. g. e. 2

4268 **Stephan V.** 1270—1272. Denare. Thron. König. Ks. ∗ S ∗ | TEPH | AN·RE | X·; desgl. + MONETA VNGARIE. Gekr. Kopf l. Ks. 2 Vögel; desgl. Brustb. mit 2 Mützen. Ks. 2 Löwen. Corp. num. 285, 297 u. 299. S. g. e. 3

4269 **Ladislaus IV.** 1272—1290. Denare. REX LADISLA. Gekr. Brustb. l. Ks. Erzengel Michael. Corp. num. 310; desgl. VNG·· Gekr. Brustb. l. Ks. Hase l. Corp. num. —. **Andreas III.** 1290—1301. 2 gekr. Köpfe neben Kreuz. Ks. Fabeltier r. Corp. num. 360. G. e. u. s. g. e. 3

4270 Ungarische Nachahmungen von Wiener Pfennigen, während d. 13. Jahrhunderts in Pressburg nach leichterem Fusse geprägt. Gekr. Kopf zwischen Ranken, einseitig (3); desgl. Brustb. d. Königs mit 2 Kreuzstäben. Ks. Fabeltier r., sich umwendend. S. g. e. 4

Diese und die folgenden Gepräge wurden von Herrn Nuber-Budapest als ungarische bestimmt.

4271 Desgl. Löwe mit Schwert l.; desgl. Adler l. blickend; desgl. Gekr. Kopf mit Flügeln über Halbmond u. Stern (5) (vgl. Luschin 119); desgl. Schild über Löwe l. (vgl. Luschin 148). G. e. u. s. g. e. 8

4272 **Wenzel V.** 1301—1305. Denare. Reitender König r. Ks. Adler l.; Thronender König u. Fabeltier etc. Corp. num. 382, 383, 384, 385 u. 386. Vorz. 5

4273 **Karl Robert.** 1308—1342. Groschen. Thronender König u. Wappen; desgl. mit Helm u. Wappen. Corp. num. II, 6 u. 7. G. e. 2

4274 Denare. +MONETA REGIS KARVLI Adler etc. Corp. num. 13, 15 u. 18. S. g. e. 3

4275 **Ludwig I.** 1342—1382. Dukat (Florentiner Typus). +LODOV—ICI REX Grosse Lilie. Ks. S IOHA--NNES · B Der Täufer stehend, l. oben eine Krone. Corp. num. 62. S. g. e.

4276 Desgl. +LODOVICVS · DEI : GRACIA : REX Der königl. Schild in Sechspass. Ks. S · IOHA — NNES · B (Krone) in Schriftkreis. Der Täufer, r. unten ein l. blickendes Menschenhaupt. Corp. num. 63. S. g. e.

4277 Desgl. Variante des vorigen von veränderter Zeichnung. Mülhauser Fund 105. Vgl. Széchényi T. 4, 4. Vorz.

4278 Desgl. + LODOVICI · D · G · R · VNGARIE Wappen in verz. Sechspass. Ks. · SANTVS · LA — DISLAVS R Der h. Ladislaus steh. mit Beil zwischen 7 Lilien, i. F.: P. Corp. num. 64a. Vorz.

4279 Desgl. Variante des vorigen. Der Heilige zwischen 6 Lilien, in d. Umschr. Mzz. B mit Hausmarke. Mülhauser Fund 102. Vgl. Szech., T. 5, 8. Vorz.

4280 Desgl. Variante. Neben d. Heiligen i. F. 2 Lilien u. Menschenkopf l. Mülh. Fund 103. Szech. —. S. g. e.

4281 Denare. Kopf l. Ks. Doppelkreuz. Corp. num. 94a; desgl. Wappen u. steh. Heiliger. Versch. Var. Zu Corp. num. 94 u. 95. S. g. e. 5

4282 **Maria.** 1382—1385. Dukat. + MARIE · DEI · G · R · VNGARIE. Wappen in verz. Sechspass. Ks. Der h. Ladislaus stehend zwischen 2 Lilien. Mülh. Fund 113. Corp. num. 111. Vorz.

4283 Denare. Gekr. M u. Doppelkreuz; desgl. Krone u. Doppelkreuz. Corp. num. 114 u. 119. S. g. e. 2

4284 **Sigismund.** 1387—1437. Dukat. + SIGISMVNDI · D · G · R · VNGARIE. Quadr. Schild Ungarn-Deutschland. Ks. Der h. Ladislaus stehend zwischen 2 Lilien. Corp. num. —. Mülh. Fund 114. Vgl. Szech., T. 6, 27. Vorz.

4285 Denare mit einfachem u. quadr. Schild. Rupp 434, 435 u. 439. S. g. e. 3

4286 Desgl. mit Heiligem u. Doppelkreuz; desgl. Krone u. Doppelkreuz. Obole mit quadr. Wappen (4) u. Vierteldenar mit Wappen. Zu Corp. num. 125 ff. G. e. u. s. g. e. 7

4287 **Albrecht.** 1437—1439. Denar. Doppelkreuz zwischen G—R. Ks. 4 Schilde in Dreipass. Corp. num. 135c. S. g. e.

4288 **Wladislaw I. Jagiello.** 1440—1444. Denare. Versch. Varianten. Corp. num. 141, 151 etc. Obol. Adler. Ks. 3 Kreuze in Dreipass. Corp. num. —. G. e. u. s. g. e. 4

4289 **Ladislaus V.** 1453—1457. Dukat. Quadr. Schild. Ks. Der h. Ladislaus stehend mit Beil u. RApfel; i. F.: N u. neunspeichiges Rad auf Schild. Vgl. Corp. num. 170. Vorz.

4290 Denare verschiedener Typen. Rupp 484, 492, 495 u. 498. G. e. u. s. g. e. 5

4291 **Matthias Corvinus.** 1458—1490. Dukat. Quadr. Schild. Ks. Steh. Heiliger. Beizeichen K—I. Corp. num. —. Szech. —. S. g. e.

4292 **Ludwig II.** 1516—1526. Denare 1523, 1524 (2) u. 1525. (2 Var.) mit L—V u. L—S. S. g. e. 5

4293 **Johann Zapolya.** 1526—1538. Denar 1527. Beiz. K—T. Corp. num. —. Vorz.

4294 **Ferdinand I.** Denar 1529. Beiz. K—B; desgl. 1530. Beiz. C u. Lilie. S. g. e. 2

4295 **Leopold I.** Fünfzehner 1665, 1675 (Mzz. G. C., Georg Cetto), 1679 u. 1689. Brustb. u. Madonna. S. g. e. u. vorz. 4

4296 Sechser von verschiedenen Jahrgängen u. mit versch. Münzzeichen. S. g. e. u. vorz. 21

4297 Groschen. Verschiedene Jahre u. Varianten. S. g. e. u. vorz. 11

4298 Kupfermünzen des 18. u. 19. Jahrhdts. (6); ferner 6 Kr. 1848 und Dukatengewicht mit d. h. Ladislaus. S. g. e. u. vorz. 8

4299 **Siebenbürgen.** Ungarische Denare von Stephan Bathory u. Gabriel Bethlen. S. g. e. 2

4300 **Slavonien. Béla IV.** 1235—1270. Denar. Kopf von König und Königin unter Doppelkreuz. Ks. MONETA DVCIS SCLAVONIA. Wolf zwischen 2 Sternen. Széch., T. 17, 6. Vorz.

4301 **Bosnien. Stefan Tomasevic.** 1461—1463. Grosi. + STEFAN — · GRAGL. Turnierhelm mit Krone auf Schild zwischen R u. Stern. Ks. S · GREGORI PAPA. Der steh. Heilige mit segnender R. u. Krummstab. Ljubic, T. 17, 12. Vorz.

Italien.

4302 **Goerz** (Goricia). Heinrich III. 1327—1364. Soldino. Wappen u. Kreuz. Whm. 9107. Schön.

4303 **Maximilian I.** 1500—1519. Obol. Whm. 9119. S. g. e.

4304 **Karl VI.** Soldo 1733; **Maria Theresia.** Soldo 1769. S. g. e. 2

4305 **Aquileja.** Unbestimmter Bischof. Frisacher Denar des 12. Jahrhunderts. Schweitzer 2. S. g. e.

4306 **Gottfried II.** 1182—1199? Desgl. Schweitzer —. Windischgrätz 2491. S. g. e.

4307 **Wolfger?** Desgl. Zu Schweitzer 4. Ausgebr. S. g. e. 2

4308 **Gregor v. Montelongo.** 1252—1269. Denar. Steh. Patriarch. Ks. Zwei Figuren. Schw. 4. S. g. e.

4309 Desgl. Sitzender Patriarch. a) Ks. Lilie; b) Ks. Verziertes Kreuz. Schw. 2 u. 6. S. g. e. 2

4310 **Raimondo della Torre.** 1273—1295. Denar. Sitzender Patriarch. Ks. 2 lilienartige Szepter. Schw. 1.

4311 Desgl. Ks. Kreuz mit 2 Schlüsseln u. 2 Türmen; nebst Obol. Schw. 3 u. 4. S. g. e. 3

4312 **Pietro Gerra.** 1299—1301. Desgl. Patriarch u. Adler. Schw. 1. S. g. e.

4313 **Ottobono de'Razzi.** 1302—1315. Desgl. Patriarch u. Wappen. Schw. 2. S. g. e.

4314 **Pagano della Torre.** 1319—1332. Desgl. Patriarch u. Turm. Schw. 4. S. g. e.

4315 **Bertrando di S. Genasio.** 1334—1350. Desgl. a) Madonna u. Adler. b) Patriarch u. Kreuz. Schw. 5 u. 6. S. g. e. 2

4316 **Nicolaus v. Luxemburg.** 1350—1359. Desgl. Löwe u. Blumenkreuz. Schw. 2. S. g. e. 2

4317 **Marquard v. Randeck.** 1365—1381. Desgl. Kissen über M Ks. Doppelkreuz. Schw. 1. Etwas ausgebr. S. g. e.

4318 **Philipp v. Alençon.** 1381—1387. Desgl. Wappen u. Adler. Schw. 2. Etw. ausgebr. S. g. e.

4319 **Antonio II. de Portogruaro.** 1402—1411. Desgl. Wappen u. Adler. Schw. 1. S. g. e.

4320 **Ludwig v. Teck.** 1419—1435. Desgl. Wapp. u. Madonna. Schw. 1. S. g. e.

4321 **Triest.** Städtischer Denar (1236). Stadttor. Ks. Der h. Justus zwischen zwei Türmen. Puschi p. 70, 2. Schön.

4322 **Arlongo.** 1254—1282. Denar. Brustb. Christi v. vorn. Ks. Tempel auf e. Berge. Puschi p. 83, 2. Schön.

4323 **Venedig. Orio Malipiero.** 1178—1192. Piccolo. Pap. 4/5. S. g. e. 2

4324 **Enrico Dandolo.** 1192—1205. Desgl. Pap. 2. G. e.

4325 **Ran. Zeno.** 1253—1268. Grosso; **Lorenzo Tiepolo.** 1268—1274. Piccolo. S. g. e. 2

4326 **Giov. Dandolo.** 1280—1289. Matapan. **Giov. Superantio.** 1311—1327. Desgl.; **Bart. Gradenigo.** 1339—1342. Soldino. S. g. e. 3

4327 **Andrea Dandolo.** 1343—1354. Mezzanino nuovo u. Soldino. S. g. e. 2

4328 **Giov. Dolfin.** 1356—1361. Zecchino; nebst drei Soldini; **Lorenzo Celsi.** 1361—1365. Soldino. Schön. 5

4329 **Andrea Contarini.** 1368—1382. Zecchino. S. g. e.

4330 **Antonio Venier.** 1382—1400. Soldino u. Tornesello. S. g. e. 2

4331 **Michaele Steno.** 1400—1413. Grosso u. Tornesello. S. g. e. 2

4332 **Francesco Foscari.** 1423—1457. Grosso u. Quattrino. S. g. e. 2

4333 **Nicolò Tron.** 1471—1473. Lira u. Sesino (2). S. g. e. 3
4334 **Lorenzo Priuli.** 1556—1559. Besso. **Pietro Loredan.** 1567—1570. Soldo u. Sesino; **Al. Mocenigo.** 1570—1577. Soldo (2). **Nicolò da Ponte.** 1578—1585. Soldo. G. e. 6
4335 **Marino Grimani.** 1595—1605. Giustina da 10. Schön.
4336 Lot von verschiedenen späteren Kupfer- u. Billonmünzen; nebst Marke OGLIO | I | · A · S. g. e. u. g. e. 15
4337 **Genua** (Republik). 1149—1252. Quartarola (¼ Genovino). Titel König Konrads. Stadttor. Ks. Kreuz. Varianten. S. g. e. 5
4338 **Monaco. Onorato II.** Viertel-Scudo 1648. Brustb. r. Ks. Gekr. Wappen. G. e.
4339 **Lodovico I.** Luigino 1665. Brustb. l. Ks. Verziertes Wappen. S. g. e.
4340 **Casale** (Montferrat). **Guglielmo II.** 1494—1518. Testone. Brustb. l. Ks. Wappen. S. g. e.
4341 **Carmagnola** (Saluzzo). **Lodovico II.** 1475—1504. Brustb. l. Ks. Reitender Heiliger. S. g. e.
4342 **Michel Antonio.** 1504—1528. Doppio Grosso. Gekr. Adler. Ks. Lilienkreuz. S. g. e.
4343 **Susa.** Amedeo III. 1103—1148. Danaro. Prom., T. I, 2. S. g. e.
4344 **Savoia.** Amedeo VIII. 1391—1439. Obolo. Prom., T. V, 7. S. g. e.
4345 Amedeo VII oder VIII? Grosso. Imitation der Genueser Grossi. R · ΩDVS' ⁝ D · · · · SΛBΛVDΛI : Tor. Ks. · · · · · RΛDVS : RЄ : Kreuz im Achtpass. Prom. —. G. e.
4346 **Lodovico.** 1284—1302. Waadtländische Prägung (Ramo di Vaud). Danaro. LVDOVICVS : ⊕ Kreuz, in dessen Winkeln Punkt u. Kleeblatt. Ks. ✠ DЄ SΛBAVDIΛ : Tempel. Prom., T. 3, 2 var. S. g. e.
4347 **Trento. Federico di Vango.** 1207—1218. Grosso. Brustb. l. Ks. F neben Kreuz. Kat. Gnecchi 5290. Vorzügl.
4348 **Verona. Scaligeri anonimi.** 1259—1329. Grosso. Zanetti, T. IV, 25. Vorzügl.
4349 **Repubblica.** 1218—1250. Danario piccoli (4 Var.); **Battolomeo u. Antonio.** 1375—1381. Quattrino. Zanetti 19—23 u. 34. S. g. e. 5
4350 **Tassarolo. Livia Spinola.** Luigino 1666. Kat. Gnecchi 5265. Schön.
4351 **Fosdinovo. Maria Maddalena Malaspina.** Luigino. 1668. Kat. Gnecchi 1465. S. g. e.
4352 Desgl. 1669. Rivista Num. 1891, S. 140, 9. S. g. e.
4353 **Castiglione delle Stiviere. Ferdinando II.** 25 Soldi o. J. S. g. e.
4354 **Pavia.** Denare von Otto I. u. II. (2), Heinrich I. (2), Conrad I. (2) u. Friedrich I. S. g. e. u. g. e. 7
4355 **Galeazzo II. Visconti.** 1359—1378. Grosso da 2 Soldi. S. g. e.
4356 **Bergamo. Friedrich II.** Danaro. S. g. e.
4357 **Padua. Jacopino.** 1350—1355. Carrarino; nebst Kupfermarke. Beh. Wappen u. Lilie. S. g. e. 2
4358 **Milano.** Danari von Otto II. Gn. 1; Friedrich II. Gn. 1 und Heinrich VII. Gn. 9. G. u. s. g. e. 3
4359 **Galeazzo II.** u. **Barnabo Visconti.** 1354—1378. Grosso. Gn. 2 u. **Galeazzo II. Visconti.** Pegione. Gn. 3. S. g. e. 2
4360 **Barnabo Visconti.** 1354—1385. Pegione u. Sesino. Gn. 6 u. 14. S. g. e. 2

4361 **Gian Galeazzo Visconti.** 1385—1402. Pegione, Soldo u. Sesino. Gn. 6, 10 u. 13. S. g. e. 3
4362 **Giov. Maria Visconti.** 1402—1412. Grosso. Gn. 2. S. g. e.
4363 **Franc. Sforza.** 1450—1466. Soldo u. Sesino. Gn. 28 u. 31. S. g. e. 2
4364 **Galeazzo Maria Sforza.** 1468—1476. Grosso. Gn. 28. Vorz.
4365 **Lodovico Maria Sforza.** 1494—1500. Testone. Gn. Suppl. 4. S. g. e.
4366 Goldgewicht. Mohrenkopf. Ks. Schlange. 2,71 Gr. Æ. S. g. e.
4367 **Lodovico XII. di Francia.** 1501—1512. Trillina. Gn. 36. Hoffm. 100. S.g.e.
4368 **Cremona.** Friedrich II. Danari. 2 Var. Schön u. s. g. e. 2
4369 **Piacenza.** Repubblica 1140—1313. Grosso. Titel Konrads III. S. g. e.
4370 **Bologna.** Bolognino mit Titel Heinrichs II. (1191—1337); Grosso mit d. h. Petronius (1416—1419) u. Bolognini mit gekr. Schlüsseln (7). S. g. e. u. g. e. 9
4371 **Ferrara. Repubblica.** 1200—1244. Bolognino. Desgl. **Nicolo II.** 1362—1385. S. g. e. 2
4372 **Ercole I.** 1471—1505. Mezzo Testone. Brustb. l. Ks. St. Georg als Drachentöter. Bellini p. 134, 1; nebst Soldo. S. g. e. 2
4373 **Ancona.** Repubblica. 13. u. 14. Jahrhdt. Grosso mit d. h. Quiriacus. Schön.
4374 Grosso und Grossetti, Kreuz u. C—V—S (5); desgl. mit A—C—V—S (3). S. g. e. 9
4375 ½ Grossetti. Reiter r. G. e. 6
4376 **Giulio III.** 1550—1555. Giulio. Wappen u. d. h. Petrus. Cin. 52. S. g. e.
4377 **Paolo IV.** 1555—1559. Desgl. Cin. 32. S. g. e.
4378 Lot v. Quattrini verschied. Päpste. S. g. e. u. g. e. 9
4379 **Macerata.** Mistura. 14. Jahrh. Quattrini (3) u. Mistura Gregors XIII. S. g. u. g. e. 5
4380 **Rimini.** Grosso. Kat. Gn. 4264. **Urbino. Guidobaldo II.** Mezzo Grosso. S. g. e. 2
4381 **Ascoli.** Quattrini (3). Nebst desgl. v. Alessandro VI.; Cin. 28. G. e. 4
4382 **Fermo.** Repubblica —1356. Sesino (2) u. Bolognino von Franc. Sforza. S. g. e. 3
4383 **Corsica. Pascal Paoli.** 4 Soldi 1765. Vorzügl.
4384 **Cagliari. Carlo II.** 3 Grani 1689; **Carlo VI.** Ks. 3 Grani 1712. S. g. e. 2
4385 **Iglesias** (Sardinien). **Pietro d'Aragona.** Grosso Alfonsino. S. g. e.
4386 **Pesaro. Franz. Maria Sforza.** Quattrino; **Arezzo.** Republik (14. Jahrhdt.) Grosso. S. g. e. u. g. e. 2
4387 **Pisa. Friedrich II.** Grosso (2) u. mezzo grossi. Varianten (5). S. g. e. 7
4388 **Firenze.** Goldgulden (fiorino d'oro). Mzz. Rad u. Grosso guelfo. S. g. e. 2
4389 **Perugia.** Repubblica 1260—1300. Bolognini (4); Mistura (5); Quattrini (P. u. Greif (6); Quattrino von Leone X. S. g. e. u. g. e. 13
4390 **Roma. Senato.** 1278—1347. Grosso (2). Mezzo Grossi u. Mistura. S. g. e. u. g. e. 9
4391 **Innocente VIII.** 1484—1492. Giulio. Wappen. Ks. Der h. Paulus und Petrus. Cinagli 7. Vorzügl.
4392 Innocente XI. ½ Baiocco; Pio VII. Baiocco 1801 u. ½ Baiocco 1802; Gregorio XVI. ½ Baiocco 1840; Römische Republik. 16 Baiocchi u. 3 Baiocchi 1849; Pio IX. 4 Soldi 1869; Baiocco 1848; ½ Baiocco 1849 u. Soldi 1866 u. 1867. Nebst Madonnina (5 Bai.) von San Severino 1793. S. g. e. 12

10. 2.75 6.50 5. 1.50 1.50 2. 11. 5. 4.50 2.

2.75 2.50 10.50 4.75 1.50 2.7 32. 9.5 4. 2. 6.50 4.

4393 **Brindisi.** Roger II. Follaro; Wilhelm I. Kupfermünze; Heinrich VI. u. Konstanze. Danaro (2); Friedrich II. Desgl. (2). S. g. e. 6

4394 **Napoli. Carlo d'Anjou.** Danaro regale; **Roberto II. d'Anjou.** 1309—1343. Gigliato (2). Schön u. s. g. e. 3

4395 **Ladislao.** Danaro; Alfonso I. d'Aragon. Carlini (3 Varianten). S. g. e. 4

4396 **Ferdinando I.** Coronato (2 Var.) u. Cavallo (2). S. g. e. 4

4397 **Ferdinando II.** Armellino. Hermelin l. Ks. Flammender Altar. Kat. Gn. 3571. G. e.

4398 **Carlo V.** Mezzo Carlino; Obolo u. Tornese. S. g. e. u. g. e. 3

4399 **Aquila. Giovanna II.** 1414—1435. Aquilino. Adler u. sitz. h. Petrus. Varianten. S. g. e. 6

4400 **Carl VIII. di Francia.** Cavallo. Lilienschild. Ks. Kreuz über kl. Adler. Hoffm. 64. S. g. e.

4401 **Messina. Federigo II.** 1198—1250. Goldtari. Adler u. Kreuz. S. g. e.

4402 **Federigo II. d'Arragona.** 1296—1337. Tari. Adler u. Wappen. Schön.

4403 Lot italienischer mittelalterlicher Silber- u. Billonmünzen. S. g. e. u. g. e. 28

4404 Lot neuerer italienischer Silbermünzen nebst 4 Billonmünzen. 39 Gr. S. g. e. 21

4405 Lot italienischer mittelalterlicher und neuerer Kupfermünzen. G. e. u. s. g. e. 44

Frankreich.

4406 **Merowinger.** Gold-Triens. Barbarisiertes Brustb. r. Ks. Engel. Trugschrift. Vgl. V. d. Chijs, Frank. Vorsten t, I, 1—4. Schön.

4407 Goldtriens von **Dürstede.** ΠΩΕSΤΛΤΙΙ Diadem. Brustb. r. Ks. ΙΙΛΔΕLΙΙVSΙΙ Befusstes Kreuz. V. d. Ch., t. VIII, 10. (Vgl. Prou, t. XX, 18.) Vorz. Nebst galvanopl. Nachbildung des Silberdenars von Adalbertus (Bl. f. Mzfr., t. 164, 2).

4408 **Karolinger. Karl der Gr.** 768—814. Denar von Bourges. + CARLVS REX FR Kreuz. Ks. + BITVRICAω Monogramm. Prou, t. XVI, 728. Vorz.

4409 **Ludwig der Fromme.** 814—840. Denar. XPISTIANA RELIGIO Prou 1027. Cappe t. I, 8. S. g. e.

4410 **Karl der Kahle.** 840—875. Denar von Melle. Kreuz u. Monogramm. Prou 699. S. g. e.

4411 **Karl der Einfältige.** 898—923. Obol von Melle. Kreuz. Ks. MET—ALO Zu Gariel, t. XXIII, 61. S. g. e.

4412 Unbestimmter Denar. Hand zwischen A—ω Ks. Kreuz. Umschriften teilw. weggeschnitten. S. g. e.

4413 **Ludwig VII.** 1137—1180. Denar u. Obol von Paris und Denar von Bourges. Hoffmann 1, 2 u. 4. S. g. e. 3

4414 **Ludwig IX.** 1226—1270. Turnose (Gros tournois). Kreuz u. Kirche. H. 9. Vorz.

4415 Turnospfennige H. 13 (3) u. Nachahmung dieses Typus aus d. Funde v. Erzersheim (Bl. f. Mzfr. 1906, No. 11). G. 4

4416 **Philipp III.** 1270—1285. Turnosen mit PHILIPVS H. 5 und Obole tournois (2). H. 9. S. g. e. 3

4417 **Philipp IV.** 1285—1314. Turnosen aus dem Funde von Bockum. Mit rundem O. H. 5. Verschiedene Stempel. S. g. e. 29

4418 Desgl. mit kleinem P hinter TVRONVS. H. —. S. g. e.
4419 Desgl. mit TVRONVS. H. —. S. g. e.
4420 Desgl. mit o v a l e m O. H. 8. Versch. Stpl. S. g. e. 9
4421 Desgl. mit je einem Stern in den Umschriften. Vorz. e.
4422 ⅓ Turnosgroschen. H. 6. Vorz. Nebst 2 Deniers tournois. H. 18. 3
4423 **Ludwig X.** 1314—1316. Turnosen. H. 2. S. g. e. 2
4424 **Karl IV.** 1322—1328. Turnosen. H. 6. G. u. vorz. e. 2
4425 Lot Königsmünzen von Heinrich VI. bis Karl X. G. u. s. g. e. 21
4426 **Heinrich III.** 1574—1587. Franc 1576. Brustb. r. u. Lilienkreuz. Mzz. 9. (Rennes.) H. 20.
4427 **Heinrich IV.** 1598—1610. ⅛ Taler von Béarn 1596. Lilienkreuz. Ks. Gekr. quadr. Schild zwischen V—III. H. 33. S. g. e.
4428 **Ludwig XIV.** Ueberprägter Palmentaler. H. 140. ½ desgl. 1691. H. 141. ¼ Flandr. Taler (Carambole) 1688. H. 130 u. ¼ T. „aux insignes" 1702. H. 155. S. g. e. 4
4429 **Ludwig XV.** ½ Taler von Navarra 1718. H. 35 u. ¼ T. „aux lauriers" 1729. H. 52. S. g. e. 2
4430 **Ludwig XVI.** Verfassungstaler 1793. Kopf l. Ks. Schreibender Genius. H. 60. Vorz.
4431 **Ludwig XVII.** Miniaturmed. 1795. Brustb. l. Ks. Geknickte Lilie. 11 mm. 0,9 Gr. Vorz.
4432 Kleine Königl. Silber- u. Billonmünzen von Heinr. IV. bis Ludwig XV. 20 Gr. S. g. e. 11
4433 Lot französ. Kupfermünzen, Jetons (8) u. 2 Spottsous 1870. G. u. s. g. e. 25
4434 ***Herren- und Provinzialmünzen*** (Monnaies Féodales). Nach Poey d'Avant. Denare. A m i e n s (P. d'A., t. 149, 6). Anjou (t. 18, 11). Aquitanien (t. 59, 11). Besançon (t. 122, 10, 19, 20). Bretagne (t. 23, 6). Burgund (t. 131, 11 u. 133, 5). Cahors (t. 87, 16). G. u. s. g. e. 11
4435 Desgl. Chartres (t. 34, 7). Chateaudun (t. 37, 14). Déols (t. 41, 9). Dombes (t. 136, 13). Evreux (t. 7, 12). Gap (t. 104, 17) (5 St.). Gien (t. 42, 20). Limoges (t. 50, 12). Lyon (t. 113, 10, 12, 13). G. u. s. g. e. 14
4436 Desgl. Maguelonne (t. 85, 17). Nevers (t. 46, 13, 21 u. 2160). Poitou (2506, 2576). Pontoise (Louis VI., Hoffm. t. VI, 6). Provence (t. 48, 12). Provins (t. 138, 18, 19, 21) (12 Stück). G. u. s. g. e. 20
4437 Desgl. Sancerre (t. 43, 3). Souvigny (t. 47, 22) 2 St. Toulouse (t. 80, 22; 80, 17 u. 21). Tours (t. 31. 12). Valence (t. 102, 19). Vienne (t. 106, 15). Vierzon (t. 44, 4). G. u. s. g. e. 10
4438 **Vermandois. Heribert II.** 954—986. Denar mit Namen des Königs Lothar. Nebst unbestimmtem Denar vom Typus Karls d. Kahlen. S. g. e. 2
4439 **Normandie.** Fund herzoglicher Denare. Kirchengiebel mit Kreuz. Ks. Kreuz mit Kugel in den 4 Winkeln. Vgl. P. d'A., t. IV bis VI. G. e. u. s. g. e. 130
Viele Varianten, sorgfältig von Dr. B. geordnet u. beschrieben. Sehr interessantes Lot, darunter seltenere Münzmeisternamen.
4440 **Belley** (Dép. de l'Ain). Mereau der Kathedrale (16. Jahrhdt.). ECCLESIA. BELICENSIS. Schwurhand. Ks. S. IOANNES. BAPTISTA. Lamm mit der Fahne r. 30 mm. Bronze. Schön.
4441 Lot alter Jetons mit Mönchschrift. Bronze u. Messing. Meist s. g. e. 11

Belgien und Niederlande.

4442 **Hennegau** (Hainaut). **Johanna.** 1206—1244. Maille. Chalon 3. Ausgebr. S. g. e.

4443 **Margarethe v. Konstantinopel.** 1244—1271. Cavalier v. Valenciennes **Joh. v. Avesnes.** 1252—1256. Sterling v. Mons u. desgl. von Maubeuge. Chalon 13, 37 u. 42. G. u. s. g. e. 3

4444 **Wilhelm I.** 1304—1307. Sterling; **Wilhelm II.** Desgl. Chalon 52 u. 71. Vorz. u. s. g. e. 2

4445 **Wilhelm III.** 1304—1331. Groschen v. Valenciennes. Monogramm in Sechspass. Ks. MONE—TA : VA—LENCI—ENIS | SIG—NVM—·CRV—CIS Durchgehendes Kreuz. Chalon —. Schön.

4446 **Wilhelm IV.** 1404—1417. Doppelgroot mit Osnabrücker Gegenstempel. Chal. 138. S. g. e.

4447 **Flandern?** Denar. COMIOMTA Kopf mit gesträubten Haaren. Ks. SIMON·M◇NA Kreuz. S. g. e.

Vgl. Dannenberg 1443, der aber einen Münzmeister Simon nicht kennt.

4448 **Flandern. Balduin IX.** 1194—1205. Obol von Gent. Behelmter Kopf unter Lilie. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. Gaillard 43. S. g. e.

4449 Mailles von Alost, Gent, Lille u. Ypern. Gaillard 44, 85, 116 u. 124. S. g. e. 4

4450 **Margarethe v. Konstantinopel.** 1244—1280. Gros v. Alost. DAdler u. Kreuz. Gaill. 145. S. g. e.

4451 **Ludwig v. Nevers.** 1322—1346. Halbgroschen. Gaill. 188. Schön.

4452 **Ludwig v. Male.** 1346—1384. Turnose. Gaill. 219; und Botdrager (Lion de deux Gros). Gaill. 223. G. u. s. g. e. 2

4453 Gros (Lion). Gaill. 224; nebst 4 Billonmünzen (deniers noirs). G. e. 5

4454 **Philipp der Kühne.** 1384—1404. Doppelgroschen. Deschamps, t. VII, 9 Gelocht. G. e.

4455 Doppelgroschen, Groschen u. 1/2 Groschen (2). Deschamps, t. VIII, 18, 19 u. 20. S. g. e. 4

4456 **Johann.** 1405—1419. Doppelgroschen. Desch. t. X, 26. S. g. e.

4457 **Philipp d. Gute.** 1419—1467. Vierlander (Doppelgroschen). Desch., t. XXI, 46. S. g. e.

4458 **Karl d. Kühne.** 1467—1477. Doppelpatard u. Vierlander. Desch., t. IV, 60 u. 61. G. u. s. g. e. 2

4459 **Maria.** 1477—1483. Billonmünze. Desch., t. XVIII, 78 (2). S. g. e. **Maria Theresia.** Escalin 1750 u 1/8 Ducaton 1752. Vorzügl. 4

4460 **St. Omer.** Stifs-Präsenzzeichen 1526. Wappen. Ks. PRESENTIBVS ·DABITVR; i. F. XII. Æ. S. g. e.

4461 **Tournay.** Jeton (15. Jahrhdt.). VIVE—LE ROI DE FRANCE Æ. Nebst Patard 1564 v. Philipp II. v. Spanien. S. g. u. g. e. 2

4462 **Cambrai. Wilhelm II.** Graf v. Hennegau. 1292—1296. Sterling. Robert VI, 3. S. g. e.

4463 **Namur. Gui de Dampierre.** 1263—1297. Sterling. Poey d'Av. 2017. S. g. e.

4464 **Nivelles,** Abtei. Maille. Poey d'Av. 2102. S. g. e.

4465 **Brabant. Heinrich I.** 1150—1235. Maille; **Heinrich II.** 1248—1261. Dgl. **Brüssel.** Dgl. De Witte 33, 54 u. 116 ff. (2). S. g. e. 4

4466 **Johann I.** 1268—1294? $^1/_4$ Sterling. Löwenschild. G. e. De Witte —, Zuteilung fraglich. G. e. 2

4467 **Johann I.** Sterlinge v. Limburg, Brüssel u. Louvain (2). De Witte 257, 263bis u. 266. S. g. e. 4

4468 **Johann II.** 1294—1312. Gros (au châtel) v. Brüssel; **Johann III.** 1312—1355. $^1/_3$ Gros. De Witte 307 u. 338. S. g. e. u. g. e. 2

4469 Gros tournois v. Antwerpen u. Löwengroschen von Louvain. De W. 337 u. 341. G. u. s. g. e. 2

4470 Turnose. De W. 344. Verg. G. e. Sterling v. Louvain. De W. 349/50 (2). G. e. 3

4471 $^1/_2$ Petersgroschen v. Louvain. De W. 358. G. e.

4472 Turnose (Blanc au lion). De W. 359 u. Denier noir v. Halen. De W. 372. G. e. 2

4473 **Johann III.** u. **Eduard III. v. England.** 1338. Anonymer Doppelsterling. De W. 376. Vorz.

4474 **Wenceslaus** u. **Johanna.** 1355—1383. Tourelle v. Louvain. De W. 403. Vorz.

4475 **Anton v. Burgund.** 1405—1415. Botdrager v. Louvain. De W. 435. S. g. e.

4476 **Johann IV.** 1418—1427. Doppelgroot „Double Penninck Jans“ mit zwei Osnabrücker Gegenstempeln. De W. 443. Vorz.

4477 Tuyne. De W. 444. S. g. e.

4478 Halber Drielander. De W. 447. S. g. e.

4479 **Philipp der Gute.** 1430—1467. Vierlander. De W. 478. G. e.

4480 **Karl der Kühne.** 1467—1477. Doppel-Patard v. Antwerpen. De W. 503. S. g. e.

4481 Doppel-Briquet 1475. De W. 507. S. g. e.

4482 **Maria,** 1477—1482. Briquet 1478. De W. 520. S. g. e.

4483 **Philipp der Schöne.** 1494—1506. Patard. Zu De W. 611. S. g. e.

4484 **Karl V.** 1515—1555. Vlieger (4 Patards) 1542. Zu De W. 672. S. g. e.

4485 **Philipp II.** 1555—1598. Antwerpener $^1/_5$ Taler 1566 u. 1572; $^1/_{10}$ Taler 1571; $^1/_{20}$ Taler 1577. De W. 722, 729 u. 791. S. g. e. u. g. e. 4

4486 $^1/_{10}$ Taler mit Gegenstempel gekr. Y (Portugal?) G. e.

4487 **Albert** u. **Elisabeth.** 1598—1621. Doppelter Souverain d'or. Das erzherzogliche Paar auf dem Thronsessel. Ks. Gekr. mit der goldenen Vliesskette umgebenes Wappen. Mzz. Hand (Antwerpen). De W. 895 var. Vorzügl. schön.

4488 — Halber Gulden 1601 zu 10 Stüber. De W. 902. S. g. e.

4489 $^1/_8$ Gulden o. J.; Silberreal 1600; Escalin au Paon; 3 Sols 1617 u. 1618 u. Sol o. J. De W. 903, 907, 920, 922 u. 923. S. g. e. 6

4490 **Philipp IV.** Escalin 1622. De W. 1010. Schön.

4491 **Karl II.** Escalin 1698, 4 Patards 1699 u. 1700 u. 2 Patards 1698. S. g. u. vorz. e. 4

4492 **Maria Theresia.** Antwerpener $^1/_4$ Dukaton 1752; Escalin 1750; 50 Sols; 10 Liards 1753 u. Brüsseler Escalin 1767. De W. 1119, 1123, 1125, 1126 u. 1143. S. g. u. vorz. e. 5

4493 **Josef II.** 10 Liards 1789; **Leopold II.** Huldigungsjeton u. 14 Liards 1791; **Franz II.** 14 Liards 1793; **Leopold I.** 20 Cent. 1852. Vorz. 5

4494 Kupferm. Karls II. (3) u. Franz II. (2) nebst Jeton der Antwerpener Münze Æ. G. u. s. g. e. 6

4495 **Herrschaft Born. Reiner.** 1378—1396. Billon-Münze. V. d. Chijs, t. IV, 3. S. g. e.

4496 **Luxemburg. Johann v. Böhmen.** Sterling v. Poilvache. Serrure 76. G. e.

4497 **Wenzel.** 1383—1388. Groschen. Kreuz. Ks. Zwei Wappen unter Krone. Serrure 141. Vorz.

4498 Desgl. Adler. Ks. Löwenschild unter Krone. Serrure 143. Vorz.

4499 **Herstal. Hendrik von Löwen.** 1253—1285. Denar. Löwenschild. Ks. Doppelfadenkreuz. V. d. Ch., t. I, 3. G. e.

4500 Desgl. Wie vorher, in den Winkeln des Kreuzes P — E — T — R. V. d. Ch., t. I, 4. S. g. e.

4501 **Lüttich. Rudolf v. Zähringen.** 1167—1191. Denar. Brustb. eines Bischofs u. eines Geistlichen. Ks. Säule zwischen zwei Brustb. De Chestret 119. S. g. e. 4

4502 Desgl. Brustb. r. Ks. Löwe l. über einem Torbogen, in welchem Kopf. De Ch. 121. Thomsen 6261. S. g. e. 4

4503 Desgl. Brustb. v. vorne. Ks. Kirchengebäude mit zwei Gallerien. De Ch. 122. Th. 6258. S. g. e.

4504 **Albert v. Rethel.** 1191—1194. Desgl. Bischöfl. Brustb. mit Kreuz. Ks. Pferd vor e. Baum. De Ch. 131. Th. 6264. S. g. e.

4505 **Albert v. Cuyk.** 1194—1200. Desgl. Brustb. r. mit Krummstab. Ks. Kirchengebäude. De Ch. 144. Th. 6266. S. g. e. u. g. e. 3

4506 **Hugo v. Pierrepont.** 1200—1229. Desgl. Zwei Brustb. mit Kreuz. Ks. Figur mit Hammer, Kreuz u. Staude. De Ch. 156. Th. 6268. G. e.

4507 Obol. De Ch. 174. Th. 6271. G. e.

4508 **Johann v. Bayern.** 1389—1418. Demi Griffon u. Billonmze.; **Ludwig v. Bourbon.** Desgl. v. Wosselt (2). De Ch. 291, 295 u. 365. G. e. 4

4509 **Johann v. Horn.** 1484—1505. Geringhalt. Goldgulden (Knapkoek). Nebst Patard und Liard. De Ch. 412, 421. G. u. s. g. e. 3

4510 **Erhard v. d. Mark.** 1506—1558. Snaphan mit dem h. Hubertus und Kupfermünze. De Ch. 441 u. 451. S. g. e.

4511 **Gerhard v. Groisbeck.** 1563—1580. ½ Sprenger u. ½ Patard. Ch. 512 u. 520. G. e. 2

4512 Verschied. Kupfermünzen. De Ch. 554, 644, 666 u. 692. G. e. 4

4513 **Chateau-Renaud. Luise Margarethe v. Lothringen.** 1614—1631. Kippermünze zu 3 Kreuzern o. J. 4 feld. Wappen u. DAdler. Rev. Num. Franç. 1885 p. 304. Monnier 1543. Vorz.

4514 **Herrschaft van der Donkt. Jan.** Billonmünze. Wappen. Ks. Wertzahl I in kreuzartiger Umfassung. V. d. Chijs (Bd. IX, Leenen in Brab.) t. XXXII, 2. G. e.

4515 **Reckheim. Wilhelm von Sombreffe.** 1442—1484. ¼ Groot. ✿ VILHEL ✿ DE ✿ ZOMERI. Wappen. Ks. MON—ETA—NOVA—REK. Adler auf Kreuz. Var. von v. d. Ch. f. XXVI, 15. S. g. e.

4516 **Ernst v. Lynden.** 1603—1636. Kupfermünze o. J. Neum. 13493. S. g. e.

4517 **Holland. Floris III.** 1157—1190. Denare (2 Var.). **Floris V.** 1266—1296. Dordrechter Köpfchen. 4 Var. V. d. Ch., t. I, 2 u. III, 8—11. S. g. e. 6

4518 **Wilhelm V. v. Bayern.** 1346—1359. Turnosgroschen. V. d. Ch., t. VII, 18. Wittelsb. 3239. Schön. Nebst gering erh. Botdrager. 2

4519 **Wilhelm VI. v. Bayern.** 1404—1417. Silbermünze, ⅛ Löwe. Löwe im Zaun l. Ks. Wappen auf Langkreuz. V. d. Ch. —. Wittelsb. —. G. e.

4520 **Joh. v. Bayern.** 1421—1425. Löwe v. Dordrecht. V. d. Ch., t. XI, 8. Wittelsb. 3350. G. e.

4521 **Philipp der Gute.** 1433—1467. Vierlander. **Maximilian.** 1488—1496. 1/4 Groschen. V. d. Ch., t. XIV, 11 u. t. XIX, 32. S. g. e. 2

4522 **Rummen. Arnold v. Oreije.** 1331—1364. 1/4 Groschen. Var. von V. d. Ch., t. XXIII, 11 u. Denier noir von **Joh. V. v. Wesemael.** 1415—1464. V. d. Ch., t. XXIV, 6. G. u. s. g. e. 2

4523 **Thoren. Margarethe v. Brederode.** 1531—1577. Billon Dreier o. J. Quadr. Wappen u. Adler. V. d. Ch., t. XIX, 33. G. e.

4524 **Gronsveld.** Hohlpfennig. 4feld. Wappen. (1. Schrägkreuz. 2. u. 3. drei Kugeln. 4. Angel). S. g. e. 2

4525 **Maestricht.** Obol. Sitz. Geistlicher mit Mitra. Ks. Zweitürm. Kirche, darüber ✠ (Zuteilung unsicher). S. g. e.

4526 **Kaiser Friedrich I.** Denar. Gekr. Brustb. mit Szepter l. Ks. Schlüssel. Perreau Fig. 5. S. g. e.

4527 Desgl. Königl. Brustb. v. vorn. Ks. + Г C + IC — IA — IV Kreuz mit Kugel in d. W. Cappe, Kaisermünzen III, t. IV, 49 u. 50. S. g. e. 2

4528 K. Notmünze zu 1 Stüber 1579. Nebst schl. erh. Denar. Dbg. 249. 2

4529 **Utrecht, Bistum. Bernold.** 1027—1054. Denar. Der h. Martin mit Kreuz- und Krummstab. Ks. Schrift über Mauerzinne. Dannenberg 544. V. d. Ch., t. I, 18. S. g. e.

4530 Desgl. dem vorigen ähnlich, von roherem Schnitt. Dbg. 545. S. g. e. 2

4531 Denar der Münze zu Groningen. Bischofsstab, zu den Seiten BAC—V—LVS Ks. Kreuz. Dbg. 559. S. g. e.

4532 **Wilhelm.** 1054—1076. Denar. Brustb. mit Stab r. Ks. Brustb. K. Heinrich IV. v. vorn. Dbg. 546*. V. d. Ch., t. IV, 1. Vorz.

4533 **Hermann.** 1150—1156. Denar. Brustb. mit Stab r. Ks. Stern auf Kreuz. Thomsen 4053. V. d. Ch., t. V, 1. S. g. e. 2

4534 **Heinrich v. Vianen.** 1250—1267. Obol. Brustb. l. u. Kreuz. Th. 4057. V. d. Ch., t. IX, 12 u. ff. S. g. e. 5

4535 **Friedr. v. Blankenheim.** 1394—1421. Breitgroschen von Hasselt. Behelmtes Löwenschild. Adler über dem Stiftschild in doppeltem Schriftkreis. V. d. Ch., t. XIV, 14. Mit Gegenstempel v. Osnabrück. S. g. e.

4536 Desgl. von Dewenter. Wie vorher mit Gegenstempel von Münster. V. d. Ch., t. XIII, 6. S. g. e.

4537 Desgl. von Renen. Ebenso; über dem Adler das Wappen von Renen. V. d. Ch., t. XIV, 20. G. e.

4538 **David v. Burgund.** 1455—1496. Doppelgroot 1487. Quadr. Stifts- u. Geschlechtswappen. Ks. MENE'T — O × DNE' — DAVID — 1887. Langkreuz. V. d. Ch., t. XVIII, 33. Vorz.

4539 Groot o. J. Quadr. Wappen. Ks. Der h. Martin. V. d. Ch., t. XX, 59. S. g. e.

4540 — **Stadt.** Kupfermünze. Engel über d. Stadtschild. Ks. Der reitende h. Martin l. V. d. Ch., t. XXV, 20. S. g. e.

4541 **Steevenswerd. Hermann Friedrich v. s'Heerenberg.** 1627—1631. Peerdeken. Der reitende Graf r. Ks. Löwenschild auf Langkreuz. Serrure, t. VIII, 99. S. g. e.

4542 2 Stüber nach Typus der Metzer Groschen. Kreuz mit Stern i. d. W. Ks. Der h. Petrus. Serrure, t. VIII, 103. Vgl. Bl. f. Mzfr., Sp. 840. S. g. e.

4543 **Geldern. Gerhard III.** 1207—1229. Arnheimer Denar. V. d. Ch., t. I u. desgl. Abol von **Otto II.** 1229—1271. V. d. Ch., t. I, 7. S. g. e. 2

4544 **Arnold.** 1423—1473. Doppelgroot. 2 Helme. Ks. Geldr. Schild auf Langkreuz. V. d. Ch., t. XI, 19. Vorz.

4545 **Karl v. Egmond.** 1492—1538. Snaphan. Der Herzog zu Pferde r. Ks. Geteiltes Wappen auf Lilienkreuz. V. d. Ch., t. XVIII, 38. Vorz. Nebst Groot. V. d. Ch., t. XVII, 26. S. g. e. 2

4546 **Ruremonde.** Philipp II. v. Spanien. Peerdeken o. J. G. e.

4547 **Bronckhorst. Jakob.** 1473—1503, † 1516. Groschen von Anholt. 'IACOB'—·DE ⁝ BRO—RCHR. Geteilter Schild. Batenburg u. Bronckhorst im Dreipass, in dessen Ecken 3 Schildchen, links oben Doppeladler, rechts Löwe, unten Säule (Zuylen-Anholt). Ks. MON—ЄTA∘—NOV—ANh. Blumenkreuz, in dessen Winkeln Feuereisen. Abgeb. Bl. f. Mzfr. 1908, t. 175, 61 nach diesem Exemplar. S. g. e.

4548 **Thiel. Heinrich II.** Denar. Zu Dbg. 578. S. g. e.

4549 — **Konrad II.** (?). CNЯ. Königskopf. Ks. XTHIL—NIA im Felde. Dbg. —. G. e.

4550 **Dewenter. Heinrich II.** Denar. Hand u. Kreuz. Dbg. 563. S. g. e.

4551 Desgl. Kopf l. Ks. B—O—N—V um Kreuz. Dbg. 564. S. g. e. 2

4552 — **Konrad II.** Desgl. Kopf mit 3spitziger Krone. Ks. Kreuz mit Kugel i. d. W. Dbg. 566b. G. u. s. g. e. 2

4553 **Bernold,** Bischof. 1027—1054. Brustb. v. vorn. Ks. wie vorher. Dbg. 573. G. e. 2

4554 — mit Kampen u. Groningen. ½ Stüber (½ „Jager") 1479. Stadtschild auf Blumenkreuz. Ks. Die Wappen d. 3 Städte im Kleeblatt. V. d. Ch., t. IX. Desgl. v. 1488. S. g. e. 2

4555 **Groningen.** Jager 1476. Adler über Stadtschild u. Blumenkreuz. V. d. Ch. X, 47. S. g. e.

4556 Doppeljager 1558. Stadtschild auf Langkreuz. Ks. Blumenkreuz. Zu V. d. Ch., t. XVII, 147. S. g. e.

4557 — mit Kampen u. Dewenter. Stüber 1485. V. d. Ch., t. XII, 72. S. g. e.

4558 **Bruno III.** 1038—1057. Denar von Bolsward. Gekr. Kopf mit Kreuzszepter r. Ks. BRVN auf Schriftleiste. Dannenb. 498. 2. Var. Vorz. 2

4559 Desgl. von Dokkum. Gleicher Typus. Dbg. 499. Vorz.

4560 Desgl. von Leeuwarden. Ebenso. Zu Dbg. 502. Sehr schön.

4561 **Egbert II.** 1068—1090. Denar von Bolsward. Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. Die Brustb. der Apostel Simon u. Juda. Dbg. 527. S. g. e.

4562 Desgl. von Dokkum. Gleicher Typus. Dbg. 528. Vorz.

4563 Desgl. von Emnigheim. Derselbe Typus. Dbg. 529. Sehr schön.

4564 Desgl. von Garrelsweer. Ebenso. Dbg. 530. Ausgebr. S. g. e.

4565 Desgl. von Leeuwarden. Ebenso. Zu Dbg. 531. Vorz.

4566 Desgl. von Staweren. Ebenso. 2 Var. mit STAVEREN u. STAVERON. Dbg. 532a u. b. Vorz. 2

4567 **Albert v. Sachsen.** 1498—1500. Groot 1500. DAdler u. Langkreuz. V. d. Ch., t. VI, 5. Z. g. e.

4568 Gulden 1684 zu 28 Stüber. Brustb. eines Geharnischten r. Ks. Das Wappen von Friesland. Mit Gegenstempel HOL.

4569 Verschied. niederländ. Münzen, meist 6 Stüberstücke, darunter 3 kontermarkierte Stücke. 31 Gr. G. u. s. g. e. 7

4570 Lot niederländ. Kupfermünzen der Provinzen, Städte etc. G. e. u. s. g. e. 35

4571 Gewichte von Goldmünzen, Nürnberger Arbeit (28) u. andere (12). 40

England.

4572 Sceatta. Kopf mit Strahlen r. Ks. A—T—I—X um o in einem Quadrat. Vorz.

4573 **Aethelred II.** 979—1016. Lincoln Penny (Hildebrand Typ D). Unbedecktes Brustb. l. Ks. + PV—LERI—C M̲O̲—OLINC Doppelfadenkreuz. Zu Hild. 2008. Vorz.

4574 **Cnut.** 1016—1035. York Penny (Hild. Typ G). Behelmtes Brustb. mit Szepter l. Ks. + GRIMOLF M° O EOF Doppelfadenkreuz mit Kugel in jedem Winkel. Thomsen 9087. Nebst falschem Penny v. Eadmund. Vorz. 2

4575 **Heinrich II.** 1154—1189. Pennies von Canterbury, Durham u. London (2). S. g. e. 4

4576 **Eduard III.** 1327—1377. Groat u. Penny (2) von London. S. g. e. 3

4577 **Schottland.** Penny v. **Alexander III.** 1249—1286. Edinburg Groat von **Robert II.** 1371—1390 u. Penny v. **Karl II.** G. e. 3

4578 **Irland. Sithric III.** 989—1029. Dublin Penny. Brustb. l. Ks. + PE—NEMΛ—MO—DYFLI Doppelfadenkreuz.

4579 **Heinrich VIII.** 1509—1547. Gekr. Brustb. v. vorn. Ks. CIVITAS DVBLINIE Quadr. Schild auf Lilienkreuz. Zu Thomsen 9753. S. g. e.

Dänemark.

4580 Halbbrakteatenförm. Pfennig (ca. 940—960). Buchstabenähnliche (V und liegendes S) Ornamente. Ks. Kreuz. Hauberg, t. I, 3. S. g. e. 2

4581 **Knut d. Gr.** 1014—1035. Viborger Denar. Hand, i. F. r. 2 Kreuzchen. Ks. Kreuz, in den Winkeln Kreuzchen. Thomsen 9843. Vgl. Hauberg 49. Ausgebr. S. g. e.

4582 **Hardeknud.** 1035—1042. Denar von Lund. HARDECNVT Behelmtes Brustb. l. Ks. ODD—ENC—RON—LVD Doppelfadenkreuz mit Kleeblattverzierung. Haub. 23. Vorz. e.

4583 Desgl. Denar v. Lund. Wie vorher. Ks. Doppelfadenkreuz. Var. von Haub. 28. S. g. e.

4584 Desgl. Beh. Brustb. l.; davor Hand. Ks. Doppelfadenkreuz mit Halbmond im 1. u. 3. Winkel. Thomsen 9859. Vorz. e.

4585 **Magnus der Gute.** 1042—1047. Desgl. Beh. Brustb. l., davor Halbmond. Ks. wie vorher. Verworrene Umschrift. Vgl. Haub. 29. Vorz. e.

4586 Desgl. von Lund. Beh. Brustb. l. Ks. + ASS—CAC—ON—LVD Kreuz wie No. 4582. Haub. 5. Vorz. e.

4587 Desgl. byzantin. Typus. Nachprägung der Münzen Basils II. und Const. XI. Vgl. Berl. Bl. I, t. XI, 4. Eingerissen. G. e.

4588 **Sven Estridsen.** 1047—1076. Denar v. Lund. Thronender Christus. Ks. Doppelfadenkreuz. Haub. 6. Vorz. e.

4589 **Waldemar I.** 1157—1182. Denar. Gekröntes Brustb. v. vorn mit Szepter u. Reichsapfel. Ks. Geistl. Brustb. mit Bischofsstab. Danske Mynter, t. XIV, 15. S. g. e. 3

4590 **Zeit von 1241—1377.** Pfennige. Mansfeld-Bullner, No. 95 (3), 96 (6), 348, 369, 371, 377, 393 (2), 404, 405, 407, 415 (2 Var.), 422, 544 (2 Var.), 545, 546, 547, 548, 554, 555, 570, 583 (2), 587 (2), 588 (2), 589, 590. Nebst 6 unbestimmten St. G. e. 48

4591 **Erich v. Pommern.** 1412—1439. Sterling von Naestved. Krone u. Kreuz. Devegge 851. S. g. e.

4592 Brakteat. Krone in Strahlenrand. 15 mm. Dev. 876. S. g. e. 2

4593 **Christian I.** 1448—1481. Korshvid v. Malmö. Dev. 910. S. g. e.

4594 **Johann I.** 1481—1513. Korshvid v. Malmö. Dev. 979. S. g. e. 3

4595 **Christian II.** 1513—1523. Schilling v. Malmö o. J. Steh. König. Ks. Wappen. Dev. 1012. G. e.

4596 **Spätere dänische Münzen.** Friedrich I. 6 Pf. von Aalborg; Christian III. Skilling 1554; Christian IV. 6 Skill. 1627, 1628 (2 Var.), 1629 (2), 2 Skill. 1618 u. Hohlpfennig; Friedrich III. Skilling 1656; Christian V. 4 Skill. 1693. G. u. s. g. e. 12

4597 **Friedrich V.** 1746—1766. Kurant-Dukat 1758. Kopf r. Ks. Krone, darunter XII M. Vorz. e.

Norwegen.

4598 **Harald III.** 1046—1066. Denar. 3 Schilde ins Kleeblatt gestellt. Ks. Doppelfadenkreuz. Schive, t. II, 21, 24 u. ff. G. u. s. g. e. 3

4599 **Erich II. Magnussön.** 1280—1299. Denar. Krone u. Kreuz. Thomsen 11436. Z. g. e.

4600 **Haakon V.** 1299—1315. Denar. Gekr. Kopf v. vorn. Ks. Kreuz. Schive, t. X, 2 u. 21. G. e. 2

4601 **Magnus V. Erikssön.** 1319—1355. Brakteat. **L** in Strahlenrand. 16 mm. Kat. Bonnier 104. S. g. e.

4602 **Haakon VI.** 1355—1380. Brakteat. **h** unter Krone. Schive, t. XII, 46. 17 mm. S. g. e.

4603 Königl. Denare aus dem Funde von Graeslid, (zweite Hälfte des 11. Jahrhdts.). beschrieben von Dr. Stenersen, Festschrift Christiania 1881. Barbarischer Kopf oder Brustb. l. Ks. Münzmeisternamen und Doppelfadenkreuz, No. 26. 30, 31, 34, 45 u. 97. Vgl. auch Ztschr. f. Num., Bd. VII, S. 378 u. Bd. IX, S. 339. Vorz. 6

4604 **Haakon VII.** 2 Kronen 1906. Gekr. Wappen u. Schrift. S. schön.

4605 **Erzbistum Nidaros. Olaf Engelbrektssön.** 1523—1537. Münze zu 4 Hvid. OLAVS—DEIGRA—ARCEP—NID'SEN. Wappen (3 Lilien um eine Rosette) auf langem Lilienkreuz. Ks. (Mitra). SANCTVS : OLAWS : REX : NORWEG'. Stiftswappen. Thomsen 11484. S. g. e.

Schweden.

4606 **Knut Eriksson.** 1167—1196. Unbestimmter Pfennig (Lodose?) A—B—R—O in den Winkeln eines Kreuzes. Ks. Kreuz. Th. 11512. G. e.

4607 Aehnliche Pfennige mit Burg. Kreuz oder Sternornamente. Vgl. Kat. Bonnier 10 u. ff. G. e. 6

4608 Brakteat von Lodose CE·DV. Gekr. Kopf. Th. 11502. Etwas ausgebr. Desgl. ohne Schrift. 13 mm. Vorz. 2

4609 **Canut.** † 1196. Brakteat. KAИVTVS REX. Gekr. Kopf von vorn. Thomsen 11501. 13 mm. S. g. e.

4610 **Erik Knutsson.** 1210—1216. Brakteat. Gekr. Kopf v. vorn ohne Locken in Hochrand. Kat. Bonnier 31 (RRR). 16 mm. S. g. e.

4611 Unbestimmter Brakteat. Gekr. Kopf von vorn mit Locken. Bonnier 63. 13 mm. S. g. e.

4612 **Albrecht v. Mecklenburg.** 1363—1395. Brakteat. Gekr. A in Hochrand. Kat. Bonnier 173. 16 mm. Desgl. mit gekr. S. Th. 11620. Bonnier 177. Vorz. erh. 2

4613 Serie der Görz'schen Notdaler 1716. S. g. e. u. vorz. e. 10

Nachtrag.

(Kontermarkierte Münzen.)

4614 Kronichter Groschen Ludwigs I. v. Hessen mit dem Herforder Gegenstempel, Bindenschild u. halbe Lilie. S. g. e.

4615 Unbestimmte Gegenstempel. Prager Groschen Ladislaus II. mit dem Gegenstempel Kreuzschild. S. g. e.

4616 Meissener Groschen mit Gegenstempel Halbmond u. Kreuz. S. g. e.

4617 Meissener Groschen mit Gegenstempel grosses 𝔊. S. g. e. 2

4618 Desgl. Gegenstempel 𝔊 und Rosette. 2 Var. S. g. e. 2

4619 Kronichter Groschen Ludwig I. v. Hessen mit Gegenstempel 𝔊, in dem 3 Kugeln. S. g. e.





Sammlung Heye.

Niedersachsen.

Bremen, Erzbistum.

4620 Brakteat (vor 1225). Sitzender h. Petrus, in der R. Doppelschlüssel, in der L. Buch, über dem Kugel und darunter Kuppelturm. 22 mm. S. g. e.

4621 Desgl. Wie vorher, jedoch in der R. Kreuzstab. 22 mm. Am Rande etw. ausgebrochen. S. g. e.

4622 Desgl. Sitz. Heil.; in jeder Hand e. beflaggter Kreuzstab, unter jeder ein Kuppelturm u. über diesen 3 Kugeln. 21 mm. S. g. e.

4623 Desgl. Brustb. d. Heil. über e. Bogen zwischen 2 Schlüsseln, unter einem mit 4 Kuppeltürmen u. einem Kreuze besetzten Portal. 21 mm. Am Rande etw. ausgebr.; sonst s. g. e.

4624 Desgl. Ebenso, aber d. Brustb. zw. 2 Kreuzstäben. 21 mm. Am Rande etw. ausgebr. S. g. e.

4625 Brakteaten aus dem 2. Viertel des 13. Jahrh. (aus dem Funde von Brümmerlohe). 19—21 mm. Mit Bildnissen des Heil. Kat. Schellhass 1 A a (2), b und e. S. g. e. 4

4626 Desgl. mit Bildn. geistlicher Herren. K. Schellh. B b, d, e, s (2), t u. y (2), aa, bb, hh (2). S. g. e. 13

4627 Desgl. Brustb. e. Geistl. zw. 2 Kuppeltürmen. Schellh. —. Am Rande ausgebr. S. g. e.

4628 Desgl. Mit Brustb. unter Architektur. K. Schellh. D d u. o (2). S. g. e. 3

4629 Brakteaten aus dem 3. Viertel des 13. Jahrh. (aus dem Siedenburger Funde). Bl. f. Mzfrde. 1907, S. 3679—3686 und daselbst abgebildet. 18—20 mm. No. 1, 2, 4, 5 (2), 6, 7, 8a, 8b, 9, 10, 11a, 11b, 11c, 12—15, 16a, 16b, 16c, 16d, 17a, 17b, 18—25. Meist s. g. e. 32

4630 Desgl. No. 26—36, 36a, 39, 40, 41, 43, 45—49, 51—58. Meist s. g. e. 30

4631 Desgl. No. 59—80, 84—87, 88a, 88b, 89—93, 96—98, 99a, 99b, 100—103. (von 92 2 St.). Meist s. g. e. 43

4632 Brakteaten aus der 1. Hälfte des 14. Jahrh. (Loxstedter Fund). 16—17 mm. Jungk 20 und mit den Buchstaben D. G. I. (2), O. u. R. S. g. e. 7

130

4633 **Heinrich v. Schwarzburg.** 1463—1496. Goldgulden o. J. Der h. Petrus über dem Familienschild. Ks. Quadr. Schild auf Langkreuz. Jungk 44. K. 1498. S. g. e.

4634 Doppelgrote o. J. 3 Schilde im Dreieck, in der Mitte B. Ks. Schlüsselschild auf Langkreuz. Jungk 72. S. g. e.

4635 Grote o. J. Der h. Petrus über Familienschild. Ks. Schlüsselschild im Dreipass. J. 83 aber OR'AA S. g. e.

4636 Desgl. Wie vorher. J. 85, 90, 95 u. 97. G. u. s. g. e. 4

4637 **Johann III. Rode.** 1497—1511. Vierteltaler 1511. ∗IOh'S∗DEI∗G'—∗AR∗EPI∗BRE' Beh. quadr. Schild, zu den Seiten 17—11. Ks. ∗MONETA∗NOV—A∗BREMENSI'∗ Madonna in Flammenglorie über Schlüsselschild. J. 106. Schulth. 3204. Vorzüglich erh.

4638 4facher Grote 1499 von Bremen. Wie No. 39. J. 111. S. g. e.

4639 Desgl. 1499. Ebenso aber ∗∗1Ձ99. Nicht bei Jungk. Gut erh.

4640 Desgl. 1499 von Bremervörde. Wie No. 41. J. 131. S. g. e.

4641 Desgl. 1509. Ebenso mit ∗1709. J. 140. G. e.

4642 Doppelgrote 1501 von Bremervörde. 3 Schilde im Dreieck; in der Mitte V. Ks. wie No. 39. J. 133, woselbst irrig als 4facher Grote bezeichnet. G. e.

4643 **Christof v. Braunschweig.** 1511—1558. Bremer 4 Groten 1511. Thron. Heiliger. Ks. Schlüssel. J. 155. S. g. e.

4644 Desgl. 1512. Wie vorher. J. 157 u. 162. S. g. e. 2

4645 Bremer Grote 1512. Heiliger u. Schlüsselschild im Dreipass. J. 174. S. g. e. u. J. 182. G. e. 2

4646 Desgl. 1521, 1523, 1524 (2). Ebenso. J. 199, 203 u. 204. (1521 gelocht), die übrigen s. g. e. 4

4647 Schwaren o. J. Aehnlich. J. 206, 208, 209, 211. G. u. s. g. e. 4

4648 **Georg von Braunschweig.** 1558—1566. Viergroten 1561. Quadr. Wappen, darüber 61. Ks. Der Ritter St. Georg r. Vs. Jungk 255. Ks. 258. Gut erh.

4649 Grote 1564. Quadr. Wappen zw. 6—4. Ks. Brustb. d. Heil. über Stiftsschild. J. 277. Gelocht, sonst s. g. e.

4650 **Joh. Friedrich von Holstein-Gottorp.** 1596—1634. Doppelschilling 1615 von Bremervörde. 3fach behelmtes Wappen. Ks. DAdler. Mit eingestempeltem Bremer Schlüssel. J. 334 aber MATTHIA. Lange —. S. g. e.

4651 Desgl. 1616 (2) u. 1617. Mit gleichem Gegenstempel. J. 338, 341, 349. Lange 498c u. 498A. S. g. e. 3

4652 Desgl. 1617, ebenso. J. 349 aber IO . F . DG — A . E . E . B . L. Lange —. S. g. e.

4653 Desgl. 1618 ohne Gegenstempel. J. 350 aber MATTHI D . G . RO . IM . S . A 618. Lange —. S. g. e.

4654 Desgl. 1618 mit Gegenstempel. IO . F . DG . — A . E . EP . B. Ks. MATTHI . D . G . RO . IM . S . A . 618 u. Monogramm aus PS gebildet (Münzm. Peter Scheffel). Nicht bei Jungk u. Lange. S. g. e.

Vgl. M. Bahrfeldt, Archiv des histor. Vereins in Stade 1886, S. 218.

4655 Desgl. 1618; in der Umschrift diff., mit Gegenstempel u. gleichem Monogramm. Gelocht. G. e.

4656 Desgl. 1619 mit Gegenstempel. J. 353 u. 353 var. Lange —. S. g. e. 2

4657 Desgl. 1620 ohne Gegenstempel. J. 355. S. g. e.

4658 Doppelschilling 1615 aus der Münze zu Fehmarn. Unbeh. 8feld. Schild. Ks. 3 Helme. J. 337 aber FRIEDRI : D : G : ARC : und HER : NO . DV . SL : E : HOL : Lange —. Mit dem Bremer Gegenstempel. S. g. e.

4659 Desgl. 1616. J. Vs. 343. Ks. 344. Lange 498b. Mit AR und ARC. S. g. e. 2

4660 Desgl. 1617. IOHAN . FRI : D : G : ARC . E : EP : B . E : Ks. HER . NOR . DVX SLE . E . HOL 617. Mit dem Brem. Schlüssel und mit 30 ₰ kontermarkiert. Fehlt bei Jungk und Lange. S. g. e.

4661 **Friedrich von Dänemark.** 1635—1648. Dütchen (1/16 T.) 1641 u. 1642 (3). Brustb. r. u. Wert. J. 366, 367, 368, 369. S. g. e. 4

Bremen, Stadt.

4662 Schwaren aus der 2. Hälfte des 14. Jahrh. Kopf des h. Petrus. Ks. Brustb. des h. Willehad. Jungk 380 (2) u. 381. G. e. 3

4663 Schwaren aus der 1. Hälfte des 15. Jahrh. Schlüsselschild u. Brustb. des h. Petrus. J. 390—397. Die Umschriften ergänzen sich. G. e. 12

4664 Grote 1547. Schlüsselschild im Dreipass u. DAdler. J. 889. S. g. e.

4665 Halbe Groten o. J. Schlüssel u. Kreuz. Zu J. 1031 u. ff. G. u. s. g. e. 4

4666 Schwaren o. J. Schlüsselschild u. Brustb. d. Heil. J. 1109, 1113 u. ff. G. u. s. g. e. 10

4667 1/16 Taler 1617. Beh. von Löwen gehaltener Schild. Ks. DAdler. Mit Bremer Gegenstempel. J. 776. S. g. e.

4668 24 Grote 1658 (2), 1666, 1672. Gekr. Stadtschild. Ks. Gekr. DAdler. J. 562, 565, 580, 601. S. g. e. 4

4669 24 Grote 1749. Wie vorher. J. 609. Vorz. e.

4670 12 Grote 1654 (3, einer gel.), 1657 (2), 1664 u. 1672. Schlüssel unter Krone. Ks. Wie vorher. S. g. e. 7

4671 6 Grote 1672 (2), 1763, 1764. J. 699, 702, 708, 712. G. e. 4

4672 4 Grote 1646 (3), 1660. Zu J. 722—45 u. 750—67. G. e. 4

4673 3 Grote 1629, 1634, 1635, 1636. J. 787, 793, 794, 801. S. g. e. 4

4674 2 Grote 1625, 1642, 1671, 1709. J. 824, 829, 841, 846. G. u. s. g. e. 4

4675 1 Grote 1623, 1627, 1674, 1743, 1745, 1747, 1748, 1754 u. 1764. G. u. s. g. e. 9

4676 ½ Grote 1640 (2), 1672, 1708, 1731, 1742, 1750 (2), 1765, 1768, 1781, 1789. G. u. s. g. e. 12

4677 Schwaren 1676 (2), 1687 (2), 1697, 1698 (dieses Jahr fehlt Jungk). G. u. s. g. e. 7

4678 Kupfermünzen. 2½ Swaren 1802, 1820, 1841, 1853, 1861. Swaren 1719, 20 (2), 26, 31 (2), 32 (2), 1741, 68 (2), 81, 97, 1859 u. ½ Grote 1841. S. g. e. 20

4679 ½ Taler zu 36 Gr. 1859 (2) u. 1864. J. 1197, 1198 u. 1205. Schw. 590, 598. Vorz. 3

4680 12 Grote 1841. S. g. e.; 12 Grote 1859. Stplglz. u. 1 Gr. 1840. J. 1188, 1199. Schw. 591 u. 593. 3

4681 Taler 2863 auf die 50jähr. Jubelfeier der Befreiung Deutschlands. Schw. 66. Schön.

4682 Taler 1864. Eröffnung der neuen Börse. Schw. 67. Vorz. e.

4683 Taler 1865. 2tes deutsches Bundesschiessen. Schw. 68. Vorz. e.

4684 Taler 1871 auf den Frieden. Schw. 69. Vorz. e.

4685 Kl. Medaille 1813 auf die Befreiung. Victoria u. Schrift. 1,2 Gr. Schön.

4686 Zinnmedaille (gel.). Comité- u. Schussmarke des Bundesschiessens 1865 Æ u. Marke des Mässigkeitsvereins. 4

Bistum Verden.

4687 Brakteaten aus dem Siedenburger Funde. Sitzender Bischof mit Krummstab u. Fahne. 19 u. 20 mm. Bl. f. Münzfreunde 1907, T. 166, 3. S. g. e. 2

4688 Desgl. Bischofskopf unter 2türm., mit Kreuz besetztem Portal. 20 mm. Ibid., T. 166, 42. S. g. e.

4689 Desgl. Bischofskopf unter Bogen. 18 mm. Ibid., T. 166, 44 u. 50. S. g. e. 2

4690 Desgl. Bischofskopf zw. Kreuzchen. 20 mm. Ibid., S. 3685, No. 94. S. g. e.

4691 Hohlpfennig des 15. Jahrh. Bischofskopf in Strahlenrand. Ibid., T. 167, 29. 2 Var. G. e. 2

4692 **Johann v. Asel.** 1426—1470. Schwaren. IOHANNES — ⊛ EPCT Bischof mit Buch u. Stab. Ks. + MONETA ⊛ VERDENSIS ⊛ Familienschild; darüber 3 Kugeln. Zu Grote 4. Umschrift fast völlig lesbar. S. g. e.

4693 3 weitere Exemplare; das Wort MONETA liegt z. T. ausserhalb des Schrötlings. G. u. s. g. e. 3

4694 Noch 3 Stück mit weniger vollständ. Umschriften. G. e. 3

4695 Desgl. mit dem die Umschr. nicht durchbrechendem Bischofsbild u. nur 1 Kugel über dem Schild. Zu Grote 6. G. e.

4696 Desgl. SANCT' + SVIDBRTVS Heil. mit Buch u. Stab. Ks. Wappen v. Asel. Spuren v. Umschrift. 2 sich gut ergänzende Exemplare. G. e. 2

4697 Desgl. SANC + SWIDBERTVS Heil. wie vorher. Ks. + IOHANIS + VERDENTIS Schild v. Asel. 3 verschiedene Stempel. S. g. e. 3

4698 Desgl. mit + IOHANNIS + VERDENT 2 sich ergänzende Exemplare. G. e. 2

4699 Desgl. mit MONETA VERDEN S. g. e.

4700 Desgl. mit MONETA + SVIDB··· und + MONETA + VERDENSIS G. e.

4701 Desgl. wie vorher. Umschriften z. T. verwischt. Zieml. g. e. 2

Die unter No. 4696—4701 verzeichneten Schwaren sind erst durch den Büster Fund bekannt geworden. Vgl. Hannöv. Num. Anzeiger 1899, No. 1.

4702 **Christof v. Braunschweig.** 1502—1558. Witten o. J. DRISTOVER + ADMI' VER + 3türm. Tor mit Löwenschild. Ks. MON : NOVA + VERDENSIS Kreuz. Zu Grote 9. S. g. e.

4703 **Philipp Sigismund v. Braunschweig.** 1586—1623. Kupferhalbgroten (Doppelschillinge) 1621. Monogr. aus PS unter Krone. Ks. Schild des Domkapitels. Mit eingestempeltem VD. Grote 18b. Verschiedene Stempel. S. g. e. 3

4704 Desgl. 1621 ohne den Gegenstempel. Grote 18a. Vorzügl. erh.

4705 K. Grote (2) und Halbgrote 1621 mit Gegenstempel. Grote 19 u. 20. S. g. e. 3

4706 **Domkapitel.** Kipper 12er (Schreckenberger) o. J. ·MONETA· (Vierblatt) ·NOVA·C·V Gekr. 4feld. Schild (1 und 4 Kreuz, 2 und 3 Madonna). Ks. DAdler u. Tit. Ferd. II. S. g. e.

Grote kennt keine Schreckenberger ohne Jahr.

4707 Desgl. 1621. Aehnlich dem vorigen. Grote 15c. S. g. e.

4708 Groschen 1618. Kapitelschild u. RApfel. Grote 13a u. Gr. 13 var. (2). G. u. s. g. e. 3

4709 Kippergroschen 1620. Wie vorher. Grote 14b. S. g. e.

4710 Desgl. 1620. 4 feld. Wappen wie No. 4706. Ks. Wie vorher. Grote, S. 68, 14. Abgeb. Saurma, T. LIX, 1815. Vorz. erh.

4711 Schwaren o. J. Madonna u. Kreuz. Grote 17 mit VERDENS: u. mit VERDEN. Grote —. S. g. e. 2

4712 Desgl. o. J. MONETA·NOVA. ⚒ (Zeichen des Münzm. Thomas Timpfe). Ks. CAPIT·VERDENS. Nagelspitzkreuz. Unediert. S. g. e.

4713 **Bremen u. Verden** unter schwedischer Herrschaft. 1648—1719. **Christine.** Dütchen (1/16 T.) 1650. Brustb. r. u. Wert. Bahrfeldt 51 mit REG. Oldenb. —. G. e.

4714 **Karl X. Gustav.** 4 Mark 1660. Gekr. Namenszug. Ks. Gekr. 6 feld. Wappen mit pfälz. Mittelschild. B. 8a. Old. 1413. Kaum merkl. Henkelspur. S. g. e.

4715 **Karl XI.** 4 Mark 1670. Brustb. r. Ks. Krone. B. 23. Old. 1906. S. g. e.

4716 2/3 Taler 1675. Brustb. r. Ks. Geteiltes Wappen von Bremen u. Verden. B. 45c. Old. 1835. War geh. S. g. e.

4717 1/6 Taler 1674. Wie vorher. B. 43. Old. 1840. Henkelspur. G. e.

4718 Desgl. 1675. Ebenso. B. 47. Old. 1841. S. g. e.

4719 1/12 Taler 1682. Gekr. Namenszug. Ks. Wappen wie vorher, darunter Wert. Zu B. 55. Old. 1842—45. S. g. e. 3

4720 Desgl. 1696 (2) u. 1697. Aehnlich. B. 68 u. 74. Old. 1846 u. 1847. G. u. s. g. e. 3

4721 1/16 Taler (Dütchen) 1667, 1668, 1669. Brustb. r. u. Wert. B. 15, 19, 21. Old. 1852, 1853, 1859. S. g. e. 3

4722 1/24 Taler 1673. Gekr. verschlung. Namenszug. Ks. ⚒ N. R. SCHROT. V. KORN. Wert. B. 37. Old. 1872. Vorzügl. erh.

4723 Desgl. 1682 (2), 1683 u. 1684 (4). Wappen u. Wert. B. 56, 58, 60. Old. 1682-1684. G. e. 7

4724 Desgl. 1691 u. 1692. Namenszug u. Wert. B. 63, 67. Old. 1879, 1880. S. g. e. 2

4725 Desgl. 1697. Namenszug u. Wappen. B. 75. Old. 1883 u. 1884. G. u. s. g. e. 5

4726 1/48 Taler 1676, 1691, 1696 u. 1697. B. 51b, 64, 70b u. 76a. Old. 1886, 1888, 1889, 1890. G. u. s. g. e. 4

4727 Sechsling 1680 u. 1681. 2 Schlüssel u. Wert. B. 53, 54. Old. 1895, 1896. G. u. s. g. e. 2

4728 Desgl. 1696. Namenszug u. Wert. B. 71 var. Old. 1901. G. e.

4729 **Karl XII.** 2/3 Taler 1698. Brustb. r. Ks. Wappen. B. 81b. Old. 2321. S. g. e.

Stade.

4730 **Kaiser Heinrich III.** 1039—1056. Denar. HEINRI·· Gekr. Kopf v. vorn. Ks. ƧTA··V. 4säuliger Tempel. Dannenberg 720. Bahrfeldt 2, 2. S. g. e.
Das von Bahrfeldt sub 2b beschriebene Exemplar.

4731 Schwaren (15. Jahrh.). MONETA STADENSIS ∴ Schlüssel mit dem Barte nach rechts. Ks. SANCTVS — WIZhADVS. Der Heilige, in der Linken ein Buch, die Rechte zum Segnen erhoben. B. 3a—c. G. e. 6

4732 Desgl. Ebenso; in d. Mitte d. Schlüsselgriffes ein Punkt. B. 3 Anm. G. e. 4

4733 Desgl. mit SANCTVS — o PETRVS ⁘ Typus von No. 4731. G. e. 6

4734 Taler 1621. MONETA · NOVA · CIVITATIS · STADENSIS · 1621. HB. Ovaler Schild mit dem Stadtschlüssel, von zwei Greifen gehalten. Ks. FERDINANDVS·II·D : G : ROMA : IMP : SE : AVG. DAdler unter Krone, auf der Brust RApfel mit 32. B. 26d. Madai 2329. Schön.

4735 1/16 Taler 1615. Wappen wie vorher. Ks. DAdler mit 16. B. 13h. Vorz. e.

4736 Desgl. 1615. Ebenso. Vs. B. 13g. Ks. 13k. Zweimal mit dem Bremer Schlüssel kontermarkiert. S. g. e.

4737 Desgl. 1616. Wie vorher. Mit Bremer Gegenstempel. Zu B. 17 var. (2 Var.). 18i u. 18l. G. u. s. g. e. 4

4738 Desgl. 1616. Mit NOVA. Bahrf. nicht. Mit Gegenstpl. S. g. e.

4739 Desgl. 1616. B. 18a und 18g. Ohne Gegenstempel. Vorz. e. 2

4740 Desgl. 1616. MON: NOV. CIV. STADENSIS 616. B. nicht (vgl. 18g). Ohne Gegenstempel. Vorz. e.

4741 Desgl. 1617 mit Bremer Gegenstempel. B. 20a var., 20b u. 20i (Vs.) u. h (Ks.) S. g. e. 3

4742 Desgl. 1617. ⚒ MON : NOV : CIV . STADENSIS . 1617. Ks. MATTHIAS . D . G . RO : IM : SE : AV. Fehlt Bahrf. Mit einfachem u. Doppelschlüssel kontrasigniert. G. e.

4743 Desgl. 1618 u. 1619. B. 21b u. 22a. Ohne Ggstpl. G. u. s. g. e. 2

4744 Desgl. 1619. Vs. B. 22b. Ks. 22f. Mit Stralsunder Gegenstempel. S. g. e.

4745 Desgl. 1640. Wappen u. Wert. B. 34c. (2 Var.). G. u. s. g. e. 2

4746 Schilling ($^1/_{48}$ T.) 1676. Schlüssel u. Wert. B. 38a u. b. S. g. e. 2

4747 Klippe vom Stempel des Sechlings ($^1/_2$ Schillings) 1615. MON : NO : CI : STADENSIS ⚒ Stadtschild von 2 Greifen gehalten; darunter die Wertzahl 64. Ks. DEVS . EST . OMNIPOTENS. Schwebendes Kreuz, in den Winkeln 1 — 6 — 1 — 5. 18×19 mm. 2 Gramm. Nicht bei B. Exemplar Saurma, T. LX, 1836. Vorz. erh.

Abbildung Tafel VI.

4748 Sechsling 1620. Geschweifter Stadtschild. Ks. Wie vorher, mit 0 — 0 — 6 — 4 in den Winkeln des Kreuzes. B. 25a. S. g. e.

4749 Desgl. 1621. Wappen u. Wert. B. 31a u. 32b. S. g. e. 2

4750 Medaille 1712 a. d. Eroberung durch die Dänen. Stadtansicht u. Schrift. 37 mm. 12,8 Gr. B. 42. Knyph. 6275. Aelterer Guss. S. g. e.

4751 Desgl. 1739 auf die 3. Säkularfeier der S. Antonius-Bruderschaft. Der Heil. u. Schrift. 23 mm. 1,8 Gr. B. 44a. Knyph. 6276. Schön.

4752 Desgl. 1839 auf deren 4. Säkularfeier. Ebenso. 29 mm. 9,8 Gr. B. 45. Knyph. 6278. Sehr schön.

4753 **Unbestimmte Brakteaten** aus dem Brümmerloher Fund. Brustb. zwisch. 2 Schlüsseln unter Bogen. Kat. Schellhass, S. 3. D h (2), i u. k. 20—21 mm. S. g. e. 4

4754 Aus dem Siedenburger Fund. Mit Kopf eines Weltlichen. Bl. f. Mzfrde., S. 3707 u. 3768. No. 167, 168, 169, 170, 171. 19—20 mm. S. g. e. 5

4755 Desgl. Nach oben gestelltes Schwert zwischen 2 langen Kuppeltürmen. Ibid. 179. 20 mm. S. g. e.

4756 Desgl. mit Türmen u. anderen Bauwerken, niederelbisch. Ibid. 143, 172 173, 174, 175, 176, 177, 178. 16—17 mm. S. g. e. 8

Hamburg.

4757 Brakteaten. ca. 1250—1275. Nesselblatt in 3türm. Torgebäude. Siedenburger Fund 109 u. 110. 18 mm. S. g. e. 2

4758 Desgl. des 14. u. 15. Jahrhdts. Nessel im Tor. 15 mm. Gaedechens 1342ff. G. u. s. g. e. 9

4759 Witten vor 1379 (2) u. nach dem Rezess von 1379, 1387 u. 1403. S. g. e. 5

4760 Sechsling nach 1403 (2). Beiderseits Wappenschild u. Dreiling derselben Zeit. Gaed. 1014 u. 1172. G. u. s. g. e. 3

4761 Hohlblafferte des 15. Jahrh. Halbe Nessel neben 2 Türmen u. Nessel im Burgtor. G. 1251 u. 1260. S. g. e. 2

4762 Schilling o. J. Burg u. Nesselschild auf Kreuz. Zu G. 911. G. e.

4763 Goldgulden 1587. MONE NOVA — AVR. HAMBV Der h. Petrus über dem Nesselschildchen. Ks. RVDOLPHVS . Z . ROM . IM . SEM . AV . RApfel im Dreipass; daneben 8—7. Am Rande kleiner Riss; sonst s. g. e.
Dieser Goldgulden ist Gaedechens unbekannt geblieben.

4764 Taler 1553. Wappenbild. Ks. Madonna über Nesselschild. G. 302. Mad. 2243. S. g. e.

4765 Taler 1619. Burg u. DAdler, auf dessen Brust RAdler mit 32. G. 385. Mad. 4914. S. g. e.

4766 Desgl. 1623. Wie vorher. G. 418. Mad. 2245. S. g. e.

4767 Desgl. 1624. Ebenso mit 624. G. 429. S. g. e.

4768 Desgl. 1694. Wappen in Umrahmung. G. 523. M. 4921. Vorz. e.

4769 ⅔ Taler (Zweimarkstück) 1679. Behelmtes Wappen u. DAdler. G. 626. Weise 2298. S. g. e.

4770 32 Schilling 1789. G. 650. S. g. e.

4771 8 Schilling 1728, 4 Schilling 1669 (G. 732), 1727 (2), 1762 u. 1797. S. g. e. 6

4772 Doppelschillinge 1524, 1562, 1623, 1646, 1675, 1727 (2), 1762. G. u. s. g. e. 9

4773 Desgl. ($^{1}/_{16}$ T.) 1616 u. 1617. G. 849 u. 850. Beide mit Bremer Gegenstempel. S. g. e. 2

4774 Schillinge 1680, 1726, 1727, 1750, 1851. S. g. e. 5

4775 Sechslinge 1621, 1833, 1841, 1846, 1851 u. 1855. S. g. u. vorz. e. 6

4776 Dreilinge 1750, 58, 65, 1823, 33, 36, 41, 46, 51 u. 1855. S. g. u. vorz. e. 10

4777 Kupf. Mehlzeichen 1698 mit III, 2 versch. (s. g. e.) u. II (g. e.). G. I, S. 313, 11. 3

Lübeck.

4778 Kaiserbrakteaten, 13. Jahrh. Wie No. 159 u. 162. S. g. e. 2

4779 Desgl. Gekr. Kopf mit Locken. Glatter Rand. Siedenburger Fund. Bl. f. Mzfrde. 1907, No. 111. 19 mm. S. g. e. 2

4780 Desgl. ähnlich mit Strahlenrand, 14. u. 15. Jahrh. 14—17 mm. Verschied. Stempel. G. u. s. g. e. 7

4781 Hohlblaffert. Adler im Strahlenrand. Behrens 35. S. g. e.

4782 Goldgulden 1598. MONETA . NO : AVREA . LVBEC ✠ Stadtwappen, worin der RApfel; zu den Seiten 9—8. Ks. CIVITATIS ∗ Brömse (Zeichen Dietrich Brömses) IMPERIALI: Gekr. DAdler mit dem Stadtwappen. B. 563c. S. g. e.

4783 Taler 1559. Doppeladler. Ks. Der h. Johannes über dem Stadtschild. B. 100. Mad. 4984. S. g. e.

4784 Dgl. 1610. Der h. Johannes wie vorher. Ks. DAdler mit 32. B. 140c. Mad. 4994. Vorz. e.

4785 Desgl. 1628. Ebenso. B. 158. (Mad. 4997). S. g. e.

4786 48 Schilling 1752. DAdler u. Stadtschild. B. 291. Mad. 5013. S. g. e.

4787 32 Schilling 1748. Ebenso. B. 297. M. 5012. Vorz. e.

16

4788 $^1/_8$ Taler 1622. Der Heil. u. DAdler mit 4. Nebst 8 Schilling 1729 (Messing) u. 1730. G. e. 3

4789 Witten vor 1379 (3), nach d. Rezess von 1379 u. 1403. S. g. e. 5

4790 Sechsling u. Dreiling (2). Beiders. DAdlerschild. K. Schellh. 166 u. ff. S. g. e. 3

4791 Witten 1502. Stadtschild u. Kreuz. S. g. e.

4792 Breite Schillinge o. J. DAdler und Kreuz mit Schild im Vierpass. 3 Varianten. G. u. s. g. e. 4

4793 Schilling und Sechsling o. J. DAdler u. Kreuz. K. Schellh. 175. S. g. u. g. e. 2

4794 Doppelschilling 1522. Der Heil. über Stadtschild. Ks. Blumenkreuz. Zu Schellh. 179. Varianten. G. u. s. g. e. 8

4795 Desgl. 1563. $^1/_{24}$ Taler 1651, 1707; Schillinge 1727, 1728 (2), 1789. G. u. s. e. 7

4796 Sechslinge 1537, 1622, 1665, 1750 u. Dreilinge 1643, 1670. G. u. s. g. e. 6

4797 Einseit. Silberpfennig 1574. 2 Schilde, darüber NSP. Behrens 545a. S. g. e.

4798 **Schleswig-Holstein. Friedrich III.** 1616—1659. $^1/_{16}$ Taler 1617. 5 feld. Wappen. Ks. 3 Helme, darunter 16. Mit Bremer Gegenstempel. Lange nicht. S. g. e.

4799 K. 1/2 Schilling 1706, Sechsling 1787 u. 1850, Dreiling 1787 u. 1850. S. g. e. 5

4800 **Kiel.** Witten. ✠ MONETA ⁝ KILENSIS · Das Kieler Wappen (Nessel über Boot). Ks. ✠ CIVITAS ⁝ HOLSACIE · Kreuz. Lange 7a. Kat. Schellhass 78. S. g. e.

4801 **Sachsen-Lauenburg.** Brakteat ca. 1275. Kopf e. Weltlichen mit kurzen Locken; auf dem Haupte ein Reif mit 4 ringförm. Ansätzen (wahrscheinlich Herzog Johann I. 1260—1285 zuzuteilen). Bl. f. Mzfrde. 1907, Taf. 166, No. 112. Aus dem Siedenburger Fund. 19 mm. Vorz. erh. 2

4802 Hohlpfennig. Adler. Glatter Rand mit Kugeln. Archiv, T. 32, No. 32—41. 16 mm. S. g. e. 4

4803 **Georg II.** 4 Schilling 1732, Dreilinge 1739 (2) u. 1740. S. g. e. 3

4804 **Schauenburg-Pinneberg. Ernst.** 1601—1622. Doppelschillinge 1615 u. 1621 (2). Weinmeister 208b, 220. Aus dem Funde v. Schwarzeheide. Mit Bremer Gegenstempel. S. g. e. 2

4805 Desgl. 1621 und o. J. Variante von Weinm. 220.
a) mit SE. Löwe—21; b) mit IM·S. Löwe 16—21; c) mit SEM·A. Löwe. Ebenfalls mit Bremer Gegenstempel. S. g. e.

Mecklenburg.

4806 Brakteaten mit dem Stierkopf (ca. 1275). Glatter Rand. 15—17 mm. Siedenburger Fund ca. 113—128. G. u. s. g. e. 12

4807 Blaffert u. Hohlpfennige (9) aus dem 14. u. 15. Jahrh. Stierkopf u. Strahlenrand. G. u. s. g. e. 12

4808 **Schwerin. Johann Albrecht.** 1547—1576. Doppelschilling 1552. 5 feld. Wappen u. Kreuz. Evers, S. 79, 1. S. g. e.

4809 K. 3 Pfenn. 1621 u. 1622 v. Adolf Friedrich; Dreilinge o. J. (2) v. Friedr. Wilhelm; $^1/_{12}$ T. 1754 v. Christ. Ludwig II., K. 6 u. 3 Pf. 1759 v. Friedrich. G. u. s. g. e. 7

4810 4 Schilling 1826 v. Friedr. Franz I.; K. 3 Pfenn. 1843, 45, 52, 54; 2 Pf. 1831 u. 1 Pf. 1831. S. g. e. 7

4811 **Güstrow. Karl.** 1603—1610. Doppelschilling 1608. Ev., S. 244. Vs. 5 u. Ks. 8. Mit Bremer Gegenstempel. S. g. e.

4812 **Joh. Albrecht II.** Doppelschilling 1615 mit Bremer Gegenstempel. Mit MECHELENBURG. Ev., S. 258, 4. Nebst K. 3 Pf. 1692 v. Gust. Adolf. S. g. e. 2

4813 **Strelitz.** 1/48 T. 1703 v. Ad. Friedrich II.; 1/12 T. 1751 v. Ad. Friedr. III.; 1/48 T. 1755, 56. K. 3 Pf. 1752, 53 (2), 54, 60, 66, 85, 93 (2) v. Ad. Friedr. IV. u. 3 Pf. 1832 v. Georg. G. u. s. g. e. 14

4814 **Rostock.** Witten vor u. nach 1381. S. g. e. 2

4815 1/2 Schillinge (2); Dreiling mit gotischer u. Schilling mit latein. Schrift (4). G. u. s. g. e. 6

4816 Taler 1612. ❀ MOИETA·ИOVA·ROSTOCHIEИSIS·1612. Steh. Greif l. Ks. RVDOL·II·D·G·ROM·IM·SEM·AVGVS·P·D·F· DAdler unter Krone, auf der Brust RApfel mit 32. Zu Grimm 125. Vorzügl. e.

4817 1/3 Taler 1677. Wappenschild u. Wert. Grimm 252. Jahrzahl verwischt. G. e.

4818 Doppelschilling 1614 mit Bremer Gegenst. (Zu Gr. 306); 1/16 T. 1646; Schillinge 1685 u. 1687 u. Dreilinge o. J. (2) u. 1704. G. e. 7

4819 K. 6 Pfenn. 1761 (3 Var.) u. 1762; 3 Pfenn. aus den Jahren 1654—1855 (18) u. 1 Pfenn. a. d. J. 1735—1848 (21). G. u. s. g. e. 43

4820 **Wismar.** Witten vor 1379 (4) u. nach dem Rezess v. 1379 u. 1387. S. g. e. 6

4821 Mark 1550 gemeinschaftlich mit Lübeck, Hamburg u. Lüneburg. (Dohle) MOИETA ⁑ ИOVA ⁑ WISMARIEИSIS. Stadtschild auf Langkreuz. Ks. ⁑STATVS⁑MARCE⁑LVBICENSIS·1550. Die Wappen der 3 Städte um das Wismarer Flaggenschildchen ins Dreieck gestellt. Grimm 724. Evers, S. 441, 2. S. g. e.

4822 Hohlblaffert. Stadtwappen in Strahlenrand. Grimm 610, aber ohne Beizeichen; nebst Sechsling 1537 u. Dreiling 1502 (2) u. o. J. Gr. 492, 564, 565, 594. G. u. s. g. e. 5

4823 Doppelschillinge 1523 u. 1530. Wappen u. S. Laurentius. G. e. 2

4824 Desgl. 1563 (schl. erh.), 1604, 1615. G. e. 3

4825 Desgl. 1616, 1617 u. 1618 mit Bremer Gegenstempel. S. g. e. 3

4826 Schilling o. J. (15. Jahrh.). Stadtschild u. Kreuz. G. e. 2

4827 Kupfer 6 Pfenn. 1762; 3 Pfenn. aus der Zeit von 1741 bis 1854. G. u. s. g. e. 15

4828 Notmünze aus der Belagerung 1715. 1/3 Taler des Kurf. Fr. Wilhelm v. Brandenburg 1674 mit dem Notstempel. (Halber Stierkopf u. N/W). Zu Grimm 741.

Braunschweig.

4829 **Heinrich der Löwe.** 1139—1180. Schriftbrakteat. Löwe l. Wie No. 235. 30 mm. S. g. e.

4830 **Otto das Kind.** 1235—1252. Schriftbrakteaten wie No. 247; u. schriftloser desgl. Löwe l. über e. Mauer. Schönemann, T. I, 4. ausgebr. 27 mm; desgl. Löwe unter Tor r. Schellh. E. C. 20 mm. S. g. e. 4

4831 **Johann v. Lüneburg.** 1252—1277 mit s. Bruder **Albrecht.** 1252—1279. Brakteaten aus dem Siedenburger Funde. Bl. f. Mzfrde. 1907, S. 3705—3707. No. 154—159, 160 (2), 161, 162 (2), 163 (2) u. 164. 18—21 mm. S. g. e. 14

4832 **Albrecht.** 1252—1279 u. seine Nachfolger. Schriftlose Löwen-Brakteaten. Knyphausen 42 u. ff. 20—21 mm. S. g. e. 8

4833 **Bernhard I. v. Lüneburg.** 1373—1434. Kleiner Sösling aus der Münze von Bodenwerder. ✠ DVX ∘ BERNARD ✠ BRVNSW' ∘ LV Sonst wie No. 267. S. g. e.

Das vorliegende Exemplar unterscheidet sich von den sonst bekannt gewordenen durch das LV am Schlusse der Umschrift der Vs. Ueber die Zuteilung dieser Münze nach Bodenwerder, vgl. den Aufsatz von P. J. Meier im Hannöv. Numism. Anzeiger 1892, No. 10—12.

4834 Halber Groschen. DVX × BERN × — ARD BRS' Der Herzog in halber Figur, über dem Leopardenschildchen. Ks. & MONETA × NOVA × DVCV × BRVS' Löwenschild. Zu Bode, T. IV, 1. G. e.

4835 Ein zweites Exemplar, mit Doppelschlag; zieml. gut erh.

4836 Viertel-Groschen von gleichem Typus. · · ERN — ARD B · · · Ks. MONETA + N.VCV... Umschriften undeutlich. 15 mm. 0,4 Gr. Bisher unbekannt. Schlecht erh.

4837 **Wilhelm zu Harburg.** 1603—1642. Doppelschilling 1617. Beh. Wappen u. DAdler. Bahrf. 4 l. Mit Bremer Gegenstempel. S. g. e.

4838 Kipper 1/24 Taler 1619. DOMI—PROVIDEBIT. 4feld. Wappen Hoya-Bruchhausen. Bahrf. 14 c u. g. S. g. e. 2

4839 Desgl. 1619; mit vorigem Spruch auf der Vs. und DEVS ADIVTOR auf der Ks. Scheint unediert. S. g. e.

4840 **Julius Ernst zu Dannenberg.** Halber Taler 1623. U · G · G · IULIUS · ERNESTUS · H · Z · BRU · U · LU · · M · Geharn. Brustb. mit Feldbinde r. Ks. TIME · DEUM — HONO · CÆSAR · Dreifach beh. achtfeldiges Wapp. Neben den Helmen 16—Z3. Bahrfeldt (Num. Ztschr. 1893) unbekannt. S. g. e. Abbildung Tafel VIII.

4841 **Christian zu Minden.** 1611—1633. Silbergr. 1621 u. Silberdreier 1622. Bahrf. 8 u. 17. S. g. e. 2

4842 Kipper 3 gute Pfennige 1620 aus der Münze zu Winsen. Vs. Bahrf. 92 b. Ks. DVX . BR ' E . LVNBV. 620 (Mzz.). Unbeschrieben. Desgl. 1621. B. 95 b. G. e. 2

4843 K. desgl. o. J., aus der Münze zu Celle. B. 109. G. (2) u. s. g. e. 3

4844 **Georg IV.** als Prinzregent. Waterloomedaille 1815. v. Heyden 232. Auf d. Rande: SOLDAT IOHANN RODEWALD LANDWERBATAILLON HOYA. 24,5 Gr. Ohne Henkel u. Band. Schön.

4845 **Ernst August.** Rettungsmedaille (v. Fikentscher). v. Heyden 240. Auf dem Rande: BRINKSITZER HEINRICH PRECHT. 27,8 Gr. Mit Henkel u. Ring. Vorz. erh.

4846 **Georg V.** Doppeltaler 1866. Schwalb. 111. S. schön.
Waterlootaler 1865. Schwalb. 112. Vorz. e.
Vereinstaler 1865. Schwalb. 110. Vorz. e.

Lüneburg.

4847 **Mittelalterliche Münzen.** Goldgulden. MONET' ○ NO' — LVNEB'EE. Der h. Johannes stehend; zwischen s. Füssen der Löwenschild. Ks. ✱ SIGIESMV' D' ○ D' ○ RO' ○ NORV' ○ IMPATOR Reichsapfel im Dreipass. Zu Bahrfeldt, Berliner Münzblätter, V. Jahrg., S. 471. Zu Knyph. 5037. Auf der Vs. etwas Doppelschlag. S. g. e.

4848 Desgl. MONET' ○ NO' — LVNEB' EE. Ks. ALBERTVS ○ ROMANORV ○ REX Gleicher Typus. Bahrf., S. 501. Knigge 4836. Aus Sammlung Reimmann. G. e.

4849 Desgl. MONET ' NO' — LVNEB ' EE' Ks. ✱ FRIDERICVS (Lilie) RO' NOR ✿ REX. Wie vorher. Bahrf. 471, 6. Kn. 5036. S. g. e.

4850 Desgl. mit MONETA ✱ NO — ✱ LVNEBVRE' B. —. Kn. —. S. g. e.

4851 Desgl. MONETA • NO — • LVNEBVRE' Ks. ✱ MAXIMILIAN (Lilie) RO' NOR ✱ REX Zu Bahrf., S. 472. S. g. e.

4852 Dicker Doppelgoldgulden o. J. (15. Jahrhundert.) MONETA — LVNEBVR. In einem Doppelovale der h. Johannes stehend, vor ihm der Löwenschild. Ks. EX · ALTO · VISITAVIT : N : ORIE : Halbmond. Bahrf. —. Zu Köhler 2970. Trefflich erh.

Abbildung Tafel VIII.

4853 Dukat o. J. . MONETA : — LVNEBVR : Der h. Johannes stehend, vor ihm Löwenschild. Ks. ✱ VISITAVIT : NOS : ORIEN : EX : ALTO : Halbmond. Kn. 5038. Schön.

4854 Schillinge, Kreuzgroschen, (circa 1450). Stadttor u. Kreuz. Zu Bahrf. S. 476. 3 Var. G. u. s. g. e. 3

4855 Kleine Kreuzgroschen 1502. Gleicher Typus. Kn. 5092. 2 versch. Stpl. S. g. e. 2

4856 Witten (circa 1381—1398). Verschiedene Varianten. Bahrf. 5—8 u. 11. S. g. e. 6

4857 Pfennig. Beiderseits LVNEB u. Löwe. Bahrf. 12. (Expl. v. Saurma.) G. e.

4858 Sechsling nach 1403. Bahrf. 13. Witten nach 1406 (2) u. nach 1410. Bahrf. 15 u. 16. G. u. s. g. e. 4

4859 Blafferte des 15. Jahrh. Torgebäude mit Löwe im Portal. Strahlenrand. Bahrf. 24—26. S. g. e. 4

4860 Desgl. Aufgerichteter Löwe neben der halben Burg. Strahlenrand. B. 27. 2

4861 Hohlpfennige des 14. u. 15. Jahrh. Löwe im Schild u. freistehend, mit u. ohne Strahlenrand. B. 2—13, 17—22. G. u. s. g. e. 17

4862 Blaffert (circa 1492). Torgebäude mit Löwe l. u. Strahlenrand. B. 28. G. e.

4863 **Münzen der neueren Zeit.** Goldgulden 1532. MONE • AVREA — LVNEBVRG • Der h. Johannes stehend, zwischen s. Füssen der Löwenschild. Ks. ✠ CAROLVS + QVIN (Dreiblatt mit Stengel) SEM + AV : 1532 : RApfel im Dreipass. Bahrf., Hann. Num. Anzeiger 1888, S. 4. Exemplar der Sammlung v. Saurma. Schön.

4864 Desgl. 1548. MON ⊙ NO ⊙ LV—NEBVRCH ⊙ Ks. ⊙ CAROLVS ⊙ QVINTVS ⊙ 1548 (Mzz. Schwan). Sonst wie vorher. S. g. e.

4865 Desgl. 1562. MONET • NO — LVNEBOR • Ks. FERDINAND • ROM • IMP : 62 (Doppellilie). Gleicher Typus. S. g. e.

4866 Desgl. 1584. MONE NOVA • — LVNEBVR HB Ks. RVDOLPHVS : Z • RO • IM • SE • AV ✱ RApfel zwischen 8 — 4 im Dreipass; sonst wie vorher. Schön.

4867 Desgl. 1586. Vs. wie bei vorigem. Ks. RVDOLPHVS • Z • ROM • IM • SE AV ✱ Wie vorher. Knigge 4898. S. g. e.

4868 Desgl. 1599. ✱ MONETA ✱ NOV—LUNEBUR Mzz. Eichel. Ks. (Röschen). RUDOLPHUS · Z · ROM · IMP · SE × AUG Gleicher Typus. Scheint unediert. S. g. e.

Abbildung Tafel VIII.

4869 Desgl. 1609. ·MONETA : AVR : — : CIVI : LVNEBV : Der h. Johannes wie vorher. Ks. : RVDOL : II : D : G : R · IM : SEM : A : 609. Mzz. Kreuz auf zwei Zainhaken. Gekr. Doppeladler mit RApfel. Schön.

Bahrf., S. 359, 2 nach diesem Exemplare.

4870 Desgl. 1617. MON : AVR : CI : — LVNEBVRG ∵ Der h. Johannes hinter dem Löwenschild. Ks. MATT. D : G : R · I · S · A · P : F · D : 1617 (Kugelkreuzchen). Doppeladler wie vorher. Unediert. Schön.

Abbildung Tafel VIII.

4871 Desgl. 1629. MO : NO : AUREA · CIVI : — ⁎ LUNÆBURGEN Mzz. Reiter l. Der h. Johannes wie vorher, aber von feinerer Zeichnung. Ks. FERDI NAND : II · D : G : ROMAN : IM : SEM : AU : 1629 ⊛ RApfel im Dreipass. Bahrf., Nachtr., S. 448. Schön.

4872 Desgl. 1630. Vs. gleich der vorigen. Ks. FERDINANDVS · II · D : G · ROM : IMP : SE : AV : 1630 : Sonst wie vorher. Bahrf. 58. Vorzügl. erh.

4873 Desgl. 1632. Zwittermünze. : MONETA : — · : LVNEBVR : Der h. Johannes, wie No. 4853. Ks. Wie vorher. S. g. e.

Zu der Vs. wurde der ältere Stempel von No. 4853 verwandt. Bahrf., S. 424, 66, nach diesem Exemplare.

4874 Dukat 1645. : MONETA · — : LVNEBVR : Wie vorher. Ks. VISIT : NOS : ORIENS EX : ALT : 1645 · A · Halbmond mit Gesicht r. Bahrf., S. 441, 6. S. g. e.

4875 Desgl. 1647. : MONETA : — · LVNEBVR · Im Felde A — T. Ks. VISIT : NOS : ORIENS EX : ALT · 1647. Sonst wie vorher. Bahrf. —. Schön.

4876 Taler 1546. MONETA ⁎ NOVA ⁎ CIVITATIS ⁎ LVNEBVR Mzz. Schwan. Stadttor mit Löwenschild. Ks. (Blume) VISITAVIT + NOS + ORIENS + EX + ALTO + Zunehmender Mond mit Gesicht u. Ohr l. Knyph. 5043. Mad. 2274. S. g. e.

4877 Desgl. 1547. Vs. Wie vorher, aber LVNEBVRG ⊛ Ks. Abnehmender Mond ohne Ohr. Knyph. 5044. K. Sch. 7088. S. g e.

4878 Desgl. 1548. Wie der vorige. Knyph. 5045. Mad. 5955. S. g. e.

4879 Desgl. 1562. Ebenso, aber LVNENBVR. Mzz. Doppellilie. Knyph. 5047. Knigge 4908. S. g. e.

4880 Taler 1568 auf kleinerem dicken Schrötling. (Doppellilie) MONETA ⊛ NOVA ⊛ CIVITA ⊛ LVNEBVRGENSI ⊛ 68. Stadttor. Ks. ⊛ MAXIMILIANVS ⊛ II ⊛ ROMA ⊛ IMP ⊛ SEM ⊛ AVG ⊛ Doppeladler mit RApfel, worin $\frac{Z7}{6}$. Abgebildet Hannöv. Num. Anzeiger 1892, S. 27. Mad. 2275. S. g. e.

Aus Sammlung Lietzmann.

4881 Reichstaler 1572. (Doppellilie.) MONETA · NOVA · CIVI · LVNEBVRG · 7Z · Ks. · MAXIMILIA · II · IMP · AV · P · F DECRETo Mit Wertzahl 3Z, sonst wie voriger. Fehlt Knyph. u. Mad. Schön.

4882 Desgl. 1581. Vs. Wie vorher. Ks. · RVDOL · II · IMP · AVG · P · F · DECRETO Sonst wie vorher. Kn. u. Mad. —. Unediert? S. g. e.

4883 Desgl. 1586. MONETA · NOVA · CIVIT · LVNEBVRG · Ks. wie vorher. Kn. etc. —. Sehr seltenes Jahr. S. g. e.

4884 Desgl. 1588. Wie vorher. Kn. 5048. S. g. e.

4885 Desgl. 1589. Ebenso. Kn. etc. —. S. g. e.

4886 Desgl. 1610. ⚒ · MONETA : NOUA : CIUITATIS : LUNEBURGENSIS · Stadttor; 1 — 6 — 1 — 0 zwischen den Türmen verteilt. Ks. : RUDOL : II : D : G . ROMA · · IMPER : SEM : AUG : P · F : D · Gekr. Doppeladler mit leerem Reichsapfel. Bahrf. 10a. K. Sch. 7095. Schön.

4887 Desgl. 1611. Mzz. Doppelzainhaken auf Kreuz. ⁎ MONETA ⁑ NOUA ⁑ CIUITATIS ⁑ LVNEBURGENSIS ⁎ Ks. : RUDOL · II : D : G : ROMA · — · IMPER : SEM : AUG : P · F : D Sonst wie vorher. Bahrf. 12 var. Knigge 4914. Kn. —. Gelocht, sonst schön.

4888 Desgl. 1613. (Mzz. Reiter l.). MONETA · NOVA · CIVITATIS · LVNE BVRGENSIS Ks. MATHIAS · I · D : G : ROMA : IMP : SEM : AVG : P : F : D : Ebenso. Bahrf. etc. —. S. g. e.

4889 Desgl. 1615. Gleich dem Vorigen. Bahrf., S. 408, 5. S. g. e.

4890 Desgl. 1622. Vs. Umschrift wie vorher, aber CIVITAT · LVNÆBURGENSIS · und Jahreszahl 16 — ZZ neben den Türmen. Ks. FERDINAN : D : G · ROMA : IMP : SEM : AUG : P · F · D : Wie vorher, aber Reichsapfel mit 3Z Bahrf. etc. —. Vorzügl. erh.

4891 Desgl. 1622. Vs. CIVITAT : u. 1—6—2—2 zwischen den Türmen. Ks. FERDINANDUS · II · D : G : RO : IMP : SEM : A : Bahrf., S. 411, 18 c var. S. g. e.

4892 Desgl. 1623. Wie vorher, Jahreszahl aus ZZ verändert; und mit ROMA : IM : SE : A : Bahrf. 28 var. Knigge 4918. G. e.

4893 Desgl. 1623. Ebenso mit D · G · RO · IM · SEM · AU : S. g. e.

4894 Desgl. 1624. Mit LUNEBURGEN Sonst wie der vorige. Bahrf. 29 a. Knigge 4919 var. G. e.

4895 Desgl. 1625. Aehnlich dem vorigen. Bahrf. 31. G. e.

4896 Desgl. 1626. Erster Typus. (Reiter l.) MONET · NOVA · CIVITAT : LUNÆBURGENSIS Stadttor. Jahreszahl zwischen den Türmen verteilt. Ks. FERDINANDVS · II · D · G · ROM · IM · SEM · AV Doppeladler. Bahrf. 36. Knyph. 9367. S. g. e.

4897 Desgl. 1626. Zweiter Typus. ✶ MONETA · NOVA · CIVITAT : LUNÆ BURGENSIS ✶ Stadttor. Ks. ✶ FERDINAND : II : D : G : ROM : IMP : SE : AU : 16Z6 ✶ Bahrf. 37, nach diesem Exemplare. Schön.

4898 Desgl. 1626. Vs. vom Stempel des vorigen. Ks. ✶ FERDINAND9 II · D : G : RO : IMP : SEM : AU : 16Z6 ✶ Bahrf. —. Knigge 4920. S. g. e.

4899 Desgl. 1627. Vs. wie vorher. Ks. FERDINAND : II · D · G : ROM : IMP : SE : AU : 1627. Bahrf. 44. Knigge 4021. Exemplar Reimmann. Schön.

4900 Desgl. 1629. Vs. ebenso. Ks. FERDINANDUS · II · D : G : ROM : IM : SE : A : 1629. Bahrf. 53. Knigge 4922. G. e.

4901 Desgl. 1630. Ebenso. Mit FERDINANDVS · II · DG · ROM : IM : S : A : 1630 · Bahrf. 59. Knigge 4923. Vorzügl. erh.

4902 Desgl. 1632. Ebenso. Mit • FERDINANDVS · D : G : ROM : IM : S : A : 163Z Bahrf. 67 (nach diesem Exemplare). Knigge 4924. S. g. e.

4903 Desgl. 1632. Ebenso. Mit ✶ FERDINAND : II : D · G : ROM · IMP : SE : AU : 163Z : ✶ Bahrf. etc. S. g. e.

4904 Lübische Mark 1546. (Schwan) MONETA ∘ NOVA ∘ LVNEBVR GENSIS ✛ 1546 ∘ Stadttor. Ks. (Schwan.) STATVS ∘ MARCE ∘ LVBI GENSIS ✛ 1546 ✛ Die Schilde von Lübeck, Hamburg u. Wismar ins Kleeblatt gestellt, in der Mitte der Lüneburger Löwe. Kn. 5057. Mad. 7193. S. g. e.

4905 Desgl. 1546. (Schwan) MONETA ▿ NOVA ▿ LVNEBORGENSIS Das Stadttor von anderer Zeichnung. Ks. ✶ STATVS ✶ — ✶ MARCE ✶ — ✶ LVBICE ✶ Die Schilde von Lübeck, Wismar u. Lüneburg, die Umschrift durchbrechend; in der Mitte der Löwenschild. Die Zahl 46 zwischen den Schilden v. Wismar u. Lübeck. Mad. 7194. Knyph. —. S. g. e.

4906 Halber Taler 1546. (Schwan) MONETA ✛ NOVA ✛ CIVITATIS ✛ LVNEBVR Stadttor. Ks. ⊛ VISITAVIT ✛ NOS ✛ ORIENS ✛ EX ✛ ALTO ✛ 1546 Zunehmender Mond mit Gesicht u. Ohr. Knigge 4926. Knyph. 5052. Henkelspur. S. g. e.

4907 Desgl. 1547. Vs. wie vorher, aber LVNEBVRG Ks. ✠ VISITAVIT ✶ etc. Abnehmender Mond. Knigge 4927. Knyph. 5053. S. g. e.

4908 Desgl. 1547. ✶ MONETA ▿ NOVA ▿ LVNEBORGENSIS' ✶ Stadttor. Ks. Wie vorher. Knyph. 5053. S. g. e.

4909 Desgl. 1549. Aehnlich der Vorigen. Knigge u. Knyph. —. S. g. e.

4910 Desgl. 1561. (Doppellilie) MONETA ¤ NOVA ¤ CIVITATIS ¤ LVNENBVR Stadttor. Ks. Aehnlich den vorigen. Knyph. 9368. Unmerkl. Henkelspur. S. g. e.

4911 Halber Reichstaler 1581. (Doppellilie.) MONETA · NOVA · CIVI · LVNEBVRG 81 Stadttor. Ks. RVDOL · II · IM · AV · P · F · DECRETO · Gekr. DAdler mit RApfel, worin 16. Unediert. S. g. e.
Aus Sammlung Lietzmann.
Abbildung Tafel X.

4912 Desgl. 1581/89. (Zwittermünze.) Vs. Vom Stempel des vorigen. Ks. • RVDOL · II · IM · ÆV · P · F · DECRE · 89 · DAdler wie vorher. Scheint unediert. S. g. e.

4913 Desgl. 1613. (Reiter l.) MONE : NOVA : CIVITA : LVNEBVRGENSIS · Stadttor; Jahreszahl zwischen den Türmen. Ks. MATHIAS : D : G :ROM : IM : SEM : AVGVS. DAdler mit leerem RApfel. Bahrf., S. 408, 2, nach diesem Exemplare. Schön.
Aus Sammlung Lietzmann.

4914 Desgl. 1622. (Reiter l.) MON : NO : CI : LUNÆBURGENSIS : 16ZZ. Stadttor. Ks. FERDINANDUS · II · D : G : ROM : I : S : A : DAdler mit RApfel, worin 16. Bahrf. 19a. Knigge 4928. S. g. e.

4915 Desgl. 1622. (Reiter) MONE : NOVA : CIVITA : LVNEBVRGENSIS · Stadttor; Jahreszahl (aus 1—3 geändert) zwisch. den Türmen. Ks. FERDINAN · II · D : G : ROMA : IM : S · AU. DAdler mit leerem RApfel. Exemplar Lietzmann. Unediert. S. g. e.
Zur Vs. ist der Stempel von No. 4913 unter Aenderung der Jahrzahl benutzt worden.

4916 Desgl. 1625. (Reiter) MON : NO : CI : LUNÆBURGENSIS · 16Z5. Das Stadttor mit schmaler Mauer. Ks. FERDINANDUS · II · D : G : ROM : IMP : SE : A : Doppeladler mit 16 im Reichsapfel. Bahrf. 32, nach diesem Exemplare. Schön.
Aus Sammlung Reimmann.

4917 Desgl. 1629. (Reiter) MONETA · NOVA · CIVITAT : LUNÆBURGENSIS. Stadttor mit breiter Mauer. Ks. FERDINANDUS · II · D : G : ROM : IMP : SEM : A : 16Z9. Wie vorher. Unediert. Schön.

4918 Desgl. 1630. Vs. wie vorher. Ks. FERDINANDUS · II · D : G · ROMA : IM : SE : AV : 1630 Sonst wie vorher. Unediert. S. g. e.

4919 Desgl. 1631. Ebenso, mit · FERDINANDUS · II · D : G : ROM : IM : SE : A : 1631. Unediert. S. g. e.

4920 Desgl. 1632. Wie vorher; mit IM · S : A : Etwas ausgebrochen, sonst s. g. e.

4921 Gulden (2/3 Taler) 1702. Behelmtes Wappen. Ks. Wertzahl $\frac{2}{3}$ im Felde. Bahrf., S. 338, 18. Mad. 5022. S. g. e.

4922 Viertel-Taler 1547. Vs. (Schwan) MONETA ∗ NOVA ∗ CIVITA ∗ LVNEBVR Ks. ✠ VISITAVI ◆ NOS ◆ ORIE ◆ EX ◆ ALT ◆ 1547. Abnehmender Mond. Knigge 4930. Knyph. 9370. Schön.

4923 Desgl. 1549. (Schwan) MONETA × NOVA × CIVITA × LVNEBVR Ks. ✠ VISITAVI ∗ NOS ∗ ORIE ∗ EXALT ∗ Knyph. —. Knigge —. Exemplar Reimmann. S. g. e.

4924 Desgl. 1622. (Reiter) MON : NOV : CIV : LUNÆBURGEN : 6ZZ Stadttor. Ks. · FERDINANDUS · II · D · G · RO · I · S · A · DAdler mit Wertzahl 8. Bahrf. 20. S. g. e.

4925 Desgl. 1626. (Reiter) MON NO : CIV · LVNEBVRG : Ks. FERDINAN · II · RO · IM · SE · AU · 626. Gleicher Typus. Bahrf. 38. S. g. e.

4926 Desgl. 1627. ✶ MONETA · NOVA · CIVIT : LUNÆBURGENSIS ✶ Ks. FERDINAND : II · D : G : ROMAN : IMP : SEMP : A : 1627. Gleicher Typus, von feinerem Schnitt. Bahrf. 45b. Schön.

4927 Desgl. 1630. Vs. wie vorige. Ks. FERDINANDUS·II·D : G : ROM : IM : S : AU : 1630. Bahrf. 60. Exemplar Reimmann. S. g. e.

4928 Desgl. 1636. Vom Stempel des vorigen mit veränderter Jahreszahl. Bahrf. etc. —. S. g. e.

4929 Halber Reichsort (1/8 Taler) 1622. Stadttor. Ks. DA·PACEM·DO·IN·DI·NOSTRIS Im Felde ·I· | HALBER | REICHS | ORT | 6ZZ Bahrf. 21 b. G. e.
Aus Sammlung Lietzmann.

4930 Desgl. 1622. (Reichsapfel) FERDINANDUS·II·D : G : RO : I : S : A : 6ZZ Im Felde • EIN· | HALVEN | RICKES | ORT : D Bahrf. 22 a. S. g. e.
Aus Sammlung Ruff-Cottbuss.

4931 Desgl. 1629. (Reiter) MONETA · NOVA · CIVI · LUNABURGENSIS Ks. Wie vorher aber ROM : IM : S : AU : I. F. ✶ EIN ✶ HALB · REI | CHS·ORT· ✶ 1629 ✶ Bahrf. 55, nach diesem Exemplare (Lietzmann). S.g.e.

4932 Desgl. 1631. Vs. vom Stempel d. vorigen. Ks. FERDINANDUS·II·D : G : ROM : IM : SE : AU : sonst wie voriger. Bahrf. —. Etwas eingerissen, sonst s. g. e.
Exemplar der Sammlung Kneist.

4933 Doppelschillinge 1530. Stadtschild auf Kreuz. Ks. Der h. Johannes stehend. Bahrf. 52, 1 a u. 1 d. Vorz. u. s. g. e. 2

4934 Desgl. 1562. Ebenso. Knyph. 5061; aber OTOPE. M. S. g. e.

4935 Dütchen (1/16 Taler) 1615. Der h. Johannes hinter dem Wappen. Ks. Adler mit Wertzahl 16 im RApfel. Bahrf., S. 408, 6, nach diesem Exemplare. S. g. e.

4936 Desgl. 1616 u. 1617. Wie vorher. Mit Bremer Gegenstempel (Schlüssel). Bahrf. 7 b u. 10. S. g. e. 2

4937 Desgl. 1622 (2 Var.), 1624 u. 1626. Schräggestellter Stadtschild auf Kreuz. Ks. Der h. Johannes, die Wertzahl 16 zwischen den Füssen. B. 23, 30 u. 41. S. g. e. 4

4938 Desgl. o. J. (1622–1626). Aehnlich d. vorigen. Mzz. Reiter. Bahrf.—. Schön.

4939 Desgl. 1627 (2 Var.) u. 1628. Gl. Typus. Bahrf. 46 u. 50 l. S. g. e. 3

4940 Desgl. 1629, 1630, 1633 u. 1637. Bahrf. 56 a, 61 b, 72 u. 79 g. G. u. s. g. e. 4

4941 Desgl. 1643, 1646 u. 1647. Bahrf., S. 441, 1, 8 u. 11 a. S. g. e. 3

4942 Desgl. 1677. Freisteh. Stadttor. Bahrf. S. 336, 6. Schön.

4943 Schillinge 1558 (2), 1562 u. 1572. S. g. e. 4

4944 Desgl. 1623, 1626, 1628, 1629 u. 1630. G. u. s. g. e. 5

4945 Sechslinge 1544, 1558, 1581, 1585, 1622 (3) u. 1627. G. u. s. g. e. 8

4946 Desgl. 1635, 1643, 1644, 1648 u. 1678. S. g. e. 5

4947 Dreilinge 1581 (2), 1635, 1644, 1677, 1678, 1683 u. 1691 (2). S. g. e. 9

4948 Kipper 3 Pfennige 1621 u. Pfennig 1621 (2). B. 15 u. 27. S. g. e. 3

4949 Scherfe 1562, 1581, 1583 (2), 1714, 1745 u. 1777. G. u. s. g. e. 8

4950 Hohlscherfe o. J. Zu B. 64. S. g. e. 4

4951 Doppelter Schautaler o. J. (um 1609). ECCE : AGNUS : DEI : QUI — : TOLLIT : PECCAT : MUN : Der h. Johannes stehend, zwischen den Füssen der Löwenschild. ❁ UISITAUIT ❁ NOS ❁ ORIENS ❁ EX ❁ ALTO ❁ Zunehmender Mond ohne Ohr. Bahrf., S. 360, 5. Knigge 4899. Vorzügl. erh.

4952 Einfacher Schautaler o. J. Gleich dem vorigen. Bahrf. —. Knyph. 5041. Sehr schön.

62. 4953 Dicker Doppeltaler o. J. ·ECCE·AGNVS·DEI·QVI — T — OLIIT · PECĀTA·MADI· Der h. Johannes ohne den Schild. Ks. VISITAVIT· NOS·ORIENS·ЄX·ALTO· Mond. Bahrf. 7a. Knyph. 5040. Schön.

36. 4954 Einfacher Taler o. J. Wie vorher, aber TO — L — LIT PECCATA MVNDI. Wie vorher. Zu Bahrf. 7b. Schön.

72. 4955 Breiter Doppeltaler o. J. (nach 1612). ·DA PACEM DOMINE IN — DIEBVS NOSTRIS· (Mzz. Reiter.) Innere Schrift: ·SI DEVS PRO NOBIS — QVIS CONTRA NOS· Behelmtes Stadtwappen. Ks. ECCE• AGNVS · etc. Der h. Johannes mit Buch u. Lamm auf blumigem Boden stehend; im Felde abnehmender Mond. Bahrf. 15. Knyph. 9361. Mad. 2276. Sehr schön.

45. 4956 Einfacher breiter Taler o. J. Gleich dem vorigen. Bahrf. 16. Vorz.

44. 4957 Desgl. o. J. Vs. wie vorher. Ks. ECCE·AGNUS· etc. Der h. Johannes von anderer Zeichnung. Die Andeutung des Bodens ist weggelassen. Bahrf. 18. K. Sch. 7094. Schön.

75. 4958 Desgl. o. J. Vs. DA PACEM DOMINE IN DIEBVS NOSTRIS✦SI DEUS PRO NOBIS. Innere Schrift. QVIS · — CONTRA NOS· Wappen wie vorher von anderer Zeichnung. Ks. Vom Stempel des vorigen. Bei Bahrf. 19 als Doppeltaler. S. g. e.

100. 4959 Sogen. Jagdtaler o. J. (Zwischen 1624 u. 1637.) VISITAVIT ⊛ NOS ⊛ etc. Der zunehmende Mond in einer stark verzierten Einfassung mit Jagddarstellungen, l. springender Hirsch. Ks. DA PACEM DOMINE etc. Der h. Johannes in einer Landschaft linkshin stehend mit ausgestreckter R., im Hintergrund eine Stadt. K. Sch. 7099. Mad. 2277. Schön.

14. 4960 Breiter doppelter Hochzeitstaler. Brautpaar von Christus eingesegnet. Ks. Hochzeit zu Canaan. Zu Mad. 2377. Schön.

130. 4961 Breiter Taler 1617 auf d. Tod des Bürgermeisters Heinrich v. Witzendorf. ✦MAGNIFIC9 ET CONSVLTISS:VIR·D·HEINRIC9 WITZENDORPI9 COS·NATVRE SATIS Innere Schrift ✛FECIT Z9 NOVEM AN̄NO 1617 etc. Das behelmte Witzendorfsche Wappen (2 gekreuzte Rechen). Ks. TE · IESV · SITIO · TERRAM · DETESTOR · INIQVAM · O · CÆLVM · SALVE · MVNDE MALIGNE · VALE · Der Bürgermeister kniet in einer Landschaft vor dem Kruzifix, im Hintergrunde die Stadt. Mad. 7229. Exemplar Dr. Schultze. S. g. e.

15.50 4962 Schautaler 1703 zum Geburtstage d. Herzogs Georg Wilhelm (v. E. Brabandt). Brustb. r. Ks. Schrift. Knyph. 2232. Knigge 2322. Schön.

---

20. 4963 **Grafen von Wunsdorf.** Brakteat. 2. Hälfte des 13. Jahrhdts. Aufrecht stehender Löwe zwischen 2 Kuppeltürmen. Siedenburger Fund (nur dieses Exemplar). Bl. f. Mzfrde., S. 3706, 153. 21 mm. S. g. e.

8.50 4964 **Grafen von Schauenburg (?).** Brakteat. Gleiche Zeit. L. schreitender Löwe über heraldischem Nesselblatt. Ibid. 166. 21 mm. S. g. e.

a 6. b 6. 4965 **Grafen von Hallermund. Ludolf II.** † 1255. Brakteat. Löwe l. über Bogen, worin eine fünfblättrige Rose. Brümmerloher Fund. 20 mm. S. g. e. 2

6.50 4966 **Ludolf III.** † 1267. Desgl. R. schreitender Löwe mit nach vorwärts gewandtem Kopf; unten Rose. Siedenburger Fund (nur dieses Exemplar). Bl. f. Mzfrde., S. 3707, 165. 18 mm. S. g. e.

21. 4967 **Stadt Celle.** 1/48 Mariengroschen 1576. ZELLE zwisch. zwei Doppelleisten; darüber 1576. Ks. Innerhalb eines Perlkreises 48. Umschrift: AVF · I · MARI · GRO ▫ Bl. f. Mzfrde. 1883, Tafel 70, 8. Neum. 7403. Vorzügl.

4968 **Grafen v. Wölpe.** Brakteat um 1300. Stierhorn. 17 mm. (Wie No. 351.) Versch. Stempel. S. g. e. 3

4969 **Ritterschaft, Land** u. **Stadt Hannover.** Brakteaten nach 1322. Der lüneburgische Helm. Versch. Beizeichen. Glatter u. Strahlenrand. Berl. Zschr. f. N. 1885, Taf. V. S. g. u. s. g. e. 7

Stadt Hannover.

4970 Taler 1631. +: MONETA ❁ NOVA ❁ CIVITATIS ❁ HANNOVER: Stadttor, worin Kleeblatt, darüber Löwe. Zu den Seiten M—B. Ks. FERDINAN. II · D · G · ROMA · IMPE · SEM · AV · 16—31. Gekr. DAdler mit 24 im RApfel. Knigge 5079. Knyph. 5135 var. Schön.

4971 Viertel-Taler 1624. MONE · NOVA · HANNOV · 16 TB Z4. Wie vorher. Ks. FERDINAND · II · D · G · RO · IM · S · A · DAdler ohne Wertzahl. Knigge 5100. S. g. e.

4972 12 Mariengroschen 1670 und 1671 (2 Var.). Stadttor und Wertangabe. Knyph. 5142—45. Schön. 3

4973 6 Mariengroschen 1668, 1669, 1671 (2) u. 1674. Kleeblatt u. Wertangabe. Knyph. 5149, 50, 52 u. 53. S. g. e. 5

4974 4 Mariengroschen 1666, 1667 u. 1669 (4). Knyph. 5154, 56, 59—62. 6

4975 Kreuzgroschen 1501. Kleeblattschild. Ks. Kreuz. Knyph. 5170. Gelocht. S. g. e.

4976 Groschen 1623 (2) u. 1640. S. g. e. 3

4977 Mariengroschen 1535, 1538 u. 1543. Knyph. 5182, 84 u. 86. S. g. e. u. g. e. 3

4978 Desgl. 1545. Mit MONETA • NOVA • HOINOVE • I • 1545 Knyph. etc. —. S. g. e.

4979 Desgl. 1548. Mit HONNOVE • Knigge 5377. Schön.

4980 Desgl. 1622 u. 1623 (3). Zu Knyph. 5191. S. g. e. 4

4981 Desgl. 1656 (2), 1658 u. 1659. S. g. e. u. g. e. 4

4982 3 Pfennig 1622 u. 1623. S. g. e. 2

4983 Desgl. 1657 (2), 165 (?) u. 1664. S. g. e. u. g. e. 4

4984 Hohlpfennige, um 1500. Kleeblatt u. Strahlenrand. Varianten. S. g. e. 5

4985 Einseitige Pfennige. 17. Jahrhdt. Undeutliche Jahreszahl. S. g. e. 2

4986 Einseitiges kupfernes Brauzeichen 1546. 2 Varianten. Knigge 5507/8. S. g. e. 2

4987 Schützenfesttaler 1872. Schwalb. 115. S. schön.

Hameln.

4988 Goldgulden 1638. · MO : NO : AVR · REIP · HAMEL · — 1638 — Das Stadttor mit d. Wappen, darüber ein Zainhaken. Ks. × FERD : III · — · D : G : R : I : S · A · Gekr. Doppeladler. Knyph. 9453. Schön.

Abbildung Tafel VIII.

4989 Taler 1556. · MONETA · NOVA · CIVITATIS · Q · — HAM Stadttor, zwischen den Türmen 5 (Mzz. Herz u. Zainhaken) 6. Ks. ✱ CAROLVS ✱ ROMA ✱ IMPE ✱ S ✱ AVGVS ✱ D ✱ G ✱ Doppeladler. Pflümer 10. Knigge 4562. S. g. e.

4990 Desgl. 1632. ⚒ × MONE : NOVA : REIP : QVERN : HAMELEN × Stadttor, darüber Jahreszahl, unten das Wappen. Ks. ❁ FERDI · Z · DG · ROM · — · IMP · S · AUGUST · ❁ DAdler. Pflümer 24. Knigge 4566. Knyph. 5293. Schön.

4991 Halber Taler 1556. × MONET × NOVA × CIVITATIS × Q × HAM · Wie No. 4989. Ks. × CAROL × V × ROM × IMP × S × AVGST × D × G × DAdler mit Wertzahl IZ. Nirgends beschrieben. S. g. e.

Abbildung Tafel VI.

4992 12 Mariengroschen 1672. Stadttor und Wert. a) Mit HAMEL, b) mit HAMELN. Knyph. 5298 u. 5299. Schön. 2

4993 6 desgl. 1668, 1669 u. 1672. Wie vorher. Knyph. 5300, 9455 u. 5306. S. g. 3

4994 4 desgl. 1671. Ebenso. Pflümer 36. Knyph. 5309. Schön.

4995 Groschen 1606. 2 Varianten zu Pflümer 46. Schön 2

4996 Desgl. 1607. Pflümer etc. —. Schön.

4997 Desgl. 1608, 1613, 1614 (2), 1616 (6) u. 1618. S. g. e. 11

4998 Mariengroschen 1548 u. 1550. Knyph. 5334 u. 5338. S. g. e. 2

4999 Desgl. 1622 u. 1655. Pflümer 41 u. 43. S. g. e. 2

5000 4 gute Pfennig 1672 u. Dreier 1623. Zu Pflümer 53 u. 56. S. g. e. 2

5001 Hohlpfennige o. J. (15. Jahrhdt.). Pflümer 60. S. g. e. 2

5002 Desgl. 1523 u. 1623. Pflümer — u. 1623. S. g. e. 2

5003 Kupfer 3 Flitter 1621 (2). S. g. e.; nebst 2 schlecht erhaltenen 4 Pfgen. 4

5004 Einseitiges kupfernes Mühlzeichen o. J. Pflümer 77. S. g. e.

Einbeck.

5005 Goldgulden 1629. ✱ MONETA · NOVA · AVR · EIMBECENSIS · 1629: Stadtwappen zwischen I — K. Ks. FERDI · D · G · G · ROM · — · IMPER · SEMP · AV Gekr. DAdler. Knigge 4305. Knyph. 5370. Schön.

Abbildung Tafel VIII.

5006 Taler 1625. (Geteiltes Schildchen). MONETA · NOVA · EIMBECENSIS · 1625 · Gekr. E auf Blumenkreuz. Ks. · FERDINANDVS · II · D : G : ROM : IMP : SEM : AV : Gekr. DAdler. Knigge 4307 var. Mad. 2207. Vorz. e.

5007 Fürstengroschen 1565. Gekr. E. Ks. DAdler mit Wertzahl IZ. Knigge 4323. 3 Var. S. g. e. u. g. e. 3

5008 Groschen 1616, 16 · · u. 1670 (2) u. Mariengr. 1623. S. g. e. 5

5009 Körtlinge 1504 und 1541; 1/84 Taler 1573 und Dreier 1622 und 1668. S. g. e. u. g. e. 5

5010 Hohlpfennige aus dem 15ten (3) u. 16ten Jahrhundert. S. g. e. 4

5011 Kupferne Stadtpfennige o. J. 14

Northeim.

5012 Taler 1671. ⊛ MON · NOVA · CIVIT : NORTHEIMENS ⊛ Stadtwappen: zu den Seiten H—H — ⚒ Ks. LEOPOLD · I · D · G · ROM · IMP · SEMP · AUGUS · ⊛ 1671 ⊛ Gekr. Doppeladler mit 24 im RApfel. Knigge 4972. Mad. u. Knyph. —. S. g. e.

Abbildung Tafel VII.

5013 6 Mariengroschen 1669 u. 1671. Wappen u. Wert. S. g. e. 2

5014 Fürstengroschen 1549 u. 1559. N auf Kreuz u. DAdler mit 12. G. e. 2

5015 Desgl. 1560, 1562, 1564 u. 1566. S. g. u. g. e. 4

5016 Groschen (1/24 Taler) 1619, 1622 u. 1671 (2). Schön u. s. g. e. nebst 3 ger. erh. Groschen. 7

5017 Mariengroschen 1551 u. 1623; Körtlinge 1542 (2) u. 1554. S. g. e. 5
5018 4 Pfg. 1672; Dreier 1559, 1623, 1664, 1669 (2), 1671 u. 1674. S. g. e. 10
5019 Kupfer 3 Pfge. 1621 u. 1655; Pfg. 1655 u. Hohlpfennig (15. Jahrhdt.). G. u. s. g. e. 4
5020 **Abtei Northeim. Wicelin** (circa 1144—1164). Brakteat. + BNOVST ···LVTEAS Der sitzende Abt mit segnender Rechten, in der L. Krummstab. Menadier, Ztschr. f. Num., Bd. 16, S. 327. 33 mm. Schön.

Göttingen.

5021 Fürstengroschen 1559. Gekr. G auf Kreuz. Ks. DAdler; nebst desgl. mit 15··(?) S. g. e. u. g. e. 2
5022 Groschen 1601, 1603, 1606, 1616 u. 1617 (2). S. g. e. 6
5023 Mariengroschen 1538 (2), 1559, 1622 u. 1660 (2). S. g. e. 6
5024 Körtlinge 1429, 1516, 1532 u. 1538. S. g. e. u. g. e. 4
5025 Dreier 1623, 1658 u. 1672; Einseit. Pfg. 1635 u. 1683. S. g. e. nebst 2 ger. erh. Stücken. 7
5026 Hohlpfennige aus d. 15. (2) u. 16. Jahrhdt. S. g. e. 3
5027 Kupfer 4 Pfennige (4) u. 3 Pfennige (3) 1621. S. g. e. 7
5028 Medaille 1737 auf die Einweihung d. Universität. Belorb. Kopf Georg's II. l. Ks. Früchtetragender Baum. Knyph. 3208. Knigge 3246. 33 mm. 12,2 Gr. S. g. e.

Bistum Hildesheim.

5029 **Siegfried II.** 1279—1310? Brakteat. Sitzender Bischof ohne Arme zwischen zwei Türmen. Schönem., t. VI, 99. 25 mm. Ausgebr. G. e.
5030 **Johann III., Graf von Hoya.** 1398—1424. Gemeinschaftlicher Groschen mit Goslar. ✱ IOH'E ··PS ∘ HILDENSEMENS Stiftsschild, darauf die Bärentatzen von Hoya; über dem Schilde Kreuz. Ks. MONETA ⸽ HILDEN'Z GOSLAR ⸽ Brustb. d. h. Matthias. Bl. f. Mzfrde. 1899, S. 73, nach diesem Exemplare. S. g. e.

Abbildung Tafel VII.

5031 Desgl. (Kreuzförmiges Blatt) IOH'ES · EPS · HILDENEMENS' Wie vorher, über dem Schilde A Ks. (kreuzförmiges Blatt) MONETA · HILDENS · 'Z GOSLA' Ibid., S. 73, nach diesem Exemplare. S. g. e.
5032 **Magnus v. Sachsen-Lauenburg.** 1424—1452. Groschen. + DNS MAGNVS EP HILD ·· N Bischof in halber Figur mit Kreuz u. Krummstab. Ks. ∘MONET · HILDENSEM Der sächsische Rautenschild. Zu Cappe 102/103. S. g. e.
5033 Desgl. ⁑ MANG'+ EPS'+ HILDENSM' Rautenschild zwischen drei Kreuzchen. × MON'+ NOA'+ HILDENSM' × Sonst wie vorher. S. g. e.
5034 Desgl. Vs. wie vorher. Ks. + MON' NOA' HILDENSEM. G. e.
5035 Desgl. ⁑ MANG'+ EPS' HILDENSE' Ks. × MON' NOA' HILDENSEM. G. e.
5036 4 weitere Varianten dieses Groschens. G. e. u. z. g. e. 4
5037 Halbgroschen. Gleicher Typus. Varianten. Durchschnittsgewicht 0,7 Gr. G. e. 6
5038 Viertelgroschen. Von gleichem Typus. DAS' MAGNVSEP'—. Ks. ∘MONET ⸽ HILDENCIE. 14,5 mm. 0,41 Gr. Kat. Schellhass, No. 571, als bisher unbekannter Denar beschrieben. Vs. S. g. e. Ks. G. e.

5039 **Domkapitel.** Hohlpfennige des 15. Jahrhdts. Stiftsschild. Cappe 110/11. S. g. e. 2

5040 **Ferdinand v. Bayern.** Dreier 1622 m. d. Wappen v. Peine. Cappe 205. Schön.

Stadt Hildesheim.

5041 Goldgulden 1627. ·MONE·NO·AVR⊛·—·⊛ REIP HILDES· Behelmtes Stadtwappen. Ks. FERD·II·D·G·ROM·IMP·SEM.AV· ⁄ 16—27. Gekr. DAdler. Knyph. 9515. Etwas eingerissen. Sonst schön.

5042 Taler 1624. Behelmtes Wappen. Ks. DAdler und Titel Ferdinands II. Knyph. 9517 var. S. g. e.

5043 Desgl. 1628. Wie vorher. Knigge 4635. var. Knyph. 5558 var. Schön.

5044 Desgl. 1740. Mit Titel Karls VI. Sonst wie vor. Knigge 4640. Knyph. —. Mad. —. Vorzügl.

5045 Breiter halber Taler o. J. DA ✱ PACEM ✱ etc. Stadtschild; oben H Im Felde 6 Sterne. Ks. Madonna in Glorienschein auf Mondsichel. Knyph. 9518. Mad. 2252. Henkelspur. Sonst s. g. e.

5046 Halber Taler 1627. ·MONETA·NOVA·REIPVBLICÆ·HILDESHEIM· Beh. Stadtwappen. Ks. FERDINAN·II·D·G·ROMA·IMPE·SEM·AV· ⁄ 16—Z7. Gekr. Doppeladler. Knyph. etc. — S. g. e.

5047 Gulden zu 24 Mariengroschen 1690 u. 1693. Wappen u. Wert. Knyph. 5566 u. 5568. S. g. e. 2

5048 12 Mariengroschen 1674. Wie vorher. Knigge 4672. S. g. e.

5049 6 Mariengroschen 1666 (2), 1667, 1673, 1689 (2), 1693 u. 1694. S. g. e. 8

5050 Grosser u. kleiner Kreuzgroschen o. J. Wappen u. Kreuz. Zu Knyph. 5732. G. e. u. s. g. e. 2

5051 Kleiner Kreuzgroschen o. J. Wie No. 429. Knyph. 5733. S. g. e.

5052 Bernwardsgroschen 1494. Wie No. 426. Knyph 5741. Cappe 388. S. g. e.

5053 Mariengroschen 1532, 1535, 1537 u. 154 (?) S. g. e. u. g. e. 4

5054 Desgl. 1623 (2), 1666 u. 1687. S. g. e. 4

5055 Groschen ($^1/_{24}$ Taler) 1573, 1574, 1601, 1602, 1607 u. 1614. S. g. e. 6

5056 Groschenklippe 1619. ⁂·MO·NO·REP·HILDESHE ✱ Wappen. Ks. MAT·D·G·RO·IM·S·AV 16—19. Reichsapfel. Unediert.

Abbildung Tafel VI.

5057 Groschen 1627, 1688, 1696, 1697 (2), 1698 u. 1699. S. g. e. 7

5058 Desgl. 1700 (2), 1701, 1702, 1703, 1706, 1707, 1717, 1718, 1722 (2), 1729, 1737 u. 1764. S. g. e. 14

5059 4 Pfennige. Verschiedene Jahrgänge. Von 1666—1763. S. g. e. 41

5060 Dreier 1573 (?), 1622 (2), 1676, 1690, 1691, 1712, 1719 u. 1722 (2). Meist s. g. e. 10

5061 2 Pfennige 1707—1758. Versch. Jahrgänge. S. g. e. 16

5062 Hohlpfennig o. J. (15. Jahrhundert) u. 1600. S. g. u. g. e. 2

5063 Kupfer Flitter o. J. u. 1620 (2); Pfennige 1769 u. 1772 (2). S. g. e. 6

5064 K. Mühlenzeichen d. Altstadt 1633 (unter Pappenheim). Stiftswappen. Ks. 2 Körner. Cappe, t. 18, 186. S. g. e.

5065 Desgl. 1658. Stadtschild u. Jahreszahl. Gegenstempel gekr. ђ. Æ. S. g. e. 2

5066 Desgl. 1658. Mit 6, 2, 1 u. $^1/_2$ Korn. Æ. S. g. e. 4

5067 Desgl. 1658 der Neustadt (viereckig). Mit 6 (2), 2, 1 (2, wovon eines mit Gegenstempel) u. 1/2 Korn. Messing; desgl. mit 6, 2 u. 1 Korn. Blei. S. g. e. 9

5068 Brauzeichen der Altstadt 1601 (6 Korn), 1626 (6 Korn u. Gegenstempel: Stadtwappen) u. 1626 (3 Korn). Messing. S. g. e. 3

5069 Torzeichen 1609 für 6, 3 u. 2 Pferde (2). Æ. S. g. e. 4

5070 Huldigungsmedaille 1803. Brustb. Friedr. Wilh. III. l. Ks. Borussia. Knyph. 5914. 30 mm. 9,5 Gr. S. schön.

Goslar.

5071 **Heinrich IV.** 1056—1106. Denare. Gekr. Königskopf. Ks. Die beiden Heiligen. Zu Cappe, t. I, 1. G. e. 3

5072 **Lothar II.** 1125—1137. Desgl. Brustb. mit Reichsapfel. Ks. Die Heiligen. Cappe, t. V, 46. G. e. 2

5073 Halbbrakteat. Die beiden Heiligen mit Kreuzstab. Arch. f. Brakt. III, Taf. 43, 4. S. g. e.

5074 Desgl. SCS····VA Dreitürm. Torgebäude. Zu Cappe, t. VI, 64. S. g. e.; nebst desgl. Variante. Gelocht. G. e. 2

5075 Desgl. Die Brustb. d. beiden Heiligen über einer verzierten Leiste. S. g. e.

5076 Brakteat (13. Jahrhundert). VNΛIOIΩΊEZ Auf einem mit Hundsköpfen verzierten Stuhle sitzender Vogt mit Fahne u. Schwert; l. neben ihm Ruthe (?) Cappe, t. IV, 26. 28 mm. S. g. e.

5077 Desgl. Zwei gekrönte Köpfe, darüber Ring; unten 2 Rosen. Ibid. 36. 25 mm. S. g. e.

5078 Mathiaspfennige. Cappe, t. VI, 68, 70, 75—77. S. g. e. 5

5079 Hohlpfennig. Adlerkopf l. Cappe, t. VI, 78. S. g. e. 2

5080 Bauerngroschen. Wie No. 456 u. ff. Cappe, t. VI, 81. S. g. e.

5081 Mathiasgroschen. Cappe, t. VII, 86 u. 88. S. g. e. u. g. e. 3

5082 Taler 1622. Madonna über Stadtschild. Ks. Titel Ferdinands II. Gekr. Doppeladler mit Z4. Knigge 4446 var. Knyph. 6040. S. g. e.

5083 Desgl. 1705. Aehnliche Darstellung. Mit Titel Josefs I. Knigge 4448. Knyph. 6043. Mad. 2234. Schön.

5084 Gulden 1674 zu 16 gute Groschen. Adler u. Wert. Knigge 4454. Knyph. 6046. S. g. e.

5085 Desgl. 1675 zu 24 Mariengroschen. Beh. Stadtschild. Ks. Wert. Knigge 4451. Knyph. 6047. S. g. e.

5086 Mariengroschen 1507 (2), 1509, 1511 u. 1526. S. g. e. 5

5087 Desgl. 1533, 1536, 1539 u. 1543. S. g. e. 4

5088 Desgl. 1628, 1667, 1714, 1738 u. 1764; Groschen 1724, 1729 u. 1764 (2). S. g. e. 9

5089 Mattier 1628. MONE·NOVA·GOSLAR· Adler. Ks. Reichsapfel mit 3Z; darunter EIN · MAT | TIER. Cappe, Kn. — etc. S. g. e.

5090 6 Pfennige 1715, 1722 (3) u. 1747 (2); 4 Pfge 1714, 1716, 1728, 1733, 1742, 1744 u. 1764; Dreier 1671 u. 1728 u. 2 gute Pfge 1751. S. g. e. 16

5091 Einseit. Pfennig 1664; Gösgen 1621, 1668 u. 1700 (2). S. g. e. 5

5092 Kupferpfennige. Versch. Jahrgänge 1734—1764. Meist s. g. e. 24

Braunschweig-Wolfenbüttel.

5093 **Heinrich der Jüngere.** 1514—1568. Goldgulden 1558. Brustb. l. Ks. Fortuna r.; in der Umschrift vier Wappenschildchen. Knigge 159 var. Knyph. 7355 var. S. g. e.

5094 **Friedrich Ulrich.** 1613—1634. Anonymer Schreckenberger (Kipperzwölfer) o. J. Gekr. vierfeld. Wappen, 1. u. 2. Löwe, 3. Hoya, 4. Bruchhausen. Ks. DAdler mit Wertzahl u. Titel Mathias! G. e.

5095 Spruchgroschen 1617 u. 1619 (2). Knyph. 347, 7589 u. 7599. S. g. e. 3

5096 **August.** 1635—1666. Siebenter Glockentaler 1643. Knyph. 7790. S. g. e.

5097 **Rudolf August** u. **Anton Ulrich.** 24 Mariengroschen 1699. Knyph. 7910. S. g. e.

Stadt Braunschweig.

5098 Löwenpfennige (1345—1412). Schönemann, Taf. VII, 14, 15, 16. IX, 5, 23, 34 u. X, 36. S. g. e. 7

5099 Desgl. Versch. Stempel. Nicht bei Schönemann verzeichnet. S. g. e. 6

5100 Desgl. „ewige Pfennige" (nach 1412). Schönemann, t. X, 70. S. g. e. 2

5101 Anderthalbfacher Taler 1659. Beh. Stadtschild. Ks. Gekr. Doppeladler u. Titel Leopolds I. Zu Knigge 4214. Knyph. 4893. Mad. 4777. Vorz.

5102 Taler 1567. ❀ MONETA ❀ NOVA ❀ BRVNSWICENSIS ❀ 67 Löwe l. Ks. MAXMI · LLIAN · D · G · IMP ∗ SE ∗ AVGVS ∗ Gekr. Doppeladler mit Z4. Knigge, Knyph. etc. —. S. g. e.

5103 Desgl. 1632. MONE NOVA REIP—BRVNVICENSIS ∗ ⚒ ∗ Beh. Stadtschild. Ks. FERDINAND · II · D · G · ROM · IMP · SEM · AUG Gekr. Doppeladler. Knigge etc. —. Schön.

5104 Halber Taler 1551. · MONETA ∗ NOVA ∗ BRVNSWICGENSI Der Löwe l. Ks. ∗ MARIA ∗ MAT—ER ∗ DEI ∗ 1551 ∗ Madonna auf Mondsichel. Knyph. 4908 var. Mad. 4770. S. g. e.

5105 Dgl. 1624. MONETA · NOVA · REIP · BRUNSVICEN ∗ ⚒ ∗ Löwe l. Ks. FERDINAND · II · D · G · ROM · IM · S · A 16 — 24. Gekr. DAdler mit IZ. Knigge 4237 var. S. g. e.

5106 Annengroschen 1537, 1539 u. 1540. S. g. e. Nebst ger. erh. desgl. 15 · ? S. g. e. 4

5107 Fürstengroschen o. J. Löwenschild. Ks. DAdler mit IZ u. Titel Karl's V. Knyph. 4930 u. 4932. Schön u. s. g. e. 2

5108 Mariengroschen 1534, 1535, 1537, 1540, 1546 u. 1622 (2) nebst 1 desgl. mit undeutl. Jahreszahl. S. g. u. g. e. 8

5109 Groschen ($^1/_{24}$ Taler) 1591, 1617 u. 1676. S. g. e. 3

5109a $4^1/_2$ Pfennig 1680; 3er 1557, 1634, 1635, 1676; K. Flitter 1620 (2), 1621 u. o. J. S. g. e. 9

5110 Hohlpfennige (17. Jahrhundert). Aufsteigender Löwe (3); desgl. kleinere mit halbem Löwen (3). S. g. e. 6

5111 **Salzthalum.** Kupfermarke für 1 Fuder Torf u. **Schliestadt.** Desgl. für 1 u. $\frac{1}{2}$ Qu. Bier. S. g. e. 3

5112 **Harz.** Bergrechnungsmarke o. J. Altar u. Wage. Knyph. 7222. Æ. Kl. Loch. S. g. e.

Abtei Helmstedt.

5113 Denar (1050—1100). · · · · LIVPIERVS Gekr. Kopf. Ks. · · · · SLIVDI · · · Mauer mit Turm. Nach dem Typus der Magdeburger Moritzdenare Exemplar Schönemann. Dannenb. 705. Grote, Mzstudien III, S. 471. G. e.

5114 **Wolfram** † 1183 oder **Heribert I.** 1183—1199. Brakteat. Abt mit Krummstab u. Buch zwischen Kuppeltürmen in Einfassung. Schönemann, t. B, 35. 23 mm. Vorz.

5115 **Heribert v. Büren.** 1199—1230. Brakteat. Wie No. 476. Vorz.

5116 **Albert I.** 1255—1258. Desgl. ALB—ERT. Auf e. Bogen sitzender Abt mit zwei Palmzweigen. Schönem., t. I, 11. 27 mm. S. g. e.

5117 Desgl. Stehender Abt zwischen 2 ₳, worüber 2 Kreuze. Schönem., t. VI, 108. 27 mm. S. g. e.

5118 Desgl. um 1300. Brustb. des Abtes zwischen Kuppeltürmen auf e. Bogen, unter welchem sechsstrahliger Stern. 23 mm. S. g. e.

Magdeburg.

5119 Denare. Kopf d. h. Mauritius. Ks. MAGADEBVRG (rückläufig). Dbg. 648 Versch. sich ergänz. Exempl. S. g. e. u. g. e. 6

5120 Halbbrakteaten (12. Jahrhdt.). Wie No. 563. G. e. 3

5121 **Heinrich I.** 1102—1107 (?). Halbbrakteat. Torgebäude mit 2 Türmen u. Giebeldach; mit u. ohne Kreuz. 27 mm. S. g. e. 2

5122 Desgl. HENO···C. Torgebäude mit Ringmauer. 26 mm. S. g. e.

5123 **Siegfried?** Desgl. SIƆFRIT. Die gleiche Darstellung. Kat. Leitzmann 3569 26 mm. S. g. e. 2

5124 Brakteaten. **Konrad I. v. Querfurt.** 1134—1142. Wie No. 565. Am Rande etwas ausgebrochen, sonst vorz.

5125 Wie No. 566. S. g. e.

5126 **Wigmann v. Seeburg.** 1154—1192. WIGMANNV—S—AR—CHI Der stehende Erzbischof mit segnender Rechten; in d. L. den Krummstab; neben ihm ein Pult mit dem Evangelienbuche. Berliner Zeitschr. f. Mzkde. 1861, T. XI, 63. 36 mm. Schön.

Abbildung Tafel VI.

5127 Wie No. 570. S. g. e.

5128 Erzbischof mit Kreuzstab und Krummstab in einem Oval sitzend, welches von zwei nackten Männern gehalten wird; darüber WIG—MAN Grote, Mzstudien III, T. 9, 48 (nach einem Bruchstücke). 30 mm. S. g. e.

5129 **Albrecht v. Käfernburg.** 1205—1233. MAIGEBVR · AE + Giebel, auf welchem Kreuz zwischen zwei Türmen. Fund v. Trebitz No. 42. 22 mm. S. g. e.

5130 Schriftlos. Der Heilige zwischen zwei Türmen mit Schwert u. Fahne stehend. Ibid. 43. 22 mm. S. g. e.

5131 **Wilbrand v. Käfernburg.** 1235—1254. Wie No. 581. 22 mm. G. e.

5132 Brustb. d. Heiligen unter einem mit 7 Kuppeltürmen besetzten Bogen. Schönem., t. II, 50. 22 mm. S. g. e.

5133 Erzbischof mit Krumm- u. Kreuzstab zwischen zwei Kuppeltürmen. Schönem., t. II, 48. 2 Var. 22 mm. S. g. e. 2

5134 Brustb. d. Erzbischofs unter Bogen mit Kuppeltürmen; desgl. Brustb. d. Erzbischofs in vierbogiger Einrahmung. 22 mm. G. e. 2

5135 Moritzpfennige. SC—C · MAVRICIVS · DVX Brustb. des Heil. mit Fahne u. Schwert unter 3 türmigem Bogen. Bl. f. Mzfrde., t. 113, 21. 29 mm. S. g. e.

5136 Gleiche Umschrift. Brustb. d. Heil. mit Palmzweig u. Fahne über e. Bogen, worin Turm. Bl. f. Mzfrde., t. 113, 20. 29 mm. S. g. e.

5137 Gleiche Umschrift. Hüftb. des gewappneten Heil. mit Palmzweig u. Krone. Ibid. 11. 26 mm. S. g. e.

5138 Desgl. Steh. Heiliger mit Schwert u. Schild in e. mit 2 Türmen besetztem Vierpass. Num. Ztg. 1860, t. I, 10. 27 mm. S. g. e.

5139 Desgl. Brustb. des Heiligen mit Fahne u. Schild zwischen 2 Türmen. 30 mm. S. g. e.

5140 Desgl. Der Heil. mit Kreuz u. Fahne zwischen zwei Kuppeltürmen. Arch., t. 34 Q. 25 mm. S. g. e.

5141 S·MAVRICIVS Der Heil. mit Schwert u. Fahne über Brüstung. Leuckf., t. II, 20. 26 mm. S. g. e. 2

5142 MAVRIC — DVX Der Heil. mit Schwert u. Schild. Leuckf., t. V, 18. 22 mm. S. g. e.

5143 SANT MAVRICIVS Hüftb. d. Heil. mit 2 Lanzen über e. Brüstung. Kat. Schellhass 506. 22 mm. S. g. e.

5144 2 weitere Moritzpfennige u. 2 Hälblinge; nebst Hohlpfennig Alberts IV. 1513—45. S. g. e. 5

5145 — **Stadt.** Gulden 1674. Stadtwappen. Ks. Schrift im Kranz. Weise 2346. S. g. e.

5146 Groschen (1/24 Taler) 1573, 1616, 1617, 1623, 1670 u. 1673. S. g. e., nebst 2 ger. erh. Groschen. 7

5147 Notgroschen 1629; Dreier 1623 u. einseit. Kupferpfennig 1621. S. g. e. 3

5148 **Halle (als erzbischöfl. Magdeburgische Münzstätte).** Brakteat ohne Namen des Erzbischofs. Wie No. 662. Fund v. Seega 448. Am Rande ausgebrochen. S. g. e.

5148a Hohlpfennig. Halbmond und Stern in Hochrand. 13 mm. S. g. e. Zuteilung nach Halle unsicher.

Halberstadt.

5149 Brakteaten. **Ulrich v. Reinstein.** 1149—1181. +S—STE—OVD͜A Sitzender Bischof mit Krummstab u. Buch. Leuckfeld, t. I, 15. 28 mm. S. g. e.

5150 Bischof u. Heiliger. Leuckf., t. I, 7. Seeländer'sche Fälschung. S. g. e.

5151 S·STEPH — APVS Der knieende Heilige mit ausgebreiteten Armen, in der L. ein Buch haltend; i. F. Rosette, Stern und fünf Steine. Num. Ztschr. 1856, t. IV. 46. 31 mm. Vorz.

5152 Brakteaten des Fundes von Freckleben. Wie No. 490. Freckl. 32 d. S. g. e.

5153 Wie No. 491. Freckl. 34 b. Vorz.

5154 Wie No. 492. Freckl. 36 var. Vorz.

5155 Wie No. 493. Freckl. 37 a. S. g. e.

5156 Wie No. 494. Freckl. 40 a. S. g. e.

5157 Wie No. 495. Freckl. 41. S. g. e.

5158 Verwilderte Umschrift. Der Heil. halb knieend mit erhobenen Händen; hinter ihm 4 Steine. Zu Freckl. 42 a. 23 mm. S. g. e.

5159 Wie No. 496. Freckl. 45 c. S. g. e.

5160 Wie No. 498. Freckl. 46 a. S. g. e.

5161 Wie No. 499. Freckl. 47 a. G. e.

5162 Zu No. 500. Mit veränderter Umschr S — C — S STEPHAN — VS PR — OTOM — ĀRTR. Freckl. 48 b. S. g. e.

5163 Wie No. 501. Freckl. 49. Vorz.

5164 **Gardolf v. Harbke.** 1193—1201. S—ΠTS·STEPΛN—VS·IGΛR-POLLPV· Halbfigur des Heiligen mit erhobenen Händen über Kuppelturm in kreisförmiger Rundung, eingeschlossen in einem Kleeblattbogen. Fund v. Seega 621. Leuckf., t. IV, 57. 42 mm. Etw. eingerissen. S. g. e.

5165 Wie No. 506. Fund v. Seega 624. Ausgebrochen. G. e.

5166 13. Jahrhundert. Sitzender Heiliger, in jeder Hand ein Buch. Schönem., t. VI, 110. 25 mm. S. g. e.

5167 Desgl. Bischofskopf unter Giebel, worüber Turm zwischen 2 Kreuzen. Schönem., t. II, 41. 25 mm. S. g. e.

5168 Hohlpfennige vor 1470. Heiliger zwischen Kugel u. Palmzweig; desgl. der Heilige mit Schwert. Versch. Typen. Arch., T. 32, 61—63. S. g. e. 6

5169 **Domkapitel.** Hohlpfennig o. J. 15. Jahrhundert u. 1522. S. g. e. 2

5170 Körtlinge 1540 (?) u. Groschen 1616. G. u. s. g. e. 3

5171 Taler 1629. Behelmter Stiftsschild. Ks. Stehender Heiliger. Sch. 4298. G. e.

5172 Taler 1691, gemeinschaftlich mit der Stadt. Behelmter Stadtschild. Ks. Stehender Heiliger. Sch. 4313. Geh. gew. Sonst s. g. e.

Abtei Quedlinburg.

5173 Brakteaten. **Beatrix II. v. Winzenberg.** 1138—1150. Wie No. 530. Freckleben 57b. S. g. e.

5174 Wie No. 531. Freckl. 59a. S. g. e.

5175 Wie No. 534. Freckl. 68a. Vorz.

5176 Verwilderte Umschrift. Auf e. Stuhle sitzende Aebtissin mit Buch u. Lilienstab zwischen Zinnentürmen. Cappe, t. III, 28. 26 mm. S. g. e.

5177 **Adelheid III.** 1161—1184. Seeländer'sche Fälschung. Cappe, t. IV, 39. S. g. e.

5178 **Agnes II.** 1184—1203. Ebensolche Fälschung. Cappe, t. IV, 46. S. g. e.

5179 **Dorothea v. Sachsen.** 1610—1617. Groschen 1616 u. 1617 (2). S. g. e. 3

5180 **Dorothea v. Sachsen-Altenburg.** 1618—1645. Groschen 1622 mit Bremer Gegenstempel. S. g. e.

Grafschaft Blankenburg-Reinstein.

5181 Brakteat. Zinnenturm zwischen zwei Fahnen; darüber quergestelltes Hirschhorn. 27 mm. S. g. e.

Abbildung Tafel VIII.

5182 Desgl. Hirschgeweih, in dessen Mitte zwei Herzen. Berl. Bl. f. Mzkde. 1868, t. 48, 9. 20 mm. S. g. e.

Grafen von Hoya.

5183 Brakteaten. **Heinrich II.** 1235—1290. HOGENSIS Die Bärentatzen. Bl. f. Mzfrde., S. 180, f. 1 (nach diesem Exemplare). 20 mm. Vorz.

5184 Ohne Schrift. Topfhelm, mit zwei Bärentatzen besteckt. 2 Varianten. Ibid., Fig. 2. 19 mm. S. g. e.

5185 Desgl. Die Bärentatzen, am Rande vier Kugeln. 3 Varianten. Ibid., Fig. 3. 20 mm. S. g. e. 3

5186 Desgl. Wie vorher, ohne die Kugeln. 20 mm. S. g. e.

5187 Kopf d. Grafen über den Bärentatzen. Ibid. 4. 20 mm. S. g. e.
5188 Sitzender Graf die Bärentatzen haltend. Ibid. 5. 20 mm. S. g. e.
5189 Torgebäude mit drei Türmen, in welchem die Bärentatzen. 2 Varianten. Ibid. 6. 20 mm. S. g. e. 2
5190 **Otto II. zu Nienburg.** 1290—1324. Die Bärentatzen im Hochrand. 2 Var. Grote, t. 8, f. 5. 16 u. 18 mm. G. e. 2
5191 **Gerhard III.** (Hoya) 1324—83 u. **Johann II.** (Nienburg) 1324—77. Witten. ✱ GhER : Z : ION · CO : IN hOYA Die Bärentatzen. Ks. ✱ MONETA : NIENBORCh Kreuz. Heye, Hann. Anzeiger 1892, S. 69 nach diesem Exemplare. Zeitschr. f. Mzkde., XX, Taf. I, 8. S. g. e.
Abbildung Tafel VII.
5192 **Otto III.** 1383—1428. Schwaren v. Bassum. (MONETA—BERSEN). Bischof segnend mit Buch. Ks. SANCTVS Pauluskopf. Grote, Bd. 4, Taf. 9, 3. S. g. u. g. e. 3
5193 Desgl. Der Schild mit d. Bärentatzen. Ks. Sitzender barhäuptiger Bischof mit d. hoya'schen Schild u. Buch. Zeitschr. f. Mzkde. XX, Taf. I, 12. S. g. e.
5194 **Erich I.** (Nienburg). 1377—1427. Schwaren. (Undeutliche Schrift.) Der Graf rechts ein Schwert, vor ihm der Hoyer Schild, umgeben von Laubzweigen. Ks. Torgebäude, in denen die Bärentatzen. Grote, t. 8, 7. S. g. e. 2
5195 Desgl. Weitere Exemplare. G. e. 4
5196 Desgl. Mit ····GhEN Z. g. e.
5197 **Johann IV.** (Nienburg). 1427—66. Desgl. Der Hoyer Schild. Ks. Brustb. d. h. Martinus. Grote, t. 8, 9. G. e.
5198 **Friedrich Ulrich v. Braunschweig.** Groschen 1618. Der Hoyer Schild mit nach aussen gewendeten Bärentatzen. 2 Var. S. g. e. 2
5199 Desgl. 1618. Die Bärentatzen nach innen gewendet. S. g. e. 2
5200 Desgl. 1619. a) Bärentatzen nach innen (1); b) Bärentatzen nach aussen (4). S. g. e. 5

Herren von Diepholz.

5201 **Rudolf III.** 1300—1350. Brakteaten. Hirschgeweih. a) im Strahlenrand (1); b) in glattem Rand (2). 15 u. 17 mm. S. g. e. 3
5202 **Rudolf VII.** 1473—1510. Einseitige Pfennige. Geteilter Schild; oben Löwe, unten Adler. Ueber dem Schilde D. Grote —. Exemplare Schellhass (Kat. 615). S. g. e. 2
5203 Desgl. D über Löwenschild; daneben Ringel. Grote, t. 9, 12. S. g. e.
5204 Desgl. Wie vorher, ohne die Ringel. Ibid. 14. S. g. e.
5205 Heller. Quergeteilter Schild. Löwe u. Adler. Ks. Löwenschild. Ibid. 9. S. g. e.
5206 Desgl. Löwenschild. Ks. Adlerschild. Ibid. 10. S. g. e.
5207 **Conrad VIII.** 1493—1514. Einseitiger Pfennig. Wie No. 726. Grote 16a. S. g. e.

Vechta.

5208 **Otto v. Ravensberg.** 1226—1244. Denar. (Ravensberger Sparrenschild) MONETA OTTONI Kopf d. h. Paulus. Ks. + M····DE VE Zwillingsfadenkreuz mit sechsblättrigen Röschen in den Winkeln. Bl. f. Mzfrde. 1901, S. 216, nach diesem Exemplare. S. g. e.
Unikum aus dem Brümmerloher Funde.
5209 **Walram v. Limburg-Falkenberg?** + WALAR···· Brustb. mit Lilienszepter u. RApfel. Ks. Im Vierpass Ravensburger Wappenschild; an den Seiten u. in d. Aussenwinkeln Kreuzchen. S. g. e.
Unsichere Zuteilung.

Vogtei Wildeshausen.

5210 **Otto von der Lippe.** 1231—48. Denar. LV—···ƐPα Bischof mit Stab u. Buch. Ks. ✠ OTTO PRƐPOSIT9 Zwillingsfadenkreuz mit Kuppelkreuzchen in den Winkeln. Buchenau, Ztschr. f. N. XV, S. 269, 2. S. g. e.

5211 Desgl. Mit POL··ƐPα Ks. ✠ OTTO PRƐPOSIT Sonst wie vorher. S. g. e.

5212 Desgl. Mit LVDOL-FƐPα Ks. ····ƐTΛOTPR + Buchenau. Ibid. 4. S. g. e

5213 Desgl. Mit LVDOL····· Ks. ✠ MONƐTA PRƐPO. Ibid. 6. S. g. e

5214 Desgl. +·····Pα Ks. ✠ MONƐ·······POS. G. e.

Vorstehende fünf Denare entstammen dem Brümmerloher Funde.

5215 **Graf Heinrich Bogenarius.** 1233—70. Denar. ❀ BOGƐN···Ɛα. Sitz. Bischof in Mitra mit Krummstab u. Buch. Ks. M····ƐTΛ BOG + Zwillingsfadenkreuz; in den Winkeln Kugelkreuzchen. Bl. f. Mzfrde. 1901, No. 11 (nach diesem Exemplare). Kat. Schellhass 728. Fund v. Brümmerloh. S. g. e.

Das zweite bekannte Exemplar.

Abbildung Tafel VII.

5216 Brakteaten aus dem 3. Viertel des 13. Jahrhunderts. Bischofskopf über Schild mit Querbalken. Nachgepräge gleichzeitiger Bremer Pfennige. Bl. f. Mzfrde., t. 166, 105. 18 mm. S. g. e. 2

5217 Desgl. Wie vorher; auf dem Rande 4 Kugeln. Ibid. 106. 19 mm. S. g. e 2

5218 Desgl. Bischofskopf über fünfblättriger Rose. Ibid. 107. 20 mm S. g. e. 2

5219 Desgl. Auf dem Rande 2 Kugeln. Ibid. 108. 20 mm. S. g. e.

Nach Heye's Notiz sind die vorstehend beschriebenen Brakteaten dem Grafen Bogenarius, als Schutzvogt der Propstei zugewiesen, der sie in Gemeinschaft mit dem Propste prägte.

Neubruchhausen oder Wildeshausen.

5220 Brakteat aus d. 14. Jahrhdt. Fünfblättrige Rose. 17 mm. S. g. e.

5221 Desgl. Rose, wie vorher, im Strahlenrand. Ausgebrochen. 16 mm G. e.

Zuteilung nach Buchenau, Ztschr. f. N., Bd. XVI, S. 350.

Oldenburg.

5222 Brakteaten aus dem 3. Viertel des 13. Jahrhunderts. Bischofskopf über dem oldenburgischen Schild. Nachgepräge gleichzeitiger Bremer Pfennige. Aus dem Siedenburger Funde. Bl. f. Mzfrde. 1907, T. 166, 104. 19 mm. S. g. e. 4

5223 Desgl. 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Der oldenb. Schild im Strahlenrande. Grote, Mzstudien, Bd. III, Taf. 1, 2. 17 mm. S. g. e.

5224 **Konrad II.** 1342—1401. Turnose. Mit + COИRΛDVS COMES Zu Grote 6. Merzdorf 12. Exemplar Saurma. S. g. e.

5225 **Moritz III.** (1398—1423)? Schwaren. Sitz. Bischof. Ks. + MON····· ИBORƐ Brustb. d. h. Lambertus. Grote, t. 1, 7. Merzdorf 13. G. e.

5226 **Christian VII.** (?) 1396—1423. Witten. +MOИƐTΛ · DƐ · OLDƐИBOR Brustb. eines Engels; davor schräggestelltes Oldenburger Schild, Ks. + CRVX ❀ BƐИƐDIα··· ❀ Kreuz, in dessen Winkeln α—α—O—M Grote, t. 1, 9. S. g. e.

5227 Ein zweites Exemplar. Vs. G. e. Ks. S. g. e.

5228 Desgl. Mit OLDƐИBO· S. g. e.

3.50 5229 Desgl. Aehnlich. Ausgebrochen. G. e.

Grote verlegt diese äusserst seltenen Münzen, die Merzdorf nicht kannte, in die gemeinschaftliche Regierungszeit des Grafen Moritz III. mit s. Vettern Christian VII. u. Dietrich.

57. 5230 **Nicolaus.** 1423—1447. Grote. ПIСOLΛI : DOMIПI : OLDEПBOR' Kreuz mit Nagelspitze. Ks. MOПETΛ : ПOVΛ ❀ OLDEПBOR' Torgebäude, in welchem der oldenburgische Schild. Grote 14. Merzdorf 15. Exemplar Saurma. S. g. e.

60. 5231 **Dietrich der Glückliche.** 1423—1440. Grote. TIDERICI : COMIS : OLDEПBOR Ks. MOПETΛ · NOVΛ ❀ OLDEBORCh Gleicher Typus. Merzdorf 14 var. Grote 15 var. S. g. e.

6.50 5232 **Gerhard der Streitbare.** 1440—1483. Grote. GhERΛRDI : COM···· Nagelkreuz. Ks. ⁎MOП···ПOVΛ : OLDEПBO' Torgebäude mit dem oldenb. Schild nach l. gelehnt. Merzd. 18 var. Zu Grote 17. G. e.

12. { 5233 Desgl. ····ΛRDI : COMIS : OLDEПB' Ks. MOПETΛ····· OLDEПBG' Grote 15 var. G. e.

5234 Desgl. Wie vorher; der untere Teil weggebrochen. G. e.

5235 Desgl. GhEΛRDI : COMIS : OLDEПB : Ks. ⁎ MOПETΛ : ПOVΛ···· LDПBOB' Torgebäude mit rechts gestelltem Schild. Grote u. Merzd. —. Am Rande etwas ausgebrochen, sonst s. g. e. }

21. 5236 **Adolf.** 1483—1500. Grote. ΛDOLPhS · CO'DE · OLDEBORGE Torgebäude mit l. gestelltem Schild. Ks. MOПETΛ × ПOVΛ × OLDEПBOR' Nagelkreuz. Merzd. 27. Grote 20. G. e.

62. { 5237 **Johann XVI.** 1500—1526. Desgl. ⁎IOhS····MES···EOLDE··REES Ks. ⁎ MOПETΛ · ПOVΛ · OLDEBORG Gleicher Typus. Merzd. 28. Grote 21a. S. g. e.

5238 Desgl. 1502. IOhS × COME'—× IП × OLDEBOR Schräggestellter Wappenschild; darüber Helm. Ks. ΛNNO—DOMI—П'MCC—CCCII Durchgehendes Kreuz, in der Mitte Stern. Merzd. 33. Zu Grote 23. Etw. eingerissen; sonst s. g. e. }

15. 5239 Zwei weitere Exemplare, davon eines ausgebr. G. e. 2

7. 5240 Desgl. 1505. Wie vorher. Jahreszahl undeutlich. Gelocht. G. e.

3.25 5241 Halber Grote 1502. IOhΛ × CO — × IП OLDBOR Behelmtes Wappen; zwischen den Büffelhörnern e. Sternchen. Ks. ΛППO—DOMI'—П M ⁎ CC—CCCII Nagelkreuz. Merzd. 35. Grote 25 var. Loch im Schrötling, G. e.

2.50 5242 **Anton Günther.** 24 Grote 1658. Brustb. v. vorn. Ks. Wappen. Merzd. 86. S. g. e.

1. 5243 Viertelmark o. J. Drei Schilde u. Wert. Merzd. 108. S. g. e. 2

1.50 { 5244 Desgl. Mzz. Lilie. Merzd. 111. Kl. Loch, sonst s. g. e.

5245 Doppelgrote 1660; Grote (4) u. Oertgen o. J. (2). S. g. e. u. g. e. 7 }

1.50 5246 **Friedrich V. v. Dänemark.** Doppelgrote 1761; Grote 1761 u. Mariengroschen 1762 (2). S. g. e. 4

1.50 5247 4 u. 3 Groten 1840; Kupf. Halbgroten 1816, 1835, 1840, 1846 u. 1853; 3 Schwaren 1858, 1859 u. 1865; Schwaren 1852, 56, 58, 62, 64, 65 u. 66. S. g. e. 17

Jever.

61. 5248 **Edo Wymken I.** 1353—1410. Witten. ✠ MONETΛ ⁝ FREDOПIS ⁝ W Aufrechter Löwe l. Ks. ✠ CΛPITΛПI ⁝ IП ⁝ WΛПGE Kreuz, in den Winkeln F—R—D—O Merzd. 5. Tergast, S. 153. S. g. e.

5249 Hälbling. Umschriften u. Darstellung wie vorher. 15 mm. Z. g. e. Einzig bekanntes Exemplar.

5250 **Sibet Papinga.** 1410—1433. Witten. ✠ MONETA:DE:IEVR:IHE Der aufrechtsteh. Löwe. Ks. ✠ IN : OESTERINGEN : IEV Kreuz, in den Winkeln I — E — V — E Merzd. 3. Tergast, S. 158, 94. S. g. e.

5251 Desgl. ✿ MONETA ✿ IN ✿ IEVERE Ks. IEVER · IN OSTERINGE In den Kreuzwinkeln I — E — V — ER Zu Merzd. 6. S. g. e.

5252 Desgl. MONETA · IN · IEVERE Ks. ✠ IEVER · IN · OSTERINGE sonst wie vorher. S. g. e.

5253 Desgl. Aehnlicher Stempel. Gut erh.

5254 Desgl. MONETA · N · IEV · · · Ks. + MONET · OR · IN · RVSTERINE In den Kreuzwinkeln I — E — V — ER. Zwei sich ergänzende Bruchstücke zweier Wittenpfennige von Rüstringen desselben Typus. Bisher unbekannt. G. e. 2

5255 **Maria.** 1536—1575. Heilandstaler o. J. Löwe l. den Schild haltend. Ks. Heiland mit der Siegesfahne. Mit SVPERAV. Merzd. 31. Vs. S. g. e. Ks. G. e.

5256 Taler 1567. Beh. Wappen. Jahreszahl z. d. S. des Schildes. Ks. Daniel in der Löwengrube. v. Lehmann, S. 55, C. Merzd. 43. Hieb im Schrötling; sonst s. g. e.

5257 Desgl. 1567. Wie vorher, aber Jahreszahl 67 z. d. S. des Helmschmuckes. Merzd. 49 var. v. Lehm. A. Mad. 5851. S. g. e.

5258 Vierteltaler 1561. Der beh. Löwenschild. Ks. Madonna im Strahlenkranz. v. Lehm. 14, aber OS. Merzd. 55 var. Schön.

5259 Desgl. 1561. Variante des Vorigen, mit IEV. Henkelspur. Vergoldet. G. e.

5260 Stüber o. J. MARIA · G · D · V · F · T · IEV · RV · OS · V · WA : Löwe l., zwischen den Hinterpranken Vierblatt. Ks. VER · GO · SO · W — HE · D · VT · H · Madonna im Strahlenkranz. Merzd. —. Bl. f. Mzfrde., T. 147, 5 nach diesem Exemplare. Lehmann 30, wo IE. S. g. e.

5261 Flindrich 1561. MARIA · GE · D · V · F · T · IE · R · O · V Behelmter Löwenschild, unten 6—1. Ks. DO · GO · HE — IC · IT · ERHA Madonna. Ibid. No. 8 nach diesem Exemplare. Lehm. 22 var. S. g. e.

5262 Halber Stüber o. J. MA · G · D · V · F · T · IE · RV · OS · WAN Löwe l. Ks. VER — GO · S · — W · H — D · V · H Gothisches V auf langem Kreuz. Nachahmung eines gleichzeitigen Halbschillings von Rostock. Lehm. 43. Bl. f. Mzfrde., t. 144, 4 nach diesem Exemplare. S. g. e.

5263 Desgl. 1561. Umschrift wie vorher, OS · W endend. Löwenschild. Ks. Aeussere Umschrift DOR · G · · · ER · IC · IT · ERHOL Innere Umschrift ANNO · DOMINI · 61. In der Mitte kleines Kreuz. Zu v. Lehm. 48. G. e.

5264 ¼ Stüber (Oertgen) 1561. MAR · G · D · V · F · T · IEVER · O · W Löwenschild. Ks. DOR — G · H · I — I · ER — HOL Durchgehendes Kreuz, in d. Winkeln 1—5—6—1. v. Lehm. 56 (unvollständig). Bl. f. Mzfrde., t. 147, 6 nach diesem Exemplare. S. g. e.

5265 Desgl. o. J. Ohne Umschriften. Löwe l. Ks. Helm. v. Lehm. 54. S. g. e.

5266 Achtel Stüber (Halbes Oertgen) o. J. M · · · G · D · V · FT · IE · R · O · V · W : Löwenschild. Ks. DO · — G · H · — · I · — · R : Bl. f. Mzfrde., t. 144, 3 nach diesem Exemplare. Unikum. G. e.

5267 Desgl. Mit MA : G : D · · · · · E : R : O : W · Ks. D · · · · I : ID · · · : ER Unikum. G. e.

5268 Desgl. MA · G · D · V · F · T · IE · R · O · V · W · Ks. DOR — · G · H — ER : Unikum. S. g. e.

5269 **Anton Günther v. Oldenburg.** 1603—1667. Stüber, Halbstüber (3 Var.) u. Oertgen o. J. Merzd. (Oldenburg) 153, 181 u. 195. S. g. u. g. e. 5

5270 **Karl Wilhelm von Zerbst.** Doppelstüber, Stüber (2) und Halbstüber o. J. (2); Oertgen 1699 (2). Merzd. 98, 103, 107, 111 u. 116. S. g. e. 7

5271 **Friedrich August von Zerbst.** 12, 4 u. 1 Grote 1764; Kupfer-Pfennig u. Heller 1764. Merzd. 124, 126, 129—131. S. g. e. 5

5272 **Friederike Auguste Sophie.** Taler 1798. Der russische Doppeladler. Ks. Wert. Merzd. 132. Schön.

5273 Ein zweites Exemplar. G. e.

5274 1/2 Taler 1798. Wie vorher. Merzd. 133. Schön.

5275 3 Grote, 2 Stüber, Stüber u. Grote 1798. S. g. e.; nebst 1/4 Stüber 1799. G. e. 5

Knyphausen.

5276 **Wilh. Gustav Friedr. v. Bentinck.** 9 Grote 1807. Merzd. 144. S. g. e.

Ostfriesland.

5277 Hohlpfennig. Kreuz, in dessen Winkeln Punkte u. Ringel. Zu Knyph. 6325. 10 mm. S. g. e.

5278 **Emsigerland. (Emden?)** Denar nach Art der Dickpfennige des Bischofs Ludolf II. v. Münster (1310—57). Mit Umschriftsresten. Vgl. Tergast, Fig. 49 u. 50 u. Ztschr. f. Num. XIX, t. II, 59. G. e.

5279 **Ulrich Cirksena.** 1441—1448 u. 1453—1464. Flindrich v. Emden o. J. ✠ VLRICVS × CAPITAL' × TRE × EMDENIS Harpye mit 4 Sternen. Ks. MONET—A ⁘ NOVA—DE ⁘ EMD—ENSIS Durchgehendes Kreuz; im Felde vier Spornräder. Tergast, S. 76, Fig. 57. S. g. e.

5280 **Norderland. Udo.** 1421—1433. Goldgulden o. J. ✠ VDONIS ⁘ CAPITALIS ⁘ IN ⁘ NORDEN Löwenschild im Vierpass; in den Winkeln je ein halbes Spornrad. Ks. MONETA ⁘ NOV ⊛ A ⁘ NORDENS Stehender Ritter in der Rechten Schwert u. Löwenschild, in der Linken Schild mit dem Norder Stern. Tergast 76. Schön.

Abbildung Tafel VII.

5281 Desgl. ✱ MONE ✱ — VDON ✱ — ✱ D : NOR ✱ Löwenschild im Dreipass, in dessen innerem Bogen Schild mit dem Norder Stern. Ks. SANCTVS ⁝ L—VDGER' ✱ Steh. Bischof, in der R. Krummstab, in L. Norder Wappenschild, auf der Brust Norder Stern. Terg. 78. Schön.

Abbildung Tafel VII.

5282 Desgl. VDONIS — CAPITAL' — I ✱ NORD' Aehnlich wie vorher. Ks. ✱ — ✱ SANCTVS ✱ — ✱ LVDGERVS ✱ Steh. Bischof, in der R. den Norder Schild, in der L. den Krummstab haltend. Terg. 79. Schön.

Abbildung Tafel VII.

Die obigen drei Goldgulden entstammen dem Funde von Nordoog (1877). Es befanden sich darin von Tergast 76 u. 78 je 3, von Tergast 79 nur 2 Exemplare.

5283 Halber Flindrich o. J. ✠ VDONIS ✱ CAPITALIS ✱ IN ✱ NORDA Löwenschild im Vierpass. Ks. ✠ MONE — TA ✱ NO — VA ✱ RDENS' Durchgehendes Kreuz, in jedem Winkel der Norder Stern. Heye, Hann. Num. Anzeiger 1898, 12. Zeitschr. f. Num. XXIII, S. 67. G. e.

Unikum aus dem Bückener Fund 1898.

Abbildung Tafel VIII.

5284 **Ulrich Cirksena.** 1441—1464. Flindrich o. J. Harpye mit den Sternen. Ks. MONET — A ⁑ NOVA — DE ⁑ NOR — DENSIS Durchgehendes Kreuz, in jedem Winkel ein Stern. Zu Tergast 84. G. e.

5285 Desgl. Variante des Vorigen. Tergast 84. G. e.

5286 Halber Flindrich o. J. Von gleichem Typus. Tergast 85. S. g. e.

5287 Flindrich o. J. Beh. schrägliegender Harpyenschild zwischen zwei Sternen. Ks. Durchgeh. Kreuz; in der Mitte Stern. Tergast 87. G. e.

5288 **Gräfin Theda,** als Vormünderin ihrer Söhne **Enno** und **Edzard.** 1466—1478. Goldgulden (nach dem Typus der rheinischen Goldgulden). ✿ ◦ SANCT'✱ CA — ROL' MAGN ✿ Thronender Karl der Grosse mit Reichsapfel u. Szepter, darunter das Harpyenschildchen. Ks. ✠ MO' NO'AVR' ✱ CO ✱ OL' E 'TAL' ✱ PhRISIE Blumenkreuz mit vier Wappenschilden. S. g. e.

Das in den Bl. f. Mzfrde. 1902, No. I beschriebene Exemplar. Unikum?

Abbildung Tafel VIII.

5289 **Enno I.** 1478—1491. Goldgulden. Der h. Johannes stehend. Ks. Titel Friedrich's III. u. RApfel im Dreipass. Zu Knyph. 9694. Schön.

5290 Desgl. Der h. Johannes über vierfeld. Wappenschild. Ks. Wie vorher. Knyph. —. Exemplar Saurma, Taf. 58, 1763. Schön.

5291 Turnosgroschen 1488 (?) Wie No. 678. Jahreszahl etw. verwischt, sonst s. g. e.

5292 **Edzard I.** 1491—1528. Goldgulden. Der h. Johannes. Ks. RApfel im Dreipass. Knyph. 6344. S. g. e.

5293 Dreistüber o. J. Harpyenschild mit gekr. Helm zwischen E — D — Z — D Ks. Thronender Kaiser Karl, unten Harpyenschild. Zu Knyph. 6345. Exemplar Saurma. S. g. e.

Die Ks. ist eine Nachahmung des erzbischöfl. bremischen Viergrotenstückes v. J. 1499.

5294 Stüber 1491. Wie No. 680. Knyph. 6348. S. g. e. u. schön. 2

5295 Desgl. 1504. Wie No. 681. Knyph. 6349. S. g. e. u. g. e. 2

5296 Desgl. 1504. Harpye in Vierpass. Ks. Langkreuz mit 4 Sternen in doppelter Schriftreihe. Exemplar Saurma, Taf. 58, 1770. S. g. e.

5297 **Edzard I. in Gemeinschaft mit der Stadt Groningen.** Jager 1507. DAdler über den Wappenschilden des Grafen u. d. Stadt. Ks. Verziertes Kreuz mit Mittelschild von Groningen. V. d. Chijs, XVI, 130. S. g. e.

5298 **Enno II.** 1528—1540. Vierteltaler o. J. Brustb. l. Ks. Harpye. Knyph. 6360 nebst Stüber 1529. G. e. 2

5299 **Edzard II., Christof** u. **Johann.** 1540—1566. Taler 1564. Wie No. 683. Zu Knyph. 6431. S. g. e.

5300 Flindrich o. J. Harpyenschild auf Langkreuz. Ks. Blumenkreuz mit Harpyenschild. Knyph. 6457. 2 Varianten. Gelocht, sonst s. g. e. 2

5301 Desgl. 1564. Von gleichem Typus. S. g. e.

5302 Stüber 1565. Harpyenschild. Ks. Kreuz in doppelter Umschrift. S. g. e.

5303 **Edzard II.** u. **Johann.** 1566—1591. Flindrich 1584 (2) u. 1585. Zu Knyph. 6451 u. 6453. S. g. e. u. g. e. 3

5304 Halbstüber 1582. Harpyenschild. Ks. Kreuz, worauf Reichsapfel mit 60. Knyph. 6467. G. e.

5305 **Enno III.** 2 Stüber u. Stüber o. J. Kn. 9730 u. 6490; **Ulrich.** 2 Stüber 1633. G. e. 3

5306 **Georg Christian.** ⅓ Taler o. J. Gekr. Wappen u. DAdler; nebst Stüber o. J. Kn. 6506 u. 6523. S. g. e. u. g. e. 2

5307 **Christian Eberhard.** 6 Stüber 1694 (2) u. o. J. (2). S. g. e. 4
5308 3 Stüber 1698, 2 Stüber o. J., Stüber o. J.; Halbstüber 1701; 1/4 Stüber o. J. (3) G. u. s. g. e. 7
5308a **Georg Albrecht.** Mariengr. 1733 u. verschied. 1/2 Stüber (4). G. u. s. g. e. 5
5309 **Karl Edzard.** 1/24 Taler 1743; 2 Mariengroschen 1737 u. 1738; Mariengr. 1735 u. 1/4 Stüber o. J. S. g. e. 5
5310 **Unter Preussen. Friedrich II.** Mariengroschen 1753 (2), 1755 u. 1761 (3); 4 Pfennige 1764 (2); Kupfer 3 Pfge. 1763; 1/4 Stüber 1753 (2), 1754, 1767 (2) u. 1785. S. g. e. u. g. e. 16
5311 **Friedrich Wilhelm II.** 1/4 Stüber 1787 u. 1792; **Friedrich Wilhelm III.** 2 Stüber 1804; Stüber 1804; 1/4 Stüber 1799 u. 1803. S. g. e. u. g. e. 6
5312 **Unter Hannover. Georg IV.** 2 Stüber, Stüber u. 1/4 Stüber 1823. S. g. e. 3
5313 **Georg V.** Upstalboomtaler 1865 auf die 50 jähr. Vereinigung mit Hannover. Schwalb. 114. Stplglz.

Stadt Emden.

5314 Krumstert o. J., unter der Herrschaft Hamburgs geschlagen (1433—1439). ✠ MONETA * NOVA * EMDENSIS * ZC' Rechts aufsteigender Löwe. Ks. ✠ BENED — ICTVS * D — OMINV — S * DEVS * Durchgehendes Kreuz, auf welchem der Hamburger Schild; im Felde h — A — M — B' Tergast, Fig. 56. S. g. e.
Abbildung Tafel X.

5315 Goldgulden o. J., unter Ulrich Cirksena. MONETA * NOV — A * EMDENIS Der h. Petrus, zwischen den Füssen Harpyenschild. Ks. FREDRICVS * RONOR * REX Reichsapfel im Dreipass. Tergast, Fig. 59. S. g. e.
5316 Desgl. ✠ MONETA * NOVA * EMDENSIS Reichsapfel. Ks. FRED RICVS — RO'NOR' * REX Der h. Petrus wie vorher. Tergast —. Schön.
5317 Taler o. J. Der gekr. Stadtschild. Ks. Titel Ferdinands II. u. gekr. Doppeladler. Kn. 6280. Mad. 4853. S. g. e.
5318 Taler zu 40 Stüber o. J. Löwe mit dem Emdener Stadtschild. Ks. Hüftb. eines Ritters über Doppeladlerschild. Knyph. 6281. Mad. 2213. S. g. e.
5319 Gulden zu 28 Stüber o. J. Zu Knyph. 9646. G. e.
5320 2/3 Taler 1688, 1689 u. 1691. Wappen u. DAdler. Kn. 9649, 6289 u. 6290. S. g. e. 3
5321 6 Stüber 1674 u. o. J.; 2 Stüber o. J. S. g. e. 3

Bistum Münster.

5322 **Kaiser Otto III.** Denar. Kirchengiebel. Ks. Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Grote Münzstudien I, p. 224, 1 u. 2. Dbg. 767. 2 Varianten. S. g. e. 2
5323 Desgl. Verwilderter Typus. Grote, T. 17, 4. S. g. e.
5324 **Hermann II.** 1174—1203. Denar. Kirchengiebel. Ks. Kreuz mit übergelegtem Bischofsstab u. Kugeln. Grote, T. 17, 6. S. g. e. u. g. e. 2
5325 **Otto I. v. Lobdenburg.** 1203—1218. Desgl. SANC ∘ TVS ∘ PAVLVS Brustb. d. Heiligen v. vorn. Ks. MONASTERIVM ⁘ Dreitürmige Kirche. Grote 12. S. g. e. 3
5326 Desgl. Mit SANC·TO PAVLVS u. PAVLVM. S. g. e. 2

5327 Desgl. Mit etwas veränderter Zeichnung. 2

5328 Obol. SANCTVS P·VLVS. Ks. MON····IVM. Wie vorher. Grote 13. S. g. e.

5329 **Dietrich III. v. Isenberg.** Desgl. + TEODER. Sitz. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. MONA — TERIVM Dreitürmige Kirche. Grote 20b. S. g. e.

5330 **Ludolf v. Holte.** 1226—1248. Desgl. Bischof mit Stab u. Buch. Ks. MONASTERIO Zwillingsfadenkreuz, in den Winkeln Kreuzchen. Grote 21. S. g. e.

5331 Desgl. Mit a) MONASTERIVI (2), b) ····ASTERIVT, c) NONASTER···· S. g. e. 4

5332 Desgl. S·····TE PAVLV' Kopf des Heiligen. Ks. MONASTERIVM Zwillingsfadenkreuz mit sechsblätterigen Rosetten; desgl. mit PAVLI. Grote 17. S. g. e. 2

5333 Desgl. +LVDOL—FVS·· Bischof mit Stab u. Buch. Ks. MONESTERIENS Mauer mit Turm zwischen 2 Kreuzen; im Portale V. Zu Grote 22. S. g. e.

5334 Desgl. a) Portal leer (2 Var), b) im Portale Schlüssel (2 Var.). S. g. e. 4

5335 Desgl. Wie vorher. a) Mit MONE····N', b) mit EHESTE. G. e. 2

5336 Kleiner dicker Denar. Kopf S. Pauli u. Bischof. Zu Grote 25. G. e.

5337 **Otto II.** 1248—1259. Desgl. Grote 28. S. g. e. u. g. e. 3

5338 **Wilhelm v. Holte.** 1259—1260. Desgl. Grote 30. S. g. e. 2

5339 **Gerhard v. d. Mark.** 1261—1272. Desgl. Grote 33. Varianten. S. g. e. 5

5340 **Eberhard v. Diest.** 1275—1301. Desgl. Grote 36 u. 38 (2). S. g. e. u. g. e. 3

5341 **Ludwig von Hessen.** 1310—1357. Desgl. Grote 47 (2), 51 (2) u. 53 (2). S. g. e. u. g. e. 6

5342 Viertel-Denar. Bischof l. Ks. Kopf S. Pauli ohne Umschriften. Grote 50. S. g. e.

5343 **Florenz v. Wewelinghofen.** 1364—1379. Denar. Wie No. 795. Grote 56 u. 58 (2). S. g. e. u. g. e. 3

5344 Viertel-Denar. Wie No. 797. Ohne Schrift. Gr. 57. G. e.

5345 **Potho v. Pothenstein.** 1379—1381. Denar. Wie No. 798. Gr. 61. G. e. 2

5346 **Heidenreich Wolf von Lüdinghausen.** Desgl. Wie No. 800. Gr. 63. G. e.

5347 Desgl. Wie No. 801. Gr. 64. G. e. 3

5348 **Heinrich II. von Moers.** 1424—1450. Halber Schilling. + MON'× NOV'× HINRIC'× EPIS'× MONST Wappenschild im Dreipass. Ks. S'× PAVLVS × — APOSTOL' Halbfigur des Heiligen mit Schwert u. Buch unter dem Tabernakel; unten Wappenschildchen.
Fehlt Grote. Bl. f. Mzfrde. (1902). Sp. 2723 u. Taf. 145 nach diesem Exemplare.
Abbildung Tafel VII.

5349 **Johann, Graf von Hoya.** 1450—1457. Schilling. IOHS'× — × COMES DE NONA Stehender Graf mit Wappenschild u. Schwert. Ks. + MON' NOV' FACTA MONASTEI' Wappenschild im Dreipass. Grote 72. S. g. e.

5350 Desgl. M··· MON'ASTEIE'S' Sonst wie vorher. Grote 73. S. g. e.

5351 De··· Wie vorher; aber der Graf hat einen Stern über jeder Schulter. S. g. e.

5352 Desgl. Wie vorher; Stempelvarianten. G. e. 2

5353 **Johann III., Palzgraf v. Simmern.** 1457—1466. Raderalbus. Wie No. 803. Gr. 75. S. g. e.

5354 Schilling. ✱ MONE' ✱ NOVA' ✱ IOHIS ✱ EPI' ✱ MONAS' Balkenschild im Dreipass. Ks. S ✱ PAVLVS ✱ — ✱ APOSTOLVS ✱ Der Heilige mit Schwert u. Buch über Schild v. Pfalz-Bayern. Grote 76c. Schön.

5355 Desgl. Variante des vorigen mit IOHS. Grote 76b. G. e.

5356 ⅓ Schilling. Wie vorher. Gr. 77. a) Mit MON'. G. e. b) Mit MONS. Z. g. e. 2

5357 **Heinrich III. v. Schwarzburg.** 1466—1496. Goldgulden. (Blumenkreuzchen.) HINRICI ✱ EPI ✱ MONASTERIE' Die kleeblattförmig gestellten Schilde von Schwarzburg, Erzstift Bremen u. Münster, in deren Mitte drei Ringel. Ks. ✱ S ☆ PAVL ☆ A — POSTOL^{9} ☆ Der unter Baldachin thronende Heilige über dem Münsterschen Schild. Schön.

Von H. Buchenau nach diesem Exemplare ediert; Bl. f. Mzfrde. 1901, S. 231: „Dieses Stück ist Grote unbekannt geblieben; es ist neu durch die Nennung des Namens des Bischofs."

Abbildung Tafel VIII.

5358 Desgl. (Blumenkreuzchen) MO ○ NO' ○ AVRE ○ MONISTERIEN. Wie vorher, aber h zwischen den Schilden. Ks. ☆ S ☆ PAVL ☆ A — POSO^{9} ☆ Aehnlich wie vorher. Grote 80a var. A. a. O., S. 231 nach diesem Exemplare. S. g. e.

5359 Doppelschilling. Behelmtes schräggestelltes Familienwappen. Ks. Der thronende Heilige über dem Münsterschild. Grote 82. Gelocht, sonst s. g. e.

5360 Spätere Kupferabschläge eines Hohlpfennigs. Gr. 91. 3

5361 **Conrad II. v. Rietberg.** 1497—1508. Halber Goldgulden. CONRAD' EPS — MONASTER' Der thronende Heilige wie vorher. Ks. ✠ MONET' AVREA ☆ MONASTERIEN Die kleeblattförmig gestellten Wappenschilde v. Münster, Rietberg u. Osnabrück. Grote 93a. Ein Stückchen ausgebr. S. g. e.

5362 **Erich von Sachsen-Lauenburg.** 1508—1522. Drittelschilling. Wie No. 807. Gr. 109. G. e.

5363 **Friedrich von Wied.** 1522—1532. Sechstel-Schilling. Familienwappen u. Heiliger. Gr. 112. Z. g. e.

5364 Kupferabschlag der Vs. eines Goldguldenstempels (Original in Münster).

5365 **Franz v. Waldeck.** 1532—1553. Schilling. Lilienkreuz mit den fünf Wappen. Ks. Die beiden Heiligen. Grote 123. S. g. e.

5366 **Johann II. v. Hoye.** Taler 1569. Dreifach beh. neunfeldiges Wappen. Ks. Der stehende Heilige mit Schwert u. Buch; vor ihm der Münsterschild. Grote 130a. Sch. 4525. Schön.

5367 $\frac{1}{12}$ Taler 1570, 1571 u. 72. S. g. e. u. g. e. 3

5368 **Ferdinand v. Bayern.** Taler 1639. Gekr. Wappen. Ks. Der h. Paulus stehend. Mzz. Vogel. Niesert 74. Sch. 4537 Anm. Vorz. e.

5369 **Christof Bernhard v. Galen.** Taler 1661. Eroberung der Stadt Münster. Wappen. Ks. Brustb. d. h. Paulus über der Stadt. Niesert 109. Schön.

5370 **Friedrich Christof v. Plettenberg.** Sterbetaler 17036. Gekr. Wappen. Ks. Schrift. Niesert 154. Sch. 4567. S. g. e.

5371 $\frac{1}{24}$ Taler 1693; $\frac{1}{48}$ Taler 1692 u. K. 3 Pfge 1703. 3

5372 **Franz Arnold v. Metternich.** $\frac{1}{12}$ Taler 1715, 1717 u. 1718; 4 Pfge 1715. S. g. e. u. g. e. 4

5373 **Clemens August v. Bayern.** $\frac{1}{24}$ Taler 1748 u. 1755 (2); $\frac{1}{48}$ Taler 1745; K. 4 Pfge 1743 u. 1755; 3 Pfge 1736, 1743 u. 1748 (3). G. u. s. g. e. 11

5374 **Maxim. Friedrich v. Bayern.** $\frac{1}{12}$ Taler u. Schilling 1764. S. g. e. 2

5375 **Kapitel.** K. 6 Pfge 1762 (4) u. 1787; 4 Pfge 1800; 3 Pfge 1661, 1739, 1753 u. 1760; 2 Pfge 1740 u. 1790 (2); Pfge 1749 u. 1790. S. g. e. u. g. e. 15

Stadt Münster.

5376 Wiedertäufertaler 1534. DAT ⊛ WOR | T ⊛ IS ⊛ FLEISCH etc. Ks. EIN GODT · etc. Niesert 49. Mad. 2361. Vorzügl. e.

5377 Desgl. o. J. Auferstehung Christi in doppelter Schriftreihe. Ks. Christus u. Pharisäer unten Prophet Jonas. Mad. 2365. Unmerkl. Henkelspur. S. g. e.

5378 Taler 1648 auf den westfälischen Frieden (v. Kettler). Stadtansicht. Ks. Drei Tauben mit Oelzweigen. Zu Mad. 5044. S. g. e.

5379 Kupfer 4 Pfge o. J.; 3 Pfge 1602 (3) u. o. J.; 2 Pfge o. J. (3), 1740, 1750 u. 1758 (2); Pfge o. J., 1740 u. 1758; Heller o. J. (3). S. g. e. u. g. e. 18

Westfälische Städte.

5380 **Beckum.** K. 12 Pfge. 1622. Weingärtner 109. Zweimal gel., sonst s. g. e.

5381 **Bocholt.** 21 Heller (Jahr?) u. 1762 (2). G. e. u. s. g. e. 4

5382 **Coesfeld.** 8 Pfge. 1636 (?), 1694 (2) u. 1713 (2); 4 Pfge. 16.., 1644, 1713 u. 1763; 2 Pfge. 1713; Pfg. 1644 u. 1713. Meist s. g. e. 12

5383 **Dülmen.** 6 Pfge. 1622. Weing. 189. Gelocht, sonst s. g. e.

5384 **Hamm.** 12 Pfge. 1609. W. 460. S. g. e.

5385 **Warendorf.** 4 Pfge. 1690. W. 258c, schön; 3 Pfge. 1690. W. 261c. G. e. 2

5386 **Werne.** 12 Pfge. 1602. Weing. 273. S. g. e.

Tecklenburg-Rheda.

5387 **Adolf.** 1/16 Taler 1618 u. 161 (?). Beh. Schild. Ks. DAdler. Mit Bremer Gegenstempel. S. g. e. 2

5388 **Johann Adolf.** 5 Pfge. 1677; K. 3 Pfg. 1685 u. 1 Pfg. 1685. S. g. e. 3

5389 **Rheda. Margarethe.** K. 5 Pfge. (3) u. 4 Pfge. (2) 1659. S. g. e. u. g. e. 5

5390 **Moritz Casimir.** K. 6 Pfge. 1760 u. 1761; 3 Pf. u. 2 Pf. 1760. S. g. e. 4

Bistum Osnabrück.

5391 **Philipp von Katzenelnbogen.** 1141—1173. Denar. OSИIИHVGGE Kreuz, in den Winkeln 4 Kugeln. Ks. Entstelltes Kölner Monogramm. Grote 1. Schön.

5392 **Gerhard Graf v. Oldenburg.** 1192—1216. Denar. ÐЄRHᴀ—RDVS Bischof mit Stab u. Buch; zu seinen Füssen Krokodil. Ks. OSЄBORÐDE. Mauer mit Tor u. Türmen. Zu Grote 9. 4 Varianten. S. g. e. 4

5393 Desgl. Mit ÐЄRHᴀ — RVS. 2 Var. S. g. e. 2

5394 Desgl. Mit ÐIЄ — IRᴀ — RVS. 4 Var. S. g. e. 4

5395 Desgl. Varianten. Mit weiter verwildertem Bischofsnamen. Meist s. g. e. 20

5396 Obole v. gleichem Typus mit verwilderten Umschriften. Zu Grote 10. S. g. e. 3

5397 **Conrad I. v. Velber.** 1227—1238. Denar. CONR—ADVS Bischof mit Stab u. Br[illegible] Ks. OΣЄNB—N. Viertürmiges Gebäude, darunter Brustb. Gr. 1[illegible] S. g. e.

5398 S[illegible]ung. +ᗅONRᴀPVS ЄPᗅ Zwillingsfadenkreuz mit Kugelkreuzchen. Ks. SᴀNᗅT9 PЄT—R9 Kopf d. Heiligen mit Schlüssel. Gr. 14b. S. g. e.

5399 Desgl. Mit CONR···ЄP Gr. 14a. G. e. 2

5400 Desgl. SᴀNᗅTЄ PЄTR Brustb. d. Heiligen. Ks. OSЄ—VGЄ Dreieck, worin Rad. Gr. 16. S. g. e.

5401 **Engelbert v. Isenberg.** 1239—1250. Kl. dicker Denar. ЄN···· Bischof. Ks. O····ЄCI. Giebel, worin das Rad. Gr. 17. 2 Var. S. g. e. u. g. e. 2

2.50 5402 Desgl. v. Wiedenbrück. ЄN····ЄR' Ks. WI···VCЄ' Gr. 21b. S. g. e.

37. { 5403 **Bruno v. Isenberg.** 1250—1258. Desgl. Gr. 22 (3) u. 24 (3). S. g. e. 6
5404 **Balduin v. Rössel.** 1239—1264. Desgl. Gr. 27 (2), 28 (3) u. 30 (3). S. g. e. u. g. e. 8
5405 **Widekind v. Waldeck.** 1265—1270. Desgl. Gr. 33. S. g. u. g. e. 2
5406 Desgl. v. Wiedenbrück. WIDЄKIN·· Ks. WIDЄN··DЄ Gr. 35 var. S. g. e.
5407 Halbdenar. + WIDЄCI · — DVS'ЄPC · Ks. OS — ЄNBRV — ··· ASC Gr. 34. S. g. e.
5408 Vierteldenar. Wie vorher ohne Schrift. Gr. —. 11 mm. 0,3 Gr. S. g. e. }

4. 5409 **Conrad v. Rietberg.** 1270—1296. Desgl. Gr. 38—40 (6) u. 45 (5). S. g. e. u. g. e. 11

15 { 5410 Halbdenar. CO····ЄPISDHOP Ks. CIVITAS···VCCЄNCIS Zu Gr. 43. S. g. e.
5411 Desgl. (Wiedenbrück) ···CO (undeutlich). Ks. CIV···NSIS Gr. —. Bl. f. Mzfrde., T. 144, 22 nach diesem Exemplare. G. e. }

.75 5412 **Ludwig v. Ravensberg.** 1297—1308. Desgl. Gr. 47. G. e. 2

2.50 5413 **Godfried v. Arnsberg.** 1321—1349. Desgl. Gr. 54. S. g. u. g. e. 4

1.- 5414 **Johann II. Hout.** 1349—1366. Desgl. Gr. 61. S. g. e. 2

12,50 { 5415 Vierteldenar v. Wiedenbrück. Ohne Umschriften. Gr. 62. G. e.
5416 Desgl. von Osnabrück. Gr. 74. G. e.
5417 **Dietrich v. Horne.** 1376—1402. Denar (2). Gr. 63 u. Vierteldenar v. Wiedenbrück. Gr. 67. S. g. e. 3 }

46. 5418 **Conrad IV. v. Rietberg.** 1482—1508. Goldgulden. Der Heilige über dem Familienwappen. Ks. Stiftsschild im Dreipass. Gr. 80. Oben ein Stückchen weggebrochen, sonst schön.

8. 5419 Halber Schilling. Der thronende Heil. über Stiftsschild. Ks. Drei Wappenschilde kleeblattförmig zusammengestellt, in der Mitte O. Gr. 86. G. e.

8. { 5420 1/8 Schilling. Gr. 88. Gut u. schl. erh. 2
5421 Pfennige (3) u. Heller. Gr. 89 u. 91. S. g. e. 3 }

3. { 5422 **Erich II. v. Braunschweig.** 1508—1532. Viertel-Schilling. Wie No. 769. Gr. 98. S. g. e. (nebst ger. erh. Expl.). 2
5423 Desgl. Umschrift endet DV∘BR'. Gr. —. S. g. e. }

.50 5424 **Franz Wilhelm von Wartenberg.** 4 Mariengr. 1656. Gr. 130. S. g. e.

2.50 5425 **Ernst August I. v. Braunschweig-Lün.** 1/16 Taler 1665; 2 Mariengroschen 1666 u. 1 Mariengroschen 1695. S. g. e. 3

4. { 5426 **Karl v. Lothringen.** 1/12 Taler 1704; 2 Mariengr. 1714; 6 Pfennig 1702; Mattier 1704; 4 Pfennig 1702 u. 3 Pfennig 1703. S. g. e. u. g. e. 6
5427 **Ernst August II. v. Braunschweig-Lün.** 1/14 Tal. 1721; 2 Mariengr. 1721 u. 1722; 12 Pfg. 1721; Mariengr. 1718 (2), 1721 (2) u. 1724; 5 Pfg. 1718 u. 4 Pfg. 1718. Meist s. g. e. 11 }

6. 5428 **Sedisvakanz 1728.** Medaille. Brustb. Petri. Brustb. Kaiser Karls d. Gr. Sch. 4625. 32,5 Gr. S. g. e.

5. { 5429 **Friedrich von York.** 12, 6 u. 4 Pfge. 1766. S. g. e. 3
5430 **Domkapitel.** 3 Pfennige 1740. Weing. 289. Schön. }

5.50 5431 **Stadt Osnabrück.** Kupfermünzen. 12 Pfge. 1570. Mit Gegenstempel. G. e.

6.50 5432 9 u. 8 Pfge. 1597. Weing. 296 u. 297. S. g. e. 2

5433 3 Pfge. 1599. Weing. 303 nach diesem einzig bekannten Exemplare beschrieben. G. e.

5434 12 Pfge. 1628. Weing. 313. S. g. e. u. g. e. 3

5435 9, 6 u. 5 Pfge. 1625 u. 3 Pfge. 1622 (2). S. g. e. 5

5436 4 (2), 3 u. 1½ Pfge. (2) 1676; 1 Pfg. 1599 u. 1698 (2). S. g. e. u. g. e. 9

5437 5 Pfge 1726 (2); 4 Pfge. 1704 u. 1726 (3); 3 Pfge. 1704 u. 1726; 1½ Pfge. 1731 (3) u. Pf. 1731 (2). Meist s. g. e. 13

5438 4 Pfge. 1759; 3 Pfge. 1752, 1759 (2) u. 1760. S. g. e. 5

5439 3 Pfge. 1805 (2), 2 Pfg. 1795 (2) u. 1805 (2); 1½ Pfg. 1795 u. 1805 (4); 1 Pfg. 1791, 1794, 1795 u. 1805; Heller 1791 u. 1795. S. g. e. 17

Stadt Wiedenbrück.

5440 Pfennig 1596 u. 3 Pfennig 1601. Weing. 381 b u. 386 a. G. e. 2

5441 3 Pfge. 1674 (2) u. 1683; 1½ Pfg. 1707. G. e. 4

Grafschaft Rietberg.

5442 **Johann III. Graf v. Ostfriesland.** Groschen 1615 u. 1616 (2). Zwei behelmte Schilde. Ks. RApfel mit Wertzahl. S. g. e. 3

5443 Desgl. 1616 (2), 1617 (2) u. 1619. Wie vorher, aber die Schilde ohne Helme. S. g. e. 5

5444 **Marie Ernestine** u. **Max Ulrich v. Kaunitz.** 1 Mattier 1706. S. g. e.

Grafschaft Ravensberg.

5445 **Otto III.** 1249—1306. Denar von Bielefeld. ···VSCP Bischof v. vorn mit Stab u. Reichsapfel. Ks. VITA 9 BIL Turmgebäude mit 2 Fahnen darunter Rad, dessen Speichen aus Kugeln gebildet sind. S. g. e.

5446 Desgl. Mit CI·····ENI 9 Sonstige Umschriften ausserhalb des Schrötlings. S. g. e.

Die beiden vorstehenden Denare sind von E. Heye in den Bl. f. Mzfrde. 1901, S. 217 (Taf. 144, 14 u. 15), beschrieben worden mit der Bemerkung, dass sie die genaueste Nachbildung der Wiedenbrücker Denare des Bischofs Conrad II. v. Osnabrück bilden. Siehe auch Jahresbericht d. hist. Vereines f. Ravensberg 1902, S. 78.

5447 **Bernhard III.** 1329—1346. Denar v. Bielefeld. Barhäuptiger sitzender Graf mit Lilienszepter u. Reichsapfel. Ks. Ravensberger Schild im Vierpass, von 5 Kreuzchen umgeben. Zwei sich ergänzende Expl. mit a) MO··· b) ꓶA ∗ BI auf der Ks. G. e. 2

5448 **Gerhard.** 1346—1360. Desgl. ···DVS L. aufsteigender Löwe. Ks. Ravensberger Schild im Vierpass. Aus dem Rahder Funde. S. Grote, Mzst. VII, S. 100 u. Jahresber. d. h. V. f. R. 1899, S. 94. S. g. e.

5449 **Wilhelm d. Aeltere.** 1360—1395. Desgl. Gekr. Brustb. mit Lilienszepter u. Reichsapfel. Ks. Aehnlich dem vorigen. Ibid., S. 96, No. 11. G. e. 2

5450 Desgl. WI — ME·· Aehnlich dem vorigen. S. g. e.

5451 **Wilhelm der Jüngere.** 1405—1428. Weisspfennig. ····MOT····· GRAVE Dreipass, worin Löwenschild. Ks. MONET····EVELT Blumenkreuz, worin Ravensberger Schildchen. Ibid., S. 102. Ausgebr., sonst s. g. e.

5452 Denar. WILH'D ∘ MOT' ∘ CO ∘ RAVE Brustb. mit beiden Händen das Schwert haltend. Ks. + MONETA · NOVA BILVEL Ravensberger Schild. Ibid., S. 103. Vier sich ergänzende Exemplare. 4

5453 **Die possedierenden Fürsten.** Kupfer 12 u. 6 Pfge. (1620 u. 1621). Schlecht erh. 2

5454 **Friedrich Wilhelm v. Kurbrandenburg.** Körtlinge (6 Heller) o. J. (4) u. K. 12 Pfge. 1655 (3) mit Gegenstempel. S. g. e. 7

Abtei Herford.

5455 **Aebtissin Eilicke.** 1170—1217. Denar. + ΛBΛTIS—SΛLIΩS Aebtissin mit Buch u. Kreuzstab. Ks. + SHVSΛTΩIVITΛS Kreuz mit dem Soester Zeichen. Grote (Münzst. Bd. VIII) 2b. Schön.

5456 **Heinrich I. v. Müllenark,** Erzbischof von Köln. 1235—1238. Sterling. + HΘNRIΩVS ΛRΩIΘI Kopf innerhalb eines Reifs ● HE····R+TE ΩIVIT Zwillingsfadenkreuz, in den Winkeln Sternchen. Grote 5. Schön.

5457 **Konrad v. Hochstaden.** 1238—1261. Denar nach Münsterischem Typus. Erzbischof mit Stab u. Buch (Umschrift ausserhalb d. Schrötlings). Ks. HΘRΘVORT—N Pauluskopf mit Schwert. Gr. 8c. Schön.

5458 **Siegfried von Westerburg.** 1275—1297. Denar. + S····D'ΘPIS. Erzbischof mit Buch und Schlüssel. Ks. HΘR—VORD—ΩIVI Dreieck, darin Kopf. Grote 19c, nach diesem Exemplare. S. g. e.

5459 **Wigbold von Nolte.** 1297—1304. Desgl. Brustb. des Erzbischofs mit Krummstab und segnender Rechten. Ks. Aebtissin mit Buch u. Fahne. Gr. 24. 3 sich ergänzende Exemplare. G. e. u. s. g. e. 3

5460 **Heinrich II. v. Virneburg.** 1304—1332. Desgl. Gleicher Typus. Mit ···SΘPIS. Zu Grote 25. S. g. e.

5461 Desgl. Mit + IR··· (Irmgard?) S. g. e.

5462 **Hildegund v. Otgenbach.** 1374—1409. Desgl. Typus wie vorher. Umschriften nicht lesbar. Gr. 31. Ger. erh.

5463 **Stadt Herford.** Kupfer 12 Pfge (3) u. 6 Pfge (2) 1670. G. e. u. s. g. e. 5

Bistum Minden.

5464 **Volkwin, Graf zu Schwalenberg.** 1275—1293. Brakteaten aus dem Siedenburger Fund. Bischofskopf mit Mitra, darunter Stern. 5 Varianten. Bl. f. Mzfrde. 1907, Taf. 166, No. 37, 38, 81, 82 u. 83. 17—18 mm. S. g. e. 5

5465 **Otto III.** 1384—1398. Denar v. Petershagen. ····TONIS Brustb. des Bischofs mit segnender Rechten u. Buch, auf der Brust Adlerflügel. Ks. ···SђΛG Die gekreuzten Schlüssel in Einfassung. Grote, Bl. f. Mzkde. I, Taf. 11. G. e.

5466 Desgl. Wie vorher, aber auf der Brust des Bischofs Schild mit dem Adlerflügel. Bl. f. Mzfrde., T. 68, 1. Versch. sich ergänzende Exemplare. S. g. e. u. g. e. 6

5467 Denar v. Minden. Brustb. d. h. Petrus mit Kreuzstab u. Schlüssel. Ks. In zwei Schilden die Schlüssel u. Flügel. Die Umschriften ergänzen sich zu OTTONIS × ΘPISΩOPI × ΘΩLΘS — Ks. + MONΘTΛ × MINDΘNSIS × ΩVITΛ. Bl. f. Mzfrde. 1882, S. 857. S. g. e. 7

5468 Desgl. Mit ΘΩ × LESIE. S. g. e. 6

5469 Desgl. Gleiche Denare. S. g. e. u. g. e. 11

5470 Hohlpfennig des 15. Jahrhunderts. M (Minden) im Strahlenrande. S. g. e. 2

5471 **Albert II. Graf v. d. Hoye.** 1436—1473. Halber Schilling. + ΛLBΘ(R)T + D + — + G + ΘPI + MIN' + Der h. Petrus mit Kreuzstab u. Schlüssel

über dem Hoyer Schild. Ks. + MONETA + NOVA + MINDENSIS + CI' Die Schlüssel u. die Hoyer Bärentatzen durch got. Masswerk verbunden. Vs. G. e. Ks. S. g. e.

5472 **Heinrich III. v. Schauenburg.** 1473—1508. Pfennig. ·····GRA·EP(S) Brustb. d. Apostels mit Kreuzstab u. Schlüssel über d. Schauenburger Schilde. Ks. ····MINDE Der Mindener Schild innerhalb 6 Bogen. Etwas beschnitten. G. e.

5473 **Franz I. v. Braunschweig - Lüneburg.** 1508 — 1529. Schilling o. J. ✠ FRANCISC' ☆ DEI ☆ GRA' ☆ EPS ☆ MIND Mindener Schild auf e. Kreuze. Ks. MONE' — NOVA — MIND' Die kleeblattförmig zusammengestellten Schilde v. Minden, Braunschweig u. Lüneburg; in der Mitte M. Knyph. 7378. Kl. Loch im Schrötling, sonst schön.

5474 Halber Schilling 1506 (!) ∘ FRANCISI ⁝ — ∘ DEI ⁝ GRACI' Der h. Petrus über dem Leopardenschild. Ks. ✠ MON ⁝ NOV ⁝ MINDENSIS ⁝ 1506. Die Mindener Schlüssel im Dreipass. Grote, Bl. f. Mzkde., Taf. 11, 145. S. g. e.

5475 Desgl. 1516 u. 1520. Wie vorher. Z. g. e. 2

5476 Einseitiger Pfennig. Geteilter Schild: oben Löwe l., unten die Schlüssel. Grote, Ibid., T. 11, 146. S. g. e.

5477 Heller. Löwe l. Ks. M. Grote, Ibid., 148. S. g. e.

5478 Hohlpfennige aus dem XVI. Jahrhundert. Mindener Schild im Hochrande. Schellhass 945. Varianten. S. g. e. 4

5479 **Georg v. Braunschweig.** Fürstengroschen, Jungk, Bremen No. 269; u. Dreier 1562. S. g. e. 2

5480 **Hermann v. Schauenburg.** Groschen 1573 (2), 1576 (3), 1577, 1578 u. 1579. S. g. e. 8

5481 **Anton v. Schauenburg.** Desgl. 1589 (2), 1591, 1596 u. 1598 (2). S. g. e. 6

5482 **Friedrich Wilhelm von Kurbrandenburg.** Groschen u. Matier 1679. S. g. e. 2

Stadt Minden.

5483 Notklippe zu 8 Groschen 1634 mit Gegenstempel. 2 Varianten. S. g. e. 2

5484 Kupferklippe zu 4 Groschen o. J. Weingärtner 993b, nach diesem Exemplare. Gegossen. S. g. e.

Grafschaft Schauenburg.

5485 **Adolf XIV.** Groschen 1600; **Ernst.** Gr. 1618; **Jost Hermann.** Gr. 1626. S. g. e. 3

5486 **Ernst.** 1½ Pfennig o. J. Das Kleeblatt zwischen 2 Punkten, darüber ·8· Ks. An einem Viereck die Ziffer I $\frac{1}{2}$. Heye, Bl. f. Mzfrde. 1901, Sp. 229, Tafel 144, 2. S. g. e.
Einzig bekanntes Exemplar.

5487 **Wilhelm [illegible] v. Hessen** u. **Philipp zu Lippe.** K. 6 Pfge. o. J. (1648). Wei[illegible] 945. Hoffm. 1366. G. e.

5488 **[illegible]ssischer Anteil. Friedrich II.** u. **Wilhelm II.** K. Pfge. 1760, 1775, 1776, 1787, 1789, 1799, 1806, 1824 u. 1828. G. u. s. g. e. 9

Schaumburg-Lippe.

5489 **Philipp Ernst.** Medaille 1780 a. s. Vermählung mit Landgräfin Julie v. Hessen-Philippsthal (v. Dobricht). Beider Brustb. r. Ks. Krieger mit beiden Wappen am Altar. Hoffm. 4712. 40 mm. 21 Gr. S. g. e.

5490 **Georg Wilhelm.** Doppeltaler 1857. Reg.-Jubiläum. Schw. 143. Vorz.

5491 S. 4 Pf. 1802; K. 4, 3, 2 u. 1 Pfennig 1858; Pf. 1826 nebst Pf. 1750 (Wilh. Ernst). Schön u. s. g. e. 7

Lippe.

5492 **Bernhard III.** 1229—1265. Sterling von Blomberg. +PLONANBARI AI Dreieckiges Wappenschild zwischen drei Ringelchen. Ks. NIA—OIA—ONG—ANT Durchgehendes Zwillingsfadenkreuz; in d. Winkeln je 3 Kugeln. Aus dem Siedenburger Funde. S. g. e.

Von Grote (Mzstudien, Bd. 5) S. 497 nach diesem Exemplare beschrieben.

5493 **Hermann III.** u. **Bernhard IV.** (?) 1265—1275. Denar von Lippstadt. Stehender Weltlicher in der R. eine sechsblättrige Rose, in der L. ein B hochhaltend; zu beid. Seiten NA|—··|AN—S'·—L·|P—A Ks. +ENGEL·· Bischof mit Krummstab u. Buch. S. g. e.

Das von H. Buchenau in d. Bl. f. Mzfrde. 1900, No. 12 beschriebene u. Taf. 140, 4 abgebildete Unikum.

5494 **Simon I.** 1275—1344. Sterling von Lemgo. ·····DNS Gekr. Kopf mit Szepter in der R. Ks. ····LA—MAGO—·· Durchgehendes Kreuz, in den Winkeln je ein Röschen. Grote, T. VIII, 7. G. e.

5495 Desgl. +SI·····AI Ks. ···A—IN∗L··· Gleicher Typus. G. e.

Beide aus dem Rehdener Funde.

5496 Denar v. Lippstadt. SIMO+N·· Brustb. unter dreitürmigem Gebäude. Ks. MONE—TAL—IPPA Die Rose im Dreieck. Grote 44. S. g. e.

5497 Desgl., mit MON—ATAL—IPPA S. g. e.

5498 Desgl., mit MON—A···PP Ð S. g. e.

5499 Halbdenar. ···NOBILI Ks. MON—ATAL···A Wie vorher. Zu Gr. 48. G. e.

5500 **Otto III.** 1344—1360. Sterling. ✠O····· Gekr. Kopf mit Schwert. Ks. ···LA·· Durchgehendes Kreuz auf dessen Mitte Halbmond; in den Winkeln Röschen. Zu Gr. 56. G. e.

5501 **Bernhard VII.** 1431—1511. Lemgoer Stüber o. J. ✠ NOBILIS∗ BARNARD'∗DA∗LIPP' Wappenschild im Dreipass. Ks. MONA—NOVA—LAMA—GENS' Durchgehendes niederländisches Kreuz, in der Mitte Stern. Gr. 61. Vorz.

5502 **Simon VI.** Groschen 1610 u. 1612. Grote 82 u. 84. S. g. e. 2

5503 **Simon VII.** Desgl. 1615. Mit MAT·I·D·G·R·I·S·A· Gr. 109 var. S. g. e.

5504 Desgl. 1616, 1618 u. 1619. Zu Gr. 110, 111c. Gr. —. S. g. e. 3

5505 Desgl. 1619. Von feinem Schnitt. Zu Gr. 112a. Schön.

5506 **Simon Philipp.** K. 3 Pfg. o. J. **Simon Heinrich.** 2 Mariengr. u. Mattier 1672 (2); Pfg. o. J.; **Friedrich Adolf.** 1/2 Pfg. o. J. **Simon August.** 4 Mariengr. 1766; Mariengr. 1764 u. K. 2 Pfge. 1763 (3). Meist s. g. e. 11

5507 **Ludwig Heinrich Ad.** Mariengr. 1784; **Fr. W. Leopold.** Mariengr. 1790; Mattier 1795; K. Heller 1791; **Pauline.** Mariengr. 1803 u. 1804; K. Heller 1812; **Alexander Leopold.** 3 Pfg. 1847, Pfg. 1840, 1847 u. 1851; **Paul Friedr.** Pfg. 1858. Meist s. g. e. 12

Waldeck.

5508 **Heinrich II.** 1305—1344. Denar. Graf mit Stern u. Zweig. Ks. ···V—AIVITAS In der Mitte eines mit Eichenblättern besteckten Dreipasses drei Sterne um eine Kugel. Grote (Bd. V), S. 112, 22. S. g. e.

5509 **Christian u. Wolrad.** Groschen 1616. Schön.

5510 Kupfermünzen verschiedener Fürsten. 4 Pfg 1730; 3 Pfg 1797, 1819 (2), 1824, 1842, 1843, 1845, 1855 u. 1867; Pfg. 1783, 1797, 1817, 1821 (2), 1845, 1855 u. 1867. S. g. e. 18

5511 **Grafschaft Pyrmont.** Karl August. K. 4, 2 und 1 Pfg. 1761. S. g. e. u. g. e. 3

5512 **Stadt Corbach.** Denar d. 16. Jahrhunderts. Schild mit dem Stern. Ks. Brustb. e. Heiligen über einem halben Stern. Grote, T. 5, 29. S. g. e.

Abtei Corvey.

5513 **Simon I. von Paderborn** u. **Engelbert II. von Köln als Tutoren.** 1261—1275. +SIMO···ΩO Bischof mit Stab u. Buch. Ks. ···NGEL Erzbischof mit Stab u. Buch. Weingärtner, Taf. 22. G. e.

5514 **Heinrich III.** 1275—1306. Der Abt mit Krummstab u. erhobener R. Ks. Lockiger Kopf des h. Vitus. Zu Weingärtner 19. G. e.

5515 **Die Aebte gemeinsam mit d. Stadt Höxter.** Körtlinge 1541 u. 1561. Weingärtner 50 u. 75b. S. g. e. 2

5516 **Arnold von Waldois.** Viertel-Taler 1657. ARNOLDVS∗D∗G∗EL∗E∗CONF∗AB∗CORVIENS. Infuliertes Wappen; daneben Jahreszahl u. VF—H; oben Wertzahl 4. Ks. SANCTVS∗VITVS∗PATRONVS∗CORBEIENSI Der Heilige stehend. Weing. 121. S. g. e.

5517 Kupfermünzen. 2 Pfge 1715 u. 1787; 4 Pfge 1787. S. g. e. 3

Bistum Paderborn.

5518 **Bernhard IV. v. d. Lippe.** 1227—1247. Denar. +BЄ····ARΩ⁹ Bischof mit Stab u. Buch. Ks. S·····SЄPΩ Bischof mit Stab u. Buch unter dreitürmigem Kuppelgebäude. Weing. 23b. Cappe, t. IX, 2 S. g. e.

5519 **Simon I. v. d. Lippe.** 1247—1277. Electus-Denar v. Warburg. +S(I)···—ЄLЄ Der Bischof ohne Mitra mit erhobener R. u. Buch. Ks. +WAR(TBЄ)RG CIVT9 Brustb. des Bischofs mit Krumm- u. Kreuzstab unter einem mit der Warburger Lilie u. 2 Türmen besetztem Giebel. S. g. e.

Nach diesem Exemplare beschrieben Bl. f. Mzfrde. 1902, Sp. 2811 u. abgebildet Taf. 147, 9. Aus Sammlung v. d. Chijs.

5520 Denar. ·····MONTS Bischof mit Kreuzstab u. Buch. Ks. ····TBRGN CIVITA. Grosse Lilie unter Giebel zwischen Türmen. Zu Weing. 38. S. g. e.

5521 Desgl. Mit ····CIVITAS. Aehnlich dem Vorigen. S. g. e. Nebst gering erh. Exemplar. 2

5522 Halbdenare. Von ähnlichem Typus. Ohne Umschriften. S. g. e. u. g. e. 2

5523 **Otto v. Rietberg.** 1277—1307. Electusdenar. ·····CTVS Bischof ohne Mitra mit Buch u. erhobener Rechten. Ks. ····LIBORI··· Brustb. d. Heil. Weing. 51. Cappe, T. X, 16. S. g. e.

5524 **Wilhelm v. Jülich-Berg.** 1399—1415. Denar. Weing. 80. Gering erh.

5525 **Theodor v. Fürstenberg.** 1585—1618. 3 Kreuzer 161(1). Weing. 105a. S. g. e.

5526 Groschen 1619 (!). Weing. Nachtr. 102a nach diesem Exemplare.

5527 **Klemens August.** Mariengr. 1723. **Wilhelm Anton.** ½ Mariengr. u. 4 Pfge. 1763. S. g. e. 3

5528 Kupfermünzen. 6 Pfg. 1706, 1718, 1745 (3); 3 Pfg. 1743; 2 Pfg. 1743; 1 Pfg. 1766 (3), 1767 u. 1786. Meist s. g. e. Nebst Sedisvakanz 3 Pfg. 1761. G. e. u. Domkapitel. 3 Pfg. 1617. Ger. erh. 14

10.50 5529 Präsenzzeichen. 6 Pfge. o. J. Mit eingeschlagenen Marken I: B — P — P Weing. 681. S. g. e.

1.75 5530 **Stadt Paderborn.** K. 6 Pfg. 1605. Ger. erh. u. 3 Pfg. 1622. S. g. e. 2

1.50 5531 **Stadt Warburg.** K. 4 Pfg. 1622. Weing. 712. S. g. e. 3

Herrschaft Büren.

64. 5532 **Berthold d. Jüngere.** 1258—1306. Denar (vor 1275). ✦ SIMON — ЄPISCO Bischof mit Stab u. Buch. Ks. BVRЄNCIVITAS BT Giebel mit 3 Türmen; unter dem Giebel u. über dem mittleren Turm je ein Maltheserkreuz in e. Ring. Grote, Mzstud., Bd. I, Taf. 29, 13. Vorzügl.

17. 5533 Halbdenar. ···OPVS Bischofskopf unter Rundbogen, auf welchem Turm mit Fahnen. Ks. BV···CIVITAS Im Fünfpass Kreuz, dessen oberer Schenkel ankerförmig. Weingärtner, S. 177, 18. Aus dem Bürener Funde. S. g. e.

Kölnisches Herzogtum Westfalen.

11.50 { 5534 **Otto III.** 983—1002. Soester Denar. Zu Dbg. 342k. Schön. 2

5535 **Dietrich v. Heinsberg.** 1208—1212. Soester Denar. ✠ THЄODЄR⁹ — ΛRCHIЄP Erzbischof mit Stab u. Buch. Ks. ✠ SHOSATS CIVITS. Kreuz mit Soester Zeichen. W. 17e. Zu Cappe 510. S. g. e.

5536 **Heinrich v. Müllenark.** 1225—1235. Desgl. ✠ HЄNRI·····C Erzbischof mit Stab u. Buch. Ks. ✠ SOSATCIV··AS Dreitürmiges Gebäude; im mittleren Turme das Soester Zeichen. W. 24. Zu Cappe 595. S. g. e. }

5.50 5537 **Engelbert II.** 1261—1275. Denar v. Schmalenberg. ✠ ····ЄRЄPC Erzbischof mit Buch. Ks. ···MALЄN. Kirchengebäude auf Spitzbogen von einem Heiligen gehalten. W. 76. Cappe, T. XII, 201. Ausgebr. G. e.

8.50 { 5538 **Siegfried v. Westerburg.** 1275—1297. Soester Denar. ✠ SIFRICV ·····IS Segnender Erzbischof mit Stab. Ks. ····V—IT···OSACIЄN—IS Dreitürmiges Kirchengebäude mit Kreuzfahne. Im Portale das Soester Zeichen. W. 35. Aus dem Bürener Funde. S. g. e.

5539 Desgl. Erzbischof mit Stab u. Buch. Ks. Giebelgebäude mit 2 Türmen; im Portale das Soester Zeichen. W. 39. S. g. e. 4 }

6. { 5540 **Heinrich II. v. Virneburg.** 1304—1332. Vollmarsener Denar. Brustb. mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. Dreitürmiges Gebäude; im mittleren Portale ein aufrecht gestellter Schlüssel. G. e. 2

5541 Desgl. Mit Krummstab u. Buch. G. e. }

.25 5542 **Ferdinand v. Bayern.** K. 12 Pfge. 1120. W. 442. G. e.

1.25 { 5543 **Max Heinrich v. Bayern.** 2 Mariengr. 1656. Jahreszahl im Felde. W. —. S. g. e.

5544 **Ludwig X. v. Hessen-Darmstadt.** K. ¼ Stüber 1805. W. 448b. S. g. e. }

Grafschaft Recklinghausen.

(Unter den Kölner Erzbischöfen.)

3.50 5545 **Siegfried v. Westerburg.** 1275—1297. Denar. ✠ SI······PISCOP Erzbischof rechts, segnend, Krummstab in der L. Ks. ···SANT Brustb. e. Heil. Vgl. Cappe, T. XII, 17—19. Schön.

5546 **Heinrich v. Virneburg.** 1304—1331. ✠ ЄPISC··· Segnender Erzbischof mit Buch, auf der Brust der Kölner Kreuzschild. Ks. ····SPЄTRVS Kopf d. Heiligen mit Schwert. Grote, Mzst. VII, S. 102 b. Einziges Exemplar im Funde v. Rahden. G. e.

5547 **Walram v. Jülich.** 1332—1349. Desgl. ···COLON Segnender Erzbischof mit Krummstab. Ks. ✠ SANTVS···VSI Brustb. d. Heiligen. Kat. Schellhass 1053. S. g. e.

Stadt Brilon.

5548 Hohlpfennig. Zwei nebeneinander stehende Schilde mit Kreuz u. Schlüssel; darüber B. Vgl. Erbstein, Münz- u. Med.-Freund 1900, T. V, 4. G. e.

Stadt Marsberg.

5549 Groschen 1606, 1612 (2) u. 1617. S. g. e. 4

Grafschaft Arnsberg.

5550 **Ludwig.** 1287—1313. Denar v. Eversberg. Graf mit Schwert u. Blumenszepter. Ks. Adler. Nur einzelne Buchstaben erkennbar. W. 114. Aus d. Bürener Funde. S. g. e.

Grafschaft Limburg.

5551 **Hohenlimburg. Dietrich V.** 1372—1397. Denar. Graf mit Schwert u. Zweig. Ks. ··ONETA··L··· Grosse Rose. Grote, Bl. f. Mzfrde. III, S. 116. Gering erh.

5552 **Wilhelm I.** 1401—1442. Desgl. ✠ VILMVS ✠ COM ✠ DЄ ✠ LIM·· Brustb. mit Schwert u. Zweig. Ks. ✠ MO···TA ✠ NOVA ✠ LINBORGS Grosse Rose. Zu Revue belge 1896, t. VII, 16. G. e.

5553 **Dietrich VI. v. Broich.** 1401—1439. Denar von Rellinghausen. ✶DIDЄRICh✶GRAVЄ✶ Der Graf das Schwert schulternd. Ks. MONЄTA NO RЄLINGN··· Grosse Rose. Ibid. t. XII, 30. G. e.

5554 Desgl. Von diff. Stempel. S. g. e.

5555 Desgl. Mit LINGNVS. Etwas ausgebr. Z. g. e.

5556 Desgl. GRAVЄ✶DIDЄRICN✶ Ks. MONЄTA✶NO'RЄSINGhVSЄ✶ Typen wie vorher. Unediert. S. g. e.

5557 Desgl. aber DIDЄRICN✶GRAVЄ✶ G. e.

Grafschaft Mark.

5558 **Engelbert I.** 1249—1277. Denar v. Iserlohn. ···ꟻOO Bischof mit Schwert u. Buch. Ks. ✠ LO·—IVI—TASI Dreieck, worin Rad von 3 Kreuzchen umgeben. Nachahmung des Denars des Bischofs Balduin v. Osnabrück. S. g. e.

5559 Desgl. Umschrift ausserhalb des Schrötlings. Ks. LON—CIVI··· S. g. e.

Die beiden vorstehenden Denare sind von Heye in d. Bl. f. Mzfrde. 1901, S. 217, T. 144, 13 beschrieben.

5560 **Eberhard III.** 1277—1308. Desgl. ✠ ЄVЄRhAR····ЄS. Ks. ISЄ·RЄN··CIVTAC—CV. Wie No. 938. S. g. e.

5561 Ein zweites Exemplar. Z. g. e.

5562 **Engelbert III.** 1347—1391. Desgl. Wie No. 943. Zwei sich ergänzende Exempl. S. g. e. u. g. e. 2

5563 Halbdenare v. demselben Typus. G. e. 2

5564 **Adolf III., Graf v. Cleve.** 1391—1394. Viertelgroschen v. Unna. + ADOL···COMES ☆ DE ☆ CLEV Wappenschild v. Cleve. Ks. + M··· ETA ☆ NOVA ☆ IN ☆ VNNA Wappenschild v. Mark; oben und unten ein A. S. g. e.

5565 **Gerhard, Herzog v. Cleve.** 1422—1461. Breiter Groschen von Unna. GERh ⁘ D' ☆ CLEV' ☆ — ☆ E ☆ COM' ☆ MARK' Schrägliegender Schild v. Mark mit grosser Helmzier. Ks. ⁘ MONETA ⁘ NOVA ⁘ ACTA ⁘ IN ⁘ VNNA. Clever Schild im Vierpass. Saurma, Taf. 54. 1647. Gut erh.

5566 Viertelgroschen von Hörde. + GERARD × DE × CLI···M Geteilter Schild. Ks. MON' — · · — hVE — RDE Durchgehendes befusstes Kreuz. G. e.

5567 **Johann II., Herzog v. Cleve.** 1481—1521. Breiter Groschen von Unna 1490. ✠ IOhS' DVX ⁎ CLIVENS ⁎ Z ⁎ CO ⁎ MARh' Der Clevesche Schild. Ks. MO' NO' — VNNE — NS ☆ MC — CCC ☆ XC Der märkische Schild. Aus dem Funde von Lemmersum. Kat. Grote-Bardt 1899, No. 67. Schön.

Stadt Hamm.

5568 Kupfer 3 Pfge. 1676, 1692, 1699, 1725 (2), 1727, 1732, 1736 (2), 1739 (3) u. 1745. Meist s. g. e. 13

Stadt Soest.

5569 Kupfer 2 Schilling 1620; 6 Pfg. o. J.; 3 Pfg. 16··, 1714, 1728, 1731, 1735, 1737, 1738, 1739 (2), 1740, 1742, 1744 u. 1747. Meist s. g. e. 15

Dortmund.

5570 **Konrad II.** 1027—1039. Denar. ····RATOR (rückläufig). Gekr. Kopf l. Ks. CO··· Kreuz mit 4 Kugeln. Ad. Meyer 9b. Dbg. 754. G. e.

5571 **Heinrich IV.** 1084—1105. Desgl. ····NHIVS Brustb. von vorn mit Lanze; im Felde Rosette. Ks. TRERNI···R Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 762. Meyer 17. S. g. e.

5572 **Friedrich II.** 1212—1250. Desgl. + FRE·· Brustb. mit Szepter u. Reichsapfel. Ks. + TREMA···· Zwillingsfadenkreuz mit Kugelkreuzchen. Zu M. 26. S. g. e.

5573 **Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Desgl. Brustb. mit Lilienszepter u. RApfel. Ks. Kopf d. h. Reinaldus. M. 30a u. 30b. S. g. e. 2

5574 **Friedrich III.** 1440—1493. Goldgulden. Der stehende Kaiser mit Szepter u. RApfel. Ks. RApfel im Dreipass. M. 47b. Schön.

5575 Groschen. Brustb. mit Lilienszepter u. RApfel. Ks. Adlerschild auf Blumenkreuz. Zu M. 48f u. 49. G. e. u. gering erh. 2

5576 Halbgroschen. Gleicher Typus. Zu M. 51. G. e.

5577 Reinaldusgroschen, Halbgroschen (2), Viertelgroschen (2). Zu M. 57, 58 u. 59. S. g. e. 5

5578 Schilling 1656 u. 6 Pfg. o. J. S. g. e. 2

5579 **Karl VII.** Huldigungstaler 1742. Belorb. Brustb. des Kaisers r. Ks. Adler zwischen G·—H· M. 138. Mad. 4848. G. e.

5580 Kupfer ¼ Stüber 1744, 1753—1755 (2), 1759 u. 1760 (2). Meist s. g. e. 8

Cleve.

5581 **Dietrich VII.** 1275—1305. Kleiner Denar (oder Obol?) von Kalkar. + TƐODƐRIC. Brustb. des Grafen mit Palmzweig u. Lilienszepter. Ks. · · · · — LK — ƐR — Ɛ * Zwillingsfadenkreuz, in den Winkeln abwechselnd drei Kugeln u. Punkt im Ringel. Schön.

5582 **Dietrich VIII.** 1311—1347. Köpfchen von Kalkar. + TԊЄ : COMƐ : CLЄ Kopf l. Ks. MO — NƐ — TA — CAL Durchgehendes Kreuz. Gegenstempel Stern. S. g. e.

5583 **Johann.** 1347—1368. Turnose von Wesel. ✠ IOԊANNESI COMES DЄ CLEVЄ ⁝ Wappenschild im Dreipass. Ks. ✠ MONЄTA ⁝ IVVESEL ⁝ Kreuz. Kat. Schellhass 1108. Sehr schön.

5584 **Adolf III.** 1368—1394. Doppelgroschen von Cleve. Die behelmten Schilde von Cleve u. Mark. Ks. Durchgehendes Kreuz mit aufliegendem Adlerschildchen. In den Winkeln Lilien. Farina 1499. S. g. e.

5585 Groschen v. Cleve. Gleicher Typus. G. e.

5586 Desgl. Der Graf stehend auf den Schild gestützt. Ks. Blumenkreuz. Kat. Grote-Bardt 52. G. e.

5587 **Adolf IV.** 1394—1448. Viertel-Groschen von Cleve. + ADOLPԊ'DVX· CLI · CO' · MR' Die Schilde von Cleve und Mark nebeneinander. Ks. MONƐ — T · NOV — CLƐVƐ — NSIS. Durchgehendes Kreuz, in den Winkeln C — W — K — Ɛ. S. g. e.

5588 **Johann I.** 1448—1481. Groschen von Cleve. Wappen im Dreipass. Ks. Durchgehendes Kreuz in den Winkeln vier Lilien. S. g. e.

5589 Zwei weitere Exemplare. G. e.

5590 Viertel-Groschen v. Wesel. Clevisch-märkischer Wappenschild. Ks. Durchgehendes Kreuz, in den Winkeln W — Ɛ — · A. G. e.

5591 Achtel-Groschen v. Cleve. Gleicher Typus mit C — L — Ɛ — V. G. e.

5592 Albus 1475. Schild v. Cleve. Ks. Vierfeld. Wappen auf durchgehendem Kreuz. G. e.

5593 Halbgroschen 1475. Wie No. 1026. G. e. 2

5594 Breiter Doppelstüber 1479. Die beiden Wappen unter dem cleveschen Helm. Ks. Durchgehendes Kreuz mit Lilien in den Winkeln. S. g. e.

5595 Ein zweites Exemplar. G. e.

5596 **Johann II.** 1481—1521. Groschen v. Emmerich. Schwan mit dem Schilde. Kreuz, in den Winkeln Ɛ — M — R — I. G. e.

5597 Achtel-Groschen von Cleve. Wappen von Cleve. Ks. Wappen von Mark. G. e.

5598 Desgl. v. Emmerich. Geteilter Schild von Cleve-Mark. Ks. Durchgehendes Kreuz, in den Winkeln Є — M — R · — I. G. e.

5599 Groschen v. Wesel 1485 u. 1488. Schwan mit d. Wappen. Ks. Blumenkreuz, in den Winkeln W — Ɛ — S — A. Z. g. e. 2

5600 Desgl. v. Cleve 1486. Gleicher Typus mit C — L — Є — V. G. e.

5601 Desgl. v. Cleve 1490. Wappenschild v. Cleve. Ks. Der märkische Schild [illegible] Kreuz. S. g. e.

5602 Desgl. v. Wesel 1490. Wie vorher. S. g. e.

5603 Doppelgroschen von Wesel 1492. Der clevesche Helm mit den beiden Wappen. Ks. Durchgehendes Kreuz, in den Winkeln Lilien. S. g. e.

5604 Desgl. v. Cleve. Wie vorher. S. g. e.

5605 Groschen von Cleve 1497. Schwan mit d. Wappenschilde von Cleve. Ks. Blumenkreuz, in den Winkeln C — L — I — V. S. g. e.

5606 Drei weitere Exemplare. G. e. 3

5607 Doppelgroschen v. Cleve 1503. Schwan mit dem Schilde v. Cleve. Ks. Schwan mit d. Schilde v. Mark. S. g. e.

5608 Groschen v. Wesel 1503. Schild v. Cleve. darüber W Ks. Märkischer Schild auf durchgehendem Kreuz. S. g. e. u. g. e. 2

5609 Desgl. 1509. Wie vorher. Varianten. G. e. 4

5610 Desgl. von Cleve 1509. Gleicher Typus; über dem Wappenschilde C G. e. 2

5611 Halber rheinischer Groschen. Der Heilige über dem clevisch-märkischen Schild. Ks. Blumenkreuz mit d. Wappen der rheinischen Münzfürsten. Ausgebr., sonst s. g. e.

5612 **Johann Wilhelm.** 1592—1609. Stüber o. J. v. Emmerich u. v. Huissen u. Duite (2). G. e. 4

5613 **Unter Kurbrandenburg.** Deute 1670, 1696, 1750, 1752 u. 1753. 1/4 Stüber 1754. S. g. e. 6

Berg.

5614 **Wilhelm II.** 1360—1408. Mühlheimer Wappenturnose. Grote 53 m. Schön.

5615 **Max Josef v. Bayern.** 3 Stüber 1804 u. 1806; Halbstüber 1802. S. g. e. 3

5616 **Joachim Murat.** Reichstaler 1806. Kopf r. Ks. Wertangabe in Lorbeerkranz. Sch. 5680. Vorz.

Jülich.

5617 **Gerhard.** 1297—1328. Köpfchen mit IN—NON—INI—DN'I Durchgehendes Kreuz, in den Winkeln Rosetten. Grote 3b. S. g. e.

5618 **Wilhelm III.** 1393—1402. Dürener Groschen. Wie No. 1045. Grote 67. S. g. e.

5619 Halbgroschen von Düren. Wie vorher. Gr. 73e. S. g. e.

5620 Mühlheimer Groschen. Brustb. unter Baldachin. Ks. Vierfeld. Wappen im Vierpass. S. g. e.

5621 **Wilhelm IV.** 1475—1511. Desgl. v. 1482 u. 1484. Der Herzog über dem Wappen. Ks. Kreuz in doppelter Umschrift. S. g. e. 2

5622 Halber Hubertusgroschen von Mühlheim 1489. Der Heilige hinter dem fünffeldigen Wappen. Ks. Das fünffeld. Wappen. S. g. e.

5623 Hohlpfennig. Vierfeld. Wappen mit d. Ravensberger Herzschilde. S. g. e.

5624 Desgl. Mit dem gespaltenen Jülich-geldernschen Wappen, darüber W. S. g. e.

5625 **Karl Philipp v. d. Pfalz.** Stüber 1737; **Karl Theodor.** 3 Stüber 1792; 1/4 Stüber 1751—1790 (12). Meist s. g. e. 14

Herrschaft Falkenburg.

5626 **Friedrich III. von Mörs.** 1372—1417. Raderalbus FRED' ◦ C' ◦ D' ◦ MOIRS ◦ Z ◦ SVD' Der Heilige unter Baldachin. Ks ◦ MONET ◦ — ◦ ANOVA ◦ — ◦ VALKB' ◦ Wappen im Dreipass. Saurma, T. 2, 1554. S. g. e.

Mühlheim a. d. Ruhr.

5627 **Kaiser Sigismund.** 1410—1437. Groschen. ✶SIGISMVNDVS✶ROMANO'✶REX✶ Brustb. d. Kaisers. Ks. ✠ MONETA ◦ NOVA ◦ MOELNEIMENS. Im Dreipass Adler über den Schilden v. Jülich-Berg u. Ravensberg. S. g. e.

Essen.

5628 **König Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Denar. Wie No. 969. Grote 1. S. g. e. u. g. e. 2

5629 **Elisabeth v. Nassau.** 1370—1413. Turnose. Wie No. 972. Grote 4. Schön.

5630 Denar. ЄL····B — ЄTᴧBBᴧ Umschleiertes Brustb. d. Aebtissin, davor Wappenschild v. Nassau. Ks. MONЄTᴧ·ЄSSЄN··· Sitzender Gekrönter. Grote 8. G. e.

5631 **Sophia v. Gleichen.** 1459—1489. Löwengroschen o. J. SOPHIᴧ * DЄ * ЄLICHЄN * ᴧBBᴧ * ᴧSS' * Sitzender Löwe; hinter ihm vierfeld. Wappen, vor ihm Stern. Ks. SIT ° NO' — MЄ' ∘ DNI — BЄNЄ — DICTV∘ Vierfeldiges Wappen auf durchgehendem Kreuze. Grote 16a. S. g. e.

5632 Halbgroschen 1488. + SOFFI * DЄ * ЄЄLIЄ * ᴧBDIC * ЄS * Verziertes niederländisches Kreuz. Ks. * ᴧN····I * M * CCCC * LXXXVIII Löwe auf einer Leiste. Grote 17c. G. e.

Abtei Werden.

5633 **Konrad v. Gleichen.** 1454 — 1474. Hohlpfennig. Geteilter Schild, darüber F; nebst Hälbling. Grote 11. S. g. e. 2

5634 Einseitiger Hälbling. Kreuzschild, worauf kl. Schild mit gekreuzten Krummstäben. Grote 13. S. g. e.

Erzbistum Köln.

5635 **Anno II.** 1056—1075. Denar. ✠ ᴧNNO····ЄPC Brustb. mit Krummstab; daneben Kugelkreuz. Ks. Fünfsäuliges Kirchengebäude. Zu Cappe, Taf. VII, 104. S. g. e.

5636 **Heinrich I.** 1225—1235. Sitzender Erzbischof. Ks. Turmgebäude, darunter Brustb. d. Heiligen. Cappe 581. G. e.

5637 **Konrad v. Hochstaden.** 1237—1261. Denar. Zu Cappe 645. G. e.

5638 Hälbling. + CO···ЄPI Erzbischof, in der R. Krummstab, in der L. Mondsichel mit Punkt. Ks. + SᴧNCTᴧ···ᴧ Kirche. Zu Cappe 624. G. e.

5639 Vierling. + CONRᴧDVS···ЄPC Erzbischof mit Stab u. Buch. Ks. ···ЄTᴧ COLONIᴧ Dreitürmiges Kirchengebäude. S. g. e.

5640 **Engelbert II. v. Falkenburg.** 1261—1275. Denar. Cappe 707. G. e.

5641 **Siegfried v. Westerburg.** 1275—1297. Denare. Cappe 727 (2) u. 736 (2). G. e. 4

5642 Hälblinge. C. 745. G. e. 2

5643 **Walram II. v. Jülich.** 1332—1349. Bonner Turnose. C. 817. S. g. e.

5644 **Friedrich III. v. Saarwerden.** 1370—1414. Deutzer Albus mit TVVCI Zu C. 983. S. g. e.

5645 Albus ohne Namen der Münzstätte. Zu C. 1004. S. g. e.

5646 **Dietrich II. v. Moers.** 1414—1463. Königsdorfer Albus. C. 1093. S. g. e.

5647 Rieler Albus. C. 1080 u. 1095. S. g. e. 2

5648 Albus 1438. Der h. Petrus über d. Schild von Moers. Zu C. 1074. S. g. e.

5649 **Ruprecht v. d. Pfalz.** 1463—1480. Rieler Albus. C. 1126. S. g. e.

5650 Albus von Rheinbergen. ROP'ᴧRЄPS — CO'DVX ∘ WЄ' ∘ H. Der h. Petrus über dem pfälzischen Schild. Ks. ∘ MONЄ' — ∘ NOVᴧ ∘ — ∘ BЄRCH' Dreipass in dessen unterem Winkel springendes Pferd (Westfalen). Zu C. 1160. Merle 23. S. g. e.

5651 **Hermann IV. v. Hessen.** 1480—1508. Bonner Albus mit dem Titel als Gubernator (1475—1480). C. 1169. S. g. e.

5652 Deutzer Groschen 1489. Petrus hinter dem vierfeld. Wappen. Ks. Vier Wappen in's Kreuz gestellt. C. 1180. Merle 8. Schön.

5653 Hohlpfennig mit vierfeldigem Wappen. C. u. Merle —. S. g. e.

5654 **Philipp II. v. Dhaun.** 1508—1575. Raderschilling 1514. C. 1236. G. e.

5655 **Domkapitel,** während der Achtserklärung Josefs Klemens. Doppelgroschen 1707. Merle 90. S. g. e.

Stadt Köln.

5656 Aeltester Groschen. Stadtwappen im Dreipass mit den Namen der h. 3 Könige. Ks. Kreuz mit doppelter Umschrift. Merle 2. Schön.

5657 Albus. Cappe 1258. (1 St. ausgebr.). S. g. e. u. g. e. 2

5658 Groschen 1515 u. halber Groschen 1511. G. e. 2

5659 Heller und Mürchen (3). S. g. e. 4

5660 Taler 1568. Stadtwappen mit den Schildhaltern, darüber 15—68. Ks. DAdler mit Titel Kaiser Maximilians II. Merle 18. S. g. e.

5661 Gulden 1694. Wappen u. DAdler. S. g. e.

5662 Albus 1583; 8 Heller 1563; 4 Albus 1633; K. 8 Heller 1793 u. 4 Heller 1768 (4). S. g. e. 7

5663 Ratszeichen 1730 u. Elberfelder Brodmarke 1847. S. g. e. 2

5664 **Stadt Neuss.** Groschen. Der h. Quirinus mit Dolch u. Lanze hinter d. Wappen. Ks. Dreipass mit gekr. DAdlerschild. Merle 2. S. g. e.

Aachen.

5665 **Friedrich II.** 1215—1250. Denar. +RЄXIC·—DЄCDS Der auf e. Bogen sitzende Kaiser mit Kreuzstab u. RApfel. Ks. +SΛNCTVS·KΛROLVS Dreitürmige Kirche. Dbg., Z. f. Num. I, S. 74, 5. S. g. e.

5666 **Rudolf v. Habsburg.** 1273—1291. Desgl. Mit RVDO·—ROM Ks. ···S·VINCЄ Wie No. 1082. G. e.

5667 Groschen 1420 u. 6 Heller 1583. S. g. e. 2

5668 4 Mark 1646; 16 u. 8 Mark 1752; 1 Mark 1753 u. 3 Mark 1754. S. g. e. 5

5669 Kupfer 4 Heller 1555; 12 Heller 1761—94 (6); 4 Heller (3). S. g. u. z. g. e. 10

Trier.

5670 **Balduin v. Luxemburg.** 1307—1354. Halber Schilling. Infulierter Kopf v. vorn. Ks. Zwei Schlüssel. Bohl 4. S. g. e.

5671 Denar. Brustb. Ks. Adler r. Schlüssel. Bohl 13. S. g. e.

5672 **Werner v. Falkenstein.** 1388—1418. Pfennig. Kreuz. Ks. Wappen. Bohl 71. S. g. e.

5673 **Otto v. Ziegenhain.** 1418—1438. Coblenzer Dreiling u. Hohlpfennig. Bohl 18 u. 24. S. g. e. 2

5674 **Jakob v. Sierk.** 1439—1456. Coblenzer Raderalbus 1444. Ohne Namen d. Münzherrn. Bohl 5. S. g. e.

5675 **Johann v. Baden.** 1456—1503. Coblenzer Raderalbus o. J. Bohl 10. Bally 1065 var. S. g. e.

5676 Albus 1673; 3 Petermännchen 1714; ½ Peterm. 1749 u. 3 Albus 1793. S. g. e. 4

Kurpfalz.

5677 **Ludwig IV.** 1436—1449. Bacheracher Raderalbus 1438, 1447 u. o. J. Wappen im Dreipass. Ks. Der h. Petrus. S.g.e. 3

5678 **Friedrich I.** 1449—1476. Desgl. o. J. Wie vorher. Zwei Var. Schön. 2

5679 Heidelberger Raderalbus. Ebenso. S. g. e.

5680 **Ludwig VI.** 1576—1583. Hohlpfennig. Geteilter Schild. Löwe u. Rad. G. e.

5681 **Zweibrücken-Veldenz. Ludwig I. der Schwarze.** 1459—1489. Veldenzer Albus. ∗ LVDWIG' + G' — P' ∗ P ∗ DVX ∗ B ∗ Der h. Petrus über Löwenschild. Ks. MONE ∗ — ∗ NOVA ∗ — ∗ FELL' Der vierfeld. Schild umgeben von drei kl. Schildchen im Dreipass. S. g. e.

5682 Zwei weitere Exemplare. S. g. e. 2

5683 **Stadt Mannheim.** Silberjeton 1792. Jubil. Karl Theodors. S. g. e.

5684 **Landau.** Notklippe 1713 zu ½ Gulden 2 Kr. Der gekr. Namenszug des Herzogs Karl Alexander v. Württemberg und viermal das württemberg. Schildchen eingeschlagen. Binder 12. Heuser 25. S. g. e.

Bistum Worms.

5685 Halbbrakteat 1150—1190. ✢ ✢ o H o · · · · · O o Thronender Bischof mit Stab u. Buch; im Felde Kreuzchen u. ovale Frucht. Vgl. Joseph 109. S. g. e.

5686 **Lupold v. Scheinfeld.** 1196—1217. Desgl. CEN · · · · Bischof mit Stab u. Buch. Vgl. Joseph 191. Nebst städt. Schüsselheller. S. g. e. 2

Kurmainz.

5687 **Dietrich v. Erbach.** 1434—1459. Binger Raderalbus 1444. Cappe 642 var. S. g. e.

5688 **Adolf II. v. Nassau.** 1461—1475. Mainzer Albus. S. g. e.

5689 **Sedisvakanz 1774.** Medaille (v. Stieler). Der h. Martin. Ks. Kapitelswappen auf Postament. Pr. Alexander 458. 45 mm. Abschlag in Kupfer. S. g. e.

5690 Kupfermünzen. 4 Pf. 1766, 3 Pf. 1760 (4) u. 1761. ½ Kr. 1755; ¼ Kr. 1795 u. Pf. 1769 (2). S. g. e. 10

Stadt Mainz.

5691 1 Sol 1689. Notmünze vom französischen Kommandanten Marquis d'Uxelles geschlagen. Gekr. Schild mit dem Namenszuge Ludwigs XIV. Ks. ❁ I ❁ | SOLS | 1689 ❁ Mailliet, T. 80, 4. S. g. e.

5692 K. 5, 2 u. 1 Sols 1793. Belagerungsmünzen. S. g. e. 3

Frankfurt a. M.

5693 **Friedrich I.** 1152—1190. Brakteat. FRID — RICVS — N. Ueber einer Brüstung die Brustb. d. Kaisers u. s. Sohnes Heinrich VI. Joseph u. Fellner 18c. 26 mm. S. g. e.

5694 Turnose o. J. J. u. F. 175a. S. g. e.

5695 Taler 1621. Stadtschild auf verziertem Kreuz. Ks. Doppeladler. J. u. F. 368d. S. g. e.

5696 Konv.-Taler 1772. Stadtschild. Ks. Stadtansicht. J. u. F. 877a. Schön.

5697 Kontributionstaler 1796. J. u. F. 966a. Hennin 776. Schön.

5698 Halber Konv.-Taler 1791. J. u. F. 938a. S. g. e.
5699 Silberabschlag des Hellers 1774. J. u. F. 884. S. g. e.
5700 Wahldoppeldukat 1742 Karls VII. in Silber. J. u. F. 742; nebst Kreuzer 1773, 1778, u. o. J. S. g. e. 4
5701 Kreuzer 1777, 1778 u. o. J. (3); Kupfer 2 Pfg.; 1 Pfg. (2) u. Heller (10) versch. Jahrg.; nebst 11 sogen. Judenpfennigen. G. u. s. g. e. 26

Königreich Westfalen.

5702 **Hieronymus Napoleon.** Gulden 1812. Kopf r. u. Wert. Hoffm. 3234. S. g. e.
5703 Kupfer. 20 Cent. 1812; 5 Cent. 1809 u. 1812; 3 Cent. 1809, 1810 u. 1812; 2 Cent. 1809, 1810 u. 1812; 2 Pfenn. 1810 u. Pfenn. 1808. S. g. e. 13

Hessen.

5704 **Zeit des Landgrafen Hermann II.** 1227—1242. Brakteat. Reiter l. mit Fahne und Löwenschild; hinter ihm ein doppelstöckiger Turm auf Bogen; am Rande oben Kreuz, unten ein Ringel. 37 mm. Schön.
5705 Desgl. Aehnlich dem vorigen, aber mit einstöckigem Turm. Rand leer. 36 mm. Schön.
Beide Stücke variieren von den von Buchenau beschriebenen Brakteaten des Fundes von Niederkaufungen (Bl. f. Mzfrde., T. 143, 21—30).
5706 Desgl. Reiter r. mit Löwenschild u. Fahne, dahinter stilisiertes Bäumchen. 35 mm. S. g. e.
5707 Desgl. Wie vorher, aber Reiter l., rechts dahinter das Bäumchen. 30 mm. Am Rande ausgebrochen. S. g. e.
5708 Desgl. Reiter wie vorher; hinter demselben Topfhelm mit Helmzier (Bäumchen [?]). Am Rande Kugelkreuz und 2 Punkte. 35 mm. S. g. e.
Die drei vorhergehenden Stücke ähneln den von Buchenau, Fund v. Niederkaufungen, Taf. 150, 2—5, beschriebenen Brakteaten.
5709 Fälschungen eines Marburger und eines Frankenberger Brakteats. Seeländer 25 u. 31. S. g. e. 2
5710 **Wilhelm IV.** Einseitige Heller. Löwe im Perlrand. Varianten. S. g. e. 6
5711 **Friedrich II.** Sterntaler 1778. Hoffm. 2480. Vorz.
5712 Halber Sterntaler 1776. Hoffm. 2468. S. g. e.
5713 1/8 Taler 1767; 1/24 Taler 1780 u. 1785. S. g. e. 3
5714 **Solms-Hohensolms. Philipp Reinhard.** Groschen o. J.; nebst 2 Laubacher Schnepfenhellern. S. g. e. 3

Friedberg.

5715 **Conrad Löw zu Steinfurt.** 1617—1632. Viertel-Taler o. J. CAS·IM—P·FRID—TBERG[K]—I·WETTR[A] Der h. Georg stehend als Drachentöter. Ks. + FERDINAN·—D:G·II—RO∘IMP∘S∘AV∘H[B] Gekr. DAdler. Lejeune 41. S. g. e.
5716 **Franz Heinrich v. Dalberg.** Gulden 1766. Wie vorher. Lejeune 79. S. g. e.
5717 20 Kreuzer 1766. Lejeune 78. S. g. e.

5718 **Minzenberg. Ulrich I.** 1211—1255 (?). Brakteat. Zwei Brustb. nebeneinander über e. Bogen. Bl. f. Mzfrde., Sp. 2952, Fig. 6., nach diesem Exemplare. 24 mm. S. g. e.

5719 **Wetzlar. Heinrich VI.** 1190—1197. Königl. Halbbrakteat. Gekrönter mit Lilienstab u. Szepter. Ks. Kreuz mit Kugeln in den Winkeln. S. g. e.

5720 **Wetterau.** (Frankfurt?) Brakteat. Ueber e. Bogen gekr. Brustb. mit RApfel u. Lilienszepter; unter dem Bogen Löwe. Arch. f. Brkt., Taf. 60, 9. 22 mm. Aehnlich No. 3043. S. g. e.

Thüringen.

Nordhausen.

5721 **Friedrich I.** u. **Beatrix.** Brakteat. Wie No. 1828. Zu Pos., T. II, 3 45 mm. G. e.

5722 Desgl. Wie No. 1864. 38 mm. Am Rande etwas ausgebrochen. S. g. e.

5723 Desgl. 14. Jahrhdt. +ꝚORT Adler. Pos., T. XXVI, 7. 17 mm. S. g. e.

5724 **Frauenabtei zum hl. Kreuz. Cäcilia.** (1158). CEC—ILI—ÆÆBB Zwei sitzende weibl. Personen, zwischen beiden ein Heiliger ein hohes Kreuz haltend. Pos. 661, Taf. 23, 2. 40 mm. Schön.

Abbildung Tafel III.

5725 Desgl. 2. Hälfte des 12. Jahrhdts. Sitzende Aebtissin mit Kreuz u. Lilie zwischen zwei Türmen. Freckleben 56. 32 mm. Vorz.

Abbildung Tafel IX.

Mühlhausen.

5726 **Friedrich II. u. s. Sohn Heinrich VII.** Brakteat. Die Kaiser nebeneinander sitzend. NV—ΛИH Der zur Linken mit Kreuzszepter u. Reichsapfel; der zur Rechten mit Palmzweig. Am Rande viermal M. 36 mm. Unediert. S. g. e.

Sonst nur durch ein Exemplar des Weimarer Münzkabinets bekannt. Mühlhauser Prägung durch den Aufenthalt Königs Heinrichs VII. 1222 daselbst veranlasst. H. B.

Abbildung Tafel IV.

5727 Kaiserbrakteat um 1200. Zeit **König Philipps.** Wie No. 1947 dieses Katalogs. Fund v. Seega 72. Posern, t. 1, 3. 44 mm. S. g. e.

5728 **Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Aehnlich No. 1997. 35 mm. S. g. e.

5729 **König Adolf v. Nassau.** 1292—1298. Brakteat. Reitender König l. hinter ihm Mühleisen. Auf dem Rande oben Ѫ. Cappe t. X, 86, Posern t. II, 2. 38 mm. S. g. e.

5730 Desgl. Sitzender Kaiser mit Kreuzszepter u. Mühleisen. Auf dem Rande 2 Ѫ, an den Seiten Kugelkreuzchen. Arch. f. Brkt., t. 38, 5. 27 mm. S. g. e.

5731 Desgl. In der Zeichnung etwas abweichend. 27 mm. S. g. e. 2

5732 Hohlpfennig. Schild mit halbem Adler u. Mühleisen; oben M. Posern, T. XXVI, 29. G. e,

5733 $^{1}/_{12}$ Taler 1703; 6 Pfge. 1737 u. 1767; Dreier o. J. Kupfer 2 Pfennige 1727 u. 1767. S. g. e. 6

Herren von Schlotheim (bei Mühlhausen).

5734 Reiterbrakteat (13. Jahrhdt.). Aehnlich No. 2011, aber von etwas verschiedener Zeichnung. 36 mm. Schön.

Landgrafen von Thüringen.

5735 Reiterbrakteat westthüringischer Herkunft mit Trugschrift. Aehnl. No. 2113. Fund von Seega 335. Etwas eingerissen. 45 mm. S. g. e.

5736 Desgl. Wie No. 2120. Seega 340. Am Rande ausgebrochen, sonst s. g. e.

Thüringische Dynasten.

5737 Kreuzfahrerbrakteat um 1195 **(Schwarzburg?)**. VOAOV—OV—IOA—IOV Reiter l. mit nach aussen wehendem Banner und Schild, worauf Kreuz; hinter dem Reiter Turm auf Bogen. 45 mm. Sehr schön.

Genau wie Fund von Seega 344, welcher nur ein unvollständiges, jetzt im Museum zu Braunschweig befindliches Exemplar enthielt.

5738 Schwarzburg oder Käfernburg? Desgl. Gekr. Reiter l. mit Fahne u. Schild, worin ein Baumzweig; vor dem Reiter ein gleicher Zweig; hinter ihm S, Turm auf Bogen u. Kugelkreuz. Erbstein, Dresd., Dubl. 1415. 37 mm. Schön.

5739 Desgl. Reiter l. ohne Fahne; im Felde vor ihm Ringel; hinter ihm zwei Kuppeltürmchen. Bl. f. Mzfrde., Taf. 142, 11. 30 mm. Ausgebrochen. G. e.

5740 Reiter mit Fahne r.; l. hinter ihm 2 Kuppeltürme. Cappe, t. X, 78, wo irrig ein Löwe im Schild gezeichnet ist. 32 mm. S. g. e.

Münzberechtigte Städte.

5741 **Eisenach.** Pfennig. Posern, T. XIX, 13. S. g. e.

5742 **Gotha.** Desgl. Pos. XIX, 22. S. g. e.

5743 **Jena.** Desgl. Pos. XIX, 27. S. g. e.

5744 **Arnstadt.** Desgl. Pos. XXI, 1d. S. g. e.

5745 **Saalfeld.** Desgl. Pos. XXIV, 29. S. g. e.

Abtei Saalfeld.

5746 Brakteat (1140—1190). ✠SCS∘PETRVS∘APOSTOLVS∘IN∘SALVELT Brustb. des Heiligen, in der R. die beiden Schlüssel, in der L. das Buch haltend. Im Felde Stern u. Kreuzchen. Pos., Taf. XXIII, 6. Am Rande etwas ausgebrochen. 32 mm. S. g. e.

Erfurt.

5747 **Heinrich I. v. Harburg.** 1142—1153. Brakteat. Wie No. 2165. 43 mm. Pos., T. 9, 5. Schön. 2

5748 Desgl. Wie No. 2167. Pos., T. 11, 2. 36 mm. G. e.

5749 Desgl. Wie No. 2168. Pos., T. 9, 2. 35 mm. Ausgebr. G. e. 2

5750 Brakteaten aus der Zeit 1290—1310. Martinspfennige. Pos. 274, 278 (2), 280 (2), 311, 314 u. 333. S. g. e. u. g. e. 8

5751 Städtische Radpfennige. Pos. 408 u. 411. S. g. 4

5752 Desgl. nach 1450 u. Scherf. Pos. 431 u. 435. S. g. e. 2

5753 Hohlpfge. 1541 u. 1550; Groschen u. Dreier 1622. S. g. e. 4

5754 K. 12 Pfge. 1622; 12 u. 6 Scherf 1621. S. g. e. u. g. e. 3

5755 **Heiligenstadt.** Brakteat. Der h. Martin zu Pferde; hinter dem Kopfe Türmchen. 22 mm. G. e.

5756 **Reichsmünzstätte zu Altenburg. Heinrich VI.** 1190—1197. Wie No. 2491. Fund v. Seega 536. Schön.

5757 Wie No. 2492. Seega 537. 36 mm. S. g. e.

5758 Wie No. 2493. Seega 538. 36 mm. Vorz.

5759 **Philipp v. Schwaben.** 1198—1208. Wie No. 2498. Seega 545. Ausgebr. G. e.

5760 **Otto IV.** 1208—1215. Gekr. mit DApfel u. Lilie. Aehnlich Seega 547. Cappe, t. XVIII, 186. 35 mm. S. g. e.

5761 Desgl. Aehnlich dem Vorigen. Mit Ringel im Felde. 35 mm. Ausgebr. S. g. e.

5762 Desgl. Mit Kreuzszepter u. RApfel. Im Felde Ringel. 36 mm. S. g. e.

5763 Desgl. Mit Lilie u. Kreuzszepter. Cappe, T. XI, 91. 38 mm. S. g. e.

5764 Desgl. Der Gekrönte in jeder Hand eine von einem Kreuze überragte Lilie haltend. Cappe, T. XIX, 200. 43 mm. S. g. e.

5765 Desgl. Der Gekrönte mit Lilie u. RApfel über zwei Türmen. Cappe, T. IV, 23. 34 mm. G. e.

Bistum Naumburg.

5766 **Bertold II.** 1186—1206. Brakteat. Wie No. 2438. Fälschung (?).

5767 **Engelhard.** 1207—1242. Desgl. ƐNGV — INVR Sitzender Bischof mit Kreuz- u. Krummstab. Pos. T. XXXIII, 46. 34 mm. G. e.

5768 Desgl. Aehnlich dem Vorigen. · · RDVS' · · · Zu Pos. T. XXX, 7. Am Rande ausgebrochen. 35 mm. G. e.

5769 **Dietrich v. Meissen.** 1242—1272. Desgl. TDƐƐPI Sitz. Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab. Pos., T. XXXI. 20. 33 mm. S. g. e.

5770 Desgl. Ohne Schrift. Wie vorher. Pos., T. XXXII, 31. S. g. e.

5771 Desgl. Aehnlich dem vorigen; am Rande abwechselnd Kreuz u. Ringel. Pos. 1034. 35 mm. S. g. e.

5772 **Ludolf.** 1281—1284. Desgl. Stehender Bischof mit Krummstab u. Schlüssel. Pos., T. XXXII, 29. 32 mm. G. e.

5773 **Petrus.** 1434—1463. Hohlpfennig. Ibid. 37. S. g. e.

5774 **Schmalkalden. Wilhelm V. v. Henneberg.** 1480—1559. Brakteat. Krone, darunter ꞩ. Pos., T. XXVI, 33. S. g. e.

Abtei Pegau.

5775 **„Windolf“.** 1100—1150. Halbbrakteat. Brustb. eines Weltlichen v. vorn mit Schwert, Fahne u. Schild. Posern, T. 45, 10. S. g. e.

5776 Desgl. Wie No. 1689. S. g. e.

5777 **Heinrich.** 1150—1168. Brakteat. + HƐINRICVS · PIGAVGƐ ABB Krückenkreuz; in d. Winkeln Kopf, Krummstab, Lilie u. Kreuzstab. Pos., T. XLIV, 1. 33 mm. Am Rande etwas ausgebr., sonst s. g. e.

5778 **Konrad I.** 1267—1311. Desgl. CVNRAT AB · · · I Krückenkreuz, in den Winkeln Kopf, Krummstab, Schlüssel, Kelch? Zu Pos., T. XL, 3. 36 mm. Etw. ausgebr. G. e.

5779 **Vögte von Weida, Gera und Plauen.** Der auf e. Bogen sitzende Vogt hält in jeder Hand eine Fahne. Zu Pos., T. XVII, 8. 40 mm. S. g. e.

5780 2. Hälfte des 13. Jahrhdts. Sitzender Vogt, in jeder Hand eine Weidenrute. Perlenrand. Arch. f. Brakt., T. 56, 3. 32 mm. Etwas ausgebrochen, s. g. e.

5781 Desgl. Eine gekrönte Figur mit 2 Zweigen, am Rande A—V—N Unediert. S. g. e., am Rande ausgebrochen.

Markgrafschaft Meissen.

5782 **Otto der Reiche.** 1156—1190. Brakteat. Wie No. 1468. Schön.

5783 Desgl. Wie No. 1470. S. g. e.

5784 Desgl. Wie No. 1471. S. g. e.

5785 **Dietrich,** Margraf der Ostmark 1156—1185. Desgl. R. reitender Markgraf mit Schild u. Fahne; über dem Hinterteil des Pferdes Turmgebäude auf Bogen. Im Felde verteilt MARCH—ODIT—RI. Dannenbg., Berl. Ztschft. f. N., Bd. I, 296. 33 mm. Schön.

Abbildung Tafel IX.

5786 **Dietrich der Bedrängte.** 1197—1220. Desgl. Sitzender Markgraf mit Schwert, über dem ein Stern u. Lilienszepter, in zierlicher Bogeneinfassung. Dresd. Dubl., Kat. 101. 37 mm. Am Rande etwas ausgebr., sonst schön.

5787 Desgl. Mit Kreuzstab, worüber Ringel und Doppelkreuz. Dresd. Dubl., Kat. 97. 2 versch. Stempel. S. g. e. 2

5788 Desgl. Wie No. 1519. Ausgebr. G. e. 2

5789 Desgl. Auf Bogen sitzender Markgraf, in jeder Hand ein Schwert; im Felde 4 Kugeln. 42 mm. S. g. e.

5790 **Heinrich der Erlauchte.** 1220—1288. Desgl. Wie No. 1533. S. g. e.

5791 Desgl. Wie No. 1534. G. e.

5792 Desgl. Sitzender Markgraf mit Schwert u. Lilie. 40 mm. S. g. e.

5793 Knopfbrakteat ђ—D—L—G Markgraf mit Schwert u. halber Lilie. Dresd. Dubl. 120. 38 mm. S. g. e.

5794 Desgl. H—D—O—M Löwe. Dresd. Dubl. 127. 38 mm. G. e.

5795 Desgl. Der Markgraf mit 2 Schwertern. 39 mm. G. e.

5796 **Albert der Unartige.** 1265—1308. Desgl. Landgraf mit Fahne u. flaschenähnlicher Figur. Dresd. Dubl. 133. 35 mm. S. g. e.

5797 Desgl. 2 gekrönte Köpfe neben einem Sternenszepter. Dresd. Dubl. 135. S.g.e.

5798 Desgl. Sitzender Landgraf zwischen zwei aus Kugeln bestehenden Stäben. 35 mm. Am Rande ausgebrochen. S. g. e.

5799 **Kursachsen.** (Meissen nach Erlangung der Kurwürde.) **Friedrich II.** 1428—1464. Schwertgroschen (2) u. Landsberger Pfennige (2). S. g. e. 4

5800 **Ernst, Albrecht** u. **Wilhelm III.** Horngroschen, geprägt 1465—1469. Vorzügl.

5801 **Wilhelm III.** 1428—1482. Kleiner Brakteat. Halber Löwe über Rautenschild; nebst Rautenheller. S. g. e. 2

5802 **Friedrich III., Albrecht** u. **Johann.** 1486—1525. Schneeberger Zinsgroschen; **Friedrich, Johann** u. **Georg.** 1507—1525. Desgl. (2) u. Engelsgroschen; **Joh. Friedrich** u. **Heinrich.** Dreier. S. g. e. 5

5803 **Georg.** 1500—1539. Dreier o. J. G. e.

5804 *Albertinische Linie.* **Moritz.** 1547—1553. Spitzgroschen o. J. S. g. e.
5805 **Christian II.** mit s. Brüdern. Vierteltaler 1598 u. 1599. S. g. e. 2
5806 **Johann Georg I.** Groschen 1623 u. 1628. S. g. e. 2
5807 **Magdalene Sibylle.** Begräbnisgroschen 1687. S. g. e.
5808 **Johann Georg IV.** Doppelgroschen 1693 u. 1694 u. Pfennig 1692. S. g. e. 4
5809 **Friedrich Christian.** Gulden 1763 u. Vermählungsdoppelgr. 1747. S. g. e. 2
5810 **Friedrich August III.** Dritteltaler 1790. S. g. e.
5811 **Stadt Leipzig.** K. Ratsmarke o. J. u. Med. 1839. Reformationsfest. Merseb. 2577. Æ. S. g. e. 2
5812 *Ernestinische Linie.* **Alt-Gotha. Joh. Friedr. II.** Dreier 1565. G. e.
5813 **Koburg. Albrecht.** Sechstel-Taler 1694. Appel 2044. S. g. e.
5814 **Koburg-Saalfeld. Christian Ernst.** Begräbnismedaille o. J. (1745). Amp. 13909. 26 mm. 4,5 Gr. Schön.
5815 **Alt-Weimar. Friedrich Wilh. u. Johann.** Taler 1595. Beiders. Brustb. Zu Mad. 3960. S. g. e.
5816 **Johann Ernst u. s. Brüder.** Taler 1609. Beiders. vier Brustb. Zu Mad. 1477; **Wilhelm.** Dreier 1660. S. g. e. 2
5817 Med. auf die gute Ernte im 3. u. 4. Vierteljahr 1772 (v. Reich). Pfeiffer 140 u. 141. 33 mm. Zinn. Stplglz. 2

Henneberg.

5818 **Wilhelm.** Dreier 1553. G. e.
5819 **Georg Ernst.** 1559—1583. Raitpfennig o. J. Zweifach beh. Wappen. Ks. ∗ IORG ERN | ST DEI ∗ etc. Saurma, T. XIX, 574. Æ. S. g. e.

Reuss-Obergreiz.

5820 **Heinrich VI.** Heller 1690. R zwischen zwei aus 7 Punkten gebildeten Rosetten. | HELLER | 1690. Fehlt Schmidt u. Knab. S. g. e.

Hohnstein.

5821 Brakteat. Wie No. 1915. Ausgebrochen. S. g. e.
5822 Ellricher Pfennig. Zu Pos. XXVI, 4 u. Kipper-Dreier 1621. S. g. e. 2
5823 **Johann v. Sayn-Wittgenstein.** Mariengroschen 1656. Schön.
5824 **Stolberg.** Brakteat. Der Hirsch mit rückwärts gewandtem Kopfe r. springend, sein Blatt im Maule. 20 mm. Ztschr. f. Num. XI, t. III, 11. G. e.
5825 ⅙ Taler 1744, Groschen 1764 u. K. Pfg. 1722. S. g. e. 3

Querfurt.

5826 Brakteat um 1250. QVER—VO Gekr. Kopf l. 20 mm. Berl. Bl. f. Mzkde., T. 48, 5. S. g. e.
5827 Desgl. Aehnlicher Kopf ohne Schrift. 21 mm. Erbstein, Münzgeschichte v. Mansfeld, Fig. 13. S. g. e.
5828 Desgl. Gehörnter Querfurter Helm. 22 mm. Ibid. 14. S. g. e.

5829 Desgl. Stehender Herr mit Schwert u. Balkenschild. 20 mm. Z. f. N. XI, T. 13, 16. S. g. e.

5830 **Mansfeld.** Hohlpfennig. M über vierfeld. Schild. S. g. e.

5831 **Eisleben.** Anderthalbfacher Luther-Taler 1661. Guss.

Herren von Arnstein.

5832 **Walter II.** 1133—1166. Brakteat. Adler unter e. mit fünf Türmen besetzten Portale. 28 mm. Freckleben 806. Schön.

5833 Desgl. Adler in reichverziertem Burgtore. 30 mm. Freckl. 82. Schön.

5834 Desgl. Wie No. 1793. Freckl. 83. S. g. e.

5835 Desgl. Wie No. 1794. Freckl. 84. S. g. e.

5836 Desgl. Wie No. 1796. Freckl. 86. S. g. e. 2

5837 Desgl. Wie No. 1797. Freckl. 88. Schön.

5838 Desgl. Wie No. 1798. Freckl. 90. Schön.

5839 Desgl. Viertürmiges Gebäude, in dessen dreibogigem Portale der Adler. 30 mm. Menadier, Bl. Mzbl. 1892, Sp. 1282, Fig. 3. Ausgebrochen, sonst s. g. e.

Herren von Falkenstein.

5840 **Burghard II.** 1142—1173. Brakteat. CIƎFITA — S BORCHC. Falke zwischen 2 Türmen auf Palmette. 26 mm. Freckl. 99a var. Menadier, B. Mzbl. 1892, Sp. 1510. Fig. 1a. Schön.

5841 Desgl. Der Falke auf verzierter Erhöhung zwischen Lilie u. Ringeln. 27 mm. Berl. Z. f. N. 1861, T. X, 48. Schön.

5842 **Sachsen-Wittenberg** unter den Askaniern. **Bernhard.** 1180—1212. Brakteat. DVX. R. reitender Herzog mit Schild u. Fahne. 22 mm. Köhne, Mém. de St. Petersb. VI, T. 19, 68. S. g. e.

5843 Desgl. BE·······RDV'DVX Der stehende Herzog mit Fahne u. Schwert. 24 mm. Ibid. 69. S. g. e.

5844 Desgl. BERNH—ÆRDV Stehender Herzog m. Fahne. 24 mm. Ibid. 71. Schön.

5845 Desgl. Wie No. 1414. Vorz.

5846 Desgl. Wie No. 1415. Schön.

5847 Desgl. Wie No. 1417. Vorz.

5848 **Oestliche Harzgegend. Herren v. Falkenstein?** Desgl. 2. Hälfte des 13ten Jahrhunderts. Stehender Dynast, in der L. ein Schwert, in der R. einen Falken haltend. Bl. f. Mzfrde., T. 166, 144. 21 mm. S. g. e.

5849 Desgl. Sitzender Graf mit zwei Kreuzstäben. Ibid. 151. 21 mm. Ausgebr. S. g. e.

5850 **Anhalt?** Dynastenbrakteat. Wie No. 1427. 33 mm. S. g. e.

5851 **Anhalt oder Umgegend.** Desgl. Stehender Fürst mit Schwert u. Schild. Bl. f. Mzfrde., T. 166, 145. 19 mm. S. g. e.

5852 Desgl. Stehender Fürst, in jeder Hand eine Kugel, worüber Kugelkreuz. Ibid. 146. 18 mm. S. g. e.

5853 Desgl. Sitzender Fürst mit Schwert u. Fahne. Ibid. 147. 20 mm. S. g. e.

5854 Desgl. Sitzender Fürst, in jeder Hand drei aufeinandergesetzte Kugeln. Ibid. 148. 21 mm. S. g. e.

5855 Desgl. Sitzender Fürst, in jeder Hand Kuppelturm. Ibid. 149. 19 mm. S. g. e.

5856 Desgl. Sitzender Fürst mit Schwert u. Lanze. Ibid. 150. 19 mm. 2 Var. G. e. 2
5857 Desgl. Dreieckiger Schild über Mauer mit zwei Kuppeltürmen. Num. Ztg. 1853, T. IV, 67. 21 mm. G. e.
5858 Desgl. Stehender Dynast, in jeder Hand eine Lanze haltend; neben ihm zwei Kuppeltürme. 21 mm. S. g. e.
5859 Hohlpfennig. Halber Adler mit Sparren im Strichelrande. S. g. e.

Mark Brandenburg.

5860 Jakza von Köpenik um 1157. Brakteat. Brustb. d. Fürsten mit Schwert und Palmzweig unter einem mit drei Türmen besetzten Portal. Bahrfeldt I, 5. 28 mm. G. e.
5861 **Askanier. Albrecht der Bär.** 1134—1170. Desgl. Wie No. 1297. Bahrf. 23. S. g. e.
5862 Desgl. Wie No. 1299. Bahrf. 27. Vorz.
5863 Desgl. Ueber einer Brüstung mit zwei Kuppeltürmen Brustb. mit Schwert u. Fahne. Bahrf. 29. 28 mm. Schön.
5864 **Otto I.** 1170—1184. Desgl. Wie No. 1300. Bahrf. 33. S. g. e.
5865 Desgl. Ueber Tormauer zwischen zwei Türmen sitzender Markgraf mit Schwert u. Lilienszepter. Bahrf. 35. 28 mm. S. g. e.
5866 Desgl. Reitender Markgraf. B. 51. Fälschung.
5867 **Heinrich v. Gardelegen.** 1184—1192. Desgl. Prägestätte Salzwedel. HE - ΩO Brustb. mit zwei Schlüsseln über Bogen. B. 107. 19 mm. S. g. e.
5868 **Brakteaten von Salzwedel.** 2. Hälfte des XIII. Jahrhunderts. Zwei Köpfe nebeneinander über 2 Schlüsseln. Bl. f. Mzfrde., T. 166, 129. 19 mm. G. e.
5869 Desgl. Stehender mit Schlüssel u. Kreuzstab. Bahrf. —. Bl. f. Mzfrde. 1907, Sp. 3689, 130. 19 mm. S. g. e.
5870 Desgl. Verschiedene Typen. Bahrf. 316, 317, 319, 323 (2), 328 (2), 329 u. 335 S. g. e. 9
5871 Desgl. Verschiedene. Bl. f. Mzfrde., T. 166, 96, 133, 137 u. 142. S. g. e. 4
5872 Desgl. Sitzender Markgraf mit Fahne und Schwert. Bl. f. Mzfrde., T. 50, 17. 20 mm. S. g. e.
5873 Pfennige aus der 2ten Hälfte des XIII. Jahrhunderts. Bahrf. 563, 565, 570, 571 u. 589. S. g. e. 5
5874 **Friedrich II. v. Hohenzollern.** 1440—1470. Adlerhohlpfennig. Bahrf. 7 u. 7a. S. g. e. 5
5875 Helmpfennige v. Frankfurt a. O. B. 16k, 16n u. p. S. g. e. 3
5876 Stendaler Hohlpfennig u. Salzwedeler Scherf. B. 19k u. B. 22b. S. g. e. 2
5877 **Joachim u. Albrecht.** 1499—1513. Hohlpfennige. B. 68d u. 68e. Nebst Berl. Groschen 1513. S. g. e. 4
5878 **Joachim I.** Berl. Groschen 1516 u. Stendaler Groschen 1523. S. g. e. 2
5879 Hohlpfennig von Berlin, Frankfurt u. Crossen. B. 77a (2), 78a (2), 81a u. 81d. S. g. e. 6
5880 **Joachim II.** Dreier 1555 u. 1558. S. g. e. 2
5881 **Friedrich Wilhelm.** Doppelgroschen u. Gr. 1656; Gr. 1662 u. 1667 u. Dreier 1676. S. g. e. 5

5882 **Friedrich III.** Doppelgroschen 1692 u. 1693 (2) LCS; desgl. 1692 u. 1693 I·C·S; 1693 S·D; 1690 HFH. Nebst 6 Pf. 1690 (2) u. 1695 (3). 12

5883 **Friedrich I.** Doppelgr. 1706, 1710 u. 1712; 6 Pfg. 1707 u. 1710 (3), 4 Pfg. 1703, 1706 u. 1710. G. u. s. g. e. 10

5884 **Friedr. Wilh. I.** Doppelgr. 1738; **Friedrich II.** Doppelgr. 1742 u. 1751; Groschen 1782, 1783 u. 1786; Halbgr. 1772, 1773 (2) 1777 u. 1778; 3 Kr. 1784 u. 1786. G. u. s. g. e. 14

5885 **Friedrich Wilhelm II.** Fränkischer Konvent.-Gulden 1792; 3 Kr. 1800 u. Pfennig 1797. G. e. 3

5886 **Königsberg** (Neumark). Finkenauge der Herren v. Mörner (1350). Gekrönter Kopf. Köhne V, Taf. IX, 5. S. g. e.

5887 **Komthurei Werben?** Brakteat. Arm eine Fahne haltend; i. Felde Kreuz. 20 mm. S. g. e.

5888 Desgl. Wie vorher, aber roherer Schnitt. S. g. e.

5889 **Städte der Mark aus der Kipperzeit. Beeskow.** Einseitiger Pfennig 1621. Bahrf. 713e. S. g. e.

5890 **Berlin.** Desgl. B. 691a u. 693a. S. g. e. 2

5891 **Cottbus.** Desgl. B. 714e; **Crossen.** Desgl. B. 716b. S. g. e. 2

5892 **Drossen.** Desgl. 1622. B. 719a. S. g. e.

5893 **Fürstenwalde.** Desgl. 1621. B. 708c. S. g. e.

5894 **Frankfurt.** Desgl. o. J. (2) u. 1622 (2). B. 689a u. c u. 690d u. g. S. g. e. 4

5895 **Neuruppin.** Desgl. 1622. B. 699c. S. g. e.

Pommern.

5896 **Otto II., Wladislaus IX.** u. **Barnim VII.** Stettiner m. Wolgaster Witten; **Bogislaus X.** Garzer Schilling 1489; **Philipp Julius.** Doppelschilling o. J. **Gust. Ad. IV.** 3 Pfge. 1792 u. 1806. S. g. e. 6

5897 **Stralsund.** Hohlpfennige. Mit S. 2 Var. Dbg. 277. Mit Strahl. Dbg. 276. Mit Flagge. Dbg. 282. S. g. e. 4

5898 Witten. Strahl u. Kreuz. Nach 1381 u. nach 1403; Dreiling (15. Jahrhdt.); Schilling 1538. S. g. e. 4

5899 Kreuzgroschen 1612 u. 1613. Mit Bremer Gegenstempel. S. g. e. 2

5900 $^1/_{16}$ Taler 1629; Witten 1763; 6 Pfge. 1622. S. g. e. Nebst ger. erh. Belagerungsdenkmünze 1715. 4

5901 **Anklam.** Hohlpfennig u. Witten. Dbg. 98 u. 176; **Colberg.** Hohlpf. u. Pfennig. Dbg. 101 u. 186a. S. g. e. 4

5902 **Demmin.** Hohlpfennig. **Garz.** Vierchen. **Gollnow.** Hohlpf. u. Vierchen. Dbg. 104 u. 204; 113 u. 208. S. g. e. 4

5903 **Greifswald.** Grosspfennig. Dbg. 213. **Pyritz.** Vierchen (2). Dbg. 227 u. 228. S. g. e. 3

5904 **Stargard.** Hohlpf., Denar u. Vierchen. Dbg. 128, 243 u. 245. S. g. e. 3

5905 **Treptow.** Pfennig. Dbg. 310. **Wolgast.** Kupferpf. 1591. S. g. e. 2

5906 **Deutscher Orden.** Verschiedene Hohlpfennige. S. g. e. 5
5907 Michael v. Sternberg, Paul v. Russdorf, Heinrich v. Plauen, Heinrich v. Richtenberg, Martin v. Wetzhausen u. Johann v. Tieffen. Schillinge (1413—1498). S. g. e. 6
5908 **Herzogtum Preussen. Albrecht.** Dreigröscher 1541. G. e.
5909 **Danzig. Kasimir IV.** Schillinge. Versch. Stempel. S. g. e. 12
5910 **Sigismund I.** Groschen 1532 u. Dreigroschen 1537. S. g. e. 2
5911 **Wladislaus IV.** Dukat 1634. Stadtwappen mit den Schildhaltern. Ks. Gekr. Brustb. r. Cz. 1754. Vorz.
5912 **Johann Kasimir.** Taler 1649. Stadtwappen u. gekr. Brustb. r. Cz. 1915. S.g.e.
5913 **August III.** Sechsgröscher 1761, 1763 u. 1765; Dreigröscher 1758. S. g. e. 4
5914 K. Groschen 1809 (2) u. 1812; Schilling 1808 u. 1812. S. g. e. 5
5915 **Elbing. Kasimir IV.** Schillinge; versch. Stempel u. Hohlpfennige. 6
5916 **Sigismund I.** Groschen 1534 u. Dreigröscher 1540. S. g. e. 2
5917 **Thorn. Kasimir IV.** Schillinge (11) u. **August III.** Dreigr. 1765. S. g. e. 12
5918 **Riga.** Dreigröscher 1591; Solidi 1643, 1651, 1659 u. 1663. S. g. e. 5

Schlesien.

5919 **Breslau. Boleslaw.** Brakteaten. Friedensburg 524, 526—528, 530 u. 531. S. g. e. 6
5920 Groschen unter **Wladislaus II.** Fr. 566 m; u. Heller (2). S. g. e. 3
5921 **Glogau. Ferdinand II.** Kipper 24er 1622. **Ohlau. Joh. Christian.** Desgl. 1623. G. e. 2
5922 **Schweidnitz.** Hohlpfennig u. Groschen 1525. Fr. 704 u. 712. S. g. e. 2
5923 **Ferdinand II.** Kipper 24er 1622. Fr. 3604. G. e.
5924 **Görlitz.** Heller. **Neisse.** Desgl. S. g. e. 2
5925 **Ratibor.** Helm. Ks. Geteiltes Wappen. Fr. 824. G. e.
5926 **Troppau.** Heller. Fr. 831. S. g. e.
5927 **Liegnitz.** Einseit. Heller. Gekr. Schlüssel, in den Winkeln L—G—H—H. Fr. 3596. G. e.
5928 **Oppeln.** Hohlpfennig. Fr. 797 b. S. g. e.

Lausitz.

5929 Grosser Brakteat. 13. Jahrhundert. Helm. 35 mm. S. g. e.
5930 Desgl. Hahn l. schreitend. 40 mm. Am Rande ausgebrochen, sonst s. g. e.
5931 Brakteat. Hirschgeweih. 20 mm. Bardt, F. v. Gr.-Briesen 60. S. g. e.
5932 Desgl. Zwei Schwerter. 21 mm. Fund v. Wolkenberg 67. S. g. e.
5933 Desgl. Brustb. mit Szepter u. Schwert unter Bogen. 23 mm. S. g. e.
5934 Niederlausitzer Finkenauge u. Hohlpfennig. G. e. 2
5935 **Camenz.** Kupferpf. 1622 u. eins. Pfennig o. J. **Guben.** Einseit. Pfennig 1621. S. g. e. 3

Böhmen.

5936 **Brzetislaw I.** 1037—1055. Denar. Donebauer 277. S. g. e.
5937 **Ottakar II.** Brakteat. Der König mit 2 Lilien. 28 mm. Aehnl. Doneb. 657. S.g.e.
5938 Desgl. Der böhm. Löwe mit öster. Bindeschild. Don. 667. 25 mm S. g. e.
5939 Desgl. Gekr. König mit Schwert u. Schild. Doneb. —. 24 mm. G. e.
5940 **Wenzel II.** Desgl. Der böhmische Löwe. Don. 804. 27 mm. S. g. e.
5941 **Rudolf II.** Maleygr. 1591. **Leopold II.** 3 Kr. 1695. S. g. e. 2
5942 **Eger.** Neuere Abschläge von einseitigen Marken. S. g. e. 3

Oesterreich.

5943 **Ferdinand II.** Kipper 24er 1623; **Leopold I.** 6 Kreuzer 1681; Dreier 1694, 1695 u. 1705; **Josef I.** Steirischer Gr. 1708; **Maria Theresia.** Kupferheller 1765; **Josef II.** 20 Kreuzer 1773. S. g. e. u. g. e. 8
5944 **Olmütz. Wolfgang v. Schrattenbach.** Taler 1738. Sch. 3674 Anm. S. g. e.
5945 **Salzburg. Leonh. v. Keutschach.** Rübener 1500; **Ferdinand.** K. Kreuzer 1805. S. g. e. 2
5946 **Tirol. Sigismund.** 6 Kreuzer (2); **Ferdinand Karl Groschen 1661.** S. g. e. 3
5947 **Ungarn. Malkontenten.** K. 10 Poltura 1705. S. g. e.
5948 **Leopold I.** 6 Kr. 1674; **Maria Theresia.** 30 Kr. 1762. S. g. e. 2
5949 **Galizien. Maria Theresia.** 15 Kreuzer 1777. (Auschwitz u. Zator.) G. e.
5950 **Aquileja. Marquard v. Randeck.** 1365—1381. Denar. G. e.
5951 **Ragusa.** Kupferfollaro o. J. G. e. 2

5952 **Bayern. Ludwig I.** Dickpfennig. Wittelsb. 27 (2). **Ernst I. u. Wilhelm.** Desgl. W. 164. **Heinrich I.** Straubinger Pf. W. 3276. S. g. e. 4

Regensburg.

5953 Klippe 1608 a. d. Reichstag. Engel mit Wappenschild. Ks. Schrift. Plato 78. 32×32 mm. 8 Gr. S. g. e.
5954 Schaumünze 1627 auf die Grundsteinlegung der h. Dreifaltigkeitskirche. Die Kirche. Ks. Wappenkreis. Plato 21. Mad. 5093. 41 mm. 19 Gr. S. g. e.
5955 Schaumünze 1649 a. d. westfäl. Frieden. Arche Noah. Ks. Schrift. Plato 173. Poliert. 41 mm. 19 Gr. G. e.
5956 K. Brückenzollzeichen 1549. Schratz 185. G. e
5957 Taler 1694. Plato 133. Poliert. S. g. e.
5958 Konv.-Taler 1754. Stadtansicht u. Brustb. Franz I. r. Mad. 5104. S. g. e.
5959 Desgl. 1775. Mit Brustb. Josef's II. Plato 154. Sehr schön.
5960 2 Kreuzer 1632; Kr. 1646; Pfg. 1774 u. 1778; Heller 1754. S. g. e. 5

Pfalz-Mosbach.

5961 **Otto II.** 1461—1499. Neumarkter Goldgulden 1496. ∘ OTTO C ∘ P ∘ RENI ∘ — ∘ DVX ∘ BAVARIE ∘ Madonna über d. Weckenschild im Strahlenkranze. Ks. + MONET' ∘ NOVA ∘ AVR ∘ NOVIFOREN' ⁝ 1496. Vierfeld. pfalz-bayerisches Wappen im Dreipass. Exter II, S. 284, 3. Vorzügl.

Abbildung Tafel VI.

5962 **Brandenburg-Bayreuth.** Groschen 1720; Doppelgroschen u. Sterbegr. 1735; Halbgr. 1738; Kreuzer 1750; 2 g. Pfge. 1751; 20 Kreuzer 1765. S. g. e. u. g. e. 7

5963 — **Ansbach. Joh. Friedr.** 1/6 T. 1676; **Karl W. Friedr.** Doppelgr. 1729; Huldigung. **Alexander.** Kreuzer 1788. S. g. e. 3

5964 **Alexander.** Med. 1773 a. die überstandene Pestgefahr (v. J. C. Reich). Pfeifer u. Ruland 158. 36 mm. Zinn. S. schön.

Nürnberg.

5965 Grosse Medaille 1616 auf die Grundsteinlegung des Rathausneubaus. CHRISTVS FVNDAMENTVM SALVTIS NOSTRÆ. Die drei Stadtschilde; darunter ein Kranz, der mit sieben Patrizierwappen besetzt ist. Im Felde *Aedificat Dominus vigilans* | *protegit urbem.* Ks. Schrift in in 22 Zeilen. Imhof p. 72138. 83,5 mm. 57 Gr. Schön.

5966 Klippe 1650 a. d. westfäl. Frieden. Imhof p. 104. 30×30 mm. 8 Gr. Poliert. S. g. e.

5967 Steckenreiterklippen 1650. Mit u. ohne Käppchen. Imh. 71 u. 72. S. g. e. 2

5968 1/8 Lammdukatenklippe. Vorz.

5969 Guldentaler 1564. Die beiden Stadtschilde. Ks. DAdler mit Wertzahl u. Titel Ferdinands I. Imh., S. 528, 21. S. g. e.

5970 Desgl. 1619. Die mit Engelsköpfen verzierten Stadtschilde. Ks. Wie vorher. Titel Mathias'. Imh. 555, 110. Schön.

5971 Halber Guldentaler 1612. Mit Titel Rudolfs II. Imh. 584, 47. S. g. e.

5972 Taler 1627. Wappenschilde u. DAdler. Geh. gew., g. e.

5973 Desgl. 1680. Die drei Schilde u. Stadtansicht. Imh. 121. S. g. e.

5974 Desgl. 1711. Brustb. Karls VI. u. Stadtansicht. Imh. 135. S. g. e.

5975 Konvent.-Taler 1763. Sitz. Noris. Imh. 156. S. g. e.

5976 Desgl. 1763 a. d. Frieden. Opfernde Noris. Imh. 158. S. g. e.

5977 Desgl. 1765. Brustb. Josef's II. u. Stadtansicht. Imh. 163. S. g. e.

5978 Desgl. 1768. Stadtansicht u. DAdler. Imh. 180. G. e.

5979 Konvent.-Gulden 1760. Flussgott u. DAdler. Imh. 59. S. g. e.

5980 Schilling o. J. Stadtschild im Vierpass u. Adler. S. g. e.

5981 20 Kreuzer 1769; 6 Kr. 1807; 5 Kr. 1622; 2 Kr. 1665 u. 1678. S. g. e. 5

5982 Kreuzer 1693, 1758, 1764, 1773, 1797—99 u. 1806; Kupferkr. 1622; Silberpfge. o. J., 1514, 1527, 1628, 1674, 1679, 1718, 1778, 1780, 1782 u. 1788; Kerzendreier o. J. S. g. e. 21

5983 **Bamberg. Anton v. Rotenhan.** 1431—1459. Einseit. Pfennig o. J. G. e.

5984 **Würzburg. Franz Ludwig v. Erthal.** Prämientaler 1786. Brustb. r. Ks. Putte mit Attributen. Sch. 4943 Anm. S. g. e.

5985 **Wertheim. Johann I.** 1373—1407. Denar. Kopf v. vorne. Ks. Adler. Wibel 13; nebst Kr. 1790. S. g. e. 2

5986 **Nördlingen.** Groschen 1527; **Memmingen.** Denkmünze 1730. Augsburger Konf. S. g. e. 2

5987 **Kempten.** Taler 1542. Vier Wappen unter Krone. Ks. Brustb. Karls V. r. Zu Mad. 4969. G. e.

5988 **Kaufbeuren.** Halber Taler 1542. MONE * NO * CIVITATIS * KAVFBVRN. (Granatapfel). Stadtschild. Ks. CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMA ⁑ IMP ⁑ SEMP ⁑ AV Gekr. Brustb. Karls V. r. S. g. e.

5989 **Isny.** Batzen 1508 u. K. Heller 1696; **Ravensburg.** Eins. Heller o. J.; **Hall.** Pfg. 1664 u. 1/2 Kr. 1712. S. g. e. 5

5990 **Bistum Augsburg. Konrad v. Hirscheck.** 1150—1167. Halbbrakteat. Wie No. 3709. Schön. 2

5991 **Stadt Augsburg.** Klippe 1704 a. d. Kinderfriedensfest. Grossh. 417. 30×30 mm. Æ. Schön.

5992 Med. 1730. Augsburger Konfession (v. Dockler). Brustb. Luthers u. Melanchthons u. Opferaltar. 2,5 Gr. Schön.

5993 Batzen 1532. Forster 54. S. g. e.

5994 Dukat 1743 (v. Tiébaud). Stadtwapp. Ks. Brustb. Karls VII. r. F. 543. Vorzügl.

5995 Taler 1626. Stadtansicht u. Adler. Forster 221. S. g. e.

5996 Taler Gustav Adolfs 1632. Brustb. v. vorn. Ks. Gekr. schwedisches Wappen; darunter der Pyr. Old. 935. Sch. 2035. S. g. e.

5997 Taler 1641. Stadtansicht. Ks. Brustb. Ferdinands III. r. Forster 316. Vorz.

5998 Desgl. 1694. Stadtschild u. DAdler. F. 414. S. g. e.

5999 Batzen 1623, 1624 u. 1636; Kupfer 2 Pfg. 1763; Pfg. 1759—1804 (7); Heller 1786—1804 (3); Eckige Heller 1752—1766 (3). S. g. e. u. g. e. 17

6000 **Ulm.** Halber Regimentstaler 1622. Stadtansicht. Ks. Engel mit 8 Ratsherrenwappen. Binder 71. Zu Mad. 2348. Geh. gewesen. Vergoldet. S. g. e.

6001 Notklippe 1704. Stadtschild u. DAdler. B. 140. Schön.

6002 Med. 1730. Jub. d. Augsburger Konfession. Altar u. Stadtschild. B. 167. 25 mm. Æ. Schön.

6003 Taler 1620. Stadtschilde. Ks. DAdler. Zu B. 54. Mad. 5138. S. g. e.

6004 Desgl. 1636. Wie vorher mit Englskopf über dem Wappen u. Mzz. M. B. 107. Vergoldet. S. g. e.

6005 2 Kreuzer o. J. (Maxim. II.); einseit. Silberpf. (2) u. Kupferheller. S. g. e. 4

6006 **Konstanz.** Schilling mit sitz. h. Konrad (2); Batzen (2); 2 Kr. 1652; Kreuzer o. J. (2). **Lindau** u. **Buchhorn.** K. Heller. S. g. e. 9

Elsass und Lothringen.

6007 **Strassburg.** Lilienpfennig; Halbgroschen (3) u. Halbbatzen (2). S. g. e. 6

6008 Dreibätzner o. J. u. 33 Sols 1705 (gelocht). E. u. L. 524. S. g. e. 2

6009 **Hagenau.** 2 Kreuzer 1664. **Oberelsass.** Brakteat. Rad. S. g. e. 2

6010 **Metz.** Taler 1650. Stadtschild. Ks. Brustb. d. h. Stefan. Mad. 2286. S. g. e.

6011 Städt. Groschen nebst Denier v. Sierk Karls II. S. g. e. 2

Schwäbische Brakteaten.

12.50 6012 **Reichsmünzstätte zu Ulm** (vgl. Anm. zu No. 3660). **Kaiser Heinrich VI.** 1191—1197. HENRIC—VS · CESAR. Thronender Kaiser mit Kreuzstab u. RApfel; starker Perlrand. Vgl. Archiv, T. 28, 22. 24 mm. Vorz.

6013 Desgl. kleiner ohne Umschrift. Der Kaiser hält ein Blütenszepter; starker Perlrand. Arch. II., S. 398. 21 mm. Vorz.

14. 6014 Königsbrakteat um 1200. Gekr. Brustbild mit Schwert u. Kreuz über einem l. blickenden Adler; i. F. 2 Ringel u. 5 Kreuzchen. Viereckrand. Fund v. Federsee. Bayr. Mittlgn. 1909, T. 5, 24. 22 mm. Vorz.

6015 Desgl. Der König auf einem von 2 löwenartigen Tieren gebildeten Sitze thronend, hält ein Kreuz u. eine Lilie empor; i. F. 4 Ringel. Viereckrand. Arch. I, S. 259. 19 mm. S. g. e.

6016 **Friedrich II.** 1212—1250 (um 1230). Geflügeltes Brustb. d. Königs r., den Kopf nach vorn gewandt, die R. zum Schwur erhoben. Kreuz-Viereckrand. Arch., T. 5, 11. 21 mm. Vorz.

6. 6017 Halber Adler u. aufgerichteter Löwe r. unter d. Kaiserkrone. Kreuz-Viereckrand. Archiv, T. 5, 8. 21 mm. Vorz.

2.50 6018 Gekr. Brustb. v. vorn, 2 Lilienstäbe haltend. Perlrand. Archiv, T. 36, 14a. 22 mm. Vorz.

6.50 6019 **Herzoglich schwäbische Brakteaten.** Zwei aufgerichtete Löwen gegeneinander neben einem Kreuzstab auf Bogen; i. F. 4 Ringel. Viereckrand. Archiv I, S. 258. 20 mm. S. g. e.

6. 6020 Heraldischer Adler l. blickend zwischen 2 Türmen auf e. Bogen, unter dem ein Löwe mit vorwärts gewandtem Kopfe r. schreitet. Viereckrand. 19 mm. S. g. e.

6.50 6021 Dreitürmiges Gebäude auf e. Bogen, unter dem ein Löwe mit vorwärts gewandtem Kopfe r. schreitet; i. F. 2 Ringel. Perlrand. 17 mm. S. g. e.

8.50 6022 Vorderteil eines Löwen, mit beiden Pranken einen dreiteiligen Bogen haltend, auf dem ein breites Gebäude mit 2 Kuppeltürmen ruht. Starker Perl- und Linienrand (Ueberlingen?) Fund von Federsee. Num. Ztg. 1861, T. I, 32. 21 mm. S. g. e.

2. 6023 **Konstanz.** Brakteat (um 1180—1200). Wie No. 3531. Vgl. Archiv, T. 28, 23. 21 mm. Vorz.

8. 6024 Desgl. (nach 1200). Thronender Bischof mit Lilie u. Buch; i. F. ein Blütenzweig u. 2 Ringel. Kreuz-Viereckrand. Archiv, T. 5, 16. 22 mm. Vorz.

1. 6025 Späteres 13. Jahrhundert. Kopf d. Bischofs zwischen Stab u. Lilie. Perlrand. Beyschlag, T. 5, 14. 20 mm. Vorz.

15.50 6026 **Brakteat einer geistlichen Münzstätte des Bodenseegebietes** (Konstanz?). Kirchengebäude mit 2 Seitentürmen u. kreuztragenden Kuppel über doppeltem Bogen. Linien- u. starker Perlrand. Fund vom Federsee. Num. Ztg. 1861, T. 2, 85. (RR). 22 mm. Vorz.

Abbildung Tafel VIII.

5. 6027 **Reichenau.** (Münzstätte Radolfszell.) Brakteat (um 1200). Der auf einem Bogen sitzende Abt hinter einem Querbalken, hält Krummstab u. Lilie. Starker Perlrand. Archiv, T. 28, 25. S. g. e. 22 mm. (Vgl. No. 3547 Anm.).

2. 6028 Wie No. 3548. Archiv, T. 5, 7. Vorz.

6029 **Ueberlingen.** Um 1230. Löwe mit gekröntem Menschenkopf u. Palmettenschweif l. Rand aus Vierecken u. Perlen. Archiv, T. 6, 13. 22 mm. Vorz.

6030 **Lindau.** Um 1180. ··DAVGI. Lindenzweig mit 7 Blättern in Perlreif. Archiv, T. 59, 9. 21 mm. G. e.

6031 Desgl. (um 1200). Wie No. 3675. Archiv, T. 36, 32. Vorz.

6032 Desgl. (um 1220). Wie No. 3676. Archiv, T. 5, 1. Vorz.

6033 Brustb. d. Königs v. vorn zwischen 2 Lindenzweigen. Rand aus Kreuzen und Ringeln. Vgl. Archiv, T. 3, 14. 21 mm. Vorz.

6034 Desgl. Wie No. 3671. Vorz.

6035 Desgl. Wie No. 3678. Archiv, T. 36, 33. Vorz.

6036 Lindenzweig mit 3 Blättern u. 4 Blüten. Archiv, T. 57, 10. 19 mm. S. g. e.

6037 **Abtei Kempten.** Hildegardbrakteat (um 1200). Wie No. 3685, G. e. u. s. g. e. 2

6038 Abt **Heinrich II.** mit **Kaiser Friedrich II.** (nach 1218). Wie No. 3866. S. g. e., am Rande l. ausgebr.

6039 Ueber einer Mauer zwei gekr. Brustbilder, das l. (Abt oder Kaiserin?) mit Kreuz, das r. mit Lilienszepter, zwischen beiden ein Lilienstab. Viereckrand. Archiv, T. 18, 3. 19 mm. Vorz.

Unsichere Zuteilung. Aus d. Funde vom Federsee.

6040 Ueber einer von 3 Arkadenbogen getragenen Brüstung, die Brustbilder eines Weltlichen (Schirmvogtes?) mit der Fahne r. und eines Geistlichen (Abtes) mit Kreuz; i. F. ein Stern, 2 Kügelchen u. 4 Ringel. Viereckrand. Fund von Federsee. Num. Ztg. 1861, T. 1, 23. 20 mm. (RR). Vorz.

6041 **Ravensburg.** Um 1200. Wie No. 3654. S. g. e.

6042 **Biberach.** Wie No. 3653. Vorz.

6043 **Sigmaringen** (oder Grafen von Veringen). Zwei aufrecht stehende Hirschstangen, zwischen denen ein Stern. Linien- und Perlrand. Archiv, T. 37, 65. 21 mm. Fund v. Wolfegg (nur 5 Stück). Vorz.

6044 **Rottweil** (?) Rohgezeichneter heraldischer Adler in Perlkreis. Archiv, T. 17, 26. 18 mm. S. g. e.

6045 **Dynastische Brakteaten Oberschwabens.** (Kyburg, Zähringen, Habsburg oder Nellenburg.) Ein Krieger in Helm u. Panzerhemd mit geschwungenem Schwert r. neben einem Drachen; i. F. ein Stern. Viereckrand. 20 mm. Vorz.

Abbildung Tafel IX.

6046 Desgl. Unter einem auf zwei Türmen ruhenden Bogen steht ein Krieger mit geschultertem Schwert u. Mantel; i. F. 2 Ringel. Viereckrand. 19 mm. S. g. e.

6047 **Augsburg. Udalschalk v. Eschenlohe.** 1184—1202. Brakteat. Brustb. d. Bischofs v. vorn mit erhobenen Händen in lilienverziertem Bogenkreise; i. F. 2 Kugeln. Archiv, T. 57, 4. 21 mm. S. g. e.

v. Höfken verlegt diesen Brakteaten nach Kempten.

6048 Brakteaten des 13. Jahrhunderts. Wie No. 3720. Vorz.

6049 Desgl. Wie No. 3721. Vorz.

6050 Brustb. d. Bischofs v. vorn mit erhobenen Händen, in d. R. einen RApfel. Halbmondrand. Archiv, T. 9, 11. 21 mm. (RR). Vorz.

6051 Brustb. v. vorn mit Krummstab u. Schlüssel. Archiv, T. 9, 17. 20 mm. Vorz.

6052 **Königl. Münzstätte Schongau oder Donauwörth. Friedrich II.** Wie No. 3746. Vorz.

6053 Desgl. Wie No. 3744. Beyschlag, T. 5, 16. Vorz.

6054 Desgl. Gekr. Brustb. mit Lilie u. Falke. Wie No. 3747. Vorz.
6055 Desgl. Wie No. 3745. Archiv, T. 9, 6. Vorz.
6056 **Konrad IV.** Desgl. Wie No. 3748 (siehe Anm.). Vorz.
6057 Desgl. Wie No. 3752. Vorz.
6058 **Breisgau.** Eckiger Pfennig (14. Jahrh.). Heraldischer Adler l. blickend. S. g. e.
6059 **Freiburg.** Eckiger Rappen (14. Jahrh.). Wie No. 3512 (Zuteilung fraglich); desgl. Adlerkopf l., davor ein Kreuz. Cahn, Rappenmünzbund 1. S. g. e. 2
6060 Eckiger Rappen um 1400. Wie No. 3513; Rappen nach 1425. Adlerkopf auf Schild. Cahn 2 u. 3. S. g. e. 2

Schweiz.

6061 **Bistum Basel.** Brakteaten. a) Bischofskopf v. vorn. b) Bischofskopf l. Mayer, T. II, 120 u. 126. S. g. e. 2
6062 **Stadt Basel.** Taler 1622. Baselstab u. Adler. Haller 1586. S. g. e.
6063 **Luzern.** Taler o. J. Doppeladler über d. verzierten luzerner Schild. Ks. Der auf einem Thronsessel sitzende Heilige, in der Rechten den Bohrer u. Buch, in der Linken den Bischofsstab haltend. Haas 67. Haller 1108. Madai 2094. Die Felder poliert; sonst s. g. e.
6064 **Laufenburg.** Eckiger Brakteat (nach 1372). Schwanenhals mit Ringel. Meyer, T. V, 77. 15 mm. S. g. e.
6065 **Stift St. Gallen.** Schriftbrakteat. Wie No. 3551. Vorz.
6066 Desgl. Lamm l. mit Kreuzstab. Arch., T. 28, 26. S. g. e.
6067 Desgl. Lamm l. mit Kreuzfahne. S. g. e.
6068 **Schaffhausen.** Desgl. Bock über einem Dach; auf s. Rücken ein Türmchen. Wiener Num. Ztschr. XIV, T. 4, 29. 24 mm. S. g. e.
6069 **Zofingen.** Desgl. Z — O — V — I. Gekr. Kopf. Meyer, T. 5, 58. S. g. e.
6070 Desgl. Gekr. Kopf zwischen Z — O; desgl. Helm u. Pfauenschweif. Meyer, T. I, 15 u. 22. S. g. e. 2
6071 **Thuengen.** Desgl. Kopf l. zwischen T $\frac{E}{V}$ Meyer, T. V, 68. S. g. e.
6072 **Zürich.** Desgl. Kopf l., zwischen Z $\frac{I}{V}$ Arch., T. 33, 1. S. g. e.
6073 **Abtei Rheinau.** Schriftbrakteat. Wie No. 8560. Vorz.
6074 Desgl. Abt mit Krummstab, Buch u. Lilie über Fisch; i. Felde Kreuzstab, Kreuzchen u. Ringel. Arch., T. 37, 61. 20 mm. Vorz.
6075 Lot von 10 schweizer. Billonmünzen, darunter ältere. S. g. e. 10

Belgien und Niederlande.

6076 **Hennegau. Wilhelm II.** 1337—1348. Denier. Löwe u. Kreuz. Chalon 72. S. g. e.
6077 **Philipp der Gute.** 1433—1467. Doppelgroot. Wappen. Ks. Langkreuz von Löwen u. Lilien umwinkelt. Chalon 163. S. g. e.

3.25 { 6078 **Flandern. Ludwig v. Male.** Turnose, Botdrager und 1/2 Botdrager. Gaillard 219, 223 u. 227. S. g. e. 3
6079 **Johann.** Doppelgroot. Deschamps, t. X, 26. S. g. e. }

2. 6080 **Tournay. Philipp II.** Ducaton 1592. S. g. e.

2. 6081 **Luxemburg. Elisabeth.** Groschen. Wie No. 1239. S. g. e.

14.50 { 6082 **Utrecht, Bistum. Rudolph v. Diepholz.** 1431—1455. Goldgulden. Wappen im Dreipass. Ks. Der h. Martin. V. d. Chijs, t. XV, 2. S. g. e.
6083 **David v. Burgund.** Groote o. J. (2) u. 1478. V. d. Ch., t. XVII, 15; XX, 56 u. XVIII, 26. S. g. e. 3
6084 **Geldern. Karl v. Egmond.** Goldgulden. Der Herzog zu Pferde r. Ks. Wappen auf Blumenkreuz. V. d. Ch., t. XV, 9. S. g. e. }

8. 6085 **Friesland. Albert v. Sachsen.** Groot. Vierfeld. Wappen mit sächs. Mittelschild. Ks. Gekr. DAdlerschild auf Langkreuz. V. d. Ch., t. VI, 3. S.g.e.

6.50 6086 **Groningen.** Turnose. ✠ MONETA GRONEN. Ks. Stadtzeichen. V. d. Ch., t. VIII, 5. S. g. e.

1. 6087 Jager 1454, 1473 u. 1474. Wie No. 4555. V. d. Ch. 47, 64, 65. S. g. e. u. vorz. 3

4. 6088 **Dewenter, Kampen u. Zwolle.** Taler 1583. Mad. 4835. S. g. e.

2.50 6089 **Kampen.** Taler 1599. Torburg u. DAdler. Mad. 4809. G. e.

4.25 6090 Desgl. o. J. Ebenso, aber von zierlichem Schnitte. Tit. Rudolf's II. Vorz.

2. 6091 Desgl. 1652. Geharnischter u. Löwe. Verkade, t. 163, 1. G. e.

4.50 6092 **Zwolle.** Taler o. J. Beh. Wappen u. DAdler. Tit. Matthias'. Vgl. Verk., t. 170, 1. Nebst Escalin o. J. S. g. e. 2

4.50 6093 **Nimwegen.** Taler o. J. Stadtschild auf DAdler. Ks. Hüftbild Karl's V. r. Nebst Stüber 1603. S. g. e. 2

6. { 6094 Lot Silbermünzen v. Brabant, Flandern u. der Niederlande. Meist ältere. 101 Gr. G. u. s. g. e. 33
6095 Lot niederländ. Kupfermünzen; darunter ältere und Antwerpener Notmünzen 1814 (3). G. u. s. g. e. 34 }

2.50 6096 Lot älterer dänischer Silber- und Scheidemünzen. 40 Gr. Meist s. g. e. 21

1.75 6097 Lot nicht eingeteilter oder unbestimmter schriftloser Brakteaten der niedersächsischen Gegend. Nebst Seeländer'scher Fälschung, T. I, 7. 17

Errata.

Bei No. 475 lies: Fund von Seega 646.
„ „ 504 „ „ „ „ 621.
„ „ 529 ist beizufügen: Freckleben 56.
„ „ 547 lies: Dbg. 642.
„ „ 616 „ Fund von Seega 596.
„ „ 736 „ Otto III.
„ „ 899 „ 1680.
„ „ 907 „ Hildegund.
„ „ 1230 „ Wenzel II.
„ „ 1363 „ 1575.

Bei No. 1721 lies: Dbg. 611.
„ „ 2172 Anm. lies: Dobeneck.
„ „ 2235 lies: Seega 236.
„ „ 2433 „ „ 482.
„ „ 2528 „ Arnshaug.
„ „ 2645 ist die Anmerkung zu streichen
„ „ 2811 lies: 10 Stück.
„ „ 2984 „ ohne Heiligenschein.
„ „ 3138 „ Dbg. 868.
„ „ 3198 „ 14 Stück.

Von meinen Auktionskatalogen sind noch zu beziehen:

1892. **Stuttgarter** Münzfreund: Taler, Doppeltaler etc. 18. u. 19. Jahrh. 1153 Nummern. Mit Preisliste *M.* 1.50

1893. **Laible** etc. Münzen und Medaillen. 3139 Nummern. 2 Tfln. Mit Preisl. „ 2.—

1897. **Grünert** etc. Braunschweig; Taler u. Doppeltaler des 19. Jahrh., Reformation u. Bücher. 2143 Nummern. Vergriffen. Preisliste allein „ 1.50

1898. **Frankfurter** Münzen u. Med.; deutsche Kaiser, Reformation, Schützenfeste; Fund v. Nussloch. 1261 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1898. **v. Heyden.** Ehrenzeichen, Orden u. Dekorationen Deutschlands u. Oesterr.-Ungarns. 1117 Nummern. Mit 2 Tafeln und Preisliste „ 2.50
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2.—

1899. **Grote.** Norddeutsche u. ausl. Mittelaltermünzen; **Bardt,** Mittelaltermünzen; Fund v. Grünstadt; **Greene,** Original Siegelstempel; Taler u. Medaillen. 4456 Nummern. Mit Preisliste „ 3.—

1900. **Lotholz** etc. Münzen u. Medaillen; Waterloomedaillen; Münzen v. Croy; **Grote,** 2ter Teil; Brandenburg-Ansbacher Münzen etc. 2603 Nummern. Mit 3 Tafeln und Preisliste „ 2.50
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2.—

1900. **Hoffmann.** Orden u. Ehrenzeichen aller Staaten; neue Taler etc. 954 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1901. **Walcher von Molthein.** Griechische Münzen. 3310 Nummern und 43 Num. Bücher. Ohne die Tafeln. Mit Ergänzungskatalog und Preisliste „ 4.—

1901. **Frankfurter** Münzen u. Medaillen. 720 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1901. **Diemer.** Elsässische Münzen u. Med. 1000 Nummern. Mit 7 Tfln. u. Preisl. „ 3.—
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2.—

1903. **v. Heyden.** Ehrenzeichen und Abzeichen von Frankreich und Belgien. **Buhlers.** Kriegs- und Militärmedaillen Deutschlands und anderer europäischer Staaten. 948 Nummern. Mit Preisliste „ 2.—

1903. Münzen des deutschen Mittelalters z. T. aus dem Besitze d. Herrn Landgerichtsrat a. D. **Herm. Dannenberg in Berlin.** 1611 Nummern. Mit 3 Tafeln und Preisliste „ 2.50

1903. **Ruff.** Sammlung v. Münzen, Medaillen, Jetons etc. nach Städten geordnet etc. etc. 3760 Nummern. Mit Preisliste „ 2.50

1904. **Martini.** Sammlung v. antiken Münzen. 1345 Nummern. Mit Tafel u. Preisl. „ 2.—

1904. **Dreyer-Wengi, Ad.** Luzerner Münzen und Medaillen. 451 Nummern. Mit 2 Tafeln und Preisliste „ 2.50

1904. Deutsche Münzen und Medaillen; Schweizerische Münzen und Medaillen, darunter die Sammlung des Herrn **de Palézieux** v. Münzen des Bistums Sitten etc. 974 Nummern. Mit Tafel und Preisliste „ 2.—

1905. **Gräfl. S . . . sche Sammlung.** Münzen und Medaillen. 2373 Nummern. Mit 4 Tafeln und Preisliste ℳ 2.—

1906. **v. Nathusius.** Deutsche Taler etc. **Walcher.** Münzen und Medaillen von Schw. Hall. 1738 Nummern. Mit 3 Tafeln und Preisliste „ 2.50

1907. Sammlung von **Kunstmedaillen,** frühesten deutschen Talern u. and. 488 Nummern. Mit 10 Tafeln und Preisliste „ 4.—
Mit Preisliste ohne Tafeln „ 2.50

1908. I. Universelle Sammlung aus d. Beständen e. ausl. Museums. II. Sammlung „Medicina in nummis“. III. Sammlung Braunschweig-Hannover. 2614 Nummern. Mit 10 Tafeln und Preisliste „ 4.—
Mit Preisliste ohne Tafeln „ 2.50

Periodischer Verkaufskatalog XXI (1908). Münzen und Medaillen des Mittelalters und der Neuzeit (über 5000 Nummern).

Periodischer Verkaufskatalog XXII (1909). Moderne Kunstmedaillen und Plaketten (492 Nummern mit Abbildungen).

—• Für Sammler gratis. •—



Kunz & Gabel, Frankfurt a. M.
Mainzer Landstraße 151.



96



158



101



248



506



253



569



263



655



275



658



275





142



622




957




989




973




3064



2324



1762



1763



1482



1751



1759



1714


1724


1927


1870


1879


1880


1841


5724


1933


2249


2765


2758



2405



1946



2526



2027



2017



2182



2368



2391



5726



3013



3026


2617


2734


2723


2039


2878


2354





3380


2893




2847




2891





3803



5126



3783





3108





3209



4747





5961



5056







3508







4991




— 5012 —




5030




5348 5348




5282




5215 5215




5281




5191 5191




5280




5283




4868




4852




4870




—— 4840 ——



2388



3719



6026




5288




4988



5181




5357




5005



1728



2326



2011



5785



5725





3217



3194



3542



3771





6045



3713





3815



2411



2394



2384



2349



2204



3045



——— 4911 ———







3020



5314



5314



3030


American Numismatic Society
3 8060 00046 7076

Kunz & Gabel, Frankfurt a. M.
Mainzer Landstraße 151.